PG - 73705 NID

PG/73705

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

12TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 16 APR. - 30 JUNE 1944

Geheime Kommandosache! 15

Ha 37573

Kriegstagebuch
der
12. Sicherungsflottille

Anlage zu S.Sich. Div. V. Nr. Gkdos. 521 vom 11.5. 1944

Flottillenchef i.V.: Kapitänleutnant H e m b d
bis 18.4.1944
Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z
ab 19.4.1944

Begonnen: 16.4.1944
Abgeschlossen: 30.4.1944
} mit KTBer. 1.5.–30.6.44.

m/Abstm. Chasykine

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
a) 1	Vs 1201	Oblt.z.S.	Klaembt	-	ab 13.4.44 einsatzmässig 3.Sichfl. unterstellt.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Woelki		
		Vertreter: Ltn.z.S.	Kählert	4	ab 19.4.44 einsatzmässig 1.Sichfl. unterstellt.
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	10	
12	Vs 1212	Steuermann	Lange	6	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	10	ab 28.4.44 Werftliegezeit Pillau
21	Vs 1221	Steuermann	Wölk	-	ab 7.4.44 Werftliegezeit Seebeck Wesermünde.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	-	
31	Vs 1231	Mtr.Ob.Gfr.	Tiedemann	9	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	5	
33	Vs 1233	Ob.Btsmt.	Werner	-	ab 2.1.44 einsatzm. 4.Sichfl.unterst.
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	-	ab 3.4.44 a.K.B.
35	Vs 1235	Mtr.H.Gfr.	Marchlewski	9	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	10	
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	12	
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	7	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	8	
40	Vs 1240	"	Schulz	9	
41	Vs 1241	"	Jacob	4	
42	Vs 1242	"	Baisert	-	ab 30.3.44 a.K.B.
43	Vs 1243	Mtr.H.Gfr.	Wolter	-	ab 2.1.44 einsatzm. 4.Sichfl.unterst.
44	Vs 1244	Mtr.H.Gfr	Steinke	7	
45	Vs 1245	Strm.Mt.	Schiefer	9	
46	Vs 1246	Mtr.Ob.Gfr.	Faber	6	
47	Vs 1247	Mtr.Ob.Gfr.	Grell	-	ab 6.3.44 a.K.B.
				125	

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/93705/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE
ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS
SHOULD BE MADE LIGHTLY ON THE WORK
OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,
WHICH SHOULD BE RETURNED WITH IT WHEN
NO ID MARK OR ANY KIND

15667

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl /44g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant	Anzahl der Seetage	Bemerkungen
		Übertrag:	125	
b) 1	Vs 1251	Steuermann Hirsch	13	
2	Vs 1252	Ob.Strm. Buse	7	
3	Vs 1253	Ob.Strm. Wegner	12	
4	Vs 1254	Steuermann Erfeling	8	
5	Vs 1255	Ob.Strm.Mt. Heinrichs	4	
			169	

WORK RECORD

Title 12. Suchenflottille. FG/73705.

Press-Mark KTBer. 16.4. – 30.6.'44 mit Abschrift Maschine.

Date | Job | By

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.4.44		
05.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff.15-3 und zurück mit Gerät (HFG und GBT).
06.30		Vs 1212, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
08.00		Vs 1236, 1237, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
14.10		Vs 1212, 1238, 1239 eingelaufen.Aufg.durchgef.
18.15		Vs 1244, 1246, 1251, 1254 ausgelaufen.Fährkurs-Position 1 - 4 .
18.30		Vs 1211 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV.
18.45		Vs 1251 eingelaufen.MES-Anlage ausgefallen.
19.10		Vs 1213 ausgelaufen (für Vs 1251) Fährkurs-Pos.4
20.10		Vs 1202 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
		Heftrand.
17.4.44		
06.00	Nyborg	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff.18-2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG+GBT.
06.10		Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff.1-8, Weg 45d hin und zurück, Weg 45 Ziff.8 bis Svendborg mit Gerät (HFG und GBT).
07.00		Vs 1202, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.30		Vs 1213, 1244, 1246, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.10		Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
12.45		Vs 1202 eingelaufen, Aufgabe durchgeführt.
14.30		Vs 1236, 1237 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
15.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
16.10	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
18.15	Nyborg	Vs 1238, 1239, 1251, 1253 ausgelaufen Fährkurs-Position 1 - 4.
18.30		Vs 1211 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV.
		Heftrand.
18.4.44		
07.00	Nyborg	Vs 1213, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff.7, Weg 44b mit HFG+GBT.

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/73705.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 18.4.44		
07.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff.15, Weg 45 E hin und zurück, Weg 45 Ziff.15-19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17 zurück bis 13, Weg 45g Ziff.3-4 mit Gerät (HFG und GBT).
08.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen.Probefahrt mit dän. O.R.G.
08.00		Vs 1238, 1239, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
08.30		Vs 1212 ausgelaufen.Marsch nach Svendborg-Werft.
11.00	Svendborg	Vs 1212 eingelaufen.
11.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
14.30		Vs 1213, 1236, 1237 eingelaufen.Aufg.Durchgef.
16.10	Nyköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
16.30	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen Flugwach-Pos.IV
19.10		Vs 1238, 1239, 1251, 1253 ausgelaufen Fährkurs-Position 1 - 4.
19.4.44		
06.30	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen.Marsch nach Warnemünde. Einsatzmässig 1.Sichfl. unterstellt.
07.00		Vs 1213 ausgelaufen. Absuchen eines Anmarschweges von Weg 28 zur Wracktonne Kalewa.
07.00		Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Nyköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff.7-9, Weg 44 C mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45g Ziff.4-1 zurück bis 3, Weg 45b Ziff.13-11, Weg 45 F hin und zurück, Weg 45 b Ziff.11-3 mit Gerät (HFG und GBT).
08.00	Nyborg	Vs 1238, 1239, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.IV keine besonderen Vorkommnisse.
14.30		Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen.Aufg.durchgef.
15.30		Vs 1213 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
16.15	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1240 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	1244 ausgelaufen Flugwach-Pos.IV
19.10		Vs 1237, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Pos. 1 - 4.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
20.4.44		
04.00	Nyborg	Vs 1232, 1246 ausgelaufen.Marsch nach Helsingör. Abholen 2 reparierter Hohlstäbe.
07.00		Vs 1211, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 C, Weg 44 Ziff.9-12, Weg 44d mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff.3-2, Weg 45 C hin und zurück, Weg 45b Ziff.2-1, Weg 45 Ziff.5-1 mit Gerät (HFG+GBT).
07.45	Nyborg	Vs 1237, 1251, 1253, 1254 eingelaufen.Fährkurs-Position 1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
09.50		Vs 1238, 1239 eingelaufen. Gerät unklar (Rep.).
11.00		Vs 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
14.30		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1231, 1245 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
16.10	Bandholm	Vs 1235, 1240 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV
19.10		Vs 1238, 1239, 1251, 1253 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.
19.30		Vs 1236, 1237 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
19.35	Helsingör	Vs 1232, 1246 eingelaufen.
21.4.44		
04.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Grönsund. Sprengung einer gesichteten Treibmine.
05.45	Helsingör	Vs 1232, 1246 ausgelaufen.Marsch nach Kopenhagen.
07.00	Nyborg	Vs 1213, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+CBT).
07.00	Bandholm	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff.12-18 mit Gerät (HFG+GBT).
07.30	Nyborg	Vs 1238, 1239, 1251, 1253 eingelaufen.Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
07.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
08.15	Kopenhagen	Vs 1232, 1246 eingelaufen.
15.00	Nyborg	Vs 1213, 1236, 1237 eingelaufen.Aufg.durchgef.
16.10		Vs 1235, 1240 eingelaufen.Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1244 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV
19.15		Vs 1238, 1239, 1251, 1253 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.
19.30		Vs 1211 eingelaufen. Gesichtete Mine als Ölfass ausgemacht.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
22.4.44 06.20	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg zur MES-Vermessung.
07.00	Nyborg	Vs 1213, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
08.00		Vs 1238, 1239, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
08.30		Vs 1255 eingelaufen.
16.10		Vs 1213 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1211 ausgelaufen zur Sprengung einer bei Storeholm gesichteten Treibmine. (Adm. Skag g. 7125 AIM v. 22. 4. 44)
18.20		Vs 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.20	Rudkøbing	Vs 1211 eingelaufen.
		Flugwach- und Fährkurs-Pos. wegen schlechter Wetterlage nicht besetzt.
		Kuntz.
23.4.44 05.00	Rudkøbing	Vs 1211 ausgelaufen.
07.00	Storeholm	Vs 1211 Mine westlich Storeholm am Strand gesichtet, wegen starken Seeganges Sprengung nicht möglich. Einlaufen Marstal.
07.00	Nyborg	Vs 1213, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.40	Marstal	Vs 1211 eingelaufen.
10.00	Nyborg	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
11.55	Korsör	Vs 1255 eingelaufen, 3-stündige Bereitschaft zur Verfügung B.S.O.
15.30	Nyborg	Vs 1213, 1238, 1239 eingelaufen. Aufg. durchgef.
17.00	Marstal	Vs 1211 ausgelaufen.
17.30	Storeholm	Vs 1211 NO von Storeholm geankert. Sprengkommando mit Schlauchboot abgesetzt. Als das Schlauchboot sich bis auf 200 m Entfernung an die Mine herangearbeitet hatte, detonierte diese, und es wurde festgestellt, dass ein Sprengkommando von Land aus die Mine gesprengt hatte.
19.00	Nyborg	Vs 1237 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV
19.10		Vs 1239, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.
19.30		Vs 1211 eingelaufen.
		Kuntz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
24.4.44 06.00	Nyborg	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff.18-2 zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00		Vs 1213, 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.45		Vs 1239, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.00		Vs 1237 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
15.00	Kopenhagen	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör.
15.30	Nyborg	Vs 1213, 1231, 1245 eingelaufen. Aufg. durchgef.
16.10	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00	Svendborg	Vs 1212 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
17.30	Helsingör	Vs 1232, 1246 eingelaufen.
19.00	Nyborg	Vs 1237 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV
19.10		Vs 1244, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen Fährkurs-Position 1 - 4.
19.30		Vs 1212 eingelaufen.
		Kuntz.
25.4.44 05.10	Helsingör	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch mit 2 Hohlstäben im Schlepp nach Nyborg.
06.45	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff.15-8, Weg 28a 3-mal mit Gerät (HFG+GBT).
07.00		Vs 1212, 1236, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00		Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff.1-8, Weg 45d hin und zurück, Weg 45 Ziff.8 bis Svendborg mit Gerät (HFG+GBT).
07.30	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff.7, Weg 44b mit HFG+GBT.
07.45	Nyborg	Vs 1244, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.00		Vs 1238 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
08.00	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen mit Vs 1211 im Geleit nach Nakskov.
10.15	Hundested	Vs 1232, 1246 eingelaufen wegen Motorenschadens Vs 1232.
13.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.15	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Nyköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00	Nyborg	Vs 1236, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel? / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.4.44		
17.10	Nakskov	Vs 1211, 1255 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV
19.10		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kuntz.
26.4.44		
05.00	Nyborg	Vs 1213 ausgelaufen. Marsch nach Kiel.
07.00		Vs 1212, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Nyköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff.7-9, Weg 44 C mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff.15, Weg 45 E hin und zurück, Weg 45 Ziff.15-19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff.15-17 zurück bis 13, Weg 45g Ziff.3-4 mit Gerät (HFG + GBT).
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.00		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos.IV keine besonderen Vorkommnisse.
08.15	Nakskov	Vs 1211 Geleit D."Bornhofen" und Vs 1255 aufgenommen.
14.00	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1237 eingelaufen. Aufg. durchgef.
15.40	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Kiel	Vs 1211 Geleit D."Bornhofen" und Vs 1255 beendet.
16.45		Vs 1255 eingelaufen.
19.00	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen Flugwach-Pos.IV
19.10		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.
20.15	Flugw.Pos.IV	Vs 1241 in Richtung S eine Detonation beobachtet.
		Kuntz.
27.4.44	05.30 Kiel	*Vs 1213 ausgelaufen. Marsch nach Pillau (Werftliegezeit)*
06.45	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45g Ziff.4-1, zurück bis 3, Weg 45b Ziff.13-11, Weg 45 F hin und zurück, Weg 45b Ziff.11-3 mit Gerät (HFG + GBT).
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 27.4.44		
08.15	Nyborg	Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos.IV keine besonderen Vorkommnisse.
09.15	Hundested	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.30	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1237 eingelaufen. Aufg. durchgef.
15.40	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen Flugwach-Pos.IV
19.10		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.
21.30		Vs 1232, 1246 eingelaufen.
		Kuntz.
28.4.44		
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos.IV keine besonderen Vorkommnisse.
19.30		Vs 1241 ausgelaufen Flugwach-Pos.IV
21.00		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.
		Wegen schlechter Wetterlage (Windstärke 7-8) kein Räumdienst.
22.15	Pillau	*Vs 1213 eingelaufen.*
		Kuntz.
29.4.44		
07.00	Nyborg	Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff.3-2, Weg 45 C hin und zurück, Weg 45b Ziff.2-1, Weg 45 Ziff.5-1 mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff.12-18 mit Gerät (HFG+GBT).
07.50	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos.IV keine besonderen Vorkommnisse.
09.30	Kiel	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.30	Nyborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen. Aufg. durchgef.
16.10	Bandholm	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen Flugwach-Pos.IV
19.15		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Pos.1-4.
21.30		Vs 1255 eingelaufen.
		Kuntz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
30.4.44		
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b zweimal hin und zurück mit Gerät (HFG+GBT).
07.00	Bandholm	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff.12-18 mit Gerät (HFG + GBT).
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine besonderen Vorkommnisse.
08.30		Vs 1244 ausgelaufen. Aufsuchen einer gesichteten Treibmine westlich Sprogö.
12.00		Vs 1244 eingelaufen. Gewässer westlich Sprogö abgesucht. Treibmine nicht gesichtet.
13.00		Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
14.30		Vs 1212, 1238, 1239 eingelaufen. Aufg. durchgef.
15.00	Korsör	Vs 1255 eingelaufen, 3-stündige Bereitschaft zur Verfügung B.S.O.
19.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen Flugwach-Pos. IV
19.15		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen Fährkurs-Position 1-4.

Schmitt.

In der Zeit vom 16.4. bis 30.4.1944 wurden von der Flottille in 169 Seetagen = 8307 sm zurückgelegt, davon

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A = 4515 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine.

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen Komb. Minen = 6947 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine.

Schmitt.

Heftrand

24

8. Sicherungsdivision
B.Nr. Gkdos. 521 AI.

Befehlsstelle, den 11. Mai 1944.

Geheime Kommandosache!

Prf.Nr. 1

An
das Oberkommando der Kriegsmarine,
Berlin W 35.

- 2 -

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.4. - 30.4.1944 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
der 1. Admiralstabsoffizier

Eingegangen am 14.5.44
1/Skl. B. Nr. 15667/44 Ga 1
mit 2 Anl.

Vs 1236
Vs 1237
Vs 1238
Vs 1239
Vs 1240
Vs 1241 — Gruppenmaschinist
Vs 1242 — Ob.Masch. Belkner
Vs 1243
Vs 1244
Vs 1245
Vs 1246
Vs 1247
Vs 1251
Vs 1252
Vs 1253
Vs 1254
Vs 1255

Begonnen am 16. April 1944
Abgeschlossen am 30. April 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 15667/44 g Kdos.

1612

zu 1/Skl 15667/44 gKds

Geheime Kommandosache!

1. Skl Qu A

2. Über 1 Skl an KA

1 Skl i.A.

Ibrand

In der Zeit vom 16.4. bis 30.4.1944 wurden von der Flottille in 169 Seetagen = 8307 sm zurückgelegt, davon

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A = 4515 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine.

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen Komb. Minen = 6947 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine.

Geheim!

3

Kriegstagebuch

(Abschnitt Maschine) Anlage zu 8. Sich. Div. V. Nr. Gkdos. 521 vom 11.5. 1944

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: bis 19.4.44 Kapitänleutnant Hembd (i.V.)
vom 20.4.44 Korvettenkapitän Kurtz

Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) Philipp

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baark
Vs 1202	Ob.Masch.	Debes
Vs 1211	Masch.Mt.	Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Mt.	Claussner
Vs 1213	Masch.Ob.Mt.	Galaus
Vs 1221	Masch.	Berndt
Vs 1222	Masch.	Isenberg
Vs 1231		
Vs 1232		
Vs 1233		
Vs 1234		
Vs 1235		
Vs 1236		
Vs 1237		
Vs 1238		
Vs 1239		
Vs 1240		
Vs 1241	Gruppenmaschinist	
Vs 1242	Ob.Masch. Belkner	
Vs 1243		
Vs 1244		
Vs 1245		
Vs 1246		
Vs 1247		
Vs 1251		
Vs 1252		
Vs 1253		
Vs 1254		
Vs 1255		

Begonnen am 16. April 1944
Abgeschlossen am 30. April 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 15667/44 g Kdos.

15.April bis 30.April 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote.

Vs 1212	seit bis	18.4.44 24.4.44	Svendborg	Dringende Arbeiten am Schiffskörper.
Vs 1213	seit	26.4.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1221 Vs 1222	seit	10.4.44	Wesermünde	Werftliegezeit Seebeck Wesermünde
Vs 1234	seit bis	3.4.44 30.4.44	Nyborg	Überholung des Hauptmotors
Vs 1238	seit bis	24.4.44 27.4.44	Nyborg	Auswechseln Kurbelwelle H.F.G.
Vs 1241	seit bis	9.3.44 244.44	Nyborg	Rollenlager beschädigt,Ersatzbeschaffung erforderlich.
Vs 1242	seit	30.3.44	Svendborg	Abschlussdeckel vom Schraubensteuergehäuse gebrochen und Erneuerung der Schleifbacken der Kupplung.
Vs 1247	seit	7.3.44	Svenborg	Instandsetzen der Kupplung und Wendegetriebe,Aufschlippen des Bootes.
Vs 1252	seit bis	29.2.44 21.4.44	Korsör	Dockschwierigkeiten
Vs 1254	seit bis	20.4.44 24.4.44	Nyborg	Erneuerung des Anlassventils.

16.444		Keine besonderen Vorkommnisse
17.4.44	Vs 1211	M.E.S.Vermessung Nyborg Einstellwert 13 Amp.
	Vs 1212	" 11 "
	Vs 1201	3.Sich.Fl.einsatzmässig unterstellt.
18.4.44	Vs 1202	1. " " " "
19.4. bis 21.4.44		Keine besonderen Vorkommnisse
22.4.44	Vs 1234	M.E.S.Vermessung Nyborg Einstellwert 6 Amp.
	Vs 1235	" 10 "
	Vs 1236	" 2,5"
	Vs 1252	" 9 "
	Vs 1255	ohne Einstellwert
23.4. bis 25.4.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
26.4. bis 29.4.44	Vs 1255	Kiel zur Entmagnetisierung.
30.4.44		Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Korv.Kapt.(Ing.) u. Div.Ing.

A. Bäcker
Ltn. Jng. u. Fl Jng i.V.

Geheime Kommandosache! 1

K r i e g s t a g e b u c h

der
12. Sicherungsflottille

ZA 38 186

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Begonnen: 1.5.1944
Abgeschlossen: 15.5.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Oblt.z.S.	K l a e m b t	-	einsatzmäßig 3. Sichfl.
2	Vs 1202	Lt.z.S Vertreter: Lt.z.S.	Wbelki Kählert	-	einsatzmäßig 1. Sichfl.
11	Vs 1211	Ob.Strm.	H ü s c h	12	
12	Vs 1212	Strm.	L a n g e	2	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	W i l l	-	Werftliegezeit a.K.B.
31	Vs 1231	Matr.O.Gfr.	Tiedemann	10	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	6	
33	Vs 1233	Ob.Btsmt.	Werner		einsatzmäßig 4. Sichfl.
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	9	
35	Vs 1235	Matr.H.Gfr.	Marchlewski	11	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	B ü h r	7	
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	8	
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	5	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	10	
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	11	
41	Vs 1241	Btsmt.	Jacob	8	
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	Werftliegezeit a.K.B.
43	Vs 1243	Matr.H.Gfr.	Wolter	-	einsatzmäßig 4. Sichfl.
44	Vs 1244	Matr.H.Gfr.	Steinke	9	
45	Vs 1245	Strm.Mt.	Schiefer	10	
46	Vs 1246	Matr.O.Gfr.	Faber	8	
47	Vs 1247	Matr.O.Gfr.	Grell	-	Werftliegezeit a.K.B.
51	Vs 1251	Str.	Hirsch	13 139	

17917

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl ____ /4 Kg Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
b)			Übertrag:	139	
52	Vs 1252	Ob.Strm.	B u s e	13	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Wegner	3	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	13	
55	Vs 1255	Ob.Strm.Mt.	Heinrichs	-	Korsör in Bereitschaft
				168	

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.5.44		
06.30	Nyborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziffer 1-8, Weg 45 d hin und zurück, Weg 45 Ziffer 8-Svendborg mit HFG und GBT.
07.00		Vs 1212, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30		Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziffer 18-2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG und GBT
07.45		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine besonderen Vorkommnisse.
08.15		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse
15.30	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
1545	Nyborg	Vs 1212, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen. Flugw.Position IV
19.15		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4
		Kuntz.
2.5.44		
07.00	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziffer 7, Weg 44 b mit HFG und GBT.
07.30	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziffer 15, Weg 45 E hin und zurück, Weg 45 Ziffer 15-19, zurück bis 18, Weg 45 b Ziffer 15-17 zurück bis 13, Weg 45 g Ziffer 3-4 mit HFG und GBT.
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Nyköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Position IV. Fährkurs-Position 1-4 wegen schlechter Wetterlage nicht besetzt.
		Kuntz.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
3.5.44 06.15	Nyborg	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b, Weg 28 Ziffer 15-8, Weg 28 a mit HFG und GBT.
07.10		Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen, Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
08.15		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
09.30	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 g Ziffer 4-1 zurück bis 3, Weg 45 b Ziffer 13-11, Weg 45 F hin und zurück, Weg 45 b Ziffer 11-3 mit HFG und GBT.
11.40	Faaborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Suchfahrt abgebrochen, vorgesehene Aufgabe konnte wegen S W Sturm nicht durchgeführt werden.
12.00	Korsör	Vs 1236, 1237 eingelaufen. Suchfahrt abgebrochen, vorgesehene Aufgabe konnte wegen S W Sturm nicht durchgeführt werden.
12.30	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe wegen S W Sturm abgebrochen. Weg 28 b 1 x hin und zurück abgesucht.
14.40	Spodsberg	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Suchfahrt abgebrochen, vorgesehene Aufgabe wegen S W Sturm nicht durchgeführt. Weg 28 b, Weg 28 Ziffer 15-8 abgesucht.
	Nyborg	Fährkurs-Position 1-4 und Flugwach-Position IV wegen SW Sturm nicht besetzt.
		Hunter.
4.5.44 07.00	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
08.20	Spodsberg	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 a 3 x hin und zurück mit HFG und GBT.
08.55	Nyköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 b, Weg 44 Ziffer 7-9, Weg 44 c mit HFG und GBT.
09.00	Faaborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Faaborg bis Ziffer 16, Weg 45 g Ziffer 1-3, Weg 45 b Ziffer 13-11, Weg 45 F hin und zurück, Weg 45 b Ziffer 11-3 mit HFG und GBT.
15.10	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40	Nakskov	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt
16.10	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt
16.20	Karebäksminde	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt
19.00	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
1930		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		Hunter.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
5.5.44 07.30	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.45		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Karebeksminde	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 c, Weg 44 Ziffer 9-12, Weg 44 d mit HFG und GBT.
08.00	Korsör	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.30	Nyborg	Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
10.00		Vs 1238, 1239 eingelaufen.
14.30		Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.05	Bandholm	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
19.10		Vs 1241 ausgelaufen Flugwach-Position IV.
		Hunter.
07.30	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30	Bandholm	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 d, Weg 44 Ziffer 9-12 mit HFG und GBT.
07.30	Nakskov	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 a, Weg 28 Ziffer 8-15. Weg 28 b mit HFG und GBT.
08.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 b Ziffer 3-2, Weg 45 c hin und zurück, Weg 45 b Ziffer 2-1, Weg 45 Ziffer 5-1 mit HFG und GBT.
08.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen.
08.00	Korsör	Vs 1253 eingelaufen (Werftliegezeit) Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30	Nyborg	Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
15.10		Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10		Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
19.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
		Hunter.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.5.44 07.45	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
12.30		Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
18.30		Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1237 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
19.15		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		Kuntz.
8.5.44 07.30	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.45		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1237 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
15.00		Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1241 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
19.15		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		+
9.5.44 06.30	Nyborg	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziffer 18-2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG und GBT.
06.30		Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziffer 1-8, Weg 45 d hin und zurück, Weg 45 Ziffer 8 bis Svendborg mit HFG und GBT.
07.30		Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
08.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
15.10		Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.05	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00	Nyborg	Vs 1252 ,it Vs 1212 in Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Korsör.

Heftrand

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 9.5.44 19.00	Nyborg	Vs 1239 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
19.30		Vs 1246, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-3.
19.45	Korsör	Vs 1252 mit 1212 eingelaufen. Vs 1212 Werftliegezeit a.K.B.
20.00		Vs 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Position 4.
20.45	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Grönsund zur Aufnahme geleit : 1.S.A.T. 1 M-Boot, 8 M.F.P., 1 Motorprahm von Grönsund nach rot 22.
		Kuntz.
10.5.44 01.00	Weg 44 Ziff. 9	Vs 1211 wegen Löschen der Feuer geankert.
04.30		Vs 1211 Anker auf Marsch fortgesetzt.
07.30	Stubbeköbing	Vs 1211 Gerät ausgebracht.
07.30	Nyborg	Vs 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.45		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Stubbeköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziffer 7, Weg 44 b mit HFG und GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1239 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
08.30	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziffer 15, Weg 45 E hin und zurück, Weg 45 Ziffer 15 bis 19 zurück bis 18, Weg 45 b Ziffer 15-17 zurück bis 13, Weg 45 g Ziffer 3-4 mit HFG und GBT.
08.30	Stubbeköbing	Vs 1211, Geleit aufgenommen.
14.45	rot 22	Vs 1211, Geleit entlassen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Nyköbing	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen.
19.30		Vs 1241 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
19.45		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		+ Kuntz.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
11.5.44 06.45	Nyborg	Vs 1234, 1244, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.00	Nyköbing	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 b, Weg 44 Ziffer 7-9, Weg 44 c mit HFG und GBT.
07.00	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 g Ziffer 4-1 zurück bis 3, Weg 45 b Ziffer 13-11, Weg 45 F hin und zurück, Weg 45 b Ziffer 11-3 mit HFG und GBT.
07.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1234, 1244, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Karebeksminde	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1239 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
19.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		Kuntz.
12.5.44 07.00	Nyborg	Vs 1211, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30		Vs 1239 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Karrebeksminde	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 c, Weg 44 Ziffer 9-12, Weg 44 d mit HFG und GBT.
08.30	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 b Ziffer 3-2, Weg 45 c hin und zurück, Weg 45 b Ziffer 2-1, Weg 45 Ziffer 5-1.
14.30	Nyborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1211, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Bandholm	Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
20.00		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		Kuntz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
13.5.44 03.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Überführung eines reparaturbedürftigen Hohlstabes nach Helsingör Werft.
07.00		Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Bandholm	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 d, Weg 44 Ziffer 12-18 mit HFG und GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine besonderen Vorkommnisse.
14.30		Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1235, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Helsingör	Vs 1232 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
20.00		Vs 1239, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4.
		Kuntz.
14.5.44 06.00	Helsingör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen.
06.30	Nyborg	Vs 1236, 1237, 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30		Vs 1239, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
10.00	Kopenhagen	Vs 1232 eingelaufen.
14.30	Nyborg	Vs 1236, 1237, 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1239 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
19.55		Vs 1234, 1235, 1240, 1241 ausgelaufen. Marsch nach Kiel einsatzmäßig der 1. Sichfl. unterstellt.
20.00		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4
		Kuntz.
15.5.44 07.00	Nyborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziffer 1-8, Weg 45 d hin und zurück, Weg 45 Ziffer 8-Svendborg mit HFG und GBT.
07.00		Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Ansuchen Weg 28 b 2 x hin und zurück mit HFG und GBT.
07.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Position 1-4 keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 15.5.44		
08.00	Nyborg	Vs 1239 eingelaufen. Flugwach-Position IV keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.10	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40	Kopenhagen	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Position IV.
20.00		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Position 1-4

Kurtz

In der Zeit vom 1.5. bis 15.5.44 wurden von der Flottille in 168 Seetagen = 9.518 sm zurückgelegt, davon :

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A = 4906 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine.

mit Gerät (HFG und GBT) gegen komb. Minen = 8374 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine.

Außerdem wurden in der Zeit vom: 15.4.-10.5.44 durch Vs 1201 = 17 Minen geräumt.

Kurtz

Heftrand

---

8. Sicherungsdivision
B.Nr. Gkdos 989 AI.

Befehlsstelle, den 28. Mai 1944

1790 4

An Geheime Kommandosache! Prf. Nr. -1-

das Oberkommando der Kriegsmarine, -I.Skl.-

Berlin W 35.

-2-

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.5. bis 15.5.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
der 1. Admiralstabsoffizier.

Eingegangen am 11.6.44
1/Skl. B. Nr. 17917/44 g
mit 2 Anl.

Ia1

1. Skl Qu (A I) H 19/6

2 anl

2. Über 1 Skl an Kr

1 Skl i.A. Ia H 15/6

Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	
Vs 1241	Gruppenmaschinist
Vs 1242	Masch. Isenberg
Vs 1243	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 1.Mai 1944
abgeschlossen: 15.Mai 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 17917/44 g Kdos.

Geheime Kommandosache!

3

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

1. Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p

2. " : Lt.(Ing.) B e c k e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baark
Vs 1202	Ob.Masch.	Debes
Vs 1211	Masch.Mt.	Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Mt.	Claussner
Vs 1213	Masch.Ob.Mt.	Galaus
Vs 1221	Masch.	Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch.	Kässler
Vs 1231		
Vs 1232		
Vs 1233		
Vs 1234		
Vs 1235		
Vs 1236		
Vs 1237		
Vs 1238		
Vs 1239		
Vs 1240		
Vs 1241	Gruppenmaschinist	
Vs 1242	Masch. Isenberg	
Vs 1243		
Vs 1244		
Vs 1245		
Vs 1246		
Vs 1247		
Vs 1251		
Vs 1252		
Vs 1253		
Vs 1254		
Vs 1255		

begonnen: 1.Mai 1944

abgeschlossen: 15.Mai 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 17917/44g Kdos.

1.Mai bis 15.Mai 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1201	seit	8.5.44	Gotenhafen	Kesselmauerung eingefallen
		15.5.44	Nyborg	
Vs 1212	seit	2.5.44	Nyborg	Keine Dockmöglichkeit
	bis	9.5.44		
	seit	10.5.44	Korsör	Werft Kähler & Breum Erneuerung der Schiffsschraube
Vs 1213	seit	26.4.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1221 Vs 1222	seit	10.4.44	Wesrmünde	Werftliegezeit Seebeck W'münde
Vs 1238	seit	9.5.44	Nyborg	Neuverlegung des MES-Kabels
Vs 1242	seit	30.3.44	Svendborg	Abschlussdeckel vom Schrauben-steuergehäuse gebrochen und Erneuerung der Schleifbacken der Kupplung.
Vs 1247	seit	7.3.44	Svendborg	Instandstzen der Kupplung und Wendegetriebe, Aufschlippen des Bootes, sowie Auswechseln der Schiffsschraube.
Vs 1253	seit	5.5.44	Korsör	Werft Kähler & Breum, Aufsetzen eines neuen Schornsteines, Docken des Bootes.

15.4. bis 15.5.44.	Vs 1201	3.Sich.Flott. einsatzmässig unterstellt
seit 18.4.44	Vs 1202	1.Sich.Flott. einsatzmässig unterstellt
1.5. bis 7.5.44		Keine besonderen Vorkommnisse
8.5.44		M.E.S. Vermessung Nyborg
	Vs 1237	Einstellwert 7 Amp.
	Vs 1240	ohne Einstellwert
	Vs 1245	ohne Einstellwert
	Vs 1254	Einstellwert 9,5 Amp.
9.5. bis 11.5.44		Keine besonderen Vorkommnisse
12. 5.44	Vs 1233 Vs 1243	4.Sich.Flott. abgegeben
13. 5.44		Keine besonderen Vorkommnisse
14. 5.44	Vs 1234	1.Sich.Flott. einsatzmässig unterstellt
	Vs 1235	
	Vs 1240	
	Vs 1241	
15. 5.44		Keine besonderen Vorkommnisse

Gesehen:

Korvettenkapitän (Ing)
und Verbands-Ing.

A. Bekker
Ltn. Jng. u. Fl. Jng. i.V.

Geheime Kommandosache

K r i e g s t a g e b u c h

der

12. Sicherungsflottille

Prf. Nr. 1

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Begonnen: 16.5.1944

Abgeschlossen: 31.5.1944

m/Abstm. Maschine

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Obltn.z.S.	Klaembt	-	Königsberg Werft a.K.B.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Woelki	9	
		Vertreter: Ltn.z.S.	Kählert		
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	12	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	11	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	Pillau Werft a.K.B.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Wesermünde Werft a.K.B.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	-	Wesermünde Werft a.K.B.
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	12	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	8	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
35	Vs 1235	Matr.H.Gefr.	Marchlewski	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	10	
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	9	
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	4	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	10	
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
41	Vs 1241	Btsmt.	Jacob	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	Svendborg Werft a.K.B.
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	9	
45	Vs 1245	Strm.Mt.	Schiefer	12	
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	10	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	Svendborg Werft a.K.B.
--	R 23	Stbs.Ob.Strm.	Großneck	11	einsatzmäßig 12. Sichfl unterstellt.
				127	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 21497/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	15	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	14	
53	Vs 1253	Strm.Mt.	Hustedt	13	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	8	
55	Vs 1255	Ob.Strm.Mt.	Heinrichs	1	
				178	

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.5.44		
04.30	Fährkurs-Pos. 4	Vs 1252 Anker auf. Keine bes. Vorkommnisse. Marsch nach Kiel.
05.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3.x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1246, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	rot 20.	Vs 1252 wegen Wegsperre bei Wachschiff längsseit festgemacht.
08.00	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff.15, Weg 45e hin u. zurück, Weg 45 Ziff.15-19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff.15-17 zurück bis 13, Weg 45g Ziff.3-4 mit HFG u. GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
14.30	rot 20	Vs 1252 abgelegt. Marsch nach Kiel im Geleit Vs 1211 fortgesetzt.
15.30	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.05	Nyborg	Vs 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.15	rot 15	Vs 1252 aus Geleit von Vs 1211 entlassen. Alleinmarsch nach Kiel.
20.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.15		Vs 1239, 1244, 1251, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.30	rot 02	Vs 1252 geankert wegen Wegsperre.
		Dunta.
17.5.44		
03.40	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
07.20		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1239, 1244, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1212, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
08.15	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45g Ziff. 4-1 zurück bis 3, Weg 45b Ziffer 13-11, Weg 45f hin u. zurück, Weg 45b Ziff.11-3 mit HFG u. GBT.
14.30	rot 02	Vs 1252 Anker auf. Marsch nach Kiel fortgesetzt.
15.30	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.45	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00	Kiel	Vs 1252 eingelaufen.
20.00	Nyborg	Vs 1239 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1232, 1244, 1251, 1254 ausgel. Fährkurs-Pos. 1-4.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
18.5.44		
03.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 45g 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
04.30		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff.15 bis rot 15 und zurück mit SSG u. GBT.
06.45		Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1232, 1244, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1239 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 3-2, Weg 45c hin u. zurück, Weg 45b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
14.30	Nyborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.25		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.15		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1244, 1239, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kuntz.
19.5.44		
04.30	Nyborg	R 22, R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 rot 20 bis rot 15, Ankerplatz F und A mit SSG u. GBT.
06.30		Vs 1212, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1244, 1239, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.45		R 23 eingelaufen. Wegen Maschinenschaden vorgesehene Aufgabe nicht durchgeführt.
14.00		Vs 1211 ausgelaufen. Geleit Tk. "Dania" von Nyborg bis rot 15.
14.30		Vs 1211 Geleit aufgenommen.
14.45		Vs 1212, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
18.30		R 22 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach.-Pos. IV.
20.30		Vs 1239, 1244, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kuntz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
20.5.44		
01.30	rot 15	Vs 1211 Geleit Tk. "Dania" an 1. Sichfl. abgegeben. Rückmarsch nach Nyborg.
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1239, 1244, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 rot 20 bis rot 15 mit SSG u. GBT.
08.20		R 22 ausgelaufen. Marsch nach Sonderborg, einsatzmäßig der 1. Sicherungsflottille unterstellt.
10.00	Kiel	Vs 1252 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.30	Nyborg	Vs 1212, 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.00		Vs 1211 eingelaufen.
19.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.10		Vs 1232, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
20.30		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
22.00		Vs 1252 eingelaufen.
		Kuntz.
21.5.44		
03.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme 4 U-Boote rot 01 bis schwarz 03.
07.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1232, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vork.
11.05	rot 02a	Vs 1202 Geleit aufgenommen.
16.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach.-Pos. IV.
20.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.40	rot 26a	Vs 1202 aus Geleit entlassen. Rückmarsch nach Nyborg.
		Kuntz.
22.5.44		
04.00	Nyborg	Vs 1211, 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 22.5.44		
09.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
10.10		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
14.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.45		Vs 1211, 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
18.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1239 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kunstv.
23.5.44		
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1239 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.20		Vs 1236, 1237 eingelaufen. Gerät HFG unklar. Aufgabe abgebrochen.
09.30		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit SSG u. GBT.
14.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.45	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Nyborg	R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kunstv.
24.5.44		
07.00	Nyborg	Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
08.00		R 18, R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-9 und zurück mit SSG u. GBT.
08.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 16, Weg 45g 2 x hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 16 bis Faaborg mit HFG u. GBT.
08.10	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 24.5.44		
08.15	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach rot 43 zur Geleitaufnahme "Theodor Riedel" von rot 43 nach rot 41.
08.30		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.50		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.30		Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage vorgesehene Aufgabe nicht durchgeführt.
09.45		R 18, R 23 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage vorgesehene Aufgabe nicht durchgeführt.
14.45	Faaborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.15	rot 43	Vs 1202 Geleit "Theodor Riedel" aufgenommen.
19.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.15		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.00	rot 01	Vs 1202 Geleit "Theodor Riedel" entlassen. Rückmarsch nach Nyborg.
		Kunstv.
25.5.44		
04.30	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 und zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1211, 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15	Korsör	Vs 1254 eingelaufen. (Werftliegezeit a.K.B.). Fährkurs-Pos. 4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1202 eingelaufen.
08.30	Faaborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Faaborg bis Ziff. 16, Weg 45g 3 x hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 16-19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17 zurück bis 13, Weg 45g Ziff. 3-4 mit HFG u. GBT.
08.45	Nyborg	Vs 1244, 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
14.40		Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Fredericia zur Geleitaufnahme D/ "Erik" von Fredericia nach Kopenhagen.
15.15		Vs 1211, 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.50	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1239 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.15		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.5.44		
21.00	Weg 25d, Ziff.3	Vs 1202 geankert.
26.5.44		
07.00	Nyborg	Vs 1211, 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1239, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Weg 25d, Ziff.3	Vs 1202 Anker auf. Marsch nach Fredericia fortgesetzt.
08.00	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-9 und zurück mit SSG u. GBT.
08.00	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45g Ziff. 4-1 zurück bis 3, Weg 45b Ziff. 13-11, Weg 45f hin u. zurück, Weg 45b Ziff. 11-3 mit HFG u. GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1239 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
12.15	Fredericia	Vs 1202 geankert.
13.35		Vs 1202 ausgelaufen.
13.45		Geleit D. "Erik" aufgenommen.
13.50	Nyborg	Vs 1211, 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.45	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00	Nyborg	R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.15		Vs 1236, 1237, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
27.5.44		
04.15	56° 07,8' N 11° 12,8' O	Vs 1202 eine Mine geräumt. Schiffspeilung: zwischen 180°- 230°. Abstand: ca 100 m. Art der Mine nicht feststellbar.
04.30	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 und zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1211, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1236, 1237, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 3-2, Weg 45c hin u. zurück, Weg 45b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 27.5.44		
09.00	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.30		Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
11.15	Korsör	Vs 1255 eingelaufen. 3-stündige Bereitschaft.
14.05	Nyborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1211, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.30	Kopenhagen	Vs 1202 eingelaufen. Geleit D. "Erik" durchgeführt.
19.00	Nyborg	R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1237 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1238, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
28.5.44		
02.50	Kopenhagen.	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
04.15	Weg 32	Vs 1202 wegen Nebel geankert.
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30	Vs 1238	Vs 1238, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1237 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.05	Weg 32	Vs 1202 Anker auf. Marsch nach Nyborg fortgesetzt.
14.00	Nyborg	Vs 1212, 1236, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
19.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1238, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.00		Vs 1202 eingelaufen.
29.5.44		
04.30	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 20 bis rot 15 mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1211, 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1238, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 29.5.44		
14.10	Nyborg	Vs 1211, 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
16.30		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Stuntz.
30.5.44		
06.15	Nyborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
06.30		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 20 und zurück mit SSG u. GBT.
06.45		Vs 1212, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. keine bes. Vorkommnisse.
12.15		Vs 1202 ausgelaufen zur Geleitaufnahme Tk. "Dania" von Nyborg nach Grün 02.
13.30		Vs 1202 Geleit aufgenommen.
15.20		Vs 1212, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.30	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00	Nyborg	R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1236, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.35	grün 02	Vs 1202 Geleit Tk. "Dania" entlassen. Rückmarsch Nyborg. Absuchen Weg 44 Ziff. 1-18, Weg 28 Ziff. 12-15, Weg 28b mit HFG u. GBT.
		Stuntz.
31.5.44		
00.15	Weg 44, Ziff.2	Vs 1202 geankert.
06.25		Vs 1202 Anker auf. Marsch nach Nyborg fortgesetzt.
07.00	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 20 bis rot 15 und zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1211, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1236, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 15, Weg 45 e hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 15-19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17 zurück bis 13, Weg 45 g Ziff. 3-4 mit HFG und GBT.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 31.5.44		
08.15	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
13.20		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.20		Vs 1211, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.40	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30	Nyborg	R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Stuntz.

In der Zeit vom 16.5. bis 31.5.1944 wurden von der Flottille in 178 Seetagen = 10.093 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A = 5.240 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: Keine

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. = 2.806 sm
Anzahl der geräumten Minen: 1

mit Gerät (SSG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. = 1.026 sm
Anzahl der geräumten Minen: Keine

Stuntz.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

L 4

. Sicherungsdivision
.-Nr. Gkdos 1621 AI.

Befehlsstelle, den 4. Juli 1944

Geheime Kommandosache!

Prf. Nr. 1

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1. Skl. -

—2— Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.5. bis 31.5.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.
Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sich.Div.
der 1. Admiralstabsoffizier I.V.

Rauch

Eingegangen am 12.2.44
1/Skl. B. Nr. 21497/44 g.Kdos.
mit 2 Anl.

Fa 1

VS 1237
VS 1238
VS 1239
VS 1240
VS 1241
VS 1242
VS 1244
VS 1245
VS 1246
VS 1247
VS 1251
VS 1252
VS 1253
VS 1254
VS 1255

Gruppenmaschinist
Masch. Isenberg

begonnen: 16.Mai 1944
abgeschlossen: 31.Mai 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 21497/44 g Kdos.

Heftrand

Geheime Kommandosache!

2141

1/ I Nord I/Skl 17/7

2/ Skl Abt Ausl I 17/7

zwei

21. Juli 1944

3/ K III Mr 17/7

4/

Ueber 1/Skl. an K

1/Skl.

Zu 1/Skl 21497/44 gKds **i.A. Is** 14/7

22/7. - 2 Ausf. -

103

(364

eftrand

eftrand

2141

3

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

1. Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p

2. " " : Ltn. (Ing.) B e c k e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
VS 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baark
VS 1202	Ob.Masch.	Debes
VS 1211	Masch.Mt.	Bolinski
VS 1212	Masch.Ob.Mt.	Claussner
VS 1213	Masch.Ob.Mt.	Galaus
VS 1221	Maschinist	Berndt
VS 1222	Stbs.Masch.	Kässler
VS 1231		
VS 1232		
VS 1234		
VS 1235		
VS 1236		
VS 1237		
VS 1238		
VS 1239		
VS 1240		
VS 1241	Gruppenmaschinist	
VS 1242	Masch.	Isenberg
VS 1244		
VS 1245		
VS 1246		
VS 1247		
VS 1251		
VS 1252		
VS 1253		
VS 1254		
VS 1255		

begonnen: 16.Mai 1944

abgeschlossen: 31.Mai 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 21497/44 g Kdos.

16.Mai bis 31.Mai 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

VS 1201	seit 8.5.44	Gotenhafen	Kesselmauerung eingefallen
	15.5.44	Nyborg	
	23.5.44	Königsberg	Werftliegezeit; Schichau
VS 1212	seit 10.5.44 bis 16.5.44	Korsör	Werft Kähler & Breum Erneuerung der Schiffsschraube
VS 1213	seit 26.4.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
VS 1221 VS 1222	seit 10.4.44	Wesermünde	Werftliegezeit Seebeck W'münde
VS 1238	seit 9.5.44 bis 26.5.44	Nyborg	Neuverlegung des M.E.S.-Kabels
VS 1242	seit 30.3.44	Svendborg	Abschlussdeckel vom Schrauben=steuergehäuse gebrochen und Er=neuerung der Schleifbacken der Kupplung.
V S1247	seit 7.3.44	Svendborg	Instandsetzen der Kupplung und Wendegetriebe, Aufschlippen des Bootes, sowie Auswechseln der Schiffsschraube
VS 1251	seit 25.5.44 bis 26.5.44	Korsör	Werft Kähler & Breum Abdichten des Decks
VS 1253	seit 5.5.44 bis 21.5.44	Korsör	Werft Kähler & Breum Aufsetzen eines neuen Schorn=steines
VS 1254	seit 27.5.44	Korsör	Werft Kähler & Breum Docken, Kesselreinigung und kleine Reparaturen.

seit 18.4.44	bis 18.5.44	VS 1202	1.Sich.Flott.einsatzmässig unterstellt
seit 14.5.44		VS 1234 VS 1235 VS 1240 VS 1241	1.Sich.Flott. einsatzmässig unterstellt.
16.5.44 bis 24.5.44			Keine besonderen Vorkommnisse
25.5.44			M.E.S. Vermessung Nyborg
		VS 1238	Einstellungswert 4.5 Amp.
		VS 1253	Einstellungswert 8 Amp.
26.5.44 bis 31.5.44			Keine besonderen Vorkommnisse

gesehen:

Korvettenkapitän (Ing.)

A. Becker
Ltn. Ing. u. Fl. Ing

1/

Anlage zu
12. Sicherungsflottille
B. Nr. G. Kdos 447

K r i e g s t a g e b u c h

der

12. Sicherungsflottille

Th 39325 V

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Begonnen: 1.6.1944

Abgeschlossen: 15.6.1944

m/Abzeichn. Maschine

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Obltn.z.S.	Klaembt	-	Königsberg Werft a.K.B.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Woelki	5	
		Vertreter: Ltn.z.S.	Kähler		
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	13	ab 15.6. Pillau Werft a.K.B.
12	Vs 1212	Strm.	Lange	14	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	Pillau Werft a.K.B.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Wesermünde Werft a.K.B.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	1	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	11	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	8	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	3	
35	Vs 1235	Matr.H.Gefr.	Marchlewski	1	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	1	ab 4.6.a.K.B. Svendborg Werft
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	10	
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	11	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	11	
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	-	ab 15.6. Svendborg Werft a.K.B.
41	Vs 1241	Btsmt.	Jacob	4	
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	Svendborg Werft a.K.B.
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	11	
45	Vs 1245	Strm.Mt.	Schiefer	11	
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	7	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	7	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	15	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	15	
53	Vs 1253	Strm.Mt.	Hustedt	15	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	5	
55	Vs 1255	Ob.Strm.Mt.	Heinrichs	1	ab 6.6.a.K.B. Svendborg Werft
--	R 23	Stbs.Ob.Strm.	Großneck	7	
				187	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 22576/44 g Kdos.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.6.44 03.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach rot 15 zur Geleitaufnahme Lazarettschiff "Glückauf" rot 15 - Korsör.
07.30		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs - Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 g.Ziff. 4 - 1 zurück bis 3, Weg 45 b Ziffer 13 - 11, Weg 45 f him u. zurück, Weg 45 b Ziffer 11 - 3 mit HFG u. GBT.
10.30	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
10.45		Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Kiel (Kesselreinigung).
11.40	rot 15	Vs 1211 Geleit Laz.-Schiff "Glückauf" aufgenommen.
15.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingel. Aufgabe durchgeführt.
17.25	Korsör	Vs 1211 Geleit entlassen. Marsch nach Fredericia zur Geleitaufnahme D. "Sophie" von Fredericia nach Tuborg.
19.30	Kiel	Vs 1202 eingelaufen. Werft (a.K.B.).
19.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1238 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1239, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1 - 4.
		+ i.V.
2.6.44 01.40	Weg 25	Vs 1211 geankert.
04.30	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 20 bis rot 15 und zurück mit SSG u. GBT.
07.00	Weg 25	Vs 1211 Anker auf. Marsch nach Fredericia fortgesetzt.
07.10	Nyborg	Vs 1236, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1239, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1238 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 b Ziff. 3-2, Weg 45 c hin u. zurück. Weg 45 b Ziffer 2-1, Weg 45 Ziffer 5-1 mit HFG u. GBT.
09.40	Fredericia	Vs 1211 eingelaufen.
10.00	Nyborg	Vs 1236, 1237 eingelaufen. Aufgabe wegen unklares Gerät abgebrochen.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 2.6.44		
10.15	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
16.00		Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.50	Fredericia	Vs 1211 Geleit D. "Sophie" Fredericia - Tuborg aufgenommen.
18.10	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.
3.6.44		
07.00	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 20 und zurück mit SSG u. GBT.
07.30		Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 3 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.10		Vs 1212 ausgelaufen. Marsch nach Weg 44 c Ziff.5 zur Geleitaufnahme Tk. "Dania" nach Nyborg.
10.00		R 23 eingelaufen. Aufgabe wegen schlechter Wetterlage nicht durchgeführt.
15.05	Tuborg	Vs 1211 Geleit D. "Sophie" entlassen.
16.00	Kopenhagen	Vs 1211 eingelaufen.
16.10	Karrebaeksminde	Vs 1212 eingelaufen.
17.45		Vs 1212 ausgelaufen. Geleit Tk. "Dania" nach Nyborg aufgenommen.
18.00	Nyborg	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1244, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
24.00		Vs 1212 Geleit Tk. "Dania" entlassen.
		+ i.V.
4.6.44		
00.20	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen.
07.45		Vs 1244, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 4.6.44		
08.00	Kopenhagen	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.15	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
11.00		Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 3 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
19.15		Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1244, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.
5.6.44		
00.50	Weg 44 Ziff.15	Vs 1211 geankert.
07.00		Vs 1211 Anker auf. Marsch nach Nyborg fortgesetzt.
07.00	Nyborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45 d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
07.00		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 20 und zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 3 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1244, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
11.00		Vs 1211 eingelaufen.
15.30		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.
6.6.44		
04.30	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 20 bis rot 15. Anschließend Marsch nach Kiel zum Entmagnetisieren. Absuchen mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1211, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45		Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
07.45		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7.6.44		
08.30	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziffer 15, Weg 45 e hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 15-19 zurück bis 18, Weg 45 b Ziff. 15-17 zurück bis 13, Weg 45 g Ziff. 3-4 mit HFG u. GBT.
09.30	Korsör	Vs 1255 eingelaufen. Werftliegezeit (a.K.B.).
14.00	Kiel	R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.20	Nyborg	Vs 1211, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.45		Vs 1247, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kptlt. d.V.
7.6.44		
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1247, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.30	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 g Ziff. 4-1 zurück bis 3, Weg 45 b Ziff. 13-11, Weg 45 f hin u. zurück, Weg 45 b Ziff. 11-3 mit HFG u. GBT.
14.10		Vs 1212, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.30	Rudköbing	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1237 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.45		Vs 1247, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kptlt. d.V.
8.6.44		
07.00	Nyborg	Vs 1211, 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen zur Sprengung einer von Fischern gesichteten Treibmine am Strand von Insel Langholm. Anschließend Absuchen Weg 45 b Ziff. 3-2, Weg 45 c hin u. zurück, Weg 45 b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
07.45	Nyborg	Vs 1247, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 8.6.44		
08.00	Nyborg	Vs 1237 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
12.00	Langholm	Vs 1231, 1245 eine Treibmine am Strand gesprengt.
14.30	Nyborg	Vs 1211, 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00		Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.10		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos IV.
20.30		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kptlt. d.V.
9.6.44		
07.00	Nyborg	Vs 1211, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.20		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1211, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
19.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.15		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1247, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kptlt. d.V.
10.6.44		
05.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Spodsberg zwecks Abholung gefischter Sperrgeräte.
05.00	Kiel	Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
06.00		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 rot 05 bis Ziff. 15 mit SSG u. GBT.
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1247, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Korsör	Vs 1232 eingelaufen. (Maschinenschaden).
08.30	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1237 ausgelaufen. Marsch nach Spodsberg zur

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 10.6.44		
09.00	Nyborg	Abholung gefischter Sperrgeräte.
10.00	Korsör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
12.00	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
14.00	Spodsberg	Vs 1237 eingelaufen.
14.20	Nyborg	Vs 1212, 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
16.00		R 23 eingelaufen Aufgabe durchgeführt.
16.10	Spodsberg	Vs 1237 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.30	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.15		Vs 1241 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.25	Kiel	Vs 1202 ausgelaufen Marsch nach Nyborg.
		+ i. V.
11.6.44		
05.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
07.00		Vs 1211, 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1211, 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1247 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
12.6.44		
06.00	Nyborg	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
06.35		Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45 d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1211, 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 und zurück mit HFG u. GBT.
07.00		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-9 u. zurück mit SSG u. GBT.
07.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes, Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 12.6.44		
07.45	Nyborg	Vs 1247 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.00		R 23 eingelaufen. Aufgabe wegen Wetterlage nicht durchführbar.
14.25		Vs 1211, 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Stubbeköbing	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.30	Nyborg	Vs 1251, 1253, 1254, 1241 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.00		Vs 1246, 1237 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV
19.45		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		+ i. V.
13.6.44		
06.00	Stubbeköbing.	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 7, Weg 44 b mit HFG u. GBT.
06.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 19 zurück bis 18, Weg 45 b Ziff 15-17 zurück bis 13, Weg 45 g Ziff. 3-4 mit HFG u. GBT.
06.30	Nyborg	Vs 1212, 1234, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Pillau (Werft).
07.15		Vs 1251, 1253, 1254, 1241 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 keine bes, Vorkommnisse.
07.30	Kiel	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
12.45	Nyborg	Vs 1241 ausgelaufen nach Svendborg. Abholen Sperrgerät
13.15		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.30		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.45	Nyköbing	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1234, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1222 eingelaufen.
15.40	Svendborg	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe abgebrochen, Kabel unklar.
18.55	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.10		Vs 1246 ausgelaufen. Fährkurs Pos. 1.
20.25		Vs 1232 eingelaufen. Brennstoffleitung geplatzt.
20.30	Slipshavn	Vs 1246 Marsch nach Flugwach-Pos. III.
20.50	Nyborg	Vs 1241 eingelaufen, von Svendborg zurück.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 13.6.44		
21.00	Nyborg	Vs 1253, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		i.V.
14.6.44		
06.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 und zurück mit HFG u. GBT.
06.00	Svendborg	Vs 1231, 1245 ausgelaufen zur Wiederholung der am 13.6. wegen Kabelschadens abgebrochenen Aufgabe: Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 19 zurück bis 18, Weg 45 b, Ziff. 15-17 zurück bis 13; Weg 45 g Ziff. 3-4 mit HFG u. GBT.
06.50	Nyborg	Vs 1212, 1234, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Nyköbing	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 b, Weg 44 Ziff. 7-9, Weg 44 c mit HFG u. GBT.
07.00	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18 - 9 hin u. zurück mit SSG u. GBT.
07.25		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.05		Vs 1253, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 keine bes. Vorkommnisse.
14.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1234, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.40		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00	Söby	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18:00	Karrebaeksminde	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1237, 1241 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
20.00		Vs 1244 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1.
21.00		Vs 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		i.V.
15.6.44		
04.00	Nyborg	Vs 1252 ausgelaufen nach Kiel. Ablieferung von Sperrgerät und Abholen von Gasschutzgerät.
04.15	Schilksee	Vs 1235 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
06.30	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 3x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1244, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1237, 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 15.6.44		
08.00	Söby	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 g Ziff. 4-1 zurück bis 3, Weg 45 b Ziff. 13-11, Weg 45 f hin u. zurück, Weg 45 b Ziff. 11-3 mit HFG u. GBT.
08.00	Karrebaeksminde	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 c , Weg 44 Ziff. 9-12, Weg 44 d mit HFG u. GBT.
15.00	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Bandholm	Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Rudköbing	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen von Schilksee.
19.30	Nyborg	Vs 1237, 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
20.00		Vs 1232, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
20.10	Kiel	Vs 1252 eingelaufen.
		i.V.

In der Zeit vom 1.6. bis 15.6.1944 wurden von der Flottille on 187 Seetagen = 7.816 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A abgelaufen. Anzahl der geräumten Minen: keine	=	3. 861 sm
mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. Anzahl der geräumten Minen: keine	=	2. 582 sm
mit Gerät (SSG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. Anzahl der geräumten Minen: keine		340 sm
ohne Gerät		1. 033 sm

i.V.

Heftrand

8. Sicherungsdivision
B.Nr. Gkdos 2o22 AI.

Befehlsstelle, den 15. Juli 1944

L 4

Geheime Kommandosache!

Prf. Nr. 1 -

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1. Skl. -

B e r l i n W 35

—— 2 —— Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.6. bis 15.6.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.
Keine Bemerkungen.

Eingegangen am 21.7.44
1/Skl. B. Nr. 22576/44 Gkdos.
mit 2 Anl.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
der 1. Admiralstabsoffizier

VS 1234
VS 1235
VS 1236
VS 1237
VS 1238
VS 1239
VS 1240
VS 1241
VS 1242
VS 1244
VS 1245
VS 1246
VS 1247
VS 1251
VS 1252
VS 1253
VS 1254
VS 1255

Gruppenmaschinist
Masch. Isenberg

begonnen : 1.Juni 1944
abgeschlossen : 15.Juni 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 22576/44 Gkdos.

Heftrand

Geheime Kommandosache!

1/ Skl Ueberg Ch Trsp 1/26/2

2 Anl.

28. Juli 1944

2/ K III Mr 1/29/7

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Iac

24/7

28/7.

Ju 1/Skl 22976 /44 gKds — 2 —

3)

Anlage zu

12. Sicherungsflottille

B. Nr. G. Kdos. 447

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef : Korvettenkapitän Kurtz

1. Flottilleningenieur : Ob.-Ltn.(Ing.) Philipp

2. Flottilleningenieur : Ltn.(Ing.) Becker

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
VS 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baarck
VS 1202	Ob.Masch.	Helle
VS 1211	Masch.Mt.	Bolinski
VS 1212	Masch.Ob.Mt.	Clausner
VS 1213	Masch.Ob.Mt.	Galaus
VS 1221	Maschinist	Berndt
VS 1222	Stbs.Masch.	Kässler
VS 1231		
VS 1232		
VS 1234		
VS 1235		
VS 1236		
VS 1237		
VS 1238		
VS 1239		
VS 1240	Gruppenmaschinist	
VS 1241	Masch.	Isenberg
VS 1242		
VS 1244		
VS 1245		
VS 1246		
VS 1247		
VS 1251		
VS 1252		
VS 1253		
VS 1254		
VS 1255		

begonnen : 1. Juni 1944

abgeschlossen : 15. Juni 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Sk 22576/44 g Kdos.

1.Juni bis 15.Juni 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

VS 1201	seit	23.5.44	Königsberg	Werftliegezeit : Schichau
VS 1202	seit	2.6.44	Kiel	Kesselreinigung
	bis	10.6.44	"	Howaldt-Werke-Kiel
VS 1211	seit	15.6.44.	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
VS 1213	seit	26.4.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
VS 1221	seit	10.4.44	Wesermünde	Werftliegezeit Seebeck W,münde
VS 1222	seit	10.4.44		
	bis	14.6.44	Wesermünde	Werftliegezeit Seebeck W,münde
VS 1235	seit	9.6.44		
	bis	13.6.44	Kiel	Werft Arp Laboe Richten des Propellers
VS 1236	seit	4.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen Svendborg. Grundüberholung von Schiff und Maschine.
VS 1240	seit	9.6.44	Nyborg	Erneuerung des Zylinderdeckels; schwierige Beschaffung von Ersatzteilen.
VS 1242	seit	30.3.44	Svendborg	Instandsetzen der Kupplung und Wendegetriebe,Aufschlippen des Bootes,sowie Auswechseln der Schiffsschraube.
VS 1247	seit	7.3.44	Svendborg	Instandsetzen der Kupplung
	bis	5.6.44		und Wendegetriebe,Aufschlippen des Bootes,sowie Auswechseln der Schiffsschraube.
VS 1254	seit	27.5.44	Korsör	Werft Kähler und Breum
	bis	10.6.44		Docken,Kesselreinigen und kleine Reparaturen.
VS 1255	seit	6.6.44	Korsör	Werft Kähler und Breum Werftliegezeit

seit 14.5.44	VS 1234	1.Sicherungsflottille
bis 8.6.44	VS 1235	einsatzmässig unterstellt.
	VS 1240	
	VS 1241	
1.6.44 bis 9.6.44		Keine besonderen Vorkommnisse
10.6.44		M.E.S. - Vermessung Nyborg
	VS 1239	ohne Einstellwert
	VS 1244	ohne Einstellwert
	VS 1247	ohne Einstellwert
	VS 1255	ohne Einstellwert
11.6.44 bis 15.6.44		Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Korv.Kpt. Ing./Verb.Ing.-

A. Beker

Ltn. Jng. u. Fl Jng

Anlage zu B.Nr. Gkdos - 11 -

Kr 39441

Kriegstagebuch

der

12. Sicherungsflottille

Geheime Kommandosache!

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz

Begonnen: 16.6.1944

Abgeschlossen: 30.6.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Obltn.z.S.	Klaembt	-	Königsberg Werft a.K.B.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	10	
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	-	Pillau Werft a.K.B.
12	Vs 1212	Strm.	Lange	6	ab 28.6. Pillau Werft a.K.B.
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	9	
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Kiel Werft a.K.B.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	7	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	9	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	10	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	11	
35	Vs 1235	Matr.H.Gefr.	Marchlewski	10	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	Svendborg Werft a.K.B.
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	7	seit 29.6. einsatzm. u. abgezweigt truppend. 8.Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	12	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	7	seit 29.6. einsatzm. u. abgezweigt truppend. 8. Sichfl. unterstellt.
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	-	Svendborg Werft a.K.B.
41	Vs 1241	Btsmt.	Jacob	10	seit 29.6. einsatzm. u. abgezweigt truppend. 8. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	Svendborg Werft a.K.B.
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	9	
45	Vs 1245	Strm.Mt.	Schiefer	2	seit 22.6. Svendborg Werft a.K.B.
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	8	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	12	seit 30.6. einsatzm. u. abgezweigt truppend. 8. Sichfl, unterstellt.
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	13	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	10	
53	Vs 1253	Strm.Mt.	Hustedt	13	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	6	
55	Vs 1255	Ob.Strm.Mt.	Heinrichs	-	Korsör Werft a.K.B.
				181	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 23524/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant	Anzahl d. Seetage	
			181	
-.-	R 23	Stbs.Ob.Strm. Großneck	7	mit 25.6. einsatzm. Unt stellg. bei 12. Sichfl. beendet.
			188	

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.6.44		
06.45	Nyborg	Vs 1212, 1234, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.50		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 20 u. zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1232, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1237, 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Bandholm	Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 d, Weg 44 Ziff. 12-18 mit HFG u. GBT.
08.00	Rudköbing	Vs 1231, 1245 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 b Ziff. 3-2, Weg 45 c hin u. zurück, Weg 45 b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
14.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.40		Vs 1234, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.50		Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.55		Vs 1231, 1245 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.10		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1246, 1247 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u.IV.
20.00		Vs 1232, 1241, 1254, 1251 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kunts
17.6.44		
07.00	Nyborg	R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit SSG u. GBT.
07.05		Vs 1235, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.20		Vs 1232, 1241, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1246, 1247 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u.IV keine bes. Vorkommnisse.
12.30		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1235, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV
20.00		Vs 1231, 1241, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kunts.
18.6.44		
06.15	Nyborg	Vs 1212, 1234, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-9 u. zurück mit SSG u. GBT.
07.00		Vs 1231, 1241, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.
Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 18.6.44		
08.00	Nyborg	Vs 1238, 1239 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
14.00		Vs 1212, 1234, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
16.00		R 23 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
21.00		Vs 1238, 1247, 1251, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.00		Vs 1239, 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
		Hunter.
19.6.44		
06.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zurück mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1234, 1241 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45 d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1238, 1247, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.45		Vs 1239, 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
15.00	Stubbeköbing	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Svendborg	Vs 1234, 1241 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1244, 1247 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
20.00		Vs 1237, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.00		Vs 1213 eingelaufen. Rückmarsch Werft Pillau.
		Hunter.
20.6.44		
06.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1238, 1239 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		R 23 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 20 u. zurück mit SSG u. GBT.
07.10		Vs 1237, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1244, 1247 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Svendborg	Vs 1234, 1241 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 bis Ziff. 16, Weg 45 g hin u. zurück, mit HFG u. GBT.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 20.6.44		
08.00	Stubbeköbing	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 7, Weg 44 b mit HFG u. GBT.
11.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.50		Vs 1238, 1239 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		R 23 eingelaufen. Rückweg ab rot 21 Aggregat unklar
16.00	Faaborg	Vs 1234, 1241 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Nyköbing	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1237, 1247 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
20.00		Vs 1232, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
21.6.44		
06.00	Nyborg	Vs 1231, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.20		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-9 u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Korsör	Vs 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 3 u. 4 keine besonderen Vorkommnisse.
07.00	Nyborg	Vs 1232, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 u. 2 keine bes. Vorkommnisse.
07.00	Nyköbing	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 b, Weg 44 Ziff. 7-9, Weg 44 c mit HFG u. GBT.
07.00	Faaborg	Vs 1234, 1241 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 bis Ziff. 19 zurück bis 18, Weg 45 b bis Ziff. 17 zck. bis 11, Weg 45 f hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 11-3.
07.50	Nyborg	R 23 ausgelaufen n. Sonderburg zur Reparatur Aggregat.
08.00		Vs 1237, 1247 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
14.15		Vs 1231, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Sonderburg	R 23 eingelaufen.
15.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.40	Rudköbing	Vs 1234, 1241 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1232, 1237 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
21.00		Vs 1231, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
22.6.44		
02.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen n. Vejle zur Geleitaufnahme D. "Helfried".
05.00		Vs 1239, 1244 ausgelaufen n. Kiel zum Entmagnetisieren.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt, Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 22.6.44		
06.45	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin. u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1231, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1232, 1237 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Rudköbing	Vs 1234, 1241 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 b Ziff. 3-2, Weg 45 c hin u. zurück, Weg 45 b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
08.00	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 c, Weg 44 Ziff. 9-12, Weg 44 d, mit HFG u. GBT.
13.00		Vs 1238 mit Vs 1245 ausgelaufen. Vs 1238 schleppt Vs 1245 zur Werft Svendborg und geht von dort auf Flugwach-Pos. III.
15.00		Vs 1234, 1241 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Bandholm	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.15	Kiel	Vs 1239, 1244 eingelaufen zum Entmagnetisiereh.
18.45	Nyborg	Vs 1247 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.00	Svendborg	Vs 1238, 1245 eingelaufen. 1245 zur Werftliegezeit.
19.45	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.00	Svendborg	Vs 1238 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Korsör	Vs 1202 passiert mit Geleit D. "Helfried".
23.6.44		
06.45	Nyborg	Vs 1212, 1234, 1241 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.50		Vs 1222, 1213 zur Probefahrt HFG ausgelaufen.
07.00	Svendborg	Vs 1238 eingelaufen zum Kompensieren. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
07.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.40		Vs 1202 eingelaufen. Geleit D. "Helfried" durchgeführt.
08.00		Vs 1247 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Bandholm	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff. 12-18 mit HFG u. GBT.
15.00	Nyborg	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1222, 1213 eingelaufen.
16.00		Vs 1212, 1234, 1241 eingelaufen Aufgabe durchgef.
18.30		Vs 1247 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1238 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 23.6.44		
21.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
24.6.44		
06.20	Nyborg	Vs 1231, 1237 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 2-6 mit HFG u. GBT.
06.20		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zurück mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 b 2 x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1213 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1232, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.50		Vs 1238, 1247 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
15.00		Vs 1231, 1237 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.20		Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1234, 1241 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
21.00		Vs 1251, 1252, 1253, 1235 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
-----	Wesermünde	Vs 1221 Beschädigungen durch Explosion Fliegerbombe (s.Abschn.Maschine)
25.6.44		
06.00	Nyborg	Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1235 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 keine bes. Vorkommnisse.
07.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, 28 Ziff.15 bis rot 22, Weg 44 bis Ziff. 9 u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Sonderburg	R 23 ausgelaufen nach Reparatur Aggregat. Marsch n. Nyborg.
07.35	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1234, 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
13.30		R 23 eingelaufen.
14.50		Vs 1213, 1222 eingelaufen Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1235, 1241 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
20.00		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
26.6.44		
03.00	Nyborg	R 23 ausgelaufen nach Stralsund.
06.00		Vs 1232, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziff. 18-2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
06.20		Vs 1231, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1212 ausgelaufen n. Pillau zur Werft.
06.30		Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Kiel	Vs 1239, 1244 ausgelaufen. Rückmarsch n. Nyborg.
07.45	Nyborg	Vs 1235, 1241 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1237, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
15.00		Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Stubbeköbing	Vs 1232, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Svendborg	Vs 1231, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Nyborg	Vs 1234, 1237 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III. u. IV.
21.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.00		Vs 1239, 1244 eingelaufen.
		Augustin.
27.6.44		
06.50	Nyborg	Vs 1235, 1241 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Svendborg	Vs 1231, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 16 Weg 45 g hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Stubbeköbing.	Vs 1232, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 7, Weg 44b mit HFG u. GBT.
08.00	Nyborg	Vs 1234, 1237 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1246, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
14.10		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.30		Vs 1235, 1241 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Faaborg	Vs 1231, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyköbing	Vs 1232, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Nyborg	Vs 1239, 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV.
20.00	Pillau	Vs 1212 eingelaufen. Werft festgemacht.
21.00	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Augustin.

Heftrand Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
28.6.44		
05.00	Nyborg	Vs 1235, 1246 ausgelaufen n. Kiel zum Entmagnetisieren.
06.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1213 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1234, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.00	Faaborg	Vs 1231, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 bis Ziff. 19 zurück bis 18, Weg 45b bis Ziff. 17 zck. bis 11, Weg 45f hin u. zck., Weg 45 Ziff. 11-3 mit HFG u. GBT.
07.00	Nyköbing	Vs 1232, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff. 7-9, Weg 44c mit HFG u. GBT.
07.45	Nyborg	Vs 1239, 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III u. IV keine bes. Vorkommnisse.
15.30		Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Karrebaeksminde	Vs 1238, 1232 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Rudköbing	Vs 1231, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30	Kiel.	Vs 1235, 1246 eingelaufen z. Entmagnetisieren.
18.00	Nyborg	Vs 1237, 1239, 1241 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen, einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstlich der 8. Sichfl. unterstellt.
21.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4
		Augustin.
29.6.44		
06.10	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis not 15 u. zurück mit HFG u. GBT.
06.45		Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Karrebaeksminde	Vs 1232, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44c, Weg 44 Ziff. 9-12, Weg 44d mit HFG u. GBT.
07.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.30	Rudköbing	Vs 1231, 1247 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 3-2, Weg 45c hin u. zurück, Weg 45b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
15.00	Nyborg	Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.15		Vs 1231, 1247 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Bandholm	Vs 1232, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		Augustin.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
30.6.44		
05.00	Nyborg	Vs 1247 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstlich der 8. Sicherungsflottille unterstellt.
06.00		Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.15		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Bandholm	Vs 1232, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff. 12-18 mit HFG u. GBT.
14.10	Nyborg	Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.50		Vs 1232, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.

Kurtz.

In der Zeit vom 16.6. bis 30.6.1944 wurden von der Flottille in 188 Seetagen = 11.454 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A = 6.670 sm abgelaufen.
Anzahl der geräumten Minen: keine

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. = 3.047 sm
Anzahl der geräumten Minen: Keine.

mit Gerät (SSG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. = 177 sm
Anzahl der geräumten Minen: keine

ohne Gerät = 1.560 sm

Kurtz. WB

Kommando
12. Sicherungsflottille

Anlage z. B. Nr. G. Kdos 462

Kriegstagebuch

(Abschnitt Maschine)
12. Sicherungsflottille

Flottillenchef : Korvettenkapitän K u r t z
Flottilleningenieur : Ob.-Ltn.(Ing.) P h i l i p p

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob.Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Maschinist Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch. Kässler
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	
Vs 1241	Gruppenmaschinist
Vs 1242	Masch. Isenberg
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen : 16.Juni 1944
abgeschlossen : 30.Juni 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/SKR 23524/44 g Kdos.

16.Juni bis 30.Juni 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1201	seit 23.5.44 Königsberg	Werftliegezeit: Schichau
Vs 1211	seit 15.6.44 Pillau	Werftliegezeit: Maureb Pillau
Vs 1212	seit 28.6.44 Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1213	seit 26.4.44 bis 20.6.44 Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1213	seit 30.6.44 Nyborg	Hilfsdiesgl-Kurbelwelle gebrochen, (siehe Störungsmeldung Nr.1)
Vs 1221	seit 10.4.44 Wesermünde seit 27.6.44 K i e l	Werftliegezeit Seebeck Wesermünde Ausrüstung u. Stabilitätsberechnung. Leckage Aussenhaut,Kondensator und Stevenrohr durch Fliegerbombe.
Vs 1236	seit 4.6.44 Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen Svendborg. Grundüberholung-Einbau eines neuen Antriebsmotors.
Vs 1240	seit 15.6.44 Nyborg bis 30.6.44 "	Erneuerung des Zylinderdeckels: schwierige Beschaffung von Ersatzteilen.
Vs 1242	seit 30.3.44 Svendborg	Instandsetzen der Kupplung und Wendegetriebe. Aufschlippen des Bootes sowie Auswechseln der Schiffsschraube und mehrerer Kugellager.
Vs 1245	seit 22.6.44 Svendborg	Werft Rassmussen Svendborg. Instandsetzen der Umsteuerung, Grundüberholung des Motors, Auswechseln der Schiffsschraube.
Vs 1255	seit 6.6.44 Korsör	Werft Kähler u.Breum. Werftliegezeit

16.6.44 bis 17.6.44 Räum-u. Wachdienst der K.B.-Boote

18.6.44 Räum-u. Wachdienst der K.B.-Boote
M.E.S.-Vermessung Nyborg.
Vs 1234 E.M. Behandlung erforderlich
Vs 1235 E.M. Behandlung erforderlich
Vs 1241 ohne M.E.S.
Vs 1246 E.M. Behandlung erforderlich

24.6.44 Vs 1221 Werft Seebeck Wesermünde
Leckagen am Schiff,Kondensator und Stevenrohr. Verursacht durch Explosion einer Fliegerbombe,die einige Meter von der Bordwand entfernt,ins Wasser fiel.

19.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
M.E.S. -Vermessung Nyborg
Vs 1212 Einstellwert 11 Amp.
Vs 1231 E.M. Behandlung erforderlich
Vs 1232 ohne M.E.S.
Vs 1251 Einstellwert 9 Amp.
Vs 1252 " 9 "
Vs 1253 " 8 "
Vs 1254 " 9,5 Amp.

20.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote

21.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1213 Werftliegezeit beendet,Nyborg eingelaufen.

22.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote

23.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1239 E.M. Behandlung in Kiel ohne M.E.S.
Vs 1244 E.M. Behandlung in Kiel ohne M.E.S.

24.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote

25.6.44 bis 27.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1221 von Wesermünde nach Kiel überführt.

28.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1221 Deutsche Werke Kiel,zur Reparatur.
Vs 1235 E.M. Behandlung in Kiel
M.E.S. Einstellwert 8 Amp.
Vs 1246 E.M. Behandlung in Kiel ohne M.E.S.
Vs 1237, Vs 1239, Vs 1241 } 8.Sich.Flottille unterstellt

29.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote

30.6.44 Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1247 8.Sich.Flottille unterstellt

Ob.-Ltn. Ing. d. Fl. Ing.

Gesehen:

Korv.Kpt.(Ing.) u. Vbds.Ing.

Geheime Kommandosache!

2347

1/ Skl Ia I 5/8

2 Ausf

7. Aug. 1941

2/ K III Mr i.Vb. Abw 1 Ausf. 8/41.

Ueber 1/Skl. an KA

3/ 1/Skl.

i.A. Ia

1147

Gr 1/Skl 23524/44 gKds

-2 Ausf-

3/8

3421

8. Sicherungsdivision
B.Nr. Gkdos 2267 A1.

Befehlsstelle, den 24. Juli 1944

L 4

Geheime Kommandosache!

Pf. Nr. 1

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl.-

V

B e r l i n W 35

—2— Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.6. bis 30.6.1944 mit Abschnitt Maschine vorgelegt. Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
der 1. Admiralstabsoffizier

Eingegangen am 30.7.44
1/Skl. B. Nr. 23524/44
mit 2 Anl.

Tai

PG - 73706 NID

NOT FILMED

PG/73706

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

12TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 1 JULY - 30 SEPT. 1944

Anlage zu: B.Nr. Gkdos - 476 -

PG 40071

Kriegstagebuch
der
12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Begonnen: 1.7.1944
Abgeschlossen: 15.7.1944
m/Abstm. Maschine incl. KTBer. 16.7.-30.9.1944.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Obltn.z.S.	Klaembt	-	Königsberg Werft AKB
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	5	
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	-	Pillau Werft AKB
12	Vs 1212	Strm.	Lange	-	Pillau Werft AKB
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	7	
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	6	
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	13	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	10	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	10	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	8	
35	Vs 1235	Matr.H.Gefr.	Marchlewski	13	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	Svendborg Werft AKB
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzm. u. abgezw. trup-pendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	11	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	einsatzm. u. abgezw. trup-pendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	12	
41	Vs 1241	Btsmt.	Jacob	-	einsatzm. u. abgezw. trup-pendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	4	
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	9	
45	Vs 1245	Strm.Mt.	Schiefer	-	Svendborg Werft AKB.
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	7	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	einsatzm. u. abgezw. trup-pendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	12	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	11	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Nossek	12	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	11	
				161	

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/Y3706 /N.D
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY ... SHOULD BE MADE ON THE WORK RECORD OR ON ... SHEET OF PAPER, QUOTING THE ... NUMBER

25656
Anl. Nr. 1 zu 1/Skl /45 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant	Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
		Übertrag:	161	
55	Vs.1255	Strm.Mt. Apel	-	Korsör in 3-stünd. Bereitschaft.
			161	

WORK RECORD

Title 12. Sicherungsflottille RG/ 73406
Press-Mark KTB. 1.4. -30.9.1944 mit Abschnitt Maschine.
Date Job By

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/13706/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANNOTATIONS SHOULD BE MADE ON A SEPARATE SHEET OF PAPER.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.7.44 04.05	Kiel	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
06.15	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.15		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1235, 1246 eingelaufen.
16.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1238 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
2.7.44 05.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1202 ausgelaufen. Begleitung der dän. Fähre von Nyborg bis Korsör.
06.10		Vs 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1238 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.40	Weg 28b	Vs 1202 Maschinenschaden. Rückmarsch Nyborg.
09.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
13.10		Vs 1222, 1231, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
19.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.45		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
22.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
3.7.44 03.15	Nyborg	Vs 1213, 1202 ausgelaufen. Marsch nach Kiel. (Reparatur).
04.00		Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zum Entmagnetisieren.
06.30		Vs 1222, 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 3.7.44 06.35	Nyborg	Vs 1238, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-8, Weg 45d hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.40		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1222, 1231, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Svendborg	Vs 1238, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00	Kiel	Vs 1202, 1213, 1234 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Stuntz.
4.7.44 04.30	Nyborg	Vs 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
05.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.00		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.00	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1238, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 16, Weg 45g hin u. zurück, Weg 45 Ziff. 16 bis Faaborg.
08.30		Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
11.00	Nyborg	Vs 1222, 1231, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
12.30		Vs 1232 eingelaufen.
15.30	Faaborg	Vs 1238, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1235, 1254, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Stuntz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
5.7.44		
07.00	Nyborg	Vs 1222, 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1235, 1254, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Faaborg	Vs 1238, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Faaborg bis Ziffer 19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff. 15 - 17 zurück bis 11, Weg 45f hin u. zurück, Weg 45b Ziffer 11 - 3 mit HFG u. GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.00	Kiel	Vs 1221 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
09.30	Nyborg	Vs 1213 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
11.00	Korsör	Vs 1213 eingelaufen.
14.00	Nyborg	Vs 1222, 1231, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
14.30	Ärösköbing	Vs 1238, 1246 eingelaufen. Wegen Maschinenschadens Vs 1246 Aufgabe abgebrochen.
16.30	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen.
18.00	Korsör	Vs 1213 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.30	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.45		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.50		Vs 1213 eingelaufen.
21.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Heftrand
6.7.44		
08.15	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.30	Ärösköbing	Vs 1238 mit Vs 1246 im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
09.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
10.00		Vs 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin und zurück mit HFG u. GBT.
13.20		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
14.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
15.00		Vs 1231. 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.30		Vs 1238, 1246 eingelaufen.
19.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.45		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.45		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.7.44		
06.45	Nyborg	Vs 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.40		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00	Kiel	Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
11.45	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
12.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1231, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.15		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.15		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.20		Vs 1234 eingelaufen.
20.30		Vs 1235, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
8.7.44		
05.45	Nyborg	Vs 1222, 1231, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1235, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.30		Vs 1221 ausgelaufen. Probefahrt mit HFG u. GBT.
11.30		Vs 1231, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1221 eingelaufen.
16.40		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.15		Vs 1238 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.20		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1234, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
9.7.44		
06.00	Nyborg	Vs 1221, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1234, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.00		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch		
9.7.44		
07.30	Nyborg	Vs 1238 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
15.30		Vs 1221, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.15		Vs 1235, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.
10.7.44		
05.00	Nyborg	Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zum Entmagnetisieren.
06.00		Vs 1238, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziffer 18 - 2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
06.15		Vs 1213, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1235 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 keine bes. Vorkommnisse.
06.45		Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2 - 4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.10		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.00		Vs 1213 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Stubbeköbing	Vs 1238, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30	Kiel	Vs 1231 eingelaufen.
18.00		Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1234, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Hunter.
11.7.44		
02.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
06.30		Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.40		Vs 1234, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Stubbeköbing	Vs 1238, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff.7, Weg 44b bis Nyköbing mit HFG u. GBT.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 11.7.44 11.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 25 bis schwarz 03 mit HFG u. GBT.
11.10		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1213, 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.45	Nyköbing	Vs 1238, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.10	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.45	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Runtz.
12.7.44 06.45	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1234, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.10	Nyköbing	Vs 1238, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff. 7-9, Weg 44c bis Karrebaksminde mit HFG u. GBT.
09.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
10.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.00		Vs 1232 ausgelaufen nach Grönsund (Sonderaufgabe). +)
14.30		Vs 1221, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30		Vs 1238, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 - 4.
		+) s. Anlage Runtz.
13.7.44 06.15	Nyborg	Vs 1213 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 13.7.44		
08.10	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
08.15		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.30	Karrebaeksminde	Vs 1238, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44c, Weg 44 Ziff. 9-12, Weg 44d bis Bandholm mit HFG u. GBT
12.00	Kiel	Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
13.00	Korsör	Vs 1242 eingelaufen.
13.30	Nyborg	Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.20		Vs 1232 eingelaufen.
19.20	Bandholm	Vs 1238, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1235, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Augustin.
14.7.44		
06.00	Korsör	Vs 1242 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.00	Nyborg	Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1235, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.20	Bandholm	Vs 1238, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff. 12-18, Weg 28 Ziff. 12-15, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
10.30	Nyborg	Vs 1231 eingelaufen.
10.45		Vs 1242 eingelaufen.
14.30		Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1238, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt-
19.30		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1232, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Augustin.
15.7.44		
03.00	Weg 28b Ziff.3	Vs 1254 Anker auf. Marsch nach Kiel.
07.00	Nyborg	Vs 1213, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 15.7.44 07.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 und zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1232, 1253, 1251 eingelaufen. Flugwach-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
13.30		Vs 1213, 1221, eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.45	Kiel	Vs 1254 eingelaufen.
18.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1235, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.

Hunter.

In der Zeit vom 1.7. bis 15.7.1944 wurden von der Flottille in 161 Seetagen = 8.567 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät(GBT) gegen EIM/A abgelaufen, = 5.239 sm
Anzahl der geräumten Minen: keine

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. = 1.983 sm
Anzahl der geräumten Minen: keine

ohne Gerät = 1.345 sm

Hunter.

Heftrand

Kommando
12. Sicherungsflottille

Anlage zu hies.B.Nr. Gkdos 476 v.17.7.1944

12.7.44 Das Boot war von der Abwehrstelle Kopenhagen zur Aufbringung eines dänischen Fischkutters angefordert worden, der illegale Transporte durch den Grönsund nach Schweden durchführte. Beteiligt waren noch zwei Boote der 8. Sicherungsflottille.

13.00	Nyborg	ausgelaufen.
20.00	Harboelle Pynt	festgemacht. Kptltn. Sellmer von der Abwehrstelle Kopenhagen und 2 Beamte des Zollgrenzschutzes kommen an Bord.
20.10		ausgelaufen.
22.00		Zwischen Langoe und Taeroe geankert. 23.00 Uhr läuft der dänische Kutter K 560 Masnedsund nach Schweden aus. Er wählte den Kurs durch den Grönsund und wurde von den in Harboelle Pynt gebliebenen Booten der 8. Sichfl. wahrgenommen. Es wurde festgestellt, daß der Kutter des öfteren illegale Fahrten nach Schweden gemacht und hierbei für erhebliche Geldbeträge Menschen nach Schweden geschmuggelt hat.
13.7.44 05.00		Anker auf und nach Kallehave gelaufen. Kptltn. Semmler von Bord.
08.00	Kallehave	ausgelaufen. Rückmarsch nach Nyborg.
16.20	Nyborg	eingelaufen.

+ i.V.

8.Sicherungsdivision
B.-Nr.Gkdos 2581 AI

Befehlsstelle, den 11.August 1944

L4

Geheime Kommandosache!

Prf. Nr. -1-

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -

B e r l i n W 3 5

-2-✓ Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12.Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.7. bis 15.7.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.
Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision:
Der 1. Admiralstabsoffizier:

Eingegangen am 12.8.44
1/Skl. Ia Nr. 25656/44 Gkdos
mit 2 Anl.

Ia

Geheime Kommandosache!

2601

1) 2 Kl. Lehm Ordonnanz 25/8

2 anl.

24. AUG. 1944

2/ K III Mv 1 Ob. Abw 1 Nr. 257/8.

3) Ueber 1/Skl. an K4

1/Skl.

i.A. Ia c

25 1/Skl 257/56/44 gKdos

25/8. - 2 anl -

22/8

1248

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Flottilleningenieur: Obit.(Ing.) P h i l i p p

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baarck
Vs 1202	Ob.Masch.	Helle
Vs 1211	Masch.Mt.	Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Mt.	Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Mt.	Galaus
Vs 1221	Masch.	Bernät
Vs 1222	Stbs.Masch.	Kässler
Vs 1231		
Vs 1232		
Vs 1234		
Vs 1235		
Vs 1236		
Vs 1237		
Vs 1237		
Vs 1238		
Vs 1239		
Vs 1240	Gruppenmaschinist	
Vs 1241	Masch.	Isenberg
Vs 1242		
Vs 1244		
Vs 1245		
Vs 1246		
Vs 1247		
Vs 1251		
Vs 1252		
Vs 1253		
Vs 1254		
Vs 1255		

begonnen: 1.Juli 1944

abgeschlossen: 15.Juli 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 25656/44 g Kdos.

1.Juli bis 15. Juli 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1201	seit	23.5.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau
Vs 1202	"	1.7.44	Nyborg	Laufwellenlager warm gelaufen (siehe Störungsmeldung Nr.1)
	"	3.7.44	Kiel	Deutsche Werke zwecks Instandsetzung des warm gelaufenen Lagers
	bis	9.7.44		
Vs 1211	seit	15.6.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1212	"	28.6.44	Pillau	Werftliegeseit Maureb Pillau
Vs 1213	"	30.6.44	Nyborg	Hilfsdiesel-Kurbelwelle gebrochen,wird in eigener Werkstatt instandgesetzt,(siehe Störungsmeldung Nr.1)
	bis	9.7.44		
Vs 1221	seit	27.6.44	Kiel	Ausrüstung u. Stabilitätsberechg. Leckage Aussenhaut,Kondensator u. Stevenrohr durch Fliegerbombe
	bis	6.7.44		
Vs 1236	seit	4.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen Svenborg Grundüberholung Einbau eines neuen Antriebsmotor
Vs 1242	seit	30.3.44	Svendborg	Instandsetzung der Kupplung und des Wendegetriebes,Aufslippen des Bootes sowie Auswechseln der Schiffsschraube u.mehrerer Kugellager
Vs 1245	seit	22.6.44	Svendborg	Werft Rasmussen Svendborg Instandsetzen der Umsteuerung,Grundüberholung des Motors,Auswechseln der Schiffsschraube

1. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
2. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1202	Fährt Schutzgeleit für dän.Fähre
3. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1202	Wird nach Kiel Deutsche Werke geschleppt
	Vs 1213	Schleppt Vs 1202 nach Kiel
	Vs 1234	Nach Kiel zur EM-Behandlung
4. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1213	Von Kiel kommend Nyborg eingelaufen
5. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1221	Von Kiel kommend Nyborg eingelaufen
	Vs 1213	Schleppt Wasserprahm nach Korsör u.zurück nach Nyborg
6. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1234	EM-Behandlung in Kiel,Einstellwert 4 Amp.
7. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1234	Von Kiel kommend Nyborg eingelaufen
8. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1221	M.E.S.Vermessung Nyborg,Einstellwert 7 Amp.
9. 7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1222	Kessel ausgeblasen zwecks Einschleifen und Verpacken von Armaturen

10.7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1231	Nach Kiel zur EM-Behandlung
11.7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1202	Von Kiel kommend Nyborg eingelaufen,fährt anschliessend Geleit
	Vs 1231	EM-Behandlung in Kiel,M.E.S.Einstellwert 4 Amp.
12.7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232	Sonderaufgabe für Abwehrstelle Kopenhagen im Grönsund
13.7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232	Sonderaufgabe für Abwehrstelle Kopenhagen im Grönsund
	Vs 1242	Schleppt Wasserprahm nach Korsör
14.7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1242	Mit Wasserprahm von Korsör kommend in Nyborg eingelaufen
	Vs 1222	Nyborg eingelaufen,ein Kesselrohr gerissen, Rohr wird mit Pfropfen dichtgesetzt,(siehe Störungsmeldung Nr.1)
	Vs 1231	Von Kiel kommend in Nyborg eingelaufen
15.7.44		Räum-u.Wachdienst der K.B.-Boote

Gesehen :

Korv.Kapt.(Ing.) u.Verb.Ing.

Isenberg
Masch.ü. Gruppenmasch.

Kh 40493

K.T.Z.

12. Sicherungsflottille

16.7.- 31.7. 1944.

mit Abschnitt Maschine

 Anlage zu B.Nr. Gkdos - 498 -

1

K r i e g s t a g e b u c h

der

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z .

Begonnen : 16.7.1944
Abgeschlossen: 31.7.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	-	Werft Königsberg - AKB
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	12	
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	2	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	-	Werft Pillau - AKB -
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	8	ab 24.7. einsatzm. Admiral östliche Ostsee unterstellt.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	7	
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	5	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	10	ab 28.7. einsatzm. 1. Sichfl unterstellt.
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	8	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	7	
35	Vs 1235	Matr.H.Gefr.	Marchlewski	12	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	Svendborg Werft - AKB -
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzm. u. abgezw. truppend 8. Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	11	ab 28.7. einsatzm. 1. Sichfl unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	einsatzm. u. abgezw. truppen dienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	13	
41	Vs 1241	Mtr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	einsatzm. u. abgezw. truppen dienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	12	
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	9	
45	Vs 1245	Btsmt.	Jacob	-	Svendborg Werft - AKB -
46	Vs 1246	Mtr.Ob.Gefr.	Faber	13	
47	Vs 1247	" " "	Grell	-	einsatzm. u. abgezw. truppen dienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
				129	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 27505/47g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
			Übertrag	129	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	12	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	12	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Nossek	14	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	10	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	-	Korsör Werft - AKB -
				177	

i.V.

Anlage zu 12. Sicherungsflott. B.Nr. Gkdos - -

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.7.44		
05.30	Nyborg	Vs 1202, 1213, 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 33a bis rot 28 und zurück mit HFG, GBT und KKG.
06.50		Vs 1222, 1238, 1240 ausgelaufen. Absuchen Weg. 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1235, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.00		Vs 1222, 1238, 1240 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
18.03	55° 58,5' Nord, 10° 58,5' Ost	Vs 1202 Räumerfolg, vermutlich ELM/A, gesteuerter Kurs rw 286°, Fahrt 9 sm, Schiffspeilung 330°, Abstand 2.000 m. Mine wurde durch KKG-Doppelwurf geräumt.
19.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1234, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.00		Vs 1213 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
21.30		Vs 1213 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 33a bis schwarz 01, Weg 34 von schwarz 01 - schwarz 03, Weg Buche schwarz 03 - Ziffer 2 mit HFG u. GBT.
21.40		Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
22.30		Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 von rot 33a bis schwarz 01, Weg 34 von schwarz 01 - schwarz 03, Weg Buche schwarz 03 - Ziffer 2 mit HFG u. GBT.
		i.V.
17.7.44		
06.00	Nyborg	Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziffer 15-12, Weg 44 Ziffer 18 - 2 zurück bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1234, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.50		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zur Abholung KKG und KKG-Munition.
15.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Stubbeköbing	Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 17.7.44		
19.00	Nyborg	Vs 1213, 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe druchgef.
19.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		i.V.
18.7.44		
08.00	Stubbeköbing	Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziffer 7, Weg 44b bis Nyköbing mit HFG u. GBT.
08.00	Kiel	Vs 1232 eingelaufen.
08.15	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
10.00		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
10.30		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
15.00		Vs 1242 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
16.00		Vs 1213, 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Nyköbing	Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00	Korsör	Vs 1242 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		i.V.
19.7.44		
06.00	Kiel	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
06.30	Nyborg	Vs 1213, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Nyköbing	Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 Ziffer 7 - 9, Weg 44c bis Karrebaeksminde mit HFG u. GBT.
07.10	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2 - 4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Nyborg	Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-5, Weg 45b Ziff.1-10, Weg 45d, Weg 45 Ziff. 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 19.7.44		
10.00	Korsör	Vs 1242 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
10.15	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach rot 15 zur Geleitaufnahme U 244 von rot 15 bis rot 28.
13.50		Vs 1213, 1222 eingelaufen Aufgabe durchgeführt.
14.50	rot 19	Vs 1202 Geleit U 244 von Versuchsboot "Volker" übernommen.
15.00	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen.
16.20	Svendborg	Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.30	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
19.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30	Svendborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.58	rot 28	Vs 1202 Geleit U 244 an M 402 übergeben. Rückmarsch Nyborg.
		i.V.
20.7.44		
04.00	Kiel	Vs 1254 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
05.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
06.30		Vs 1213, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Svendborg	Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziffer 18, Weg 45b Ziffer 15-17 zck bis 10, Weg 45d, Weg 45 Ziff.8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
08.00	Karrebaeksminde	Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44c, Weg 44 Ziffer 9-12, Weg 44d bis Bandholm mit HFG u. GBT.
09.15	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.30		Vs 1213, 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1254 eingelaufen.
16.10	Svendborg	Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Bandholm	Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		i.V.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.7.44 07.00	Nyborg	Vs 1213, 1221, ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Bandholm	Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziffer 12-18, Weg 28 Ziffer 12-15, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.00	Svendborg	Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziffer 5, Weg 45c, Weg 45b Ziffer 2-1, Weg 45 Ziffer 5-1 mit HFG u. GBT.
08.30	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
13.30		Vs 1213, 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.45		Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00		Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.45		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.20		Vs 1244, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.
22.7.44 07.00	Nyborg	Vs 1213, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1244, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
14.00		Vs 1213, 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.20		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
22.00		Vs 1213 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziffer 15-12, Weg 44 Ziffer 18 bis grün 02, Weg 1 von grün 02 bis grün 11 mit HFG u. GBT. Weitermarsch nach Gotenhafen.
		+ i.V.
23.7.44 05.00	Nyborg	Vs 1231, 1235, 1238, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-3 keine bes. Vorkommnisse.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 23.7.44 07.10	Korsör	Vs 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
13.30		Vs 1231, 1235, 1238, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.50		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00		Vs 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 4.
20.50		Vs 1244, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3.
		+ i.V.
24.7.44 07.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Überführung eines HFG nach Helsingör.
07.00		Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziffer 1-8, Weg 45d hin u. zurück, Weg 45 Ziffer 8 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
07.10		Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1244, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3 keine bes. Vorkommnisse.
07.20	Korsör	Vs 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach.Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.20		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
12.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00		Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Svendborg	Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	Gotenhafen	Vs 1213 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. Einsatzmäßig Admiral östliche Ostsee unterstellt.
19.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1240, 1251, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3.
		+ i.V.
25.7.44 03.00	Hundestedt	Vs 1232 wegen schlechter Wetterlage eingelaufen.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.7.44		
07.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1240, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Svendborg	Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziffer 16, Weg 45g hin u. zurück, Weg 45 Ziffer 16 bis Faaborg mit HFG u. GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.30		Vs 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
12.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00	Hundestedt	Vs 1232 ausgelaufen. Weitermarsch nach Helsingör.
15.10	Faaborg	Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Nyborg	Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.10		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1242, 1253, 1254, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
21.00	Korsör	Vs 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 4.
21.00	Helsingör	Vs 1232 eingelaufen.
		i.V.
26.7.44 05.00	Helsingör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.00	Nyborg	Vs 1202, 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1242, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Faaborg	Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Faaborg bis Ziff. 19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17 zurück bis 11, Weg 45f hin u. zurück, Weg 45b Ziff. 11 bis Rudköbing mit HFG u. GBT.
08.00	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.20	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
13.30	Nyborg	Vs 1202, 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
15.40	Rudköbing	Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
20.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.10	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		i.V.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
27.7.44 04.00	Stolpmünde	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.00	Nyborg	Vs 1202, 1235, 1238 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1240, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Rudköbing	Vs 1231, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziffer 3-2, Weg 45c hin u. zurück, Weg 45b Ziffer 2-1, Weg 45 Ziffer 5-1 mit HFG u. GBT.
11.30	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
12.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.30		Vs 1231, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.50		Vs 1235, 1238 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00		Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Kiel. Einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
15.00	Korsör	Vs 1232 eingelaufen.
15.10	Nyborg	Vs 1238 ausgelaufen. Marsch nach Kiel. Einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
15.15	Korsör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
17.30	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
20.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.40	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		i.V.
28.7.44 07.00	Nyborg	Vs 1202, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
10.00	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen.
12.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.30		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.10	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		i.V.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
29.7.44		
06.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen zur Geleitaufnahme Tk."Dania" von Nyborg nach Weg 44 Ziff. 2.
06.30		Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30	Weg 28b	Vs 1202 Geleit Tk. "Dania" aufgenommen.
07.45	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.30		Vs 1244 ausgelaufen zur Sprengung einer bei Marstal gesichteten Treibmine.
12.00	Marstal	Vs 1244 eingelaufen.
12.35		Vs 1244 ausgelaufen.
15.15		Treibmine gesichtet, als Übungsmine erkannt und an Bord genommen. Marsch nach Svendborg.
15.30	Weg 44 Ziff. 2	Vs 1202 mit Geleit Tk. "Dania" geankert.
16.00	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Weg 44 Ziff. 2	Vs 1202 Geleit Tk. "Dania" an 2. Sichfl. übergeben. Anker auf Rückmarsch Nyborg.
20.00	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen.
20.30	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.10	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.
30.7.44		
07.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 3x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.00		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
09.35		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
21.00		Vs 1235, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
31.7.44		
06.30	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1235, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.40		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
12.45	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.10		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.45	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		+ i.V.

In der Zeit vom 16.7. - 31.7.1944 wurden von der Flottille in 177 Seetagen 9.933 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen EIM/A abgelaufen:		5.737 sm
Anzahl der geräumten Minen:	keine	
mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen:		2.785 sm
Anzahl der geräumten Minen:	keine	
mit Gerät (KKG) gegen EML/A abgelaufen:		64 sm
Anzahl der geräumten Minen:	1	
ohne Gerät		1.347 sm

+ i.V.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Sicherungsdivision
-Nr. Gkdos 2626 AI

Befehlsstelle, den 25. August 1944

L 4

beneime Kommandosache! 8. d. M. 1. Skl.

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. Eing. -4 SEP Prf.Nr. 1

Berlin W 35

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12.Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.7. bis 31.7.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision:
Der 1. Admiralstabsoffizier:

Eingegangen am 6.9.44
1/Skl. B. Nr. 27505/44 g.Kdos.
mit 2 Anl.

Heftrand

Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmäschinist
Vs 1241	Masch. Isenberg
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 16.Juli 1944
abgeschlossen: 31.Juli 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 27505/44 g Kdos.

Geheime Kommandosache 2856

1/ Skl Ausw Chi I Ca 11/9

13. Sep. 1944

1a/ Swa (i.A.) 13/9.

18. Sep. 1944

2/ Kühler 17 19/9

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i. A. Iac

8/9

zu 1/Skl 27805 /44 gKds

- 2 Ausf. - 19/9.

brand

brand

Geheim

3

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef : Korvettenkapitän K u r t z

1.Flottilleningenieur : Ob.-Ltn.(Ing.) P h i l i p p

2.Flottilleningenieur : Ltn. (Ing.) E r l e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob.Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Masch. Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch. Kässler
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmäschinist
Vs 1241	Masch. Isenberg
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 16.Juli 1944

abgeschlossen: 31.Juli 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 27505/44 g Kdos.

16.Juli bis 31.Juli 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1201	seit 23.5.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau
Vs 1211	" 15.6.44 bis 21.7.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb - Pillau
	seit 22.7.44 bis 27.7.44	Stolpmünde	Kühlwasserpumpe von Hilfsdiesel unklar.
Vs 1212	seit 28.6.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb-Pillau
Vs 1221	seit 23.7.44 bis 27.7.44	Nyborg	Schnallenlager Balancier verbogen
Vs 1222	seit 23.7.44	Nyborg	Rohrreisser und Kesselreinigung
Vs 1236	seit 4.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen-Svendborg Grunduberholung u.Einbau eines neuen Antriebsmotor.
Vs 1245	seit 22.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen Svendborg Instandsetzen der Umsteuerung Grunduberholung des Motors,Auswechseln der Schiffsschraube.
Vs 1255	seit 17.7.44	Korsör	Werftliegezeit Kähler & Breum Korsör

16.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
17.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232	Nach Kiel ausgelaufen,Abholen von K.K.G.Munition
18.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1242	Mit Wasserprahm nach Korsör
19.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1254	M.E.S.Vermessung,Kiel,Einstellwert + 9,5 Amp.
	Vs 1232	Von Kiel kommend,Nyborg eingelaufen.
	Vs 1242	Mit Wasserprahm von Korsör in Nyborg eingelaufen.
20.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1254	Von Kiel kommend,Nyborg eingelaufen.
	Vs 1211	M.E.S.Vermessung Pillau,Einstellwert + 14 Amp.
21.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
22.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1213	Nach Gotenhafen zur Verfügung Adm.östl.Ostsee
	Vs 1211	Stolpmünde eingelaufen,Steuerrolle f.Kühlwasserpumpe musste erneuert werden.
23.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1222	Auftreten von Rohrreissern an 5 Rohren aufgrund übermässiger Verschmutzung(siehe Störungsmeldung Nr.
	Vs 1221	Durch Abscheren des Sicherungssplintes fiel der Lagerbolzen vom Schnallenlager-Balancier heraus. Dabei Schnallenlager verbogen.Mit Bordmitteln und Mithilfe Werft Kähler & Breum wieder instandgesetzt.

24.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1202	Geleitfahrt
		M.E.S.Vermessung Nyborg
	Vs 1238	Einstellwert: 0 Amp.
	Vs 1240	Ohne M.E.S.
	Vs 1242	Ohne M.E.S.
25.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
26.7.44		" " " " K.B.-Boote
27.7.44		" " " " K.B.-Boote
	Vs 1231 } Vs 1238 }	1. Sich.Flottille unterstellt
	Vs 1232	Mit Wasserprahm nach Korsör
	Vs 1211	Stolpmünde ausgelaufen
28.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1211	Nyborg eingelaufen
29.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1202	Geleitfahrt
30.7.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
31.7.44		" " " " K.B.-Boote
		M.E.S.Vermessung Nyborg.
	Vs 1202	Einstellwert: + 14 Amp.

Gesehen :

Korv.Kapt.Ing.u.Verb.Ing.

Ob.-Ltn. Ing. u. Fl. Jng.

Anlage zu B.Nr. Gkdos -525 -

Kr 40816

Kriegstagebuch

der

12. Sicherungsflottille.

Geheime Kommandosache!

m/Abziehmaschine

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz

Begonnen : 1.8.1944
Abgeschlossen: 15.8.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	-	AKB.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	12	
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	3	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	-	Werft Pillau AKB.
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzmäßig 14. Sichfl. unterstellt.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	11	
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	2	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	einsatzmäßig 1. Sich-Flott. unterstellt
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	4	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	9	
35	Vs 1235	Strm.Mt.	Voigt	5	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	Svendborg Werft - AKB
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	-	einsatzmäßig 1. Sich-Flott. unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	5	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	6	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	8	
45	Vs 1245	Btsmt.	Jacob	-	Svendborg Werft - AKB
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	9	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 27525/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
		Übertrag:		74	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	13	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	13	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Nossek	9	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	13	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	1	
				123	

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.8.44 07.00	Nyborg	Vs 1202, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.40	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
12.30		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.30		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
2.8.44 07.00	Nyborg	Vs 1202, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1242, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
12.50		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.25		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zum Kompensieren und Abholen eines 24 m HFG.
20.00		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.45	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
3.8.44 07.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
07.35		Vs 1240, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.40	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 3.8.44		
10.30	Kiel	Vs 1253 eingelaufen.
14.00	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.40	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.50	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hmstr.
4.8.44		
07.00	Nyborg	Vs 1202, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1235, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.10	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
11.00		Vs 1211 ausgelaufen zur Sprengung einer bei Lundeborg gesichteten Treibmine.
12.30	Weg 45. Ziff.4a	Vs 1211 gemeldete Treibmine als Benzintank ausgemacht und geborgen. Rückmarsch Nyborg.
13.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00		Vs 1211 eingelaufen.
14.20		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.45	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hmstr.
5.8.44		
07.00	Nyborg	Vs 1202, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1244 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
07.40		Vs 1234, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.30	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg (MES - Vermessung).
10.40	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen.
12.30	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5.8.44		
13.00	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
16.00	Nyborg	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
17.15		Vs 1246 eingelaufen.
18.30	Korsör	Vs 1255 eingelaufen.
20.00	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hmstr
6.8.44		
04.00	Kiel	Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.00	Nyborg	Vs 1202, 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.30	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
13.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1253 eingelaufen.
20.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hmstr
7.8.44		
05.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1234, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
15.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7.8.44		
20.30	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
8.8.44		
07.30	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.50	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
20.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
21.00	Nyborg	Vs 1232, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
9.8.44		
05.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1232, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.00	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
14.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
10.8.44		
07.00	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.30	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
19.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.

Hofbrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 10.8.44		
20.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
11.8.44		
06.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.45	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
08.15	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
19.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
12.8.44		
07.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
08.15		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
09.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.
19.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.30		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
13.8.44		
05.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen (Werft).
05.30		Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach rot 21 zur Geleitaufnahme D. "Mars" u. "Triton" von rot 21 bis Flensburg.
07.30		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vorkommnisse.
07.40	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III keine bes. Vorkommnisse.

Hofbrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 12.8.44		
08.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV keine bes. Vorkommnisse.
08.20	rot 21	Vs 1202 Geleit p. "Mars" u. D. "Triton" aufgenommen.
13.35	rot 01	Vs 1202 D. "Triton" aus Geleit entlassen.
17.00	rot 47	Vs 1202 D. "Mars" aus Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
19.30	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.35		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
20.40	Helsingör	Vs 1222 eingelaufen.
		Hunts
14.8.44		
05.00	Helsingör	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen.
06.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Korsör mit Wasserprahm.
07.35	Kopenhagen	Vs 1222 eingelaufen.
07.45	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.b.V.
08.10	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.b.V.
08.20		Vs 1202 eingelaufen.
08.30	Korsör	Vs 1211 eingelaufen.
12.00		Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.00	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen.
19.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1244, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.
15.8.44		
05.30	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1244, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.b.V.
07.15	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.b.V.
08.15	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.b.V.
16.00		Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Korsör (Werft Kesselreinigung).
17.00		Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

Hofbrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 15.8.44		
16.30	Korsör	Vs 1253 eingelaufen.
19.00	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.30		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1232, 1246, 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunts.

In der Zeit vom 1.8. - 15.8.1944 wurden von der Flottille in 123 Seetagen 5.817 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen EIM/A abgelaufen. Anzahl der geräumten Minen: Keine	3.396 sm
mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen Anzahl der geräumten Minen: Keine	1.494 sm
Ohne Gerät	927 sm

Hunts.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Verdrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

8. Sicherungsdivision
B.-Nr. Gkdos 2677 AI

Befehlsstelle, den 3o. August 1944

L4

An

Geheime Kommandosache!

Kr. Nr. 1

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -

B e r l i n W 35

-2- ✓ Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungs- Flottille für die Zeit vom 1.8. bis 15.8.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.
Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision:
Der 1. Admiralstabsoffizier:

Eingegangen am 6.9.44
1/Skl. B. Nr. 27525/44
mit 2 Anl.

1a

Heftrand

Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist
Vs 1241	Masch. I s e n b e r g
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 1.August 1944
abgeschlossen: 15.August 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 27525/44 g Kdos.

Geheime Kommandosache! 8847

1/ Skl Ia Nr. 14/9

Ia 13. Sep. 1944 SKa - IAv Gi 13/9.

20. Sep. 1944

2/ K III Mr 20/9

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Ia

gez 1/Skl 17525 /44 gKds

- 2 Ausf. - 20/9

1341

brand

Anl. z. Gkdos. 525

3

Geheim

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z
1. Flottilleningenieur: Ob.-Ltn.(Ing.) Ph i l i p p
2. Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob. Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Masch. Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch. Kässler
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist
Vs 1241	Masch. I s e n b e r g
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 1. August 1944
abgeschlossen: 15. August 1944

1341

Abtrand

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 27525/44 g Kdos.

Anl. z. Gkdos. 525

3

Geheim

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

1. Flottilleningenieur: Ob.-Ltn.(Ing.) Ph i l i p p

2. Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob. Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Bolinski
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Masch. Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch. Kässler
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist
Vs 1241	Masch. I s e n b e r g
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

1341

brand

begonnen: 1. August 1944

abgeschlossen: 15. August 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 27525/44 g Kdos.

1.August bis 15.August 1944.

Im Berichtsabschnitt ausser K. B. befindliche Boote

Vs 1201	seit	23.5.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau
		9.8.44		Probefahrt
	seit	9.8.44		Restarbeiten der Werft
	bis	12.8.44		
		13.8.44		Auslaufen zum Kompensieren und Funkbeschickung nach Gotenhafen.
	seit	14.8.44		
	bis	15.8.44		Munitionsübernahme in Svinemünde
Vs 1212	seit	28.6.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
		9.8.44		
	bis	15.8.44		Ausrüstung Kompensieren,Probefahrt
Vs 1222	seit	23.7.44	Nyborg	Rohrreisser und Kesselreinigung.
		13.8.44		Mit einem Kessel u.eigener Kraft nach Kopenhagen zwecks Einziehen von neuen Kesselrohren.
Vs 1236	seit	4.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen - Svendborg Grundüberholung u. Einbau eines neuen Antriebsmotors.
Vs 1245	seit	22.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen - Svendborg
	bis	15.8.44		Instandsetzen der Umsteuerung Grundüberholung des Motors, Auswechseln der Schiffsschraube.
Vs 1255	seit	17.7.44		
	bis	2.8.44		Werftliegezeit Kähler & Breum,Korsör.

1.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
2.8.44		Räum-und Wachdienst der K,B.-Boote
	Vs 1253	Nach Kiel ausgelaufen,Kompensieren und Abhohlen eines Hohlstabes.
3.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
4.8.44		" " " " "
5.8.44		" " " " "
		M.E.S. - Vermessung Nyborg.
	Vs 1221	bis 5.9.44 E.M.- Behandlung erforderlich.
	Vs 1222	" 5.9.44 E.M.- Behandlung erforderlich.
	Vs 1232	Ohne M.E.S.
	Vs 1255	Ohne M.E.S.
6.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1253	Von Kiel kommend, Nyborg eingelaufen.
7.8.44 bis 12.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
13.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1211	Schleppt Wasserprahm von Nyborg nach Korsör, fährt allein zurück.
14.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1254	Mit Wasserprahm von Korsör nach Nyborg.
15.8.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote.

Gezeichnet:

Korv.ORV. Kapt.(Ing.) u.VErb.Ing. Ob.-Ltn. Ing. u. Fl. Ing.

Anlage zu B.Nr. Gkdos - - -

Geheime Kommandosache! 1

Kr 41877

K r i e g s t a g e b u c h

der

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Angefangen: 16.8.1944
Beendet : 31.8.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	8	
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	7	ab 30.8. WLZ Kö'berg AKB
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	7	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	4	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	14. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	5	
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	-	AKB Nordhavn-Werft K'hgn
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	1. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	7	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	8	
35	Vs 1235	Strm.Mt.	Voigt	10	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	AKB - Svendborg Werft
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppend. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	-	1. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppend. unterstellt.
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	10	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppend. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	11	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	9	
45	Vs 1245	Btsmt.	Jakob	11	
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	11	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	
			Übertrag:	108	

Anl. Nr. 1 zu 1/SKl 29226/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant	Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
		Übertrag	108	
51	Vs 1251 Strm.Mt.	Gebele	12	
52	Vs 1252 Strm.	Hirsch	12	
53	Vs 1253 Ob.Strm.	Bornholdt	7	
54	Vs 1254 Strm.	Erfeling	12	
55	Vs 1255 Strm.Mt.	Apel	1	
		zus.	152	

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.8.44		
07.30	Nyborg	Vs 1232, 1246, 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 keine bes. Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k. bes. Vork.
08.15	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k. bes. Vork.
11.35	Gotenhafen	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Swinemünde.
18.00	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.30	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.40	Svendborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.50		Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.15	Nyborg	Vs 1235, 1244, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
20.30		Vs 1255 eingelaufen. Brucks.
17.8.44		
05.54	54° 8,0' N 14°58,2' O	Vs 1201 Räumerfolg. Schiffspeilung 0°. Abstand 500 m. Gesteuerter Kurs 243°. Gerät 1 GBT am Bug.
06.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.53	54°11,0' N 14°21,0' O	Vs 1201 Räumerfolg. Schiffspeilung 270°. Abstand 500 m. Gesteuerter Kurs 239°. Gerät 1 GBT am Bug.
07.00	Nyborg	Vs 1235, 1244, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
07.30	Weg 28b	Vs 1221 Aggregatschaden und HFG unklar. Rückmarsch Nyborg.
07.40	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k. bes. Vork.
07.50		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k. bes. Vork.
08.04	Swinemünde	Vs 1201 eingelaufen.
08.15	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k. bes. Vork.
11.00		Vs 1211 mit Vs 1242 im Schlepp ausgelaufen. Überführung Vs 1242 Svendborg Werft.
12.00		Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
13.30	Svendborg	Vs 1211 mit Vs 1242 eingelaufen.
14.00	Korsör	Vs 1255 eingelaufen.
15.40	Svendborg	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
17.45	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen.
19.30		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.10		Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30	Nyborg	Vs 1235, 1240, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 17.8.44 21.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. Hunts.
18.8.44 05.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Saßnitz zwecks Schießübungen.
07.30		Vs 1235, 1240, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.50		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.07	Swinemünde	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Saßnitz.
08.15	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00	Saßnitz	Vs 1201 eingelaufen.
15.45		Vs 1202 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.10		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4. Hunts.
19.8.44 07.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.15	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
19.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.50	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.30	Nyborg	Vs 1232, 1246, 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.00	Pillau	Vs 1212 ausgelaufen. Marsch nach Saßnitz zwecks Schießübungen. Hunts.
20.8.44 07.30	Nyborg	Vs 1232, 1246, 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
08.15		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes. Vork.
11.00		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 20.8.44 17.40	Saßnitz	Vs 1212 eingelaufen.
18.00	Nyborg	Vs 1235, 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.00		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00		Vs 1242, 1246, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4. Hunts.
21.8.44 07.30	Nyborg	Vs 1242, 1246, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
08.15		Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k. bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k. bes.Vork.
10.10	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k. bes.Vork.
18.00	Nyborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.30	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.50	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.00	Nyborg	Vs 1242, 1211, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4. Hunts.
22.8.44 08.00	Nyborg	Vs 1211, 1242, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 keine bes. Vork.
08.05	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k. bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k. bes.Vork.
08.20		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k. bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k. bes.Vork.
19.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.15	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.35	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.40	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4. Hunts.
23.8.44 05.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
08.00	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k. bes. Vork.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 23.8.44		
08.10	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30		Vs 1221 eingelaufen. Wegen Aggregatschaden Aufgabe abgebrochen.
16.30	Korsör	Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.00	Nyborg	Vs 1253 eingelaufen.
19.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.45	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.00	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.05	Nyborg	Vs 1244, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Hunter.
24.8.44		
05.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen (Reparatur).
07.25	Saßnitz	Vs 1201, 1202 ausgelaufen Schießplatz B Schießübungen.
07.30	Nyborg	Vs 1244, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
07.35	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.55	Saßnitz	Vs 1201, 1202 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.45	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.00	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.10	Kopenhagen	Vs 1221 eingelaufen.
20.15	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Hunter.
25.8.44		
05.00	Weg 28 Pos. 3	Vs 1253 Anker auf. Marsch nach Kopenhagen zwecks Abholung Maschinen-Reserve-Teile.
07.30	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
07.40	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k. bes. Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.8.44		
08.15	Saßnitz	Vs 1201, 1202, 1212 ausgelaufen. Schießübungen mit Flakwaffen auf Weg 51.
08.20	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k. bes. Vork.
11.35	Saßnitz	Vs 1201, 1202, 1212 eingelaufen.
12.50		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Swinemünde.
17.30	Swinemünde	Vs 1201 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.50	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.30	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.30	Nyborg	Vs 1242, 1244, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
23.10	Ankerplatz 0	Vs 1253 geankert.
		Hunter.
26.8.44		
05.45	Ankerplatz 0	Vs 1253 Anker auf. Weitermarsch nach Kopenhagen.
08.00	Kopenhagen	Vs 1253 eingelaufen.
08.10	Nyborg	Vs 1242, 1244, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.00		Vs 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45c, Weg 45b Ziff. 2 - 3 5x hin u. zck mit GBT, anschließend Flugwach-Pos. I.
15.40	Swinemünde	Vs 1201 ausgelaufen, Schießübungen auf Weg 51.
16.00	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
16.45		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k. bes. Vork.
19.15	Swinemünde	Vs 1201 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Hunter.
27.8.44		
03.15	Swinemünde	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Saßnitz.
07.40	Saßnitz	Vs 1201 eingelaufen.
08.00		Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Swinemünde.
08.00		Vs 1201, 1212 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 27.8.44		
08.10	Äröskköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.45		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00		Vs 1245 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
09.10	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.00		Vs 1245 eingelaufen.
12.30	Swinemünde	Vs 1202 eingelaufen.
18.00	Nyborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
20.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.15		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.20	Äröskköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 - 4.
23.35		Vs 1201, 1212 eingelaufen.
		Kuntz.
28.8.44		
05.30	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Marsch nach Kiel z. Entmagnetisieren.
08.00		Vs 1232, 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2 - 4 keine bes. Vork.
08.10	Swinemünde	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Pillau.
08.20	Äröskköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00	Kopenhagen	Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
18.00	Kiel	Vs 1235 eingelaufen.
19.30	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.40	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.50		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.00	Äröskköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.10	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 - 4.
		Kuntz.
29.8.44		
07.10	Pillau	Vs 1202 eingelaufen.
08.00	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k. bes. Vork.
08.10	Äröskköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k. bes. Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 29.8.44		
08.20	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.30	Pillau	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Königsberg.
11.00	Seyrö	Vs 1253 wegen schlechter Wetterlage geankert.
16.00	Königsberg	Vs 1202 eingelaufen.(Werftliegezeit.)
19.15	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.20	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach.Pos. III.
19.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
20.00	Seyrö	Vs 1253 Anker auf. Weitermarsch nach Nyborg.
20.00	Äröskköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
20.15	Nyborg	Vs 1212, 1234, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Kuntz.
30.8.44		
06.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 und zurück mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1212, 1234, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
08.00	Äröskköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.30		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.45	Kopenhagen	Vs 1221 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör.
18.00	Helsingör	Vs 1221 eingelaufen.
19.00	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.15	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.20		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.30	Äröskköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.45	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Kuntz.
31.8.44		
08.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4 k. bes. Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.15		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20	äröskköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 31.8.44		
08.30	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.30	Helsingör	Vs 1221 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
19.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.15	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.20		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.30	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.45	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
24.00		Vs 1221 eingelaufen.
		Kuntz.
		In der Zeit vom 16.8. - 31.8.1944 wurden von der Flottille in 152 Seetagen 6.157 sm zurückgelegt, davon:
		mit Gerät (GBT) gegen EIM/A abgelaufen. 4.801 sm Anzahl der geräumten Minen: 2
		mit Gerät (HFG u. GBT) gegen kombinierte Minen abgelaufen. 240 sm Anzahl der geräumten Minen: Keine
		ohne Gerät: 1.116 sm
		Kuntz.

Heftrand

L4

Sicherungsdivision
-Nr. Gkdos 2758 FI

Befehlsstelle, den 16. September 1944

Geheime Kommandosache!

Kriegstagebuch Nr. 1

An
Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -
B e r l i n W 35

1-2- Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungs-Flottille für die Zeit vom 16.8. bis 31. 8. 1944 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.
Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
Der 1. Führungsstabsoffizier

Eingegangen am 23.9.44
1/Skl. B. Nr.
mit 2 Anl. 29226

Fa 1

Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist:
Vs 1241	Masch. Isenberg
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

Gesehen:

(Korv.Kpt.u.Verb.-Ing.)

begonnen: 16.August 1944
abgeschlossen: 31.August 1944

Ltn. Jng. u. Fl. Jng.

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 29226/44 g Kdos.

Geheime Kommandosache!

30/98

1/ Skl Adm Qu I ca 29/9

30. Sep. 1944

2/ K III Mar 4/11

3/ Ueber 1/Skl. an KA
1/Skl.
i.A. Iac
25/3

zu 1/Skl 29226/44 gKds
2 - 2/10

ohne Gerät: 1.116 sm

Kurtz.

139

Geheim

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z
1. Flottilleningenieur: Oblt. (Ing.) P h i l i p p
2. Flottilleningenieur: Lt. (Ing.) E r l e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
Vs 1201	Stbs. Ob. Masch.	Baarck
Vs 1202	Ob. Masch.	Helle
Vs 1211	Masch. Mt.	Bolinski
Vs 1212	Masch. Ob. Mt.	Clausner
Vs 1213	Masch. Ob. Mt.	Galaus
Vs 1221	Masch.	Berndt
Vs 1222	Stabs. Masch.	Kässler
Vs 1231		
Vs 1232		
Vs 1234		
Vs 1235		
Vs 1236		
Vs 1237		
Vs 1238		
Vs 1239		
Vs 1240	Gruppenmaschinist:	
Vs 1241	Masch. Isenberg	
Vs 1242		
Vs 1244		
Vs 1245		
Vs 1246		
Vs 1247		
Vs 1251		
Vs 1252		
Vs 1253		
Vs 1254		
Vs 1255		

Gesehen: Apert

(Korv. Kpt. u. Verb.-Ing.)

begonnen: 16. August 1944
abgeschlossen: 31. August 1944

Ltn. Jng. u. Fl. Jng.

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 29226/44 g Kdos.

16. August bis 31. August 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1201	seit 16.8.44	Gotenhafen	Kompensieren u. Funkbeschickung
		Warnemünde	Munitionsübernahme
	bis 27.8.44	Sassnitz	Probeschiessenuu. Schiessübungen
			Überfahrt nach Nyborg
Vs 1212	seit 16.8.44	Pillau	Einfahren neuen Räumgerätes
	bis 19.8.44		
Vs 1222	seit 23.7.44	Nyborg	Rohrreisser u. Kesselreinigung
	bis 13.8.44		
	seit 14.8.44	Kopenhagen	Einziehen neuer Kesselrohre
Vs 1236	seit 4.6.44.	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen Svendborg Grundüberholung u. Einbau eines neuen Motors
Vs 1253	seit 16.8.44	Korsör	Kesselreinigung Werft Kähler&Breum
	bis 22.8.44		

16.8.bis 18.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
18.8.44	Vs 1202	von Nyborg nach Königsberg ausgelaufen
	Vs 1221	maschinell nicht voll einsatzfähig
19.8.bis 20.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
20.8.44		M.E.S.-Vermessung Nyborg Einstellwert:
	Vs 1235	E.M.-Behandlung erforderlich
	Vs 1241	ohne
	Vs 1242	"
	Vs 1244	"
	Vs 1245	"
	Vs 1246	"
	Vs 1251	9 Amp.
	Vs 1252	9 Amp.
20.8.44	Vs 1221	maschinell einsatzfähig
21.8.bis 24.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
24.8.44	Vs 1221	zur E.M.-Behandlung nach Kopenhagen
25.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1221	E.M.-Behandlung in Kopenhagen
	Vs 1253	nach Kopenhagen Abholen von Masch.-Teilen
26.8.bis 27.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
27.8.44	Vs 1201	Nyborg eingelaufen
	Vs 1212	" "
28.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1235	zur E.M.-Behandlung nach Kiel
29.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1234	M.E.S.-Vermessung Nyborg Einstellwert: 6 Amp.
30.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1253	von Kopenhagen Nyborg eingelaufen
31.8.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote

Anlage zu Gkdos - 578 -

Kr. 41458a

Geheime Kommandosache!

Kriegstagebuch

der

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

Angefangen: 1.9.1944
Beendet : 15.9.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	9	
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	-	WLZ Schichau Kö'berg -AKB-
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	6	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	3	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	14. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	4	
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	4	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	1. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	4	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	9	
35	Vs 1235	Strm.	Voigt	9	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	Werft Svendborg - AKB -
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	-	1. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. unterstellt.
40	Vs 1240	Btsmt.	Schulz	8	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	10	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	11	ab 15.9. AKB Werft Svendb.
45	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	3	
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	9	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	8. Sichfl. einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. unterstellt.
				89	

Übertrag:

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 31390/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
			Übertrag	89	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	11	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	9	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	10	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	10	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	-	Korsör in Bereitschaft.
			zusammen:	129	

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.9.44		
06.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck mit HFG u. GBT.
08.00		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.30	rot 22	Vs 1201 Suchfahrt wegen schlechter Wetterlage abgebrochen. Rückmarsch Nyborg.
08.35	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.40	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.50		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00	Kiel	Vs 1235 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
09.10	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe wegen schlechter Wetterlage nur bis rot 22 durchgeführt.
20.45		Vs 1235 eingelaufen.
		Flugwach- und Fährkurs-Pos. wegen schlechter Wetterlage nicht besetzt.
		Heftrand
2.9.44		
05.30	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 15 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT
07.00		Vs 1240 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
07.45	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
10.15	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen.
14.00		Vs 1242 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.20	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
16.30		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.45		Vs 1246 eingelaufen.
17.00		Vs 1242 eingelaufen.
17.10	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen.
18.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
18.30	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos.III.
18.50		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.10		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
3.9.44 08.10	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.20	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.25	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
18.30		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.00		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.05	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.15	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
4.9.44 06.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 u, zck. mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.00	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.20		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.50		Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.00	rot 22a	Vs 1221 Suchfahrt wegen schlechter Wetterlage abgebrochen. Rückmarsch Nyborg.
11.00	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen.
11.30	rot 22	Vs 1201 Suchfahrt wegen schlechter Wetterlage abgebrochen. Rückmarsch Nyborg.
14.30	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
18.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos, III.
18.50		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.40	Korsör	Vs 1251, 1252 eingelaufen. Position wegen schlechter Wetterlage verlassen.
23.50	Nyborg	Vs 1253 eingelaufen. Position wegen schlechter Wetterlage verlassen.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
5.9.44 06.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 15 bis rot 25 und zurück mit HFG u. GBT.
08.00	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.30	Korsör	Vs 1251, 1252 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.00	Nyborg	Vs 1251, 1252 eingelaufen.
18.45		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.50	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.55		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Nyborg	Vs 1246, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1 - 4.
19.10	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
21.30	Nyborg	Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Heftrand.
6.9.44 08.00	Nyborg	Vs 1246, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1 - 4 k.bes. Vork.
08.10	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.10	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30		Vs 1201 ausgelaufen. Probefahrt mit Bugschutzgerät.
12.00		Vs 1201 eingelaufen.
18.45		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.00	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.10		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.20	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.30	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1 - 4.
		Heftrand.
7.9.44 08.15	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.20	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.45		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
19.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7.9.44 19.10	Svèndborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.15		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.20	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunta.
8.9.44 01.15	Korsör	Vs 1251, 1254 eingelaufen. Position 3 und 4 wegen schlechter Wetterlage verlassen.
02.00	Nyborg	Vs 1232, 1252 eingelaufen. Position 1 und 2 wegen schlechter Wetterlage verlassen.
08.20	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.35	Ärösköbing	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes. Vork.
10.00	Kopenhagen	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör.
16.00	Helsingör	Vs 1222 eingelaufen.
18.30	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1235, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3.
19.15	Korsör	Vs 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 4.
		Hunta.
9.9.44 04.10	Helsingör	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.15	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.10	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.45	56° 06' N, 11° 47' O	Vs 1222 geankert. Heizraum unklar. (Wassereinbruch).
13.30	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
13.45		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
14.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
16.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.20	56° 06' N, 11° 47' O	Vs 1222 Schleppverbindung mit Vs 514 hergestellt, Anker geschlippt, einlaufen Hundestedt.
17.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 33a zur Geleitaufnahme Tk. Gabelsflach, Tk. Altengamme und 3 U-Boote von rot 33a bis Weg Buche Ziffer 3.
18.30		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 9.9.44		
18.50	Hundestedt	Vs 1222 im Schlepp von Vs 514 eingelaufen.
19.10	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.10	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.05	rot 33a	Vs 1201 Geleit Tl Gabelsflach u. Tk. Altengamme u. 3 U-Boote aufgenommen.
		Hunter
10.9.44		
04.03	Weg Buche Ziff.3	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch nach Nyborg.
08.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.20	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.45		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.35	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00		Vs 1201 eingelaufen.
19.00		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.10	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.15		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.20	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.25	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter
14.9.44		
08.10	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.25		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
09.45	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
18.40		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.50	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.10	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.15	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
12.9.44 05.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 5x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
05.30		Vs 1221 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör. (Reparatur).
07.00	Hundestedt	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.10	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.40	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.30		Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
15.10	Helsingör	Vs 1221 eingelaufen.
18.40	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen.
19.10		Vs 1234, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Thurtz
13.9.44 01.15	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
08.15		Vs 1234, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.20	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.25	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.40	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
18.30		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Thurtz.
14.9.44 06.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 14.9.44		
08.05	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.10	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.40	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 1-7, Weg 45c 5x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
09.30		Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.20	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.45	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.00	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.10		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00	Rudköbing	Vs 1211 eingelaufen. Abgesucht Weg 45c 2x, Weg 45b Ziffer 1-7 2x hin u. zck.
		Hartm.
15.9.44		
07.00	Rudköbing	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b, Weg 45c mit HFG u. GBT.
08.00	Nyborg	Vs 1235, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.10	Ärösköbing	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
18.30	Svendborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.45		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.50	Ärösköbing	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.40	Rudköbing	Vs 1211 eingelaufen. Abgesucht Weg 45b Ziffer 1-7, 6x, Weg 45c 6x.
	Nyborg	Fährkurs-Pos. 1-4 und Flugwach-Pos. IV wegen schlechter Wetterlage nicht besetzt.
		Hartm.

Heftrand

In der Zeit

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		In der Zeit vom 1.9. - 15.9.1944 wurden von der Flottille in 129 Seetagen 5.635 sm zurückgelegt, davon: mit Gerät (GBT) gegen ELM/A 3.635 sm abgelaufen. Anzahl der geräumten Minen: Keine mit Gerät (HFG u. GBT) gegen kombinierte Minen abgelaufen 1.125 sm Anzahl der geräumten Minen: Keine ohne Gerät: 875 sm. Heftrand

Geheim

Kr. 41 458 1

Kriegstagebuch

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz

1. Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) Philipp

2. Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) Erler

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob.Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Schorr
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Masch. Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch. Kässler
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist:
Vs 1241	Masch. Isenberg
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 1. September 1944

abgeschlossen: 15. September 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 31390/45 g Kdos.

1. September bis 15. September 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1202	seit	1.9.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau-Königsberg
Vs 1222	seit bis	14.8.44 6.9.44	Kopenhagen	Einziehen neuer Kesselrohre und Kesselwasserdruckprobe des Kessels II
Vs 1236	seit	4.6.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen Svendborg Grundüberholung u. Einbau eines neuen Motors.
Vs 1255	seit bis	5.9.44 9.9.44	Korsör	Einbau eines neuen Kompasses und Umbau der Ruderanlage. Werft Kählér & Breum, Korsör.

1.9.44 Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1221 Von Helsingör kommend Nyborg eingelaufen.

2.9.44 Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1235 Von Kiel kommend Nyborg eingelaufen.

3.9.44 bis 5.9.44 Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote

5.9.44 M.E.S. - Vermessung, Nyborg.
Vs 1253 Einstellwert: + 8 Amp.

6.9.44 bis 7.9.44 Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote

7.9.44 Vs 1222 In Kopenhagen zur Entmagnetisierung
Einstellwert: + 8 Amp.

8.9.44 bis 12.9.44 Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote

12.9.44 Vs 1221 Nach Helsingör ausgelaufen zwecks Instandsetzung der H.F.G. Anlage

Vs 1222 Von Helsingör kommend Nyborg eingelaufen.

13.9.44 bis 15.9.44 Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote .

Gesehen :

Korv.Kapt.(Ing.) u.Verb.Ing.

Ob.-Ltn. Jng. u. Fl. Jng.

Geheime Kommandosache!

-3303-

1/ Skl Abw Gru I ca 20/10
121/I

23. Okt. 1944

2/ K III Mor 1/2 24/10

3/ Ueber 1/Skl. an KA
1/Skl.
i.A. Ia

Gru 1/Skl 24/10 /44 gKds -2- 19/10

1451

KODAK SAFETY FILM

8. Sicherungsdivision
B.-Nr. Gkdos 2838 FI

Befehlsstelle, den 12. Oktober 1944

Geheime Kommandosache!

Eingegangen am 17. 8. 44
1/Skl. B. Nr.
mit 2 An 81390

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl.-

B e r l i n W 35

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1. bis 15.9.1944 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
Der 1.Führungsstabsoffizier

Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille

Geheime Kommandosache!

Prüf-Nr. 1

Kr 44/35

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz

Angefangen: 16.9.1944
Beendet : 30.9.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	10	
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	-	Königsberg Werft - AKB -
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	7	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	5	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzmäßig Geleitchef Ost unterstellt.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Helsingör - Einbau neuer Umpoler.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	6	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	10	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	10	
35	Vs 1235	Strm.Mt.	Voigt	11	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	Svendborg Werft - AKB -
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8.Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
40	Vs 1240	Matr.Hpt.Gefr.	Schröder	13	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	13	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	-	Svendborg Werft - AKB -
45	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	3	
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	11	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
			Übertrag	99	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 32880/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
			Übertrag	99	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	6	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	13	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	14	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	12	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	-	Korsör in Bereitschaft.
				144	

==========

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.9.44		
06.30	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a und zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 und zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Svendborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 1-7, Weg 45c 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.30	Flugwach-Pos. I	Vs 1246 Anker auf; keine bes. Vork. Marsch nach Nyborg.
07.45	Flugwach-Pos. II	Vs 1242 Anker auf; keine bes. Vork. Marsch nach Nyborg.
07.50	Svendborg	Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00		Vs 1246 eingelaufen.
13.10		Vs 1242 eingelaufen.
16.00		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
16:50		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.30		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.30		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
19.00		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
19.06		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Kuntz.
17.9.44		
03.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Ankerplatz Anton und Bruno mit HFG u. GBT.
05.30		Vs 1251 ausgelaufen. Marsch nach Kiel.
08.00		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 keine bes. Vork.
08.10	Ärösköbing	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach.Pos. III k.bes.Vorkk.
09.20	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
18.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1232, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Flugwach-Pos 1-4.
20.00	Nakskov	Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
21.50	Ankerplatz G	Vs 1251 geankert.
		Kuntz.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
18.9.44		
06.00	Nakskov	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Ankerplatz A mit HFG u. GBT.
06.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
08.00		Vs 1232, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vork.
08.10	Ärösköbing	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.20	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.00	Kiel	Vs 1251 eingelaufen.
16.00	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.35		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.45	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.00	Nyborg	Vs 1245, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Hunter.
19.9.44		
04.00	Nyborg	Vs 1212, 1232 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
07.40	Svendborg	Vs 1212, 1232 eingelaufen.
08.00	Nyborg	Vs 1245, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 keine bes. Vork.
08.10	Ärösköbing	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.40	Svendborg	Vs 1212, 1232, 1235 ausgelaufen. Marsch nach Rudköbing zwecks Entwaffnung der dän. Polizei.
11.00	Rudköbing	Vs 1212, 1232, 1235 eingelaufen.
16.00		Vs 1212, 1232, 1235 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
17.30	Svendborg	Vs 1212, 1232, 1235 eingelaufen.
18.30	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1242, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunter.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
20.9.44		
08.10	Nyborg	Vs 1242, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Ärösköbing	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.20	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.30		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 18 zur Geleitaufnahme Transportschiff "Gaarden", Kabelschiff "Olwe" und U 1003 von rot 18 nach rot 27.
16.00	Svendborg	Vs 1212, 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
17.00	rot 18	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
18.30	Nyborg	Vs 1245 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.35		Vs 1212, 1232 eingelaufen.
18.40	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1242, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
24.00	Ankerplatz E	Vs 1201 mit Geleit geankert.
		Hunter.
21.9.44		
00.10	Ankerplatz E	Vs 1201 Anker auf. Marsch nach schwarz 01 zur Geleitaufnahme TK. Forbach, Schlepper Auerochs und 2 U-Boote von schwarz 01 bis rot 01.
02.32	schwarz 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
08.10		Vs 1242, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Ärösköbing	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.00		Vs 1222 eingelaufen. Wegen Geräteschadens Suchfahrt bei rot 22a abgebrochen.
15.15		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.30		Vs 1245 ausgelaufen. Waffe einschießen, anschliessend Flugwach-Pos. IV.
18.45	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
19.00	Ärösköbing	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.10	Nyborg	Vs 1240, 1242, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
20.12	rot 01	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
		Hunter.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
22.9.44		
03.10	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
05.00		Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör.
08.10		Vs 1240, 1242, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Ärösköbing	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. I k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.20	Nyborg	Vs 1245 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30	Holtenau	Vs 1251 ausgelaufen. Marsch nach Rendsburg zwecks Abholung eines Hohlstabes.
12.45	Rendsburg	Vs 1251 eingelaufen.
18.20	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.30	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.40		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.50	Ärösköbing	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. I.
19.00	Nyborg	Vs 1242, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
20.50	Nyrup-Buge	Vs 1232 geankert.
21.00	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage Pos. verlassen.
		Hunter.
23.9.44		
07.00	Nyrup-Buge	Vs 1232 Anker auf. Weitermarsch nach Helsingör.
07.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
08.00		Vs 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2 + 4 k.bes.Vork.
08.00	Rendsburg	Vs 1251 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.10	Flugwach-Pos.I	Vs 1234 Anker auf, k.bes.Vork. Marsch nach Nyborg.
08.15	Flugwach-Pos.II	Vs 1235 Anker auf, k.bes.Vork. Marsch nach Nyborg.
08.20	Flugwach-Pos.III	Vs 1246 Anker auf, k.bes.Vork. Marsch nach Nyborg.
09.30	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.00		Vs 1246 eingelaufen.
14.00		Vs 1234, 1235 eingelaufen.
16.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.20		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.35	Helsingör	Vs 1232 eingelaufen.
18.00	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.45		Vs 1246, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
21.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme Netzleger 2 von rot 01 bis rot 27.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch		
23.9.44		
21.15	Ankerplatz F	Vs 1251 geankert.
		Hunter.
24.9.44		
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 25 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.20	Ankerplatz F	Vs 1251 Anker auf. Marsch nach Nyborg.
06.30	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
06.40	Fährkurs-Pos. 4	Vs 1253 Anker auf. K.bes.Vork. Marsch nach Aarhus zwecks Abholung Munition und Sperrgeräte.
08.00	Nyborg	Vs 1246, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-3 k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.21	54°30' N, 10°20' O	Vs 1201 Räumerfolg. Schiffspeilung 200°, Abstand 30 m. Gerät HFG, 3 GBT. Kurs rw 270°.
09.10	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.15	rot 01	Vs 1201 Geleit Netzleger 2 aufgenommen.
12.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.15		Vs 1251 eingelaufen.
18.20	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.25		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.30	Aarhus	Vs 1253 eingelaufen.
18.35	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
19.50	Ankerplatz E	Vs 1201 mit Geleit geankert.
21.30	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
23.20	Ankerplatz E	Vs 1201 mit Geleit Anker auf. Geleit fortgesetzt.
		Hunter.
25.9.44		
00.12	rot 27	Vs 1201 Geleit Netzleger 2 entlassen. Rückmarsch Nyborg.
06.00	Helsingör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen.
07.10	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
07.50		Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.15		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00	Kopenhagen	Vs 1232 eingelaufen.
09.30	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.9.44		
12.30	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg zur Geleitaufnahme Tk. Dania von Svendborg nach Nyborg.
16.00	Svendborg	Vs 1211 Geleit aufgenommen.
18.00	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.10	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.15		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.30	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
20.30	Nyborg	Vs 1211 mit Geleit Tk. Dania eingelaufen.
22.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme 3 U-Boote von rot 01 nach rot 27.
		Hmstn.
26.9.44		
02.15	rot 18	Vs 1201 wegen schlechter Wetterlage (SW 7-8) geankert.
04.00	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage Pos. vorzeitig verlassen.
05.00	rot 18	Vs 1201 Anker auf. Rückmarsch nach Nyborg.
06.00	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage Pos. vorzeitig verlassen.
06.30	Aarhus	Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.15	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
10.10		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-10, Weg 44 Ziff. 18-5 u. zck. mit HFG u. GBT.
18.05		Vs 1253 eingelaufen.
18.30		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.45	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.50		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
		Fährkurs-Pos. 1-4 und Flugwach-Pos. IV wegen schlechter Wetterlage nicht besetzt.
		Hmstn.
27.9.44		
07.30	Kopenhagen	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.00	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
13.00	Rodvig	Vs 1232 wegen schlechter Wetterlage eingelaufen.
18.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.10	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.15		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 27.9.44		
18.30	Nyborg	Vs 1235, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
		Hmstn.
28.9.44		
07.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1235, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.00	Rödvig	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
09.30	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme Tk. "Thalatta", D. Heidberg und 4 U-Boote von rot 01 nach rot 27.
13.30		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.15	rot 18	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
18.00	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.30	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.40		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.50	Nyborg	Vs 1235, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
22.45		Vs 1232 eingelaufen.
		Hmstn.
29.9.44		
06.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-18 u. zurück mit HFG u. GBT.
06.10		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a mit HFG u. GBT.
08.10		Vs 1235, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vor
09.20	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.10	rot 27	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
18.00	Nyborg	Vs 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
18.30		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.50		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
19.00		Vs 1201 eingelaufen.
21.00		Vs 1252 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage (WSW 7-8) Position nicht besetzt.
21.20	Korsör	Vs 1253, 1254 eingelaufen. Wegen schlechter Wetterlage Pos. nicht besetzt.

Hmstn.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
30.9.44		
08.00	Korsör	Vs 1253, 1254 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.10	Svendborg	Vs 1240, 1242 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
12.10	Nyborg	Vs 1253, 1254 eingelaufen.
13.30		Vs 1240, 1242 eingelaufen.
16.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.10		Vs 1242, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kuntz.
		In der Zeit vom 16.9. - 30.9.1944 wurden von der Flottille in 144 Seetagen 8.605 sm zurückgelegt, davon:
		mit Gerät (GBT) gegen EIM/A 5.172 sm Anzahl der geräumten Minen: Keine
		mit Gerät (HFG + GBT) gegen kombinierte Minen abgelaufen 2.326 sm Anzahl der geräumten Minen: 1
		ohne Gerät 1.107 sm
		Kuntz.

Heftrand

8. Sicherungsdivision
Tgb.-Nr. Gkdos 2912 FI

Geheime Kommandosache!

Befehlsstelle, den 24. Oktober 1944

~~Geheim.~~

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -

Berlin W 35

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16. bis 30.9. 1944 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
Der 1.Führungsstabsoffizier

Eingegangen am 4. XI. 44
1/Skl. B. Nr. 32880
mit 2 Anl. geh.

Vs 1236 Vs 1237 Vs 1238 Vs 1239 Vs 1240 Vs 1241 Vs 1242 Vs 1244 Vs 1245 Vs 1246 Vs 1247 Vs 1251 Vs 1252 Vs 1253 Vs 1254 Vs 1255	Gruppenmaschinist: Masch. I s e n b e r g

begonnen: 16. September 1944
abgeschlossen: 30. September 1944

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl. 32880/44 geh. Kdos.

Geheime Kommandosache!

1/ Skl Adm Qu I Ca 16/XI

3487

2 anl

20. Nov. 1944

57 2/ K(III) MI Stba 22/11

KI, Sag 24/11

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Iac

Zu 1/Skl 32880 22/11 24/XI /44 gKds – 2 14/11

1565

ohne Gerät

Kurtz

eftrand

zu B.Nr. Gkdos 624

Geheim

Kriegstagebuch

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz

1. Flottilleningenieur: Oblt. (Ing.) Philipp

2. Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) Erler

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baarck
Vs 1202	Ob.Masch.	Helle
Vs 1211	Masch.Maat	Schorr
Vs 1212	Masch.Ob.Maat	Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat	Galaus
Vs 1221	Masch.	Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch.	Kässler
Vs 1231		
Vs 1232		
Vs 1234		
Vs 1235		
Vs 1236		
Vs 1237		
Vs 1238		
Vs 1239		
Vs 1240	Gruppenmaschinist:	
Vs 1241	Masch. Isenberg	
Vs 1242		
Vs 1244		
Vs 1245		
Vs 1246		
Vs 1247		
Vs 1251		
Vs 1252		
Vs 1253		
Vs 1254		
Vs 1255		

begonnen: 16. September 1944

abgeschlossen: 30. September 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 32880/44 g Kdos.

16. September bis 30. September 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1202	seit	1.9.44	Königsberg — Werftliegezeit Schichau-Königsberg.
Vs 1236	seit	4.6.44	Svendborg — Werftliegezeit Rassmussen Svendborg. Grundüberholung u. Einbau eines neuen Motors.
Vs 1244	seit	15.9.44	Svendborg — Werftliegezeit Rassmussen Svendborg. Beschaffung von 2 Stück Rollenlager.
Vs 1251	seit	27.9.44	Korsör — Werft Köhler & Braun, Kesselreinigung.

16.9.44 — Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
M.E.S. - Vermessung, Nyborg.
Vs 1211 Einstellwert: + 14 Amp.
Vs 1232 ohne Einstellwert
Vs 1240 " "
Vs 1242 " "

17.9.44 — Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
M.E.S. - Vermessung, Nyborg.
Vs 1201 Einstellwert: + 6 Amp.

18.9.44 bis 26.9.44 — Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote

27.9.44 — Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
Vs 1251 Korsör eingelaufen.

28.9.44 bis 30.9.44 — Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote .

Gesehen :

Korv.Kapt. (Ing.) u.Verb.Ing.

Ltn. Jng. u. Fl. Jng.

PG-73707 NID

PG/ 73707

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

12TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 1 OCT. - 31 DEC. 1944

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/73404 /NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, EXCEPT OFFICIAL ANNOTATIONS SHOULD BE MADE ONLY ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

 Anlage zu B.Nr. Gkdos -639-

Kriegstagebuch

der

12. Sicherungsflottille

PG 45086
Geheime Kommandosache!

Flottillenchef: Korvettenkapitän d.Res. K u r t z

Angefangen: 1.10.1944
Beendet : 15.10.1944
mit KTBes. 16.10. – 30.11.44
16.12. – 31.12.44

Akt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	11	
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	-	Königsberg Werft - AKB -
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	6	ab 14.10. z. Verfg.1.Sichfl.
12	Vs 1212	Strm.	Lange	7	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzmäßig Geleitchef Ost unterstellt, z.Zt. Pillau Werft - AKB -
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	6	ab 14.10. z.Verfg. 1.Sichfl.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	6	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
32	Vs 1232	Stbs.Btsm.	Wörpel	13	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	8	
35	Vs 1235	Strm.Mt.	Voigt	1	ab 4.10. Svendborg Werft - AKB -
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	4	
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
40	Vs 1240	Matr.Hpt.Gefr.	Schröder	14	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	10	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	-	Nyborg Hafen - AKB -
45	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	-	ab 9.10. Nyborg - Werft - AKB -
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	6	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	einsatzmäßig u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
			Übertrag	93	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 33976/44 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
			Übertrag	93	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	10	
52	Vs 1252	Strm.	Hirsch	11	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	14	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	15	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	-	Korsör in Bereitschaft.
				143	

WORK RECORD

Title 12. Sicherungsflottille PG/ 43404

Press-Mark KTB. 1.10. - 30.11.1944 16.12. - 31.12.1944

Date | Job mit Abschrift Maschine

Heftrand

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/73704/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NOTES AND ANNOTATIONS SHOULD BE MADE ON A SEPARATE SHEET OF PAPER RECORDING ON IT THE REGISTERED NUMBER QUOTING THE ITEM REFERENCE.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.10.44		
06.30	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 12 bis rot 33a u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
08.00		Vs 1242, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.10	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.10		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.20		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
18.15	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.20		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.30	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
20.10		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme D. Alsterufer, Tk. Frieda von rot 01 nach rot 27.

Heftrand

2.10.44		
07.15	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.40		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.47	54° 29,6' N 10° 18,7' O	Vs 1201 Räumerfolg. Gerät HFG, 2 GBT und KKG.. Schiffspeilung 195°. Abstand 150 m, gesteuerter Kurs 85°. HFG unklar. Geleit abgegeben. Rückmarsch Nyborg.
17.30	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.45	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.50		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.50	Nyborg	Vs 1242, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.37		Vs 1201 eingelaufen.

3.10.44		
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a und zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1242, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 3.10.44		
07.20	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.30	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
08.20		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.10		Vs 1234 eingelaufen. Fährkurs 1x hin u. zurück abgesucht.
15.00		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos.II.
17.20		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.30	Svendborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.00	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
4.10.44		
06.30	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1234 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.20	Svendborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.30		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1234 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.15	Svendborg	Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.20		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.00	Nyborg	Vs 1242, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme Tk. Forbach, MS. Adele und 2 U-Boote von rot 01 nach rot 27.
5.10.44		
02.00	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 27 u. zurück mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1242, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5.10.44		
07.40	Svendborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.20	Svendborg	Vs 1211 mit Vs 1244 im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.30	Nyborg	Vs 1211 mit Vs 1244 eingelaufen.
16.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30	rot 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
17.00	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.10	Svendborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.20		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.30	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
6.10.44		
01.45	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
06.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.00	Helsingör	Vs 1221 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.15	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.20	Svendborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.25		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.48	rot 27	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
10.28	56° 1,5' N 11° 4,7' O	Vs 1201 Räumerfolg. Gerät HFG u. 3 GBT nicht nach ZKK Stoß. Abstand 150 m. Schiffspeilung 200°, gesteuerter Kurs 227°. Boot und Gerät klar.
16.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.07		Vs 1201 eingelaufen.
17.30		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.45	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.50		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.00	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.10		Vs 1221 eingelaufen.
23.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme U 722, U 773, U 1061 von rot 01 nach rot 27.
7.10.44		
02.00	rot 22	Vs 1201 HFG unklar. Rückmarsch Nyborg zwecks Auswechslung HFG.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7.10.44 05.14	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Vor Nyborg geankert, neues Kabel und HFG übernommen.
06.00		Vs 1201 ausgelaufen.
07.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1240, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.35		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.30	rot 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
17.30	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.40	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.00	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
8.10.44 03.07	rot 27	Vs 1201 Geleit entlassen. Marsch nach Aarhus zur Brennstoffergänzung und Geleitaufnahme Tk. Orion von Aarhus nach rot 01.
05.00	Nyborg	Vs 1252 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zwecks Abholung Sperrgeräte.
06.30	Aarhus	Vs 1201 eingelaufen.
07.20	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.40		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.37	Aarhus	Vs 1201 ausgelaufen.
11.20		Vs 1201 Geleit aufgenommen.
17.30		Vs 1211 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.40	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.45		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
18.00	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.30	rot 01	Vs 1201 Geleit entlassen Rückmarsch Nyborg.
9.10.44 02.08	rot 17	Vs 1201 Räumerfolg. Gerät HFG u. 2 GBT. Abstand 150 m. Schiffspeilung 180°, gesteuerter Kurs 0°. Boot und Gerät klar.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 9.10.44 06.25	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
07.20		Vs 1242, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.1-4 k.bes.Vork.
07.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.50		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.30	Kiel	Vs 1252 eingelaufen.
15.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 27 zur Geleit aufnahme 2 U-Boote von rot 27 nach rot 01.
17.00		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.30	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.40		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.45	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
10.10.44 02.46	rot 27	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
05.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 12 bis rot 33a und zurück mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 12 bis rot 20 und zurück mit HFG u. GBT.
06.10		Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1 bis 18 und zurück mit HFG u. GBT.
07.10		Vs 1234, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.15	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.20		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.44	rot 01	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
17.30	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.45		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.50		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.55		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
18.00	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.10		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
18.30	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
11.10.44		
04.20	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
05.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a und zurück mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis 10, Weg 44 Ziff. 18 bis 7 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1246, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.50		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.15	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
08.30		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.35	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.40		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.45	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
12.10.44		
07.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
07.15		Vs 1246, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.45		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.15	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.20		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.30	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
13.10.44		
05.00	Nyborg	Vs 1221 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck. mit HFG u. GBT.
06.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 20 u. zck. mit HFG u. GBT.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 13.10.44		
07.15	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. II.k.bes.Vork.
07.40		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00	Kiel	Vs 1252 ausgelaufen. Marsch nach Kolding.
15.00	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1221 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.15	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.20		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.30	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
14.10.44		
01.00	Nyborg	Vs 1211, 1221 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zur Verfügung 1. Sichfl.
07.30		Vs 1246, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.35	Flugwach-Pos. II	Vs 1232 Anker auf. K.bes.Vork. Marsch nach Nyborg.
07.40	Flugwach-Pos.III	Vs 1240 Anker auf. K.bes.Vork. Marsch nach Nyborg.
08.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.40		Vs 1240 eingelaufen.
11.10		Vs 1232 eingelaufen.
12.30		Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
15.30	Kolding	Vs 1252 eingelaufen.
17.00	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen.
17.30	Nyborg	Vs 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4. Fährkurs-Pos. 1 und Flugwach-Pos. II, III u. IV wegen schlechter Wetterlage (S. 7-8) nicht besetzt.
15.10.44		
06.00	Kolding	Vs 1252 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.30	Nyborg	Vs 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.2-4 k.bes.Vork.
17.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.15	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.30	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.00		Vs 1201, 1234 ausgelaufen. Vs 1201 Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 05

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 15.10.44 18.00		Weg 1 rot 05 bis rot 01 mit HFG u. GBT. Vs 1234 im Geleit von Vs 1201 nach Kiel zur Entmagnetisierung.
23.45	Nyborg	Vs 1252 eingelaufen. I.V.
		In der Zeit vom 1.10. bis 15.10.44 wurden von der Flottille in 143 Seetagen 8.788 sm zurückgelegt, davon: mit Gerät (GBT) gegen EIM/A 4.795 sm abgelaufen. Anzahl der geräumten Minen: Keine mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen 2.635 sm Anzahl der geräumten Minen: 3 ohne Gerät 1.358 sm I.V.

Heftrand

Sicherungsdivision
-Nr. Gkdos 2948 FI

Befehlsstelle, den 6. 11.1944

L4

Geheime Kommandosache!

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. - PG.Nr. 1

B e r l i n W 35

-2-

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.1o. bis 15.1o.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
Der 1.Führungsstabsoffizier

Eingegangen am 18.11.44
1/Skl. B. Nr. 33976/44 Ta1
mit 2 Anl.

Vs 1237
Vs 1238
Vs 1239
Vs 1240
Vs 1241
Vs 1242
Vs 1244
Vs 1245
Vs 1246
Vs 1247
Vs 1251
Vs 1252
Vs 1253
Vs 1254
Vs 1255

Gruppenmaschinist:
Masch. I s e n b e r g

begonnen: 1.Oktober 1944
abgeschlossen: 15.Oktober 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 33976/44 g Kdos

Geheime Kommandosache!

3556

1/ Skl Adm Ord I Ga 22/11

zaul

24. Nov. 1944

2/ K III KStbA 24/11
82
KI Sog 23/11

3/ Ueber 1/Skl. an KA
1/Skl.
i.A. Iac
20/11

bei 1/Skl 33976 24/11 /44 gKds -2-

ftrand

Anlage zu B.Nr. Gkdos -639-

Kriegstagebuch

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz
1. Flottilleningenieur: Oblt. (Ing.) Philipp
2. Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) Erler

Bootsnummer	Leitende Maschinisten	
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch.	Baarck
Vs 1202	Ob.Masch.	Helle
Vs 1211	Masch.Maat	Schorr
Vs 1212	Masch.Ob.Maat	Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat	Galaus
Vs 1221	Maschinist	Berndt
Vs 1222	Stbs.Masch.	Kässler
Vs 1231	Gruppenmaschinist: Masch. Isenberg	
Vs 1232		
Vs 1234		
Vs 1235		
Vs 1236		
Vs 1237		
Vs 1238		
Vs 1239		
Vs 1240		
Vs 1241		
Vs 1242		
Vs 1244		
Vs 1245		
Vs 1246		
Vs 1247		
Vs 1251		
Vs 1252		
Vs 1253		
Vs 1254		
Vs 1255		

begonnen: 1. Oktober 1944
abgeschlossen: 15. Oktober 1944

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 33976/44 g Kdos

1.Oktober bis 15.Oktober 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1202	seit 1.9. 44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau-Königsberg.
Vs 1213	seit 6.10.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb-Pillau
Vs 1235	seit 9.10.44	Svendborg	Werftliegezeit Rasmussen-Svendborg. Grundüberholung des Bootes und des Motors.
Vs 1236	seit 4. 6.44 bis 2.10.44	Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen-Svendborg. Grundüberholung und Einbau eines neuen Motors.
Vs 1244	seit 15. 9.44	Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen-Svendborg. Beschaffung von 2 Stück Rollenlager.
Vs 1245	seit 9.10.44	Nyborg	Nacharbeiten der Kurbelwelle und Beschaffung eines neuen Kurbel-Lagers sowie Kolben von Grenaa-Werke in Grenaa.
Vs 1251	seit 27. 9.44	Korsör	Werft Kähler & Breum, Kesselreinigung.

1.10.bis 5.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
6.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1221	Von Helsingör nach Nyborg
7.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
		M.E.S. - Vermessung Nyborg
	Vs 1212	+ 11 Amp. Einstellwert
	Vs 1234	ohne Einstellwert, E.M.Behandlung erforderlich.
	Vs 1255	ohne Einstellwert
8.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
		M.E.S.- Vermessung Nyborg
	Vs 1244	ohne Einstellwert.
9.10.bis 12.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
13.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
		M.E.S. - Vermessung Nyborg
	Vs 1254	+ 9,5 Amp. Einstellwert
14.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1211 u.Vs 1221	nach Kiel ausgelaufen, der 1.Sich. Flottille einsatzmässig unterstellt.
15.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1234	nach Kiel ausgelaufen zur E.M.Behandlung.
	Vs 1252	von Kiel in Nyborg eingelaufen.

Gesehen :

Korv.Kapt.Ing. u.Verb.Ing.

Ltn. Ing. u. Fl. Ing.

Anlage zu B.Nr. Gkdos -653-

Kriegstagebuch
der
12. Sicherungsflottille

Ln 45718

Flottillenchef: Korvettenkapitän d.Res. Kurtz

Angefangen: 16.10.1944
Beendet : 31.10.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant	Anzahl der Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S. Klaembt	13	
2	Vs 1202	Ltn.z.S. Kählert	-	Königsberg Werft - WLZ -
11	Vs 1211	Ob.Strm. Hüsch	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
12	Vs 1212	Strm. Lange	7	
13	Vs 1213	Ob.Strm. Will	-	einsatzmäßig Geleitchef Ost unterstellt, z.Zt. Pillau Werft - AKB.
21	Vs 1221	Strm. Wölk	-	Kiel Werft - AKB -
22	Vs 1222	Ob.Strm. Obitz	3	ab 21.10. AKB -
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr. Tiedemann	9	
32	Vs 1232	Stbs.Btsm. Wörpel	7	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt. Gornik	6	
35	Vs 1235	Strm.Mt. Voigt	-	Svendborg Werft - AKB -
36	Vs 1236	Ob.Btsmt. Bühr	5	
37	Vs 1237	Btsmt. Bornholdt	-	einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt. Repenning	-	einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt. Hackbusch	-	einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
40	Vs 1240	Matr.Hpt.Gefr. Schröder	14	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr. Wiechers	-	einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt. Baisert	12	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr. Steinke	-	Svendborg Werft AKB
45	Vs 1245	Ob.Btsmt. Jakob	-	Nyborg Werft AKB-
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr. Faber	9	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr. Grell	-	einsatzmäßig und abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
		Übertrag	86	

34644

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl /45 g Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen:
			Übertrag:	86	
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	13	
52	Vs 1252	Ob.Strm.	Seidel	11	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	12	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	11	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	2	Korsör in Bereitschaft
				135	

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.10.44		
07.30	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.40	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
17.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.15	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
23.00	Kiel	Vs 1201 mit Vs 1234 eingelaufen. Aufgabe durchgef.
17.10.44		
07.45	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.50	Kiel	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 1 rot 01 bis rot 05, Weg 28 rot 05 bis Ziff. 12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
17.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.10	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.15		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.30	Nyborg	Vs 1240, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.10.44		
03.35	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
07.20		Vs 1240, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.30	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.35		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
17.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.10	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.15		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.20	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.25		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
19.10.44		
00.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme U 806 vom rot 01 nach rot 27.
02.00	Ankerplatz B	Vs 1201 wegen schlechter Wetterlage (SW 7-8) beigedreht Rückmarsch nach Nyborg.
04.35	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
07.40		Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.50		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1236 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg zur MES-Vermessung.
08.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.50	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg zur MES-Vermessung.
11.00	Kiel	Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.00	Nyborg	Vs 1236 eingelaufen.
14.10		Vs 1255 eingelaufen.
15.00	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
17.00	Nyborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.10		Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
17.30		Vs 1240, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme U 806 vom rot 01 nach rot 27.
19.00		Vs 1246 eingelaufen.
19.30	Korsör	Vs 1255 eingelaufen.
		Runtz.
20.10.44		
02.05	rot 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
03.30	Nyborg	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör Werft. Überführung eines HFG zur Reparatur.
07.00		Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg (Kompensieren).
07.40		Vs 1240, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.00	Weg 45 Ziff. 4	Vs 1222 Maschinenschaden. Zylinderdeckel abgerissen. Schlepperhilfe angefordert.
09.15	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen zum Einschleppen Vs 1222.
11.00		Vs 1240 mit Vs 1222 eingelaufen.
13.10	rot 27	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
16.00	Nyborg	Vs 1231 eingelaufen.
17.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 20.10.44		
17.10	Svendborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.20	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.20		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Runtz.
21.10.44		
06.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme U 1012 vom rot 01 nach rot 27.
07.50		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.35	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.00	Svendborg	Vs 1236 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
13.00	Nyborg	Vs 1236 eingelaufen.
14.30	rot 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
15.30	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00	Helsingör	Vs 1232, 1246 eingelaufen. HFG an Werft zur Reparatur abgegeben.
17.00	Nyborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
17.20		Vs 1231, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Runtz.
22.10.44		
01.43	rot 27	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
05.25	Kiel	Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.45	Nyborg	Vs 1231, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.50		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
07.55	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.35	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.30		Vs 1240 mit Vs 1244 im Schlepp ausgelaufen nach Svendborg Werft.
17.00	Svendborg	Vs 1240 mit Vs 1244 eingelaufen.
17.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.40		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.40	Nyborg	Vs 1212, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Runtz.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
23.10.44		
02.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Gebiet a) 55 Grad 17,1 Min N und 10 Grad 49,08 Min O b) 55 Grad 17,0 Min N und 10 Grad 49,3 Min O c) 55 Grad 16,6 Min N und 10 Grad 48,5 Min O d) 55 Grad 16,5 Min N und 10 Grad 48,7 Min O mit HFG, GBT u. ZKK.
07.50		Vs 1212, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
12.40	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis schwarz 01 zurück bis rot 33a, zurück bis schwarz 01, zurück bis Ziff. 12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
16.30		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.45	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.50		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.00	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
		Kurth.
24.10.44		
07.30	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.2-4 k.bes.Vork.
07.40	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.45		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20		Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
08.30		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.45	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.50		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
		Kurth.
25.10.44		
06.30	Nyborg	Vs 1231, 1234 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff.1 bis 4a und zurück mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.2-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.30		Vs 1231, 1234 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.50	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.10.44		
17.10	Nyborg	Vs 1234, 1252, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Kurth.
26.10.44		
07.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 28 zur Geleitaufnahme U 245, 518, 534, 714 vom rot 27 nach rot 01.
07.45		Vs 1234, 1252, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.55		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
16.30	Nyborg	Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.45	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach.Pos. III.
16.50		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
17.05	Ankerplatz E	Vs 1201 geankert. Geleit noch nicht eingetroffen.
		Kurth.
27.10.44		
00.20	Ankerplatz E	Vs 1201 Anker auf. Geleit aufgenommen.
07.40	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.50		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.45	Nyborg	Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.20	Ankerplatz F	Vs 1201 wegen Wegsperre mit Geleit geankert.
14.20		Vs 1201 Anker auf. Geleit fortgesetzt.
16.30	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.45		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.00	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
17.50	rot 01	Vs 1201 Geleit entlassen. Wegen Brennstoffmangel Anlaufen Kiel.
19.00	Kiel	Vs 1201 eingelaufen.
		Kurth.
28.10.44		
06.00	Helsingör	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Kopenhagen.
07.40	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.50		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30		Vs 1242 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 28.10.44		
09.37	Kiel	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme U 1035, 1232 und MS Segeberg von rot 01 nach rot 28.
10.30	Kopenhagen.	Vs 1232, 1246 eingelaufen.
11.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen.
11.50	rot 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
14.00	Nyborg	Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
15.15	rot 15	Vs 1201 Tk. Dania und Tk. Zabern schließen an Geleit an.
16.30	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.40	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.45		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
23.50	rot 33a	Vs 1201 Tk. Dania zum Alleinmarsch nach Kalundborg entlassen.
		Ruutz.
29.10.44		
01.40	rot 28	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
06.00	Svendborg	Vs 1212 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
07.35	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg (MES-Vermessung).
07.40	Svendborg	Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.45		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30		Vs 1212 eingelaufen.
09.35		Vs 1255 eingelaufen.
09.40		Vs 1201 eingelaufen.
15.45		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00	Svendborg	Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.30		Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
20.15	Korsör	Vs 1255 eingelaufen.
		Ruutz.
30.10.44		
05.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Korsör zur Geleitaufnahme Fähre "Korsör" von Korsör nach Weg 28a Ziffer 6.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 30.10.44		
07.00	Kopenhagen	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.25	Korsör	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
07.45	Nyborg	Vs 1234, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.55		Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.19	Weg 28a Ziff.6	Vs 1201 Geleit zum Alleinmarsch nach Nakskov entlassen. Rückmarsch Nyborg.
16.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.20		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
16.50		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Ruutz.
31.10.44		
07.30	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.50		Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.20	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.30	Stubbeköbing	Vs 1232, 1246 eingelaufen.
16.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.15	Svendborg	Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.20		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.00	Nyborg	Vs 1251, 1253, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4
		Ruutz.

In der Zeit vom 16.10. bis 31.10.1944 wurden von der Flottille in 135 Seetagen 7.573 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen EIM/A abgelaufen 4.547 sm
Anzahl der geräumten Minen : Keine

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen. 1.830 sm
Anzahl der geräumten Minen : Keine

ohne Gerät 1.196 sm

Ruutz.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Zu B.Nr. Gkdos 653

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z
1.Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing) E r l e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs,Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob.Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Schorr
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Maschinist Berndt
Vs 1222	Stbs.Ob.Masch.Bruchmüller
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist:
Vs 1241	Masch. I s e n b e r g
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 16.Oktober 1944
abgeschlossen: 31.Oktober 1944

Anl.Nr. 2 zu 1/Skl 3464/44 g Kdos.

Heftrand

16.Oktober bis 31.Oktober 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1202	seit 1. 9.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau-Königsberg
Vs 1213	seit 6.10.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1221	seit 22.10.44	K i e l	Werftliegezeit D.W. Kiel, Neulagerung der Kurbelwelle. Ausbau des Bugtorpedos.
Vs 1222	seit 21.10.44	Nyborg	Erneuern des H.D. Zylinderdeckels. Instandsetzen der Lagerung der Maschine und Kesselanlage.
Vs 1235	seit 9.10.44	Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen-Svendborg. Grundüberholung des Bootes und des Motors.
Vs 1244	seit 15. 9.44	Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen-Svendborg. Beschaffung von 2 Stück Rollenlager
Vs 1245	seit 9.10.44	Nyborg	Nacharbeiten der Kurbelwelle und Beschaffung eines neuen Kurbel-Lagers sowie Kolben von Grenaa-Werke in Grenaa.

16.10.bis 17.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
18.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Von Kiel zurück,Nyborg eingelaufen.
19.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit.
		M.E.S. - Vermessung Nyborg
	Vs 1222	+ 8 Amp.Einstellwert
	Vs 1252	+ 9 Amp. "
20.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232 u.Vs 1246	mit Stab nach Helsingör ausgelaufen.
	Vs 1222	nach Svendborg ausgelaufen und von Vs 1240 wegen Maschinenschaden zurückgeschleppt.
21.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232 u.Vs 1246	in Helsingör eingelaufen.
	Vs 1201	Geleit.
22.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit beendet und nach Nyborg zurück.
23.10.bis 25.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
26.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit.
27.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit. Wegen Brennstoffübernahme Kiel angelaufen.
28.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232 u.Vs 1246	von Helsingör nach Kopenhagen ausgelaufen.
29.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Rückkehr nach Nyborg.

Vs 1201	M.E.S.- Vermessung,Nyborg
Vs 1234	+ 7 Amp. Einstellwert den 16. Nov
	+ 6 Amp.
.10.44	
Vs 1201	Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Geleit Fähre Kriegsmarine nach Nakskov.
Vs 1251	M.E.S.- Vermessung Nyborg.
Vs 1255	9 Amp. Einstellwert
	+ 8 Amp.
Vs 1255	28.11.44 Werftbehandlung. bis spätestens
Vs 1232,Vs 1246	+ 5 Amp. Einstellwert
	von Kopenhagen nach Nyborg ausgelaufen
1.10.44	
Vs 1232,Vs 1246	Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote in Nyborg von Kopenhagen kommend, eingelaufen.

Korvettenkapitän (Ing.)
und Verbandsing.

Ltn. Ing. u. Fl. Ing.

8. Sicherungsdivision
B.Nr. Gkdos 3002 FI

24

Befehlsstelle, den 16. November 1944

An

Geheime Kommandosache!

das Oberkommando der Kriegsmarine, -1.Skl.-

Berlin W 35

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.10. bis 31.10.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
der 1.Führungsstabsoffizier:

Eingegangen am 26.11.44
1/Skl. B. Nr. 34644
mit 2 Anl.

Ia 1

...fen.

Geheime Kommandosache!

~~3665~~ 1.06

1/ Skl Adm Qu 1h 2.

Lorient

+ 5. Dez 1944

2/12/44 K XI Stba 11 9/12

Kl Sog 11/12

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

zu 1/Skl 14614/44 gKdos i.A. Ia

- 2 Anl -

	Vs 1201	Geleit.
		M.E.S. - Vermessung Nyborg
	Vs 1222	+ 8 Amp.Einstellwert
	Vs 1252	+ 9 Amp. "
20.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232 u.Vs 1246	mit Stab nach Helsingör ausgelaufen.
	Vs 1222	nach Svendborg ausgelaufen und von Vs 1240 wegen Maschinenschaden zurückgeschleppt.
21.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232 u.Vs 1246	in Helsingör eingelaufen.
	Vs 1201	Geleit.
22.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit beendet und nach Nyborg zurück.
23.10.bis 25.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
26.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit.
27.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit. Wegen Brennstoffübernahme Kiel angelaufen.
28.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1232 u.Vs 1246	von Helsingör nach Kopenhagen ausgelaufen.
29.10.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Rückkehr nach Nyborg.

Anlage zu B.Nr. Gkdos - 677 -

Kr. 45918

K r i e g s t a g e b u c h

der

m. Abschn. Maschine

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän d. Res: K u r t z

Begonnen : 1.11.1944

Abgeschlossen: 15.11.1944

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	7	
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	-	Königsberg Werft AKB
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	-	Einsatzmäßig 1.-Sichfl. unterstellt.
12	Vs 1212	Strm.	Lange	3	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	Einsatzmäßig 31. Ms.-Fl unterstellt.
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Kiel Werft AKB.
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	-	Nyborg - AKB -
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	9	
32	Vs 1232	Strm.Mt.	Stöhr	7	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	7	
35	Vs 1235	Strm.Mt.	Voigt	7	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Buhr		
37	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	Einsatzmäßig u. abgezw. truppendienstl. 8. Sich Flott. unterstellt.
38	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	2	Einsatzmäßig 1. Sichfl. unterstellt.
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	Einsatzmäßig u. abgezw. truppendienstl. 8. Sich Flott. unterstellt.
40	Vs 1240	Matr.Hpt.Gefr.	Schröder	8	
41	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	Einsatzmäßig u. abgezw. truppendienstl. 8. Sich Flott. unterstellt.
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	11	
44	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	8	
45	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	-	Nyborg - AKB -
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	10	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	Einsatzmäßig u. abgezw. truppendienstl. 8. Sich unterstellt.
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	11	
52	Vs 1252	Ob.Strm.	Seidel	5	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	8	
			Übertrag	103	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 36086/44 g.Kdos.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
			Übertrag	103	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	6	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	2	
				111	

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.11.44 07.00	Nyborg	Vs 1234, 1242 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1251, 1253, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
07.55	Svendborg	Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.00		Vs 1234, 1242 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1251, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 + 3.
		[signature]
2.11.44 06.30	Stubbeköbing	Vs 1232, 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.00	Nyborg	Vs 1234, 1242 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2 + 3 k. bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.30		Vs 1234, 1242 eingelaufen. Wegen grober See Suchfahrt abgebrochen. Weg 28b 1x hin u. zck. abgesucht.
16.00		Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
23.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Slipshavn zur Geleitaufnahme Fährschiff F von Slipshavn nach rot 01
		[signature]
3.11.44 00.10	Slipshavn	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
07.00	Nyborg	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1242, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.50		Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
07.54	rot 01	Vs 1201 Geleit entlassen.
08.15	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 3.11.44		
12.30	rot 01	Vs 1201 Geleit U 322 u. MS "Phönicia" von rot 01 nach Ankerplatz E aufgenommen.
15.10	Nyborg	Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		Hunstock.
4.11.44		
02.30	Ankerplatz E	Vs 1201 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
03.00	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Weg 28a Ziff.6 zur Geleitaufnahme D. "Millerntor" von Weg 28a Ziff. 6 nach rot 15.
04.15	Weg 28a	Vs 1234 wegen schlechter Wetterlage beigedreht, Rückmarsch Nyborg.
05.30	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen.
07.45		Vs 1232, 1251, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
07.50	Svendborg	Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.25		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1232, 1234 ausgelaufen. Marsch nach Weg 28a Ziff.6 z. Geleitaufnahme D. "Millerntor" von Weg 28a Ziff.6 nach rot 15.
16.10		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.15	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.20		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 + 3.
		Hunstock.
5.11.44		
00.15	Spodsbjerg	Vs 1232, 1234 wegen SW-Sturm unter Langeland geankert.
01.30	Nyborg	Vs1246 eingelaufen. Wegen Wetterlage Pos. verlassen.
02.00		Vs 1251, 1252 eingelaufen. Wegen Wetterlage Pos. verlassen.
03.00		Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zwecks Entmagnetisierung und Abholung Sperrgeräte.
07.30	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach.Pos. III k.bes.Vork.
07.45		Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.30		Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5.11.44		
09.30	Weg 28a Ziff.6	Vs 1232, 1234 Geleit D. "Millerntor" aufgenommen.
12.30	Nyborg	Vs 1231 eingelaufen.
14.00		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.00	rot 15	Vs 1232, 1234 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
16.10	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	rot 19	Vs 1253 wegen Wetterlage geankert.
17.00	Spodsbjerg	Vs 1232, 1234 wegen Wetterlage eingelaufen. Flugwach-Pos. IV und Fährkurs-Pos. 1-4 wegen Wetterlage (SW 8-9) nicht besetzt.
		Hunstock.
6.11.44		
06.30	rot 19	Vs 1253 Anker auf. Marsch nach Kiel fortgesetzt.
07.50	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
16.00	Kiel	Vs 1253 eingelaufen.
16.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.15		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.30	Nyborg	Vs 1244, 1246, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Hunstock.
7.11.44		
01.10	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Wegen Wetterlage (SW 7-8) Pos. verlassen.
02.00		Vs 1244 eingelaufen. Wegen Wetterlage Pos. verlassen.
07.45	Svendborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
07.50		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00	Nyborg	Vs 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 3 + 4 k. bes. Vork.
08.30		Vs 1212 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.00	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg zur MES-Vermessung.
13.00	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen.
16.00	Svendborg	Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
		Wegen Wetterlage (SW 7-8) Flugwach-Pos. IV und Fährkurs-Pos. 1-4 nicht besetzt.
		Hunstock.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
8.11.44		
06.30	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.00	Spodsbjerg	Vs 1232, 1234 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.50	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.00		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
11.37	54° 45,2' N 10° 46,4' O	Vs 1201 Räumerfolg. Gerät HFG u. GBT. Schiffspeilung 180°. Abst. 100 m. Gesteuerter Kurs 200°. Boot und Gerät klar.
12.30	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg(Werft).
16.00		Vs 1232, 1234 eingelaufen.
16.10		Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.15	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.20		Vs 1235 auf Flugwach-Pos. III geankert.
16.30	Nyborg	Vs 1244, 1246, 1251, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
19.30		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Thurstan.
9.11.44		
08.00	Nyborg	Vs 1244, 1246, 1251, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.15		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1231 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
16.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.30	Nyborg	Vs 1244, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
		Thurstan.
10.11.44		
07.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
07.50		Vs 1244, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.50		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
12.00	Korsör	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.40	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen.
15.00		Vs 1244 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
16.00		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.15	Svendborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.

durch Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 10.11.44		
16.15	Nyborg	Vs 1231, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.00	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen.
19.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
		Thurstan.
11.11.44		
07.50	Nyborg	Vs 1231, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.25	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.30	Svendborg	Vs 1240, 1242 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
16.10	Nyborg	Vs 1231 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.30		Vs 1240, 1242 eingelaufen.
16.30	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.35		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.45	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
18.00		Vs 1231, 1246 eingelaufen. Wegen Wetterlage (NNO 7) Pos. nicht besetzt.
		Thurstan.
12.11.44		
07.50	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
16.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.20	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
		Thurstan.
13.11.44		
07.30	Nyborg	Vs 1231, 1234 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
08.00		Vs 1242, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.10	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.15		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.00		Vs 1231, 1234 eingelaufen. Wegen Wetterlage (S 7-8) Suchfahrt abgebrochen. Weg 28b 1x hin u. zck abges.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 13.11.44 16.10	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
		Wegen Wetterlage (SW 7-8) Fährkurs-Pos 1-4 und Flugwach-Pos. IV nicht besetzt.
		Kurtz.
14.11.44 07.00	Kiel	Vs 1253 mit Vs 1238 und 12 m HFG im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.00	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.15		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.II k.bes.Vork.
12.30	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen, zur Geleitaufnahme U 1020, 1209, D. Wellheim, D. Porto Alegro u. Fährschiff Deutschland.
16.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.30	rot 21	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
16.40	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.45		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
16.50	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
18.10	Weg 45 Ziff.17	Vs 1253 mit Vs 1238 und HFG geankert.
20.20	rot 33a	Vs 1201 Gerät unklar. Geleit an M 265 abgegeben. Wegen Wetterlage (Ost 7) Kalundborg-Fjord unter Landschutz.
21.50	Kalundborg-Fjord	Vs 1201 geankert.
		Kurtz.
15.11.44 07.30	Weg 45 Ziff.17	Vs 1253 mit Vs 1238 u. HFG Anker auf. Weitermarsch Nyborg.
07.40	Kalundborg-Fjord	Vs 1201 Anker auf. Wegen Wetterlage einlaufen Kalundborg.
07.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.00	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.10		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
08.25	Kalundborg	Vs 1201 eingelaufen.
08.30	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
22.00		Vs 1253 mit Vs 1238 eingelaufen.
		Wegen Wetterlage (Ost 8-9) Fährkurs-Pos. 1-4 und Flugwach-Pos. II, III u. IV nicht besetzt.
		Kurtz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		In der Zeit vom 1. bis 15.11.1944 wurden von der Flottille in 111 Seetagen 4.889 sm zurückgelegt, davon:
		mit Gerät (GBT) gegen ELM/A abgelaufen. 3.011 sm
		Anzahl der geräumten Minen: Keine
		mit Gerät HFG u. GBT gegen kombinierte Minen abgelaufen 889 sm
		Anzahl der geräumten Minen: 1
		ohne Gerät 993 sm.
		Kurtz.

Anlage zu B.Nr. Gkdos -637-

K r i e g s t a g e b u c h

(Abschnitt Maschine)

12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän K u r t z

1. Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p

2. Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob.Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Schorr
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Maschinist Berndt
Vs 1222	Stbs.Ob.Masch. Bruchmüller
Vs 1231	
Vs 1232	
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist:
Vs 1241	Masch. I s e n b e r g
Vs 1242	
Vs 1244	
Vs 1245	
Vs 1246	
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	
Vs 1253	
Vs 1254	
Vs 1255	

begonnen: 1.November 1944

abgeschlossen: 15.November 1944

Hefbrand

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 36086/44 g.Kdos.

1.November bis 15.November 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1202	seit 1. 9.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau-Königsberg
Vs 1213	seit 6.10.44 bis 10.11.44	Pillau	Werftliegezeit Maureb Pillau
Vs 1221	seit 22.10.44	K i e l	Werftliegezeit D.W.Kiel, Neulagerung der Kurbelwelle, Ausbau des Bugtorpedos.
Vs 1222	seit 21.10.44	Nyborg	Erneuern des H.D.Zylinderdeckels, Instandsetzen der Lagerungen der Maschine und Kesselanlage.
Vs 1244	seit 15.9.44 bis 4.11.44	Svendborg	Werftliegezeit Rassmussen-Svendborg. Beschaffung von 2 Stück Rollenlager.
Vs 1245	seit 9.10.44	Nyborg	Nacharbeiten der Kurbelwelle und Beschaffung eines neuen Kurbel-Lagers sowie Kolben, Grenaa-Werke in Grenaa.
Vs 1252	seit 30.10.44 bis 8.11.44	Korsör	Kähler & Breum Korsör, Kessel-reinigung und Überholung des Ankerspills.

1.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1235	K.B. gemeldet.
2.11.44 bis 3.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
3.11.44	Vs 1201	Geleit.
4.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
5.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1253	nach Kiel zur E-Behandlung und Abholen von Sperrgeräten.
	Vs 1244	K.B. gemeldet.
	Vs 1201	Geleit.
6.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1253	inKiel eingelaufen.
7.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
		M.E.S. - Vermessung Nyborg.
	Vs 1235	+ 6 Amp. Einstellwert
	Vs 1236	+ 2,5 Amp. "
8.11.44 bis 9.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
9.11.44	Vs 1252	K.B. gemeldet.
10.11.44 bis 13.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
14.11.44 bis 15.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit.

Ltn. Jng. u. Fl. Jng.

. Sicherungsdivision
.-Nr. Gkdos 3091 FI

Befehlsstelle, den 7.12.1944

Geheime Kommandosache! - Prf.Nr. 1 -

Ia.1

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -

B e r l i n W 35

Eingegangen am 15.12.44
1/Skl. B. Nr. 36086/44
Anl. 2 Gkdos.

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.11. bis 15.11. 44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
Der 1.Führungsstabsoffizier

L 4

Geheime Kommandosache!

1/ Skl Adm Qu 1 ba 4/4/20/12

3832

2 Anl.

2/ K IV 22/12

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Ia/c

18/12

4.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
5.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1253	nach Kiel zur E-Behandlung und Abholen von Sperrgeräten.
	Vs 1244	K.B. gemeldet.
	Vs 1201	Geleit.
6.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1253	inKiel eingelaufen.
7.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote M.E.S. - Vermessung Nyborg.
	Vs 1235	+ 6 Amp. Einstellwert
	Vs 1236	+ 2,5 Amp. "
8.11.44 bis 9.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
9.11.44	Vs 1252	K.B. gemeldet.
10.11.44 bis 13.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
14.11.44 bis 15.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Geleit.

Gesehen:

Kapitänleutnant (Ing.)
und Verbindung.

Ltn. Ing. u. Fl. Ing.

Anlage zu B.Nr. Gkdos -693-

Ju 46 551

Kriegstagebuch

der

12. Sicherungsflottille

Geheime Kommandosache!

Flottillenchef: Korvettenkapitän d. Res. K u r t z

Begonnen : 16.11.1944
Abgeschlossen: 30.11.1944

Lfd. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	11	
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	-	Königsberg Werft - AKB -
1	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	3	Svendborg Werft - AKB -
2	Vs 1212	Strm.	Lange	5	
3	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzmäßig 31. Ms.-Fl. unterstellt.
1	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Kiel Werft - AKB -
2	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	5	
1	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	5	
2	Vs 1232	Strm.	Stöhr	5	
4	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	7	
5	Vs 1235	Ob.Btsmt.	Rietz	8	
6	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	
7	Vs 1237	Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzm. u. abgezweigt truppendienstl- 8. Sichfl. unterstellt.
8	Vs 1238	Strm.Mt.	Repenning	2	K'hagen Werft - AKB -
9	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	einsatzm. u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
10	Vs 1240	Matr.H.Gefr.	Schröder	7	
11	Vs 1241	Matr.Ob.Gefr.	Wiechers	-	wie Vs 1239
12	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	8	
14	Vs 1244	Matr.Hpt.Gefr.	Steinke	11	
15	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	-	Nyborg - AKB -
16	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	6	
17	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	wie Vs 1239
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	14	
52	Vs 1252	Ob.Strm.	Seidel	14	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	10	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	6	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	5	
				132	

Anl.Nr. 1 zu T.B.N. 526/45 g Kdos

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.11.44		
16.10	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
16.15	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.20		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. II.
17.11.44		
06.30	Kalundborg	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28c, Weg 28 rot 33a bis Ziff.12, Weg 28b bis Korsör mit HFG u. GBT.
07.30	Nyborg	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
08.10		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. II k.bes.Vork.
08.20		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
11.16	Korsör	Vs 1201 eingelaufen.
12.20	Kiel	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
12.30	Svendborg	Vs 1235, 1240, 1244 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg
12.30	Nyborg	Vs 1254 mit Vs 1238 und 24 m HFG im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach K'hagen.
13.00		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
14.30	Korsör	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
16.00	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.12		Vs 1235, 1240, 1244 eingelaufen.
16.15		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.15		Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.20		Vs 1231, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
23.30		Vs 1234, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Wegen Wetterlage (SO 8-9) Pos. 1-4 verlassen.
23.50		Vs 1232 eingelaufen. Wegen Wetterlage Flugwach-Pos IV verlassen.
18.11.44		
08.15	Svendborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
16.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.30		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
16.45	Svendborg	Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
19.11.44		
06.00	Nyborg	Vs 1231, 1232 ausgelaufen zum Suchen des von Vs 1211 verlorenen HFG's.
07.00	Flugwach-Pos.III	Vs 1255 Anker auf. Marsch nach Nyborg.
08.00	Nyborg	Vs 1242, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 19.11.44		
08.30	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.25		Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
10.50	55° 02,1' N 10° 55,3' O	Vs 1231, 1232 HFG gefunden. Vs 1232 mit HFG nach Nyborg. Vs 1231 Marsch nach Nakskov zwecks Abschleppen Vs 1211 nach Nyborg.
13.30	Nakskov	Vs 1231 eingelaufen.
14.10	Helsingör	Vs 1254 mit Vs 1238 und HFG eingelaufen. HFG an Werft abgegeben.
15.00		Vs 1254 mit Vs 1238 ausgelaufen.
15.10	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
15.15		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.30		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme 2 U-Boote, Tk. "Hydra", Tk. "Stollergrund" von rot 01 nach schwarz 01.
18.30		Vs 1201 eingelaufen. Wegen Wetterlage (SSW 7-8) beigedreht. HFG-Fahren nicht möglich.
20.00	Kopenhagen	Vs 1254 mit Vs 1238 eingelaufen.
20.11.44		
07.00	Nyborg	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zurück mit HFG u. GBT.
08.10		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.30		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
08.30	Nakskov	Vs 1231 mit Vs 1211 im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
09.30	Nyborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
15.00		Vs 1231 mit Vs 1211 eingelaufen.
16.00		Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.30		Vs 1244, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
20.00		Vs 1240, 1242 eingelaufen. Wegen Wetterlage (SSW 7) Flugwach-Pos. III u. IV nicht besetzt.
21.11.44		
00.20	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 01 zur Geleitaufnahme U 716, 1233, Tk. "Hydra", Tk. "Stollergrund" von rot 01 nach schwarz 01.
06.25	rot 15	Vs 1201 wegen schlechter Wetterlage beigedreht.
08.03	Kjels-Nor	Vs 1201 unter Landschutz geankert.

Heftrand.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 21.11.44		
11.00	Nyborg	Vs 1235 mit Vs 1211 im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Svendborg Werft.
12.20	Kjels-Nor	Vs 1201 Anker auf. Marsch nach rot 01.
14.00	rot 05	Vs 1201 Bugspier gebrochen. Laufen Kiel an.
15.00	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00		Vs 1246, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
16.10	Svendborg	Vs 1235 mit Vs 1211 eingelaufen.
16.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
20.00	Kiel	Vs 1201 eingelaufen.
22.11.44		
06.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 12 - rot 20 u. zck. mit HFG u. GBT.
06.30		Vs 1231 ausgelaufen. Marsch nach Helsingör. Überführung eines 24 m HFG zur Werft.
07.00		Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin und zurück mit HFG u. GBT.
08.00		Vs 1222 ausgelaufen. Probefahrt mit HFG.
08.10		Vs 1246, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach.Pos. IV k.bes.Vork.
11.30		Vs 1222 eingelaufen.
15.30		Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.-
15.50		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.-
16.00		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.20	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
23.11.44		
07.00	Nyborg	Vs 1212, 1222 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg (Kompensieren).
07.30		Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-10, Weg 44 Ziff. 18 bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
08.15		Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.45	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.20	Svendborg	Vs 1212, 1222 eingelaufen.
13.00	Kopenhagen	Vs 1254 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 23.11.44		
13.10	Svendborg	Vs 1212 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.00	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen.
15.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00	Svendborg	Vs 1222 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
16.10		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.30	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.00	Kiel	Vs 1201 ausgelaufen zur Geleitaufnahme U 869 und Trp.Sch. "Marie Luise" von rot 01 nach rot 28.
20.00	Friedrichsort	Vs 1201 wegem dichten Nebels festgemacht.
20.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen.
20.10	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Kuntz
24.11.44		
02.00	Friedrichsort	Vs 1201 ausgelaufen zur Geleitaufnahme U 869 und Trp.Sch. "Marie Luise" von rot 01 nach rot 28.
06.10	rot 01	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
06.30	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a und zurück mit HFG u. GBT.
08.10		Vs 1246, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1240 eingelaufen. Flugwach.Pos. IV k.bes.Vork.
13.10	Helsingör	Vs 1231 eingelaufen.
13.15	rot 15	Vs 1201 an Geleit schließen sich Trp.Sch. "Isar" und Laz.Sch. "Deutschland" an.-
16.00	Nyborg	Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15	Nyborg	Vs 1255, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.-
		Kuntz
25.11.44		
03.10	rot 28	Vs 1201 Geleit an MS 17 abgegeben. Marsch nach Aarhus zur Brennstoffergänzung.
07.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin und zurück mit HFG u. GBT.
07.10	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 18, Weg 28 Ziff.10-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.10	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.11.44		
08.40	Aarhus	Vs 1201 eingelaufen.
09.20	Nyborg	Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.45		Vs 1254 eingelaufen.
14.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1240 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.00		Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.45	Aarhus	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Korsör.
		Kuntz
26.11.44		
04.50	Korsör	Vs 1201 eingelaufen.
07.50		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 15 zur Geleitaufnahme Kühlschiff "Charlotte" von rot 15 nach Kopenhagen.
08.10	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.15		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
09.15		Vs 1240 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV.k.bes.Vork.
09.20		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes. Vork.
12.12	rot 15	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
15.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.45		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00		Vs 1242, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.-
20.00	Ankerplatz B	Vs 1201 Kühlschiff "Charlotte" vor Anker. Vs 1201 Nyborg einlaufen zur Brennstoffergänzung.
21.30	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
		Kuntz
27.11.44		
00.30	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Fortsetzung Geleit Kühlschiff "Charlotte".
02.00	Ankerplatz B	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
04.17	rot 23a	Vs 1201 wegen Wegsperre geankert.
07.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
07.10		Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1-13 mit HFG u. GBT.
08.10		Vs 1242, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
~~noch~~ 27.11.44 08.30	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
10.00	rot 23a	Vs 1201 Ft-Befehl Weg 28, 36 bis Ziff. 4 absuchen.
10.35		Vs 1201 Anker auf.
14.45	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00		Vs 1240, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.00	Faaborg	Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Hansen.
28.11.44 ~~01.45~~	rot 23a	Vs 1201 bei Kühlschiff "Charlotte" vor Anker. Aufgabe durchgeführt. Dichter Nebel.
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 20 u. zck. mit HFG u. GBT.
08.00	rot 23a	Vs 1201 Anker auf. Marsch nach Nyborg zur Brennstoffergänzung.
08.15	Nyborg	Vs 1240, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
09.15		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.45		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
12.27		Vs 1201 eingelaufen.
16.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.-
		Wegen schlechter Wetterlage (S 8-9) Fährkurs-Pos. 1-4 u. Flugwach-Pos. III u. IV nicht besetzt.
		Hansen
29.11.44 07.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin und zurück mit HFG u. GBT.
07.30	Faaborg	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 13-19 zurück bis 18, Weg 45b Ziff.15-17 zck bis 8 mit HFG u. GBT.
08.15	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 23a zur Geleitaufnahme Kühlschiff "Charlotte" von rot 23a nach Kopenhagen.
11.30	rot 23a	Vs 1201 Geleit aufgenommen.
13.30	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen . Aufgabe durchgeführt.
15.15	Marstal	Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.15	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1242 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45		Vs 1240, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
22.54	Ankerplatz L	Vs 1201 mit Geleit wegen dichten Nebels geankert.

Heftrand

B. 36. (n

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
30.11.44		
04.00	Helsingör	Vs 1231 mit 24 m HFG ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
04.40	Ankerplatz L	Vs 1201 Anker auf. Geleit fortgesetzt.
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 - rot 33a und zurück mit HFG u. GBT.
08.15		Vs 1240, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.45		Vs 1242 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.25		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
10.00	Kopenhagen	Vs 1201 eingelaufen. Geleit durchgeführt.
13.30		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45		Vs 1242, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.00		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
23.00		Vs 1231 eingelaufen.

Heftrand

In der Zeit vom 16. bis 30.11.1944 wurden von der Flottille in 132 Seetagen 6.614 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A abgelaufen, 3.975 sm
Anzahl der geräumten Minen: Keine.

mit Gerät HFG u. GBT gegen komb. Minen abgelaufen 1.606 sm
Anzahl der geräumten Minen: Keine

ohne Gerät 1.033 sm

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Kriegsstargiebeu ovh.

(Abschnitt Maschine)

12.Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Kurtz
1.Flottilleningenieur: Obit.(Ing.) Philipp
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) Erler

Bootsnummer	Leitende Maschinisten
Vs 1201	Stbs.Ob.Masch. Baarck
Vs 1202	Ob.Masch. Helle
Vs 1211	Masch.Maat Schorr
Vs 1212	Masch.Ob.Maat Clausner
Vs 1213	Masch.Ob.Maat Galaus
Vs 1221	Ob.Masch. Krüger
Vs 1222	~~Stbs.Ob.Masch.~~ Bruchmüller
Vs 1231	16.11.44
Vs 1232	17.11.44
Vs 1234	
Vs 1235	
Vs 1236	18.11.44
Vs 1237	
Vs 1238	
Vs 1239	
Vs 1240	Gruppenmaschinist:
Vs 1241	Masch. Isenberg 19.11.44
Vs 1242	
Vs 1244	20.11.44
Vs 1245	
Vs 1246	21.11.44
Vs 1247	
Vs 1251	
Vs 1252	22.11.44
Vs 1253	
Vs 1254	24.11.44
Vs 1255	25.11.44

begonnen: 16.November 1944
abgeschlossen: 30.November 1944

Anl.Nr. e zu I/SM 526/45 g Kdos

Heftrand

16.November bis 30.November 1944

Im Berichtsabschnitt ausser K.B. befindliche Boote

Vs 1202 seit 1. 9.44	Königsberg	Werftliegezeit Schichau-Königsberg
Vs 1211 seit 22.11.44	Svendborg	Werft Rasmussen Svendborg, Ruder-Wellen- und Schraubenschaden
Vs 1221 seit 22.10.44	K i e l	Werftliegezeit D.W. Kiel, Neulagerung der Kurbelwelle. Ausbau des Bugtorpedorohres. Nachdrehen der Kurbelwellenzapfen erforderlich, benötigte Drehbank durch Fliegerschaden beschädigt in Reparatur.
Vs 1238 seit 16.11.44 seit 21.11.44	Nyborg Kopenhagen	Kupplungsgetriebe beschädigt. Völund-Motorenfabrik, Kopenhagen Grunduberholung des Motors, Erneuern der beschädigten Kupplung.
Vs 1245 seit 9.10.44	Nyborg	Erneuern der Kurbelwelle, eines Kolbens und eines Kurbellagers Grenaa-Motorenfabrik, Grenaa.

16.11.44		Wachdienst der K.B.-Boote
17.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1211	Von 1.Sich.Flott.entlassen nach Nyborg ausgelaufen.
18.11.44		Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1211	Naskow eingelaufen mit Ruder-Wellen-u. Schraubenschaden, verursacht durch Zusammenstoss mit Boje, nachts bei unsichtigem, schlechtem Wetter. Schaden behoben durch Einsetzen Reserve Schwanzwelle u. Propeller, Ruderschaft gerichtet.
19.11.44		Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1254	Schleppt Vs 1238 nach Kopenhagen zwecks Instandsetzung Motorenanlage.
20.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1231	Schleppt Vs 1211 von Naskow nach Nyborg.
21.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1235	Schleppt Vs 1211 nach Svendborg Rasmussen-Werft.
22.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1222	Probefahrt mit H.F.G.
23.11.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
24.11.44		Räum-Wach-und Geleitdienst der K.B.-Boote
25.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Aarhus eingelaufen, Brennstoffergänzung u. Wasserwechsel.
26.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
27.11.44		Räum-Wach- u. Geleitdienst der K.B.-Boote
28.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
29.11.44		Räum-Wach- u. Geleitdienst der K.B.-Boote
30.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote.

Gesehen:

Korvettenkapitän (Ing.)
und Verbandsing.

Ob.-Ltn. Ing. u. Fl. Ing.

Sicherungsdivision
-Nr. Gkdos 3165 FI

Befehlsstelle, den 29.12.1944

Geheime Kommandosache!

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -

Berlin W 35

-2- Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.11. bis 30.11.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
Der 1.Führungsstabsoffizier

Eingegangen am 6. 1. 45.
1/Skl. 8. Nr. 526
mit 2 Anl.

Ja

L 4

19.11.44		Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1254	Schleppt Vs 1238 nach Kopenhagen zwecks Instandsetzung Motorenanlage.
20.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1231	Schleppt Vs 1211 von Naskow nach Nyborg.
21.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1235	Schleppt Vs 1211 nach Svendborg Rasmussen-Werft.
22.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1222	Probefahrt mit H.F.G.
23.11.44		Räum-und Wachdienst der K.B.-Boote
24.11.44		Räum-Wach-und Geleitdienst der K.B.-Boote
25.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
	Vs 1201	Aarhus eingelaufen, Brennstoffergänzung u. Wasserwechsel.
26.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
27.11.44		Räum-Wach- u. Geleitdienst der K.B.-Boote
28.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote
29.11.44		Räum-Wach- u. Geleitdienst der K.B.-Boote
30.11.44		Räum- und Wachdienst der K.B.-Boote.

Gesehen:

Korvettenkapitän (Ing.)
und Verbandsing.

Ob.-Ltn. Ing. u. F.

Anlage zu B.Nr. Gkdos - 8 -

Kriegstagebuch
der
12. Sicherungsflottille

Geheime Kommandosache!
SKA 47475

Flottillenchef: Korvettenkapitän d.Res. Kurtz

Begonnen: 16.12.1944
Abgeschlossen: 31.12.1944

kt. r.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	11	ab 27. einsatzm. 8. Sichfl. unterstellt.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	5	
	Vs 1204	Ob.Ltn.z.S.	Woelki	-	Wesermünde Werft - noch nicht einsatzfähig.
1	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	6	
2	Vs 1212	Strm.	Lange	7	
3	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzm. 14. Sichfl. unter stellt.
	MS 8	Stbs.Btsm.	Wörpel	2	noch nicht einsatzfähig
	MS 10	Ob.Btsm.	Holst	2	wie MS 8.
1	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Kiel Werft - AKB.-
2	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	5	
1	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	Svendborg - Werft - AKB.-
2	Vs 1232	Strm.Mt.	Stöhr	6	
4	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	13	
5	Vs 1235	Ob.Btsmt.	Rietz	8	
6	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	3	
7	Vs 1237	Ob.Btsmt.	Bornholdt	-	8. Sichfl. einsatzm. u. abgezweigt truppendienstl. unterstellt.
8	Vs 1238	Ob.Strm.Mt.	Repenning	-	K'hagen Werft - AKB.-
9	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	wie Vs 1237
0	Vs 1240	Strm.Mt.	Heinig	-	wie Vs 1237
1	Vs 1241	Matr.H.Gefr.	Wiechers	-	wie Vs 1237
2	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	wie Vs 1237
4	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	10	
5	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	-	Nyborg - AKB.
6	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	10	
7	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	wie Vs 1237
1	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	13	
2	Vs 1252	Ob.Strm.	Seidel	12	
3	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	13	
4	Vs 1254	Strm.	Erfeling	8	
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	11	
			zusammen	145	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 3019/45 g Kdos.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.12.44		
06.30	Kiel	Vs 1201 ausgelaufen. Kesselreinigung und Docken durchgeführt. Marsch nach Nyborg.
08.00	Hamburg	MS 8, MS 10 ausgelaufen. Werftarbeiten beendet. Marsch nach Kiel zur Ausrüstung.
11.30	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg mit Proviant für Vs 1231.
13.30		Vs 1201 eingelaufen.
14.00		Vs 1211, 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-rot 28 u. zck. mit HFG u. GBT.
15.30	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Proviant an Vs 1231 übergeben.
15.45	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15	Nyborg	Vs 1251, 1253, 1254, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
21.30	Kiel	MS 8 und MS 10 eingelaufen.
		I. V.
17.12.44		
08.00	Svendborg	Vs 1232, 1235 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 1, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT
08.20	Nyborg	Vs 1251, 1253, 1254, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.00		Vs 1232, 1235 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1201 ausgelaufen zur Geleitaufnahme D. "Neidenfels" von rot 15 nach Ankerplatz E.
16.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.10	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.20	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.30		Vs 1252, 1253, 1254, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
18.00		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
20.00		Vs 1252, 1253, 1254, 1255 eingelaufen. Wegen Wetterlage (SW 6-7) Pos. verlassen.
23.00	rot 15	Vs 1201 Geleit D. "Neidenfels" aufgenommen.
		I. V.
18.12.44		
05.14	rot 25	Vs 1201 = 2 Räumerfolge. Die Detonationen erfolgten in 2 sek. Abstand. I. Schiffspeilung 170° Abst. 200m II. Schiffspeilung 200°, Abst. 230,m Boot und Gerät klar.
07.00	Nyborg	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-10, Weg 44 Ziff. 18-9, Weg 44c bis Karrebaeksminde mit HFG u. GBT.
08.00	Königsberg	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Pillau.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 18.12.44		
08.20	rot 28	Vs 1201 Geleit D. "Neidenfels" auf Ankerplatz E vor Anker gebracht.
08.30	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.20	Ankerplatz E.	Vs 1201 Geleit D. "Neidenfels" entlassen. Rückmarsch nach Nyborg angetreten.
13.10	Pillau	Vs 1202 eingelaufen.
15.00	Nyborg	Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.10	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen. Brennstoffergänzung.
16.15	Karrebaeksminde	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.20	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
		+ V.
19.12.44		
00.10	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen mit 24 m HFG zur Werft Helsingör.
07.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 20 u. zck. mit HFG u. GBT.
07.20	Karrebaeksminde	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44c, Weg 44 Ziff. 9 bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
08.25	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.40	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.50	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.10	Weg 44 Ziff. 7	Vs 1234, 1244 geankert. Wegen dichten Nebels Suchfahrt unterbrochen.
15.00	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. Wegen dichten Nebels+kein weiterer Einsatz
		i.V.
20.12.44		
07.30	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
09.45	Weg 44 Ziff. 7	Vs 1234, 1244 Anker auf. Suchfahrt fortgesetzt.
12.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 10 auf geradem Kurs nach Ansteuerungstonne Aröskøbing 2x hin u. zck mit HFG, GBT u. KKG.
12.15		Vs 1254 ausgelaufen. Marsch nach Kiel.
13.30	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.00	Pillau	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Swinemünde.
15.30	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Svendborg	Vs 1212 eingelaufen wegen dichten Nebels
16.10	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4
16.30	Helsingör	Vs 1232 eingelaufen.
21.00	Nyborg	Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 33a zur Geleitaufnahme 3 U-Boote von rot 33a nach schwarz 14
		+ V.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.12.44		
00.30	rot 33a	Vs 1201 Geleit 3 U-Boote aufgenommen.
03.42	56° 08,2' N 11° 13,5' O	Vs 1201 Räumerfolg. Schiffspeilung 190°, Abst. 200 m. Boot und Gerät klar.
07.00	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 7, Weg 44b bis Nyköbing mit HFG u. GBT.
08.00	Svendborg	Vs 1212 ausgelaufen zur befohlenen Aufgabe.
08.20	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos.2-4 k.bes.Vork.
08.45	schwarz 14	Vs 1201 Geleit 3 U-Boote an Vs 902 übergeben. Auf FT-Befehl von 8. Sichdiv. bei schwarz 14 geankert.
11.00	Kiel	Vs 1254 eingelaufen.
12.20	Swinemünde	Vs 1202 eingelaufen.
14.30	Nyköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
		+ V.
28.12.44		
08.00	Helsingör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
08.00	Nyköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff. 7-12, Weg 44d bis Bandholm mit HFG u. GBT
08.15	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.20	Svendborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff. 1, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.30	schwarz 14	Vs 1201 Geleit Trsp. "Isar" u. "Donau" nach Ankerplatz E übernommen.
09.10	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.05		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
12.00		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
13.05	Swinemünde	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Saßnitz.
15.20	Ankerplatz E	Vs 1201 Geleit Trsp. "Isar" u. "Donau" setzen Geleit mit M 265 alleine nach Aarhus fort. Neues Geleit "T 21" bis Weg 28 Ziff. 12 übernommen.
14.30	Bandholm	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.10		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.30		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
18.20	Saßnitz	Vs 1202 eingelaufen.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 22.12.44		
19.48	Weg 28 Ziff. 12	Vs 1201 Geleit "T 21" entlassen.
21.58	Nyborg	Vs 1201 eingelaufen.
		i.V.
23.12.44		
07.00	Kiel	MS 8, MS 10 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.45	Svendborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 20 u. zck. mit HFG u. GBT.
09.30		Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
12.30		Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 05 zck bis schwarz 01, Weg 36 bis schwarz 14 mit HFG u. GBT.
15.40		MS 8, MS 10 eingelaufen.
15.45		Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.50	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
16.15		Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
17.30		Vs 1232 eingelaufen.
		i.V.
24.12.44		
07.30	Bandholm	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff. 12-18, Weg 28 Ziff. 10-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
09.30		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.10	schwarz 14	Vs 1201 Aufgabe durchgeführt. Auf Befehl 8. Sich. Div. geankert. Geleit abwarten.
10.20	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
14.30		Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.45		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00	schwarz 14	Vs 1201 Anker auf. Geleit D. "Darss", D."Ulanda" nach Aarhus aufgenommen.
16.10		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		i.V.
25.12.44		
07.10	Aarhus	Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
08.25	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 25.12.44		
09.20	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
11.00	Aarhus	Vs 1201 ausgelaufen. Absuchen Weg 28d, Weg 28 rot 33a bis Ziff. 12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
14.51	55° 47,3' N 10° 52,2' O	Vs 1201 Räumerfolg Schiffspeilung 190°, Abst. 200 m Boot und Gerät klar.
15.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
19.21		Vs 1201 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		i.V.
26.12.44		
07.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck mit HFG u. GBT.
07.10		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-6, Weg 28a bis Nakskov mit HFG u. GBT.
07.20		Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff.1 - 13 mit HFG u. GBT.
08.30		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
09.20		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00		Vs 1201 ausgelaufen. Marsch nach rot 15 zur Geleitaufnahme Hilfskreuzer "Hansa" von rot 15 nach schwarz 03.
14.00	Saßnitz	Vs 1202 ausgelaufen zum Waffeneinschießen.
15.00	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.15	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.20	Saßnitz	Vs 1202 eingelaufen.
15.30	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.35	Svendborg	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Wegen Aggregatschaden Suchfahrt abgebrochen.
16.00	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
16.42	rot 20	Vs 1201 Räumerfolg Schiffspeilung 200°, Abst. 180 m Boot und Gerät klar.
18.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
22.30	rot 15	Vs 1201 Geleit Hilfskreuzer "Hansa" aufgenommen.
		i.V.
27.12.44		
07.00	Saßnitz	Vs 1202 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
07.00	Kiel	Vs 1254 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg
07.30	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff 6 bis rot 05 u. zck bis Nakskov mit HFG u. GBT.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 27.12.44		
08.20	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
09.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.15	schwarz 03	Vs 1201 Geleit Hilfskreuzer "Hansa" an M 406 übergeben. Marsch nach Kopenhagen.
10.20	Nyborg	Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
12.00		Vs 1234 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg zur Ablösung Vs 1235 (Aggregatschaden).
12.10	Svendborg	Vs 1235 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.10	Nakskov.	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00		Vs 1251, 1253, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
17.03	Kopenhagen	Vs 1201 eingelaufen. 8. Sichfl. unterstellt.
18.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
		(+) I.V.
28.12.44		
06.00	Nyborg	Vs 1254 eingelaufen.
06.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck. mit HFG u. GBT.
07.30	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.00	Svendborg	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Faaborg mit HFG u. GBT.
08.00	Nyborg	Vs 1211, 1232 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg zur Geleitaufnahme D. "Effie Maersk" von Svendborg nach schwarz 06.
08.20		Vs 1251, 1253, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
09.30		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.20		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
12.10	Svendborg	Vs 1211, 1232 Geleit "Effie Maersk" aufgenommen.
15.00	Faaborg	Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.10	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen Aufgabe durchgeführt.
15.15		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45		Vs 1236, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		(+) I.V.
29.12.44		
02.20	56° 03,0' N 11° 06,7' O	Vs 1211 Räumerfolg. Schiffspeilung 200°, Abst. 200 m. Boot klar, Gerät leicht beschädigt.
06.00		

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 29.12.44		
07.30	Faaborg	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Faaborg bis Ziff. 19 zck bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17 zck bis 13, Weg 45g Ziff. 3-4 mit HFG u. GBT, einlaufen Söby.
08.25	Nyborg	Vs 1236, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
09.20		Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.15		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
10.20	schwarz 06	Vs 1211, 1232 Geleit "Effie Maersk" an 8. Sichfl. übergeben. Vs 1211 Rückmarsch Nyborg. Vs 1232 nach Helsingör zwecks Abholung HFG.
12.15	Helsingör	Vs 1232 eingelaufen.
15.00	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.10	Söby	Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.15	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30		Vs 1251, 1252, 1253, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
		(+) I.V.
30.12.44		
01.30	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
07.30	Söby	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45g Ziff. 4-1 zck bis 3, Weg 45b Ziff. 12-10, auf geradem Kurs zur Anst.Tn. Krösköbing und zck, Weg 45d hin u. zck, Weg 45b Ziff. 10-8 mit HFG u. GBT, einlaufen Marstal.
08.00	Helsingör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.45	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.30	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
15.15	Marstal	Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.20	Nyborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.45	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
18.10	Odden	Vs 1232 eingelaufen. Marsch nach Nyborg wegen schlechter Wetterlage unterbrochen.
		(+) I.V.
31.12.44		
08.00	Marstal	Vs 1234, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Marstal bis Ziff. 2, Weg 45c hin u. zck, Weg 45b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
10.30		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordruckläger der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
~~noch~~ 31.12.44 11.20 13:30	Nyborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork. Vs 1234, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. Wegen schlechter Wetterlage (NNW 7-8) kein weiterer Einsatz. i.V. In der Zeit vom 16. bis 31.12.1944 wurden von der Flottille in 145 Seetagen 8.798 sm zurückgelegt, davon: mit Gerät (GBT) gegen EIM/A abgelaufen 4.895 sm Anzahl der geräumten Minen: Keine mit Gerät (GBT u. HFG) gegen komb. Minen abgelaufen : 2.486 sm Anzahl der geräumten Minen 6 ohne Gerät 2.178 sm + i.V.

Heftrand

Geheim

Kriegstagebuch "Maschine"

der

12. Sicherungsflottille

vom 15. bis 31. 12. 1944.

Flottillenchef: Korv. Kapt. K u r t z
1.Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

.....
(Unterschrift)

.....
(Unterschrift)

Anl. Nr. 2 zu 1/SKL 3019 /45 g Kdos.

vom 15. bis 31. Dezember 1944.

15.12.bis 16.12.44			Keine besonderen Vorkommnisse.
17.12.44	Kiel	Boot MS 8	MES Schleifenfahrt, Einstellwert 14 Amp.
18.12.44	Pillau	Boot Vs 1202	E.M.Behandlung, Schleifenfahrt, neuer Einstellwert 15 Amp.(bisher 19 Amp)
	Nyborg	Boot Vs 1251	MES Schleifenfahrt, Einstellwert 9 Amp.
	Nyborg	Boot Vs 1255	MES Schleifenfahrt, Einstellwert 5,5 Amp.
19.12.bis 21.12.44			Keine besonderen Vorkommnisse.
22.12.44	Kiel	Boot MS 10	MES Schleifenfahrt, Einstellwert 12 Amp.
23.12.bis 25.12.44			Keine besonderen Vorkommnisse.
26.12.44		Boot Vs 1201	8.Sich.Flottille unterstellt.
27.12.44 28.12.44		Boot Vs 1202	Keine besonderen Vorkommnisse. K.B. gemeldet.
29.12.bis 31.12.44			Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

.....

(Unterschrift)
Flo Chef z.V.

.....

(Unterschrift)
Flo Ing

Gesehen:

Korvettenkapitän (Ing.)
und Verbandsing.

Sicherungsdivision
Nr. Gkdos 42 FI

Befehlsstelle, den 22.1.1945

Geheime Kommandosache!

Eingegangen am 27.1.45
1/Skl. B. Nr. 3019
mit 2 Anl.

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl

B e r l i n W 35

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.12. bis 31.12.44 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8.Sicherungsdivision
Der 1.Führungsstabsoffizier

1. Skl Qu

2. Über Skl an K A

1 Skl I A

PG-73708NID

KODAK SAFETY FILM

PG/73708

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

12TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 1 JAN. - 31 JAN. 1945

 Anlage zu B.Nr. Gkdos -41-

Geheime Kommandosache!

Sk 47591

Kriegstagebuch
der
12. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän d. Res. Kurtz

Begonnen : 1.1.1945
Abgeschlossen: 15.1.1945
mit KTBer 16.1.-31.1.45.

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl d. Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	-	einsatzmäßig 8. Sichfl. unterstellt.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	8	
	Vs 1204	Ob.Ltn.z.S.	Woelki	-	Wesermünde Werft - AKB -
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	5	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	6	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzm. 14. Sichfl. unterstellt.
	Vs 1214	Stbs.Btsm.	Wörpel	1	einsatzfähig, jedoch ohne Gerät.
	Vs 1215	Ob.Btsm.	Holst	-	wie Vs 1214
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Kiel Werft - AKB -
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	5	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	Svendborg Werft - AKB -
32	Vs 1232	Strm.Mt.	Stöhr	9	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	7	
35	Vs 1235	Ob.Btsmt.	Rietz	9	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	8	
37	Vs 1237	Ob.Btsmt.	Bornholdt	-	einsatzm. u. abgezw. truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
38	Vs 1238	Ob.Strm.Mt.	Repenning	-	Kopenhagen Werft - AKB -
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	wie Vs 1237
40	Vs 1240	Strm.Mt.	Heinig	-	wie Vs 1237
41	Vs 1241	Matr.H.Gefr.	Wiechers	-	wie Vs 1237
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	wie Vs 1237
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	7	
45	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	-	Nyborg Werft - AKB -
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	10	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	wie Vs 1237
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	13	
52	Vs 1252	Ob.Strm.	Seidel	12	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	4	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	6	ab 15.1. AKB - Korsör Werft
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	3	seit 12.1. nicht einsatzfähig
			zusammen	113	

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/43408 /NID. NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY LOSS OR DAMAGE MUST BE REPORTED TO THE OFFICER IN CHARGE OF THE REGISTERED NUMBER

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 4205/44 g Kdos

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
G/73708/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT BUT ANY ... SHOULD BE MADE ON THE WORK OR ON A SLIP OF PAPER.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.1.45		
15.00	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		+ i.V.
2.1.45		
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 u. zck mit HFG u. GBT.
08.00	Odden-Havn	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch mit 24 m HFG nach Nyborg
08.20	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
09.30		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.35		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
10.40	rot 21	Vs 1202 HFG unklar. Suchfahrt abgebrochen, Rückmarsch Nyborg.
15.10	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
15.15		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Wegen Wetterlage SW 7 und Nebel kein weiterer Einsatz.
		+ i.V.
3.1.45		
00.10	Aarhus	Vs 1254 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg
09.00	Nyborg	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-10, Weg 44 Ziff. 18-9, Weg 44c bis Karrebaeksminde mit HFG u. GBT.
11.15	Korsör	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Wegen Wetterlage (SW 7-8) Suchfahrt unterbrochen.
19.10	Nyborg	Vs 1254 eingelaufen. Wegen Wetterlage SW 7-8 in Böen 9 kein weiterer Einsatz.
		+ i.V.
4.1.45		
08.00	Korsör	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28 Ziff. 12-10, Weg 44 Ziff. 18-9, Weg 44c bis Karrebaeksminde mit HFG u. GBT.
08.30	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 12-6, Weg 28a bis Nakskov mit HFG u. GBT.
10.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
10.30		Vs 1232 eingelaufen.
14.30	Karrebaeksminde	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.45	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30		Vs 1236, 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 4.1.45		
17.10	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. + 3.V.
5.1.45		
08.00	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6 bis rot 15 u. zck bis Nakskov mit HFG u. GBT.
08.10	Karrebaeksminde	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44c, Weg 44 Ziff. 9 bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
08.20	Nyborg	Vs 1236, 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
09.40		Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.30	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.10		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.15		Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30		Vs 1246, 1251, 1252, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4. + 3.V.
6.1.45		
07.00	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 25 u. zck mit HFG u. GBT.
07.30		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
07.45	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.00	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 7, Weg 44b bis Nyköbing mit HFG u. GBT.
08.25	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
10.10	Nyborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
14.20		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.30	Ankerplatz C	Vs 1202 geankert. Schraube unklar. Schleppleine von HFG in Schraube bekommen.
14.45	Nyköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.15	Svendborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.45	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1255 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4. + 3.V.
7.1.45		
08.25	Nyborg	Vs 1246, 1251, 1252, 1255 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7.1.45		
09.30	Nyborg	Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.15		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
13.00	Ankerplatz C	Vs 1202 Schraube klariert. HFG unklar. Rückmarsch Nyborg.
15.00	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00		Vs 1202 eingelaufen.
16.15		Vs 1236 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1.
21.00		Vs 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4. + 3.V.
8.1.45		
03.00	Nyborg	Vs 1255 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg.
07.30	Svendborg	Vs 1255 eingelaufen.
08.00		Vs 1255 ausgelaufen mit 75 Mann der 27. S.ST.A. zum Sonderunternehmen nach Ärösköbing.
08.30		Vs 1236, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
08.40	Svendborg-Reede	Vs 1255 Maschinenschaden. Von einem Motorboot der 27. S.ST.A. in den Hafen eingeschleppt. Sonderunternehmen aufgehoben.
09.25	Nyborg	Vs 1246 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.00		Vs 1211, 1253 ausgelaufen. Marsch nach Kiel zum Entmagnetisieren.
10.45		Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg zum Abschleppen Vs 1255 nach Nyborg.
15.00		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.10	Svendborg	Vs 1246 mit Vs 1255 im Schlepp ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.30	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos 1-4.
17.45		Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis schwarz 01, Weg 36 bis schwarz 14 mit HFG u. GBT.
18.30		Vs 1246 mit Vs 1255 eingelaufen. + 3.V.
9.1.45		
06.30	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck mit HFG u. GBT.
07.30	Nyköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff. 7-18, Weg 28 Ziff. 10-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.25	Nyborg	Vs 1232, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos 1-4 k.bes.Vork.
09.30		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.50	Weg 36 Ziff. 3	Vs 1202 auf Befehl 8. Sichdiv. Geleit D. "Moltkefels" übernommen nach Aarhus.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
~~noch~~ 9.1.45		
12.00	Kiel	Vs 1211, 1253 eingelaufen.
15.00	Nyborg	Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.15		Vs 1235 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30		Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1236, 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4.
17.00	Aarhus	Vs 1202 mit D. "Moltkefels" eingelaufen. Geleit beendet.
18.00	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. + 3.V.
10.1.45		
08.30	Nyborg	Vs 1236, 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 1-4 k.bes.Vork.
09.20		Vs 1235 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30	Svendborg	Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
10.00	Nyborg	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
15.00	Svendborg	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.15		Vs 1232 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30	Nyborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45		Vs 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4 + 3.V.
11.1.45		
07.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff 12-6, Weg 28a bis Nakskov mit HFG u. GBT.
08.25		Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.40	Aarhus	Vs 1202 ausgelaufen zur Geleitaufnahme D. "Moltkefels", D. "Neidenfels" u. U 868 von Aarhus nach schwarz 14.
09.25	Nyborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.20		Vs 1232 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
11.00	Aarhus-Reede	Vs 1202 Geleit aufgenommen.
15.00	Nyborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.25	schwarz 03	Vs 1202 wegen schlechter Wetterlage Geleit verlassen. Rückmarsch Aarhus.
15.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4
15.35	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
21.50	Aarhus	Vs 1202 eingelaufen. + 3.V.
12.1.45		
07.30	Svendborg	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Ziff.16, Weg 45e hin u. zck, Weg 45 Ziff. 16 bis Faaborg mit HFG u. GBT.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
~~noch~~ 12.1.45		
07.45	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6 bis rot 15 zck. bis Nakskov mit HFG u. GBT.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1254 eingelaufen. Fährkurs-Pos.2-4 k.bes.Vork.
09.45		Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.00		Vs 1232 ausgelaufen. Marsch mit 24 m HFG zur Reparatur nach Helsingör Werft.
13.30	Kiel	Vs 1211 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.30	Nyborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
14.35	Faaborg	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.45	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Nyborg	Vs 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 + 4.
20.30	Weg 45 Ziff. 17	Vs 1211 geankert. + 3.V.
13.1.45		
07.30	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.00	Faaborg	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Faaborg bis Ziff. 19 zck bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17, zck bis 13, Weg 45g Ziff. 3-1 zck bis 4 mit HFG u. GBT.
08.10	Weg 45 Ziff. 17	Vs 1211 Anker auf. Marsch nach Nyborg fortgesetzt.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4 k.bes Vork.
09.30	Svendborg	Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos.IIII k.bes.Vork.
14.15	Nyborg	Vs 1211 eingelaufen.
14.30		Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.40	Söby	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.10	Svendborg	Vs 1244 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30	Nyborg	Vs 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4. + 3.V.
14.1.45		
08.00	Söby	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 12-10, Weg 45d hin u. zck, Weg 45f hin u. zck, auf geradem Kurs nach Anst.Tn. Ärösköbing u. zck, Weg 45b Ziff. 10-8 mit HFG u. GBT.
08.10	Aarhus	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28d, Weg 28 bis schwarz 01, Weg 36 bis Ziff. 6 u. zck nach Nyborg mit HFG u. GBT.
08.25	Nyborg	Vs 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4 k.bes Vork.
09.20		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
10.15		Vs 1244 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 14.1.45		
11.10	Helsingör	Vs 1232 eingelaufen.
14.30	Marstal	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1234 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45		Vs 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4.
		+ d.V. [signature]
15.1.45		
01.35	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
07.30	Marstal	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff. 8-2, Weg 45c hin u. zck, Weg 45b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
08.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
08.30		Vs 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4 k.bes. Vork.
09.25		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes. Vork.
09.30		Vs 1211 ausgelaufen zur Geleitaufnahme D. "Karen" von Nyborg nach Horsens.
09.45	Svendborg	Vs 1236 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes. Vork.
10.30	Nyborg-Reede	Vs 1211 Geleit aufgenommen.
14.30	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.45		Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1214 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.15	Svendborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00	Nyborg	Vs 1246, 1251 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4.
23.00	Anst. Tn. Horsens	Vs 1211 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.
		+ d.V. [signature]

In der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1945 wurden von der Flottille in 113 Seetagen 6.476 sm zurückgelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A abgelaufen.		3.543 sm
Anzahl der geräumten Minen:	Keine	
mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen		1.879 sm
Anzahl der geräumten Minen:	Keine	
ohne Gerät		1.054 sm

+ d.V. [signature]

Heftrand

. Sicherungsdivision
.-Nr. Gkdos 113 FI

Befehlsstelle, den 13.1.1945

Geheime Kommandosache!

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1.Skl. -

Berlin W 35

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.1. bis 15.1.45 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.
Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
Der 1. Führungsstabsoffizier

[signature]

1./Skl. B. Nr. 4205/45 Geh
Eing. 19. FEB. 1945
mit 2 Anl. 23

1.Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

....

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 4205/45 g Kdos

-489-

1. Skl Qu A1 [illegible]

2. Über 1 Skl an KA

1 Skl I.A. [illegible] 26/2.

~~424~~ Zu 1/Skl 4205/45 gKds -2-

10.30	Nyborg-Reede	Vs 1211 Geleit aufgenommen.
14.30	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.45		Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1214 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.15	Svendborg	Vs 1236 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.00	Nyborg	Vs 1246, 1251 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4.
23.00	Anst.Tn.Horsens	Vs 1211 Geleit entlassen. Rückmarsch Nyborg.

+ J.V. [illegible]

In der Zeit vom 1. bis 15. Januar 1945 wurden von der Flottille in 113 Seetagen 6.476 sm zurückgegelegt, davon:

mit Gerät (GBT) gegen ELM/A abgelaufen. 3.543 sm
Anzahl der geräumten Minen: Keine

mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen 1.879 sm
Anzahl der geräumten Minen: Keine

ohne Gerät 1.054 sm

+ J.V. [illegible]

G e h e i m

Kriegstagebuch " Maschine "

der

12. Sicherungsflottille

vom 1. bis 15. Januar 1945.

Flottillenchef: Korv. Kapt. K u r t z
1.Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 4205/45 g Kdos

vom 1. - 15. Januar 1945.

1.1. bis 2.1. 45			Keine besonderen Vorkommnisse.
3.1. 45	Nyborg	Boot Vs 1236	MES-Schleifenfahrt, Einstell=wert 2,7 Amp.
	"	Boot Vs 1244	ohne Einstellwert.
4.1. 45			Keine besonderen Vorkommnisse.
5.1. 45	Nyborg	Boot Vs 1235	MES-Vermessung, ohne Einstellwert.
6.1. 45	Wesermünde	Vs 1204	Masch.Probe und Probefahrt.
7.1. 45			Keine besonderen Vorkommnisse.
8.1. 45		Vs 1253	Nach Kiel ausgelaufen zur E.M.-Behandlung.
9.1. bis 10.1.45			Keine besonderen Vorkommnisse.
11.1.45	Kiel	Boot Vs 1211	E.M.Behandlung, Schleifenfahrt, neuer Einstellwert 6 Amp.
12.1.45	Nyborg	Boot Vs 1255	nicht einsatzfähig.
13.1. bis 15.1.45			Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Gesehen:

Kovv. Kapt. (Ing.)
u. Verb. Ing.

.....
(Unterschrift)
Flo Chef i.V.

.....
(Unterschrift)
Flo Ing

K r i e g s t a g e b u c h
der
12. Sicherungsflottille.

Geheime Kommandosache!

Sa 47857

Flottillenchef: Korv.Kapt.d.Res. K u r t z

Begonnen: 16.1.1945
Abgeschlossen: 31.1.1945

Takt. Nr.	Boot	Kommandant		Anzahl der Seetage	Bemerkungen
1	Vs 1201	Ob.Ltn.z.S.	Klaembt	-	einsatzm. 8.Sichfl. unterstellt.
2	Vs 1202	Ltn.z.S.	Kählert	6	
	Vs 1204	Ob.Ltn.z.S.	Woelki	-	- AKB -
11	Vs 1211	Ob.Strm.	Hüsch	7	
12	Vs 1212	Strm.	Lange	6	
	Vs 1214	Stbs.Btsm.	Wörpel	2	
	Vs 1215	Ob.Btsm.	Holst	11	
21	Vs 1221	Strm.	Wölk	-	Kiel Werft - AKB -
22	Vs 1222	Ob.Strm.	Obitz	5	
31	Vs 1231	Matr.Ob.Gefr.	Tiedemann	-	Svendborg Werft - AKB -
32	Vs 1232	Strm.Mt.	Stöhr	3	
34	Vs 1234	Ob.Btsmt.	Gornik	10	
35	Vs 1235	Ob.Btsmt.	Rietz	4	
36	Vs 1236	Ob.Btsmt.	Bühr	-	einsatzm. u. abgezweigt truppendienstl. 8. Sichfl. unterstellt.
37	Vs 1237	Ob.Btsmt.	Bornholdt	-	wie Vs 1236
38	Vs 1238	Ob.Strm.Mt.	Repenning	2	
39	Vs 1239	Btsmt.	Hackbusch	-	wie Vs 1236
40	Vs 1240	Strm.Mt.	Heinig	-	wie Vs 1236
41	Vs 1241	Matr.H.Gefr.	Wiechers	-	wie Vs 1236
42	Vs 1242	Btsmt.	Baisert	-	wie Vs 1236
44	Vs 1244	Matr.H.Gefr.	Steinke	8	
45	Vs 1245	Ob.Btsmt.	Jakob	-	Nyborg - AKB -
46	Vs 1246	Matr.Ob.Gefr.	Faber	8	
47	Vs 1247	Matr.Ob.Gefr.	Grell	-	wie Vs 1236
51	Vs 1251	Strm.Mt.	Gebele	6	
52	Vs 1252	Ob.Strm.	Seidel	5	
53	Vs 1253	Ob.Strm.	Bornholdt	11	
54	Vs 1254	Strm.	Erfeling	-	Korsör Werft - AKB -
55	Vs 1255	Strm.Mt.	Apel	3	
13	Vs 1213	Ob.Strm.	Will	-	einsatzm. 14. Sichfl. unterstellt, mit 28.1.45 14. Sichfl. endgültig zugewiesen.
				97	

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 5179/4 g Kdos.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.1.45 05.00	Nyborg	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-6, Weg 28a bis Nakskov mit HFG u. GBT.
06.00	Kiel	Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg mit einem 12 m HFG im Schlepp.
07.15	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 mit HFG u. GBT. Dort Geleitaufnahme Tk. "Taifun, Altengamme" u. M.Tr.S. "Irben" nach schwarz 19a.
07.30		Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-10, Weg 44 Ziff. 18 bis Stubbeköbing mit HFG u. GBT.
08.30		Vs 1246, 1251 eingelaufen. Fährkurs-Pos. k.bes.Vork
08.40	Helsingör	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg mit einem rep. HFG im Schlepp.
10.00	Nyborg	Vs 1214 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
11.30		Vs 1211 eingelaufen. Geleit dän. D. "Karen" von Svendborg nach Horsens durchgeführt.
14.00	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
14.30	rot 15	Vs 1202 Geleit aufgenommen.
16.00	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.40	Odden Havn	Vs 1232 eingelaufen. Wegen SW Sturm Fahrt nach Nyborg unterbrochen.
21.00	Nyborg-Fjord	Vs 1202 mit Geleit wegen SW Sturm geankert.
21.30	Weg 45 Ziff.17	Vs 1253 HFG verloren. Schleppleine gerissen. Unter Landschutz von Avernakö geankert. Wegen SW Sturm Bergung des HFG nicht möglich.
17.1.45 07.00	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6 bis rot 15 und zurück mit HFG u. GBT.
08.00	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44 von Stubbeköbing bis Ziff. 7, Weg 44b bis Nyköbing.
08.25	Nyborg-Fjord	Vs 1202 Anker auf. Einlaufen Nyborg zur Brennstoff-ergänzung.
09.00	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen.
09.30	Avernakö	Vs 1253 verlorenen HFG auf 55° 02'N u. 10° 14,3' O am Strand von Avernakö gefunden. Bergung wegen hohen Seeganges nicht möglich.
10.00	Nyborg	Vs 1215 ausgelaufen. Marsch nach Avernakö zur Unterstützung Vs 1253 bei Bergung HFG.
15.10	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Nyköbing	Vs 1234, 1244 eingelaufen Aufgabe durchgeführt.
16.30	Söby	Vs 1215 eingelaufen. Wegen SW Sturm kein weiterer Einsatz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
18.1.45 09.00	Söby	Vs 1215 ausgelaufen. Marsch nach Avernakö zum Bergen HFG.
13.00		Vs 1215 eingelaufen. Wegen WSW Sturm Bergung nicht möglich.
		Wegen WSW Sturm kein weiterer Einsatz.
		Kuntz.
19.1.45 07.30	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
15.20	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
		Wegen SSW Sturm keinweiterer Einsatz.
		Kuntz.
20.1.45 09.00	Söby	Vs 1215 ausgelaufen. Marsch nach Avernakö. HFG abschleppen.
12.10	Nyborg	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Marstal, geborgenen Übungstorpedo nach Svendborg überführen.
12.30	Avernakö	Vs 1253, 1215 HFG abgeschleppt. Marsch nach Nyborg.
16.10	Svendborg	Vs 1246 eingelaufen.
16.20	Koepnhagen	Vs 1238 ausgelaufen. Werftliegezeit beendet; Schiff KB. Marsch nach Helsingör zur Überführung eines rep. HFG nach Nyborg.
16.30	Nyborg	Vs 1215 eingelaufen.
18.45	Helsingör	Vs 1238 eingelaufen.
19.00	Svendborg	Vs 1253 eingelaufen.
		Wegen SSW 7-8 kein weiterer Einsatz.
		Kuntz.
21.1.45 08.30	Svendborg	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Marstal.
09.00	Nyköbing	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44b, Weg 44 Ziff. 7-12, Weg 44d bis Bandholm mit HFG u. GBT.
10.30	Marstal	Vs 1246 eingelaufen.
14.00	Nyborg	Vs 1214 ausgelaufen. Marsch nach Rudköbing.
15.00	Bandholm	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Rudköbing	Vs 1214 eingelaufen.
16.00	Nyborg	Vs 1251, 1252 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2 + 4.
		Kuntz.
22.1.45 06.00	Nyborg	Vs 1211 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 28 mit HFG u. GBT. Anschließend Odden Havn einlaufen. Als Geleitboot für Scheibenschlepper zur Verfügung MAA 522.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 22.1.45 07.30	Bandholm	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 44d, Weg 44 Ziff. 12-18, Weg 28 Ziff. 10-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
07.45	Odden Havn	Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
08.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 2x hin u. zck mit HFG u. GBT.
08.30		Vs 1251, 1252 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2+4 k.bes. Vork.
08.40	Svendborg	Vs 1253 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
10.45	Helsingör	Vs 1238 ausgelaufen. Marsch mit rep. HFG nach Nyborg
10.50	Marstal	Vs 1246 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
12.45	Nyborg	Vs 1253 eingelaufen.
14.00	Rudköbing	Vs 1214 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
15.00	Nyborg	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1246 eingelaufen.
16.10		Vs 1215 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
17.00		Vs 1214 eingelaufen.
17.05		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4
17.10	Odden Havn	Vs 1211 eingelaufen.
20.30	Nyborg	Vs 1232 eingelaufen.
		Kuntz.
23.1.45 02.40	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 15 mit HFG u. GBT. Dort Geleitaufnahme D. "Simon v. Utrecht" nach Ankerplatz E.
06.00		Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck mit HFG u. GBT.
07.00		Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12-6, Weg 28a bis Nakskov mit HFG u. GBT.
07.10		Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 Ziff. 1 bis Svendborg mit HFG u. GBT.
08.15		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1215 eingelaufen. Flugwach-Pos. III.
13.00	Nyborg	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Marsch nach Weg 44 Ziff. 2 zur Geleitaufnahme Tk. "Dania" nach Kalundborg.
14.30	Svendborg	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00	Nyborg	Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.30	rot 15	Vs 1202 geankert. Aufgabe durchgeführt.
16.00	Svendborg	Vs 1215 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.10	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.20	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
17.30		Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 23.1.45 19.50	rot 15	Vs 1202 Anker auf. Geleit D. "Simon v. Utrecht" aufgenommen.
20.00	Weg 44 Ziff. 4	Vs 1234, 1244 geankert.
23.00	Nyborg	Vs 1238 eingelaufen.
24.1.45 06.00	Ankerplatz E	Vs 1202 Geleit "Simon v. Utrecht" entlassen. Auf Befehl 8. Sichdiv. geankert.
07.30	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6 bis rot u. zck. bis Nakskov mit HFG u. GBT.
07.40	Weg 44 Ziff. 4	Vs 1234, 1244 Anker auf. Marsch nach Weg 44 Ziff. 2 fortgesetzt.
08.20	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k. bes. Vork.
08.30	Svendborg	Vs 1215 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
09.10	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
09.30	Stubbeköbing	Vs 1234, 1244 Geleit dän. Tk. "Dania" aufgenommen.
11.00	Ankerplatz E.	Vs 1202 Anker auf. Absuchen Weg Weide 2x hin u. zck. Weg 28 bis Ziff. 12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
15.10	Nakskov	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.15	Nyborg	Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
16.00	Svendborg	Vs 1215 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
16.15	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
16.30	Korsör-Reede	Vs 1234, 1244 mit Geleit wegen Schneesturm geankert.
19.40	Nyborg	Vs 1202 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
25.1.45 07.30	Nakskov	Vs 1212 ausgelaufen. Absuchen Weg 28a, Weg 28 Ziff. 6-12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.00	Korsör-Reede	Vs 1234, 1244 Anker auf. Geleit nach Kalundborg fortgesetzt.
08.10	Svendborg	Vs1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 von Svendborg bis Faaborg mit HFG u. GBT.
08.25	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.45	Svendborg	Vs 1215 eingelaufen. Flugwach-Pos.III k.bes.Vork.
09.25	Nyborg	Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
13.00	Kalundborg	Vs 1234, 1244 Geleit entlassen Aufgabe durchgef.
15.10	Nyborg	Vs 1212 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.20	Faaborg	Vs 1234, 1244 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.30	Svendborg	Vs 1215 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III. Fährkurs-Pos. 1-4 u. Flugwach-Pos. IV wegen Wind OSO 7 nicht besetzt.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
26.1.45 08.30	Kalundborg	Vs 1234, 1244 ausgelaufen. Absuchen Weg 28c, Weg 28 rot 33a bis Ziff. 12, Weg 28b bis Nyborg mit HFG u. GBT.
08.25	Svendborg	Vs 1215 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
12.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 1x hin u. zck mit HFG u. GBT.
12.00		Vs 1232 ausgelaufen. Marsch nach Svendborg Werft.
15.30	Svendborg	Vs 1215 ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.40	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.00		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos.2-4.
17.30		Vs 1234, 1244 eingelaufen.
27.1.45 06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck. mit HFG u. GBT.
08.00	Faaborg	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45 bis Ziff 19 zck bis 18, Weg 45b Ziff. 15-17 zck bis 13, Weg 45g Ziff. 3-1 zck bis 4 mit HFG u. GBT einlaufen Söby.
08.25	Svendborg	Vs 1215 eingelaufen Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
08.30	Nyborg	Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
14.00	Svendborg	Vs 1215 ausgelaufen. Marsch nach Nyborg.
14.30	Nyborg	Vs 1222 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.10	Söby	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.20	Nyborg	Vs 1215 eingelaufen. Wegen Treibeis kein weiterer Einsatz.
28.1.45 08.00	Söby	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b bis Ziff 11, Weg 45f hin u. zck, Weg 45b Ziff. 11-10, Weg 45d hin u. zck., auf geradem Kurs nach Anst.Tn. Kröskö-bing u. zck., Weg 45b Ziff. 10-8 mit HFG u. GBT, einlaufen. Marstal.
17.00	Marstal	Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt. Wegen Wind OSO 7-8 kein weiterer Einsatz.
29.1.45		Wegen OSO Sturm kein Einsatz.
30.1.45 06.35	Nyborg	Vs 1202 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. bis rot 15 zck bis rot 28, Weg 28d bis Aarhus mit HFG u. GBT.
08.00	Marstal	Vs 1235, 1246 ausgelaufen. Absuchen Weg 45b Ziff.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 30.1.45		
08.00		8-2, Weg 45c hin u. zck, Weg 45b Ziff. 2-1, Weg 45 Ziff. 5-1 mit HFG u. GBT.
09.00	Nyborg	Vs 1214 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 1x hin u. zck. mit HFG u. GBT.
09.30		Vs 1215 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b 1x hin u. zck. mit SSG u. GBT.
14.00		Vs 1215 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.00		Vs 1235, 1246 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
15.10		Vs 1234, ausgelaufen. Flugwach-Pos. III.
15.30		Vs 1255 ausgelaufen. Flugwach-Pos. IV.
15.45		Vs 1214 eingelaufen. Aufgabe durchgeführt.
16.10		Vs 1251, 1252, 1253 ausgelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4.
		Kurtz
31.1.45		
03.45	Aarhus-Reede	Vs 1202 geankert. Aufgabe durchgeführt.
06.00	Nyborg	Vs 1222 ausgelaufen. Absuchen Weg 28b, Weg 28 Ziff. 12 bis rot 33a u. zck bis Korsör mit HFG u. GBT.
08.15		Vs 1251, 1252, 1253 eingelaufen. Fährkurs-Pos. 2-4 k.bes.Vork.
08.25	Aarhus	Vs 1202 eingelaufen.
09.20		Vs 1255 eingelaufen. Flugwach-Pos. III k.bes.Vork.
10.30		Vs 1234 eingelaufen. Flugwach-Pos. IV k.bes.Vork.
		Wegen Treibeis kein weiterer Einsatz.
		Kurtz
		In der Zeit vom 16.1. - 31.1.1945 wurden von der Flottille in 97 Seetagen 6.623 sm zurückgelegt, davon:
		mit Gerät (GBT) gegen ELM/A abgelaufen. 3.466 sm Anzahl der geräumten Minen: Keine
		mit Gerät (HFG u. GBT) gegen komb. Minen abgelaufen 2.164 sm Anzahl der geräumten Minen: Keine
		ohne Gerät 993 sm
		Kurtz

Heftrand

. Sicherungsdivision
.-Nr. Gkdos 232 FI

Befehlsstelle, den 16.2.1945

Geheime Kommandosache!

Bef. Nr. 1

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1. Skl. -

Berlin W 35

-2- Anliegend wird das Kriegstagebuch der 12. Sicherungs-Flottille für die Zeit vom 16.1. bis 31.1.45 mit Abschnitt Maschine vorgelegt.

Keine Bemerkungen.

Für den Chef der 8. Sicherungsdivision
Der 1. Führungsstabsoffizier

1./Skl. B. Nr. 5179/45
Eing. 2. MRZ. 1945
mit 2 Anl.

1. Skl Qu A

2. Über 1 Skl an KA

1 Skl i.A.

Flottillenchef: Korv. Kapt. Kurtz
1.Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) Philipp
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) Erler

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 5179/4 g Kdos.

Geheim

Kriegstagebuch "Maschine"

der

12. Sicherungsflottille

vom 16. bis 31. Januar 1945.

Flottillenchef: Korv. Kapt. K u r t z
1.Flottilleningenieur: Oblt.(Ing.) P h i l i p p
2.Flottilleningenieur: Ltn. (Ing.) E r l e r

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 5179/4 g Kdos.

vom 16. - 31. Januar 1945.

16.1.45.		Boot	Vs 1255	einsatzfähig.
17.1. bis 18.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.
19.1.45.	Nyborg	Boot	Vs 1238	MES-Vermessung, ohne Einstellwert.
20.1.45.	Kopenhagen	"	Vs 1238	Erprobung u. Überführung.
21.1. bis 25.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.
26.1.45.	Nyborg	"	Vs 1214	Einsatzfähig mit Gerät.
	"	"	Vs 1215	" " "
27.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.
28.1.45.		"	Vs 1213	14. Sich.Flottille abgegeben.
	Nyborg	"	Vs 1202	MES-Vermessung, Einstell-wert 15 Amp.
29.1.45.	Nyborg	"	Vs 1232	MES-Vermessung, ohne Einstellwert.
	"	"	Vs 1235	" " " " "
30.1. bis 31.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Kunth
.....
(Unterschrift)
Flo Chef

.....
(Unterschrift)
Flo Ing

Gesehen.
Kunt
Konv. kpt. (Ing.) u. Verb. Ing.

vom 16. - 31. Januar 1945.

16.1.45.		Boot	Vs 1255	einsatzfähig.
17.1. bis 18.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.
19.1.45.	Nyborg	Boot	Vs 1238	MES-Vermessung, ohne Einstellwert.
20.1.45.	Kopenhagen	"	Vs 1238	Erprobung u. Überführung.
21.1. bis 25.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.
26.1.45.	Nyborg	"	Vs 1214	Einsatzfähig mit Gerät.
	"	"	Vs 1215	" " "
27.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.
28.1.45.		"	Vs 1213	14. Sich.Flottille abgegeben.
	Nyborg	"	Vs 1202	MES-Vermessung, Einstell= wert 15 Amp.
29.1.45.	Nyborg	"	Vs 1232	MES-Vermessung, ohne Einstellwert.
	"	"	Vs 1235	" " , " "
30.1. bis 31.1.45.				keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Kunth
.....
(Unterschrift)
Flo Chef

.....
(Unterschrift)
Flo Ing

Gesehen,
Kapt.
Konv. Kpt. (Flg.) u. Verb. Flg.

PG-7370 9 NID

KODAK

PG/73709

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

13TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 7 JUNE - 30 SEPT. 1944

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Bemerkungen

MPr 41038

(Lt.v.Bonn i.t. Oldenburg!)

G e h e i m !

Kriegstagebuch

der

13.Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv.Kpt. d.R. de Laporte

Lfd Nr.	S c h i f f e	Kommandant	Seetage
1.	Minsch.Oldenburg	vom 7.-11.6. Oblt.z.See Hoepner vom 12.-15.6. Oblt.z.See Rosenbusch	./.
2.	Minsch.Dietrich von Bern	Oblt.z.See L u c k e y	3
3.	TA 25	vom 7.-12.6. Kaptlt.Wenzel vom 13.-15.6. Oblt.z.See Iversen.	2
4.	TA 26	Kaptlt.A l b r a n d	-

Begonnen: 7.Juni 1944

Beendet : ~~17.Juni~~ 1944
31. 7. 44
1.8. -30.9.44

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P.G/43709/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE
ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS
SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,
QUOTING THE REGISTERED NUMBER

1 We 35120/44g

...ziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: F. J. Augustin in Glückstadt
...erungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven B. 36. Kriegstagebuch. Din A 3

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
7.6.	Fernschreiben Deutsches Marinekommando Italien 58374/44 Qu II vom 5.6.44:	"Mit dem 7.6. wird die 13.Sicherungsflottille in La Spezia aufgestellt. Zur Flottille treten Minenschiff=gruppe Westitalien und Geleitgruppe Westitalien.Jaegerleitschiffe werden auf Befehl OKM Geleitgruppe Westitalien angeschlossen. Der juengsten Flottille im Bereich des Deutschen Marinekommandos Italien viel Kriegsglueck und glueckhafte Fahrt." Die Minenschiffgruppe Westitalien umfasst die Einheiten: Minenschiff "Oldenburg" Minenschiff "Dietrich von Bern" und die in Bau befindlichen Minenschiffe "Nymphe" und "Buffoluto". Die Geleitgruppe Westitalien umfasst TA 25 TA 26 Jaegerleitschiff Premuda Jaegerleitschiff Corsaro. Here
7.6.- 15.6.	Minenschiff Oldenburg La Spezia	a.K.B. Werftreparaturen.
	Minsch."Dietrich von Bern"	
7.6.	La Spezia	Hafenliegezeit.
8.6. 2105		Abgelegt zur Minenunternehmung mit UJ 2220, 2221, MFP 819,860 und 939. Here
9.6. 0030-0035		Minen geworfen.
0307	La Spezia	eingelaufen.
2110	La Spezia	Als Fuehrerboot mit TA 25, UJ 2221, MFP 819,860 und 939 zur Minenunternehmung aus=gelaufen. Here
10.6. 0147-0217		Minen geworfen.
0407	Livorno	eingelaufen.
2128	Livorno	ausgelaufen. Here
11.6. 0237	La Spezia	eingelaufen.
12.6. - 15.6.	La Spezia	Nach Ausfall Stb.Kessel a.K.B. Werftliege=zeit. Here

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	
	"TA 25"	
7.6.- 8.6.	La Spezia	Werftarbeiten. Here
9.6. 2114	La Spezia	mit Dietrich von Bern als Fuehrerboot, UJ 2221 und 3 Minen-MFP zur Minenaufgabe ausgelaufen. Here
10.6. 0452	Livorno	eingelaufen.
2147	Livorno	ausgelaufen.
11.6. 0204	La Spezia	eingelaufen. Boot a.K.B. wegen Leckage an Kuehlwasserleitung. Here
12.6. 15.6.		Werftarbeiten.
	"TA 26"	
15.6.		Nach Minenunternehmung mit TA 30 durch Tor=pedotreffer gesunken. Flottillenchef Korv. Kpt.d.R. de Laporte gefallen. Mit der Wahr=nehmung der Geschaefte als Flottillenchef wird beauftragt Korv.Kpt.d.R. Heye. Here
	Minenschiffe Nymphe und Buffoluto	
	La Spezia im Bau.	

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/43409. /NID NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE FITTED ON THE WORK OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

G e h e i m !

Kriegstagebuch

der

13. Sicherungsflottille

Flottillenchef : Korv.Kpt.d.R. H e y e
m.d.W.d.G.b.

Lfd. Nr.	S c h i f f e :	Kommandant :	Seetage:
1.	Minsch.Oldenburg	Oblt.z.See Rosenbusch	./.
2.	Minsch.Dietrich von Bern	Oblt.z.See Luckey	4
3.	TA 25	Oblt.z.See Iversen	1

Begonnen: 16.Juni 1944
Beendet ; 30.Juni 1944

1 Skl 35120/44 g

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
17.6.	Mit O.K.M./Skl.Admu Fuehrung der beiden Jaegerleitschiffe zur 10.Torp.Flottille befohlen. Hiermit scheiden die beiden Schiffe aus dem Verband der 13.Sicherungsflottille aus.	1 B 16986/44 g v.17.6.44 wird die Ueberfuehrung der beiden Jaegerleitschiffe "Premuda" und "Corsaro" befohlen. Hiermit scheiden die beiden Schiffe aus dem Verband der 13.Sicherungsflottille aus. Kene
23.6.	FT von 7.Sich.Div.: Restbesatzungen einschl.Offz. TA 23,25,26 zur Kuestenkampfgruppe befohlen. Aufstellungsort Spezia oder Genua in dortigem Ermessen. Einkleidungsmoeglichkeit jeweils vorhanden. Fuer Kampfgruppe Oblt.z.S.Iversen. Ueberfuehrung nach Aufstellung nach Weisung Seekdt.im Raum Savona-Imperia."	"Markdo hat mit G 3764 Qu S Zusammenziehung Restbesatzungen einschl.Offz. TA 23,25,26 zur Kuestenkampfgruppe befohlen. Aufstellungsort Spezia oder Genua in dortigem Ermessen. Einkleidungsmoeglichkeit jeweils vorhanden. Fuer Kampfgruppe Oblt.z.S.Iversen. Ueberfuehrung nach Aufstellung nach Weisung Seekdt.im Raum Savona-Imperia." Kene
	Minsch.Oldenburg	
16.6.- 30.6.	La Spezia	a.K.B. Werftreparaturen. Kene
	Minsch.Dietrich von Bern	
16.6.- 23.6.	La Spezia	Hafenliegezeit. Kene
23.6. 2142	La Spezia	Mit 4 RA-Booten zur Minenunternehmung ausgelaufen. Kene
24.6. 0215	Livorno	eingelaufen.
2126	Livorno	ausgelaufen.
2350		Minen geworfen. Kene
25.6. 0235	Livorno	eingelaufen.
26.6. 0024	Livorno	ausgelaufen. Kene
0445	La Spezia	festgemacht.
2123		Zur Minenunternehmung ausgelaufen.
27.6. 0016		Minen geworfen.
0417	La Spezia	eingelaufen. Kene
28.6. 2305	La Spezia	Zur Minenunternehmung ausgelaufen.
29.6. 0130		Minen geworfen. Kene
0407	La Spezia	eingelaufen.
30.6.	La Spezia	Hafenliegezeit. Kene

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
	"TA 25"	
16.6.- 18.6.	La Spezia	a.K.B. Werftarbeiten. Kene
19.6.	La Spezia	Boot K.B. Normale Bereitschaft. Kene
20.6. 2150	La Spezia	Zur Minenunternehmung mit TA 29 ausgelaufen. Fuehrung Chef 10.Torp.Flottille.
21.6. 0029- 0051		Sperre geworfen. Kene
0230	43°44,5'N 10°09'Ost umlaufende Winde Staerke 1-2,Seeg.1	Nach Torpedoangriff durch Schnellboote Torpedotreffer. Vorschiff wird weggerissen und versinkt. Mehrere kleine Braende entstehen.
0315	mittlere Sicht	TA 29 kommt laengsseit und uebernimmt Restbesatzung.
0420		TA 25 sinkt nach gewaltiger Detonation. Kene
	Minenschiffe Nymphe und Buffoluto	
	La Spezia im Bau.	

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

G e h e i m !

Kriegstagebuch

der

13.Sicherungsflottille

Flottillenchef: m.d.W.d.G.b. — Korv.Kpt.d.R. H e y e

Lfd. Nr.	S c h i f f e :	Kommandant:	Seetage:
1.	Minsch."Oldenburg"	Oblt.z.See Rosenbusch	./.
2.	Minsch."Dietrich von Bern"	Oblt.z.See Luckey	1

Begonnen: 1.Juli 1944
Beendet : 15.Juli 1944

1 Skl 3512-0/44 g

Zu beziehen vom Vordruckläger der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
3.7.		Dt.Markdo.Italien drahtet mit Gkdos 58864/44 Qu v.3.7.: "Auf hies.G 3764/44 Qu v.21.6. Kampfgruppe Iversen wird in Kampfgruppe 13.Sicherungsflottille umbenannt. Als Fuehrer der K.G. wird Kaptlt.Heydemann befohlen. Seeoblt.Iversen nach Wiederherstellung "Kaptlt.im Stabe". "
1.7. - 15.7.	Minsch.Oldenburg La Spezia	a.K.B. Werftreparaturarbeiten. Here
1.7. - 5.7.	Minsch."Dietrich von Bern" La Spezia	Hafenliegezeit. Here
6.7. 2210	La Spezia	ausgelaufen mit TA 29 und M.F.P zur Minen= unternehmung.
7.7. 0036 - 0102		Sperre geworfen. Here
0227	La Spezia	eingelaufen.
8.7. - 15.7.	La Spezia	Hafenliegezeit. Ausbildungsdienst. Here
	Minenschiffe "Nymphe" und "Buffoluto" La Spezia im Bau.	

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim!

Kriegstagebuch

der

13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: m.d.W.d.G.b. Korv.Kpt.d.R. H e y e

1.	Minsch.Dietrich von Bern	vom 16.-17.7.44 Oblt.z.See Luckey vom 18.-30.7.44 Oblt.z.See Hoepner ab 31.7.44 Oblt.z.See Luckey	2
2.)	Minsch.Oldenburg	Oblt.z.See Rosenbusch	./.

Begonnen : 16.Juli 1944
Beendet : 31.Juli 1944

1/He 35120/44 g

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
	Minenschiff Dietrich von Bern	
16.7. - 18.7.	La Spezia	Hafenliegezeit. Kene
19.7. 2030	La Spezia	Ausgelaufen mit Geleit Nr.155, bestehend aus 1 U-Boot mit 2 Schleppern, 1 manoevrierunfaehiger M.F.P. mit 1 Schlepper, MFP 819, 865 und 922, U.J.2220 und 2216. Fuehrung hat Kommandant U.J.2216. Kene
20.7. 0610	Genua	Eingelaufen. Minenubernahme.
2108	Genua	Ausgelaufen mit TA 28 und 29, Fuehrung Chef 10.T-Flottille, zur Minenaufgabe.
21.7. 0153 - 0212	. .	. .
0330	La Spezia	Minen geworfen. Eingelaufen. Kene
22.7. - 31.7.	La Spezia	Hafenliegezeit. Keine besonderen Vorkommnisse. Kene
	Minenschiff "Oldenburg"	
16.7. - 31.7.	La Spezia	Werftreparaturarbeiten. Seit 26.7. Schiff K.B. Kein Einsatz. Kene

Im Monat Juli 1944 keine Personal- und Materialverluste.

Kene

Anlage zu 7. Sich.-Div. G 6389/44 A2

Stellungnahme der 7. Sicherungsdivision:

Der am 7.6.1944 in La Spezia aufgestellten 13. Sicherungsflottille unterstanden zunaechst folgende Einheiten:

Minenschiff "Oldenburg",
Minenschiff "Dietrich von Bern",
Minenschiff "Nymphe") im Bau
Minenschiff "Buffoluto")
TA 25 und 26
Jaegerleitschiff "Premuda"
Jaegerleitschiff "Corsaro".

Nachdem die beiden TA-Boote durch Torpedotreffer verloren gegangen und die beiden Jaegerleitschiffe als TA-Boote der 10. T-Flottille zugeteilt sind, besitzt die 13. Sicherungsflottille zur Zeit nur zwei Minenschiffe("Oldenburg" und "Dietrich von Bern". "Nymphe" soll demnaechst als drittes Schiff in Dienst gestellt werden, waehrend die "Buffoluto" gem. Entscheidung O.K.M. ohne Besatzung zunaechst in Reserve bleiben soll. Das Bestehen einer besonderen Flottille zur Betreuung von drei Minenschiffen erscheint kaum mehr gerechtfertigt. Dazu kommt, dass die 3 Minenschiffe wegen Mangel an Minen ihren eigentlichen Zweck nur fuer beschraenkte Zeit dienen koennen, zumal im Raum zur Zeit noch 5 Minen-MFP vorhanden sind. Deshalb ist durch Fs Gkdos 7. S.D. vom 22.7.44 die Rueckwandlung der 13. Sicherungsflottille in eine Minenschiffgruppe unter Kptlt. Heydemann vorgeschlagen worden. Eine Entscheidung ist darueber bisher nicht getroffen. Angegliedert ist an die Flottille allerdings noch die aus dem Restpersonal der Geleitgruppe (TA 23,25 und 26) sowie Corsaro und Premuda gebildete Kampfgruppe 13. Sicherungsflottille mit rund 500 Mann, die als Fuehrungsmassnahme des Deutschen Marinekommandos Italien zur Besetzung von Batterien im Raume Genua - San Remo bzw. zur Bandenbekaempfung in diesem Gebiet eingesetzt sind.

Zu den Einzel-KTB der Minenschiffe Oldenburg und Dietrich von Bern sowie TA 25 ist fuer die Zeit vom 7.6. bis 15.7. bereits Stellung genommen mit Schreiben vom

1.7.44 Gkdos 1161/44
8.7.44 Gkdos 1219/44
26.7.44 Geheim 6005/54

Zu dem Kriegstagebuch der Flottille sowie der Minenschiffe Oldenburg und Dietrich von Bern fuer die Zeit vom 16. bis 31.7.1944:

Keine Bemerkungen.

Zu dem Untergang TA 26 am 15.6.44 ist im Kriegstagebuch der 10. T-Flottille eingehend Stellung genommen. Dort ist angenommen, dass die Versenkung durch ein U-Boot erfolgt ist. Dem hat sich das Deutsche Marinekommando angeschlossen (G 3873/44 Kr) Nach Aussage des Ende Juli bei Cap Mesco aufgegriffenen englischen Marinesoldaten L u f f sind die beiden TA-Boote jedoch durch amerikanische PT-Boote torpediert worden (Abschrift der Aussage mitgeteilt unter G 6265 I am 29.7.1944). Diese Aussage erscheint glaubhaft. Danach haben die PT-Boote eine einemU-Bootsturm aehnliche Bruecke und sind schwarz gestrichen, sodass eine Verwechselung mit einem U-Boot durchaus moeglich erscheint.

Kapitaen zur See
und Chef 7. Sich.-Div.

1 Anl. 351-0/44g

Deutsches Marinekommando
Italien / Op
B.Nr.Geh. 4462/44 - Kr

Geheim.

O.U., dem 10. September 1944

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1 Skl -

nachrichtlich:

7. Sicherungsdivision

13. Sicherungsflottille.

Folgende Kriegstagebücher werden in der Anlage vorgelegt:
KTB 13. Sicherungsflottille vom 7. Juni bis 31. Juli 1944.
KTB der Minenschiffe "Dietrich von Bern" und "Oldenburg" einschl. Abschnitt Maschine für die Zeit vom 16.7. - 31.7.1944 (KTB's 1. bis 15.7. werden nach Eingang nachgereicht).
KTB - Abschnitt Maschine TA 25 für die Zeit vom 16. bis 21.6.1944 (KTB wurde mit Gkdos 12499 vom 29.7. vorgelegt.)

Stellungnahme Deutsches Marinekommando Italien:

KTB 13. Sicherungsflottille und Stellungnahme 7. Sicherungsdivision: Der Antrag auf Auflösung der 13. Sicherungsflottille und Zusammenfassung der restlichen Minenschiffe in eine Minenschiff-Gruppe ist inzwischen überholt, da die Flottille durch "Battailleuse" (SG 28) "Ghibli" (TA 29) und die Minen-MFP's aufgefüllt werden soll. Ausserdem ist Verschmelzung mit der 70. MS-Flottille neuerdings geplant.

Stellungnahme 7. Sich.Div. zum Untergang TA 26: Annahme, dass TA 26 durch 1 U-Boot versenkt sein soll, hat sich gegründet auf die Beobachtung des Kommandanten TA 30 und die damls vorliegenden Erkenntnisse aus dem B-Dienst.
Es muss jetzt, im Gegensatz zu Markdo Italien G 3873/44 Kr angenommen werden, dass TA 26 durch amerik. PT-Boote torpediert worden ist.

Für das Deutsche Marinekommando Italien
Der Chef des Stabes:
Waldmann

1./Skl. B. Nr. 35120/44 Ia
Eing. 10. SEP. 1944
mit 10 Anl.

3663

Geheim

1) Im Fl. 20/9

2) Skl Adm. An Ttw 22.9. I B/Flak. 2i
23/9

3) Adm Stabschef
25/9.

4) K III

5) Ueber 1/Skl. an K A

1/Skl.

i. A.
20/9

f40

Liste 1831.

L 3

Deutsches Marinekommando
Italien / Op

Geheim!

B. Nr. 3818/44 - Geheim - Kr

O U., den 27. Juli 1944

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1 Skl -

nachrichtlich:

7. Sicherungsdivision

13. Sicherungsflottille.

In der Anlage wird das Kriegstagebuch von TA 25 und TA 26 für die Zeit vom 16. bis 31. Mai 1944 einschliesslich Anschnitt Maschine vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Für das Deutsche Marinekommando Italien
Der Chef des Stabes!

Hoffe.

an KA
1. Skl. i. A.

1./Skl. B Nr. 29181
Eing. 02. AUG. 1944
mit 1 Anl.

Ia 2

Anlage 1 zu Dt. Marbdo. Italien
B. Nr. G 3818 27. 7. 44

Anlage zu 7. Sich.-Div. G 5070/44

Stellungnahme der 7. Sicherungsdivision:

Nichts zu bemerken.

Kapitaen zur See
und Chef der 7. Sich.-Div.

rote 291818/44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Anlage ___ zu Kr.Tb.Verkdo. Italien

B. Nr. Ckdos ..... m .....

X

K r i e g s t a g e b u c h

des

Torpedobootes "T.A. 26"

Geheim!

Kommandant: Kptlt. A l b r a n d

Angefangen: 16.Mai 1944

Abgeschlossen: 31. Mai 1944.

Hafentage: 15

Seetage: ./.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.5.44 bis 31.5.44	Genua, Werft Tirreno	Werftliegezeit zur Kesselreparatur und Ausbildung der Besatzung.

Stellungnahme des Flottillenchefs:

Keine Bemerkungen.

Einsatzort, den 13. Juni 1944

Korv.Kpt. und
Chef der 13. Sicherungsflottille

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Anlage zu Dt. Markdo. Ital. Ing. N

B. Nr. C[illegible]s vom

Kriegstagebuch Abschnitt Maschine : Kommando "T.A.26."

Leit Ing : Leutnant (Ing.) Strehle.
Begonnen : 16. Mai 1944.
Abgeschlossen : 31. Mai 1944.

Geheim!

Geleitgruppe Westitalien
B.N. G Ing

An Bord, den 31.Mai 1944.

An

Dt. Markdo. Ital. Ing. N, Postort.
Schiffsmaschineninspektion, Wesermünde.
7. Sicherungsdivision, Postort.

Ohne Anschreiben.

gez. : Strehle.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16. 5. 44.	. Genua.	Werftliegezeit.
bis	Tireno – Werft.	Keine besonderen Vorkommnisse.
31. 5. 44.	. . .	Strelle. . . .

Gesehen:

. . . . . .
Kptltn. u. Kmdt.

Strelle. . . . . .
Leutnant (Ing). u. L. I.

Ohne Stellungsnahme.

Strelle. . . . . .
Leutnant (Ing.) u.
Gruppening, i. V.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Anlage zu Dt. Markdo. s...

B. Nr. Markds vom

Geheim

Kriegstagebuch

des

Torpedobootes "TA 25"

Kommandant: vom 16.5. bis 27.5.
Korvettenkapitän d. Res
Eisenberger

vom 28.5. bis 29.5.
Oberleutnant z. See
Schulz

vom 30.5. bis 31.5.
Kapitänleutnant
Wenzel

Hafentage: 12
Reede : /
Seetage : 4

Angefangen am : 16. Mai 1944
Abgeschlossen am : 31. Mai 1944

Zu beziehen vom Bordruckager der Kriegsmarine: F. F. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.5.44 bis 24.5.44	Genua	Werftliegezeit. Keine besonderen Vorkommnisse. Gienbuyn
25.5.44 20.10 21.23 –	Genua	Probefahrt. Sperre auslaufend passiert. Ein. Gienbuyn
26.5.44 20.07 21.38	Genua	Probefahrt. Sperre auslaufend passiert. Ein. Gienbuyn
27.5.44	Genua	Restarbeiten (Maschine). Kmdt. "TA 25" Korv.Kpt. Eisenberger wegen Krankheit ausgestiegen. Gem. Befehl. 7.S.D. I.W.O. Ob.Lt.z.S. Schulz als Kmdt. auf "TA 25" eingestiegen. Schulz
28.5.44 04.54 05.49 22.00 23.10	Genua	Zur Übungsfahrt ausgelaufen. Übungsfahrt beendet. Eingelaufen. Aus zur Übungsfahrt. Eingelaufen. Schulz
29.5.44 04.50 05.30	Genua	Zur Übungsfahrt ausgelaufen. Ein. Wegen Undichtigkeit eines Ölbunkers in die Werft verholt. Schulz
30.5.44	Genua	Werftarbeiten. Auf Befehl 7.S.D. Kmdt. "TA 28" Kaptlt. Wenzel, Vertretung Kmdt. "TA 25" übernommen. Jängel
31.5.44	Genua	Restliche Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse. Jängel

Stellungnahme des Flottillenchefs:

Keine Bemerkungen.

Einsatzort, den 13.6.44

Korv.Kpt. und Chef
der 13.Sich.Flottille

Anlage 1 zu Dt. Mark...

B. Nr. Stoss ... vom ...
Betrommelte

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	
	Kriegstagebuch "Abschnitt Maschine" Kommando "TA 25"	
		Leit Ing : Oberleutnant(Ing) Haefke
		begonnen: 16.Mai 1944
		abgeschlossen: 31.Mai 1944

Geleitgruppe Westitalien
B.Nr. Ing

An Bord, den 1.Juni 1944

An

Dt.Marko.Italien Ing.N, Postort.
Schiffsmaschineninspektion, Wesermünde.
7.Sicherungsdivision Postort.

Ohne Anschreiben

gez.: ...Jaskowiak...

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.5.44 bis 21.5.44	Genua Ansaldo-Werft Außer K.B.	Werftliegezeit. Keine besonderen Vorkommnisse. ...Hartung...
25.5.44 2o,1o 21,23	Genua Kriegsmarschzustand	Werftliegezeit. Auslaufen zur Probefahrt. Einlaufen,Probefahrt beendet. ...Hartung....
26.5.44 2o,o7 21,38	Genua Kriegsmarschzustand	Werftliegezeit. Auslaufen zur Probefahrt. Einlaufen,Probefahrt beendet. ...Hartung....
27.5.44	Genua	Werftliegezeit. Keine besonderen Vorkommnisse. ...Hartung...
28.5.44 o4,54 o5,53 22,13 23,17	Genua Kriegsmarschzustand	Werftliegezeit. Auslaufen zur Probefahrt. Einlaufen,Probefahrt beendet. Auslaufen zur Probefahrt. Einlaufen,Probefahrt beendet. ....Hartung....
29.5.44 o4,52 o5,32	Genua Kriegsmarschzustand	Werftliegezeit. Auslaufen zur Probefahrt. Einlaufen,Probefahrt beendet. ....Hartung.....

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
30,5.44	Genua	Keine besonderen Vorkommnisse. ...Hartung...
31.5.44	Genua	Durch Wassereinbruch in den Sammeltanks mußte ein Turbinenölwechsel erfolgen. ...Hartung...

Gesehen: Engel
Kapitänleutnant
u.Kommandant

...Hartung...
Stabs.Ob.Masch.
u.L.I.i.V.

.....
Leutnant (Ing.) u.
Flott.Ing. i.V.

Anlage 3 zu Kt. Markdo. Italien

B. Nr. 12499 vom 23.7.44

Vorkommnisse

Kr 39454

Anlage zu 7. Sich. Div. B. Nr. Ckdos 1219

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	

Kriegstagebuch

des

Torpedobootes "TA 25"

Kommandant: Obltn.z.S. d.R. Iversen

Hafentage: 4
Seetage: 2

Angefangen am: 16. Juni 1944
Beendet am : 21. Juni 1944

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 33953/44 g Kdos.

Zu beziehen vom Nordruflager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
15.-18.6. 1944	La Spezia	Boot liegt ausser Kriegsbereitschaft. Maschinenreparatur im Kriegsmarinearsenal. Iversen
19.6.1944	La Spezia	Boot ist K.B. Verholen zur Minenpier. Normale Bereitschaft. Iversen
20.6.1944	La Spezia	Normale Bereitschaft. Ich erhalte Befehl um 21.30 Uhr seeklar, um mit "TA 29" Minenaufgabe " Messer " durchzufuehren.
19.00-20.15		Minenuebernahme. 38 P 5 mit Reissleine uebernommen.
21.30		Seeklar. Auslaufen mit "TA 29" zur Minenunternehmung "Messer". Fuehrung Chef 10. T.-Flottille auf "TA 29". Formation Kiellinie!
21.50	La Spezia	Sperre auslaufend passiert. Marsch auf Via Augusta nach Sueden. Marschfahrt 21 sm.
22.23	Punkt 726 umlfd. Winde 1 - 2, Seegang 1, 1010 mb, Sicht mittel.	passiert.
22.30		Plakfeuer in 0°
22.54		Alarm. "TA 29" sichtet in 300° 2 Schatten, schiesst L.G.'s. Auf "TA 25" wird nichts gesichtet.
23.15		Alarm beendet.
23.30	Punkt 730a	passiert. Mehrfaches Aufblitzen und Schiessen von L.G.'s unter Land. Iversen

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	
21.6.1944	Via Augusta	Noch Anmars "Messer".
00.29 - 00.51	Wurfgebiet umlfd. Winde -I - 2, Seegang 1, 1010 mb, maessige Sicht.	Sperre "Mes Auf "TA 25" der Weiche entgleist. 21 Minen we 17 Minen au fen werden, behelfsmaes
		Gruppe "Agi Rueckmarsch gusta.
01.03		
02.29	43° 44,5' N 10° 9' O umlaufende Winde 2, Seegang 1, 1010 mb, mittl. Sicht.	Alarm. In 2 und anschli Ich versuch neeverieren
02.30		Torpedotref Vorkante Br stark und mehreren St beide Kesse I. W.M., u ueber den unmoeglich.
zirka 02.45		Kurzer, hef nach der L Da Kommand oel in den Ziel erkan klaren Waf Beschuss s ist kein Z den versenk tern zu ve Sprengen.
zirka 02.55		Boot sinkt halte Abbe gebe den B in Floesse Boot Abstan und III. W

Wind, Wetter, g. Sichtigkeit chein usw.	Vorkommnisse
	Nach Anmarsch mit "TA 29" zur Minenaufgabe "Messer".
	Sperre "Messer" wird geworfen.
1 - 2,	Auf "TA 25" bricht die Verriegelungssperre an der Weiche der St.B.Minenschiene und eine Mine entgleist.
t.	21 Minen werden planmaessig geworfen.
	17 Minen auf der St.B.Seite koennen nicht geworfen werden, da der Schaden erst gegen 01.10 Uhr behelfsmaessig behoben ist.
	Gruppe "Agraffe" an B.B. gesichtet. Kreckmarsch zwischen den Wegen Panther und Augusta.
	Alarm. In 290° werden 3 S-Bootsschatten gesichtet und anschliessend Torpedolaufbahnen.
inde 2,	Ich versuche mit Hart-B.B. die Torpedos auszumanoeverieren, jedoch vergeblich.
	Torpedotreffer. Vorkante Bruecke. Vorschiff bis Vorkante Bruecke abgerissen. Boot sinkt anfangs stark und dann langsam tiefer. Boot brennt an mehreren Stellen. Die Maschine ist dadurch, dass beide Kesselraeume ausgefallen sind, nach Meldung I. W.M., unklar. Mein Bestreben, mit dem Boot ueber den Achtersteven zu dampfen, ist daher unmoeglich.
	Kurzer, heftiger Beschuss durch S-Boote, Kaliber nach der Leuchtspur zu urteilen vermutlich 4 cm. Da Kommandant, W.O.'s und Flakleiter durch Heizoel in den Augen vollkommen geblendet, wird kein Ziel erkannt. Ich gebe Befehl, mit den noch klaren Waffen (am Heck) das Feuer zu erwidern. Beschuss setzte aber sofort wieder aus und es ist kein Ziel mehr auszumachen. Geh.-Sachen werden versenkt und Waffen bleiben besetzt, um Entern zu verhindern. Gleichzeitig Boot klar zum Sprengen.
	Boot sinkt langsam weiter, besonders vorn. Ich halte Abbergung des Bootes fuer unmoeglich und gebe den Befehl, dass alle ueberfluessigen Leute in Floessen geschlossen von Bord gehen und vom Boot Abstand gewinnen. Ich bleibe mit dem I. W.O. und III. W.O und cirka 30 Mann an Bord.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 21.6.1944		
03.15		"TA 29" kommt laengsseit. Ich melde dem Chef 10. T.'Flottille, dass ich eine Abbergung fuer aussichtslos halte. Daraufhin werden die restlichen Leute von "TA 29" uebernommen.
04.12		"TA 29" beschiesst das Wrack mit 10 cm und 3,7 cm. Die Braende an Bord werden staerker.
04.20		Nach gewaltiger, mehrere hundert Meter hoher Detonation sinkt "TA 25". Iversen

Abgeschlossen:

Iversen

Oberleutnant zur See der Res.
und Kommandant

Deutsches Marinekommando
Italien
B.Nr.Gkdos 12499/44 - Kr

O.U., den 28. Juli 1944

L3

Geheime Kommandosache!

Eingegangen am 3.8.44
1/Skl. B. Nr. 23953
mit 3 Anl.

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1 Skl -

nachrichtlich:

7. Sicherungsdivision
13. Sicherungs-Flottille

In der Anlage wird das Kriegstagebuch "TA 25" für die Zeit vom 16. - 21.6.1944 sowie der Gefechtsbericht über den Untergang vorgelegt.

3

Stellungnahme Deutsches Marinekommando Italien:

Zum Gefechtsbericht 21.6.: Der Entschluss des Flottillenchefs der 10. TT-Flottille auf tieferes Wasser zu gehen, um dort seine Geschwindigkeit auszunutzen, wird gebilligt. Schnellboote können überall auftreten. Es ist kein ursächlicher Zusammenhang mit dem Verlust des TTT-Bootes. Kiellinie nicht gebilligt. Es ist grundsätzlich auch nachts in der stumpfen Staffel zu fahren. "TA 29" hat richtigerweise nach Torpedierung von "TA 25" die fdl.Schnellboote bekämpft, so dass keine Zeit blieb, sämtl. Überlebende zu retten. In diesem Zusammenhang wird der Entschluss des Flottillen-Chefs, nach Versenkung des Wracks die Rettungsaktion abzubrechen, um mit Hellwerden im Hafen Spezia zu sein und so das andere Boot zu retten, voll gebilligt.

Für das Deutsche Marinekommando Italien
Der Chef des Stabes:

Hansen

Geheime Kommandosache!

1) Zur K 518.

2) Skl Adm Au I/Skl 10

zaur.

11. August 1944 Awa Ifft K 14/8

4) Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i. A. Gkdos

zu 1/Skl 23953/44 gKds

- Zurück -

E.O., 25. 6. 1944

Anlage zu 7. Sich. Div. B. Nr. Gkdos 1219

Gefechtsbericht

Anlage 6 zu 3a Dt. (M.) Kdo. Italien

über

St. Nr. Gk 25 12499 vom 25.7.44

den Untergang TA 25

Zeit: 21. 6. 1944 um 02,30 Uhr

Schiffsort: $\varphi = 45^{\circ}$ 44,5' N λ - 10° 09' Ost

Wetter: Umlaufende Winde, Stärke 1 - 2, Seegang 1, Bewölkung o 4 1010 mb, mittl. Sicht.

TA 29 und 25 befinden sich auf dem Rückmarsch vom Minenunternehmen "Messer". Führung Chef 10.T.-Flott. auf TA 29. Formation: Kiellinie; Abstand ca. 600 m, Marschfahrt 21 sm zwischen den Wegen "Auguste" und Panther.
Ich befinde mich mit dem Ob.Strm. in der Stb.Brückennock, da ich wegen der Küste im Hintergrund und durch Dunst unter Land einen Angriff von Stb. für wahrscheinlicher halte. I und III WO befinden sich in der Bb.-Nock. Der II.WO hält sich als AO auf dem Artl.-Leitstand auf.

02,29 Uhr: Der I.WO, Lint.z.S. Martini, sichtet in 290° Schiffspeilung Abstand 12 - 1500 m 3 Schatten. Ich laufe nach Bb. Es wird Alarm gegeben und hart Bb. gedreht. Fast gleichzeitig werden mehrere Torpedolaufbahnen in unmittelbarer Nähe gesichtet. 1 Torpedo trifft unter dem Vorschiff, ein 2. Torpedo Vorkante Brücke. Das Vorschiff wird weggerissen und versinkt. Das Boot macht stark Wasser, sinkt anfangs schnell und dann langsam. Der Bootskörper weist starke Deformationen auf, die Maschine ist nicht mehr betriebsklar. Das gesamte Oberdeck ist mit Heizöl übergossen. An Bb. Seite sind mehrere kleine Brände.

ca. 02,45 Während die Besatzung die Rettungsmittel klar macht, kurzer sehr heftiger Beschuß durch die S - Boote. Einzelne Treffer in den Aufbauten. Ziel wird nicht erkannt. Für die noch klaren Waffen (am Heck) wird Feuerbefehl von mir gegeben. Zum Teil durch Heizölverbrennungen in den Augen und zum Teil starken Qualm ist Ziel nicht zu erkennen und Leute können sich vollkommen verölt nur schwer an den Waffen halten. Da Entergefahr besteht, werden Schlüssel und V.S. vernichtet.

ca. 02,55 Da Boot weiter sinkt, Abbergung für unmöglich gehalten wird und Rettungsmittel klar sind, befehle ich, um unnötige Personalverluste zu vermeiden, daß die überflüssigen Leute in den Flößen von Bord gehen. Mit I.WO, III. WO und ca. 30 Mann bleibe ich an Bord, um Boot im Notfall zu sprengen und die Motorjolle auszusetzen; letzteres gelingt nicht.

03,15 Uhr TA 29 kommt längsseit. Ich melde dem Chef der 10.T - Flottille, Daß ich eine Abbergung für unmöglich halte, da Boot weiter langsam sinkt und Brände größer werden. Ein Abschleppversuch wäre eine unnötige Gefährdung von TA 29 gewesen mit geringstmöglichen Aussichten auf Erfolg. Rest der Besatzung wird daraufhin übernommen. Die in der Nähe treibenden Leute werden aufgenommen. Dann eröffnet TA 29 Feuer auf TA 25.

04,20 Uhr Unter gewaltiger Detonation versinkt TA 25

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 23953/44 gKdos.

Nach bisher vorliegenden Meldungen sind ca. 130 Mann gerettet. Von den Offizieren wird der II.WO Lnt.z.S.Rhode noch vermißt.

Erfahrungen:

1.) Die Halterungen der Rettungsflöße waren zum Teil unzweckmäßig. Die Stützen müssen umklappbar sein. Auf TA 25 waren schwere Korkflöße, die übereinander gelagert waren. Alle Flöße mußten mit zu großem Menschenaufwand herausgehoben werden, dadurch werden Waffen zu sehr entblößt. Erschwert wurde die Arbeit dadurch, daß alles voll Heizöl war.

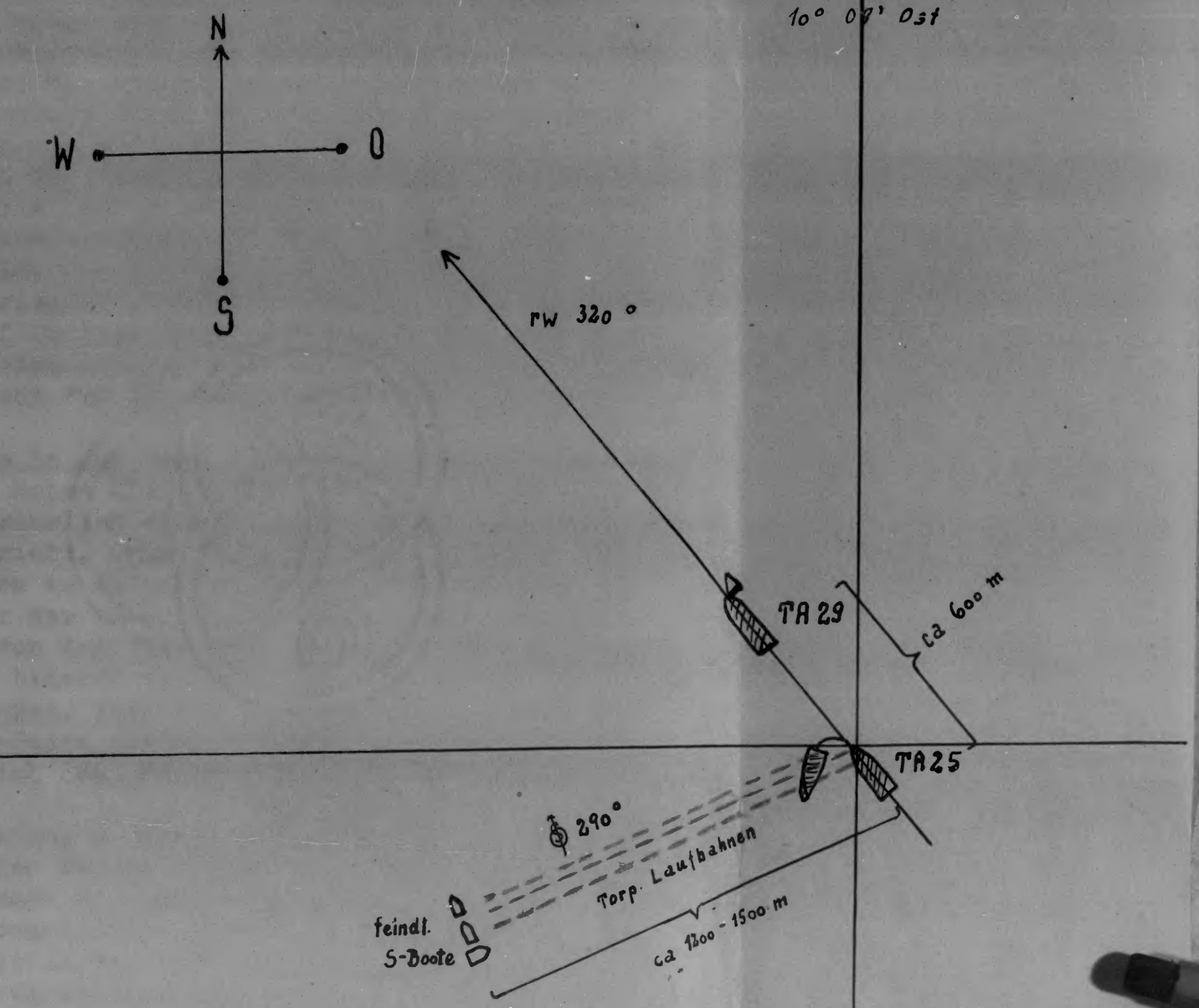
2.) TA 25 hatte nicht die normale Motorjolle der ital. T-Boote, sondern eine erheblich schwerere Jolle (franz. Räumjolle von SG 17). Aus diesem Grunde waren auch Davids zum Schwenken eingebaut, es war ohne Spill und bei den Verölungen unmöglich, das Boot herauszubekommen. (Schon im normalen Hafenbetrieb schweres Ein- und Aussetzen). Bei Davids, die sich herausdrehen lassen, wäre es eventuell auch gelungen, ein so schweres Boot zu Wasser zu bekommen.

Siemen

Oblt.z.See u. Kdt.

Skizze zum Gefechtsbericht TA25 v. 21.6.44 02^{30} Uhr

(Massstab 1cm = 200m)



wurden im Laufe des Tages noch 1 Offizier, 92 Mann gerettet, vermisst werden 1 Offizier und 25 Mann von denen der grösste Teil bei der Torpedodetonation (vordere Geschützbedienung) umgekommen sein dürfte, mit der Möglichkeit dass einige wenige Soldaten vom Gegner aufgenommen wurden, kann gerechnet werden.

Kapitän zur See und
Chef 7. Sicherungsdivision.

Anl. Nr. 3 zu 1/Skl 23953/44 g Kdos.

1219/44

Geheime Kommandosache!

Anlage 1 zu Dt. Marikdo. Italien

Stellungnahme der 7. Sicherungsdivision. Tgb. Nr. 12499 vom 28.7.44

Zur Zeit der Torpedierung befand sich "TA 25" zusammen mit "TA 29", auf dem Chef 10. T.- Flottille führte, auf dem Rückmarsch von der Aufgabe "Messer". Die Boote hatten Befehl, den Rückmarsch auf Weg Panther anzutreten, wo bei den geringen Wassertiefen kaum Torpedogefahr bestand. Sie liefen jedoch zwischen Panther und Augusta, der Untergangsort "TA 25" (43 Grad 44,5 Min. N, 10 Grad 09 Min. Ost) liegt 3,5 sm westlich Panther. Nach Meldung Chef 10. T.-Flottille liefen die Boote entgegen dem Befehl zwischen den Wegen, um ihre Geschwindigkeit auf tiefem Wasser voll ausfahren zu können. Die bei der 10. T.- Flottille übliche Kiellinie entspricht nicht den allgemeinen Kriegserfahrungen, wonach in schnellbootsgefährdeten Gebieten als Marschformation Igel - Formation bzw. bei nur 2 Booten stumpfe Staffel am zweckmässigsten ist. Verantwortlich für Marschformation und Navigation war nicht "TA 25", sondern das Führerboot "TA 29".

Offenbar haben die S.-Boote in der Nähe der ihnen bekannten Wege gestoppt auf Position gelegen und haben die Rückkehr der TA-Boote abgewartet, ohne sich selbst durch Einschalten eines Ortungsgeräts oder Motorengeräusche zu verraten. Dafür spricht, dass "TA 29" bereits gegen 2300 Uhr auf Südkurs mehrere Schatten etwa in derselben Gegend gesehen hat. Die S.-Boote haben dann bei Rückkehr der TA-Boote von der Aufgabe mehrere Torpedoweitschüsse gelöst, die von dem führenden Boot "TA 29" überhaupt nicht, von "TA 25" erst so spät bemerkt wurden, dass ein Ausweichen nicht mehr möglich war. Es ist anzunehmen, dass die T-Bootsrotte bei Rückkehr auf Weg Panther nicht auf die S-Boote gestossen wäre, da diese weiter aussen auf Position lagen und sich kaum mehrere Stunden dicht unter die flache Küste gelegt hätten.

Das Verhalten des Kommandanten, zunächst Schlüssel "M" und V.S. zu vernichten, dann die überflüssigen Männer von Bord zu geben und selbst mit mehreren Offizieren und 30 Mann bis zuletzt an Bord zu bleiben, wird anerkannt. Der Entschluss des Kommandanten, das Boot aufzugeben und zur Versenkung durch "TA 29" freizugeben, war nach den Umständen gerechtfertigt. Da das gesamte Vorschiff weggerissen war, das Boot infolge ständigen Wassereinbruchs weiter sank und zudem die Brände nicht zu löschen waren, hätte nur ein sofortiges Abschleppen über den Achtersteven nach Spezia das Boot retten können. "TA 29" kam erst o315 Uhr längsseit, zu diesem Zeitpunkt war ein Abschleppen wegen der grossen Entfernung und der vorgeschrittenen Tageszeit nicht mehr möglich, wenn nicht auch das Boot "TA 29" aufs Spiel gesetzt werden sollte.

Es ist nicht ersichtlich, weshalb "TA 29" nicht alle in der Nähe auf Flössen befindlichen Soldaten aufgenommen hat, zumal es fast zwei Stunden an der Unfallstelle stand. Durch Massnahmen des Seenotdienstes wurden im Laufe des Tages noch 1 Offizier, 92 Mann gerettet, vermisst werden 1 Offizier und 25 Mann von denen der grösste Teil bei der Torpedodetonation (vordere Geschützbedienung) umgekommen sein dürfte, mit der Möglichkeit dass einige wenige Soldaten vom Gegner aufgenommen wurden, kann gerechnet werden.

Kapitän zur See und
Chef 7. Sicherungsdivision.

Anl. Nr. 3 zu 1/Skl 23953/44 g Kdos.

Liste 1924

Kriegstagebuch "Abschnitt Maschine„ Kommando Torpedoboot "TA 25"

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplatz Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage	Vorkommnisse
		zu 7. Sich. Div. B. Nr. Geh 6569
		Leit Ing : Leutnant Ing. d. R. Pohlisch-Paetzold
		begonnen am: 16.Juni 1944
		abgeschlossen am: 21.Juni 1944
	13: Sich.Flottille B.Nr. G Ing	O.U.,den 22.Juni 1944
6	An	Dt.Markdo.Italien Ing. Schiffsmaschineninsp. Nordholz. 7.Sich. Division
		Ohne Anschreiben.
		gez.: Pohlisch - Paetzold ..... Leutnant (Ing.) u. L.I.

1 Lbe 35120/44 g

Kriegstagebuch "Abschnitt Maschine„ Kommando .....

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplatz Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage	Vorkommnisse
16.6.44 bis 18.6.44	La Spezia	Werftliegezeit im Kriegsmarine-arsenal. Keine besonderen Vorkommnisse. Paetzold
19.6.44 17,00	La Spezia	Boot ist K.B. Verholen zur Minenpier. Paetzold
20.6.44 19,00 21,00 21,30	La Spezia Boot ist K.B. Kriegsmarschzustand 30 Minuten	Seeklar fuer 21,30 mit "TA 29" Ablegen. Kriegsmarsch zum Minenwurfgebiet. Paetzold
21.6.44 00,29 01,10 01,30 02,29 02,30 02,55 04,20	In See Wurfgebiet Kriegsmarschzustand	Kriegsmarsch zum Minenwurfgebiet. Minensperre wird geworfen. Minenwerfen beendet. Kriegsmarsch nach La Spezia Alarm. Gefechtsschaltung. Torpedotreffer im Vorschiff. Wasser- und Heizoeleinbruch in den Betriebsraemen. Ausfall der E.-Anlage. Inbetriebnahme der E.-Diesel. Durch Ausfall beider Kesselraeume Maschine unklar, bergen des Bootes ueber den Achtersteven unmoeglich. Betriebswache muss die Betriebsräume verlassen. Boot sinkt langsam tiefer. Befehl von Kdt.: Alles von Bord! Nach gewaltiger, mehrere hundert Meter hoher Detonation sinkt "TA 25". Paetzold

Gesehen: Lemm
Oberleutnant z. See
u. Kommandant

Paetzold
Leutnant (Ing.)
u. L.I.

Korvettenkapitän (Ing.)
u. Divisionsingenieur.

Gesehen: Heinemann
Oberleutnant (Ing.)
u. Flottillening.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Kr 44474a

G e h e i m !

V

Kriegstagebuch

der

13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv.Kpt.d.R. H e y e

Lfd. Nr.	Schiffe	Kommandant	Seetage
1	Minsch.Dietrich v.Bern	v. 1.8. - 13.8.44 Ob.Lt.z.S. Luckey	4
2	Minsch. Oldenburg	v. 1.8. - 15.8.44 Ob.Lt.z.S. Rosenbusch	1
3	Minsch. Nymphe	v.12.8. - 15.8.44 Ob.Lt.z.S. Floercken	-

Begonnen: 1. August 1944
Beendet : 15.August 1944

Anl. 2 zu 1/Skl 38612/44 Geh.

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: K. F. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

B. 36. Kriegstagebuch. Din A 3

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
1.-3.8.44	Minsch. Dietrich von Bern Minsch. Oldenburg ~~Minsch.~~ -N- La Spezia	Hafenliegezeit. Leydemann
4.8.44 21.00	Minsch. Dietrich von Bern La Spezia	Mit Penische "Magdeburg", "Falkenberg" und "Kumo Nettuno",.KF 4596, 4523, RA 255 ausgelaufen nach Genua.
	Minsch. Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit. Leydemann
5.8.44 02.50	Minsch. Dietrich von Bern	Penischen nach St. Margaretha entlassen, da keine Aussicht Genua vor Hellwerden zu erreichen.
05.30	Minsch. Oldenburg La Spezia	Genua eingelaufen. Hafenliegezeit. Leydemann
6.8.44	Minsch. Dietrich von Bern Genua	Hafenliegezeit
	Minsch. Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit.
1301		Jabo-Angriff. Vermutlich 2 Abschuesse. Leydemann
7.8.44	Minsch. Dietrich von Bern Genua	Hafenliegezeit.
	Minsch. Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit. Leydemann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.8.44	Minsch. Dietrich von Bern Genua	
20.30		Ausgelaufen Schlepper mit Tankschiff, Schlepper mit Penische, ein RD, 1 VP., 1 M.S. und 3 KF nach Savona.
	Minsch. Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit. Leydemann
9.8.44 02.00	Minsch. Dietrich von Bern	Geleit vor Savona entlassen.
04.30	Genua	Dietr.v.Bern laeuft mit 3 KF nach Genua zurueck. eingelaufen.
	Minsch. Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit. Leydemann
10.8.44	Minsch. Dietrich von Bern Genua	Hafenliegezeit.
	Minsch. Oldenburg La Spezia	H Hafenliegezeit. Leydemann
[illegible].8.44 - 12.8.44	Minsch. Dietrich von Bern Genua	Hafenliegezeit.
	Minsch. Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit. Leydemann
12.8.44	Minsch. Nymphe La Spezia	Indienststellung. Kmdt. Ob.Lt.z.S. Floercken. Leydemann
13.8.44 22.30	Minsch.Dietrich von Bern Genua	Hafenliegezeit. Bombenangriff auf Hafen. Schiff erhielt Treffer auf das Heck. Schiff erhaelt starke Schlagseite. Nach weiteren Bombeneinschlaegen in unmittelbarer Naehe kentert das Schiff nach Stb.-Seite. Verlust: 1 Mannschaftsdienstgrad.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 13.8.44	Minsch. Oldenburg	
14.8.44	Minsch. Nymphe La Spezia	Hafenliegezeit bezw. Werftarbeiten. Heydemann
15.8.44	Minsch. Oldenburg Spezia	Minenuebernahme.
21.00		Mit MFP 2819, 2865, KF 2352 und 2724 zur Minenaufgabe "Granit" ausgelaufen, dann Verlegung nach Genua. Nach Durchfuehrung Aufgabe Bb.-Maschine unklar.
22.50	klar, kein Seegang	Da Genua mit einer Maschine nicht erreicht werden kann, kehrt gemacht.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Heydemann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Sk 44742

G E h e i m !

Kriegstagebuch

der

13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitaenleutnant d.R. H e y d e m a n n

Lfd. Nr.	S c h i f f e	Kommandant:	Seetage:
1	Minsch. Oldenburg	v. 16. - 31.8. Ob.Lt.z.S. Rosenbusch	3
2	Minsch. Nymphe	v. 16. - 31.8. Ob.Lt.z.S. Floercken	4

Begonnen: 16. August 1944

Beendet : 31. August 1944

Anl. 3 zu 1/Skl. 38612 /44 Geh.

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: A. F. Augustin in Glückstadt
Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: in Kiel. Für Nordseebereich: in Wilhelmshaven

B. 36. Kriegstagebuch.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
	Minsch."Oldenburg"	
16.8.44	La Spezia	eingelaufen. Ausfall Oelpumpe, Bb.-Hauptmotor, Hilfspumpe und Hilfskompressor. Schiff bis 18.8. 18°° Uhr a.K.b. Instandsetzung in Muggiano-Werft.
	Minsch. "Nymphe"	
20,50	Spezia	Ausgelaufen zur Verlegung nach Genua.
23.57	In See Qu C 71354	Anflug eines Bombenflugzeuges. Nach Abwurf einer Leuchtboje 7 Bomben im Reihenwurf in etwa 60 m Entfernung an Stb.
		Leydemann
17.8.44	Minsch."Oldenburg"	
	La Spezia	Keine besonderen Vorkommnisse. Werftarbeiten.
	Minesch. "Nymphe "	
04.°°	Genua	eingelaufen. Minenuebernahme. Es soll ein Minenunternehmen -Stichwort Block - mit Minsch."Nymphe" und mehreren MFP's durchgefuehrt werden.
21.08	N 3-4	Mit Minsch.-Verband zu Unternehmung "Block"
	See 2-3	ausgelaufen.
23.00		Minsch. "Nymphe" laeuft mit 2 Kampffaehren nach Genua zurueck, da Maschine nur 5-6 sm halten kann.
		Leydemann
18.8.44	Minsch. "Oldenburg"	
	Spezia	Werftarbeiten. Probefahrt.
	Minsch. "Nymphe"	
20.30	Genua NO 1-2 See 1	Mit MFP.KF. 2424, 2724, 2352 Genua ausgelaufen.
		Leydemann
19.8.44	Minsch."Oldenburg"	
	La Spezia	Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse.
	Minsch. "Nymphe"	
03.20	La Spezia	eingelaufen. Werftarbeiten.
		Leydemann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
20.8.44	Minsch."Oldenburg" La Spezia	Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse.
	Minsch. "Nymphe"	Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse. Lydemann
21.8.- 25.8.44	Minsch."Oldenburg" Minsch. "Nymphe" La Spezia	Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse. Lydemann
26.8.44 21.00	Minsch. "Oldenburg" La Spezia	Minenuebernahme. Ausgelaufen mit MF 2819, 4923, R 212 und Dampfer "Landi".
	Minsch. "Nymphe" La Spezia	Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse. Lydemann
27.8.44 04.00 20.45	Minsch. "Oldenburg" Genua	Mit Geleit eingelaufen. Ausgelaufen mit MF 2819, 4923 und KF 2424 nach Savona. Die angehaengten MF und KF sollen nach Imperia weiterlaufen.
21.11		Befehl ueber Signalstelle "Minsch."Oldenburg" nicht auslaufen. Geleit wird unter Fuehrung KF 2424 entlassen.
	Minsch. "Nymphe" La Spezia	Werftarbeiten. Keine besonderen Vorkommnisse. Lydemann
28.-31. 8144	Minsch. "Oldenburg " Genua	Keine besonderen Vorkommnisse. Hafenliegezeit.
	Minsch. "Nymphe " La Spezia	Werftliegezeit. Schiff 31.8.44 24°° Uhr K.B. Marschfahrt 6 - 7 sm. Lydemann

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

ÖL 15794

Geheim!

Kriegstagebuch

der

13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Lfd Nr.	Schiffe	Kommandant	Seetage
1	Oldenburg	Ob.Lt.z.S. Rosenbusch	2
2	Nymphe	Ob.Lt.z.S. Floercken	2

Begonnen: 1.9.44
Beendet : 15.9.44

Anl. 1 zu 1/Skl. 42048/44 Geh.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.
Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.9.44	Minsch.Oldenburg	
	Genua	Hafenliegezeit
2	Minsch. Nymphe	
	La Spezia	Hafenliegezeit
2.9.44	Minsch.Oldenburg	
	Genua	Hafenliegezeit
	Minsch.Nymphe	
1600	~~Nymphe~~	Ablegen zum Kompensieren.
1800	La Spezia	Maschine unklar. Schiff kann nicht mit eigener Kraft an die Pier gehen. Als Versagerursache stellt sich wieder schlechte Qualitaet der Kohle heraus. Durch Entfernung einiger Roste kann Dampf wieder hochgebracht werden. Schiff kann mit eigener Kraft an der Arsenalpier festmachen. Schiff meldet a.Kb. Betrifft: AKB. Zu a) Bei heutiger Probefahrt Feuer durch schlechte Kohle und unbrauchbare Rosten verschmiert. Rueckfahrt mit eigener Kraft nicht mehr moeglich. Auswechseln und Einpassen alter Rosten von "Kehrwieder". Zu b) ja Zu d) Am 4.9.44 12⁰⁰ Uhr ; 6-7 sm. Zu f) nein. Heydemann
3.9.44	Minsch.Oldenburg	
	Genua	Hafenliegezeit.
	Minsch.Nymphe	
	La Spezia	Werftliegezeit. Heydemann
4.9.44	Minsch.Oldenburg	
1240	Genua	Fliegeralarm an Land. Mehrere Verbaende viermotoriger Maschinen im Anflug auf das Hafenbecken. Bomben auf die Tirreno-Werft und deren Umkreis. Einige Einschlaege in der Naehe des Schiffes. Das Schiff erlitt keine Schaeden.
14.⁰⁰		Fliegeralarm beendet.
20.⁰⁰		Seeklar.
20.15	Genua	aus.
21.⁰⁰	NNW 2 See 1 Mondschein unbewoelkt Sicht 5-6 sm	Sperre Genua passiert. Geleit geht auf Kuestenkurs Savona.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 4.9.44 23;15 23.30 23.28 23.43		Wiederholte Anfluege von Flugzeugen und Ortungen durch Seeaufklaerer. Geleit geht dicht unter der Kueste. 2 Bombeneinschlaege an Bb.Seite querab. Flugzeug ist wegen sehr grosser Hoehe nicht auszumachen. Fliegeralarm beendet. Flugzeuggeraeusche - Fliegeralarm. Leuchtbomben in 40° Ø und verstaerkte Flugzeuggeraeusche. Eine Maschine ist im Schein der Leuchtbombe in etwa 400 m Flughohe zu erkennen. Feuererlaubnis fuer saemtliche Fla-Waffen. Durch das plaetzlich einsetzende und gutliegende Flakfeuer wurde der Gegner am gezielten Bombenwurf gehindert. 2 Bomben fielen in 100 m Stb.-Seite querab. Flugzeug wurde abgedraengt. Flugzeuggeraeusche entfernen sich. Fliegeralarm beendet.
23.37	<u>Minsch.Nymphe.</u> La Spezia	Werftliegezeit. Heydemann
<u>2.9.44</u> 00.06 00.09 01.00 04.10	<u>Minsch.Oldenburg</u> Golf von Genua NNW 2 See 1 Mondschein, unbewoelkt Sicht 5-6 sm	Hafensperre Savona passiert. Schiff hat im alten Hafen von Savona festgemacht. Beginn der Minenabgabe. Minenabgabe beendet.
	<u>Minsch.Nymphe</u> La Spezia	Werftliegezeit. Heydemann
<u>6.9.44</u> 23.15	<u>Minsch.Oldenburg</u> Savona	Flugzeuggeraeusche von Landseite - Fliegeralarm. Abwurf einer Phosphorbombe, die an Land aufschlug und durch den entstandenen Brand das Gelaende und den Liegeplatz von M.S. "Oldenburg" hell beleuchtete. Kurz danach Abwurf von 4 Rakentenbomben, die dicht vor M.S."Oldenburg" einschlugen. Schiff erlitt keine Schaeden.
	<u>Minsch.Nymphe</u> La Spezia	Werftliegezeit. Heydemann

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.9.44	Minsch.Oldenburg	
02.00	Savona	Seeklar. Schiff hat sich seit 1.30 Uhr klar gehalten zum Anhaengen an Geleit, welches von Imperia-Genua laeuft. Geleit trifft erst 02.45 Uhr ein.
03.00	Golf von Genua NNW 2 See 1	Schiff passiert die Hafensperre von Savona. Die Sperre war vom Haka nicht geoeffnet worden.
03.35	bedeckter Himmel, Mondschein Sicht 8-10 sm	Geleit erreicht. Geleit "F 4774", 2249, MF 2865, KF 4523. Meldung an Geleitfuehrer unmoeglich, da kein MFP auf Anruf von M.S."Oldenburg" reagiert.
03.37		Bis zum Einlaufen in Genua laufender Such- und Ortungsbetrieb von Seeaufklaerern. Ortung von S-Booten in Lautstaerke 5. WDL -SSS-
		Geleit geht automatisch in einem Winkel von 45° ganz dicht unter die Kueste. Es wurde weiter dicht unter die Kueste gesteuert.
03.50		Leuchtbombe in 20° ß. Leuchtbombe steht in mittlerer Hoehe weitab.
04.25	Golf von Genua	Leuchtbombe in 50° ß.
04.40	NNW 2 See 1	Leuchtbombe in 40° ß.
05.00	bedeckt Mondschein	Leuchtbombe in 20° ß.
	Sicht 8-10 sm	Alle Leuchtbomben stehen weitab.
05.15		ES-Austausch mit Land durchgefuehrt.
05.20		Leuchtbombe in 15° ß. Leuchtbombe steht in der Naehe des Schiffes. Durch FG.M.B. werden laufend Verbaende von mehreren Flugzeugen gemeldet.
05.55		Hafensperre Genua passiert.
06.17		Schiff liegt an der Sanita-Mole fest.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftliegezeit.
8.9.44	Minsch.Oldenburg Genua	Schiff a.k.b.
		Grund:
		Instandsetzung Umsteuerung Hpt.Masch.Bb., E-Diesel II - Mot.Teile - Kettenb ruch der Antriebskette (Nockenwelle) 2 Kipphebelbocke gebrochen, E-Diesel III Instandsetzung des E-Generators, Auspuffleitung und Schalldaempfer beider Hpt.Masch.
		Der Schornstein gibt bei einer Fahrt von ueber 7 sm starke Funken von sich.
08.00		Schiff verholt zur Ansaldo-Werft.
09.17		Schiff liegt an der Sanita-Mole fest.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftliegezeit.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
9.9.44	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftliegezeit.
10.9.44	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftliegezeit. Ergeht telefonische Ankuendigung fuer einen Einsatz durch FIM.Dt.Markdo.Ital.
11.9.44	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Fernschreiben von Dt.Markdo.Ital.: 11.9. "Nymphe" mit 20 P5 und 18 Elia, 2 Minen-MFP mit insgesamt 123 Reissbojen und 47 Sprengbojen beladen. Tiefeneinstellung Minen 3 Meter lange Reissleinen. Reiss-und Sprengbojen 6 Meter.
		Fernschreiben von Dt.Markdo.Ital.: "Hummel" mit Nymphe und 2 Minen-MFP Nacht 11.-12.9. durchfuehren. Absicht melden.
		KR-Funk von 7. Sich.Div. ueber Haka: Minsch.Nymphe, Mr 2922, 2865 Spezia 0L00 Uhr aus zur Aufgabe "Hummel". Anmarsch ueber Panther Pkt. 726 - Wurfbeginn Westfluegel - Panther zurueck nach Spezia.
14.00		
14.30		Legen ab zur Minenuebernahme.
15.00		An Minenpier fest.
17.10-18.45		Minenuebernahme (20 P5 - 18 Elia).
		Durch die dauernden Fliegeralarme und durch Eintreffen Einsatzbefehls erst um 14.00 Uhr, wurde die Minenuebernahme so verzoegert, dass Auslaufen erst um 03.30 moeglich gewesen waere. Tel. Rueckspr che mit A.I. 7. Sich.Div. ergab: Unternehmung um 24 Stunden verschieben.
12.9.44	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 12.9. 00.30	Minsch.Oldenburg Nymphe La Spezia	FS. an Markdo. Ital. 7. Sich.Div. 13.Sich.Fl. 4. L.-Flott. Eintreffen Einsatzbefehls erst 1400 Uhr. Beladung vor 12.9.44 03.30 Uhr nicht beendet. Auslaufen zur Aufgabe "Hummel" zeitlich nicht mehr moeglich. Absicht: 12.9. 23.30 Uhr Spezia aus. Marschfahrt 6 sm. Minsch. Nymphe
22.30		Seeklar. Fs. an: Dt.Markdo.Ital. 7. Sich.Div. 13. Sich. Flott. 2. L-Flott. Mit 2865 = 43 Sprengbojen, 65 Reissbojen, 2922 = 63 Reissbojen, "Nymphe" = 20 P5, 18 Elia, 23.30 zur Unternhmung 'Hummel' Spezia aus. Marschfahrt 6 sm. Kmt. Minsch. Nymphe
22.31	N 2-3 See 2	Hafensperre auslaufend passiert. Heydemann
13.9.44	Minsch.Oldenburg Genua Minsch.Nymphe	Werftarbeiten.
00.38 01.59 04.27 05.08	N 3-4 See 2	Auf Wurfposition, 1. Mine gefallen. letzte Mine gefallen. Hafensperre La Spezia einlaufend passiert. an Minenpier fest. Fs. an: Dt.Markdo.Ital., 7. Sich.Div. 13. Sich. Flott. 2. L.-Flott.: "Hummel" befehlsgem. durchgeführt. Mit Verband 05.00 Uhr Spezia ein/ Kmdt. Nymphe Heydemann
14.9.44	Minsch.Oldenburg Genua Minsch. Nymphe La Spezia	Werftliegezeit. Hafenliegezeit. Heydemann
15.9.44	Minsch.Oldenburg Genua Minsch. Nymphe La Spezia	Werftliegezeit. Hafenliegezeit. Heydemann

Heftrand

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Geheim!

Kriegstagebuch

der

13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Lfd. Nr.	Schiff	Kommandant	Seetage
1	Minsch. Oldenburg	Ob.Lt. z.S. Rosenbusch	3
2	Nymphe	Ob.Lt. z.S. Flörcken	2

Begonnen: 16. 9.44

Beendet: 31. 9.44

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.9. 14.40	Minsch. Oldenburg Genua	Flugzeuggeräusche. Fliegeralarm. Eine Maschine überfliegt das Werftgelände und wirft Bomben dicht vor M.S. Oldenburg. Schiff nicht beschädigt.
15.25		Fliegeralarm beendet. Heydemann
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten.
17.9.	Minsch. Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten Heydemann
18.9.	Minsch. Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Heydemann
19.9.	Minsch. Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Heydemann
20.9.	Minsch. Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Heydemann
21.9.	Minsch. Oldenburg Genua	Werftliegzeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Heydemann
22.9.	Minsch. Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch. Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Heydemann

Heftrand

Heftrand

Tag
Uhrze

23.9

24.9

25.9

26.9

27

14.4
15.4
16.

16.9
19.
1930

19

22.
22.
22.
22.
23.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
23.9.	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftarbeiten.
24.9.	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftarbeiten.
25.9.	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegzeit.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Fs. an Markdo.Ital. Op.,Ing.,OWSt. 7.Sich.Div. 13.Sich.Flott. AKB Verlängerung bis 26.9.44 24.00 Uhr notwendig, da Werftarbeiten nicht vorher fertig. Minsch.Nymphe
26.9.	Minsch.Oldenburg Genua	Werftliegezeit.
	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftarbeiten.
27.9	Minsch.Oldenburg Genua	Schiff beschränkt K.B. (Fahrklar)
14.45		Schiff verholt nach Ponte de Mille.
15.45		Schiff fest an Ponte dei Mille.
16.15	Ponte dei Mille	Beginn der Minenübernahme. 19 LMB an Bord für Hako Savona.
16.50		Minenübernahme beendet.
19.15		Seeklar.
1930	Golf von Genua N 2-3 See 2	Ausgelaufen mit KG 2 "KF 4596", "KF 4523" und "KF 4608".
19.32	bedeckt, Sicht 4-5 sm	Hafensperre Genua passiert. Geleitgeht auf Küstenkurs Savona.
22.05		In 120° ß gegenseitiger Beschuss an Land.
22.25		Hafensperre Savona passiert.
22.43		Schiff an der Kohlenpier in Savona festgemacht.
22.55		Beginn der Minenabgabe.
23.00		Flugzeuggeräusche. Flugzeug überfliegt mit Positionslichtern den Hafen von Savona.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 27.9.- 28.9.	Minsch.Nymphe La Spezia	Werftarbeiten. Lydemann
28.9.		Flottillenunterstab verlegt gem. Dt.Markdo. Ital. Gkdos 60358 Qu 3 v. 21.9.44 von Imperia nach Santa Margeritha.Zur Zusammenlegung mit 70. M.S.-Flott. Das durch die Zusammenlegung 13. Sich.Flott. und 70. M.S.Flott. zur 13. Sicherungsflott. freigewordene Personal wird zur Kompanie 13. Sicherungsflottille Seravalle zusammengestellt. Diese Kompanie ist verwaltungs- und personalwirtschaftlich 13.. Sicherungs-Flottille angegliedert.
	Minsch.Oldenburg Savona	
00.30		Minenabgabe beendet.
00.32		Beginn der Minenübergabe. 74 P 5 an Bord für Sperrwaffenkommando La Spezia.
04.20		Minenübernahme beendet.
19.15		Seeklar.
19.30	Golf von Genua N 3-4 bedeckt See 2-3	Auslaufen mit KG 2 "KF 4596", KF 4523" und "KF 4608" nach La Spezia.
19.38		Hafensperre Savona passiert.
		Beim Passieren der Hafensperre Savona Waffen eingeschossen.
		Geleit geht auf Küstenkurs Savona. La Spezia Lydemann
29.9.	Minsch.Nymphe La Spezia	Einsatzbefehl von Haka La Spezia.
		Minsch,"Nymphe" "Westmark"m KG 2 verlegen 22.00 Uhr Spezia-Genua.
		7. Sich.Div.
18.00		Kommandantenbesprechung beim Hafenkapitän.
		Befehl: 19.45 an der Hafensperre. Bei "Westmark" ist Kondensator unklar, will versuchen, Reparatur schnellstens zu erledigen.
		Auslaufmeldung durch Haka.
19.20		Klar zum Manöver.
19.45		Hafensperre - Westmark nicht zur Stelle -.
19.55		Passiere mit 2 KG Hafensperre mit kleinster Fahrt auslaufend.
21.00	N 3-4 See 2-3	Da "Westmark" immer noch nicht in Sicht, entschliesse ich mich, ohne "Westmark" nach Genua zu laufen. Marschfahrt 9,5 sm.

Heftrand

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 29.9.	Minsch.Oldenburg	
03.50 05.11 05.22 06.53 07.30 11.00 14.28	Golf von Genua N 3-4 See 2-3 bedeckt Sicht 8-10 sm	E.S.-Austausch mit Land durchgeführt. Hafensperre La Spezia passiert. Schiff hat geankert. Anker ein. Schiff verholt zur Minenpier. Schiff hat an der Minenpier festgemacht. Beginn der Minenabgabe. Minenabgabe beendet: Heydemann
30.9.	St.Margharita	Zusammenlegung 13. Sicherungsflottille und 70. Minensuchflottille zur 13. Sicherungsflottille wird durchgeführt. Die Geschäfte des Flottillenchefs der 70. M.S.-Flott. Kptlt. B r e m m e gehen an den Chef der 13. Sicherungsflottille Kptlt. H e y d e m a n n ueber.
	Minsch.Oldenburg La Spezia	Hafenliegezeit.
	Minsch.Nymphe	
01.44 01.46 02.40 03.00	N 4 See 3	Ruderversager. (Rudergestänge ist unklar) Notruder eingeschaltet - es wird von achtern gesteuert. Hafensperre Genua einlaufend passiert. an Kohlenpier fest. Fs. an: Dt.Markdo.Ital. 7.Sich.Div. 13.Sich.Flott. 2. K.G. Ohne "Westmark" mit 2!K.G. 03.00 Uhr Genua ein.
		Nymphe Der Ruderversager ist darauf zurückzuführen, daß sich ein Ritzel vom Rudergestänge gelöst hat. Das Manöverieren und das Fahren im Hafenbecken bis an die Pier nur mit Notruderbetrieb, ist ohne Schwierigkeiten zu machen. Befehlsübermittlung von der Brücke nach achtern durch Sprachrohr. Heydemann

Heftrand

4509

L3

Deutsches Marinekommando Italien /Op

Geheim.

B. Nr. Geh. 5023/44 - Kr

O.U., den 29. November 1944

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1 Skl -

nachrichtlich:

7. Sicherungsdivision

13. Sicherungsflottille

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 13. Sicherungsflottille für die Zeit vom 1. - 30. September 1944, sowie Kriegstagebuch der Minenschiffe "Oldenburg" und "Nymphe" einschliesslich Abschnitt Maschine vorgelegt.

Stellungnahme Deutsches Marinekommando Italien:

Zum KTB Minenschiff "Oldenburg":

4.9. 2343 Uhr: Während der Nacht empfiehlt es sich, bei allen erkannten Feindflugzeugen, das Feuereröffnen nicht durch Feuererlaubniserteilung zu verzögern. Fla-Waffen müssen auf erkannte Flugzeuge selbständig Feuer eröffnen können.

Für das Deutsche Marinekommando Italien
DerChef des Stabes:

1./ Skl. Adm. Ia 2

1. /Stl. B. Nr. 42878 Kr
Eing. -3 DEZ 1944
mit 1 Anl.

I Sog 1/4/1

2./ Ic

3./ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i. A.

1081

Heftrand

PG-73710 NID

PG/73710

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

13TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 1 OCT. - 30 NOV. 1944

WI Mar.Div Trad 1.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

GG 45135

F l o t t i l l e n k r i e g s t a g e b u c h

der 13. Sicherungsflottille.

mit den Gruppen A, B, C, D.

Flottillenchef : Kapitaenleutnant d.R. H e y d e m a n n

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
PG/73910/N.D
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE
ON IT, BUT
SHOULD BE MADE ON THE WORK
OR ON THE SHEET OF PAPER,
QUOTING THE REGISTERED NUMBER

Begonnen :1.10.1944
Abgeschlossen:15.10.1944

mit KTBer vom
16.10. - 30.11.1944.

Anl. 2 zu 1/Skl. 42316 g / 44 Geh.

Heftrand

I. A.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		Stellungnahme des Flottillenchefs:
	A - Gruppe:	Nichts zu bemerken. Heydemann
	B - Gruppe:	Nichts zu bemerken. Zum Untergang M 7601 siehe Anlage. Heydemann
	C - Gruppe:	Nichts zu bemerken. Heydemann
	D - Gruppe:	Nichts zu bemerken. Heydemann

WORK RECORD

Title 13. Sicherungsflottille. RG/
KTB. 1.10.-30.11.1944 73/10
Press-Mark mit Abschnitt Masdine.

Date Job By

Heftrand

M. Marine Akt.

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/73710/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORD FORM OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER

Gruppenkriegstagebuch

der A - Gruppe, 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef : Kapitaenleutnant d.R. Heydemann

Gruppenfuehrer : Oberleutnant z.See Lehmann

Takt.Nr.	Boot	Bootsfuehrer		Seetage	Bemerkungen.
1	M 7001	Strm.Mt.	Leesch	5	
2	M 7004	Btsmt.	Ahl	/	1.10.-15.10. a.K.B.
3	M 7006	Ob.Btsmt.	Coordes	6	9.10.-15.10. a.K.B.
4	M 7008	Strm.Mt.	Binder	4	1.10.-6.10. a.K.B.
5	M 7012	Mtr.Hpt.Gefr.	Heidt	4	
6	M 7014	Btsmt.	Zorn	5	
7	M 7015	Ob.Btsmt.	Knecht	5	
8	M 7017	Ob.Btsmt.	Hardt	6	

Begonnen : 1.10.1944
Abgeschlossen : 15.10.1944

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.10.44. 2310	Genua	M 7006/17 im Geleit M 7030,M 760[illegible] und Geleit ein.
8.10.44. 0145	Genua	M 7001/15 im Geleit VP 7004/12 und Geleit ein.
0200	Margherita	M 7008/12 im Geleit KF 2769,VP 7029 mit Schl." Avylos" aus nach Sestri-Levante.
0207	In See	M 7008/12 und VP 7029 werden vom Geleitfuehrer entlassen und laufen nach Margherita zurueck.
0220	Margherita	M 7008/12 und VP 7029 ein.
1800	Genua NO 2-3 See 1-2	M 7001/06,M 7030 im Geleit KF 4617,4597,4774, GR 1 mit Schl."Colosso" und FP"Wittenberg"aus nach La Spezia.
2100	In See	M-Boote haengen bei Cap Portofino vom Geleit ab und laufen Margherita ein.
2130	Margherita	M 7001/06/M 7030 ein.
	Margherita	M 7014 keinen Einsatz.
9.10.44. 1800	Margherita SW 3-4 See 2-3	M 7008/12/14 im Geleit VP 7029 mit FP"Elisabeth" IG 38 mit einem Motorboot im Schlepp, aus nach Genua.
2000	In See	IG 38 mit einem Motorboot im Schlepp haengt vom Geleit ab und Camogli ein.
2240	Genua	M 7008/12/14 im Geleit VP 7029 und FP"Elisabeth" ein.
	Margherita	M 7001 keinen Einsatz, M 7006 wegen ueberholen der Maschinenanlage a.K.B. gemeldet.
	Genua	M 7015/17 keinen Einsatz.
10.10.44. 1800	Margherita NNO 2-3 See 1-2	M 7001 mit M 7030 aus nach Sestri-Levante zum uebernehmen eines Geleites.
1915	Sestri-Levante	M 7001 mit M 7030 uebernehmen FP"Ilmenau",Salzburg" und KF 2769 zum Rueckmarsch nach Genua.
2325	Genua	M 7001 mit M 7030 und Geleit ein.
	Genua	M 7008/12/14/15/17 keinen Einsatz.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
11.10.44. 1800	Genua SW 1-2 See 0-1 leichte Duenung gute Sicht.	M 7008/14/15/17 im Geleit M 7032 mit FP"Ralf", Elberfeld" und Kuemo"Limo" aus nach Sestri-Levante.
1810	Hafensperre	M 7017 laeuft auf Befehl ~~XXXXX~~ des Geleitfuehrers wegen Maschinenschaden wieder ein.
1830	Genua	M 7017 ein. Schaden wird mit Bordmitteln behoben.
1900	In See	M 7015 schleppt Kuemo"Limo".
2130	" "	Kuemo "Limo" entlassen und laeuft Camogli ein.
2230	" "	FP"Kassel" von Margherita kommend, haengt an Geleit M 7032 an.
	Genua	M 7001/12 keinen Einsatz.
12.10.44. 0030	Sestri-Levante	M 7008/14/15 im Geleit M 7032, Geleit einlaufend entlassen. M-Boote gehen auf Gegenkurs nach Margherita.
0145	Margherita	M 7008/14/15 im Geleit M 7032 ein.
1800	Margherita SW 3-4 See 2-3	M 7008/14/15 im Geleit M 7032 aus nach Sestri-Levante.
1800	Genua	M 7001/12/17 im Geleit M 7030 mit Schl."Colosso" aus nach Rapallo.
1805	Hafensperre	Schl."Colosso" unklar. Auslaufen belegt durch Hakabefehl.
1820	Genua	M 7001/12/17 im Geleit M 7030 ein.
1845	Sestri-Levante	M 7008/14/15 im Geleit M 7032 uebernehmen fuer Schl."Avylos",FP"Wittenberg", Neubau F 713 und KF 2769 ~~nach Genua~~ Geleitschutz nach Genua.
2150	Genua	M 7008/14/15 im Geleit M 7032 und Geleit ein.
13.10.44. 1800	Genua NO 2-3 See 1-2	M 7001/12/17 im Geleit M 7030,VP 7004/12/29, F 2751 mit Schl."Colosso" aus nach Margherita.
2040	Margherita	M 7001/12/17 im Geleit M 7030,VP 7004/12/29, F 2751 und Schl."Colosso" ein.
	Genua	M 7008/14/15 keinen Einsatz.
14.10.44.	Margherita	M 7001/12/17 keinen Einsatz.
	Genua	M 7008/14/15 keinen Einsatz.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
15.10.44.	Margherita Genua	M 7001/12/17 keinen Einsatz. M 7008/14/15 keinen Einsatz.

Heftrand

Heftrand

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der B - Gruppe, 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef : Kapitaenleutnant d.R. Heydemann

Gruppenfuehrer : Oberleutnant z.See Rosenblatt

Takt.Nr.	Boot	Kommandant	Seetage	Bemerkungen
1	M 7601	Ob.Strm. Kummer	/	2.10. Totalverlust
2	M 7602	" " Gries	8	13.10.-15.10. a.K.B.
3	M 7608	" " Stolzenberg	/	1.10.-15.10. a.K.B.
4	M 7030	" " Westerhaus	9	
5	M 7031	" " Hein	/	1.10.-15.10. a.K.B.
6	M 7032	" " Millard	2	1.10.-9.10. a.K.B.

Begonnen : 1.10.1944
Abgeschlossen: 15.10.1944

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.10.44. 0120	Genua	M 7030,M 7006,7012,7017 mit Geleit eingelaufen.
1930	0 2-3 See 1-2 leicht bewoelkt	M 7030,M 7006,7017,TR 102,Schl."Robusto",Italia", "Colosso" aus nach La Spezia.
	La Spezia	M 7601,7602 kein Einsatz.
		Rosenblatt
2.10.44. 0230	La Spezia N 3-4 See 2-3 Regenschauer	M 7030 mit Geleit eingelaufen.
1900	La Spezia N 2 See 1 bedeckt,Sicht 3sm	M 7601,7602,7030,7006,7017,Schl."Colosso"mit GR 1,Schl."Italia",Robusto" mit GRS 173 aus nach Genua.
1930	innerhalb der Hafensperre	M 7601 nach 2 Detonationen im Vorschiff gesunken. Besatzung von M 7030 aufgenommen und in La Grazie beim Seekmdt. abgesetzt. 1 Mann vermisst. (siehe Anlage 1)
2030		M 7602: Geleit setzt sich in Marsch.
		Rosenblatt
3.10.44. 0130	vor Sestri-Levante NW 4-5 See 2-3 Regenschauer	M 7602: FP"Minden" haengt sich gem. Einsatzbefehl an Geleit an.
0600	Genua	M 7602,7030,7006,7017 mit Geleit eingelaufen.
		Rosenblatt
4.10.44. 1900	Genua NNW 2 See 2 bedeckt,Regen, schlechte Sicht	M 7602,7030,7006,7017 mit D."Ape",Iglesias" aus nach Savona.
2400	Savona	M 7602,7030,7006,7017 mit Geleit eingelaufen.
		Rosenblatt
5.10.44.	Savona	M 7602,7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
6.10.44. 1830	Savona NNO 3-4 See 2-3 Regenschauer	M 7602,7030,7006,7017 mit D."Ape",Iglesias", TP"Monika" aus nach Genua.
1930	In See	Auf Befehl Geleitfuehrer wegen schlechter Wetterlage mit Geleit auf Gegenkurs gegangen.
2015	Savona	M 7602,7030,7006,7017 mit Geleit eingelaufen.
		Rosenblatt

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.10.44 1800	Savona NNO 2-3 See 2 mittl. Sicht	M 7602,7030,7006,7017 mit D."Ape",Iglesias", Schl."Colosso",TP"Vera",Monika" ausnach Genua.
2350	Genua	M 7602,7030,7006,7017 mit Geleit eingelaufen.
		Rosenblatt
8.10.44. 1800	Genua O-N 2-3 See 1 starke Regenschauer	M 7030,7006,7017,KF 4617,4597,4774,GR 1,FP"Wittenberg",Schl."Colosso",Taormina" aus nach La Spezia.
2100	Margherita	M 7030,7006,7017 befehlsgemaess vom Geleit entlassen und Margherita eingelaufen.
1800	Genua O 2 See 2,Regen schlechte Sicht	M 7602,7004,VP 7012,Kuemo"Constante",Vittorio", aus nach Savona.
1845	In See	M 7602 nimmt Kuemo"Vittorio" in Schlepp.
2350	Savona	M 7602,7004,VP 7012 mit Geleit eingelaufen.
		Rosenblatt
9.10.44.	Genua	M 7032 K.B. gemeldet.
	Savona	M 7602 keinen Einsatz.
	Margherita	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
10.10.44. 1745	Savona W 2 See 2 bewoelkt,gute Sicht	M 7602,VP 7012,KF 4608 aus nach Imperia.
2354	vor Imperia	M 7602,VP 7012,KF 4608 klar zur Aufnahme des Geleites.
1800	Margherita NNO 2,mittl.Dunung,starkes Gewitter	M 7030,7001 aus nach Sestri-Levante zur Geleitaufgabe.
1915	vor Sestri-Levante	F 4774,FP"Ilmenau"Salzburg" befehlsgemaess von M 7030,7001 aufgenommen und Rueckmarsch nach Genua angetreten.
2030	vor Portofino	FP"Ilmenau" infolge Maschinenschaden einlaufend entlassen.
2330	Genua	M 7030,7001 mit Geleit eingelaufen.
	Genua	M 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
11;10;44.		
0018	vor Imperia W 3 See 2 gute Sicht	M 7602: F 2736,FP"Ilse" befehlsgemaess im Geleit aufgenommen und Rueckmarsch nach Savona angetreten.
0640	Savona	M 7602,VP 7012,KF 4608 mit Geleit eingelaufen.
1753	Savona 0 2 See 2	M 7602,VP 7012,KF 4608,F 2736,Kuemo"Constante", "Vittorio",FNI 05 aus nach Genua.
1755	mittl. Sicht	M 7602 beim Ablegen Grundberuehrung. Ein halber Fluegel von der Schraube abgebrochen.
2250	Genua	M 7602,VP 7012 mit Geleit eingelaufen.
1820	Genua SW 3 See 0-1 wenig bewoelkt	M 7032,7008,7014,7015,7017 mit FP"Elberfeld", Ralf",Kuemo"Limo" aus nach Sestri-Levante.
1822	Sicht 10 sm	M 7017 wegen Maschinenschaden wieder festgemacht. M 7032 nimmt FP"Ralf" in Schlepp, da Peniche zu geringe Fahrt macht.
2015	vor Camogli	Kuemo"Limo" befehlsgemaess einlaufend entlassen.
2040	In See	M 7032 Schleppverbindung mit FP"Ralf" aufgehoben, da Schleppleine gebrochen.
2200	Margherita	FP"Kassel" stoesst befehlsgemaess zum Geleit.
	Genua	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
12.10.44.		
0040	vor Sestri-Levante	M 7032:FP"Kassel",Ralf",Elberfeld" befehlsgemaess einlaufend entlassen. Sicherungsfahrzeuge laufen zurueck nach Margherita.
0150	Margherita	M 7032,7008,7014,7015 eingelaufen.
	Genua	M 7030: Geleit Nr:568 ausgefallen, da Schl." Colosso" unklar.
1750	Margherita SW 3-4 See 2-3 bewoelkt,Regen diesig	M 7032,7008,7014,7015 aus nach Sestri-Levante zur Geleitaufgabe.
1900	vor Sestri-Levante	KF 2769,Schl."Avylos" mit Neubau F 713 und FP"Wittenberg" im Schlepp im Geleit aufgenommen und Marsch nach Genua angetreten.
2134	Genua	M 7032,7008,7014,7015 mit Geleit eingelaufen.
	Genua	M 7602 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
13.10.44.		
1745	Genua NO 2-3 See 2 bedeckt,starke Regenschauer	M 7030,70017012,7017,VP 7004,7012,7029 und Schl."Colosso" aus nach Margherita.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
13.10.44.		
2045	Margherita	M 7030,7001,7012,7017,VP 7004,7012,7029 und Schl."Colosso" eingelaufen.
	Genua	M 7032 keinen Einsatz.
1030	Genua	M 7602 a.K.B. gemeldet.
		Rosenblatt
14.10.44.		
	Genua	M 7032 keinen Einsatz.
	Margherita	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
15.10.44.		
	Genua	M 7032 keinen Einsatz.
	Margherita	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt

Heftrand

Abschrift!

Kommando 13.Sicherungsflottille — O.U., den 22. Oktober 1944

B.Nr. Gkdos 513

Geheime Kommandosache!

An

Deutsches Marinekommando Italien — L e v i c a

Über 7. Sicherungsdivision — S.G i u l i a n o

Betrifft: Verlust M 7601.

Vorgang : O h n e .

Zum Verlust des Bootes "M 7601 ", entstanden durch Explosion in der Hafeneinfahrt La Spezia, wird folgendes gemeldet:
Bei den Bergungsversuchen konnte der deutsche Taucher, welcher mit einem Tauchretter ausgerüstet war, die Ursache der Explosion nicht feststellen, da er keine vorschriftsmässige Ausrüstung hatte. Durch den Haka. La Spezia wurde ein ital. Taucher angefordert. Der hat festgestellt, dass sich im Vorschiff (Mannschaftsdeck) ein grosses Loch befand und zwar durch Explosion von innen nach aussen. Auf Grund dieser Feststellung kann es sich nur um ein Sabotageakt gehandelt haben. Zur weiteren Klärung wurde dieser Fall dem Kriegsgericht Nervi übergeben.

Sämtliche Gkdos-und Geheim-Sachen wurden, bis auf Umkehrwalze "B" und Zusatzwalze "Gamma" zum Schlüssel M (sind beim Bergen ins tiefe Wasser gefallen); O.B.P., O.S.H., sowie Funa. von dem deutschen Taucher geborgen. Desgleichen wurden alle ~~xxxxxxxxxx~~ Waffen abmontiert und der grösste Teil der Ausrüstung geborgen.

Eine Hebung des Bootes kann nicht durchgeführt werden, da inzwischen der Hebekran gekentert ist.

gez. Heydemann

Kptlt. u. Flottillenchef

Heftrand

Anlage 1.

A b s c h r i f t !

Ob.Strm.
Helmut Kummer
N. 3184/36 S

O.U., den 3. Okt. 1944

An Kommando 13. Sicherungsflottille, S. Margherita

Bericht über den Verlust des Bootes M 7601 am 2. Oktober 1944 im Hafen La Spezia.

Das Boot hatte bei einem Jaboangriff am 26. Sept. 1944 mehrere Durchschüsse bekommen. Zur Behebung des Schadens wurde es nach Spezia verlegt. Im Arsenal wurden die Arbeiten von einer Privatfirma ausgeführt. Sämtliche Reparaturen und Arbeiten waren an Oberdeck und aussenbords. Beim Verschweissen der Einschusslöcher standen in den jeweiligen Räumen abgestellte Männer der Besatzung Brandposten.

Am Sonnabendnachmittag, den 30. September verholte das Boot zum Kohlenhafen. Gebunkert wurde mit Greifern. Am Oberdeck standen ital. Arbeiter mit Männern der Besatzung zusammen, um die Kohlen in die Bunkerlöcher zu schaufeln. In den Bunkern selbst waren nur Besatzungsangehörige. Nach erfolgter Kohlenübernahme verholte das Boot wieder zum Arsenal zwecks Ausführung von Restarbeiten. Ab 1900 Uhr war kein Ital. mehr an Bord. Ab 2000 Uhr meldete ich das Boot voll KB.

Am Sonntag, den 1. Oktober vormittags wechselte ich den Liegeplatz zur Minenpier und erwartete dort den Einsatzbefehl. Am Montag, den 2. Oktober, etwa 1400 Uhr, liess ich das Schlauchboot aussetzen, um einige Muscheln zu holen. Anschliessend fuhr ich an den Bb.-Bordwand entlang und sah mir den starken Bewuchs an. Das Wasser war klar und man konnte etwa 3m tief sehen. Dabei stellte ich keinerlei Fremdkörper an dem Schiffsboden fest.

Um 1900 Uhr hatte ich seeklar befohlen und auch abgelegt. Wir befanden uns in der Mitte des Hafens, die Maschinen machten kleine Fahrt voraus, da gab es plötzlich eine starke Detonation im Boot, deren Ursprung unter der Brücke lag. Es war gegen 1920 Uhr. Vorkannte Brücke kam eine hohe Stichflamme aus dem Einstiegloch zur Pik, die dem Strm.Mt. Müller die Haare versengte. M. stand auf der Brücke. Der ersten Detonation folgten sofort zwei schwächere. Als ich den Feuerschein in der Pik wahrnahm, liess ich sofort den Feuerlösch klar machen, was in etwa einer Minute geschehen war. Die Löscharbeiten waren jedoch zwecklos, da das Boot erst langsam, dann immer schneller, Schlagseite nach Bb. bekam. Als ich sah, dass das Boot nicht mehr zu halten war, befahl ich alle Boote und Flösse auszusetzen. Die Funker sollten den FT-Schlüssel und die Gkdos.-Sachen mitnehmen. Da die Funker nicht zu finden waren, befahl ich den Mtr. III Falk, mit mir zu kommen, um den Schlüssel M zu bergen. Dabei fiel ich in ein Bunkerloch an Stb.-Seite, von dem der Deckel abgeflogen war. Auch dort kam Rauch heraus. Nachdem mich Falk herausgezogen hatte, liefen wir zur Bb.-Seite. Aus dem FT-Raum schlugen helle Flammen und Rauch. Auch wurde die Schlagseite so bedenklich, dass ich den Befehl zum Verlassen des Schiffes gab. Ich selber stand solange auf das Achterdeck, bis mich das überkommende Wasser hinwegspülte.

Als letztes fühlte ich einen Stoss, als das Boot gegen ein Wrack fuhr. Von der Detonantion bis zur Untergangsstelle ist das Boot noch 600 - 800 m gefahren.

Das Boot M 7030 übernahm die treibenden Leute. Eine sofortige Vollzähligkeitsmusterung ergab, dass niemand verletzt war. Der Sig.Gfr. Echtler wurde vermisst. Nach Aussagen von Mtr.Ob.Gfr. Bock hat dieser den Echtler noch kurz vorher auf dem Abort gesehen. Der Mtr.Ob.Gfr. Kahmann sagt aus, dass er einen Mann hätte untergehen sehen. Wie er hinschwamm, fand er nur noch die Mütze. Er nahm diese mit, sie ging aber im allgemeinen Wirrwarr verloren.

Die Besatzung wurde bei K.i.A. abgesetzt, wo alle trockenes Zeug erhielten und Unterkunft bekamen. Ich telefonierte sofort mit der Flottille und meldete dem Adjutanten den Verlust des Bootes. Der K.i.A. benachrichtigte alle in Frage kommenden Stellen durch Fernschreiben.

Die bisherigen Ermittlungen durch Befragen der Leute haben keine Anhaltspunkte über die Ursachen des Unfalls gegeben. Sabotage der eigenen Besatzung glaube ich nicht annehmen zu können. Fast die Hälfte der Besatzung ist in der letzten Zeit gegen junge Soldaten ausgetauscht worden.

gez.: Kummer

Ob. Strm. und Kommandant

O.U.,den 27.10.1944

Anlage 1.

Geheim Abschrift.

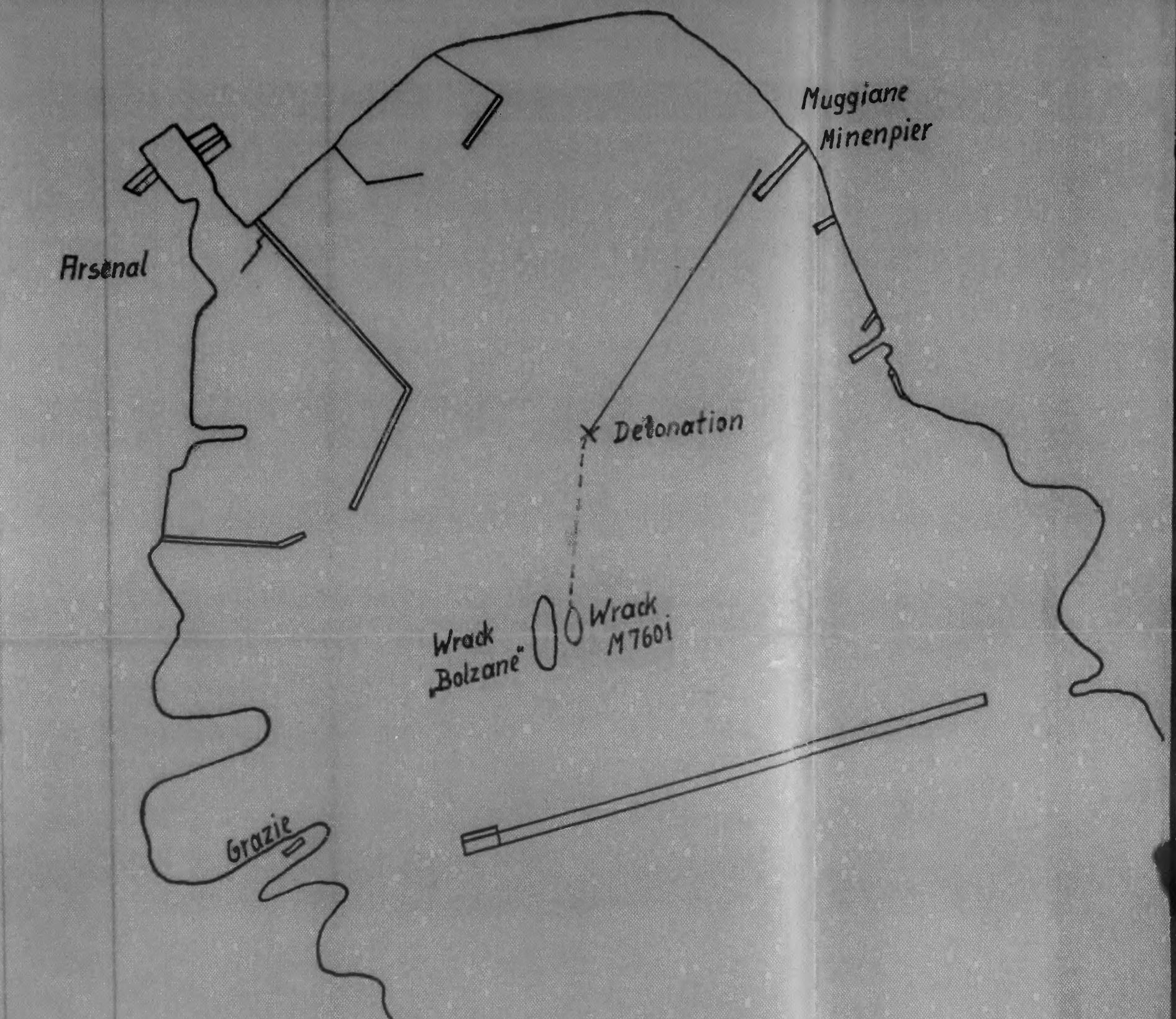
SSD. MIGE 545 3/10 0800
M AUE= Nachr. 13. Sichfl.
Gltd. SSD 7. Sich.Div.=Nachr. Dt. Markdo. Ital.=Nachr.13.Sichfl.

Geheim.

Zu meinem Funkspruch ueber Untergang M 7601 melde ich: M 7601 war zum Geleit 563 befohlen, welches 2.10.44 ab Spezia nach Genua auslief. Geleitfuehrer Lt.z.See Dworak und Gawletta. Lt. Gawletta war auf Boot M 7601 eingestiegen,Lt. Dworak auf M 7030. Beide Boote legten gegen 1900 Uhr von der Pier vor dem MVA Spezia ab, M 7601 etwas frueher. M 7601 lag seit dem am 1.10. erfolgten Abschluss kleinerer Wertfarbeiten an genannter Pier. Ungefahr 15 Minuten nach dem Ablegen beobachtete ich in Richtung des des vorgelaufenen M 7601 2 Stichflammen mit anschliess-ender starker Rauchentwicklung und hielt sofort darauf zu. In Hoehe des des Wraks des gekenterten Italienischen Kreuzers Bolzano bemerkte ich im Wasser treibende besetze Schlauchboote, einen besetzen Kutter und zahlreiche einzelne Schwimmer, die von den bereits gesunkenen Boot M 7601 stammten. M 7030 nahm sofort die Bergungsaktion auf und verliess die Unte-Untergangsstelle erst, nachdem durch sorgfaeltiges Ableuchten der Untergangsstelle, sowie durch umfassendes Absuchen mir ausgebrachten Schlauchbooten einwandfrei festgestellt war, dass saemtliche im Wasser treibenden Menschen geborgen waren. Bei der an Bord M 7030 durchgefuehrten Vollzaehligkeitsmusterung wurde ein Mann der Besatzung M 7601 vermisst gemeldet. Ich setztz die Besatzung M 7601 beim Hako Le Grazie ab und lief darauf zur Durchfuehrung der Geleitaufgabe aus. Zu den Ursachen des Unterganges erklaerte der Kmdt. M 7601, dass sich ohne erkennbare aeussere Ursache ploetzlich 2 Explosionen in den Vorschiff vor der Bruekke liegenden Munitionsschapp ereigneten. Das Boot erhielt im Schiffboden ein starkes Leck und sackte sofort stark nach vorne weg. Es blieb keine Zeit mehr die G-Sachen insbesondere Schluessel M. zu retten, doch konnten noch Kutter,Floesse und Schlauchboote zu Wasser gebracht werden. Das Boot sank unmittelbar neben dem schon erwaehnten Wrak des Bolzano und ragt mit der Schornsteinkappe aus dem Wasser heraus. Die Begleitumstaende lassen vermuten, dass der Untergang des Bootes auf Sabotage zurueckzufuehren ist und es ist in diesem Zusammenhang auf den kurzfristig zurueckliegenden Aufenthalt italienischer Werftarbeiter an Bord aufmerksam zu machen.

Dworak,Lt.z.See u. Geleitfuehrer.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	



Skizze:

vom Hafen La Spezia

mit Auslaufweg M 7601

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der C - Gruppe, 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef : Kapitaenleutnant d.R. Heydemann

Gruppenfuehrer : Oberleutnant z.See d.R. Mollitor

Takt.Nr.	Boot	Bootsfuehrer	Seetage	Bemerkungen
1	VP 7004	Ob.Btsmt. Greiser	4	
2	VP 7006	Strm.Mt. Ahlburg	/	1.10.-4.10. a.K.B.
3	VP 7012	Fachmr.z.See Felsing	10	
4	VP 7015	Strm.Mt. Bornemeier	/	1.10.-15.10. a.K.B.
5	VP 7019	Ob.Btsmt.v.d.Heiden	/	1.10.-15.10. a.K.B.
6	VP 7022	Btsmt. Luedigkeit	/	1.10. 15.10. a.K.B.
7	VP 7029	Strm.Mt. Adams	4	1.10.-6.10. a.K.B.

Begonnen : 1.10.1944
Abgeschlossen : 15.10.1944

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.
Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.10.44.		
0015	Savona	VP 7004,7012 mit Geleit ein.
2030	Savona NO 2-3 See 2 klar	VP 7004,7012,KF 2769,Schl."Taomina" mit FP" Vera" im Schlepp aus nach Genua.
	La Spezia	VP 7006 a.K.B.
	Genua	VP 7015,7019,7022,7029 a.K.B.
2.10.44.		
0015	Genua	VP 7004,7012 mit Geleit ein.
	La Spezia	VP 7006 a.K.B.
	Genua	VP 7015,7019,7022,7029 a.K.B.
3.10.44.		
1830	Genua NO 3-4 See 3 klar	VP 7004,7012,KF 4596,4608,4523,MF 2935,Schl." Avylos",FP"Bremen",Reaumur",Ilmenau",Salzburg", Elberfeld"aus nach La Spzeia.
2140	In See	VP 7004,7012,FP"Salzburg",Ilmenau" befahlsgemaess nach Rapallo entlassen.
2215	Margherita	VP 7004,7012,FP"Salzburg" ein, FP"Ilmenau" Rapallo eingelaufen.
	La Spezia	VP 7006 a.K.B.
	Genua	VP 7015,7019;7022,7029 a.K.B.
4.10.44.	Margherita	VP 7004,7012 kein Einsatz.
	La Spezia	VP 7006 K.B. gemeldet, kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022,7029 a.K.B.
5.10.44.		
1850	La Spezia NW 3-4 See 3	VP 7006,TR 102,R 198,162,F 2935,FP"Ottilie",Wittenberg",Reaumur",Schl."Robusto",Gysbert",Avylos" mit Spitzbehaelter im Schlepp aus nach Genua.
2050	In See	VP 7006 Ruderkettenbruch, werde vom Geleitfuehrer entlassen und laufe mit Notruder nach Spezia zurueck.
2205	La Spezia	VP 7006 ein.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
5.10.44.	Margherita	VP 7004,7012 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022,7029 a.K.B.
6.10.44.		
1830	Margherita S 3-4 See 5-6 stark bewoelkt	Befehl fuer:VP 7004,7012,M 7001;7014,7015 mit FP"Salzburg",Ilmenau" aus nach Sestri-Levante. Aufgabe wegen schlechter Wetterlage um 24 Stunden verschoben.
1830	La Spezia WNW 4-5 See 4	VP 7006,RD 111,RA 254,TR 102,GR 1,FP"Reaumur", TP"Annemarie",Kuemo Salvatore Padre",Schl."Gysbert",Avylos" mit GRS 253 aus nach Genua.
2005	In See	VP 7006 vom Geleitfuehrer wegen zu geringer Fahrt nach La Spezia entlassen.
2115	La Spezia	VP 7006 eingelaufen.
1300	Genua	VP 7029 K.B. gemeldet, kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.
7.10.44.		
0800	Margherita	VP 7004,7012 verholen nach Rapallo.
1750	Rapallo	VP 7004,7012 aus nach Margherita zur Geleitaufnahme.
1800	Margherita O 2-3 See 2 klar	VP 7004,7012,M 7001,7014,7015,FP"Salzburg",Ilmenau" aus nach Sestri-Levante.
1945	Sestri-Levante	FP"Salzburg",Ilmenau" befehlsgemaess entlassen u.
2000	" "	mit F 2935,FP"Elisabeth",Bremen" Marsch nach
	Bodennebel	Genua angetreten.
2000-2200	In See	Feindmaschine umkreist Geleit und wirft 8 Leuchtbomben und 3 Leuchtbojen. Keine Gefechtstaetigkeit, da Maschine nicht gesichtet wurde.
2150	In See	M 7014 und FP"Elisabeth" ausser Sicht gekommen.
2320		VP 7012,M 7001 vom Geleitfuehrer entlassen zur
2400		Suche nach M 7014 u. FP"Elisabeth".
		Suchaktion abgebrochen u; dem Geleit nachgedampft
		(M 7014,FP"Elisabeth" haben Margherita angelaufen, da Peniche die Fahrt nicht mehr halten konnte.
1800	Genua	VP 7029,M 7008,7012,KF 2769,Schl."Avylos",FP"Wit-
	NO 2 See 1-2	tenberg",Kassel" aus nach Sestri-Levante.
2130	Margherita	VP 7029 auf Befehl Geleitfuehrer mit Geleit ein.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
8.10.44.		
0130	Genua	VP 7004;7012,M 7001,7015 und Geleit ein.
0200	Margherita	VP 7029,M 7008,7012,KF 2769,und Schl."Avylos"; aus nach Sestri-Levante.
0207	In See	VP 7029,M 7008,7012 werden vom Geleitfuehrer nach Margherita entlassen.
0220	Margherita	VP 7029,M 7008,7012 eingelaufen.
1830	Genua NW 2-3 See 1 schlechte Sicht Gewitter,Regen	VP 7012,M 7602,Kuemo"Constante",Vittorio" aus nach Savona. VP 7004 kann nicht mit auslaufen, da Maschinenschaden.(Zylinderkopfpackung undicht.)
2245	Savona	VP 7012,M 7602 und Geleit ein.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.
9.10.44?		
1810	Margherita SW 3-4 See 3 schlechte Sicht	VP 7029,M 7008,7012,7014,FP"Elisabeth"u.I& 38 aus nach Genua.
1945	Camogli	I& 38 befehlsgemaess einlaufend entlassen.
2215	Genua	VP 7029,M 7008,7012,7014,FP"Elisabeth" ein.
	Genua	VP 7004 kein Einsatz.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Savona	VP 7012 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.
11.10.44.		
1800	Savona WNW 2-3 See 1-2 mittl.Sicht	VP 7012,M 7602,KF 4508 aus nach Imperia.
2400	vor Imperia	F 2736 und FP"Ilse" befehlsgemaess im Geleit aufgenommen und Rueckmarsch nach Savona angetreten.
	Genua	VP 7004,7029 kein Einsatz.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
11.10.44.		
0630	Savona	VP 7012 mit Geleit eingelaufen.
1800	NW 3-4 See 2 mittl. Sicht	VP 7012,M 7602,KF 4608,F 2736, FNI 05 im Schlepp Kuemo"Constante",Vittorio" aus nach Genua.
2215	Genua	VP 7012 mit Geleit ein.
	Genua	VP 7004,7029 kein Einsatz.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019;7022 a.K.B.
12.10.44.	Genua	VP 7004,7012,7029 keinen Einsatz.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.
13.10.44.		
1800	Genua ONO 3-4 See 3 boeig	VP 7004,7012,7029,M 7030,7001,7012,7017,F 2751 mit Schl"Colosso" aus nach Margherita.
2105	Margherita	VP 7004,7012,7029,M 7030,7001,7012,7017 und Geleit ein.
2110	O 6-7 See 6	VP 7004,7029 auf Befehl Geleitfuehrer nach Portofino verholt.VP 7012 kam gegen die grobe See nicht an und verblieb im Hafen.
2200	Portofino	VP 7004,7029 ein.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.
14.10.44.		
0720	Margherita	VP 7012 verholt nach Portofino.
1730	Portofino NO 2-3 See 2	VP 7004,7012,7029 aus nach Sestri-Levante zur Geleitaufnahme.
1845	vor Sestri-Levante	FP"Kassel",Elberfeld" befehlsgemaess im Geleit aufgenommen u.Marsch nach Genua angetreten.
2050	vor Margherita	KF 2769,F 2751,Schl."Colosso",Kuemo"Buona Madre",
2100	vor Portofino	"Carlo" haengen sich befehlsgemaess den Geleit an FP"Ilmmau",I& 39,40 stossen befehlsgemaess zum Geleit.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
14.10.44.		
1800	La Spezia Windstille	VP 7006,F 4799,KF 4523,RA 258,MAS 553,556 aus nach Genua.
1850	In See "	VP 7006 wird von RA 258 in Schlepp genommen, da eigene Fahrt zu gering.
1855	" "	Schleppleine gebrochen.
1900	" "	Schleppverbindung wieder hergestellt.
1910	" "	Schleppleine erneut gebrochen.
1913	" "	VP 7006 vom Geleitfuehrer wegen zu geringer eigener Marschgeschwindigkeit nach La Spezia entlassen.
2010	La Spezia	VP 7006 eingelaufen.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.
15.10.44.		
0045	Genua	VP 7004,7012,7029 mit Geleit ein.
	La Spezia	VP 7006 kein Einsatz.
	Genua	VP 7015,7019,7022 a.K.B.

Heftrand

Anlage 1 zu Pr. [illegible] Italien
B. Nr. 5437 23.11.
Anlage zu 7. Sich.-Div. G 8589 F1 Op.

Stellungnahme der 7. Sicherungsdivision:

M.S. "Nymphe": 10.10.44 0636 Uhr: Hervorgerufen wurde die Detonation durch Blitzschlag, der in einem Tunnel lagernden Sprengstoff, der fuer Hafensprengung vorgesehen war, entzuendet hat.

M.S. "Oldenburg": Nichts zu bemerken.

M.S. "Westmark": Nichts zu bemerken.

A-Gruppe: Nichts zu bemerken.

B-Gruppe 2.10.44 1930 Uhr: Die Ursache der Detonation wird kriegsgerichtlich geklaert, da Sabotageverdacht besteht. - Sonst nichts zu bemerken.

C-Gruppe: Nichts zu bemerken.

Kapitaen zur See
und Chef 7. Sich.-Div.

42216 g
Anl. 1 zu 1/Skl. Gg. I 44 Geh.

Gruppe B, 2.1o. 193o Uhr: Untersuchungsergebnis des Kriegsgerichts steht noch aus.

Gruppe C: Nichts zu bemerken.

Zum Minenschiff "Westmark": Gesehen-Vermerk genügt nicht. Flottillenchef muss Stellungnahme abgeben.

Für das Deutsche Marinekommando Italien
Der Chef des Stabes:

Geheim

1./ Skl. Adm. Ag. I.M

1./Skl. B. Nr. 42216 g. Ia 2
Eing. 5. DEZ. 1944
mit 2 Anl.

2./ Km.
3./ Ueber 1/Skl. an KA
1/Skl. Adm.

4551

Geheim.

L3

Deutsches Marinekommando
Italien /Op

B. Nr. Geh.5437/44 - Kr

O.U., den 28. November 1944

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1 Skl -

nachrichtlich:

7. Sicherungsdivision

13. Sicherungsflottille.

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 13. Sicherungsflottille (Gruppe A, B, C) und der Minenschiffe "Oldenburg" und "Nymphe" für die Zeit vom 1. - 15. Oktober 1944 sowie des Minenschiffs "Westmark" für die Zeit vom 28. - 3o. September 1944 und vom 1. - 15. Oktober 1944 einschliesslich Abschnitt Maschine vorgelegt. Äusserdem ist das Maschinen-KTB des Minenschiffs "Dietrich von Bern" (s.hies. B.Nr. geh. 48o9/44) für die Zeit vom 1. - 13. August beigefügt.

Stellungnahme Deutsches Marinekommando Italien:

Gruppe A: Nichts zu bemerken.

Gruppe B, 2.1o. 193o Uhr: Untersuchungsergebnis des Kriegsgerichts steht noch aus.

Gruppe C: Nichts zu bemerken.

Zum Minenschiff "Westmark": Gesehen-Vermerk genügt nicht. Flottillenchef muss Stellungnahme abgeben.

Für das Deutsche Marinekommando Italien
Der Chef des Stabes:

Geheim

1./ Skl. Adm. Ue I.M

1./Skl. B. Nr. 42216 g.
Eing. 5. DEZ 1944
mit 2 Anl.

2./ KIII.
3./ Ueber 1/Skl. an KA
1/Skl.

—1—

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		Geheim
		Kriegstagebuch - Abschnitt Maschine - der 13. Sicherungsflottille
		Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing). Heinemann
		Angefangen: 1.10.44 Abgeschlossen: 15.10.44

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Zur 13. Sicherungsflottille gehören folgende Boote:

A-Gruppe	B-Gruppe	C-Gruppe
M 7001	M 7601	V 7001
M 7004	M 7602	V 7004
M 7006	M 7608	V 7006
M 7008	M 7030	V 7012
M 7012	M 7031	V 7015
M 7014	M 7032	V 7016
M 7015		V 7019
M 7017		V 7022
Sprbr.195		V 7029

Minenschiff Westmark)
" Oldenburg) führen eigene Kriegstagebücher
" Nymphe

In der Zeit vom 1.10. - 15.10.1944 außer KB befindliche Boote:

1.- 15.	M 7004	Maschinenüberholung, Spülluftkolben. Genua.
1.- 15.	M 7031	Decksaufbauten versteifen. Werft Genua.
1.- 15.	M 7608	gebrochene Schraubenwellen erneuern. Werft Genua.
1.- 15.	V 7015	Grundlager ausgelaufen. Werft Genua.
1.- 15.	V 7016	Grundüberholung. Werft Savona.
1.- 15.	V 7019	Waffen auswechseln. Werft Genua.
1.- 15.	V 7022	durch Feindbeschuß beschädigt. Werft Genua.
1.- 4.	V 7006	Anlaßventile überholt. Werft La Spezia.
1.- 6.	M 7008	beschädigte Schraube ausgewechselt. Werft Genua.
1.- 9.	M 7032	Kollisionsschaden beseitigt. Werft Genua.
9.- 15.	M 7006	kl. Maschinenüberholung, Wellenfutter erneuert Slip St. Margherita.
13.- 15.	M 7602	Schraubenflügel abgebrochen. Werft Genua.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.10.	M 7004 M 7008 M 7031 M 7032 M 7608 Vp 7015 Vp 7016 Vp 7019 Vp 7022	Fortsetzung der Arbeiten und Reparaturen in den schon angeführten Werften.
	Vp 7006	Distanzbuchse vom Anlaßventil Zyl.2 gebrochen. Ersatzteil nicht an Bord. Boot außer KB gemeldet. Von Werft La Spezia wird eine neue Buchse angefertigt. Heinemann
2.10.	M 7012	Kugellager der Nockenwelle für Brennstoffpumpe überholt. 2 Kugeln fehlen. Ersatz nicht an Bord. Boot beschränkt fahrbereit.
1910	M 7601	Einige Minuten nach dem Auslaufen um 1900 2 Detonationen in dem vor der Brücke auf Bb-Seite liegenden Munitionsschapp. Das Boot erhielt ein starkes Leck und sackte, obwohl alle Lenzmittel nach Vorschiff angestellt wurden, nach vorne weg. Im Maschinen- und Kesselraum wurden keine Schäden festgestellt. Boot legte sich nach Bb und sank schnell. Besatzung konnte sich retten, einer wird vermißt. Das Boot liegt bei einem Wrack und ragt mit dem Schornstein aus dem Wasser hervor. Die Begleitumstände lassen vermuten, daß der Untergang des Bootes auf Sabotage zurückzuführen ist. Heinemann
3.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
4.10.	Vp 7006	Reparatur der Anlaßventile beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
5.10.	M 7012	Neues Kugellager für Nockenwelle der Brennstoffpumpe beschafft und eingebaut. Boot wieder voll einsatzbereit.
1950	Vp 7006	Ruderkette gebrochen. Mit Notruder eingelaufen. Heinemann
6.10.	Vp 7006	Ruderkette mit Bordmitteln repariert. Bb-Kettenschloß erneuert.
	M 7008	beschädigte Schraube erneuert. Boot KB gemeldet.
	Vp 7029	Neubau. Restarbeiten, Waffeneinbau und Ausrüstung beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann
7.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
8.10. 1730	Vp 7004	Nicht mit ausgelaufen. Zylinderkopfpackung vom 4. Zylinder gerissen. Motor unklar gemeldet. Heinemann
9.10 1430	Vp 7004	Zylinderkopfpackung vom Bordpersonal in 6stündiger Arbeit ausgewechselt. Zylinderkopf noch undicht. Beim Anfahren Luftflaschen leergefahren. Arbeit fortgesetzt. In Tirreno-Werft Luft übernommen.
1730		Zylinderkopf hält dicht. Motor klar gemeldet.
	M 7006	außer KB gemeldet zwecks terminmäßiger Überholung der Arbeitskolben durch Bordpersonal. Boot auf Slip Werft Santa Margherita. Schwanzwelle untersucht; Welle schlägt, Stevenbuchse einseitig ausgeschlagen. Welle in Werft Genua erneuert. Terminverlängerung vom 11. auf 16.10.
	M 7032	Instandsetzung beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
10.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
11.10. 1822 1830	M 7017	Kurz nach dem Auslaufen zeigt Schmieröl-Manometer keinen Öldruck an. Boot fährt zurück. Boot unklar gemeldet. Alle Öl-Leitungen untersucht und gereinigt.
2130		Saugeleitung war verstopft. Boot wieder klar gemeldet.
1755	M 7602	Grundberührung, dabei mit Schraube aufgeschlagen. Heinemann
12.10.	Vp 7012	außer KB zwecks terminmäßiger Maschinenüberholung in Werft Genua.
	Sprbr. 195	außer Dienst gestellt. Heinemann
13.10.	M 7602	außer KB gemeldet zwecks Erneuern des abgebrochenen Schraubenflügels. (siehe 11.10.) Nach Taucheruntersuchung ein halber Schraubenflügel abgebrochen. Von Werft Genua wird ein neuer Flügel aufgeschweißt.
1530	Vp 7004	Motor springt nicht an. Untersuchung ergab, daß Wasser im Treiböl. Da Anlaßluft weggefahren, mußte erst Luft in Tirreno-Werft übernommen werden.
1730		Maschine wieder klar.
1805	M 7030	Entlüftungsschraube der Brennstoffpumpe am Hauptmotor Zyl.5 undicht. Motor abgestellt. Schraube und Bleipackung erneuert.
1810		Motor wieder betriebsklar. Heinemann
14.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
15.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann

Der Flottillenchef

Heyamann

Kapitänleutnant

Der Flottilleningenieur

Heinemann

Oberleutnant (Ing)

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		Geheim!

Flottillenkriegstagebuch

der 13. Sicherungsflottille

mit den Gruppen A, B, C, D.

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Begonnen: 16. Oktober 1944

Beendet: 31. Oktober 1944

Anl. 4 zu 1/Skl. 3457/45 Geh.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.

Din A 2

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Stellungnahme des Flottillenchefs:

A - Gruppe: Nichts zu bemerken

Leydemann

B - Gruppe: Nichts zu bemerken

Leydemann

C - Gruppe: Zur Auflaufmeldung "Vp 7022":
Vp 7022 wurde nach Auflösen des Aufklärungsstreifens vom Geleitführer am 20.10.44 22,45 Uhr nach Rapallo entlassen. Dem Bootsführer war der Hafen Rapallo unbekannt und die Nacht sehr dunkel, deshalb ist das Boot mit langsamster Fahrt eingelaufen. Trotzdem ist das Boot in der Nähe der Hafenmole aufgelaufen. Dem Bootsführer trifft kein Verschulden. Ohne fremde Hilfe konnte Vp 7022 nicht freikommen. Das Boot hatte keine Beschädigungen.

Leydemann

D - Gruppe: Zur Haverie M.S. "Oldenburg" siehe Anlage.

Der Vorschlag des Kommandanten M.S."Oldenburg" über Mitnahme von L.G.-Trägern wird unterstrichen.

M.S. "Nymphe": Nichts zu bemerken.

M.S. "Westmark": Nichts zu bemerken.

Leydemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppen-Kriegstagebuch

der A - Gruppe - 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. H e y d e m a n n

Gruppenführer: Oberleutnant z.S. K r ü g e r

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer		Seetage	Bemerkungen
1	M 7001	Strm.Mt.	Leesch	5	
2	M 7004	Bts.Mt.	Ahl	3	16.10.-27.10.a.K.B.
3	M 7006	Ob.Bts.Mt.	Coordes	4	16.10.-17.10.a.K.B.
4	M 7008	Strm.Mt.	Binder	4	
5	M 7012	Mtr.Hpt.Gfr.	Heidt	5	
6	M 7014	Bts.Mt.	Zorn	7	
7	M 7015	Ob.Bts.Mt.	Knecht	5	
8	M 7017	Ob.Bts.Mt.	Hardt	3	

Begonnen: 16. Oktober 1944

Beendet: 31. Oktober 1944

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 4

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.10.44		
	Genua	M 7008 / 14 / 15 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7001/ 12 / 17 keinen Einsatz.
		Brüger
17.10.44		
	Genua	M 7008 / 14 / 15 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7001 / 12 / 17 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7006 K.B. gemeldet.
		Brüger
18.10.44		
17,30	S.Margherita SSO 4, See 3-4 hohe Dünung diesig	M 7001/06/12/17 im Geleit M 7030 aus nach Sestri Levante zur Geleitübernahme.
18,50	Sestri Levante	M-Boote Geleitschutz für F."Salzburg" übernommen zur Fahrt nach Genua. M 7006 benachrichtigt Restgeleit, dass dieses auf Befehl Geleitführer im Hafen verbleibt.
20,20	S.Margherita	M 7006 ein, da Geleit M 7030 nicht wieder eingeholt werden konnte.
21,15	In See, Höhe von Nervi	S-Bootsalarm: 3 feindliche S-Boote laufen an B.B. auf das Geleit zu, werden von allen Booten unter Feuer genommen und nach See zu abgedrängt.
22,40	Genua	M 7001/12/17 im Geleit M 7030 mit F."Salzburg" ein.
	Genua	M 7008 / 14 / 15 keinen Einsatz.
		Brüger
19.10.44		
	Genua	M 7001 / 08 / 12 / 14 / 15 / 17 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7006 keinen Einsatz.
		Brüger
20.10.44		
	Genua	M 7001 / 08 / 12 / 14 / 15 / 17 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7006 keinen Einsatz.
		Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.10.44		
	Genua	M 7001 / 08 / 12 / 14 / 15 / 17 keinen Einsatz.
	S.Magherita	M 7006 keinen Einsatz.
		Brüger
22.10.44		
	Genua	M 7001 / 08 / 12 / 14 / 15 / 17 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7006 keinen Einsatz.
		Brüger
23.10.44		
17,30	Genua NW 2-3, See 2	M 7001/08/12/14/30 im Geleit F.4596 mit D."Ape", K.S."Konstante" aus nach Savona.
22,00	Savona-Reede	"Ape" und "Konstante" einlaufend entlassen.
22,25	Savona-Reede	M-Boote und F.4596 Geleitschutz für Kümo"Vittorio" "Eugenio" und "Thetis" zur Fahrt nach Genua übernommen.
23,20	Reede S.Margherita	M 7006 und Vp 7029 anhängen an Geleit Nr. 621 zum Marsch nach Genua.
	Genua	M 7015 / 17 keinen Einsatz.
		Brüger
24.10.44		
01,45	Genua	M 7006 im Geleit Nr. 621 ein.
03,35	Genua	M 7001/08/12/14/30 im Geleit F.4596 mit Kümo. "Vittorio", "Eugenio", "Thetis" ein.
17,30	Genua N2-3, See 2 geringe Sicht	M 7001/06/08/12/32 im Geleit F.557 aus nach Savona.
20,14	Savona	M 7001/06/08/12/32 im Geleit F.557 ein.
	Genua	M 7014/15/17 keinen Einsatz.
		Brüger
25.10.44		
17,30	Genua N 2-3,See 1-2 Regenschauer	M 7014/15/17/ im Geleit M 7030 mit F.2751, 4774, 4503, Schl."Avylos", P."Bremen", "Kassel", Kümo. "Bouna Madre" aus nach Sestri Levante.
20,00	Portofino	abhängt "Bouno Madre", anhängt P."Rudolf".
21,20	Sestri Levante	Geleit einlaufend entlassen, M.F.P.s weiter nach La Spezia. M-Boote zurück nach S.Margherita.

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 25.10.44		
22,45	S.Margherita	M 7014/15/17/30 ein.
	Savona	M 7001/06/08/12 keinen Einsatz.
		Brüger
26.10.44	Savona	M 7001/06/08/12 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7014/15/17 keinen Einsatz.
		Brüger
27.10.44		
17,40	Savona NO 2-3,See 2	M 7001/06/08/12/32 im Geleit F.557 aus, Aufklärungsstreife nach Rapallo.
	S.Margherita	M 7014/15/17 keinen Einsatz.
	Genua	M 7004 K.B. gemeldet.
		Brüger
28.10.44		
00,30	S.Margherita	M 7001/06/08/12/32/ F.557 ein.
17.40	S.Margherita W 2-3,See 1-2 Regenschauer	M 7014/15 im Geleit F.557 mit M 7032, Vp 7001, TR 102/103, aus nach Sestri Levante zur Übernahme eines Geleits.
18,35	Reede Sestri Levante	P."Wittenberg", "Bremen" im Geleit aufgenommen zum Marsch nach Genua.
19,30	In See	Fliegeralarm, ein feindliches Flugzeug (2 mot.) fliegt das Geleit an und wird durch gut liegendes Abwehrfeuer aller Boote abgedrängt.
21,45	Genua	M 7014/15 im Geleit F.557 mit M 7032/ Vp 7001, TR 102/103, P."Wittenberg", "Bremen" ein.
	Genua	M 7004, keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7017 keinen Einsatz.
		Brüger
29.10.44	Genua	M 7004/14/15 keinen Einsatz.
	S.Margherita	M 7001/06/08/12/17 keinen Einsatz.
		Brüger

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
30.10.44		
17,30	Genua O 2-3, See 1 lange Dünung	M 7004/14/15/ im Geleit M 7032 mit F.2748, 2759, 4771, Schl."Taomina", P."Kassel", "Rudolph", "Wittenberg" aus nach La Spezia, Penichen abhängen Sestri Levante.
17,30	S.Margherita	M 7017 mit M 7001/06/08/12, Vp 7004/19/29 aus nach Sestri Levante zur Übernahme eines Geleits.
18,30	Sestri Levante	Geleitschutz für Schl."Colosso", "Avylos", P."Isolde", "Schwan", "Münster", "Jena" übernommen zum Marsch nach Genua.
21,15	Reede Sestri Levante	P."Rudolph", "Kassel", "Wittenberg" einlaufend entlassen. Geleitfahrzeuge setzen Marsch nach La Spezia fort.
22,40	Genua	M 7017 mit 7001/06/08/12, Vp 7004/19/29 und Geleit ein.
		Brüger
31.10.44		
01,00	La Spezia	M 7004/14/15 im Geleit M 7032 mit F.2748, 2759, 4771, Schl."Taomina" ein.
17,40	La Spezia NO 2, See 1 bewölkt Regenschauer	M 7004/14/15/ im Geleit M 7032 mit F.2748,2759, 4771, Schl."Taomina" mit Schl."Polifemo" im Schlepp aus nach Genua.
22,05	In See	Fliegeralarm, Anflug einer Feindmaschine (2 mot.) Flugzeug wird durch gut liegendes Abwehrfeuer abgedrängt.
	Genua	M 7001/06/08/12/17 keinen Einsatz.
		Brüger
1.11.44		
00,45	Genua	M 7004/14/15 im Geleit M 7032 mit F.2748, 2759, 4771, Schl."Taomina", "Polifemo"" ein.
		Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Heftrand

Gruppenkriegstagebuch

der B Gruppe der 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Gruppenführer : Oberleutnant z.S. Rosenblatt

Takt.Nr.	Boot	Kommandant	Seetage	Bemerkungen
1	M 7602	Ob.Strm. Gries	-	16.10.-31.10.a.KB.
2	M 7608	Ob.Strm. Stolzenberg	-	16.10.-31.10.a.KB.
3	M 7030	Ob.Strm. Westerhaus	6	-
4	M 7031	Ob.Strm. Hein	4	16.10.-20.10.a.KB. 24.10.-31.10.a.KB.
5	M 7032	Ob.Strm. Millard	9	-

Begonnen: 16.10.1944

Abgeschlossen: 31.10.1944

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.

Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.10.44		
	S.Margherita	M 7030 keinen Einsatz
	Genua	M 7032 keinen Einsatz
		Ros enblatt
17.10.44	S.Margherita	M 7030 keinen Einsatz
	Genua	M 7032 keinen Einsatz
		Ros enblatt
18.10.44		
17,30 Uhr	S.Margherita Wind NW 4 See 2-3, bed. schlechte Sicht	M 7030, M 7001, M 7006, M 7014, M 7012 laufen aus nach Sestri Levante
18,30 Uhr	vor Sestri Levante	Geleit mit FP Salzburg, FP Ottilie, FP Wittenberg aufgenommen
19,00 Uhr	Sestri Levante	Wegen starker See FP Ottilie und FP Wittenberg wieder eingelaufen
21,12 Uhr	Vor Nervi	M 7030 3 feindl. S-Boote unter Feuer genommen. Auf etwa 200 m Entfernung Feuer eröffnet, Treffer beobachtet, Gegner erwidert das Feuer und läuft mit hoher Fahrt ab
21,18 Uhr		Feuer eingestellt, keine Verluste
22,45 Uhr	Genua	M 7030 mit Geleit eingelaufen
	Genua	M 7032 keinen Einsatz
		Ros enblatt
19.10.44		
	Genua	M 7030, M 7032 keinen Einsatz
		Ros enblatt
20.10.44		
19,00 Uhr	Genua Wind NO 3 See 2-3 heiter	M 7031, M 7032, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7004, Vp 7029, MFP 557 ausgelaufen zur Aufklärungs-Streife nach Rapallo
22,15 Uhr	S.Margherita	Boote in S.Margherita und Rapallo eingelaufen
	Genua	M 7030 keinen Einsatz
		M 7031 K.B. gemeldet
		Ros enblatt

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.10.44		
11,20Uhr	S.Margherita	M 7032 ausgelaufen nach Rapallo um Vp 7022 abzuschleppen
12,45Uhr	Rapallo	Abschleppversuche aufgegeben, da M 7032 wegen zu geringer Wassertiefe nicht an das Vp-Boot herankommt
13,00Uhr	S.Margherita	M 7032 eingelaufen
	Genua	M 7030 keinen Einsatz
	S.Marherita	M 7031 keinen Einsatz
		Ros enblatt
22.10.44		
18,20Uhr	S.Margherita Wind NO 2-3 See 1, Wolkig gute Sicht	M 7031, M 7032, F 557, Vp 7004, Vp 7019, Vp 7029 ausgelaufen zur Aufklärungsstreife nach LA Spezia
21,58Uhr		Feindl. S-Boote beschossen
22,00Uhr		Feuer eingestellt Boote sind ausser Sicht
	Genua	M 7030 keinen Einsatz
		Ros enblatt
23.10.44		
00,25Uhr	La Spezia	Boote eingelaufen
17,30 Uhr	Genua Wind NW 2 See 1 leicht bewölkt gute Sicht	M 7030, M 7001, M 7008, M 7012, M 7014, KF 4596 mit Dampfer Ape und Kümo. Konstante ausgelaufen nach Savona
17,45Uhr	La Spezia SO 2-3, See 2 leicht bewölkt	M 7031, M 7032, Vp 7004, Vp 7019, Vp 7029, F 557 ausgelaufen als Voraussicherung für das Geleit bestehend aus Schlepper Taomina, Avylos, Robusto mit einem Schwimmdock und F 2751, F 7503, F 4774
22,03 Uhr	Savona	M 7030 mit Geleit vor Savona, Dampfer Ape und Kümo. Konstante einlaufend entlassen
22,25Uhr		M 7030, Kümo. Eugenia, Viktoria, Thutis und Vp 7016 schliessen sich dem Geleit an. Rückmarsch nach Genua
22,43Uhr		M 7031 Maschinenschaden
22,55Uhr		Schaden behoben
		Ros enblatt

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.10.		
24.10.44		
02,05 Uhr	Genua	M 7031 mit Geleit und Marschsicherung eingelaufen
02,10 Uhr		M 7031 a.K.B. gemeldet
03,35 Uhr	Genua	M 7030 mit Geleit eingelaufen
17.10. 17,45 Uhr	Genua N 2, See 2 Regen, diesig	M 7032, M 7001, M 7006, M 7008, M 7012, KF 4596, KF 4799, KF 4523, F 557 ausgelaufen nach Savona
20,14 Uhr	Savona	M 7032 mit Geleit eingelaufen
		Rosenblatt
18.10. 17,30		
25.10.44		
17,30 Uhr	Genua N 2-3, See 1 bedeckt Regenschauer	M 7030, M 7014, M 7015, M 7017, F 2751, F 4774, F 4503, Schlepper Avylos, FP Bremen, FP Kassel, Kümo.Buono Madre nach Sestri Levante ausgelaufen
18,30		
19,45 Uhr 19,00 20,00 Uhr	Portofino	Kümo.Buono Madre gem. Einsatzbefehl entlassen FP Rudolf gem. Einsatzbefehl angehängt
21,20 Uhr 21,12	Sestri Levante	Schlepper Avylos, FP Bremen, FP Kassel, FP Rudolf eingelaufen
21,35 Uhr	In See	M-Boote Rückmarsch nach S.Margherita Fährprähme Weitermarsch nach La Spezia
22,45 Uhr 21,18	S.Margherita	M 7030, mit M 7014, M 7015 und M 7017 eingelaufen
22,45	Savona	M 7032 keinen Einsatz
		Rosenblatt
26.10.44	S.Margherita	M 7030 keinen Einsatz
19.10.	Savona	M 7031 keinen Einsatz
		Rosenblatt
27.10.44		
20.10. 17,30 Uhr 19,00	S.Margherita SO 1-2, leichte Dünung gute Sicht	M 7030, Vp 7022 nach Sestri Levante ausgelaufen
18,40 Uhr	Sestri Levante	M 7030, Vp 7022 eingelaufen
22,15 17,40 Uhr	Savona N 3, See 2 bewölkt leicht B	M 7032, M 7001, M 7006, M 7008, M 7012, F 557 nach Rapallo ausgelaufen
		Rosenblatt

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
28.10.44		
00,20Uhr	S.Margherita	M 7032 mit Geleit eingelaufen
17,40Uhr	S.Margherita N 2, See 1-2	M 7032, Vp 7001, M 7014, M 7015, F 557, TR 103, TR 102 nach Genua über Sestri Levante ausgelaufen
19,00Uhr	Sestri Levante Regenschauer	FP Bremen, FP Wittenberg, FP Münster im Geleit aufgenommen
1930 Uhr	In See	Geleit von feindl. Flugzeugen überflogen und Feuer eröffnet
21,45Uhr	Genua	M 7032 mit Geleit eingelaufen
	Sestri Levante	M 7030 keinen Einsatz
		Rosenblatt
29.10.44		
	Sestri Levante	M 7030 keinen Einsatz
23,05Uhr		M 7030 von Schlepper Collosso gerammt, leichte Schäden in den Aufbauten
		Rosenblatt
30.10.44		
	Genua	M 7032 keinen Einsatz
07,40Uhr	Sestri Levante	M 7030 feindliches Flugzeug beschossen, Treffer beobachtet
17,40Uhr	Genua SO 2, See 2 Regen	M 7032, F 2748, F 2759, F 4771, M 7004, M 7014, M 7015, Schlepper Taomina, FP Kassel, FP Rudolf, FP Wittenberge nach La Spezia ausgelaufen
18,00Uhr	Sestri Levante W 1-2, keine See bewölkt	M 7030, Vp 7022, Vp 7031, nach S.Margherita ausgelaufen
19,15Uhr	S.Margherita	M 7030 mit Geleit eingelaufen
21,15Uhr	Sestri Levante	M 7032, FP Kassel, FP Rudolf, FP Wittenberge hängen gem. Einsatzbefehl ab
		Rosenblatt
31.10.44		
00,40Uhr	La Spezia	M 7032 mit Geleit eingelaufen
17,40Uhr	La Spezia NW 3, See 2 bewölkt, Regen	M 7032, M 7004, M 7014, M 7015, F 2748, F 2759, F 4771, Schlepper Taomina, Schlepper Rolifema nach Genua ausgelaufen
22,05Uhr	In See	Ein Flugzeug fliegt das Geleit an, Feuer eröffnet, Maschine dreht ab
	S.Margherita	M 7030 keinen Einsatz
		Rosenblatt

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der C - Gruppe, 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Gruppenführer: Oberleutnant z.S. Lehmann

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer	Seetage	Bemerkungen
1	Vp 7001	Ob.Bts.Mt. Roskamp	1	Im Umbau
2	Vp 7004	Ob.Bts.Mt. Greiser	6	31.10. a.K.B.
3	Vp 7006	Strm.Mt. Ahlburg	3	24.10.-31.10.a.K.B.
4	Vp 7012	Fähnr.z.S. Felsing	-	20.10.-31.10.a.K.B.
5	Vp 7015	Strm.Mt. Bornemeier	-	16.10.-31.10.a.K.B.
6	Vp 7016	Ob.Bts.Mt. Rammler	-	16.10.-31.10.a.K.B.
7	Vp 7019	Ob.Bts.Mt. v.d.Heiden	9	
8	Vp 7022	Bts.Mt. Lüdigkeit	5	16.10.-18.10.a.K.B.
9	Vp 7029	Strm.Mt. Adams	11	
10	Vp 7031			In der Ausrüstung

Begonnen: 16. Oktober 1944
Abgeschlossen: 31. Oktober 1944

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 4

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.10.44	Genua	Vp 7004, 7012, 7029 keinen Einsatz
	La Spezia	Vp 7006 keinen Einsatz
	Genua	Vp 7019 K.B. gemeldet
		Lehmann.
17.10.44	Genua	Vp 7004, 7012, 7019, 7029 keinen Einsatz
	La Spezia	Vp 7006 keinen Einsatz
		Lehmann.
18.10.44	Genua	Vp 7004, 7012, Vp 7019, 7029 keinen Einsatz
	La Spezia	Vp 7006 keinen Einsatz
	Genua	Vp 7022 K.B. gemeldet
		Lehmann.
19.10.44	Genua	Vp 7004, 7012, 7019, 7029 keinen Einsatz
	La Spezia	Vp 7006 keinen Einsatz
		Lehmann.
20.10.44	Genua	Vp 7012 a.K.B. gemeldet
1755	La Spezia Windstille, schw. Dünung, bewölkt	Vp 7006, H.S.-Gruppe Spezia, KF 4523, 4596, F 2751, 2951, 2935, 4503, 4703, 4710, 4774, SA 16 ausgelaufen
1905	In See	Vp 7006 Maschinenschaden, zurück nach Spezia
2015	La Spezia	Vp 7006 eingelaufen
1900	Genua NO 3, See 3 gute Sicht	Vp 7004, 7019, 7022, 7029, M 7031, M 7032, F 557 zur Aufklärungsstreife nach S.Margherita ausgelaufen
2140	Portofino	Vp 7004, 7019, 7029 eingelaufen
2230	S.Margherita	M 7031, M 7032, F 557 ein
2245	Rapallo	Vp 7022 beim Einlaufen in Rapallo aufgelaufen. Mit eigener Kraft nicht freigekommen
		Lehmann.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.10.44	Portofino	Vp 7004, 7019, 7029 keinen Einsatz
	La Spezia	Vp 7006 keinen Einsatz
	Rapallo	Vp 7022, Abschleppversuch durch M 7032 ergebnislos, da M 7032 wegen zu grossen Tiefgang nicht nahe genug an Vp 7022 herankam, um wirkungsvolle Abschleppversuche zu unternehmen
		Lehmann.
22.10.44	La Spezia	Vp 7006 keinen Einsatz
1720	Rapallo	Vp 7022 von F 557 abgeschleppt u.in S.Margherita festgemacht. Boot hatte keine Beschädigungen
1730	Portofino NO 2-3, See 2 klare Sicht	Vp 7004, 7019, 7029 nach S.Margherita ausgelaufen
1740		Eine zweimot. Feindmaschine im Vorbeiflug beschossen
1745	S.Margherita	Vp 7004, 7019, 7029 eingelaufen
1820	S.Margherita NO 2-3, See 1 Gute Sicht	Vp 7004, 7019, 7029, M 7031, M 7032, F 557 zur Aufklärungsstreife nach La Spezia ausgelaufen
		Lehmann.
23.10.44 0040	La Spezia	Vp 7004, mit allen Fahrzeugen eingelaufen
1745	La Spezia O 3-4, See 3 diesig	Vp 7004, 7019, 7029, M 7031, M 7032, F 557 als Voraussicherung für nachfolgendes Geleit ausgelaufen
1800	La Spezia	Vp 7006 in Schlepp von F 2751, KF 2424, 2587, 2769, F 2751, 4503, 4774, Schlepper Taomina, Robusto, Avylos mit einem Schwimmdock in Schlepp ausgelaufen
2200	S.Margherita	Vp 7022, M 7006 aus und
2325	NW 3, See 2-3 wolkig	am Geleit Delphin, Petsamo, TR 102, FP Wittenberg, FP Münster, aus Sestri Levante kommend, angehängt
	Savona	Vp 7016 nach Genua (Werft) überführt
		Lehmann.
24.10.44		
0130	Genua	Vp 7022 mit Geleit eingelaufen
0200	Genua	Vp 7004 mit Voraussicherung eingelaufen

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 24.10.44		
0200	Genua	Vp 7006 a.K.B. gemeldet
1750	Genua SO 4-5, See 4 Regen	Vp 7004, 7019, 7022, 7029, F 2748, 2759, Petsamo, Delphin ausgelaufen
2125	B.Sestri Lev.	Vp 7004, 7019, 7022, 7029 vom Geleitführer nach S.Margherita entlassen. Das Geleit setzt Weitermarsch fort
2230	Rapallo	Vp 7004, 7019 eingelaufen
2250	S.Margherita	Vp 7022, 7029 eingelaufen
25.10.44	Rapallo	Vp 7004, 7019 keinen Einsatz
	S.Margherita	Vp 7022, 7029 keinen Einsatz
26.10.44 1845	S.Margherita SO 2-3, See 2 diesig	Vp 7004, 7019, 7029 nach Sestri Levante ausgelaufen. Vp 7022 wegen unklarer Maschine nicht ausgelaufen
1910	Höhe Chiavari	An entgegen kommenden Geleit angeschlossen. Mit Schlepper Avylos und einem Schwimmkran, FP Salzburg, FP Kassel, FP Rudolf nach Genua
1945	S.Margherita	Schwimmkran abgehängt, Geleit marschiert nach Genua
2400	Genua	Vp 7004, 7019, 7029 mit Geleit eingelaufen
27.10.44	Genua	Vp 7004, 7019, 7029 keinen Einsatz
1730	S.Margherita SO 2, Dünung bewölkt	Vp 7022, M 7030 nach Sestri Levante ausgelaufen
1840	Sestri Levante	Vp 7022, M 7030 eingelaufen

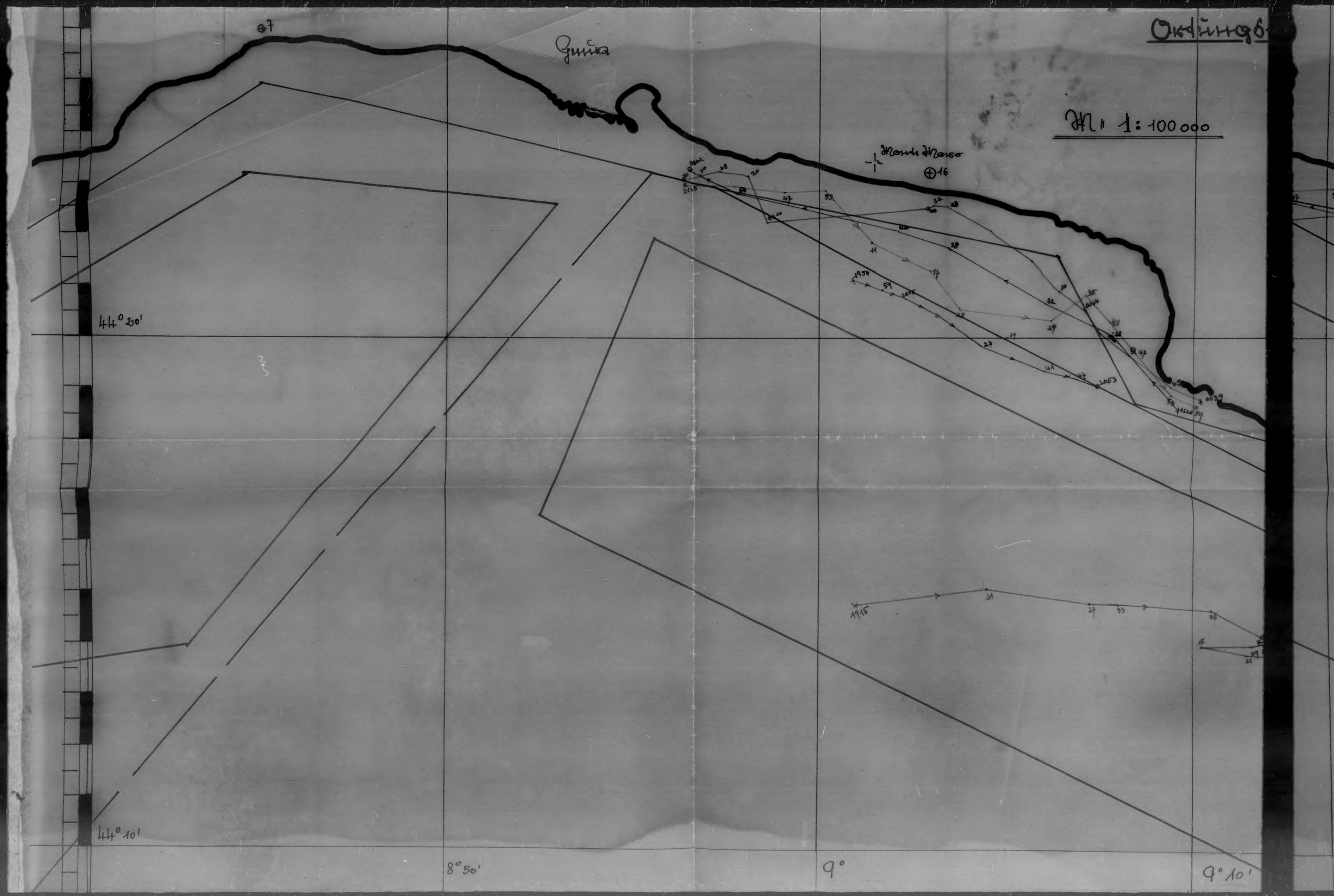
Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
28.10.44	Sestri Levante	Vp 7022 keinen Einsatz
1730	Genua SO 3, See 2 Regenschauer	Vp 7004, 7019, 7029, F 4503, 4774, Schlepper Avylos, Kolosso, FP Ottilie, FP Elberfeld, FP Ralph, FP Jena nach Spezia ausgelaufen
1745	S.Margherita NW 2, See 1-2 bedeckt	Vp 7001, TR 102, TR 103, F 557, M 7032, M 7014, M 7015 nach Sestri Levante ausgelaufen
1900	Bei Chiaveri	Geleit aufgenommen. Mit FP Wittenberg und FP Münster nach Genua
1925	In See	Ein Flugzeug überfliegt das Geleit und wird beschossen
2015	S.Margherita	FP Ottilie entlassen
2125	Sestri Levante	FP Elberfeld, Jena und Ralph eingelaufen. Vp-Boote nach Rapallo entlassen, das übrige Geleit Weitermarsch nach La Spezia
2130	Genua	Vp 7001 mit Geleit in Genua eingelaufen
2240	Rapallo	Vp 7004, 7019 eingelaufen
2305	S.Margherita	Vp 7029 eingelaufen
29.10.44	Sestri Levante	Vp 7022 keinen Einsatz
1730	S.Margherita	Vp 7029 ausgelaufen
	Rapallo	Vp 7004, 7019 ausgelaufen in Richtung La Spezia
1945	In See	Vp 7004: Maschine fällt aus. Schaden kann mit Bordmitteln behoben werden
2115	Cap Mesco	Vp 7004, 7019, 7029 an das entgegenkommende Geleit angeschlossen und Rückmarsch nach Genua
2130	In See	Vp 7004 Maschine läuft nicht mehr voll, wird von Vp 7019 in Schlepp genommen
30.10.44		
0110	Rapallo	Vp 7004, 7019 eingelaufen
0135	S.Margherita	Vp 7029 eingelaufen
1700	Sestri Levante	Vp 7022 nach Riva Trigosa ausgelaufen
1735	Riva Trigosa	Vp 7031 vom Stapel gelaufen, im Geleit Vp 7022 nach Sestri Levante

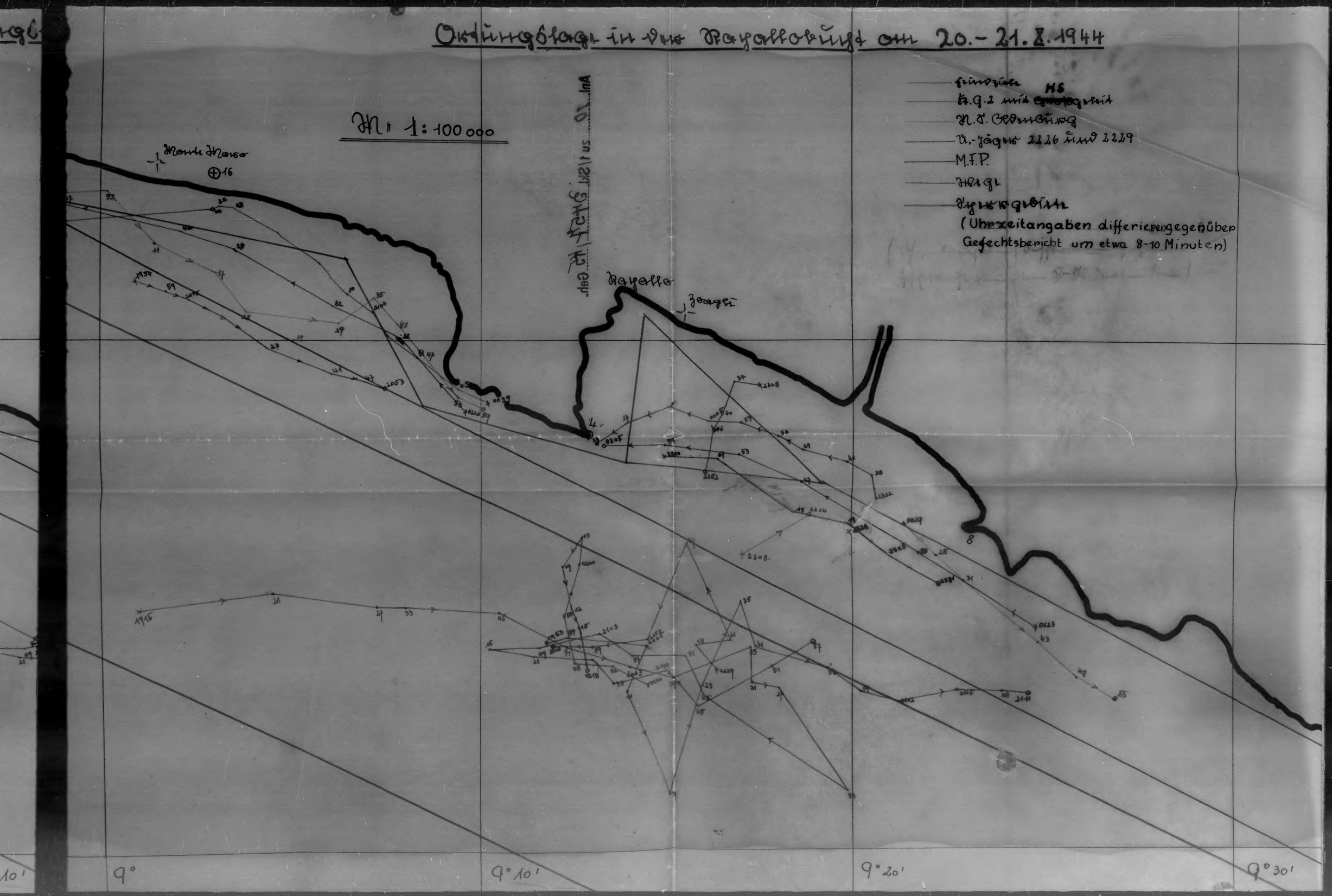
B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. DIN A 4

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 30.10.44		
1800	Sestri Levante W 1-2, See 0 bewölkt	Vp 7022, 7031, M 7030 nach S.Margherita aus
1835	S.Margherita	Vp 7022 mit Geleit eingelaufen
1730	Rapallo S.Margherita SW 2, See 2 bewölkt	Vp 7004, 7019, 7029, M 7001, M 7006, M 7008, M 7012, M 7017, nach Sestri Levante ausgelaufen
1910	Vor Sestri Lev.	Mit Schlepper Kollosso, Avylos, FP Elberfeld, FP Isolde, FP Schwan, FP Münster, FP Ralph, FP Jena Geleit nach Genua aufgenommen
2245	Genua	Vp 7004 mit Geleit in Genua eingelaufen
		Lehmann
31.10.44		
	S.Margherita	Vp 7022 keinen Einsatz
	Genua	Vp 7004 a.K.B. gemeldet
1730	Genua Wind SW 1-2 ruhige See Mondhell	Vp 7019, 7029, F 2935, Petsamo, FP Bremen nach Sestri Levante ausgelaufen
1915	Höhe Pkt.Chiappa	Angriff einer zweimot. Feindmaschine, die nach starker Abwehr abdreht
1930	Pkt. Chiappa	Bombenangriff auf das Geleit. Keine Schäden
2110	Sestri Levante	F 2935 und FP Bremen eingelaufen Vp 7019, 7029, Petsamo Rückmarsch nach Genua
2215	S.Margherita	Vp 7031 an das Geleit angeschlossen
		Lehmann

Heftrand



Октябрь
М 1:100 000
Дикка
Monte Mare
⊕16
44° 20'
44° 10'
8° 50'
9°
9° 10'


Ortungslage in der Kapallobucht am 20.-21.8.1944
M 1:100000
Kapallo
Zoagli
Feindziele
K.G.2 mit HS Geleit
N.S. Oldenburg
U.-Jäger 2226 und 2229
M.F.P.
Wege
Sperrgebiete
(Uhrzeitangaben differieren gegenüber Gefechtsbericht um etwa 8-10 Minuten)
9°
9°10'
9°20'
9°30'

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Geheim

K r i e g s t a g e b u c h
- Abschnitt Maschine -
der 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) Heinemann

Angefangen: 16.10.44
Abgeschlossen: 31.10.44

Heftrand

Anl. 11 zu 1/Skl. 34577/45 Geh.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Zur 13. Sicherungsflottille gehören folgende Boote:

A-Gruppe	B-Gruppe	C-Gruppe
M 7001	M 7602	Vp 7001 noch im Umbau
M 7004	M 7608	Vp 7004
M 7006	M 7030	Vp 7006
M 7008	M 7031	Vp 7012
M 7012	M 7032	Vp 7015
M 7014		Vp 7016
M 7015		Vp 7019
M 7017		Vp 7022
		Vp 7029
		Vp 7031 noch in Ausrüstung

Minenschiff Westmark)
-"- Oldenburg) führen eigene Kriegstagebücher
-"- Nymphe)

In der Zeit vom 16.10. - 31.10.1944 außer KB befindliche Boote:

16.- 31.	Vp 7015	Grundlager ausgelaufen. Werft Genua.
16.- 31.	Vp 7016	Grundüberholung. Werft Genua.
16.- 31.	M 7602	Schraubenflügel abgebrochen. Werft Genua.
16.- 31.	M 7608	Schraubenwellen erneuern. Werft Genua.
16.- 17.	M 7006	kl. Maschinenüberholung. Werft Margherita.
16.- 18.	Vp 7022	durch Feindbeschuß beschädigt. Werft Genua.
16.- 20.	M 7031	Decksaufbauten versteifen. Werft Genua.
16.- 27.	M 7004	Maschinenüberholung. Werft Genua.
20.- 31.	Vp 7012	Grundüberholung. Werft Genua.
24.- 31.	Vp 7006	Kupplungsschaden. Werft Genua.
24.- 31.	M 7031	Drucklager ausgelaufen. Werft Genua.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.10.	M 7004 M 7006 M 7031 M 7602 M 7608 Vp 7015 Vp 7016 Vp 7022	Fortsetzung der Arbeiten und Reparaturen in den schon aufgeführten Werften.
	Vp 7019	Instandsetzung beendet. Boot KB gemeldet.
0830	Vp 7004	Absperrventil der unteren Anlaßluftflasche abgerissen. In der Werft Genua ist kein Ersatz auf Lager. Boot fährt vorläufig mit einer Luftflasche. Heinemann
17.10.	M 7006	kleine Maschinenüberholung beendet. Sämtliche Kolben gezogen, Schwanzwelle mit neuem Bezug versehen. Boot KB gemeldet. Heinemann
18.10.	Vp 7022	Instandsetzung beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann
19.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
20.10.	Vp 7012	außer KB gemeldet. Grundüberholung in Werft Genua.
"	M 7031	Arbeiten an Decksaufbauten und kleine Maschinenüberholung beendet. Bei Maschinen-Standprobe keine Ausstellungen.
1400		Boot KB gemeldet.
2000		Während der Fahrt mahlende Geräusche im Drucklager. Mit halber Fahrt weitergefahren. Drucklagerbacken abgelaufen, müssen neu ausgegossen werden.
1905	Vp 7006	Kupplung läuft heiß. Mehrmaliges Nachstellen bleibt ohne Erfolg.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 20.10. 2245	Vp 7022	Im Hafen auf Grund aufgelaufen. Versuche, mit eigner Kraft freizukommen, erfolglos. Heinemann
21.10.	Vp 7022	Abschleppversuche durch Fährprahm und eigne Kraft erfolglos. Bei den Manövern bleibt Motor stehen. Zunächst wurde angenommen, daß Schraube im Grund wühlte und Motor, der nur Brennstoff für langsame Fahrt erhielt, infolge Überlastung stehen blieb. Bei den Manövern Anlaßluftflasche leergefahren. Heinemann
22.10. 1500	Vp 7022	Abschleppversuche fortgesetzt. Boot frei, wurde nach St. Margherita geschleppt. Keine Beschädigungen. Heinemann
23.10.	Vp 7022	Mit Kompressor des Werkstattzuges Portofino Luftflasche aufgefüllt. Beim Anlassen springt Motor nicht an. Ursache der Störung: Wasser im Treiböl. Entwässerungshahn am Tagestank sitzt nicht an der tiefsten Stelle. Bis zur nächsten Werftzeit wird Treiböl durch Schraube am Filter entwässert. Bei der Störung am 21.10. liegt die gleiche Ursache vor.
	Vp 7016	zwecks Beendigung der Werftarbeiten von Savona nach Genua überführt.
2243	M 7031	Nach einem Stoppmanöver springt Motor nicht an. Ursache im Dunkeln nicht genau festzustellen. Anscheinend klemmte Anlaßventil. Nach Durchtörnen des Motors springt Motor wieder an. Nach Rücksprache mit Ansaldo-Werke sind Anlaßventile nicht anders zu konstruieren da Materialschwierigkeiten. Abhilfe vom Kommando durch größere Lose des Ventilkolbens. Heinemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
24.10.	Vp 7006	außer KB gemeldet. Überholung der Kupplung durch Werft Genua. (siehe 20.10.)
	M 7031	Schaden am Drucklager kann mit Bordmitteln allein nicht behoben werden. Steine sind verschlissen. Boot außer KB gemeldet. Reparatur in Werft Genua.
0250	M 7030	Hauptmotor ausgefallen. Am Zyl. 5 ist äußere Feder des Anlaßventils gebrochen. Reserveventil eingebaut.
0310		Motor wieder klar. Heinemann
25.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
26.10. 1845	Vp 7022	Beim Seeklarmachen springt Motor nicht an. Boot kann nicht mit auslaufen. Anlaßluftflasche leergefahren. Untersuchung ergab, daß der neu an Bord kommandierte Masch.Gefr. die Brennstoffpumpen anstatt an- unbewußt abgestellt hatte. Heinemann
27.10.	Vp 7022	Mit Kompressor des Werkstattzuges Portofino die Luftflasche aufgefüllt.
1200		Motor wieder klar.
	M 7004	Maschinenüberholung beendet. Boot KB gemeldet.
	M 7032	Während der letzten Nachtfahrt wurde Zylinderkopfpackung des 6. Zylinders undicht. Im Hafen Zylinderkopf abgehoben und Packung erneuert. Dauer 4 Std. Heinemann
28.10.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
29.10. 1945 2000 2130 2345	Vp 7004	Wasser im Brennstoff, zuerst vom Ltd. Masch.Ob. Gefr. Lehmann nicht bemerkt. Beim Umstellen der Treibölfilter bleibt Motor stehen. Ursache: Dreiwegehahn verstopft. Motor wieder klar, Fahrt fortgesetzt. Motor läßt in seiner Leistung nach. Der Ltd. Masch. Ob.Gefr. kann im Dunkeln nichts finden. Boot muß wegen zu geringer Fahrt in Schlepp genommen werden. Motor bleibt stehen. Boot wird eingeschleppt. Heinemann
30.10.	Vp 7004	Der Ltd. Masch.Ob.Gefr. stellt Wasser im Brennstoff fest. Tank und Rohrleitungen entwässert, abgelagerten Schlamm beseitigt. Heinemann
31.10. 1630	Vp 7004	Boot fährt mit einer Luftflasche (siehe 16.10.) Bei den Vorbereitungen für Seeklar festgestellt, daß Anlaßluft durch undichtes Absperrventil bis auf 6 kg/cm² entwichen war. Boot zwecks Luftübernahme in die Werft zu schleppen, verzögerte sich. Dadurch konnte Boot abends nicht mit auslaufen. Vor 3 Monaten sollten alle Boote der 70. MS mit einheitlichen Anschlüssen und Luftübernahmeleitungen ausgerüstet werden, damit die Boote bei Luftmangel sich gegenseitig helfen können. Alle Teile waren schon beschafft, 4 Boote damit ausgerüstet. Durch den Bombenangriff am 4.9. gingen die vorhandenen Anschlüsse und Leitungen verloren. Die Ausrüstung mit einheitlichen Luftübernahmeanschlüssen ist wieder eingeleitet worden. Heinemann

Heftrand

Der Flottillenchef
Leydemann
Kapitänleutnant

Der Flottilleningenieur
Heinemann
Oberleutnant (Ing)

Vom 20. m. 24.10.
17031. Das Druckdiagramm hätte bei der nachmittägigen Werftzeit und Mittagspause überhaupt kontrolliert und eventuell gemeldet werden müssen.
Meyn.
Leutnant (Ing.)
d. Divisionsingenieur.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		Kr 46 300/2

Geheim!

✓

Flottillenkriegstagebuch

der 13. Sicherungsflottille + Ostsee-Abtg. +

mit den Gruppen A, B, C, D Westmarkierungsgruppe!

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

m. Abschn. Maschine

Begonnen: 1. 11. 1944

Abgeschlossen: 15.11.1944

Heftrand

Anl. 1 zu 1/Skl. 1130 / 45 Geh.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Stellungnahme des Flottillenchefs:

A - Gruppe: Nichts zu bemerken.

Heydemann

B - Gruppe: Nichts zu bemerken.

Heydemann

C - Gruppe: Das Auflaufen Vp 7019 am 14.11.44 in Savona ist darauf zurückzuführen, dass das Wrack sehr ungünstig in der Sperre versenkt ist und nicht bezeichnet war. Das Boot hatte keine Beschädigungen.
Sonst nichts zu bemerken.

Heydemann

D - Gruppe: Nichts zu bemerken.

Heydemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppen-Kriegstagebuch

der A - Gruppe, 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Gruppenführer: Oberleutnant z.S. Krüger

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer		Seetage	Bemerkungen
1	M 7001	Strm.Mt.	Leesch	7	
2	M 7004	Bts.Mt.	Ahl	6	
3	M 7006	Ob.Bts.Mt.	Coordes	7	
4	M 7008	Strm.Mt.	Binder	7	
5	M 7012	Mtr.Hpt.Gfr.	Heidt	5	
6	M 7014	Mtr.Stbs.Gfr.	Rabe	4	
7	M 7015	Ob.Bts.Mt.	Knecht	4	
8	M 7017	Ob.Bts.Mt.	Hardt	5	

Angefangen am: 1. Nov. 1944
Abgeschlossen am: 15. Nov. 1944

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.11.44		
0045	Genua	M 7004/14/15 im Geleit M 7032 mit F 2748,2759, 4771, Schl."Taomina", "Polifemo", von La Spezia kommend ein.
1730	Genua N 5-6, See 3-4 Schauer	M 7001/06/08/12/17 im Geleit F 2766 mit F 4710, Schl."Robusto", "Colosso", "Avylos" aus nach La Spezia.
1815	In See	Geleit wegen zunehmender Wetterverschlechterung kehrtgemacht.
1840	Genua	M 7001/06/08/12/17 und Geleit ein. Brüger
2.11.44		
	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
3.11.44		
1730	Genua NO 1-2, See 3 hohe Dünung	M 7001/04/06/08 im Geleit M 7608 mit M 7032, P."Jena", "Ralf", "Münster" aus nach Sestri Levante.
2345	Sestri Levante	P."Jena", "Ralf" und "Münster" einlaufend entlassen. M-Boote Rückmarsch nach S.Margherita.
	Genua	M 7012/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
4.11.44		
0050	S.Margherita	M 7001/04/06/08 im Geleit M 7608 u. M 7032 ein.
1800	S.Margherita NW 2-3, See 2 leichte Dünung	M 7001/04/06/08 im Geleit M 7608 u. M 7032 aus nach Sestri Levante zur Übernahme eines Geleits.
1920	Sestri Levante	M-Boote ein.
2015	Sestri Levante	M-Boote mit P."Bremen", "Elisabeth" aus nach Genua.
	Genua	M 7012/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
5.11.44		
0045	Genua	M 7001/04/06/08 im Geleit M 7608 mit M 7032 P."Bremen", "Elisabeth" ein.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 5.11.44		
1730	Genua NO 1-2, See 1 geringe Dünung	M 7012/14/15/17 im Geleit M 7030 aus nach S.Margherita.
2000	S.Margherita	M 7012/14/15/17/30 ein. Brüger
6.11.44		
1700	Genua NO 3-4,See 2-3	M 7001/04/06/08 im Geleit F.4597 mit M 7608, M 7032, P."Rudolf", "Elberfeld", "Wittenberg" aus nach Sestri Levante.
1700	Genua NO 3, See 2-3 geringe Dünung	M 7012/14/15/17 im Geleit M 7030 aus nach Chiavari, dort Geleitübernahme von 3 Barkassen nach Genua.
1800	Reede Chiavari	M 7012/14/15 nehmen je eine Barkasse in Schlepp, dann mit M 7017 und M 7030 aus nach Genua.
2015	Portofino,	P."Wittenberg" einlaufend entlassen.
2045	S.Margherita	P."Ottilie" anhängt an Geleit.
2110	Genua	M 7012/14/15/17 im Geleit M 7030 und 3 Barkassen ein.
2200	Sestri Levante	P.Rudolf, "Elberfeld", "Ottilie" einlaufend entlassen, M-Boote u. F.4597 Rückmarsch nach S.Margherita.
2215	In See	M 7001 Maschine ausgefallen, Boot wird von M 7032 in Schlepp genommen.
2345	S.Margherita	M 7001/04/06/08 im Geleit F.4597 mit M 7608 und M 7032 ein. Brüger
7.11.44		
1700	S.Margherita O 4, See 2-3	M 7001/04/06/08 im Geleit F.4597 mit M 7032 und M 7608 aus nach Sestri Levante zur Übernahme eines Geleits.
1820	Sestri Levante	P."Jena", "Ralf" u. "Münster" im Geleit aufgenommen, Marsch nach Genua angetreten.
2255	Genua	M 7001/04/06/08 im Geleit F.4597 mit M 7032, M 7608, P."Jena", "Ralf", "Münster" ein.
	Genua	M 7012/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
8.11.44	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
9.11.44	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
10.11.44		
1700	Genua N 2-3, See 1-2 gute Sicht	M 7001/04/06/08/12/14/15/17/30/32/7608 im Geleit F.557 aus nach S.Margherita.
1740	In See	M 7012 Maschine unklar, Boot wird von M 7032 in Schlepp genommen.
1950	S.Margherita	M-Boote und F.557 ein. Brüger
11.11.44	S.Margherita	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
12.11.44	S.Margherita	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände-und Marschausbildung. Brüger
13.11.44	S.Margherita	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
14.11.44		
1500	S.Margherita	Eingeht Einsatzbefehl: A-Gruppe mit M 7608/ 7030/7032 gegen 2000 Uhr aus, anhängt F.557 von Genua kommend, dann gemeinsam zur Lauerstellung Rapallo-Bucht mit Schwerpunkt beider-Chiavari.
2000	SW 5-7, böig, See 4, zunehmend Gewitterregen	Aufgabe wegen Wetterlage nicht durchführbar, da Waffeneinsatz nicht möglich. Nach telef. Rücksprache mit 7.Sich.Div. verlegen M-Boote u. F.557 15.11. 0400 Uhr nach Genua. Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
15.11.44		
0400	S.Margherita NW 3-4, See 3-4 hohe Dünung	M 7001 mit M 7004/06/08/12/14/15/17/30/32/ 7608/F.557 aus nach Genua.
0410	S.Margherita	M 7006 beim Auslaufen Maschinenschaden, Boot wird von M 7030 in Schlepp genommen.
0720	Genua	M 7001 mit 7004/06/08/12/14/15/17/30/32/7608/ F.557 ein. Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

G r u p p e n k r i e g s t a g e b u c h

der B - Gruppe, 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. H e y d e m a n n

Gruppenführer: Oberleutnant z.See R o s e n b l a t t

Takt.Nr.	Boot	Kommandant	Seetage	Bemerkungen
1	M 7602	Ob.Strm. Gries	-	1.11.-15.11.44 a.KB.
2	M 7608	Ob.Strm. Stolzenberg	7	1.11. K.B.
3	M 7030	Ob.Strm. Lückel	5	
4	M 7031	Ob.Strm. Hein	-	1.11.-15.11.44 a.KB.
5	M 7032	Ob.Strm. Hartmann	8	

Begonnen: 1.11.1944

Abgeschlossen: 15.11.1944

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.11.44		
0030	Genua	M 7032 mit Geleit Nr. 657 eingelaufen.
1730	S.Margherita N 2, See 1 einzelne Wolken	M 7030, Vp 7022 aus nach Sestri Levante zur Geleitaufnahme.
1830	Vor Sestri Levante N 4-5, See 2	FP."Elberfeld", "Wittenberg" befehlsgemäss im Geleit aufgenommen und Marsch nach Genua angetreten.
1945	In See	KF 4523, 4616 zur Geleitverstärkung angehängt.
2240	Genua	M 7030, Vp 7022, KF 4523, 4616 mit Geleit eingelaufen.
	Genua	M 7608 nach beendigter Probefahrt und Überführung von Ansaldo-Werft nach Genua, Boot K.B. gemeldet.
		Rosenblatt
2.11.44		
	Genua	M 7608, 7030, 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
3.11.44		
1745	Genua NO 2-3, See 4 wolkig	M 7608, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008 mit FP."Münster", "Ralf", "Jena" aus nach Sestri Levante.
1800		FP."Jena" wird von M 7032 in Schlepp genommen, da sonst zu geringe Marschfahrt des Geleites.
1829	In See	2 sm östlich Pkt. 700 Treibmine gesichtet.
2140		M 7032, Schleppverbindung mit FP"Jena" gebrochen.
2215		M 7032, Schleppverbindung wieder hergestellt.
2250	Vor Sestri Levante	M 7032, Schleppverbindung mit FP"Jena" gelöst, Penichen laufen befehlsgemäss in Sestri Levante ein. Sicherungsfahrzeuge laufen zurück nach S.Margherita.
2310	In See	M 7032 nimmt M 7001 in Schlepp, da dessen Maschine unklar.
	Genua	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
4.11.44		
0015	S.Margherita	M 7608, 7032 mit M 7001 in Schlepp, M 7004, M 7006, M 7008 eingelaufen.
~~1800~~	~~S.Margherita~~	

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 4.11.44		
1800	S.Margherita N 2, See 2 heiter, gute Sicht	M 7608, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008 aus nach Sestri Levante zur Geleitaufnahme.
1915	Sestri Levante	M 7608, 7032 und Boote der A-Gruppe eingelaufen.
2020	Sestri Levante	M 7608 mit FP"Elisabeth", M 7032 mit FP"Bremen" in Schlepp und M 7001, 7004, 7006, 7008 aus nach Genua.
	Genua	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
5.11.44		
0030	Genua	M 7608, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008 und Geleit eingelaufen.
1705	Genua S 1, See 0 einzelne Wolken	M 7030, 7012, 7014, 7015, 7017 ausgelaufen nach S.Margherita.
1955	S.Margherita	M 7030, 7012, 7014, 7015, 7017 eingelaufen.
		Rosenblatt
6.11.44		
1700	S.Margherita SO 1-2, See 1 einz.Wolken	M 7030, 7012, 7014, 7015, 7017 aus nach Chiavari.
1745-1815	vor Chiavari	M 7012, 7014, 7015 nehmen je eine Motorbarkasse in Schlepp und Geleit tritt Rückmarsch nach Genua an.
2115	Genua	M 7030, 7012, 7015, 7014, 7017 mit 3 Motorbarkassen eingelaufen.
1700	Genua O 1, See 1 bewölkt	M 7608, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, KF 4597 mit FP"Elberfeld", "Rudolf", "Wittenberg" aus nach Sestri Levante. FP"Rudolf" wird von M 7608 in Schlepp genommen, da Penniche zu geringe Fahrt macht.
2015	In See	M 7032 nimmt FP"Wittenberg" in Schlepp, da dessen Maschine ausgefallen.
2030		FP"Wittenberg" befehlsgemäss nach Portofino entlassen, FP"Ottilie" anhängt an Geleit.
2200	Vor Sestri Levante	Geleit befehlsgemäss nach Sestri Levante entlassen. Sicherungsfahrzeuge laufen zurück nach S.Margherita.
2315	S.Margherita	M 7608,7032,7001,04,06,08,KF 4597 eingelaufen.
		Rosenblatt

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.11.44		
1710	S.Margherita NO 2, See 1 wolkig	M 7608, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, KF 4597 aus nach Sestri Levante zur Geleitaufnahme.
1840	Vor Sestri Levante	M 7608 mit FP"Ralf", M 7032 mit FP"Münster" in Schlepp und M 7001, 7004, 7006, 7008, KF 4597, FP"Jena im Geleit aufgenommen und Marsch nach Genua angetreten.
2300	Genua	M 7608, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, KF 4597 mit Geleit eingelaufen.
	Genua	M 7030 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
8.11.44		
	Genua	M 7608, 7030, 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
9.11.44		
	Genua	M 7608, 7030, 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
10.11.44		
1700	Genua N 2, See 1 heiter,gute Sicht	M 7608, 7030, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, 7012, 7014, 7015, 7017, F 557 aus nach S.Margherita.
1710		M 7608 nimmt M 7015 wegen zu geringer Fahrt in Schlepp.
1745	In See	M 7032 nimmt M 7012 in Schlepp, da dessen Maschine unklar.
1940		M 7032, Schleppverbindung mit M 7012 gelöst, Maschine wieder klar.
1945	S.Margherita	M 7608, 7030, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, 7012, 7014, 7015, 7017 eingelaufen.
		Rosenblatt
11.11.44	S.Margherita	M 7608, 7030, 7032 keinen Einsatz. Infanteristische Landausbildung.
		Rosenblatt
12.11.44		
	S.Margherita	M 7608, 7030, 7032 keinen Einsatz. Infanteristische Landausbildung.
		Rosenblatt

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
13.11.44		
	S.Margherita	M 7608, 7030, 7032 keinen Einsatz. Infanteristische Landausbildung.
		Rosenblatt
14.11.44		
1600	S.Margherita	M 7030: Eingeht Befehl: Mit M 7608, 7032 und A-Gruppe 2000 Uhr S.Margherita aus, anhängen an F 557, von Genua kommend, dann gemeinsam aus zur Lauerstellung. Schwerpunkt beiderseits Chiavari.
2000	SW 5-7, See 4 Gewitter schlechte Sicht	Aufgabe nach telefonischer Rücksprache mit 7.Sich.Div. wegen zu grober See nicht durchgeführt, da Waffeneinsatz nicht möglich.
		Rosenblatt
15.11.44		
0400	S.Margherita W-NW 4 hohe Dünung bedeckt	M 7608, 7030, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, M 7012, 7014, 7015, 7017, F 557 aus nach Genua. M 7030 nimmt M 7006 in Schlepp, da Boot Maschinenschaden.
0720	Genua	M 7608, 7030, 7032, 7001, 7004, 7006, 7008, M 7012, 7014, 7015, 7017, F 557 eingelaufen.
		Rosenblatt

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glücksstadt, Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. DIN A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der C - Gruppe, 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Gruppenführer: Oberleutnant z.S. Lehmann

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer	Seetage	Bemerkungen
1	Vp 7001	Ob.Bts.Mt. Roskamp	-	1.-15.11. a;K.B.
2	Vp 7004	Ob.Bts.Mt. Greiser	3	
3	Vp 7006	Strm.Mt. Ahlburg	-	1.-15.11. a.K.B.
4	Vp 7012	Fähnr.z.S. Felsing	-	1.-15.11. a.K.B.
5	Vp 7015	Strm.Mt. Bornemeier	-	1.-15.11. a.K.B.
6	Vp 7016	Ob.Bts.Mt. Rammler	1	1.-11.11. a.K.B.
7	Vp 7019	Ob.Bts.Mt. v.d.Heiden	4	
8	Vp 7022	Bts.Mt. Lüdigkeit	5	
9	Vp 7029	Strm.Mt. Adams	2	
10	Vp 7031	Ob.Bts.Mt. Meusch		In Ausrüstung

Angefangen am: 1. 11. 1944
Abgeschlossen am: 15. 11. 1944

Heftrand

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.11.44		
0020	Genua	Vp 7029, Vp 7019, Petsamo im Geleit Vp 7031 ein.
1730	S.Margherita NO 2, See 1 einz. Wolken	Vp 7022 mit M 7030 aus nach Sestri Levante.
1830	Vor Sestri Levante	FP Elberfeld, Wittenberg im Geleit aufgenommen und auf Gegenkurs gegangen.
1945	In See	KF 4523, 4616 zur Geleitverstärkung angehängt. Gemeinsamer Weitermarsch nach Genua.
2240	Genua	Vp 7022 im Geleit M 7030, KF 4523, 4616, FP Elberfeld, Wittenberg ein.
	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7029 keinen Einsatz.
	Genua	Vp 7001, Vp 7006, Vp 7012, Vp 7015, Vp 7016, Vp 7031 a.K.B.
		Lehmann.
2.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.
3.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.
4.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.
5.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.
6.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.11.44		
1745	Genua NO 2-1, See 1 diesig	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 aus nach S.Margherita.
2030	S.Margherita	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 ein.
		lehmann.
8.11.44	S.Margherita	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz. Landkampfausbildung.
		lehmann.
9.11.44	S.Margherita	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz. Landkampfausbildung.
		lehmann.
10.11.44		
1930	S.Margherita NO 2-3, See 2 leichte Dünung klare Sicht	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 im Geleit F 557 aus nach Genua.
2230	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 im Geleit F 557 ein.
		lehmann.
11.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
		lehmann.
12.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7019, Vp 7022, Vp 7029 keinen Einsatz.
	Genua	Vp 7016 K.B. gemeldet.
		lehmann.
13.11.44		
1730	Genua NO 5-6, See 4-5 lange mittelhohe Dünung, bewölkt, stark diesig	Vp 7004, Vp 7016, Vp 7019, Vp 7022 im Geleit Petsamo, Delphin, Kümo.Thetis, Kümo.Eugenio, Kümo.Konstante, D. Ape aus nach Savona.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 13.11.44		
1840	In See	Vp 7019, Vp 7022 wegen zu langsamer eigener Marschfahrt Geleit verloren. Geleitführer antwortet auf Morseanrufe seitens Vp 7019 und Vp 7022 nicht.
2230	In See	Vp 7004, 7016, im Geleit Petsamo und Delphin auf Befehl des Geleitführers auf Gegenkurs gegangen.
2250	Genua	Vp 7004, Vp 7016 im Geleit Petsamo und Delphin eingelaufen.
2315	Savona	Vp 7019, Vp 7022 und Kümo.Thetis ein.
	Genua	Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.
14.11.44		
2150	Savona	Vp 7019 beim Auslaufen auf ein innerhalb der Sperre liegendes Wrack aufgelaufen. Mit eigener Kraft nicht freigekommen.
2200	Savona NW 4, See 3-4	Vp 7022 im Geleit D.Iglesias, Kümo.Afieri, Kümo.Salvatore Padre, Kümo.Thetis aus nach Genua.
2230	In See	Geleit geht auf Befehl des Geleitführers wegen zu grober See auf Gegenkurs.
2310	Savona	Vp 7022 im Geleit D.Iglesias, Kümo.Afieri, Kümo.Salvatore Padre, Kümo.Thetis ein.
	Genua	Vp 7004, Vp 7029 keinen Einsatz.
		Lehmann.
15.11.44		
	Genua	Vp 7004, Vp 7029 keinen Einsatz.
1000	Savona	Vp 7019 von D.Iglesias freigeschleppt.
	Savona	Vp 7019, Vp 7022 keinen Einsatz.
		Lehmann.

Heftrand

Kr 46300/8

Geheim

K r i e g s t a g e b u e h
- Abschnitt Maschine -
der 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) Heinemann

Angefangen: 1.11.1944
Abgeschlossen: 15.11.1944

Heftrand

Anl. 8 zu 1/Skl. 1139/45 Geh.

B 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. DIN A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Zur 13. Sicherungsflottille gehören folgende Boote:

A-Gruppe	B-Gruppe	C-Gruppe	
M 7001	M 7602	Vp 7001	noch im Umbau
M 7004	M 7608	Vp 7004	
M 7006	M 7030	Vp 7006	
M 7008	M 7031	Vp 7012	
M 7012	M 7032	Vp 7015	
M 7014		Vp 7016	
M 7015		Vp 7019	
M 7017		Vp 7022	
		Vp 7029	
		Vp 7031	noch in Ausrüstung

Minensch. Westmark, -"- Oldenburg, -"- Nymphe führen eigene Kriegstagebücher

In der Zeit vom 1. 11. - 15.11.1944 außer KB befindliche Boote:

1.- 15.	M 7031	Drucklager ausgelaufen. Werft Genua.
1.- 15.	M 7602	Schraubenflügel abgebrochen. Werft Genua.
1.- 15.	Vp 7006	Kupplungsschaden. Werft Genua.
1.- 15.	Vp 7012	Grundüberholung. Werft Genua.
1.- 15.	Vp 7015	Grundüberholung. Werft Genua.
1.- 12.	Vp 7016	Grundüberholung. Werft Genua.

Heftrand

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.11.	M 7608	Rep. beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann
2.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
3.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
4.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
5.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
6.11.	M 7001	Motor läßt in seiner Leistung nach und bleibt stehen. Boot wird in Schlepp genommen. Ursache der Störung: Die vor dem Auslaufen gereinigten Filter waren verschmutzt. Seegang hatte abgelagerten Schlamm in Bewegung gesetzt. Heinemann
7.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
8.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
9.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
10.11. 1740	M 7012	in Schlepp von M 7032. Brennstoff hat große Schlammablagerung. Dadurch schnelles Verschmutzen der Filter und Brennstoffpumpen. Heinemann

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
11.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
12.11.	Vp 7006	Instandsetzung beendet. Boot KB. Heinemann
13.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
14.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
15.11. 0400	M 7006	Motor bleibt stehen. Ursache: Kreuzbolzenverschraubung am Getriebe hat sich gelöst. Von M 7032 in Schlepp genommen.
0500		Schraube angezogen und neu gesichert. Boot wieder klar. Heinemann

Der Flottillenchef
Heydemann
Kapitänleutnant

Der Flottilleningenieur
Heinemann
Oberleutnant (Ing)

Stellungnahme des Divisionsingenieurs:

Die in letzter Zeit mehrfach vorgekommenen Maschinenausfälle infolge Filterverschmutzens sind auf die Beschaffenheit des Brennstoffs zurückzuführen.

Es sollen, um Störungen zu vermeiden, soweit noch nicht vorhanden, 2 Filter mit Umschaltmöglichkeit eingebaut werden.

Auf den kleineren Booten sind teilweise ~~auch~~ noch keine oder nicht genügend grosse Löcher zum Reinigen der Brennstofftanks vorgesehen. Auch hier wird Abhilfe geschaffen durch Einschneiden von Mannlöchern.

Korvettenkapitän (Ing)
und Divisions - Ing

Heftrand

Marine Oberkommando Süd
B.Nr.Geh.85/45 - Kr

O.U., den 7. Januar 1945

An
Oberkommando der Kriegsmarine - 1 Skl -

nachrichtlich:
7. Sicherungsdivision
13. Sicherungsflottille

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 13. Sicherungsflottille einschl. der Minenschiffe "Oldenburg", "Nymphe" und "Westmark" sowie Abschnitt Maschine für die Zeit vom 1. - 15.11.44 vorgelegt.

Stellungnahme Marine Oberkommando Süd:

Zum 14.11. 2150 Uhr: Wrackbezeichnung durch grünes Feuer veranlasst.

Für das Marine Oberkommando Süd
Der Chef des Stabes:

1./Skl. B. Nr. 11309
Eing. 17. JAN. 1945
mit 9 Anl.

Geheim

1. Skl Qu A I. Nr. 1421/43 g.

2. Über 1 Skl an KA

1 Skl I. A.

Der Flottillenchef

Heydemann

Kapitänleutnant

Heinemann

Oberleutnant (Ing)

Stellungnahme des Divisionsingenieurs:

Die in letzter Zeit mehrfach vorgekommenen Maschinenausfälle infolge Filterverschmutzens sind auf die Beschaffenheit des Brennstoffs zurückzuführen.

Es sollen, um Störungen zu vermeiden, soweit noch nicht vorhanden, 2 Filter mit Umschaltmöglichkeit eingebaut werden.

Auf den kleineren Booten sind teilweise noch ~~auch~~ keine oder nicht genügend grosse Löcher zum Reinigen der Brennstofftanks vorgesehen. Auch hier wird Abhilfe geschaffen durch Einschneiden von Mannlöchern.

Korvettenkapitän (Ing)
und Divisions - Ing

Sk 47179

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Geheim!

Flotillenkriegstagebuch

der 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Angefangen am: 16. 11. 1944

Abgeschlossen am: 30. 11. 1944

Heftrand

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Anl. 2 zu 1/Skl. 4/44 Geh.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		Stellungnahme des Flottillenchefs:
		A - Gruppe: Nichts zu bemerken.
		Heydemann
		B - Gruppe: Nichts zu bemerken.
		Heydemann
		C - Gruppe: Nichts zu bemerken
		Heydemann
		D - Gruppe: Nichts zu bemerken.
		Heydemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der A - Gruppe - 13. Sicherrungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Gruppenführer: Oberleutnant z.See Krüger

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer		Seetage	Bemerkungen
1	M 7001	Strm.Mt.	Leesch	-	16.-27.11. a.K.B.
2	M 7004	Bts.Mt.	Ahl	3	
3	M 7006	Ob.Bts.Mt.	Coordes	3	
4	M 7008	Strm.Mt.	Binder	3	
5	M 7012	Mtr.Hpt.Gfr.	Heidt	4	
6	M 7014	Mtr.Stbs.Gfr.	Rabe	4	
7	M 7015	Ob.Bts.Mt.	Knecht	3	20.-30.11. a.K.B.
8	M 7017	Ob.Bts.Mt.	Hardt	4	

Begonnen: 16. 11. 1944
Abgeschlossen: 30. 11. 1944

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. DIN A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.11.44		
	Genua	M 7004/06/08/12/14/~~14~~/15/17 keinen Einsatz.
	Genua	M 7001 zur Durchführung von Instandsetzungsarbeiten a.K.B. gemeldet. Brüger
17.11.44		
	Genua	M 7004/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
18.11.44		
17,00	Genua O 2-3, See 2 Dünung	M 7004/06/08 im Geleit F 557 mit M 7608/7031/ Vp 7001/15, P."Elisabeth", "Ilmenau" aus nach Sestri Levante.
19,45	Portofino	Vp 7001/15 abhängen, einlaufend S.Margherita.
21,25	Sestri Levante	P."Elisabeth", "Ilmenau" einlaufend entlassen, Sicherungsboote Rückmarsch nach Genua.
17,30	Genua	M 7012/14/15/17 im Geleit KF 608 mit KF 523; KF 596/614/615/617/461, M 7602/7032, Schl. "Colosso", "Robusto", "Taormina", "Avylos", D"Moccagatta" aus nach La Spezia.
20,35	In See	S.-Bootsalarm, an St.B. mehrere S-Boote gesichtet, Boote drehen auf Beschuss nach See zu ab. Brüger
19.11.44		
00,25	Genua	M 7004/06/08 im Geleit F 557 mit M 7608/7031 ein.
00,30	In See	M 7012/14/15/17 im Geleit Nr.726 S-Bootsalarm. An St.B. 3 Schnellboote gesichtet, die im L.G. Feuer der Kampffähren gut auszumachen sind. S.-Boote werden durch zusammengefasstes Abwehrfeuer aller Boote nach See zu abgedrängt.
02,40	La Spezia	M 7012/14/15/17 im Geleit Nr. 726 ein.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 19.11.44		
17,30	Genua OSO 4-5, See 4 starke Dünung	M 7004/06/08 im Geleit UJ.2207 mit M 7608/7031, F 557/799, D."Dominante" aus nach La Spezia.
17,40		M 7004/06/08 auf Befehl Geleitführers wegen zu grober See wieder ein.
17,30	La Spezia SO 3-4, See 2-3 geringe Sicht	M 7012/14/15/17/ im Geleit KF 615 mit KF 617/ 461/M 7602/7032, Schl."Robusto", "Taormina", KS"Sant-Elia" aus nach Genua. M 7015 wurde wegen Maschinenschaden von KF 617 geschleppt.
18,15	In See	M 7012 Maschinenschaden, Boot wird von KF 615 in Schlepp genommen.
22,10	In See	S.-Bootsalarm, an B.B. 4 S.-Boote gesichtet; Boote werden durch zusammengefasstes Abwehrfeuer aller Boote abgedrängt.
22,15	In See	Geleit trifft an Unfallstelle des aus dem Gegengeleit torpedierten U.Jägers ein. Es werden durch M 7014 14 und durch M 7015 1 Mann der Besatzung UJ.2207 geborgen.
24,00	S.Margherita	M 7014 S.Margherita ein zur Ausschiffung der Überlebenden UJ.2207. Brüger
20.11.44		
0100	S.Margherita	Weitermarsch Gesamtgeleit nach Genua.
03,45	Genua	M 7012/14/15/17 im Geleit Nr. 727 ein.
	Genua	M 7015 wegen Maschinenschaden a.K.B. gemeldet.
17,00	Genua SO 4-5, See 3-4 Bedeckt, Regen	M 7004/06/08/12/14/17 im Geleit M 7602 mit M 7032 aus nach S.Margherita.
20,00	In See	M 7012 Maschine unklar, Boot von M 7014 in Schlepp genommen.
21,00	S.Margherita	M 7004/06/08/12/14/17/32/7602 ein. Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.11.44	S.Margherita	M 7004/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
22.11.44	S.Margherita	M 7004/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
23.11.44	S.Margherita	M 7004/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
24.11.44	S.Margherita	M 7004/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
25.11.44	S.Margherita	M 7004/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Besatzungen Gelände- und Marschausbildung. Brüger
26.11.44		
17,00	S.Margherita W 2, See 1-2 geringe Dünung gute Sicht	M 7014 mit M 7004/06/08/12/17/32/7602 aus nach Sestri Levante zur Übernahme eines Geleits.
18,10	Sestri Levante	M-Boote Geleitschutz für P."Elisabeth", "Ottilie" und "Travemünde" übernommen. "Elisabeth" und "Ottilie" werden von M 7602 und M 7032 in Schlepp genommen.
18,25	In See	M 7012 Maschine ausgefallen, Boot wird von M 7017 in Schlepp genommen.
20,15	In See	P."Ottilie" Ruderschaden, Schleppverbindung gebrochen, Geleit stoppt für 20 Minuten bis Schaden behoben.
22,15	Genua	M 7014 mit M 7004/06/08/12/17/7602, P. "Elisabeth", "Ottilie", "Travemünde" ein. Brüger

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
27.11.44	Genua	M 7004/06/08/12/14/17 keinen Einsatz.
	Genua	M 7001 K.B. gemeldet. Brüger
28.11.44	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Brüger
29.11.44	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Brüger
30.11.44	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Brüger

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der B - Gruppe, 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Gruppenführer: Oberleutnant z.See Rosenblatt

Tak.Nr.	Boot	Kommandant	Seetage	Bemerkungen
1	M 7602	Ob.Strm. Gries	4	16.-17.11. a.K.B.
2	M 7608	Ob.Strm. Stolzenberg	3	
3	M 7030	Ob.Strm. Lückel	-	18.-30.11. a.K.B.
4	M 7031	Ob.Strm. Hein	4	16.-17.11. a.K.B.
5	M 7032	Ob.Strm. Hartmann	5	

Angefangen: 16. 11. 1944

Abgeschlossen: 30. 11. 1944

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. – Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.11.44	Genua	M 7608, M 7030 u. M 7032 keinen Einsatz. Rosenblatt
17.11.44	Genua	M 7608, M 7030 u. M 7032 keinen Einsatz. M 7602 u. M 7031 K.B. gemeldet. Rosenblatt
18.11.44 1645	Genua O 2, See 1 bewölkt, diesig	M 7608, M 7031, M 7004, 06, 08, Vp 7001, 15, F 557 mit FP "Ilmenau" FP"Elisabeth" aus nach Sestri Levante.
1655	Genua O 2, See 1 bewölkt, diesig	M 7602, M 7032, M 7012, 14, 15, 17, KF 523, KF 596, 608, 614, 615, 617, 461, mit Schl. "Colosso", "Robusto", "Tarmina", "Avylos" und D."Moccagatta" aus nach La Spezia.
1730		KF 557 nimmt FP "Elisabeth" wegen zu geringer Fahrt in Schlepp.
2000	S.Margherita	Vp 7001, Vp 7015 gemäss Befehl eingelaufen.
2030		M 7031 S.-Boote gesichtet und beschossen.
2035		M 7602 S.-Boote gesichtet und beschossen.
2120	Vor Sestri Levante	FP"Ilmenau" und "Elisabeth" laufen ein, Geleitfahrzeuge laufen zurück nach Genua.
	Genua	M 7030 a.K.B. gemeldet. Rosenblatt
19.11.44		
0020	In See	M 7602, M 7032 3 feindl. S.-Boote erkannt und Feuer eröffnet. K.F. schiessen LG. Starke Detonation und hohe Wassersäule in Richtung Feindbeobachtet.
0035		
0040		Feuer eingestellt.
0045	Genua	M 7608, M 7031, M 7008, 06, 04, F 557 eingelaufen.
0240	La Spezia	M 7602, M 7032 mit Geleit eingelaufen.
1730	La Spezia SO 4, See 3 bewölkt dunstig	M 7602, M 7032, M 7014, 12, 15, 17, KF 615, KF 617, 461, Schl. "Robusto", Schl."Tarmina", Kümo."Sant Elia" aus nach Genua.
1730	Genua SO 4, See 3 bewölkt, dunstig	M 7608, M 7031, UJ.2207, KF 799, 557, M 7004, 06, 08, D."Dominante" aus nach La Spezia.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 19.11.44 1740		M 7004, 06, 08 wegen Seegang wieder eingelaufen.
2130	Vor Sestri Levante	Gefecht mit feindl. S.-Booten. UJ 2207 wird torpediert und ist gesunken. M 7608 übernimmt 13 und M 7031 9 Überlebende, darunter 3 Schwerverletzte.
2245		Erneuter Angriff der S.-Boote wird abgewehrt.
		M 7608 während der Rettungsaktion Torpedolaufbahn rechtzeitig gesichtet und ausgewichen.
2210		M 7602, M 7032 4 S.-Boote gesichtet und Feuer eröffnet.
2220		S.-Boote kommen ausser Sicht. Feuer eingestellt.
2330	S.Margherita	M 7608, M 7031 eingelaufen. Überlebende und Verletzte ausgeschifft. Rosenblatt
20.11.44 0100	Vor S.Margherita	FP "Lilli" im Geleit von M 7602 aufgenommen.
0215	Genua	M 7602, M 7032 mit Geleit eingelaufen.
1700	Genua S 4, See 3-4 Böig, bewölkt	M 7602, M 7032; M 7002, 04, 06, 08, 12, 14, u. 17 aus nach S.Margherita.
2100	S.Margherita	M 7602 mit sämtlichen Booten eingelaufen.
	S.Margherita	M 7608, M 7031 keinen Einsatz. Rosenblatt
21.11.44	S.Margherita	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 infanteristische Landausbildung. Rosenblatt
22.11.44	S.Margherita	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 infanteristische Landausbildung. Rosenblatt
23.11.44	S.Margherita	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 infanteristische Landausbildung. Rosenblatt
24.11.44	S.Margherita	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 infanteristische Landausbildung. Rosenblatt

Hettrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
25.11.44		
1700	S.Margherita NO 1, See 1 bedeckt	M 7608, M 7031 mit je ein Motorboot im Schlepp und M 7006 u. 08 aus nach Genua.
1950	Genua	M 7608 mit Geleit eingelaufen.
	S.Margherita	M 7602, M 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
26.11.44		
1700	S.Margherita N 3, See 2-3 bewölkt Regenschauer	M 7602, M 7032, M 7012, 14, 17 aus nach Sestri Levante dort FP"Ottilie" und FP"Travemünde" im Geleit aufnehmen dann zurück nach Genua.
1820	Vor Sestri Levante	FP"Ottilie" wegen zu langsamer Fahrt von M 7032 in Schlepp genommen.
2215	Genua	M 7602, M 7032 mit Geleit eingelaufen.
	Genua	M 7608, M 7031 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
27.11.44	Genua	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
28.11.44	Genua	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
29.11.44	Genua	M 7602, M 7608, M 7031, M 7032 keinen Einsatz.
		Rosenblatt
30.11.44		
2335	Genua NW 3, See 2 heiter wenig bewölkt	M 7031, M 7032, M 7001, 04, 06, 08 aus nach Savona. M 7608 nicht ausgelaufen da Maschine unklar.
	Genua	M 7602 keinen Einsatz.
		Rosenblatt

Heftrand perforiert

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der C - Gruppe, 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Gruppenführer: Oberleutnant z.S. Lehmann

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer	Seetage	Bemerkungen
1	Vp 7001	Ob.Bts.Mt. Roskamp	4	16.-17.11. a.K.B. 22.-28.11. a.K.B.
2	Vp 7004	Ob.Bts.Mt. Greiser	4	
3	Vp 7006	Strm.Mt. Ahlburg	-	16.-30.11. a.K.B.
4	Vp 7012	Fähnr.z.S. Felsing	-	16.-30.11. a.K.B.
5	Vp 7015	Strm.Mt. Monath	7	16.-17.11. a.K.B.
6	Vp 7016	Ob.Bts.Mt. Rammler	2	21.-30.11. a.K.B.
7	Vp 7019	Ob.Bts.Mt. v.d.Heiden	1	16.-30.11. a.K.B.
8	Vp 7022	Bts.Mt. Lüdigkeit	2	16.-29.11. a.K.B.
9	Vp. 7029	Strm.Mt. Adams	5	
10	Vp 7031	Strm.Mt. Lugstein	3	

Angefangen am: 16. 11. 1944

Abgeschlossen am: 30. 11. 1944

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16	16.11.44	
	0200 Savona NO 4-5, See 5-6 hohe Dünung diesig	Vp 7019 im Geleit Vp 7022, Petsamo, Delphin, TR 102, TR 103, Kümo.Thetis, Kümo.Salvatore-Padre, Kümo.Alfieri und D.Iglesias nach Genua.
	0630 Genua	Vp 7019 mit Geleit vollzählig ein.
	Genua	Vp 7004, Vp 7016, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz.
17	Genua	Vp 7019 und Vp 7022 a.K.B. gemeldet.
	Genua	Vp 7001, Vp 7006, Vp 7012, Vp 7015 a.K.B.
		lehmann.
18	17.11.44	
	1745 Genua NO 2, See 1-2 bewölkt, diesig	Vp 7004, Vp 7016, Vp 7029, Vp 7031 aus nach S.Margherita.
	2000 S.Margherita	Vp 7004, Vp 7016, Vp 7029, Vp 7031 ein.
	Genua	Vp 7001, Vp 7015 K.B. gemeldet.
		lehmann.
	18.11.44	
	1645 Genua O 2, See 1 leicht bewölkt	Vp 7001 im Geleit Vp 7015, F 557, M 7608, M 7031, M 7004, M 7006, M 7008, FP Ilmenau, FP Elisabeth aus nach Sestri Levante.
	2000 In See	Vp 7001, Vp 7015, nach S.Margherita entlassen. Geleit weiter nach Sestri Levante.
	2020 S.Margherita	Vp 7001 u. Vp 7015 eingelaufen.
	S.Margherita	Vp 7004, Vp 7016, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz. Landkampfausbildung.
		lehmann.
	19.11.44	
	S.Margherita	Vp 7001, Vp 7004, Vp 7015, Vp 7016, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz. Landkampfausbildung.
		lehmann.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
	20.11.44	
	1700 S.Margherita SO 4-5, See 3-4 diesig bedeckt	Vp 7001, Vp 7004, Vp 7015, Vp 7016, Vp 7029, Vp 7031, R 212, R 189 aus nach Genua.
	1940 Genua	Vp 7001 mit Geleit vollzählig ein.
		lehmann.
	21.11.44	
	Genua	Vp 7001, Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz.
	Genua	Vp 7016 a.K.B. gemeldet.
		lehmann.
	22.11.44	
	1700 Genua S 4-5, See 3 klar	Vp 7001, Vp 7004, Vp 7015, KF 608, KF 596, Schl. Robusto, FP Vera, D. Ape, KS Thetis, KS. Eugenia aus nach Savona.
	1715 Genua	Vp 7001 vor der Sperre durch Maschinenschaden ausgefallen und vom Geleitführer entlassen.
	1745 Genua	Vp 7001 wieder ein.
	2115 Savona	Vp 7004, Vp 7015 mit Geleit vor Hafeneinfahrt Savona. D.Ape, KS Thetis, KS EUgenio, FP Vera eingelaufen.
	2200 Savona	Vp 7004, Vp 7015, KF 608, KF 596, Schl. Robusto mit TP Sigrid nach Genua.
	Genua	Vp 7001 a.K.B. gemeldet.
		lehmann.
	23.11.44	
	0130 Genua	Vp 7004 im Geleit Vp 7015, KF 608, KF 596, Schl.Robusto mit TP Sigrid eingelaufen.
	Genua	Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz.
		lehmann.
	24.11.44	
	Genua	Vp 7001 K.B. gemeldet.
	1700 Genua S 5, See 4-5 bewölkt	Vp 7001, Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031, Petsamo, TR 102, Schl. Avylos, D. Iglesias, KS Alfieri aus nach Savona.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 24.11.44		
1725		Vp 7001 Maschinenschaden. Durch Geleitführer entlassen.
1820	Genua	Vp 7001 eingelaufen.
2035	Vor Savona	Schl. Avylos, D. Iglesias u. KS Alfieri einlaufend entlassen.
2100		Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031, TR 102, D. Ape, KS Eugenio, KS Thetis Rückmarsch nach Genua angetreten.
	Genua	Vp 7001 a.K.B. gemeldet.
		Lehmann.
25.11.44		
0100	Genua	Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031, TR 102, D. Ape, KS Eugenio, KS Thetis eingelaufen.
		Lehmann.
26.11.44		
	Genua	Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz.
		Lehmann.
27.11.44	Genua	Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz.
		Lehmann.
28.11.44		
1700	Genua NNO 5-6 See 1-2 Vollmond	Vp 7004, Vp 7015, Vp 7031, TR 101, TR 102, Petsamo, FP Elisabeth, FP Ottilie, FP Ilmenau aus nach Sestri Levante.
2000	Vor S.Margherita	FP Ilmenau einlaufend entlassen. FP Rudolf im Geleit angehängt.
2100	Vor Sestri Levante	FP Elisabeth, Ottilie, Rudolf entlassen.
2120		Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031 vom Geleitführer entlassen nach S.Margherita.
2235	S.Margherita	Vp 7004, Vp 7015, Vp 7029, Vp 7031 ein.
	Genua	Vp 7001 K.B. gemeldet.
		Lehmann.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
29.11.44		
	Genua	Vp 7022 K.B. gemeldet.
1650	Genua NO 2-3, See 2	Vp 7001, Vp 7022, F 935, F 710, F 766, FP Travemünde aus nach La Spezia.
1730	In See	Geleit wird von einem zwei-mot. Flugzeug in ca. 800 m Höhe von St.-Bord-Seite kommend überflogen. Maschine wird von allen Geleitfahrzeugen unter gutliegendes Abwehrfeuer genommen. Es wurden Treffer beobachtet. Flugzeug dreht nach NW ab.
1800	In See	Geleit wird von Feindmaschine aus südl. Richtung in grosser Höhe angeflogen und mit 5 Bomben angegriffen. Keine Beschädigungen im Geleit. Feuer wurde nicht eröffnet, da Maschine ausser Sicht blieb.
1850	Portofino	Vp 7001, Vp 7022 nach S.Margherita entlassen.
1915	S.Margherita	Vp 7001 u. Vp 7022 eingelaufen.
	S.Margherita	Vp 7004, Vp 7015, Vp. 7029, Vp 7031 keinen Einsatz. Landkampfausbildung.
		Lehmann.
30.11.44	S.Margherita	Vp 7001, Vp 7004, Vp 7015, Vp 7022, Vp 7029, Vp 7031 keinen Einsatz. Landkampfausbildung.
		Lehmann.

Heftrand

arineoberkommando Süd

. Nr. Geheim 86/45 Kr.

O.U., den 3o. Januar 1945

Geheim!

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1/Skl -

nachrichtlich:

Befehlshaber der Sicherungsstreitkräfte

7. Sicherungsdivision

13. Sicherungsflottille

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 13. Sicherungsflottille und der Minenschiffe "Oldenburg", "Nymphe" und "Westmark" einschließlich Abschnitt Maschine für die Zeit vom 16.- 3o.11. 1944 vorgelegt.

Stellungnahme Marineoberkommando Süd:

B- Gruppe: zum 19.11. oo35 Uhr:

Beobachtung wurde öfters gemacht. Es muß angenommen werden, daß es sich um Versager von Magnet- Pistolen oder um Detonation nach Ablauf des Torpedos handelt.

Zum K.T.B. Minenschiff "Nymphe" zum 19.11. 1944- 2o45 Uhr:

Mit der Sperre "Hilde 2" werden unmittelbar vor Genua in 8 sm Länge EMC/7oo m AT geworfen, nachdem bereits vorher mit Minen- MFP's auf dieser Strecke Sperrschutzmittel (EMR) geworfen waren. Da die Minen mit Reißleinen versehen sind, wird die Sperre unseren Geleiten im Genua- Golf, die wiederholt durch feindl. S-Bootsgruppen gestört bzw. angegriffen wurden, Sicherung bieten.

Für das Marine Oberkommando Süd:

Der Chef des Stabes:

Hansen.

Heftrand

1./Skl. B. Nr. 3[illegible]4
Eing. 15. FEB 1945
mit 9 Anl.
Ia 2
L2

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Geheim

K r i e g s t a g e b u c h
- Abschnitt Maschine -
der 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) Heinemann

Angefangen: 16.11.1944
Abgeschlossen: 30.11.1944

Heftrand

Anl. B. 36. (neu) zu 1/Skl. 4/44 Geh.

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.

Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Zur 13. Sicherungsflottille gehören folgende Boote:

A-Gruppe	B-Gruppe	C-Gruppe
M 7001	M 7602	Vp 7001
M 7004	M 7608	Vp 7004
M 7006	M 7030	Vp 7006
M 7008	M 7031	Vp 7012
M 7012	M 7032	Vp 7015
M 7014		Vp 7016
M 7015		Vp 7019
M 7017		Vp 7022
		Vp 7029
		Vp 7031

Minenschiff Westmark
-"- Oldenburg } führen eigene Kriegstagebücher
-"- Nymphe }

In der Zeit vom 16.11. - 30.11.1944 außer KB befindliche Boote:

16.- 30.	Vp 7006	Kupplungsschaden, Schraube erneuern. Werft Genua.
16.- 30.	Vp 7012	Grundüberholung. Werft Genua.
16.- 30.	Vp 7019	Heckschaden. Werft Genua.
16.- 17.	Vp 7015	Grundüberholung. Werft Genua.
16.- 17.	M 7031	Drucklager ausgelaufen. Werft Genua.
16.- 17.	M 7602	Schraubenflügel abgebrochen. Werft Genua.
16.- 27.	M 7001	Seeschaden am Heck. Werft Genua.
16.- 29.	Vp 7022	Bugschaden. Werft Genua.
18.- 30.	M 7030	Maschinenüberholung. Werft Genua.
20.- 30.	M 7015	Bootsleckage, Motorwechsel. Werft Genua.
21.- 30.	Vp 7016	Bootsleckage. Werft Genua.
22.- 28.	Vp 7001	Reglergestänge und Kupplungsbolzen gebrochen. Werft Genua.

Tag Uhrzeit

16.11.

17.11

18.11

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
16.11.	M 7031 M 7602 Vp 7006 Vp 7012 Vp 7015	Fortsetzung der Arbeiten und Reparaturen in den schon aufgeführten Werften.
	Vp 7022	zwecks Beseitigung von Deckschäden außer KB gemeldet. Rep. in Werft Genua.
	Vp 7019	Bei Gründberührung wurde Kiel beschädigt. Boot außer KB gemeldet. Rep. in Werft Genua.
	M 7001	Starke Dünung im Hafen, Heck eingedrückt. Boot außer KB gemeldet. Rep. in Werft Genua. Heinemann
17.11.	Vp 7031	Neubau der Solaro Werft, Bau-Nr. 12. Restarbeiten, Waffeneinbau und Ausrüstung beendet. Boot KB gemeldet.
	Vp 7001	früher F Ca 05, Waffenumbau beendet. Boot KB gemeldet.
	Vp 7015 M 7031 M 7602	Reparaturen beendet. Boote KB gemeldet. Heinemann
18.11.	M 7030	außer KB gemeldet zwecks terminmäßiger Maschinenüberholung und Versteifung der Decksaufbauten in Werft Genua. Heinemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
19.11.		
1730	M 7015	in Schlepp genommen, Filter verstopft.
1830	M 7012	Durch hohen Seegang werden Schlammablagerungen im Treiböl aufgewühlt, wodurch Filter verstopften Im Schlepp wurden Filter und Rohrleitungen gereinigt.
2130	M 7012	mit eigner Kraft weitergefahren. Boote haben nur einen Filter. Es wird geprüft, einen zweiten Filter einzubauen. Heinemann
20.11.		
2000	M 7012	Wie am Vortage. Boot wird in Schlepp genommen, da Filter verstopft.
	M 7015	Leckage am Heck. Zylinder gerissen. Ursache: Durch undichte Packung drang Wasser in den Zylinder. Boot außer KB gemeldet. Rep. in Werft Genua. Heinemann
21.11.	Vp 7016	Leckage am Heck und Ruderschaft. Ventile der Kühlwasser- und Lenzpumpe gebrochen. Boot außer KB gemeldet. Rep. in Werft Genua. Heinemann
22.11.		
1715	Vp 7001	Bb.Motor ausgefallen, Regler und Kühlwasserpumpe unklar, Verbindungsgestänge gebrochen. Ursache: Verschleiß des Verbindungsstückes zwischen Lichtmaschine und Regler. Boot außer KB gemeldet. Rep. in Werft Genua. Heinemann
23.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
24.11.	Vp 7001	Reparatur des Reglers beendet, Verbindungsstück wurde erneuert.
1725		Boot wollte zum Einsatz in See gehen. Bei einer Fahrtstufenänderung brachen die Verbindungsbolzen zwischen Schwungrad und Kupplung. Ursache: Bolzen waren zu schwach und werden bei der jetzigen Werftliegezeit verstärkt. Boot weiterhin außer KB. Rep. in Werft Genua.
	M 7030	liegt zwecks Maschinenüberholung in Werft Genua. Hier festgestellt, daß Laufbuchse Zyl. 1 gerissen ist. Heinemann
25.11.		Keine besonderen Vorkommnisse. Heinemann
26.11.		
1830	M 7012	Treibölfilter ist nach kurzer Fahrzeit wieder verstopft, Boot wird in Schlepp genommen. Heinemann
27.11.	M 7001	Instandsetzung beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann
28.11.	Vp 7001	Reparatur beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann
29.11.	Vp 7022	Instandsetzung beendet. Boot KB gemeldet. Heinemann

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
30.11. 2300	M 7608	Brennstoffzuleitung am Bb.Hpt.Motor Zyl. 1 an alter Lötstelle gebrochen. Boot konnte nicht mit auslaufen.
2330		Verschraubung für Kühlwasserraum Zylinderkopf 3 am Stb.Hpt.Motor durch Seewasser angefressen und durch Pumpendruck geplatzt. Die gebrochene Leitung wurde mit Lötzinn gelötet, die geplatzte Verschraubung durch eine Reserve ausgewechselt.
2400		Maschine wieder klar.

Zusatz: Boote wurden belehrt, daß Treibölübernahme nur über Filtertuch erfolgen darf. Die Reinigung aller Brennstofftanks wurde eingeleitet.

Heinemann

Der Flottillenchef

Rydemann

Kapitänleutnant

Der Flottilleningenieur

Heinemann

Oberleutnant (Ing)

Gesehen:
Meyer.
Korvettenkapitän (Ing.)
Flottilleningenieur.

Heftrand

Heftrand

PG 73711 NID

KODAK SAFETY FILM

PG/73711

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

13TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 1-15 JAN. 1945

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
		Geheim!

Heftrand

Flottillenkriegstagebuch

mit den Gruppen A, B, C, D.

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Ab 9.1.1945:

Flottillenchef i.V.: Oberleutnant z.S. Krüger

Angefangen am: 1. 1. 1945

Abgeschlossen am: 15. 1. 1945

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/73711 /NID

NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT. BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

An 3 zu 1/Skl. 4883 / 45 Geh.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.

Din A 3

Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Stellungnahme des Flottillenchefs i.V.:

A - Gruppe: Nichts zu bemerken.

Brüger

B - Gruppe:

Zum 10.1.45 11.45 Uhr:
Der Absturz eines Jabos ist durch Zeugenaussagen erwiesen. Der Abschuss ist wahrscheinlich durch die entscheidenden Treffer des Boots M 7602 unter Beteiligung der Boote M 7608 u. M 7030 erzielt worden.
13.00 bis 13.06 Uhr:
Der Abschuss einer Maschine ist wahrscheinlich, da durch Zeugenaussagen bestätigt wurde, dass eine Maschine unter starker Rauch- und Flammenbildung abflog, sodass mit einem späteren Absturz zu rechnen ist. Die Maschine wurde von den in S.Margherita liegenden Booten M 7602 und M 7608 stark angeschlagen und erhielt wahrscheinlich von dem in Portofino liegenden Booten M 7031, 7032 sowie der Hafenflak beim Vorbeiflug die vernichtenden Treffer.
Die Haltung der Besatzungen von M 7602 und M 7608 verdient hervorgehoben zu werden, sie haben trotz Beschädigungen und Verlusten infolge Bombenwurfs und Bordwaffenbeschuss an den Waffen standgehalten und somit Abschüsse bezw. Abwehrerfolge erzielt.

Brüger

C - Gruppe:

Zum 12.1.45 18.50 Uhr:
Durchführung Aufgabe wäre möglich gewesen, wenn Geleitführer mit Geleit näher unter Land gegangen wäre, da Wind ablandig war. Dass der Befehl des Geleitführers, kehrtzumachen, nicht an Vp 703 und KS."Hilda" gelangt ist und beide Fahrzeuge nach Savona durchliefen, ist auf die Wetterlage (geringe Sicht, Seegang) und dem damit für Kleinfahrzeuge verbundenen Schwierigkeiten zurückzuführen. Es ist bei starkem Seegang kaum möglich, auf den Kleinfahrzeugen einen Morsespruch aufzugeben bezw. abzunehmen.

Brüger

D - Gruppe:

Minsch. "Oldenburg": Nichts zu bemerken.

Minsch. "Westmark": Nichts zu bemerken.

Minsch. "Nymphe": Zum 5.1.45 08.37 Uhr:
Abgabe Einlaufmeldung durch FT an M.O.K. Süd war unrichtig. Aus- und Einlaufmeldungen werden durch Hafenkapitän abgesetzt.

Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der A - Gruppe - 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Gruppenführer: Oberleutnant z.S. Krüger

Heftrand

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer		Seetage	Bemerkung
1	M 7001	Strm.Mt.	Leesch	1	
2	M 7004	Bts.Mt.	Ahl	-	
3	M 7006	Ob.Bts.Mt.	Coordes	-	
4	M 7008	Strm.Mt.	Binder	1	
5	M 7012	Mtr.Hpt.Gfr.	Heidt	1	
6	M 7014	Bts.Mt.	Zorn	1	
7	M 7015	Ob.Bts.Mt.	Knecht	-	1.1.-11.1. a.K.B.
8	M 7017	Ob.Bts.Mt.	Hardt	1	12.1.-15.1. a.K.B.

Angefangen am: 1. 1. 1945

Abgeschlossen am: 15. 1. 1945

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/73711/N.D
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.1.45 bis 9.1.45		
	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/17 keinen Einsatz. Brüger
10.1.45		
1715	Genua N 4-5, böig See 3 mittl. Sicht	M 7012 mit M 7001/08/14/17, F 557, P."Ottilie" "Falkenberg", "Elisabeth" aus nach Savona.
2035	Savona-Reede	Penichen einlaufend entlassen.
2050	Savona-Reede	TR 106, D."Iglesias", "Anjou" u. Kümo. "Auxilario" im Geleit aufgenommen zum Rückmarsch nach Genua.
2400	Genua	M 7012 mit M 7001/08/14/17, F 557, TR 106, D."Iglesias", "Anjou" u. Kümo."Auxilario" ein.
	Genua	M 7004/06 keinen Einsatz. Brüger
11.1.45 bis 15.1.45		
	Genua	M 7001/04/06/08/12/14/15/17 keinen Einsatz. Brüger
11.1.45		
	Genua	M 7015 Überholungszeit beendet. Boot K.B. gemeldet. Brüger
12.1.45		
	Genua	M 7017 zur Maschinenüberholung a.K.B. gemeldet. Brüger

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Heftrand

Gruppenkriegstagebuch

der B - Gruppe 13. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Kapitänleutnant d.R. Heydemann

Gruppenführer: Oberleutnant z.S. Rosenblatt

Takt.Nr.	Boot	Kommandant		Seetage	Bemerkung
1	M 7602	Ob.Strm.	Gries	4	10.1.-15.1. a.K.B.
2	M 7608	Ob.Strm.	Stolzenberg	4	
3	M 7030	ab.10.1.45 Ob.Strm.	Kleinhans Westerhaus	3	
4	M 7031	Ob.Strm.	Lückel	5	
5	M 7032	Ob.Strm.	Hartmann	4	

Begonnen am: 1.1.1945

Abgeschlossen am 15.1.1945

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.

Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.1.45	Genua	M 7602, 08, M 7030, 31 u. 32 keinen Einsatz.
		Durchblatt
2.1.45	Genua	M 7602, 08, M 7030, 31 u. 32 keinen Einsatz.
		Durchblatt
3.1.45	Genua	M 7602, 08, M 7030, 31 u. 32 keinen Einsatz.
		Durchblatt
4.1.45		
1700	Genua NW 3 in Böen See 5-6 See 2-3 Regenschauer langedünung	M 7602, 08, M 7030, 31, 32, D."Ape", D."Eglesia", KS."Esilda", "Auxilario" aus nach Savona.
1940	Vor Savona Schneesturm sehr schl.Sicht	Dampfer "Ape", "Eglesia", "KS. Esilda" und "Auxilario" eingelaufen, warten auf Rückgeleit.
2045		M 7602, 08, M 7032, KS."Hammonia" Rückmarsch nach Genua angetreten.
2230	Savona	M 7030 u. M 7031 laufen auf Befehl vom Hafenkapitän ein, da infolge Schneetreiben jegliche Verbindung mit dem Geleit verloren ging.
		Durchblatt
5.1.45		
0245	Genua	M 7602, 08, M 7032 u. KS. "Hammonia" eingelaufen.
	Savona	M 7030, M 7031 keinen Einsatz.
		Durchblatt
6.1.45		
	Genua	M 7602, 08, M 7032 keinen Einsatz.
1510	Genua	8 feindl. Jagdbomber greifen den Hafen an. M 7602 u. M 7032 an der Abwehr beteiligt.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 6.1.45		
1930	Savona NW 2-3	M 7030, 31, D."Iglesia", Schl."Maucel-Gaume", KS."Rhetis", "Alfieri", "Auxilario" u. "Esilda" aus nach Genua.
1950	Vor Savona	KF 608, 614, 523 und 596 von Genua kommend übernehmen die Sicherung.
2315	Genua	M 7030, 31 mit Geleit eingelaufen.
		Durchblatt
7.1.45		
0030	Genua NW 2-3, See 1 bewölkt gute Sicht	M 7602, 08, M 7030, 31 und 32 mit FP."Elberfeld" und "Ilmenau" aus nach Sestri-Levante.
0445	Vor Sestri Levante	FP."Elberfeld" u. "Ilmenau" entlassen. M-Boote treten Marsch nach S.Margherita an.
0545	S.Margherita	M 7602, 08 und M 7030 eingelaufen. M 7031 und M 7032 Porto-Pino eingelaufen.
		Durchblatt
8.1.45		
	S.Margherita	M 7602, 08, M 7030, 31 und 32 keinen Einsatz. (Landausbildung)
		Durchblatt
9.1.45		
	S.Margherita	M 7602, 08, M 7030, 31 und 32 keinen Einsatz. (Landausbildung)
		Durchblatt
10.1.45		
1145	S.Margherita	M 7602, 08, M 7030. Jagdbomber greifen die im Hafen liegenden Boote mit Bordwaffen an. M 7602 erhält mehrere Treffer und hat 4 Verwundete an Bord. Starkes Abwehrfeuer aller Boote. Bei einer Maschine mehrere Treffer und Rauchfahne beobachtet Maschine fliegt in Richtung Porto-Pino ab.
11.45	Porto-Pino	M 7031 und M 7032 durch starkes Abwehrfeuer Jagdbomberangriff auf den Hafen abgewehrt.

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordruckleger der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glücksta.d. Ausländerzahlgager Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Kaval. Din A 4

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 10.1.45		
1300	S.Margherita	Mehrere Jagdbomber greifen die im Hafen liegende Boote M 7602, 08 und M 7030 mit Bomben und Bordwaffen an. M 7602 und M 7608 erhalten mehrere Treffen auf M 7608 Kommandant und 1 Mann gefallen. Durch starkes Abwehrfeuer aller Boote werden die Maschinen am gezielten Bombenwurf gehindert. Eine Maschine erhält mehrere Treffer und fliegt mit einer Rauchfahne in Richtung Porto-Pino ab.
1305	Porto-Pino	Angriff mehrerer Jagdbomber auf den Hafen. M 7031 und M 7032 eröffnen sofort das Feuer und zwingen die Maschinen zum Abdrehen. Eine Maschine erhält Treffer der 3,7cm Kanone und 2cm Vierling, sodass eine Rauchfahne zu beobachten ist.
1730	S.Margherita NO 2, See 1 diesig	M 7602, 08, M 7030, 31, 32, Vp 7001 aus nach Genua.
2000	Genua	Alle Boote eingelaufen.
	Genua	M 7602 a.K.B. gemeldet.
		Durchblatt
11.1.45		
	Genua	M 7608, M 7030, M 7031 u. M 7032 keinen Einsatz.
		Durchblatt
12.1.45		
	Genua	M 7608, M 7030, M 7031 und M 7032 keinen Einsatz.
		Durchblatt
13.1.45		
1700	NO 2-3, See 1 bewölkt, Sichtung mässige Sicht	M 7608, M 7030, M 7031, F 557, FP."Ilmenau" u. FP."Wittenwald" aus nach Sestri Levante.
1810		M 7030 hat Maschinenschaden und läuft auf Befehl Geleitführer Genua ein.
1930		FP."Ilmenau" vor S.Margherita einlaufend entlassen.
2040	Vor Sestri Levante	FP."Wittenwald" Sestri Levante eingelaufen.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
Noch 13.1.45		
2050	Vor Sestri Levante	FP."Wittenberg" und "Elberfeld" im Geleit aufgenommen und Rückmarsch nach Genua angetreten.
2300		M 7608 Ruderleitung gebrochen. Boot wird mit der Ruderpinne gesteuert.
		Durchblatt
14.1.45		
0045	Genua	M 7608, M 7031, F 557 mit Geleit eingelaufen.
		Durchblatt
15.1.45		
	Genua	M 7608, M 7030, M 7031 und M 7032 keinen Einsatz
		Durchblatt

Anlage zum Gruppenkriegstagebuch der B-Gruppe.

Gefechtsberichte zu den Flugzeugabschüssen am 10.1.1945.

Gefechtsbericht M 7608 u. M 7602.

Standort: Hafen S.Margherita Zeit: 10.1.45 1145 Uhr
Wind und Wetter: Wind: NNO 2-3, Wetter: klarer Himmel
Angreifende Einheiten: 1 1-mot. Jäger (Typ Thunderbolt)
Art des Angriffes: Sturzflug mit Bordwaffenbeschuss
Abwehrerfolg: Treffer beobachtet, Maschine zeigt Rauchfahne
Munitionsverbrauch: 3,7 cm 10 Sch., 2cm 20 Sch., 2 cm Breda 12Sch
2 13,2mm je 45 Sch.

Boot M 7608 liegt an der Festmache-Pier mit dem Bug nach NW. M 7602 liegt östlich davon, mit dem Achtersteven an der Pier. 1145 Uhr. 1 1-mot. Jäger Typ Thunderbolt wird in Richtung NNW aus den Bergen kommend gesichtet. Entfernung 1700 m, Höhe 300 m. Maschine fliegt im Sturzflug M 7602 an und eröffnet in 500 m Entfernung das Feuer. Überfliegt M 7602 in 15 m Höhe und dreht über See in Richtung Portofino ab.
1148 Uhr. Maschine dreht weiter und setzt aus gleicher Richtung erneut zum Angriff an. Die 3,7 cm Kanone von M 7608 eröffnet das Feuer auf 1700 m, die 2 cm C38, 2 cm Breda und 2 13,2 mm Kanonen auf 1000 m. Auf Beschuss durch 3,7 cm Kanone kurvt die Maschine, fliegt dann aber den Angriff weiter. Sie eröffnet jetzt aus 1000 m Entfernung das Feuer aus Bordwaffen, überfliegt M 7602 in ca. 10 m Höhe und fliegt in Richtung Portofino ab. Als die Maschine eine Höhe von ungefähr 50 m erreicht hat, zeigt sie eine Rauchfahne von schwarzbrauner Färbung und verliert hierbei langsam an Höhe. Sie umfliegt Cap Portofino und entschwindet der Sicht.

gez.: Kleinhans
Ob.Strm. u. Kommandant

Gefechtsbericht M 7030.

Am 10.1.45 um 1145 Uhr wurde der Hafen von S.Margherita von einem Thunderbold Jäger mit Bordwaffen angegriffen und zwar aus N.Westlicher Richtung. Mein Boot lag an der Stadtseite des Hafens, daher konnte ich mit dem Abwehrfeuer nicht sofort einsetzen. Erst als der Jäger frei über die Häuser kam, setzten um 1147 schlagartig alle Waffen ein. Zahlreiche Treffer konnten einwandfrei beobachtet werden. Der Jäger flog dann ganz dicht über der Wasseroberfläche ab und entschwand hinter der Mole. Weitere Beobachtungen waren dann nicht mehr möglich.

Munitionsverbrauch: 2 cm = 330 Schuss
3,7 cm = 12 Schuss

gez.: Westerhaus
Ob.Strm. u. Kmdt.

Heftrand

Gefechtsbericht M 7032.

Am 10.1.1945 lag "M 7032" im Hafen Portofino. Um 1305 Uhr wurde der Hafen von mehreren Feindflugzeugen angegriffen. Sofort wurde mit sämtlichen Waffen das Feuer eröffnet, worauf einige Maschinen abdrehten. Eine Maschine führte jedoch den Angriff durch, wobei sie mehrere Treffer durch die 3,7 cm und 2 cm Vierling erhielt. Flammen schlugen aus dem Flugzeug, das dann über Portofino abflog und hinter den Bergen verschwand, sodass weitere Beobachtungen nicht mehr möglich waren.

gez.: Hartmann
Ob.Strm. u. Kommandant

Gefechtsbericht M 7031.

Am 10.1.1945 gegen 13.05 Uhr wurde der Hafen von S.Margherita von 10 - 12 Jagdbombern mit Bomben und Bordwaffen angegriffen. "M 7031" und "M 7032" lagen in Portofino. Die nach ihrem Angriff auf S.Margherita den Hafen von Portofino anfliegenden Flugzeuge wurden von beiden Booten wirkungsvoll unter Feuer genommen. Anflughöhe betrug ca. 800 - 1500 m. Durch das zusammengefasste Feuer wurden die Maschinen zum Abdrehen gezwungen bis auf eine, die dennoch zum Sturzflug ansetzte. Das Abwehrfeuer lag sehr am Ziel. Treffer wurden beobachtet. Das sämtliche unter Feuer genommene Flugzeuge durch die angrenzenden hohen Berge schnell ausser Sicht kamen, konnten keine weiteren Beobachtungen angestellt werden. Eigene Schäden und Verluste traten auf M 7031 und M 7032 nicht ein.

gez.: Lückel
Ob.Strm. u. Kommandant

Gefechtsbericht M 7608, M 7602.

Standort: Hafen S.Margherita Zeit: 10.1.45 1300 Uhr
Wind und Wetter: Wind NNO 2-3, klarer Himmel
Angreifende Einheiten: 2 2-mot. Bomber und 8 1-mot. Jäger (Typ Thunderbolt)

Art des Angriffs: Bombenangriff und Bordwaffenbeschuss.
Abwehrerfolg: wahrscheinlich 1 1-mot. Jäger
Beteiligung anderer Einheiten: M 7602, M 7030
Munitionsverbrauch: 3,7 cm 44 Sch., 2 cm 38 150 Sch., 2 cm Breda 63 Sch 2 13,2 mm je 45 Sch.

Boot M 7608 liegt an der Anlege-Pier mit Bug nach NW. M 7602 liegt östlich davon, mit dem Achtersteven an der Pier. M 7030 liegt längseits der Pier, an der Nordseite des Hafens. 1300 Uhr. 2 2-mot. Bomber (Typ unbekannt) fliegen den Hafen aus Richtung NO an, Höhe 2000 m. In Portofino werden acht 1-mot. Jäger gesichtet, Höhe ca. 1500 m, mit Kurs auf den Hafen. Sämtliche Maschinen werden unter Beschuss genommen. Über dem Hafen kippen die 2-mot. Bomber über die Tragflächen ab und werfen Bomben. Bomben fallen in der Mitte des Hafenbeckens. 1302 Uhr. Maschinen fliegen über See ab. Die 8 Jäger setzen nacheinander aus ca. 1000 m Sturzflug an. Sie werfen Bomben und schiessen mit Bordwaffen. Durch gutliegendes Flakfeuer der Boote werden sie am gezielten Bombenwurf gehindert.
1305 Uhr. Jäger greifen jetzt aus allen Richtungen mit Bordwaffen an. Eine Maschine, die aus Richtung NW zum Sturzflug ansetzt, erhält eine gutliegende Garbe (wahrscheinlich 2 cm) von der mehrere

Treffer beobachtet wurden. Sie verliert sofort 10 m an Höhe und dreht nach Richtung Portofino ab. Sie zieht eine starke Rauchfahne nach sich und verliert zusehends an Geschwindigkeit. Die Maschine konnte nicht weiter beobachtet werden, da sie hinter Cap Portofino verschwindet.
1310 Uhr. Die übrigen Maschinen fliegen jetzt in Richtung SO ab. Auf Boot M 7608 wird am Bug an Stb.Seite ein Leck in der Wasserlinie festgestellt, hervorgerufen durch Bombensplitter. Dadurch Wassereinbruch in der Vorpik. Ein Bombensplitter hat die Aufbauten durchschlagen und zersplittert das Fenster der Kombüse an Stb. Seite.
Ob.Strm. Stolzenberg (Alfred) erhält schwere Verwundung durch Bombensplitter, denen er zwei Stunden später erliegt.
Masch.Gfr. Waldeck (Richard) fällt durch Bombensplitter und Bordwaffenbeschuss.

gez.: Kleinhans
Ob.Strm. u. Kommandant

Gefechtsbericht M 7602.

Am 10.1.1945 lag M 7601 im Hafen S.Margherita. Um 1145 Uhr wurde das Boot von einem Jagdbomber im Sturzflug mit Bordwaffen angegriffen. Sämtliche Waffen eröffnen sofort das Abwehrfeuer. Bei Portofino dreht die Maschine nach See zu ab. Um 11,48 Uhr setzt diese Maschine wieder über den Berg, von S.Margherita kommend zum zweiten Angriff an. Alle Waffen eröffnen schlagartig das Feuer. Hierbei konnte ich beobachten, wie die Maschine von der 2 cm Vierling genau in der Geschossgarbe hineinflog und mehrere Treffer erhielt. Es zeigte sich sofort eine Rauchfahne und die Maschine drehte nach See in Richtung Portofino ab, wo sie ausser Sicht kam.
Gegen 1305 Uhr griffen wiederum mehrere Jagdbomber den Hafen mit Bomben und Bordwaffen an. Eine Maschine überfliegt das Boot, in etwa 50 Mtr. Höhe. Sie erhält mehrere Treffer der 2 cm Vierling und 2 cm C/30. Kleine Flammen und Rauchentwickelung waren gut zu erkennen. Maschine kommt in Richtung Portofino ausser Sicht.
Boot erhält Schäden durch Bordwaffenbeschuss.
Personalausfall:
Ein Unteroffizier und fünf Mann leicht verletzt.

Munitionsverbrauch:

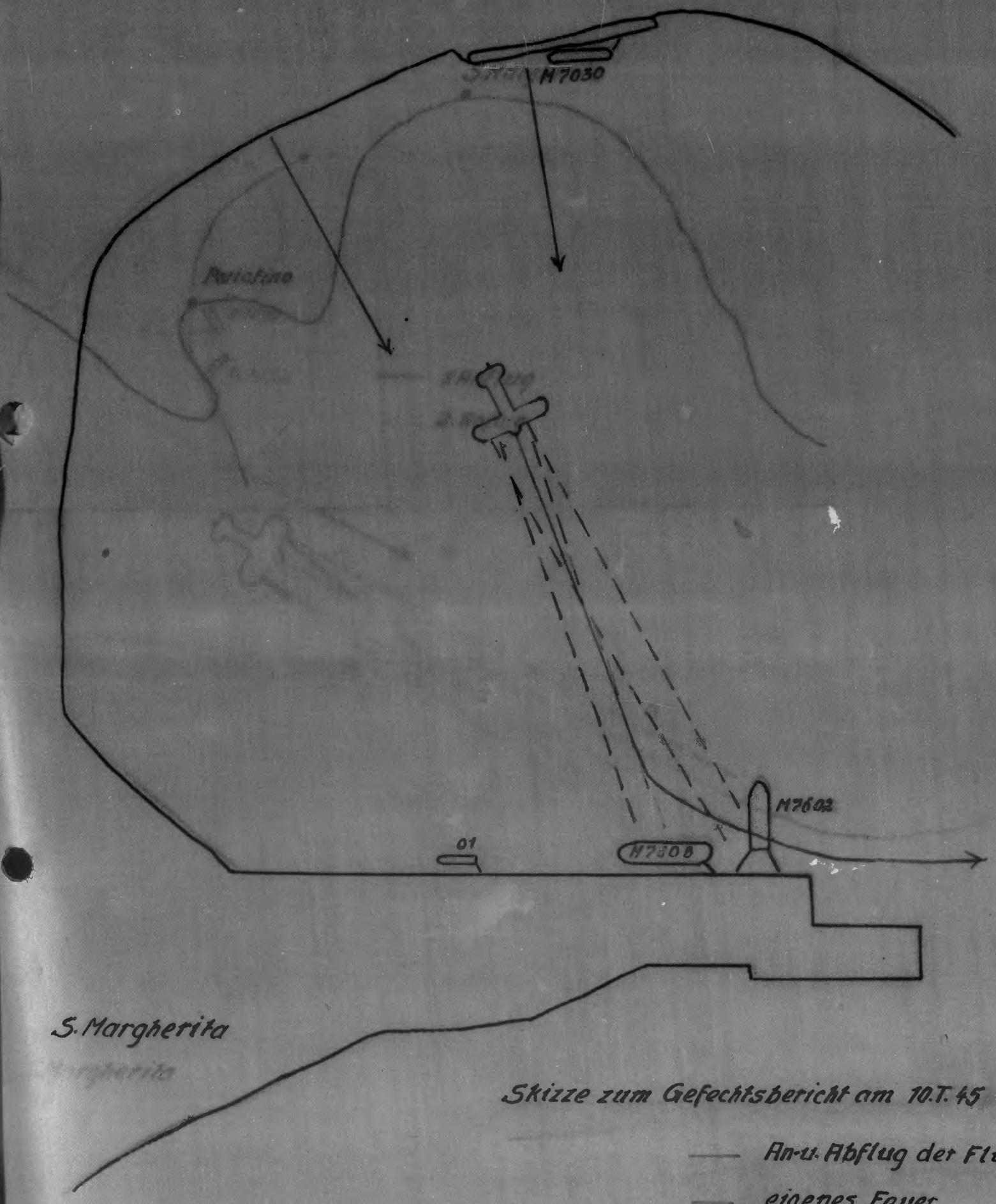
1. Angriff:	2 cm	450	Schuss
2. Angriff:	2 cm	900	Schuss

gez.: G r i e s
Ob.Strm. u. Kommandant

Rosenthal
Oberleutnant z.S. und Gruppenführer

Skizze zum Gefechtsbericht vom 10.T.45 11[45] Uhr

(ohne Maßstab)

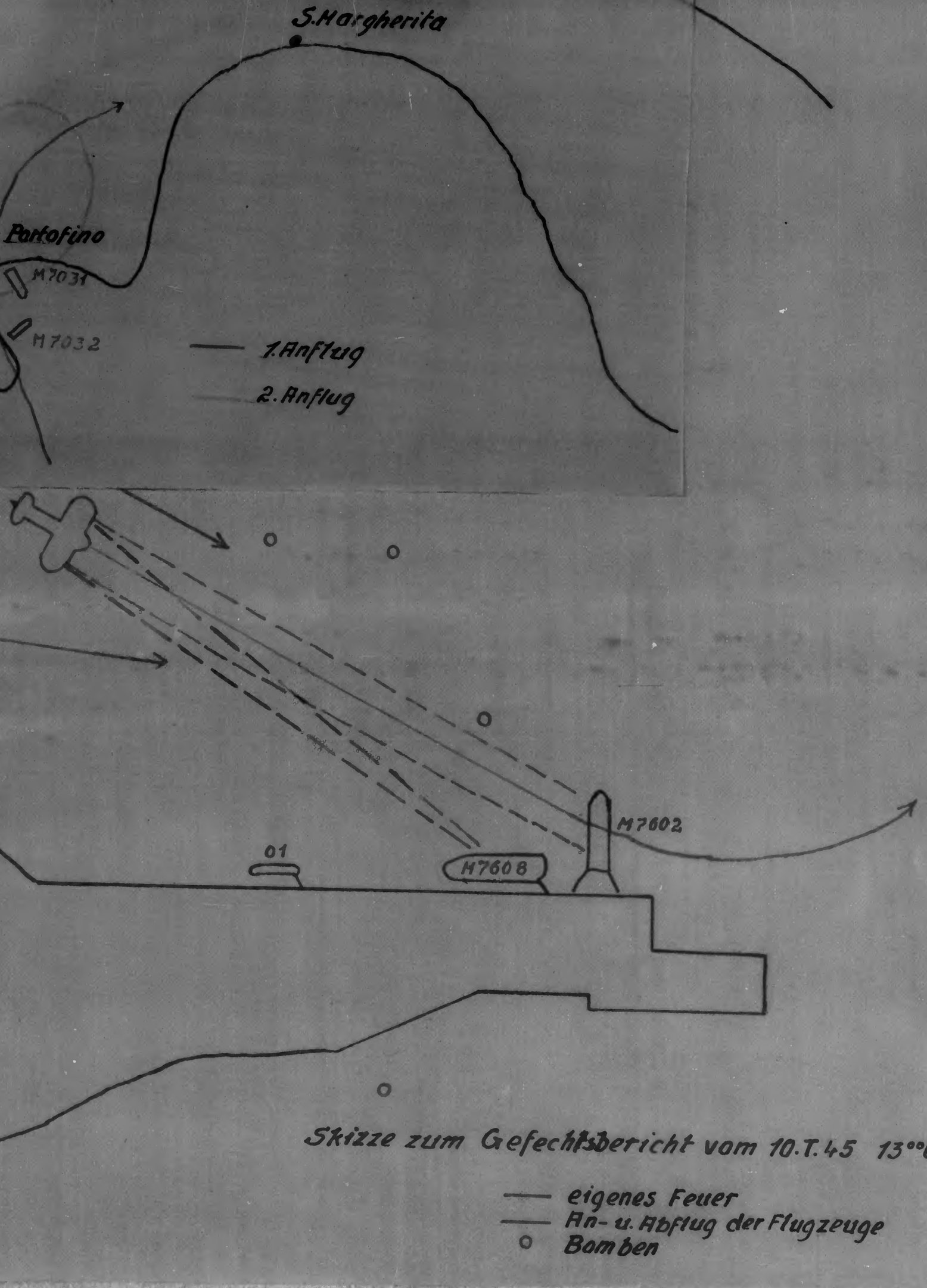


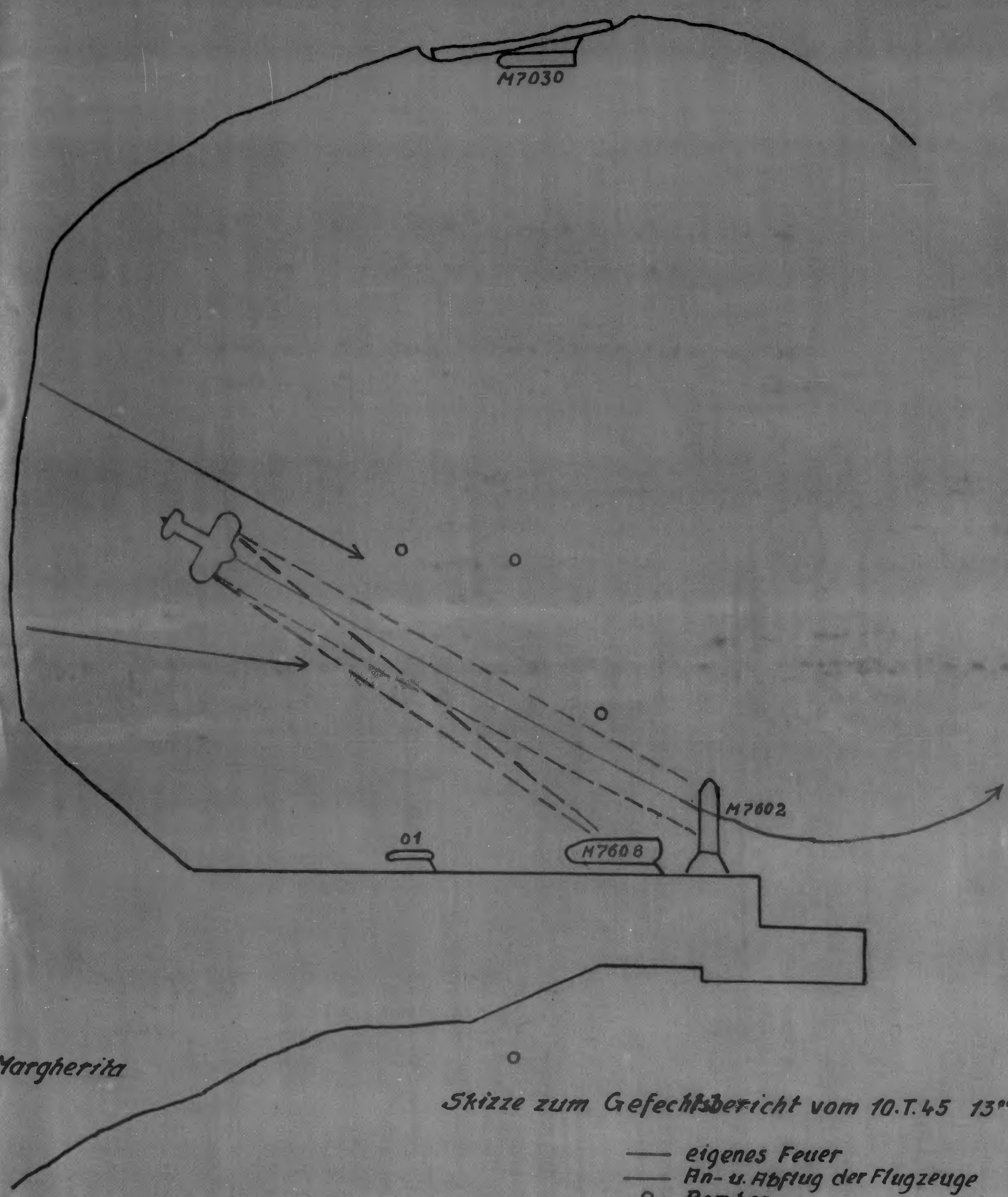
Skizze zum Gefechtsbericht am 10.T.45 11[45] Uhr

—— An-u. Abflug der Flugzeuge

—— eigenes Feuer

Skizze zum Gefechtsbericht vom 10.T.45 13°°Uhr
(ohne Maßstab





Skizze zum Gefechtsbericht vom 10.T.45 13°°Uhr

—— eigenes Feuer
—— An- u. Abflug der Flugzeuge
o Bomben

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse

Gruppenkriegstagebuch

der C - Gruppe, 13. Sicherungsflottille

Flottillenchef i.V.: Oberleutnant z.S. Krüger
Gruppenführer : Oberleutnant z.S. Lehmann

Takt.Nr.	Boot	Bootsführer		Seetage	Bemerkungen
1	Vp 7001	Ob.Btsmt.	Roskamp	1	6. -15. a.K.B.
2	Vp 7004	Ob.Btsmt.	Greiser	2	1. -10. a.K.B.
3	Vp 7006	Strm.Mt.	Ahlburg	2	--
4	Vp 7012	Btsmt.	Kirsch	4	--
5	Vp 7015	Mtr.St.Gfr.	Wirtz	-	6. -15 a.K.B.
6	Vp 7016	Strm.Mt.	Monath	1	7. -15 a.K.B.
7	Vp 7019	Ob.Btsmt.	v.d.Heiden	4	--
8	Vp 7022	Btsmt.	Ludigkeit	4	--
9	Vp 7029	Strm.Mt.	Adams	1	--
10	Vp 7031	Ob.Btsmt.	Meusch	3	--

Begonnen: 1. 1.1945
Abgeschlossen: 15. 1.1945

Heftrand

B. 36. (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt.
Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.
Din A 4

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1.1.45	St.Margherita	Vp 7001, 06, 12, 15, 16, 19, 22, 29, 31, Landkampfausbildung
	Genua	Vp 7004 a.K.B.
2.1.45	St.Margherita	Vp 7001, 06, 12, 15, 16, 19, 22, 29, 31 Landkampfausbildung
3.1.45	St.Margherita	Vp 7001, 06, 12, 15, 16, 19, 22, 29, 31 Landkampfausbildung
4.1.45	St.Margherita	Vp 7001, 06, 12, 15, 16, 19, 22, 29, 31 Landkampfausbildung
5.1.45	St.Margherita	Vp 7001, 06, 12, 15, 16, 19, 22, 29, 31 Landkampfausbildung
0940	St.Margherita See 3-4 N-NO 5-6 lange Dünung	Vp 7019, Vp 7022 nach telefonischer Rücksprache mit 7.S.D.wegen Wetterlage ausgelaufen, da Liegen im Hafen v. S.Margherita wegen starken Schwells nicht mehr möglich.
1145	Genua	Vp 7019, Vp 7022 ein.
6.1.45		
1500	St.Margherita	Vp 7001, 15, 16, 29, 31 von sechs Jagdbombern mit Bomben und Bordwaffen angegriffen. Mehrere Treffer durch Bordwaffen auf Vp 7001 in Brennstofftanks und Oelleitungen. Vp 7015 Brand im Vordeck, der nach einer Stunde gelöscht wurde. Sonst leichte Beschädigungen auf Vp 7016.
1715	St.Margherita	Vp 7012, 06, 16, 29, 31 auslaufen nach Genua über Sestri Levante.
1800	vor Sestri-Levante N 1-3 See 2 bewölkt	Vp 7006, 12, 16, 29, 31 anhängen P.Ottilie, P.Falkenberg. Weitermarsch nach Genua
2100	Genua	Vp 7016, 12, 06, 29, 31 P.Ottilie, P.Falkenberg ein
	Genua	Vp 7019, Vp 7022 keinen Einsatz
	St.Margherita	Vp 7001, Vp 7015 a.K.B.gemeldet.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
7.1.45	Genua	Vp 7006, 12, 19, 22, 29, 31 keinen Einsatz
	Genua	Vp 7016 wegen der am Vortage erhaltenen Beschädigungen a.K.B. gemeldet.
		Lehmann.
8.1.45	Genua	Vp 7006; 12, 19, 22, 29, 31 keinen Einsatz
		Lehmann.
9.1.45	Genua	Vp 7006, 12, 19, 22, 29, 31 keinen Einsatz
		Lehmann.
10.1.45 1150	St.Margherita	Vp 7001 Bordwaffenangriff durch 1 Jabo. Keine Beschädigungen und Ausfälle.
1250	St.Margherita	Vp 7001 Erneuter Angriff von 6 Thunderbolt und 2 Mosquitos mit Bomben und Borfwaffen. Keine Beschädigungen und Ausfälle
1740	St.Margherita N 1-2 See 1 neblig,schlechte Sicht	Vp 7001 im Schlepp vom M 7602 mit M 7030, 7031, 7032, M 7608 aus nach Genua
	Genua	Vp 7006, 12, 19, 22, 29, 31 keinen Einsatz
	Genua	Vp 7004 K.B. gemeldet
		Lehmann.
11.1.45	Genua	Vp 7004, 06, 12, 19, 22, 29, 31 keinen Einsatz
		Lehmann.
12.1.45 1730	Genua N-NO 6 böig See 4 bewölkt	Vp 7004, 12, 19, 22, 31 F 557 im Geleit D.Iglesias, D.Ape, Schl.Taormina mit T.P.Vera im Schlepp, K.S.Ezilda aus.
1850	In See	Auf Befehl Geleitführer wegen Seegang und Dünung auf Gegenkurs gegangen.
2015	Genua	Mit Vp 7004, 12, 19, 22, F 557, D.Iglesias, D.Ape,Schl.Taormina und T.P.Vera im Schlepp ein. Vp 7031 mit K.S.Ezilda Geleit verloren und weitergelaufen.
2220	Savona	Vp 7031 mit K.S.Ezilda ein.
		Lehmann.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
13.1.45 1730	Genua N-NW 3-4 See 3 bewölkt, diesig leichter Regen	Vp 7004, 06, 12, 19, 22, Petsamo, D.Ape, D.Iglesias, Schl.Taormina mit T.F.Vera im Schlepp aus.
2015	Savona	D.Iglesias, D.Ape, Schl.Taormina mit T.F.Vera im Schlepp ein.
2130	vor Savona	Vp 7004, 06, 12, 19, 22, 31, K.S.Tetis und P.Ottilie, P.Elisabeth, P.Falkenberg und R.D. 101 Rückmarsch nach Genua
	Genua	Vp 7029 keinen Einsatz
		lehmann.
14.1.45 0115	Genua	Vp 7004, 06, 12, 19, 22, 31, K.S.Tetis, P.Ottilie P.Elisabeth und P.Falkenberg ein.
	Genua	Vp 7029 keinen Einsatz
		lehmann.
15.1.45	Genua	Vp.7004, 06, 12, 19, 22, 29, 31, keinen Einsatz.
		lehmann.

Heftrand

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando .....

Tag Uhrzeit	**Ort,** Liegeplatz Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage	**Vorkommnisse**

Geheim

Kriegstagebuch "Maschine"

der

13. Sicherungsflottille

vom 1. bis 15. 1. 1945

Flottillenchef: Kaptltn.d.R. Heydemann

Flottilleningenieur: Ob.Lt. (Ing) Heinemann

Anl. 4 zu 1/Skl. 4883 / Geh.

Marine - Oberbaudirektion Wilhelmshaven
Allg. V 2 Druckerei — 25000 10. 43 5770/533

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando 13. Sicherungsflottille

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplatz Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage	Vorkommnisse
1. 1.	Werft Genua Vp 7004, M 7015	außer KB. Fortsetzung der Arbeiten und Reparaturen.
2. 1.		Keine besonderen Vorkommnisse.
3. 1.		Keine besonderen Vorkommnisse.
4. 1. 1700 1710	Hafen Genua Minsch. Nymphe	Seekler Ruderversager. Ruderquadrant klemmt am Oberdeck. Durch die Überbeanspruchung der Rudermaschine brach ein Stück der gußeisernen Halterung der Rudermaschine ab. Der Ruderquadrant wurde wieder klar gemacht; die Rudermaschine war durch den Bruch nicht ausgefallen.
1820		Schiff läuft aus.
5. 1. 0800	Hafen Genua Minsch. Nymphe	Schiff macht fest. Während dieser Unternehmung war starker Seegang. Die Maschine hatte Wassereinbruch durch die Öffnungen am Oberdeck für die Ruderketten. Der Maschinenraum konnte gut leng gehalten werden. In K 4 traten Schwierigkeiten auf, da durch das starke Schlingern die Asche von den Flurplatten in die Bilge rutschte und die Saugekörbe verstopfte. Das Wasser stand ca 10 cm über den Flurplatten. Die Kesselheizer versahen ihren Dienst gut, obwohl sie bis zu den Waden im Wasser arbeiten mußten. Um den Dampfdruck zu halten, waren beide Wachen auf Station. Der Einsatz der Kesselheizer bei diesem Unternehmen verdient besondere Anerkennung.

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando 13. Sicherungsflottille

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplatz Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage	Vorkommnisse
6. 1. 1505	Hafen St. Margherita Vp 7001	Angriff feindlicher Flugzeuge mit Bomben und Bordwaffen auf die in Hafen liegenden Boote. erhielt mehrere Treffer in Decksaufbauten, Ruderhaus, Funkraum und Maschine. In der Maschine wurde der Stb-Treibölbtank mehrmals getroffen, Treiböl lief in die Bilge. Das Wasser aus dem Frischwassertank, der ebenfalls getroffen worden war, lief über die Kabel des elektr. Anlassers, wodurch Kurzschluß entstand. Ein durch Kurzschluß und durch kleinkalibrige Brandgeschosse in der Maschine entstandener Brand, genährt durch öligen Twist, wurde durch vorbildlichen Einsatz des Maschinenpersonals, in erster Linie des Maschinengefreiten Bentfeld, im Keime erstickt, bevor es zu einer größeren Flammenbildung kam. Kabel wurden abgeklemmt, glimmender Twist usw. nach außenbords geworfen. Eingesetzte Löschmittel: 3 Eimer Wasser. Das in die Bilge gelaufene Treiböl konnte bis auf 150 l wieder aufgefangen werden. Boot außer KB gemeldet. Erste Instandsetzungsarbeiten in Werft St. Margherita.
1515	Hafen Portofino Vp 7015	Angriff feindlicher Flugzeuge. Von Jabos mit Bordwaffen angegriffen. Feuer wurde erwidert. Nach Ausfall der Waffe ging Besatzung an Land in Deckung.
1535		Jabos sind abgeflogen. Über dem Vorschiff wird aufsteigender Rauch bemerkt. Die Besatzung ging auf das Boot zurück. Beim Öffnen des über dem vorderen Teil des Wohnraumes befindlichen Luke schlug ihnen starker Qualm entgegen, der ein Betreten des Wohnraumes unmöglich machte und der, da es fast windstill war, einen Aufenthalt auf dem Vorschiff nur für kurze Augenblicke zuließ.

Marine-Oberbaudirektion Wilhelmshaven
Allg.V 2 Druckerei — 25000 10. 43 5770/533
Din A 3
gefaltet Din A 4

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando 13. Sicherungsflottille

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplan Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage		Vorkommnisse
noch 6. 1.		noch Vp 7015	suließ. Die Bekämpfung des Feuers wurde mit 2 Hand-Schaumfeuerlöschern begonnen, nebenbei wurde die auf dem Vorschiff lagernde Munition nach achtern geschafft. Mit Schlagpützen wurde alles unter Wasser gehalten, um ein weiteres Ausbreiten des Feuers zu verhindern. Da man infolge der starken Rauchentwicklung nicht an den Brandherd herankommen konnte, der im achteren Teil des Wohnraumes wütete, wurden das Deck und das hölzerne Trennungsschott zwischen Maschine und Wohnraum aufgeschlagen. Inzwischen war Vp 7031 längsseit gekommen. Durch die aufgeschlagenen Stellen im Deck und Zwischenschott konnte man mit Schlagpützen und besonders mit dem Feuerlöschschlauch von Vp 7031 besser um die Ecken herum in die Brandwinkel hineinspritzen und das Feuer löschen. Folgen des Brandes: Inneneinrichtung des Wohnraumes ausgebrannt, Wände und Balken angekohlt. Das Löschwasser war in die Kupplung gelaufen, die sich nicht mehr schalten läßt. Kupplung muß grundüberholt werden. Siehe Brandmeldung Vp 7015 Nr. 1. Boot außer KB gemeldet.
1705			
2115	Genua	Vp 7016	Beim Einlaufen mit "voller Fahrt" auf Hafensperre aufgelaufen. Durch den heftigen Anprall brachen die Kupplungsblöcke und riß der Kupplungsführungsring. Motor abgestellt. Boot wurde eingeschleppt.
7. 1.	Werft Genua	Vp 7016	außer KB gemeldet.

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando 13. Sicherungsflottille

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplan Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage		Vorkommnisse
8. 1.	Werft Genua	Minsch. Nymphe	bis 17.1. außer KB gemeldet zwecks Untersuchung des Ruders im Dock sowie Kesselreinigung und Maschinenüberholung.
9. 1.			Keine besonderen Vorkommnisse.
10. 1.	Werft Genua	Vp 7004	Maschinenüberholung beendet. Boot KB gemeldet.
1145 und 1300	Hafen St. Margherita	M 7602	Jabo-Angriffe. Boot erhielt 185 Einschüsse, davon 36 unterhalb der Scheuerleiste und 2 unterhalb der Wasserlinie, letztere wurden mit Leckpfropfen gleich dichtgesetzt. Im Maschinenraum Manometerleitung an 2 Stellen durchschossen, Leitung blindgesetzt. 7 Durchschüsse durch die Verkleidung des Vorwärmers, Leckagen an den Schlangen nicht festgestellt. Druckenschalttafel und Befehlsübermittler infolge mehrerer Durchschüsse zerstört. MES-Kabel an mehreren Stellen durchschossen. Am SSG-Aggregat wurde der Kühler und das Schutzgehäuse mehrfach durchschossen, Motor unbeschädigt. Das Zusatz-Aggregat erhielt mehrere Durchschüsse durch Getriebe und Generator. Außerdem noch andere Schäden. Boot außer KB gemeldet. Instandsetzung in Werft Genua.
	Hafen St. Margherita	M 7608	erhielt bei dem gleichen Angriff einen Treffer in die Bordwand vorschiffs an der Wasserlinie. Leck wurde von Werft Genua dichtgeschweißt.

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando 13. Sicherungsflottille

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplan Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage		Vorkommnisse
noch 10. 1.	See	Vp 7001	auf der Fahrt nach Genua, wo in der Werft die restlichen Arbeiten zur Beseitigung der Flisgerengriffsschäden von 6.1. ausgeführt werden sollen.
1810			Hartes Klopfen im Stb.-Motor. Motor abgestellt, mit Bb-Motor weitergefahren. Ursache des Klopfens: Lager der 5. Kolbenstange ausgelaufen. Boot bleibt weiterhin außer KB.
11. 1.	Werft Genua	M 7015	Maschinenüberholung beendet. Boot KB gemeldet.
12. 1.	Werft Genua	M 7017	zwecks Maschinenüberholung außer KB gemeldet.
13. 1. 1750	See	M 7030	Kurz nach dem Auslaufen riß Packung von Ledeventil. Hauptmotor abgestellt.
1755 1810			Packung erneuert. Motor wieder klar.
1850 1950	See	Vp 7006	Ruderschaden. Auf Stb.Seite achtern ist die Ruderkette gebrochen. Ruderkette behelfsmäßig zusammengeflickt. Mit eigener Kraft eingelaufen.
2300	See	M 7608	Ruderleitung gebrochen. Boot wird mit der Pinne gesteuert.
14. 1.	Werft Genua	Vp 7006, M 7608	Ruderleitungen durch Einbauen neuer Kettenschlösser und Schäkel instandgesetzt. Alle Teile überholt und gangbar gemacht.

Kriegstagebuch „Abschnitt Maschine“ Kommando 13. Sicherungsflottille

Tag Uhrzeit	Ort, Liegeplan Bereitschaft der Maschinenmannschaft und Maschinenanlage	Vorkommnisse
15. 1.		Keine besonderen Vorkommnisse.

Der Flottillenchef
i.V.
Oberleutnant z.S.

Der Flottillening[illegible]
Oberleutnant (Ing)

PG 73712 NID

PG/73712

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

14TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 16 JUNE 1944 - 15 AUG. 1944

14. Sichl. Anl. zu ~~K. S. Fl. O.~~ B.Nr. G. 1559 v. 7.7.44

Anlage 4 zu Admiral östliche Ostsee G 9396 / 44

m eit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim!

Gk 40532

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 16.6.44
Abgeschl.: 30.6.44.

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"

Hilfsminensuchboote:
A - Gruppe: O.Re.21, 22, 42, 46 u. 55.
B - Gruppe: O.Re.31, 32, 33, 34, 51 u. 53.
C - Gruppe: O.Re.36, 41, 43, 44, 45, 52, 54, O.Re. 56,47, 48, 23 - 27.
D - Gruppe: O.Re. 11 - 19 u. O.Re. 37 - 39.
E - Gruppe: O.Re.61, 62, 63, 64, 66 u. 67.

Küstenschutzboote: (Estenboote) F - Gruppe: O.Re.71 - 78.

Einsatz- und verwaltungsmäßig zugeteilt:

12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos Ostland " WS 11, WS 28 - 38".

Tonnenleger: " B a l g a "

Peilboote: "Japsand" und "Gelbsand".

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/73712/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Anl. 2 zu 1/Skl. 30415/44 Geh.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
6.6.44 0700	**Reval:** SW, Seeg.1, heiter, einzelne Wolken.	O.Re.52, 44, 45, 36 u. 25 von Wachpos. Reval-Bucht ein. Keine Vorkommnisse.
1030		O.Re.11 mit Geleit Tanker "Julius Rütgers" Reval aus nach Baltischport.
1300		O.Re.14 mit Geleit M.F.B. 35 nach Tütters Reval aus.
1900		Begleitschiff "Koralle" mit Geleit O.Re.73, 74, 75 u. 78 Reval aus nach Dagö u. Worms zur Besetzung der Stützpunkte.
1900		O.Re.44 aus auf Pos.21a, O.Re.55 auf Pos.21b, O.Re.56 " " " 22, O.Re.52 " " 23, O.Re.26 " " " 24.
	Libau: Um SW 3-4, heiter, 12 sm Sicht.	Boote von Positionen ein, keine Vorkommnisse.
0740 1900		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.42 " " " 3.
17.6.44 0700	**Reval:** NNW 4, Seeg.2-3, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 3 sm.	O.Re.55, 44, 56, 52 u. 26 von Wachpos. Reval-Bucht ein. Keine Vorkommnisse.
0800		O.Re.11 mit Geleit Tanker "Julius Rütgers" Reval ein von Baltischport.
		O.Re.31, 33 u. 38 Reval aus zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1100		O.Re.34, 51 u. 53 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1400	N 5-6, Seeg.4, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 2 sm.	O.Re.17 mit Geleit B 2 Reval ein.
		Wachpos. wegen Wetterlage nicht besetzt. Boote Sofortbereitschaft im Kriegshafen.
	Libau:	
0730 1900	W-NW 6-1, heiter, Sicht 10 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
		O.Re.23 as auf Pos.21, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
18.6.44 1900	**Reval:** WNW 4, Seeg.3,heiter, einzelne Wolken, Sicht 10 sm.	O.Re.43 aus auf Pos.21a, O.Re.36 auf Pos.21b, O.Re.45 " " " 22, O.Re.25 " " 23, O.Re.26 " " " 24.
	Libau:	
0730 1900	Um WNW 0-1, Sicht 10 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/73712/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATION SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORD RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER QUOTING THE REGISTERED NUMBER

. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine
B 36. Kriegstagebuchformulare.
Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
19.6.44	Reval:	
0100	W 2, Seeg.1-2, einzelne Wolken, gute Sicht.	O.Re.15 mit Geleit B 1 nach Tütters über Käsmu u. Vaindlo Reval aus.
0700		O.Re.43, 45, 36, 25 u. 26 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
0800		O.Re.16 von Geleitfahrt mit Kabelleger "Dietrich Ahrends" Reval ein.
1400		O.Re.47 u. 48 werden durch O.Re.25 u. 44 auf Wachpos. geschleppt.
1600		O.Re.43 u. 45 zur Ablösung O.Re.31 u. 33 zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval aus
1645		O.Re.31 u. 33 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1900		O.Re.56 aus auf Pos.21a, O.Re.55 auf Pos.21b, O.Re.36 " " " 22.
2130		O.Re.31, 33, 44 u. 53 zur Überführung von Benzin nach Turku Reval aus.
	Libau:	
0740	Von NO auf NW dreh. 1-2, heiter, Sicht um 12 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
20.6.44	Reval:	
0500	WSW 1-2, Seeg.1, vereinzelt Wolken, Sicht 15 sm.	O.Re. 16 mit Kabelleger "Dietrich Ahrends" Reval aus, Flakschutz nach Pakerort.
0700		O.Re.55, 56 u. 36 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
0800		O.Re.34, 51 u. 39 auf Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0900		O.Re.14 von Geleitfahrt nach Tütters Reval ein.
1130		O.Re.38, 45 u. 43 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1230		Tonnenleger "Balga" Reval aus ins Seegeb. Moonsund.
1900		O.Re.56 aus auf Pos.21a, O.Re.55 auf Pos.21b, O.Re.52 " " " 22.
		O.Re.16 auf 24° 36'Ost, 58° 58,5'N eine treibende russ. Mine mittels Sprengpatrone gesprengt.
	Libau:	
0740	Von NO auf NW dreh. heiter, Sicht um 12 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.24 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
.6.44	Reval:	
0200	W auf NW drehend 2, Seeg.1, vereinz. Wolken, Sicht um 7 sm.	O.Re.11 mit Geleit Tanker "Leda" Reval aus nach Baltischport.
0630		O.Re.11 von Geleitfahrt nach Baltischport Reval ein.
1030		O.Re.55, 56 u. 52 von Wachpos. Reval-Bucht ein. O.Re. 18 Reval aus nach Baltischport.
1900		O.Re.52 aus auf Pos.21a, O.Re.56 auf Pos.21b, O.Re.36 " " " 22.
1900		Begleitschiff "Koralle" Reval ein.
1600		
	Libau:	
0715	Um NO 1, später 3-4, bedeckt, Sicht bis 10 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900		O.Re.24 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
2.6.44	Reval:	
0100	N 2, Seeg.1, vereinzelte Wolken, Sicht gut.	Fliegerangriff einer feindl. Maschine Baltischport Reede. Feuer konnte von O.Re.16 nicht eröffnet werden, da außer Reichweite.
0100		O.Re.11 mit Geleit Tanker "Inka" Reval aus nach Baltischport.
0530		O.Re.18 mit Tanker "Liselotte Friedrich" von Baltischport Reval ein.
0650		O.Re.31, 33, 44 u. 53 von Turku Reval ein.
0750		O.Re.52, 56 u. 36 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
900		O.Re.55 aus auf Pos. 21a, O.Re.45 auf 21b, O.Re.36 " " " 22.
2347	NW 5, Seeg.4, bedeckt, Wolkenhöhe 300 m, Sicht 1 sm.	O.Re.31, 33, 44 u. 53 wird auf 59° 30'N, 23° 56,4'Ost von einem fdl. Flugzeug SO-SW Kurs im Tiefflug mit Bordwaffen beschossen. Wegen schlechter Wetterlage konnte Feuer nicht eröffnet werden. Keine Beschädigungen und keine Verluste.
	Libau:	
0730	NNO-NNW 3-4, morgens bedeckt, Regen,	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900	Sicht 6 sm, später heiter, 12 sm.	O.Re.24 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.23 " " " 3.
3.6.44	Reval:	
0109		Luftgefahr für Reval.
0131		Luftgefahr beendet.
		0700 Uhr

6 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
23.6.44	Reval:	
0700	N-NNO 2, Seeg.1, einzelne Wolken, Sicht 12 sm.	O.Re. 55, 45 u. 36 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
0800		O.Re.43, 37 u. 52 auf Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval aus.
1115		O.Re.34, 39 u. 51 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1900		O.Re.25 aus auf Pos.21a, O.Re.56 auf Pos.21b O.Re.45 " " " 22.
1800		O.Re. 15 von Geleitfahrt Tütters Reval ein.
	Libau:	
0715	Um N 3-4, ztw.4-5, heiter, Sicht 10 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.24 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
24.6.44	Reval:	
0730	NW 4, später 6, Seeg.5, bedeckt, Regen, diesig, Sicht um 1000 m.	O.Re.25, 56 u. 45 von Wachpos.Reval-Bucht ein.
1300		O.Re.47 u. 48 werden von O.Re.25 u 26 eingeschleppt.
		Wachpos. wegen Wetterlage nicht besetzt, Boote Sofortbereitschaft im Kriegshafen.
	Libau:	
0745	NNW 2-3, heiter, leicht bewölkt,	Boote von Pos, ein, keine Vorkommnisse.
1900	Sicht 12 sm.	O.Re.24 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.23 " " " 3.
25.6.44	Reval:	
1900	NW 4, Seeg.3-4, bedeckt, Regen, diesig, später auf-heiternd, NW 3-4, Seeg.3, Sicht um 7 sm.	O.Re.44 aus auf Pos.21a, O.Re.56 auf Pos.21b O.Re.45 " " " 22, O.Re.36 " " 23, O.Re.25 " " " 24.
	Libau:	
0730	N-W 3-4, wolkig, Sicht 10 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re. 54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
26.6.44	Reval:	
0015	NW 2, Seeg.1, einzelne Wolken, später bedeckt, Sicht um 8 sm.	O.Re. 16 von Geleitfahrt nach Pakerort Reval ein.
0700		O.Re.44, 56, 45, 36 u. 26 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
		0800 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
26.6.44	Reval:	
0800		O.Re.38, 32 u. 53 auf Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1130		O.Re.43, 37 u. 52 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1400		O.Re.15 u. 16 mit Kabelleger "Dietrich Ahrends" im Geleit ins Seegeb.Gr.Wrangel-Kokskär Reval aus.
1900		O.Re.44 aus auf Pos.21a, O.Re.55 auf Pos.21b, O.Re.56 " " " 22, O.Re.36 " " 23, O.Re.26 " " " 24.
	Libau:	
0745	N-S 1-2, bedeckt, ztw. Regen, Sicht	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900	6 sm.	O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re. 54 auf Pos.2, O.Re.24 " " " 3.
27.6.44	Reval:	
0700	SW 2, Seeg.1,zieml. bewölkt bis bedeckt, Sicht 2-3 sm.	O.Re.44, 55, 56, 36 u. 26 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
1230		O.Re.34 für O.Re.38 auf Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval aus.
1505		O.Re.38 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1900		O.Re.52 aus auf Pos.21a, O.Re.55 auf Pos.21b, O.Re.36 " " " 22, O.Re.45 " " 23, O.Re.25 " " " 24.
	Libau:	
0715	Um SO 1-2, heiter bis wolkig, 10 sm,	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900	Sicht.	O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.46 auf Pos.2, O.Re.24 " " " 3.
28.6.44	Reval:	
0400	S-SW 1, Seeg.1, einzelne Wolken, Sicht bis 10 sm.	O.Re.11, 14, 17, 18, 19, 37, 38 u. 39 Reval aus nach Libau.
0710		O.Re,52, 55, 36, 45 u. 25 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
1045		O.Re.52 als Flakschutz für Tonnenleger "Balga" auf Weg 97, Reval aus.
1900		O.Re.44 aus auf Pos.21a, O.Re.55 auf Pos.21b, O.Re.56 " " " 22, O.Re.45 " " 23, O.Re.26 " " " 24.
2200		O.Re.33 zur Überführung von Soldaten nach Baltischport u. Utoe Reval aus.
		2220 Uhr

42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
28.6.44		
2220		O.Re.52 Reval ein.
0730	Libau: SO-W 04, heiter,	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900	später bedeckt, Sicht um 12 sm.	O.Re.24 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
29.6.44	Reval:	
0005		Luftgefahr für Reval.
0045		Luftgefahr beendet.
0200	SW - W 1, Seeg.1,	O.Re. 33 Baltischport ein.
0300	zieml.bewölkt, später bedeckt,	O.Re.33 Baltischport aus nach Utoe.
0630	diesig, Sicht 6, später 4 sm.	O.Re.52 mit Tonnenleger "Balga" zur Durchführung befohlener Aufgabe Reval aus.
0700		O.Re.44, 55, 56, 45 u. 26 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
0715		O.Re.15 u. 16 von Geleitfahrt Reval ein.
1000		O.Re.43, 44 u. 31 zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval aus.
1005-1015		Flakalarm für Reval.
1225		O.Re.52 mit Tonnenleger "Balga" ein.
1400		O.Re.47 u. 48 werden von O.Re.25 u. 26 auf Pos.23 u. 24 geschleppt.
1310		O.Re.32, 34 u. 53 von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf Reval ein.
1800		O.Re.16 mit Geleit Kabelleger "Dietrich Ahrends" Reval aus nach Baltischport.
1900		O.Re.45 aus auf Pos.21a, O.Re.56 auf Pos.21 O.Re.36 " " " 22.
2055-2220		Flakalarm für Reval.
2336		Luftgefahr für Reval.
2352		Flakalarm.
0730	Libau: W-S 1, heiter, Sicht um 12 sm.	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1230		O.Re.21 u. 22 Libau aus nach Reval.
1900		O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.46 " " " 3.
30.6.44	Reval:	
0032		Flakalarm für Reval beendet. 0121-0137 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
30.6.44		
0121-0137		Flakalarm für Reval.
0700	WSW - NW 2, Seeg.1, einzelne Wolken, Sicht bis 10 sm.	O.Re.45, 56 u. 36 von Wachpos. Reval-Bucht ein.
0940-0950		Flakalarm für Reval.
1245		O.Re.33 von Überführung der Soldaten nach Utoe Reval ein.
1900		O.Re.27 aus auf Pos.21a, O.Re.36 auf Pos.21b, O.Re.26 " " " 22.
2005-2017		Flakalarm für Reval.
2305		Luftgefahr für Reval.
2315		Flakalarm.
2359		Luftgefahr für Reval, beendet.
0745	Libau: Von S über W auf N drehend, 1-2,	Boote von Pos. ein, keine Vorkommnisse.
1900	heiter, Sicht 10 sm.	O.Re.23 aus auf Pos.1, O.Re.54 auf Pos.2, O.Re.42 " " " 3.

Zur Sicherung gegen Spionage und Verhinderung der Estenflucht stationiert:

Papisaari auf Ösel:	O.Re. 71, 76, 77.
Tagaranna auf Ösel:	WS 33, WS 34.
Kärtla auf Dagö:	O.Re. 75, 78.
Rilby auf Worms:	O.Re. 73, 74.
Reval:	3 WS-Boote.

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

14. Sich.Fl. 1559 v. 7.7.44

Anl. zu ~~K.S.Fl.O.~~ B.Nr. G. 1559

Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 9396 /44

Geheim!

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)
der
14. Sicherungsflottille

3238

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re. 21,22,42,46 u. 54	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re.31 bis 34,51 u. 53		
C - Gruppe (Reval). O.Re.23 bis 27,36,41,43 bis 45,47,48,52,55 u.56	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re.11 bis 19,37 bis 39	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re.61 bis 64, 66 u. 67	Masch. Mt. Masch. Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe Estenboote O.Re.71 bis 78		
Begleitschiff " Koralle "	Maschinist	Harms
Taktisch zugeteilt:		
Tonnenleger " Balga "		
Peilboote: Japsand u. Gelbsand.		
12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis 39		

Begonnen am 16.6.1944
Abgeschlossen am 30.6.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 1 zu 1/Skl. 30415/44 Geh.

16.6.44 bis 30.6.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re. 21	seit	22. 4.44		Planmäßige Werftliegezeit
	bis	29. 6.44	Libau	
O.Re. 22	seit	22. 4.44		
	bis	24. 6.44	Libau	
O.Re. 27	seit	5. 5.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re. 24	seit	19. 5.44		
	bis	24. 6.44	Libau	Getriebeschaden
O.Re. 41	seit	26. 6.44	Reval	Maschinenschaden

16.6.44 bis 30.6.44 — Keine besonderen Vorkommnisse.

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

Gesehen:

Korv. Kapt. u. Flo. Chef

Adm. Östl.Ostsee
B.Nr. G 9396 AI

O.U., den 12.Juli 1944

Geheim!

Geh.

Marinestation der Ostsee
Führungsstab
Eing. -2 AUG. 1944
B.-Nr. 3238 Anl. 1

An
Marine-Oberkommando Ostsee- Führungsstab-
K i e l

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 14. Sicherungsflottille mit Abschnitt Maschine für die Zeit vom 16.-30.6.44 in einfacher Ausfertigung vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Für den Admiral östliche Ostsee
Der Chef des Stabes

Marineoberkommando Ostsee

Op.B.Nr. Geh. 3238 AIa

Kiel, den 7. August 1944

Geheim

P. K. M.
Eing. 11. AUG. 1944

U Oberkommando der Kriegsmarine Skl. I a c

vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Auftrage!

Schulten

I/Ch. d. St. 30425 g
Ch 11. AUG. 1944
mit 2 Anl.

Ia c

Geheim

1/ Skl. I

1a) SWa

2/ K III M

3/ Ueber 1/Skl. an K A

1/Skl.

i. A. Ia

Anl. zu 17. Skl. B.Nr. G. 1716 v. 22.7.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Kr. 41714 a

Geheim!

3726

Kriegstagebuch

der

V

14. Sicherungsflottille.

m/minz.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 1.7.44
Abgeschl.: 15.7.44.

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"

Hilfsminensuchboote:
- A - Gruppe: O.Re.23, 24, 42, 46 u. 54.
- B - Gruppe: O.Re.31, 32, 33, 34, 51 u. 53.
- C - Gruppe: O.Re.21, 22, 25, 26, 27, 36, O.Re.41, 43, 44, 45, 47, 48, O.Re.52, 55 u. 56.
- D - Gruppe: O.Re.11 - 19, O.Re. 37 - 39.
- E - Gruppe: O.Re.61 - 64, 66 u. 67.

Küstenschutzboote: (Estenboote)
- F - Gruppe: O.Re. 71 - 78.

Einsatz- und verwaltungsmäßig zugeteilt:

12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos Ostland "WS 28 - 39 ".

Tonnenleger: " Balga "

Peilboote: "Japsand" und "Gelbsand".

Anl. 2 zu 1/Skl. 34563/44 Geh.

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Form. Nr. 3604

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
.7.44	Reval:	
	NW 1, Seeg.1, vereinzelt leicht bewölkt, Sicht bis 10 sm.	
0040		Flakalarm für Reval.
0110		Flakalarm beendet.
0405		Flakalarm für Reval.
0415		Flakalarm beendet.
0630		O.Re.36, 26, 27 ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0842		Flakalarm für Reval.
0852		Flakalarm beendet.
1155		Flakalarm für Reval.
1158		Flakalarm beendet.
1230		O.Re.16 ein, von Geleitfahrt nach Baltischport.
1655		Flakalarm für Reval.
1712		Flakalarm beendet.
1900		O.Re.52 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.55 " " " 21b, O.Re.25 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 Wachpos.gelb 24.
1930		O.Re.21, 22, ein von Libau.
2325		Flakalarm für Reval.
2350		Flakalarm beendet.
	Libau:	
.0745	O bis N.1-2, klar,	O.Re.42,23,54 von Pos.ein.
0900	Sicht 10 sm.	O.Re.23, 24 u. 42 aus auf Pos.
.7.44	Reval:	
0200	Ost 1, später N 1,	Flakalarm für Reval.
0300	Seeg.0, einzelne	Flakalarm beendet.
0355	Wolken, Sicht 12 sm.	Flakalarm für Reval.
0400		Flakalarm beendet.
0630		O.Re.52,55,25 ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0800		O.Re.34,32,53, aus zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1050		O.Re.44,31,43, ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1830		O.Re.12 mit Geleit Schl."Schwalbenberg" und Leichter "Hildegard" Reval aus nach Kasper-Wiek.
1900		O.Re.52 aus, Wachpos.21a,

O.Re.56

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
2.7.44 1900		O.Re.56 aus, Wachpos. gelb 21b, O.Re.45 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " " 24.
2325		Flakalarm für Reval.
2350		Flakalarm beendet.
0730	Libau: NO 1-2, heiter, Sicht,	Boote von Pos. ein.
1900	12 sm.	O.Re.24, 42 u. 46 aus auf Pos.
3.7.44 0200	Reval: N 1, Seeg.0, bedeckt, Sicht 12 sm.	O.Re.12 mit Geleit Schl."Schwalbenberg" u. Leichter "Hildegard" Käsmu ein.
0355		Flakalarm für Reval.
0430		Flakalarm beendet.
0643		Flakalarm für Reval.
0645		Flakalarm beendet.
0700		O.Re.45, 56, 52, ein, von Wachpos.Reval-Bucht
0800	N 1-2, Seeg.1, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1710		Luft-gefahr für Reval.
1735		Flakalarm für Reval.
1810		Flakalarm beendet.
1900		O.Re.56 aus, Wachpos. 21a, O.Re.55, Wachpos.2 O.Re.36 " " gelb 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2034		Flakalarm für Reval.
2052		Flakalarm beendet.
0745	Libau: Um NW 1-2, klar,	Boote von Pos. ein.
1900	einz.Wolken, Sicht bis 12 sm.	O.Re.46, 42, 54 aus auf Pos.
4.7.44 0845	Reval: NW 1-2, Seeg.1,	O.Re.56, 55, 36, ein von Wachpos. Reval-Bucht
1030	einzelne Wolken,	Flakalarm für Reval.
1050	Sicht 10 sm.	Flakalarm beendet.
1305		Flakalarm für Reval.
1330		Flakalarm beendet.

1900

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
4.7.44 1900	Reval:	O.Re.22 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.43 aus, Wachpos.21b, O.Re.25 aus, Wachpos.gelb 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2400		O.Re.15 mit Bergungsdampfer "Polyp" Reval aus nach Aseri.
0715	Libau: Um NO 1-2, klar,	Boote von Pos. ein.
1900	einzelne Wolken, Sicht bis 12 sm.	O.Re.23, 54 u. 46 aus auf Pos.
5.7.44 0700	Reval: SO drehend auf N 1, Seeg.1, bedeckt,	O.Re.43, 25, 22, 47, 48, ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
1900	Sicht 10 sm.	O.Re.21 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.44 " " " 21b, O.Re.45 " " " 22, O.Re.36 " " " 23, O.Re.26 " " " 24.
2100		O.Re.15 mit Geleit Bergungsschl."Polyp" und Vp.1705 Reval ein.
0745	Libau: Um NO 1, klar,	Boote von Pos.ein.
1900	Sicht 8 sm.	O.Re.23, 54 u. 24 aus auf Pos.
6.7.44 0700	Reval: W 1, Seeg.1, ver-	O.Re.21, 44, 45, 36, 26, ein, Wachpos.Reval-Bucht.
1330	einzelt, leicht bewölkt, Sicht um 12 sm.	O.Re.22 aus nach gelb 21 (Lotsendienst für einlaufendes U-Boot)
1846		O.Re.22 ein, nach Durchführung der Aufgabe.
1900		O.Re.56 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.55 " " " 21b, O.Re.45 " " " 22, O.Re.21 " " " 23, O.Re.25 " " " 24.
0730	Libau: NNW 2, klar, ein-	Boote von Pos. ein.
1900	zelne Wolken, Sicht 12 sm.	O.Re.23,42 u. 24 aus auf Pos.

7.7.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
7.7.44	Reval:	
0400	NW – NNW, 2, Seeg.1, vereinzelt leicht bewölkt, klar, Sicht 10 sm.	Begleitsch."Koralle" aus, nach Loksa.
0500		O.Re.13, 15, Reval aus nach Aseri.
0900		O.Re.56, 55, 45, 21, 22 ein, von Wachpos. Reval-Bucht.
1830		Begleitsch."Koralle" mit O.Re.49 ein, von Loksa.
1900		O.Re.22 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.44 " " " 21b, O.Re.35 " " " 22, O.Re.45 " " " 23, O.Re.26 " " " 24.
	Libau:	
0730	W 0-1, klar, Sicht	Boote von Pos.ein.
1900	12 sm.	O.Re.46, 42 u. 24 aus auf Pos.
8.7.44	Reval:	
0640	N 1, Seeg.1, 4/10 bedeckt, Sicht 10sm.	O.Re.22, 44, 36, 45, 26, ein, von Wachpos. Reval-Bucht.
0800		O.Re.34, 32, 53 aus, zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1100		O.Re.31, 33, 51, ein, von Netzsperrbewachun Nargön-Wulf.
1105		O.Re.31,33,51 Reval aus zur Meilenfahrt.
1133		Flakalarm für Reval.
1200		Flakalarm beendet.
1236		O.Re.16 Reval aus zur Meilenfahrt.
1245		O.Re.31, 33, 51 ein, von Meilenfahrt.
1400	NW 4, Seeg.2-3, diesig, bewölkt,	
1545	Sicht 2 sm.	O.Re.16 Reval ein, von Meilenfahrt.
1900		O.Re.21 aus, Wachpos. gelb 21a, O.Re.55 " " " 21b, O.Re.43 " " " 22, O.Re.36 " " " 23, O.Re.25 " " " 24.
2250		Flakalarm für Reval.
2252		Luftgefahr für Reval.
2335		Luftgefahr beendet.
	Libau:	
0745	SW 0-1, klar, Sicht 10 sm.	Boote von Pos. ein.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.7.44	Libau:	
1900		O.Re.46, 54, 42, aus auf Pos.
9.7.44	Reval:	
0700	N 2, Seeg.1, 2/10 bedeckt, Sicht 12 sm.	O.Re.21,55,43,36,25 einvon Wachpos.Reval-Bucht.
0900		O.Re.12 ein von Geleitfahrt nach Käsmu.
1832		Flakalarm für Reval.
1851		Flakalarm beendet.
1900		O.Re. 21 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re. 46 " " " 21b, O.Re.52 " " " 22, O.Re. 45 " " " 23, O.Re.26 " " " 24.
2250		Flakalarm für Reval.
2252		Flakalarm beendet.
2400		Begleitsch."Koralle", O.Re.62, 63, nach Helsinki .
	Libau:	
0715	N-0, klar, Sicht	Boote von Pos. ein.
1900	12 sm.	O.Re.46, 54 u. 23 aus auf Pos.
10.7.44	Reval:	
0610	SO 3, Seeg.2, leicht bewölkt, Sicht 10 sm.	Flakalarm für Reval.
0620		Flakalarm beendet.
0700		O.Re.21, 44, 52, 45, 26, ein, von Wachpos. Reval-Bucht.
1400		O.Re.12, 13 aus, mit Geleit Schl."Schwalbenberg" u. Leichter "Hildegard" nach Kasper-Wiek.
1400		O.Re.26, 25, schleppen O.Re.47 u. 48 auf Wachpos. gelb 23 u. gelb 24.
1900		O.Re.22 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.55 " " " 21b, O.Re.45 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " 24.
	Libau:	
0730	SO 1-2, klar, später	Boote von Pos.ein.
1900	bedeckt, Sicht 8 sm.	O.Re.23, 24 u. 54 aus auf Pos.

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Form. Nr. 3804

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
11.7.44	Reval:	
0105	Um S 2, Seeg.1, einzelne Wolken, Sicht 3 sm, später 10 sm.	Flakalarm für Reval.
0120		Flakalarm beendet.
0700		O.Re.22, 55, 45, ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0800		O.Re.31, 36, 53 aus, zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1100		O.Re.34, 32, 53 ein, von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1819		Luftgefahr für Reval.
1839		Flakalarm für Reval.
1844		Luftgefahr beendet.
1900		O.Re.21 aus, Wachpos.21a, O.Re.56 " " gelb 21b, O.Re.25 " " " 22, O.Re.47 Wachpos. gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2230		Flakalarm für Reval.
2240		Flakalarm beendet.
2330		Flakalarm für Reval.
	Libau:	
0745	Um SW 1-2, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	Boote von Pos.ein.
1900		O.Re.46, 42 u. 24 aus auf Pos.
12.7.44	Reval:	
0015	W-- WNW 2, Seeg.1, einzelne Wolken, Sicht bis 12 sm.	Flakalarm für Reval beendet.
0715		O.Re.21,56, 25, ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0800		Begleitsch."Koralle", O.Re.62, 63, ein, von Helsinki.
0910		O.Re.21,25, auf 59° 30'N, 24° 43,8'Ost, Wassertiefe 40 m, zwei Minen, vermutlich ELM (J) und ELM(A), mit SSG (N) geräumt.
1200		O.Re.12, 53 mit Geleit Schl."Schwalbenberg" u. Leichter "Hildegard" Reval aus nach Käsmu.
1900		O.Re.43 aus, Wachpos. gelb 21a, O.Re.56 " " " 21b, O.Re.25 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2000		O.Re.32, 52, mit Geleit Schl."Agir", Leicht "Anazi 4 u. 5" Reval aus nach Kunda.
	Libau:	

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
12.7.44	Libau:	
0745	SW 1, bedeckt, Sicht um 6 sm.	Boote von Pos. ein.
1900		O.Re.46, 42 u. 24 aus auf Pos.
13.7.44	Reval:	
0200		O.Re.33, 55, aus, nach Aseri, Durchführung von Geleitaufgaben Aseri-Tütters.
		O.Re.21, 22, 25, aus, zum Minensuchen auf Weg Gelb zwischen Pkt. 24 - 22 mit SSG (N)
0700		O.Re.43, 56, 26, ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0800	W 2, Seeg.1, bedeckt, diesig, Sicht 3 sm.	O.Re.12 von Käsmu ein.
0910		O.Re.53, 31 ein, mit Geleit Schl."Schwalbenberg" u. Leichter "Hildegard".
1530		O.Re.21, 22, 25, ein, von Sucharbeit auf Weg Gelb, wegen Aggregatstörung u. Bestände-ergänzung. Kein Räumerfolg.
1600	NO 4-5, Seeg.4, fast bedeckt, Sicht bis 8 sm.	NO 4-5
1900		O.Re.56 aus, Wachpos. gelb 21a, O.Re.45 " " " 21b, O.Re.26 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2130		O.Re.13, 15, ein, von Aseri.
2200		O.Re.31, 53, aus mit Geleit Schl."Schwalbenberg" u. Leichter "Hildegard" nach Käsmu.
	Libau:	
0710	SW bis W 3-4, bedeckt, Sicht bis 6sm.	Boote von Pos. ein.
1900		O.Re.46, 54 u. 42 aus auf Pos.
14.7.44	Reval:	
0200		O.Re.21, 22, aus, zur Sucharbeit auf Weg Gelb mit SSG (N) zwischen Pkt. 22-24.
0327		O.Re.22 auf 59° 30,6'N, 24° 44,8'Ost, Wassertiefe 45 m, eine ELM (J) mit SSG (N) geräumt.
0700		O.Re.56, 45, 26, ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0750		O.Re.21, 22, ein, Sucharbeit auf Weg Gelb wegen Seegang abgebrochen.
0800	NNW 5, in Böen 6, Seeg.4 - 5, diesig, Sicht bis 5 sm.	O.Re.34,56,45, aus, zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorfen-Druck Danzig

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
14.7.44 1100	Reval:	O.Re.51, 43, 36, ein, von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1400	NW 4-5, Seeg.4, Sicht bis 6 sm.	
1800		O.Re.51 aus, zur Ablösung von O1.Re.55 in Aseri.
1820		O.Re.22, 25, aus, Räumarbeit auf Weg Gelb, zwischen Pkt.24 - 22 mit SSG (N).
1900		O.Re.44 aus, Wachpos.gelb 21a, O.Re.26 " " " 21b, O.Re.36 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2130		O.Re.53, 31, aus, von Kasper-Wiek mit Geleit Schl."Schwalbenberg", Leichter "Hi[illegible] gard" nach Kotka.
2230		O.Re.22, 25, ein, von Räumarbeit auf Weg Gel Kein Räumerfolg.
2400		Begleitsch."Koralle" aus, nach Helsinki (Besprechung bei 9.Sichdiv.)
0710 1900	Libau: W 3-4, zeitweilig 5, bewölkt, Sicht bis 10 sm.	Boote von Pos. ein. O.Re.54, 23, 24 aus auf Pos.
15.7.44 0200	Reval:	O.Re.22, 25 aus, Räumarbeit auf Weg Gelb von Pkt. 22 - 24 mit SSG (N).
0205		Flakalarm für Reval.
0225		Flakalarm beendet.
0230		O.Re.12, 13, 15, 16, aus, Räumarbeit auf Weg Gelb von Pkt. 22 - 24 mit SSG (K) und GBT.
0585		Flakalarm für Reval.
0530		O.Re.16 auf 59° 31'N, 24° 44'Ost, Wassertiefe 55 m, Räumerfolg mit SSG (K) u. GBT, vermutlich eine ELM (J). Gerät beschädigt.
0605		Flakalarm beendet.
0650		O.Re.44, 26, 36, ein, von Wachpos.Reval-Bucht.
0700		O.Re.13, 15, Räumarbeit abgebrochen, da Geräte unklar, Reval ein.
0745		O.Re.52, 32, von Geleitfahrt nach Kunda, Reval ein.
0800	SW 2, Seeg.1, einzelne Wolken, Sicht 10 sm.	

1345 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
15.7.44 1345	Reval:	Luftgefahr für Reval.
1400	NW 3, Seeg.3, 3/10 bedeckt, Sicht 12 sm.	Luftgefahr beendet.
1450		O.Re.16 ein, wegen Aggregatschaden.
1600		O.Re.12 ein, von Sucharbeit auf Weg Gelb.
1840		O.Re.22, 55, ein, von Sucharbeit auf Weg Gelb.
1900		O.Re.43 aus, Wachpos. gelb 21a, O.Re.44 " " " 21b, O.Re.36 " " " 22, O.Re.47 Wachpos."gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2100		O.Re.55 ein, von Aseri.
2200		Begleitsch."Koralle" ein, von Helsinki.
0710 1900	Libau: Um W 1-2, bedeckt bis klar, Sicht 8 sm.	Boote von Pos. ein. O.Re.54, 23 u. 24 aus auf Pos.
2315		Pos.3 anfliegendes Feindflugzeug aus NO überfliegt O.Re.24 mit Kurs SO. Typ des tief fliegenden Flugzeuges nicht erkannt. Auf ES-Aufforderung wurde nicht geantwortet, O.Re.24 eröffnete sofort das Feuer, das nicht erwidert wurde, Treffer wurden nicht beobachtet. Flugzeug hatte inzwischen gewendet und war im Abflug auf Kurs SO/NO.

Zur Sicherung gegen Spionage und Verhinderung der Estenflucht stationiert:

Papisaari auf Ösel:	O.Re.71, 76, 77.
Tagaranna auf Ösel:	WS 33, WS 34.
Kärtla auf Dagö:	O.Re.75, 78.
Rälby auf Worms:	O.Re.73, 74.
Reval:	3 WS-Boote.

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

B. 36. Kriegstagebuch

Form. Nr. 3604

Geheim 3668

1/ Skl Adm Chi I/2 K329 I Ln I B Flak K27.

19/ Swa I/4/10 I Da I M I M 4/10 Gruppe A 10

2/ K III M Ltr. z.g.K.

3/ Ueber 1/Skl. an K A
1/Skl.
i.A. I a c

909

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga "

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39.

Begonnen am 1.7.1944
Abgeschlossen am 15.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 3 zu 1/Skl. 34563/44 Geh.

Geheim!

Marineoberkommando Ostsee
Op.B.Nr. Geh. 3726 FIU

Kiel, den 11. September 1944

U. Oberkommando der Kriegsmarine - Skl I a c -

übersandt.
Nichts zu bemerken.

Im Auftrage !

1./Skl. B. Nr. 34563
Eing. 14. SEP. 1944
mit 4 Anl.

24 24

1944

1.
2.

Anl. 1

Anl. 3

Geheim

Admiral östliche Ostsee
B.Nr. G 11 832 AI

O.U., den 24.August 1944

Marinestation der Ostsee
Führungsstab
Eing. 5. SEP. 1943
B.-Nr. 3726 Anl. 3

An
Marine-Oberkommando Ostsee- Führungsstab -
K i e l

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 14.Sicherungsflottille für die Zeit vom 1.-15.Juli 1944 vorgelegt.

Bei den Räummeldungen fehlt in allen Fällen die Zahl der Überläufe . Es handelt sich fast ausschliesslich um einen Überlauf.

Für den Admiral östliche Ostsee
Der Chef des Stabes

1. Vert. F Ing
2. Akte

Anl. 1 zu 1/Skl. 34563/44 Geh.

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga "

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39.

Begonnen am 1.7.1944
Abgeschlossen am 15.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 3 zu 1/Skl. 34563/44 Geh.

14. Sichl.-
Anl. zu K. S. Fl. G. B.Nr. G. 1716 v. 22.7.44

Geheim!

4

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine) 11832

der

14. Sicherungsflottille 3726

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re. 23,24,42,46 u. 54.	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re.31.bis 34, 51 u.53.		
C - Gruppe (Reval). O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43 bis 45,47,48,52,55 u. 56.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re.11 bis 19,37 bis 39.	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re.61 bis 64,66 u. 67.	Masch.Ob.Mt. Masch, Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe Estenboote O.Re. 71 bis 78.		
Begleitschiff " Koralle "	Maschinist	Harms
Taktisch zugeteilt:		
Tonnenleger " Balga "		
Peilboote: Japsand u. Gelbsand.		
12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39.		

Begonnen am 1.7.1944
Abgeschlossen am 15.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 3 zu 1/Skl. 34563/44 Geh.

1.7.44 bis 15.7.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re. 27	seit	5.5.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re. 41	seit bis	26.5.44 15.7.44	Reval	Maschinenschaden

1.7.44 bis 15.7.44 Keine besonderen Vorkommnisse.

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

Gesehen:

Korv.Kapt. u. Flo. Chef

Gesehen:

Korv.-Kapt. (Ing)
u Verbandsingenieur 9. Sich. Div.

Anl.

14. Sich.Fl. Anl. zu K.S.Fl.G. B.Nr. G. 1716 v. 22.7.44

Geheim!

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)

der

14. Sicherungsflottille

11832/1

Kr. 41714 b

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n

Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re.23,24,42,46 u. 54.	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re.31 bis 34, 51 u. 53.		
C - Gruppe (Reval). O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43 bis 45,47,48,52,55 u. 56.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re.11 bis 19,37 bis 39.	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re.61 bis 64, 66 u. 67.	Masch.Ob.Mt. Masch. Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe Estenboote O.Re. 71 bis 78.		
Begleitschiff " Koralle "	Maschinist	Harms
Taktisch zugeteilt:		
Tonnenleger " Balga "		
Peilboote: Japsand u. Gelbsand.		
12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39.		

Begonnen am 1.7.1944

Abgeschlossen am 15.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 4 zu 1/Skl. 34563/44 Geh.

1.7.44 bis 15.7.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re. 27	seit	5.5.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re. 41	seit	26.5.44		
	bis	15.7.44	Reval	Maschinenschaden

1.7.44 bis 15.7.44 Keine besonderen Vorkommnisse.

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

Gesehen:

Korv.Kapt. u. Flo. Chef

Gesehen:

Korv.-Kapt. (Ing.)
u Verbandsingenieur 9. Sich. Div.

Anl. zu 14. Sichfl. B. Nr. G 18866. 8.8.44

2 12666/4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Korv.Kpt. Petersen.

Begonnen: 16.7.44.
Abgeschl.: 31.7.44.

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"

Hilfsminensuchboote:
A - Gruppe: O.Re.23,24,42,46 u. 54.
B - Gruppe: O.Re.31,32,33,34,51 u. 53.
C - Gruppe: O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43,44, O.Re.45,47,48,52,55 u. 56.
D - Gruppe: O.Re.11 - 19, 37 - 39.
E - Gruppe: O.Re.61 - 64, 66 u. 67.

Küstenschutzboote: (Estenboote)
F - Gruppe: O.Re.71 - 78.

Einsatz- und verwaltungsmäßig unterstellt:
12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos "Ostland".
" WS 28 - WS 39 ".

Tonnenleger: " Balga "
Peilboote: " Japsand " u. "Gelbsand".
Ab 24.7.44 z.Vfg.14.Sichfl.zugeteilt: VS 406.
Ab 30.7.44 z.b.V.14.Sichfl.zugeteilt: VS 907,904,303,204,908 und Vp.1611, VS 301, 342, 345.
9 R-Boote (noch nicht eingetroffen).

Anl. 1 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

6 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.7.44	Reval:	
0205		Fliegeralarm für Reval.
0223		Fliegeralarm beendet.
0500		O.Re.12,13,16 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) und GBT auf Weg Gelb von Punkt 24 - 22. O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von Punkt 24 - 22.
		O.Re.34,45,32,44 suchen mit MPG auf Weg Gelb von Punkt 24 bis zur Netzsperrlücke und bis Gelb 20.
0555		Fliegeralarm für Reval.
0605		Fliegeralarm beendet.
0715		O.Re.43,36 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0800	SSW 1, Seegang 1, 3/10 bedeckt. Sicht ca.10 sm.	
0819		O.Re.16 meldet Räumerfolg mit SSG (K) u. GBT eine EMA (J) auf 59° 32,6'N, 24° 43,1'Ost.
0845		O.Re.41 aus nach Baltischport, Geleitschutz für Tanker "Liesselotte Friedrich" von Baltischport nach Reval.
1040		O.Re.16 ein von Sucharbeit, Gerät seit 0830 Uhr unklar.
1500		O.Re.41 ein, Geleitaufgabe durchgeführt.
1600	NW 3-4, Seegang 3, 4/10 bedeckt, Sicht ca.14 sm.	
1730		O.Re.16 aus nach Pillau.
1800		O.Re.34,45 nach durchgeführter Räumarbeit zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1810		O.Re.12 ein von Sucharbeit.
1830		O.Re.13 ein von Sucharbeit.
1900		O.Re.43 aus, Wachpos.Gelb 21a, O.Re.55 " " " 21b O.Re.26 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
1900		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2330		O.Re.26 meldet durch FT: 2 Minenabwürfe von Pos.Gelb 22 in 190 Grad, 500 m Entfernung beobachtet. Abwürfe durch Minengefahrboje gekennzeichnet auf 59° 32,1'N, 24° 43,3'Ost.
		O.Re.47 meldet durch FT: Position 23 in Richtung 21a Minenabwurf beobachtet.
2332		O.Re.55 meldet durch FT: Zwischen Pos.22 und 23 Abwurf beobachtet. Flugzeug Kurs SW - tieffliegend.
2336		Luftgefahr für Reval.
	Libau:	

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.7.44	Libau:	
0730	NW 1-2, Sicht um	O.Re.54,23,24 von Pos.ein.
1900	10 sm.	O.Re.42,24,23 aus auf Pos.1,2 u. 3.
17.7.44	Reval:	
0005		Flugzeugabschuß von O.Re.12,13,15,48. Die Maschine kam von Land aus auf die Gruppe zugeflogen und wurde von dem auf Pos.24 liegenden Boot O.Re.48 und der Gruppe unter Feuer genommen. Mehrere Treffer wurden einwandfrei beobachtet. Flugzeug setzte an B.B. grünes Licht und erwiderte das Feuer mit MG. Nach etwa 2000 m stürzte die Maschine brennend ab.
0020		Luftgefahr beendet.
0033		O.Re.34 meldet durch FT: 2 Tiefflieger über Weg violett bei Wulf, abwurfverdächtig.
0220		O.Re.21,22,25 aus, Sucharbeit mit SSG (N) von Pos.Gelb 24 - 22 beiderseits des Weges.
0300		O.Re.12,13 aus, Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Pos.Gelb 24 - 22.
0525		O.Re.26 ein von Wachpos.
0530		Flakalarm für Reval.
0550		Flakalarm beendet.
0905		O.Re.25 ein von Sucharbeit.
0915		O.Re.55,43 ein von Wachpos.
0930		Begleitschiff "Koralle" aus zum Einschleppen von O.Re.47 u. 48 zur Proviant- und Wasserergänzung.
1500		O.Re.36,43 aus zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1600	N 2, Seegang 1, einzelne Wolken, Sicht 15 sm.	
1840		Luftgefahr für Reval.
1848		Luftgefahr beendet.
1900		O.Re.52 aus auf Wachpos.Gelb 21a, O.Re.56 " " " " 21b, "Koralle" " " " " 22 O.Re.47 " " " " 23 O.Re.48 " " " " 24
		O.Re.34,45 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1945		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2200		O.Re.12,13 ein von Sucharbeit.

2340 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
17.7.44		
2340		O.Re.52 meldet durch FT: 3 Minenabwürfe auf ungefähr 59° 29,4'N, 24° 36,8'Ost.
2349		Fliegeralarm für Reval.
17.7.44	Libau:	
0745	Um N 1-2, heiter bis	Boote von Pos.ein.
1900	wolkig, Sicht um 10 sm.	O.Re.46,24 u. 42 aus auf Pos.
18.7.44	Reval:	
0010		Fliegeralarm beendet.
0056		Luftgefahr für Reval.
0123		Luftgefahr beendet.
0300		O.Re.13 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) von Pos. Gelb 22 - 24.
		O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) u. GBT auf Weg Gelb Pos. 24 - 22.
0700		O.Re.52,56, Begleitschiff "Koralle" ein von Wachpos.
		O.Re.16 auf dem Marsch nach Pillau durch Maschinenschaden Libau ein.
0800	Ost 1, Seegang 0, leicht bewölkt, Sicht ca. 10 sm.	
0930		O.Re.32 mit Geleit (Flakschutz) Tonnenleger "Balga" nach Wulf.
1200		Luftgefahr für Reval.
1206		Luftgefahr beendet.
1400	NO 2-3, Seegang 1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	
1540		O.Re.13,21 ein von Sucharbeit.
1600		O.Re.32 mit Tonnenleger "Balga" Reval ein.
1900		O.Re.41 aus, Wachpos. Gelb 21a, O.Re.26 " " " 21b, O.Re.44 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
2016		Luftgefahr für Reval.
2026		Luftgefahr beendet.
2100		O.Re.22,25 von Sucharbeit eingelaufen.
2319		Flakalarm für Reval.

2342 Uhr

B 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare. Form. Nr. 3604 Din A 3 gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
18.7.44 2342		O.Re.44 meldet: Um 2342 Uhr Anflug einer Feindmaschine in 130°, mit 2 cm Feuer eröffnet (40 Schuß Dauerfeuer). Entfernung 1200 - 1500 m Zielhöhe 30 - 50 m. Beschuß des Bootes durch Bordwaffen. Keine Ausfälle. Abflug in Richtung 100°.
	Libau:	
0730	Um N 2-3, heiter,	Boote von Pos. ein.
1900	Sicht 10 sm.	O.Re.54,46,42 aus auf Pos.
19.7.44 0010	Reval:	O.Re.41 meldet durch FT: Abwurf auf 59° 29,8 Min.N, 24° 39,1'Ost beobachtet.
0015		Kriegswache Ruhe.
0200		O.Re.12,13 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT südlich Gelb 21a.
0300		O.Re.22, 25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von Pos.23 - 22.
0410		Luftgefahr für Reval.
0432		Luftgefahr beendet.
0700		Luftgefahr für Reval. O.Re.41,26,44 ein von Wachpos. O.Re.15 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT südlich Gelb 21a.
0725		Luftgefahr für Reval beendet.
0800	Ost, Seegang 0, leicht bedeckt, Sicht ca.12 sm.	
1001		Luftgefahr für Reval.
1005		O.Re.63 aus zur Erprobung mit SDG(P).
1015		Luftgefahr beendet.
1320		O.Re.63 Reval ein.
1325		O.Re.25 Reval ein, SSG unklar.
1400	NNW 0 - 3, Seegang 2-3, 3/10 bedeckt, Sicht ca.12 sm.	
1600		O.Re.22 ein, Aggregat unklar.
1900		O.Re.41 aus, Wachpos.21a, O.Re.26 " " 21b, O.Re.52 " " 22 O.Re.47 " " 23 O.Re.48 " " 24.
2230		O.Re.12,13,15 ein von Sucharbeit mit SSG(K) u. GBT südlich Gelb 21a.
	Libau:	
0730	NNO bis NNW 0-1, heiter, Sicht 10 sm.	Boote von Pos.ein. O.Re.24,42,23 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
20.7.44 0300	Reval:	O.Re.21,22 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) Fortsetzung auf Weg Gelb Pos.24-22.
		O.Re.12,13,15, Fortsetzung der Sucharbeiten mit SSG (K) u. GBT südlich Gelb 21a.
0800	NW 1-2, Seegang 1, leicht bedeckt, Sicht ca. 15 sm.	O.Re.45,56 aus zur Ablösung der Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0830		Begleitschiff "Kerulo" mit 5 Booten der Wasserschutzpolizei im Schlepp Reval ein.
0927		Luftgefahr für Reval.
0945		Luftgefahr beendet.
1045		O.Re.22 eingelaufen, Aggregat unklar.
1156		O.Re.36,43 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1238		Luftgefahr für Reval.
1300		Luftgefahr beendet.
		O.Re.22 aus zur Weiterführung der Sucharbeit.
1400	NW 2, Seegang 1, leicht bedeckt, Sicht ca. 15 sm.	
1500		O.Re.34 Geleit für Bergungsschlepper "Polyp" Reval aus nach Helsinki, Grundminengeleit durch O.Re.13 von Gelb 24-20.
1600		O.Re.22 ein von Sucharbeit. O.Re.12 ein von Sucharbeit (Umpoler unklar).
1730		O.Re.13 ein von Sucharbeit.
1900		O.Re.41 aus auf Wachpos.21a, O.Re.26 " " " 21b O.Re.44 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
2000		O.Re.21 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0730	NO bis W 0-1, heiter	Boote von Pos.ein.
1900	Sicht bis 12 sm.	O.Re.54,23,24 aus auf Pos.
21.7.44 0300	Reval:	O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von Punkt 22 - 24.
0615		O.Re.41,26,44 ein von Wachpos.
0800	Süd 1, Seegang 0, leicht bedeckt, Sicht 3 sm.	
		0900 Uhr

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
21.7.44		
0900		O.Re.52 aus zur Durchführung von Geleitaufgaben Aseri/Tütters.
1030		O.Re.61 aus zum Einfahren von SDG (P).
1300		O.Re.23 ein, Suchen abgebrochen da Aggregat unklar.
1400	WNW 0-1, Seegang 0, 8/10 bedeckt, Sicht 8 sm.	O.Re.31, 53 mit Geleit "Schwalbenberg", "Hildegard" von Kotka Helsinki ein.
1500		O.Re.36 aus auf Wachpos. 21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.44 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
2030		Gefechtsbericht O.Re.52: Auf dem Marsch nach Kunda stößt O.Re.52 auf 59° 36'N, 26° 16'Ost auf den schwer havarierten Narva-Verband, der laufend von mehreren Wellen feindlicher Flugzeuge angegriffen wird. Boot wird ebenfalls von Flugzeugen vom Typ I L 2 mit Bordwaffen angegriffen. Flugzeuge werden unter gutliegendes Feuer genommen u. um 1925 Uhr erfolgt Abschuß einer I L 2 aus ca.30 m Höhe, 200 m ab. Flugzeug zeigte starke Rauchentwicklung und stürzte ab. Um 2010 Uhr versuchte O.Re.52 mit M 3103 das schwer havarierte M 413 auf Strand zu setzen. Versuch mußte wegen erneuter schwerer Luftangriffe aufgegeben werden. Anschließend beteiligte sich O.Re.52 unter vollem Einsatz des Bootes an der Bergung von Kommandant und Besatzung von M 413, insgesamt 2 Offiziere und 25 Mannschaften. Die Geretteten wurden bei der Düne nordwestlich Vainupea an Land gesetzt. Infolge der Erschütterungen durch naheliegende Bombeneinschläge erlitt O.Re.52 Maschinenschaden. Boot blieb in beschränktem Maße einsatzfähig und setzte Marsch nach Kunda fort.
	Libau:	
0730	Um W 1-2, bedeckt,	Boote von Pos.ein.
1000	stw.Regen, Sicht	O.Re.46 wegen Maschinenschaden AKB in die Werft
1900	um 5 sm.	O.Re.42,23,24 aus auf Pos.
22.7.44	Reval:	
0030		O.Re.14 ein von Pillau.
0100		O.Re.33 ein von Aseri.
0300		O.Re.12,13 aus, Sucharbeit mit SSG (K) und GBT auf Weg Gelb von Punkt 21b - 21. O.Re.21, 25 aus, Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von Punkt 22 - 21b.
		0100 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
22.7.44		
0900	SSO 1, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht ca 10 sm.	O.Re.41 mit WS-Booten im Schlepp aus nach Ösel-Dagö. O.Re.44,26,36 ein von Wachpos.
1200		O.Re.25 ein, Sucharbeit abgebrochen weil Aggregat unklar.
1210		O.Re.32 aus nach Aseri.
1230		O.Re.52 ein von Kunda.
1400	SO 2-3, Seegang 2, leicht bedeckt, Sicht 8 sm.	
1500		O.Re.14 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Weg Gelb von Punkt 21b - 21.
1900		O.Re.43 aus auf Wachpos.21a, O.Re.44 " " " 21b O.Re.36 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
2000		O.Re.21 ein von Sucharbeit.
2045		O.Re.33 mit Geleit Loksa ein.
2110		O.Re.12 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
	Libau:	
NNW über O auf W drehend,		
0730	heiter, Sicht bis	Boote von Pos.ein.
1900	8 sm.	O.Re. 54,23,24 aus auf Pos.
23.7.44	Reval:	
0050		O.Re.13,14 ein von Sucharbeit.
0300		O.Re.21 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von 21b - 22.
0600		O.Re.13,14 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Weg Gelb 22 - 21b. M 3112, 3125, 3153, 3138 Kopli aus, zur Vfg. 14. Sichfl. Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Weg Gelb von 21 - 21b.
0745		O.Re.44 ein von Wachpos.
0800	SO 1, Seegang 1, klar Sicht 15 sm.	O.Re.43, 36 von Wachpos. auf Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0945		O.Re.56, 45 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1217		M 3153 meldet einen Räumerfolg auf 59° 31'N, 24° 38,8'Ost. Durch Detonation entstand Geräteschaden.
1400	N 1, Seegang 1, bedeckt, Sicht 8 sm.	
		1740 Uhr

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
23.7.44		
1740		O.Re.33 ein. Geleit nach Aseri durchgeführt.
1900		O.Re.55 aus auf Wachpos. Gelb 21a O.Re.26 " " " " 21b O.Re.44 " " " " 22 O.Re.47 " " " " 23 O.Re.48 " " " " 24.
1930		O.Re.13 ein von Sucharbeit.
1940		O.Re.14 ein von Sucharbeit.
2030		O.Re.21 ein von Sucharbeit. Umpoler am Aggregat unklar.
2130		O.Re.11, 16, 17, 18, 19, 37, 38, 39 ein von Pillau.
2200		M 3112, 3125, 3153, 3138 ein von Sucharbeit.
23.7.44	Libau:	
0745	Von SSO auf NW drehend 2-3, heiter, Sicht bis 12 sm.	Boote ein von Pos.
1900		O.Re.54,42,23 aus auf Pos.
24.7.44	Reval:	
0400		O.Re.56 aus zur Kontrollfahrt mit MPG auf Weg Gelb von Pos.22-21.
0500		O.Re.44, 55,26 von Pos. zur Kontrollfahrt. O.Re.43 von Netzsperrbewachung zur Kontrollfahrt.
0400		O.Re.14, M 3112, 3125, 3138, 3153 aus zur Fortsetzung der Sucharbeiten mit SSG (K) u. GBT. von Pos.21-21b.
0715		O.Re.61 aus zum Einfahren mit SDG (P).
0800	NW 5, Seegang 3, bewölkt, Sicht 10 sm.	
0945		O.Re.62 aus zur Probefahrt mit SDG (P).
1135		O.Re.62 ein, Gerät eingefahren. O.Re.43 von Kontrollfahrt zur Netzsperrbewachung.
1145		O.Re.55, 56, 44, 26 ein von Sucharbeit.
1325		O.Re.61 ein, Gerät eingefahren.
1400	NW 5, Seegang 4-5, bewölkt, Sicht 10 sm.	VS 406 z.Vfg. 14. Sichfl. Reval ein.
1600		G.Re.14 ein von Sucharbeit.
1700		M 3112, 3125, 3138, 3153 ein von Sucharbeit.
1720		O.Re.34 ein mit Geleit Bergungsschlepper "Polyp" von Helsinki.
1850		O.Re.47,48 ein von Wachpos. gegen Wetterlage.

1900 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
24.7.44		
1900		O.Re.55 aus auf Pos.21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.43 " " " 22 O.Re.25 " " " 23
2120		Luftgefahr für Reval.
2135		Luftgefahr beendet.
		O.Re.21 aus auf Pos.24 für O.Re.48.
	Libau:	
0730	NNW 2, heiter, Sicht um 12 sm.	O.Re.54 von Pos.ein.
1120		O.Re.23,42 von Pos. u. SSG-Wegkontrolle ein. Einlaufweg 300 m breit mit 3 Überläufen abgesucht.
1900		O.Re.54, 23, 24 aus auf Pos.
25.7.44	Reval:	
0300		M 3112, 3125, 3138, 3153 aus nach Helsinki zur Entmagn.
0400		O.Re.13,15,16,18, aus zur Sucharbeit auf Weg Gelb von Pos.24-22.
		VS 406 aus zur Sucharbeit mit MFG in Gebiet südl. Pos.Gelb 24.
0720		O.Re.45,55,26,25 ein von Wachpos. O.Re.21 von Pos.24 zur Sucharbeit mit SSG (M) von Gelb 24-22.
0000	NNW 2-3, Seegang 2, bewölkt 2/10,	
0958	Sicht 12 sm.	Luftgefahr für Reval.
1000		Luftgefahr beendet.
1130		O.Re.11 ein von Schleifenfahrt.
1230		O.Re.16 ein, Umpoler am SSG unklar.
1300		O.Re.34 aus, einschleppen von O.Re.36 von Pos. Hargön-Wulf.
1335		VS 406 ein, Hohlstabgerät unklar.
1400	NW 2, Seegang 1, bedeckt 2/10,	O.Re.45 aus zur Ablösung von O.Re.36.
1443	Sicht 10 sm.	Luftgefahr für Reval.
1459		Luftgefahr beendet.
1600		O.Re.34 ein, in Schlepp O.Re.36. O.Re.18 ein von Sucharbeit, Propeller u. Kühler unklar.
1700		O.Re.13 ein von Sucharbeit, Propeller u. Kühler unklar.
1750		Erfolgte eine starke Explosion im Handelshafen bei der das in der Nähe liegende Boot

6 42 Borsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
25.7.44		Boot O.Re.49 starke Beschädigungen erlitt. Ein Mann der Besatzung wird vermisst. Wahrscheinlich durch den starken Luftdruck ausenbords geworfen und ertrunken. Längere Zeit angestellte Bergungsversuche blieben ohne Erfolg.
1830		O.Re.15 ein, Aggregat unklar.
1832		Flakalarm für Reval.
1844		Flakalarm beendet.
1900		O.Re.56 aus auf Wachpos. Gelb 21a, O.Re.55 " " " " 21b O.Re.44 " " " " 22 O.Re.25 " " " " 23 O.Re.26 " " " " 24
1902		Flakalarm für Reval.
2000		O.Re.21 ein von Sucharbeit.
2145		Flakalarm beendet.
0600	Libau: NW 1-2, bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.54 von Pos.ein.
0730		O.Re.42 aus nach Pillau zum Entmagnetisieren.
1120		O.Re.23,24 von Pos. und SSG-Wegkontrolle ein, 200 m breit, 3 Überläufe.
2000		O.Re.54,23,24 aus auf Pos.
26.7.44 0400	Reval:	O.Re.16,38 aus, Sucharbeit mit SSG (K) Von Nordgrenze: 59° 28,42'N, 24° 44,35'Ost. 59° 28,4' N, 24° 48,7 'Ost. Nach Südgrenze: 59° 27,5' N, 24° 44,3 'Ost, 59° 27,5' N, 24° 47,4 'Ost.
0720		O.Re.55,44,25,26 ein von Wachpos. O.Re.56 von Gelb 21a zur Abtönung Nargön-Wulf.
0800	NW 5-6, Seegang 4-5, leicht bedeckt, Sicht 12 sm.	
1000		O.Re.43 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1400	NW 4, Seegang 3, leicht bedeckt, Sicht 15 sm.	
1623		Flakalarm für Reval.
1648		Flakalarm beendet.
1700		VS 406 aus nach Pillau, Umtausch des HFG.
1900		O.Re.33 aus, Wachpos. Gelb 21a, O.Re.55 " " " 21b O.Re.44 " " " 22 O.Re.26 " " " 23 O.Re.25 " " " 24
2125		O.Re.16, 38 ein von Sucharbeit.

2257 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
26.7.44		
2257		Luftgefahr für Reval.
2259		Luftgefahr beendet.
2350		Flakalarm für Reval.
0530	Libau: NNW 2-3, heiter bis wolkig, Sicht 10 sm.	O.Re.54 von Pos.ein.
0930		O.Re.23 ein von SSG-Wegkontrolle. SSG-Aggregat AKB.
1330		O.Re.24 ein von Pos. u. SSG-Wegkontrolle. 150 m breit, 3 Überläufe.
1900		O.Re.42 Pillau .
2000		O.Re.54, 23, 24 aus auf Pos.
27.7.44	Reval:	
0040		Flakalarm beendet.
0400		O.Re.21,22 Reval aus, O.Re.25 von Gelb 24 zur Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von Punkt 22 - Sperrlücke Wulf.
		O.Re.16, 38 aus, Grundminengeleit von Gelb 20 - 24 für Schlepper "Baku" u. "L.B.1".
0700		O.Re.41 mit WS 28,29,30,33 im Schlepp ein, von Dagö kommend.
		O.Re.33, 55, 44, 26 ein von Wachpos.
0800	NO 3-4, Seegang 2-3, leicht bewölkt, Sicht 10 sm.	
0834		Flakalarm für Reval.
0840		Flakalarm beendet.
1350		O.Re.16, 38 ein, Grundminengeleit durchgeführt.
1400	NO 1, Seegang 1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	
1530		O.Re.16, 38 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT südlich Gelb 24.
1545		Flakalarm für Reval.
1604		Flakalarm beendet.
1645		O.Re.21 ein von Sucharbeit, Aggregatschaden.
1900		O.Re.34 aus auf Wachpos. Gelb 20, O.Re.11 " " " " 21a O.Re.12 " " " " 21b O.Re.55 " " " " 22 O.Re.43 " " " " 23 O.Re.26 " " " " 24
2000		O.Re.22, 25 ein von Sucharbeit.
2328		Flakalarm für Reval.
2330		Pos.Boot O.Re.34 wird 500 m südlich von

6.42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
		von Gelb 20 von einem feindlichen Flugzeug, welches an beiden Seiten weißes Licht zeigt, angeflogen. EG-Anforderung wird nicht beantwortet, Feuereröffnung, gutliegende Trefferlage, Flugzeug dreht in südwestl. Richtung ab.
	Libau:	
0600	Um 0 1-2, heiter,	Boote von Pos.ein.
0800 bis 1150	Sicht 12 sm.	O.Re.23, 24 Wegabzweigung Südeinfahrt in 2 Überläufen mit Korbsuchgerät freigesucht. Kein Sucherfolg.
2000		O.Re.54,23, 24 aus auf Pos.
28.7.44	Reval:	
0052		Fliegeralarm beendet.
0400		O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) auf Weg Gelb von Punkt 24 - 23.
		Begleitschiff "Koralle", O.Re.61, 63, WS 28, 29, 30 aus nach Helsinki.
0700		O.Re.11,12,34,55,43,26 ein von Washpos.
0800	ONO 1-2, Seegang 1, leicht bewölkt, Sicht 10 sm.	
0930		O.Re.16, 38 ein von Sucharbeit.
1130		O.Re.14,38 aus zur Sucharbeit, O.Re.38 als Bojenboot, mit SSG (K) u. GBT südlich Gelb 24.
1250		O.Re.25 ein von Sucharbeit, Maschine unklar.
1400	NO 1-2, Seegang 1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	M 3112, 3125, 3153 aus, Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT südwestlich Gelb 20 etwa 59° 29,7'N 24° 29,8'Ost.
1900		O.Re.34 aus auf Washpos.Gelb 20, O.Re.33 " " " " 21a O.Re.11 " " " " 21b O.Re.41 " " " " 22 O.Re.37 " " " " 23 O.Re.26 " " " " 24
1930		O.Re.38 ein von Sucharbeit.
1952		Auf 59° 29,7'N, 24° 29,8'Ost eine ELM(I) von M 3125 gesunt. Gerät durch Beton. beschädigt
2000		O.Re.22,21 ein von Sucharbeit.
2140		M 3112, 3125, 3153 ein von Sucharbeit.
2230		O.Re.14 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0715	Um 0 1-2, heiter,	O.Re.54 u. 23 von Pos.ein.
1255	Sicht 10 sm.	O.Re.24 von Pos.u. SSG-Wegkontrolle ein. 200 m breit, 3Überläufe.
2000		O.Re.54,23,24 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
29.7.44	Reval:	
0400		O.Re.21,22,25 aus, Sucharbeit mit SSG (N) Weg Gelb Punkt 21 a - 21 b.
0500		O.Re.14, 18 aus, Sucharbeit mit SSG (K) südl. Gelb 24.
0630		O.Re.16 aus, Grundminengeleit für Tanker "Liselotte Friederich" von Punkt Gelb 20 - Reval.
0700		O.Re.34,33,11,41,37,26 ein von Washpos.
0800	Ost 1-2 Seeg.1, Bewölkt, Sicht 8 sm.	M 3112, 3125,3153 aus, Fortsetzung Sucharbeit Gelb 21 - 22 b.
		Begleitschiff "Koralle" ein von Helsinki.
		O.Re.55, 43 aus zur Netzsperre Nargön-Wulf.
1230		O.Re.56, 45 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1330		O.Re.16 ein, Grundminengeleit durchgeführt.
1400	Ost 2, Seeg.1 bew. Sicht 8 sm.	
1600		O.Re.47, 48 ausgeschleppt auf Pos.Gelb 23 und 24.
1830		O.Re.38 ein von Sucharbeiten.
1900		O.Re.18 aus, auf Washpos. Gelb 20 O.Re.39 " " " " 21a O.Re.26 " " " " 21b O.Re.41 " " " " 22 O.Re.47 " " " " 23 O.Re.48 " " " " 24
1930		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
1934		Luftgefahr für Reval.
2022		Luftgefahr beendet.
2030		O.Re.14 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0720	NO 1-2, heiter,	O.Re.54, 23 von Pos.ein.
1450	Sicht 12 sm.	O.Re.24 von Pos. u. SSG-Wegkontrolle ein. 200 m breit, 3 Überläufe.
2000		O.Re.54,23, 24 aus auf Pos.
30.7.44	Reval:	
0400		O.Re.11,12,13,15,16 aus, Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Weg Gelb Punkt 21a - 21b.
		M 3112, 3125, 3153 aus, Sucharbeit mit SSG (K) und

6 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
30.7.44		u. GBT auf Weg Gelb Punkt 21b - 22.
		O.Re.21, 22, 25 aus, Sucharbeit SSG (N) Weg Gelb Punkt 21a - 21b.
0600		O.Re.14, 38 aus, Sucharbeit SSG (K) südl. Punkt Gelb 24.
0700		O.Re.39,41,18 ein von Wachpos.
0800	SO 1, Seegang 1, bedeckt, diesig, Sicht 2 sm.	
1005		O.Re.26 ein von Wachpos. u. Bojen legen.
1230		O.Re.14, 38 ein von Sucharbeit.
1400	NNW 2, Seegang 1, bewölkt, Sicht 6 sm.	
1445		Vp.Fl.z.b.V. mit den Booten VS 907, 303, 905, 204, 904, 1611 Reval ein, zur Vfg. 14. Sichfl.
1620		M 3112, 3125, 3153 ein von Sucharbeit.
1715		O.Re.25 ein von Sucharbeit, Umpoler unklar.
1900		O.Re.34 aus auf Wachpos. Gelb 20, O.Re.18 " " " " 21a O.Re.39 " " " " 21b O.Re.41 " " " " 22 O.Re.47 " " " " 23 O.Re.48 " " " " 24
1915		O.Re.21,22 ein von Sucharbeit.
2115		O.Re.12 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
2315		O.Re.11,13,15,16 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0720	NO 1-2, heiter,	O.Re.54,23 von Pos.ein.
1050	Sicht 12 sm.	O.Re.24 von Pos.u.SSG-Wegkontrolle ein. 150 m breit, 3 Überläufe.
2000		O.Re.54,23,24 aus auf Pos.
31.7.44.	Reval:	
0300		O.Re.33 aus nach Aseri, Ablösung für O.Re.51.
0400		O.Re.45, 56 aus zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf. O.Re.13 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT Weg Gelb Punkt 21a - 21b.
0630		O.Re.14,15,16,38 aus zur Schleifenfahrt Kopli. M 3112, 3125, 3153 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT Weg Gelb Punkt 21b - 22.
0800	NO 1, Seegang 0-1, klar, Sicht 10 sm.	
0830		O.Re.11 aus, Kompensieren.
		0915 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
31.7.44		
0915		O.Re.61, 63 ein von Helsinki.
1215		O.Re.14 ein von Schleifenfahrt.
1230		O.Re.16, 15 ein von Schleifenfahrt.
1330		O.Re.55,43 von Netzsperrbewachung u. Schleifenfahrt ein.
		O.Re.13 ein von Sucharbeit, Gerät unklar.
		O.Re.38 ein von Schleifenfahrt.
1400	ONO 1, Seegang 1 O. Sicht 15 sm.	
1800		O.Re.31, 53 ein von Helsinki.
1810		M 3112, 3125, 3153, 3138 ein von Sucharbeit.
1900		O.Re.19 aus auf Wachpos. Gelb 20, O.Re.37 " " " " 21a O.Re.27 " " " " 21b O.Re.41 " " " " 22
	Libau:	
0720	SSO 1-2, leicht bedeckt, Sicht 8 sm.	O.Re.54, 23 von Pos.ein.
1230		O.Re.24 von Pos.u.SSG-Wegkontrolle ein. 300 m breit, 3 Überläufe.
2000		O.Re.54, 23,24 aus auf Pos.

Zur Sicherung gegen Spionage und Verhinderung der Estenflucht stationiert:

Papisaari auf Ösel: O.Re.71,76,77 (Estenboote).
Tagaranna auf Ösel: 5 Wasserschutzboote.
Kärtla auf Dagö: O.Re.75, 78. } Estenboote.
Rälby auf Worms: O.Re.73, 74. }
Reval: 3 Wasserschutzboote.

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

8. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Geheim

3942

1/ Skl Admin Qu T Ia/Ia 19/10 I TB Flak Abw. I Ok 21/X I Ia 24/10

2/ K III M Ltr. Hr/Az 3??

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Ia 16/10

896

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga "

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39 u. WS 11.

Ab 24.7.44 z.Vfg.14.Sichfl.zugeteilt: VS 406.

Ab 30.7.44 z.b.V.14.Sichfl.zugeteilt: VS 907,904,303,204,908 und Vp.1611, VS 301, 342, 345.

Begonnen am 16.7.1944
Abgeschlossen am 31.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 5 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

Geheim!

Marineoberkommando Ostsee
Op. B.Nr. geh 3975 FIU

Kiel, den 1o. Oktober 1944

U. Oberkommando der Kriegsmarine - Skl I a c -

übersandt.

Nichts zu bemerken.

Im Auftrage !

1./Skl. B. Nr. 37668 g
Eing. 13.OKT.1944
mit 7 Anl.

Admiral östliche Ostsee
B.Nr. G 12/606 AI

Geheim!

O.U., den 10.September 1944

Geh.

Marinestation der Ostsee
Führungsstab
Eing. 23.SEP.1944
B.-Nr. 3975 Anl. 6

U.
Marine-Oberkommando Ostsee- Führungsstab -
Kiel

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 14.Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.-31.Juli 1944 vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Für den Admiral östliche Ostsee
Der Chef des Stabes

Vfg
1. Vorl. ~~F~~ ~~M~~, F Ing
2. Vertr. an 1 SKL.

Anl. 1 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

... Maschinist Harms

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga "

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutz -
polizei: WS 28 bis WS 39 u. WS 11.

Ab 24.7.44 z.Vfg.14.Sichfl.zugeteilt: VS 406.

Ab 30.7.44 z.b.V.14.Sichfl.zugeteilt: VS 907,904,303,204,908 und Vp.1611, VS 301, 342, 345.

Begonnen am 16.7.1944
Abgeschlossen am 31.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 5 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

9. Sicherungsdivision
B.Nr. G 1138 A1 , den 27. August 1944

Geheim!

An

Admiral östliche Ostsee.

Admiral östliche Ostsee
Eing. 30. AUG. 1944
B-Nr. 12606

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 14. Sicherungsflottille vom 16. bis 31.7.44 (einfach, Abschnitt Maschine zweifach) vorgelegt.
Stellungnahme ist beigefügt.

KTB Marine nichts zu bemerken

Im Entwurf gez. B ö h m e r
Für den Führer der 9. Sicherungsdivision
Der 1. Admiralstabsoffizier

Reinhardt

S t e l l u n g n a h m e 12606/4

des Führers der 9.Sich.Div. zum K.T.B. der
14. Sicherungsflottille v.16.-31.7.44

Zu Seite 2 Flugzeugabschuß 17.7.44

Gefechtsbericht wurde Adm. östl. Ostsee zur Anerkennung vorgelegt, da Landbatterien daran beteiligt sind.

Zu Seite 6 Flugzeugabschuß 21.7.44

Die Gefechtsberichte des Chefs der 17.Vp.-Flott.(Chef Narva-Bewachung 21.7.) liegen noch nicht vor, zur Berücksichtigung einer Beteiligung ist die Vorlage dieser Gefechtsberichte erforderlich.

Konteradmiral
und Führer der 9. Sicherungsdivision

Anl. 1 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

[illegible] ". Maschinist Harms

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga "

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39 u. WS 11.

Ab 24.7.44 z.Vfg.14.Sichfl.zugeteilt: VS 406.

Ab 30.7.44 z.b.V.14.Sichfl.zugeteilt: VS 907,904,303,204,908 und Vp.1611, VS 301, 342, 345.

Begonnen am 16.7.1944
Abgeschlossen am 31.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 5 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 1166 v. 18.2.44

Geheim!

Anlage 3 zu Admiral östliche Ostsee 12606/44

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)
der
14. Sicherungsflottille

Kr. 41718 b

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re. 23,24,42,46 u. 54.	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re.31 bis 34,51 u. 53.		
C - Gruppe (Reval). O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43 bis 45,47,48,52,55 u. 56.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re.11 bis 19,37 bis 39.	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re.61bis 64,66 u. 67.	Masch.Ob.Mt. Masch. Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe. Estenboote O.Re. 71 bis 78.		
Begleitschiff " Koralle ".	Maschinist	Harms

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga "

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28 bis WS 39 u. WS 11.

Ab 24.7.44 z.Vfg.14.Sichfl.zugeteilt: VS 406.

Ab 30.7.44 z.b.V.14.Sichfl.zugeteilt: VS 907,904,303,204,908 und Vp.1611, VS 301, 342, 345.

Begonnen am 16.7.1944
Abgeschlossen am 31.7.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 5 zu 1/Skl. 37668/44 Geh.

16.7.44 bis 31.7.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re. 27	seit bis	5.5.44 31.7.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re. 46	seit	21.7.44	Libau	Maschinenschaden
O.Re. 52	seit	21.7.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re. 36	seit	25.7.44	Reval	Maschinenschaden

16.7.44 bis 20.7.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
21.7.44	O.Re. 52	Durch Erschütterung nahe einschlagender Bomben erlitt das Boot Schaden an Fundament, Lagern und Brennstoffregler des Motors. Boot blieb beschränkt einsatzfähig und lief mit langsamer Fahrt Reval ein. Mit Hilfe Revaler Werft wird Schaden dzt. behoben.
22.7.44 bis 24.7.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
25.7.44	WS 11 und WS 38	Durch die im Revaler Hafen erfolgte Explosion (Munitionsschiff) wurde der Aufbau von WS 11 sowie dessen Einrichtungsgegenstände völlig zerstört. Das Boot sank und wurde am 26.7.44 wieder gehoben. 115 l Benzin gingen hierbei verloren. Bei WS 38 wurde der Aufbau und die Einrichtungsgegenstände zerstört. Beide Boote haben Bootskörper- und Maschinenschaden. Ein Großteil der Motorenteile kann noch verwendet werden. Die Boote können dzt. hier nicht repariert werden. Die Überführung derselben nach Deutschland ist vom WS.Kdo. beantragt.
26.7.44 bis 31.7.44		Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Korv.Kapt. u.Flo. Chef

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

Gesehen:

Korv.-Kapt. (Ing.)
u. Verbandsingenieur 9. Sich. Div.

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 2109 v. 28.8.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 13589/44

Kr. 417/16 a

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille

m/mrg.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 1.8.44
Abgeschl.: 15.8.44

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"

Hilfsminensuchboote:

A - Gruppe: O.Re.23,24,42,46,54.
B - Gruppe: O.Re.31,32,33,34,51,53.
C - Gruppe: O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43,44, O.Re.45,47,48,49,50,52,55,56.
D - Gruppe: O.Re.11 - 19, 37 - 39.
E - Gruppe: O.Re.61 - 64, 66, 67.
F - Gruppe: O.Re.71 - 78.

Küstenschutzboote: (Estenboote)

Einsatz- und verwaltungsmäßig unterstellt:

12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos "Ostland".
" WS 28 - 39 ".

Tonnenleger: " Balga"

Peilboote: " Japsand " und "Gelbsand".

Ab 24.7.44 z.Vfg. 14.Sichfl.: VS 406, 301, 1213, 342, 345.

Ab 30.7.44 z.b.V. 14. Sichfl.: VS 907, 904, 303, 204, 908, Vp.1611.

R - Flottille z.b.V.: R 71, 79, 91, 176, 181.
Sperrbrecher "Ammerland" u. Sperrbrecher 22.

Anl. 2 zu 1/Skl. 37812/44 Geh. 3 Mi.

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Görsen-Druck Danzig

B. 36. Kriegstagebuch

Form. Nr. 3604

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
.8.44	**Reval:**	
0400		Begleitsch."Koralle" aus nach Baltischport. O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21a - 21b. O.Re.15,16,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21 - 19 d. M 3112, 3138, 3153 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21a - 20.
0500		VS 907 u. 904 aus zur Sucharbeit mit KTRG von Gelb 24 - 22.
0700		O.Re.19, 37, 41, 27 ein von Wachpos.Reval-Bucht. O.Re.39, 27 aus nach Kopli zur Schleifenfahrt.
0735		M 3153 mit SSG (K) auf 59° 29,7'N 24° 31,5'Ost 1 ELM (J) geräumt.
0800	Ost 1, Seegang 0-1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	
0930		O.Re.18 mit SSG (K) u. GBT auf 59° 30,2'N 24° 29,5'Ost 1 ELM (J) geräumt. O.Re.51 ein von Aseri.
1320		O.Re.18 mit SSG (K) u. GBT auf 59° 30,2'N 24° 29,2'Ost 1 ELM (J) geräumt.
1400	NO 1-2, Segg.1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	
1430		Begleitsch."Koralle" ein von Baltischport, Aufgabe durchgeführt.
1900		O.Re.31 aus, Wachpos.Gelb 20, O.Re.53 " " " 21a, O.Re.27 " " " 21b, O.Re.38 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.Gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2000		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2030		M 3112, 3138, 3153 ein von Sucharbeit.
2100		VS 907, 904 ein von Sucharbeit, auf Reede geankert.
2145		O.Re.15,16,18 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0730	N-O 1-2, heiter, Sicht 12 sm.	O.Re.54, 23 von Wachpos.ein.
0745-1110		O.Re.24 mit 3 SSG Überl. Einlaufweg von Ansteuerungstonne bis Mittelmole beiderseitig 110-180 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
2000		O.Re.54,23,24 aus auf Pos.1, 2 u. 3. Neue Lage der Wachpos.: Pos.1: 56° 31,9'N 20° 54,7'Ost " 2: 56 29,4'N 20 50,7'Ost " 3: 56 32,4'N 20 51,5'Ost.

O.Re.42

Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	V
.Re.42 in Pillau zum Entmagnetisieren.	3.8.44 0400	Reval:	O.Re.14, 38 aus O.Re.15,16,18, SSG (K) u. GBT Orange. O.Re.37 O.Re.21,22,25 a von Gelb 21a - M 3125, 3138, 3 SSG (K) u. GBT
.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21b - 21a.			
.Re.14u.38 als Bojenboot aus zur Sucharbei mit SSG (K) u. GBT südl. Gelb 24.	0600		O.Re.12,13 aus, schiff "Rügen" Weg Orange bis
.Re.15,16,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 19 d - 20.			
.Re.12,13 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) und GBT von Gelb 21 - 20.	0630		O.Re.36 aus zur VS 907, 904 aus wärts von Gelb
M 3112, 3138, 3153 aus nach Kopli. Bestände ergänzen.	0745		O.Re.41, 31, 11 O.Re.27 von Wac Kopli.
.Re.53, 31, 27 ein von Wachpos. Reval-Bucht			
.Re.55,43 u. WS 30 aus nach Helsinki zum Entmagnetisieren.	0800	NNO 4, Seeg.3, bedeckt, 10 sm.	
	0900		O.Re.39, 53 aus Wulf.
	1000		O.Re.12,13 Grun "Wartheland", D 20 - 24.
Flakalarm für Reval.			
Flakalarm beendet.			
.Re.12,13 von Sucharbeit zu Gelb 20, Grundminengeleit für Lazarettschiff "Rügen" bis Reval.	1035 1200		O.Re.38 ein von O.Re.27 ein von
VS 907, 904 nach Ergänzung Reval-Redde geankert.	1230		O.Re.56, 45 ein Wulf.
.Re.41 aus, Wachpos. Gelb 20 .Re.31 " " " 21a .Re.27 " " " 21b .Re.11 " " " 22 .Re.47 " " 23 .Re.48 " " 24.	1400	ONO 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	
	1430		O.Re.36 ein von O.Re.14 ein von O.Re.37 ein von
	1500		O.Re.12,13 mit
M 3125, 3138, 3153 ein von Kopli. M 3125 z.b.V. 14. Sichfl. als Ersatz für M 3112.	1845		O.Re.16 ein von
.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.	1900		O.Re.34 aus, Wa O.Re.36 " O.Re.26 " O.Re.19 " O.Re.47 O.Re.48
.Re.14, 38 ein von Sucharbeit.			
.Re.15, 16, 18 ein von Sucharbeit.			
.Re.12, 13 mit Geleit Reval Ein.			VS907, 904 ein geankert.
.Re.24 ein von Pos.	1930		O.Re.21,22,25 e
.Re.54 von Pos. und Verlegen der Festmachetonnen der Pos.1 u. 3 ein.	1945		Luftgefahr für
.Re.23 mit 3 SSG - Überl. Einlaufweg beiderseitig 180-250 m abgesucht. Kein Räumerfolg.	2015		Luftgefahr beer
.Re.54, 23, 24 aus auf Pos.	2045		M 3125, 3138,

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.
O.Re.54, 23 ein von Pos.	4.8.44	**Libau:**
O.Re.24 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 250 - 320 m abgesucht. Kein Räumerfol	0600	NNO 1-2, heiter, Sicht 10 sm.
O.Re.54, 23,24 aus auf Pos.	1320	
	0400-1535	
O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21a - 20.	2000	
O.Re.12,14,15,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20 - 19 d und Weg 96 bis zur 60 m - Linie. O.Re.19 läuft von Pos. mit zur Sucharbeit.	5.8.44 0400	**Reval:**
M 3125, 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 22 bis Netzsperrlücke.	0405	
O.Re.31 mit Geleit Schl."Schwalbenberg" aus nach Moonsund.	0500	
VS 406 mit Geräten von Pillau kommend Reval-Reede geankert.	0735	
O.Re.34, 36, 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht	0800	W 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.
	0830	
VS 904, 907 geben KFRG ab und übernehmen SSG (N), da KFRG wegen zu geringen Salzgehaltes des Wassers nicht richtig arbeitet.	1030	
VS 406 ein von Reval-Reede.		
	1330	
	1400	W 4, Seeg.3, leicht bedeckt, Sicht 8 sm.
O.Re.12 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.	1613	
O.Re.34 aus; Wachpos. Gelb 20 O.Re.36 " " " 21a O.Re.27 " " " 21b O.Re.11 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24	1800	
O.Re.19 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.	1900	
M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.	1930	
O.Re.21, 22, 25 ein von Sucharbeit.	2030	
O.Re.14, 15, 18 ein von Sucharbeit.	0630	**Libau:**
	0720	W 1-2, heiter, Sicht 12 sm.
	0445-1300	
	1900	

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.
	7.8.44	**Reval:**
O.Re.12, 13, 14, 15, 16, 18, 19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT Weg Orange von Gelb 20 bis zur 60m-Grenze.	0400	
O.Re.21,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) vo Gelb 20 - 21.		
M 3125, 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 22 bis Netzsperr lücke.	0500	
VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) u. GBT auf Weg Gelb 24-25.	0730	
	0750	
O.Re.45,56 aus zur Ablösung Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.	0800	W 4, Seegang 3 bedeckt, Sicht 8 sm.
O.Re.37, 11, 26, 36 ein von Wachpos.Reval-Bucht.	00	
	1100	
O.Re.32 ein von Aseri.	1200	
	1400	W 4, Seeg.3, bedeckt, Sicht 8 sm.
O.Re.55, 43, u. WS 33 ein von Helsinki.		
M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.	1530	
O.Re.39, 53 ein von Netzsperrbewachung. Nargö Wulf.	1600	
	1650	
	1900	
O.Re.21, ~~22~~, 25 ein von Sucharbeit.		
O.Re.12 ein von Sucharbeit, Aggregat unkla		
O.Re.13, 14, 15, 16, 18, 19, ein von Sucharb		
O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20	1930	
O.Re.31 " " " 21a		
O.Re.27 " " " 21b		
O.Re.36 " " " 22	2000	
O.Re.47 " " " 23		
O.Re.48 " " " 24		**Libau:**
VS 907, 904 ein von Sucharbeit, Reval-Reede geankert.	0715 0400-1450	SSW 0-1, dunstig ztw. Nebel, schlechte Sicht.
VS 406 aus nach G'hafen zur Werftliegezeit.	1930	
O.Re.54, 46 ein von Pos.		
O.Re.23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beid seitig 70 - 140 m abgesucht. Kein Räumerfolg.	8.44	**Reval:**
O.Re.54, 23, 46 aus auf Pos.	0400	

V
O.Re.13, 14, 15 Weg Orange von
M 3125, 3138, 3 Sucharbeit mit 246,3° bis zur
VS 907, 904 aus GBT von Gelb 22
O.Re.74 aus zum 530, schießende O.Re.34,31,27,3
O.Re,55,26 schl Wachpos. ein.
Vp.1611 Dünamün
O.Re.74 Rälby e
O.Re.18 ein von
VS 904 räumt mi auf 59° 32,1'N
VS 907, 904 ein geankert.
O.Re.32 aus, Wa O.Re.43 " O.Re.27 " O.Re.11 " O.Re.55 " O.Re.36 "
O.Re.11 von Suc
O.Re.13,14,15,1 M 3125, ein von
M 3138, 3153,
O.Re.54, 46 ein
O.Re.23 mit 3 S seitig 140-210
O.Re.54, 23, 46
O.Re.21,22,25 aus zur Suchar rw. 263° bis Ge O.Re.13,14,15, SSG (K) u. GBT

Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.
	9.8.44	**Reval:**
M 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21a rw. 180° 1,5 sm. Von dort 144° bis Südeinfahrt Kopli.	0400	
VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) u. GBT auf Küstenweg Baltischport, bis Gelb 19 a, Küstenweg von 24° 9'Ost bis 24° 3,5'Ost	0600	
O.Re.32, 43, 27, 11, 55, 36 ein von Wachpos. Reval-Bucht.	0655	
	0710	
	0740	
O.Re.14 ein von Sucharbeit. Brennstoffpumpe unklar.	0800	SSW 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Frühdunst, Sicht 3sm.
	0900	
VS 907, 904 ein von Sucharbeit, auf Reval-Reede geankert.	1000	
O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.32 " " " 21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.55 " " " 22 O.Re.27 " " " 23 O.Re.52 " " " 24.	1130 1300	
O.Re.13,15,16,19 ein von Sucharbeit.	1400	W 2, Seegang 1, leicht bedeckt, Sicht 8 sm.
O.Re.39 ein von Sucharbeit.	1630	
M 3138, 3153, 3155 in Kopli ein von Sucharbeit.		
O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.	1805	
Luftgefahr für Reval.	15	
O.Re.17 meldet durch FT: Abwurf wahrscheinlich Mine von Gelb 23 in 500 m - Entfernung in Richtung Gelb 24.	1830 1900	
O.Re.54,46 ein von Pos.		
O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 210 - 280 m abgesucht. Kein Räumerfolg		
O.Re.54, 23, ,46 aus auf Pos.	2000	
	2100	
	2110	
		Libau:
Luftgefahr beendet.	0645	SSO 0-1, heiter, Sicht bis 10 sm.
O.Re.13,16,19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 23 - 24.	0440-1510	
O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 23 - 24.	1500 1915	
0400 Uhr		

M 3138, 3153, SSG (K) u. GBT 19 e und 21a.
O.Re.34,55 vor Netzsperrbewac
M 3155 mit SS 24° 33,7'Ost
O.Re.32,27,26,
O.Re.37,18 aus
VS 904, 907 a hamm" von Rev
O.Re.13 ein v O.Re.56 ein v
O.Re.11,39 au
O.Re.37 ein v O.Re.45 ein v fahrt.
VS 907, 904 e geankert.
O.Re.11, 39 e
M 3138, 3153,
Vp.1611 mit G ein.
"Koralle" aus O.Re.32 " O.Re.26 " O.Re.53 " O.Re.36 " O.Re.27 "
O.Re.21,22,25
O.Re.16 ein v
O.Re.19 ein v
O.Re.54, 46 v
O.Re.23 mit 280-350 m ab
O.Re.42 von
O.Re.54,23,4

B 36. Kriegstagebuchformul

42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

Flakalarm
Luftgefa
Luftgefa
O.Re.27
O.Re.21,
Sucharbe
O.Re.14,
Sucharbe
M 3138,
SSG (K)
VS 907,
von Gelb
O.Re.53
Nargön-
O.Re.32
O.Re.34
fahrt.
O.Re.36
O.Re.37
Begleit
M 3153
berger"
O.Re.39
O.Re.26
M 3153
nach Re
O.Re.34
Begleit
O.Re.1
O.Re.2
O.Re.4
O.Re.4
O.Re.5
M 3138,
VS 907,
geanker
O.Re.2
O.Re.3
O.Re.2
O.Re.1
O.Re.5

Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	
	0.8.44	Libau:	
Flakalarm für Reval.	0445-		O.Re.23 mit 3 seitig 0-7 sm
Luftgefahr für Reval.	1410		
Luftgefahr beendet.	1310		O.Re.42 aus zu Fisher. O.Re.2 steuerungstonn
O.Re.27 von Wachpos. zum Bojenlegen. O.Re.21,22,25 (27 als Bojenboot) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 23 - 24.	1900		O.Re.54, 46 au
O.Re.14,16 (37,39 als Bojenboote) aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 23-24	2120		O.Re.42, 23 v Kein Ergebnis Stadthafen ei
M 3138, 3155, 3153 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21 - 20.			
VS 907, 904 aus, Grundminengeleit Muni-Dampf von Gelb 16 bis Reval.			
	3.44	Reval:	
O.Re.53 von Wachpos. zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.	0400		O.Re.21,22,25 arbeit mit SS
O.Re.32, 26 von Wachpos. zur Schleifenfahrt.			O.Re.12,14,16 u. GBT von Ge
O.Re.34 von Netzsperrbewachung zur Schleifen fahrt.			O.Re.37, 39 a
O.Re.36 ein von Wachpos. O.Re.37, 39 ein vom Bojenlegen.			M 3125, 3138, mit SSG (K) u
Begleitsch."Koralle" ein von Wachpos.			O.Re.62 aus a
M 3153 Grundminengeleit für Tanker "Lisa Ess	600		O.Re.26 von P
berger" von Gelb 20 bis Reval.			(Schraube unk
O.Re.39 aus als Bojenboot von Gelb 23 - 24.			O.Re.44 von W
O.Re.26, 32 ein von Schleifenfahrt.	0645		Begleitsch."K Wachpos.Reval
M 3153 Geleit "Lisa Essberger" bei Punkt 24 nach Reval entlassen und zurück zur Sucharbe	800	S 1, Seeg.1, bedeckt, diesig, Sicht 2 sm.	O.Re.27 aus z O.Re.73 Rälby M.Fla.Abt.530 Förby.
O.Re.34 ein von Schleifenfahrt.			
	1055		O.Re.44 ein v
Begleitsch. "Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20,	1400	W 4, Seeg.3, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.16 ein v
O.Re.11 " " " 21a,			O.Re.73 Rälby
O.Re.26 " " " 21b,	1700		O.Re.37 ein v
O.Re.44 " " " 22,			O.Re.39 ein v
O.Re.43 " " " 23,	1830		Begleitsch."K
O.Re.52 " " " 24.	1900		O.Re.32
M 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.			O.Re.43
VS 907, 904 mit Geleit "Viktor" ein, auf Ree geankert.			O.Re.31
			O.Re.47
O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.			O.Re.48
O.Re.37,39 ein vom Bojenlegen.			O.Re.12,14 ei
O.Re.27 ein vom Bojenlegen.	1930		O.Re.21,22,2
O.Re.14,16 ein von Sucharbeit.	2010		M 3125, 3138 arbeit.
O.Re.54,42 von Pos.ein.	0645	Libau: WSW 1-2, heiter bis wolkig, Sicht bis 8 sm.	

0445-1410 Uhr

B 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	
O.Re.54, 46, 42 ein von Pos. O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 70-140 m abgesucht. Kein Räumerfolg. O.Re.46 aus nach Pillau zum Entmagnetisieren O.Re.54, 23, 42 aus auf Pos.	2.8.44 0700 1900	Libau: SSW, später SSO 4-5, bedeckt, Sicht 6 sm.	Boote ein vo Wegen Wetter O.Re.54, 23,
M 3125, 3138, 3153, 3155, O.Re.39 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20-21	3.8.44 0600	Reval:	O.Re.12,14,1 Sucharbeit m 24.
O.Re.12,19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u GBT östl. Gelb 23 - 24.	0700		O.Re.31,52,3
O.Re.62, 37 aus als Bojenboote. O.Re.21,22 (27 als Bojenboot) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) westwärts von Gelb 23 - 24.	0800	SW 3-4, Seeg.3-4, bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.21,22,2 lage.
O.Re.73 Rälby aus zur Kontrollfahrt. Um 0730 Uhr wurde im Nuckö-Kanal 1*Fliegermine durch Beschuß mit der 2 cm versenkt.	0950		O.Re.12,14,1 Wetterlage.
O.Re.45, 56 aus zur Ablösung Netzsperrbew. Nargön-Wulf. O.Re.25 aus zur Schleifenfahrt Kopli.	1000 1130	SW 5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 11 sm.	O.Re.63 aus Mine bei Ins
Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG von Gelb 24 - 19 d.	1300 1330		O.Re.63 ein O.Re.21 aus
Begleitsch."Koralle" mit O.Re.31,32,43 ein von Wachpos. Reval-Bucht.	1400	WSW 4-5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 10 sm.	
Vp.1611 1 ELM (J) durch HFG auf 59° 31'N 24° 44,6'Ost geräumt.	1510 1900		O.Re.21 mit Begl.Sch."Ko O.Re.52 O.Re.27 O.Re.36 O.Re.55 O.Re.48
O.Re.53,55 ein von Netzsperrbewachung Nargö Wulf. O.Re.25 ein von Schleifenfahrt Kopli.			
O.Re.21,22,27 ein von Sucharbeit wegen Wette lage.	0700	Libau: W 4-5, heiter, wolkig, Sicht 10 sm.	Boote ein vo Wegen Wetter
M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.	1900		O.Re.54, 23,
O.Re.62 ein vom Bojenlegen.			
O.Re.12,19,37 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.	4.8.44 0145	Reval:	O.Re.31 aus Narwa-Bewach
Vp.1611 ein von Sucharbeit.	0400		O.Re.21,22 (arbeit mit S
O.Re.31 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.52 " " " 21a O.Re.36 " " " 21b O.Re.44 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.			O.Re.12,14,1 SSG (K) u. G M 3138, 3125 mit SSG (K)

Libau

. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

VS 904 a
24 - 19d
Begleits
Wachpos.
zur Such

0.Re.21
0.Re.21
Tl."Balg
Helsinki

VS 904 e
0.Re.12,
0.Re.53
0.Re.43
0.Re.36
0.Re.52
0.Re.47
0.Re.48
0.Re.21,
0.Re.44
"Vain" a
M 3125,

-7, Boote vo
sm Wegen We
Wegen We
42 in So
Anker.

0.Re.12,
0.Re.62
Suchgebi
Südgrenz
linie Re
Westgren
0.Re.21,
lage bel
VS 904 a
0.Re.43,
Wachpos.
Nargön-W

ter, teit	Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	
	VS 904 aus zur Sucharbeit mit HFG von Gelb 24 - 19d.	5.8.44	Reval:	VS 907 aus 24 (O.Re.62
	Begleitsch."Koralle", O.Re.52, 36, 55 ein von Wachpos. O.Re.27 von Pos. aus als Bojenboot zur Sucharbeit.	0800		O.Re.56, 45 Wulf.
		0940		
		0945		O.Re.61 aus
	O.Re.21 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.	1400	N 4-5, Seeg-3-4, bedeckt, Sicht 10 sm.	
	O.Re.21 aus, Fortsetzung Suchaufgabe.	1600		VS 904, 907
	Tl."Balga", O.Re.25,26, Chefboot aus nach Helsinki zum Entmagnetisieren.	1745		M 3125 mit 24° 42,2'Os
		00		Begleitsch. O.Re.52 O.Re.43 O.Re.18 O.Re.47 O.Re.48
	VS 904 ein von Sucharbeit, auf Reede geanker			
	O.Re.12,14,16,32,37 ein von Sucharbeit.			
	O.Re.53 aus, Wachpos.Gelb 20 O.Re.43 " " " 21a O.Re.36 " " " 21b O.Re.52 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.	1925 1945		O.Re.61 ein O.Re. 62 ein O.Re.12 auf SSG (K) u.
	O.Re.21,22,27 ein von Sucharbeit.	2130		O.Re.36 ein Wulf.wegen
	O.Re.44 mit Geleit Schl."Hapsal"" u. Leichte "Vain" aus nach Aseri.	2145		M 3125, 313 37 ein von
	M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.	2200	N 5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 1 sm.	
-7, sm	Boote von Pos. ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeit. Wegen Wetterlage Wachpos. nicht besetzt. O.R 42 in Sofortbereitschaft im Vorhafen vor Anker.	0700	Libau: Um NW 5-6, ztw. 7, wolkig, Sicht um 6 sm.	Wegen Wette Wegen Wette O.Re.54 in Anker.
	O.Re.12,14,19,37,32, M 3125, 3138, 3153, 315 O.Re.62 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GB Suchgebiet: Nordgrenze: Gelb Pos.21b bis 22. Südgrenze: 53° 30'N. Ostgrenze: Ansteuerung linie Reval (rw. 159 Grad). Westgrenze: 24° 41,9'Ost und 24° 40,2'Ost. O.Re.21,22,27 Auslaufen wegen Schlechtwetter lage belegt. VS 904 aus, suchen mit HFG von Gelb 24 - 21a O.Re.43, 52 ein von Wachpos. O.Re.53, 36 vo Wachpos. zur Ablösung der Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.			Zur Sicherun der Estenflu Papisaari; (Tagaranna: (Kärtla: (Rälby: (Wor Reval: 3 Was Korvett

VS 907

B. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 2109 v. 28.8.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 13589/44

Kr. 417/16 g

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille

m/mfg.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 1.8.44
Abgeschl.: 15.8.44

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"

Hilfsminensuchboote:

A - Gruppe: O.Re.23,24,42,46,54.
B - Gruppe: O.Re.31,32,33,34,51,53.
C - Gruppe: O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43,44, O.Re.45,47,48,49,50,52,55,56.
D - Gruppe: O.Re.11 - 19, 37 - 39.
E - Gruppe: O.Re.61 - 64, 66, 67.
F - Gruppe: O.Re.71 - 78.

Küstenschutzboote: (Estenboote)

Einsatz- und verwaltungsmäßig unterstellt:

12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos "Ostland".
" WS 28 - 39 ".

Tonnenleger: " Balga"

Peilboote: " Japsand " und "Gelbsand".

Ab 24.7.44 z.Vfg. 14.Sichfl.: VS 406, 301, 1213, 342, 345.

Ab 30.7.44 z.b.V. 14. Sichfl.: VS 907, 904, 303, 204, 908, Vp.1611.

R - Flottille z.b.V.: R 71, 79, 91, 176, 181.
Sperrbrecher "Ammerland" u. Sperrbrecher 22.

Anl. 2 zu 1/Skl. 37812/44 Geh.

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Carsen-Druck Danzig

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.44	**Reval:**	
0400		Begleitsch."Koralle" aus nach Baltischport. O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21a - 21b. O.Re.15,16,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21 - 19 d. M 3112, 3138, 3153 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21a - 20.
0500		VS 907 u. 904 aus zur Sucharbeit mit KFRG von Gelb 24 - 22.
0700		O.Re.19, 37, 41, 27 ein von Wachpos.Reval-Bucht. O.Re.39, 27 aus nach Kopli zur Schleifenfahrt.
0735		M 3153 mit SSG (K) auf 59° 29,7'N 24° 31,5'Ost 1 ELM (J) geräumt.
0800	Ost 1, Seegang 0-1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	
0930		O.Re.18 mit SSG (K) u. GBT auf 59° 30,2'N 24° 29,5'Ost 1 ELM (J) geräumt. O.Re.51 ein von Aseri.
1320		O.Re.18 mit SSG (K) u. GBT auf 59° 30,2'N 24° 29,2'Ost 1 ELM (J) geräumt.
1400	NO 1-2, Segg.1, leicht bewölkt, Sicht 12 sm.	
1430		Begleitsch."Koralle" ein von Baltischport, Aufgabe durchgeführt.
1900		O.Re.31 aus, Wachpos.Gelb 20, O.Re.53 " " " 21a, O.Re.27 " " " 21b, O.Re.38 " " " 22, O.Re.47 Wachpos.Gelb 23, O.Re.48 " " 24.
2000		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2030		M 3112, 3138, 3153 ein von Sucharbeit.
2100		VS 907, 904 ein von Sucharbeit, auf Reede geankert.
2145		O.Re.15,16,18 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0730	N-O 1-2, heiter, Sicht 12 sm.	O.Re.54, 23 von Wachpos.ein.
0745-1110		O.Re.24 mit 3 SSG Überl. Einlaufweg von Ansteuerungstonne bis Mittelmole beiderseitig 110-180 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
2000		O.Re.54,23,24 aus auf Pos.1, 2 u. 3. Neue Lage der Wachpos.: Pos.1: 56° 31,9'N 20° 54,7'Ost " 2: 56 29,4'N 20 50,7'Ost " 3: 56 32,4'N 20 51,5'Ost.

O.Re.42

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
1.8.44:	Libau:	
2000		O.Re.42 in Pillau zum Entmagnetisieren.
2.8.44:	Reval:	
0400		O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21b - 21a.
		O.Re.14u.38 als Bojenboot aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT südl. Gelb 24.
		O.Re.15,16,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 19 d - 20.
		O.Re.12,13 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) und GBT von Gelb 21 - 20.
0700		M 3112, 3138, 3153 aus nach Kopli. Bestände ergänzen.
0740		O.Re.53, 31, 27 ein von Wachpos. Reval-Bucht
0800	W 1, Seeg.1, leicht bewölkt, Frühdunst, Sicht 7 sm.	O.Re.55,43 u. WS 30 aus nach Helsinki zum Entmagnetisieren.
1400	NNW 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	
1555		Flakalarm für Reval.
1605		Flakalarm beendet.
1730		O.Re.12,13 von Sucharbeit zu Gelb 20, Grundminengeleit für Lazarettschiff "Rügen" bis Reval.
1800		VS 907, 904 nach Ergänzung Reval-Redde geankert.
1900		O.Re.41 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.31 " " " 21a O.Re.27 " " " 21b O.Re.11 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
		M 3125, 3138, 3153 ein von Kopli. M 3125 z.b.V. 14. Sichfl. als Ersatz für M 3112.
		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2025		O.Re.14, 38 ein von Sucharbeit.
2140		O.Re.15, 16, 18 ein von Sucharbeit.
2250		O.Re.12, 13 mit Geleit Reval ein.
	Libau:	
0750	Um N 2-3, heiter, Sicht 12 sm.	O.Re.24 ein von Pos.
1400		O.Re.54 von Pos. und Verlegen der Festmachetonnen der Pos.1 u. 3 ein.
0600-1600		O.Re.23 mit 3 SSG - Überl. Einlaufweg beiderseitig 180-250 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
2000		O.Re.54, 23, 24 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
3.8.44	Reval:	
0400		O.Re.14,.38 aus zur Sucharbeit südl. Gelb 24. O.Re.15,16,18, 37 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20 - 3,8 sm auf Weg Orange. O.Re.37 als Bojenboot. O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21a - 21. M 3125, 3138, 3153 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20 - 19 d.
0600		O.Re.12,13 aus, Grundminengeleit für Lazarettschiff "Rügen" von Reval über Weg Gelb, auf Weg Orange bis zur 60m-Linie.
0630		O.Re.36 aus zur Schleifenfahrt nach Kopli. VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit KFRG ostwärts von Gelb 24 - 22.
0745		O.Re.41, 31, 11 ein von Wachpos. O.Re.27 von Wachpos. zur Schleifenfahrt nach Kopli.
0800	NNO 4, Seeg.3, bedeckt, 10 sm.	
0900		O.Re.39, 53 aus zur Netzpserrbewachung Nargön-Wulf.
1000		O.Re.12,13 Grundminengeleit für Dampfer "Wartheland", Dampfer "Gotenwald" von Gelb 20 - 24.
1035		O.Re.38 ein von Sucharbeit, Sternbuchse leckt.
1200		O.Re.27 ein von Schleifenfahrt.
1230		O.Re.56, 45 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1400	ONO 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	
1430		O.Re.36 ein von Schleifenfahrt. O.Re.14 ein von Sucharbeit. O.Re.37 ein von Bojenlegen auf Weg Orange.
1500		O.Re.12,13 mit Geleit Reval ein.
1845		O.Re.16 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
1900		O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.36 " " " 21a O.Re.26 " " " 21 b O.Re.19 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
		VS907, 904 ein von Sucharbeit, Reval-Redde geankert.
1930		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
1945		Luftgefahr für Reval.
2015		Luftgefahr beendet.
2045		M 3125, 3138, 3153 ein von Sucharbeit.

Libau

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorfen-Druck Danzig

Form. Nr. 3804

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
3.8.44	Libau:	
0700	NO 2-3, heiter, Sicht 10 sm.	O.Re.54, .23 ein von Pos.
0510-1115		O.Re.24 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 250 - 320 m abgesucht. Kein Räumerfol.
2000		O.Re.54, 23,24 aus auf Pos.
4.8.44 0400	Reval:	O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 21a - 20. O.Re.12,14,15,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20 - 19 d und Weg 96 bis zur 60 m - Linie. O.Re.19 läuft von Pos. mit zur Sucharbeit. M 3125, 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 22 bis Netzsperrlücke.
0530		O.Re.31 mit Geleit Schl."Schwalbenberg" aus nach Moonsund.
0540		VS 406 mit Geräten von Pillau kommend Reval-Reede geankert.
0745		O.Re.34, 36, 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht
0800	NO 1, Seeg.o-1, leicht bedeckt, Sicht 12 sm.	
0800		VS 904, 907 geben KRFG ab und übernehmen SSG (N), da KFRG wegen zu geringen Salzgehaltes des Wassers nicht richtig arbeitet.
0815		VS 406 ein von Reval-Reede.
1400	NNO 0-1, Seeg.2, leicht bewölkt, Sicht 10 sm.	
1815		O.Re.12 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
1900		O.Re.34 aus; Wachpos. Gelb 20 O.Re.36 " " " 21a O.Re.27 " " " 21b O.Re.11 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24
1920		O.Re.19 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
1930		M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
1945		O.Re.21, 22, 25 ein von Sucharbeit.
2130		O.Re.14, 15, 18 ein von Sucharbeit.

Datum und Uhrzeit	An Se
4.8.44	L
0600	N
1320	S
0400-1535	
2000	
5.8.44 0400	R
0405	
0500	
0735	
0800	W b
0830	
1030	
1230	
1400	W b
1613	
1800	
1900	
1930	
2030	
0630	
0720	
0445-1300	
1900	

Kriegsmarinearsenal Gotenh
5000 3. 42 Gorsen-Druck

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
4.8.44	**Libau:**	
0600	NNO 1-2, heiter, Sicht 10 sm.	O.Re.23 ein von Pos.
1320		O.Re.54 von Pos. und Verlegen der Festmachertonne von Pos.2, ein.
0400-1535		O.Re.24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beiderseitig 250 - 320 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
2000		O.Re.24, 54, 23 aus auf Pos.
5.8.44	**Reval:**	
0400		O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 20 - 21. M 3125, 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 22 - Netzsperrlücke.
0405		O.Re.31 mit Geleit Schl. "Schwalbenberg" ein.
0500		VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) u. GBT ostwärts Gelb 22 - 24.
0735		O.Re.34, 36, 27, 11 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800	W 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	
0830		O.Re.14,15,16,18 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Weg Orange von Gelb 20 bis zur 60 m - Grenze.
1030		O.Re.19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Weg Orange von Gelb 20 bis zur 60m-Grenze.
1230		O.Re.16 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
1400	W 4, Seeg.3, leicht bedeckt, Sicht 8 sm.	
1613		VS 907 räumt mit SSG (N) u. GBT 1 ELM (J) auf 59° 32,7'N 24° 44,8'Ost.
1800		M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
1900		O.Re.37 aus, Wachpos. Gelb 20, O.Re.11 " " " 21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.36 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
1930		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2030		O.Re.14,15,16,18,19 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0630	W 1-2, heiter, Sicht 12 sm.	O.
0720		O.Re.54 ein von Pos.
0445-1300		O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 0-70 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1900		O.Re.54, 23, 46 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
6.8.44	Reval:	
0400		O.Re.12, 13, 14, 15, 16, 18, 19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT Weg Orange von Gelb 20 bis zur 60m-Grenze.
		O.Re.21, 25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 20 - 21.
		M 3125, 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 22 bis Netzsperrlücke.
0620		VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) u. GBT auf Weg Gelb 24-25.
0700		O.Re.45, 56 aus zur Ablösung Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0745		O.Re.37, 11, 26, 36 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800	N 1, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 12 sm.	
0830		O.Re.32 ein von Aseri.
0840		O.Re.55, 43, u. WS 33 ein von Helsinki.
1010		M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
1100		O.Re.39, 53 ein von Netzsperrbewachung Nargö Wulf.
1400	NW 1, Seegang 0-1, Leicht bedeckt Sicht 10 sm.	
1450		O.Re.21, ~~22,~~ 25 ein von Sucharbeit.
1500		O.Re.12 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar
1640		O.Re.13, 14, 15, 16, 18, 19, ein von Sucharb
1900		O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.31 " " " 21a O.Re.27 " " " 21b O.Re.36 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24
2000		VS 907, 904 ein von Sucharbeit, Reval-Reede geankert.
		VS 406 aus nach G'hafen zur Werftliegezeit.
	Libau:	
0700	NW 1-2, heiter, Sicht 10 sm.	O.Re.54, 46 ein von Pos.
0415-1325		O.Re.23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 70 - 140 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1930		O.Re.54, 23, 46 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
7.8.44	Reval:	
0400		O.Re.13, 14, 15, 16, 18, 19, aus zur Sucharbeit Weg Orange von Gelb 20 bis 60 m Grenze.
		M 3125, 3138, 3153, 3155 u. O.Re.11 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) u. GBT von Gelb 22 r.w. 246,3° bis zur 20 m Grenze.
0500		VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) u. GBT von Gelb 22 - 24.
0730		O.Re.74 aus zum Scheibenschleppen für M.Fla.Abt. 530, schießende Einheit Batt. Förby.
0750		O.Re.34,31,27,36 ein von Wachpos.
0800	W 4, Seegang 3 bedeckt, Sicht 8 sm.	
0900		O.Re.55,26 schleppen O.Re.47 und O.Re.48 von Wachpos. ein.
1100		Vp.1611 Dünamünde ein.
1200		O.Re.74 Rälby ein vom Scheibenschleppen.
1400	W 4, Seeg.3, bedeckt, Sicht 8 sm.	
1530		O.Re.18 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
1600		VS 904 räumt mit SSG (N) u. GBT 1 ELM (J) auf 59° 32,1'N 24° 43,2'Ost.
1650		VS 907, 904 ein von Sucharbeit, Reval-Reede geankert.
1900		O.Re.32 aus, Wachpos. Gelb 20, O.Re.43 " " " 21a O.Re.27 " " " 21b O.Re.11 " " " 22 O.Re.55 " " " 23 O.Re.36 " " " 24.
		O.Re.11 von Sucharbeit auf Wachpos.
1930		O.Re.13,14,15,16,19 ein von Sucharbeit. M 3125, ein von Sucharbeit. Aggregat unklar.
2000		M 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0715	SSW 0-1, dunstig ztw. Nebel, schlechte Sicht.	O.Re.54, 46 ein von Pos.
0400-0450		O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 140-210 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1930		O.Re.54, 23, 46 aus auf Pos.
8.44	Reval:	
0400		O.Re.21,22,25 (O.Re.37, 39 als Bojenboote) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 23 rw. 263° bis Gelb21.
		O.Re.13,14,15,16,19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20 - 19d.

0600 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.8.44	Reval:	
0600		M 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21a rw. 180° 1,5 sm. Von dort 144° bis Südeinfahrt Kopli.
		VS 907, 904 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) u. GBT auf Küstenweg Baltischport, bis Gelb 19 a, Küstenweg von 24° 9'Ost bis 24° 3,5'Ost
0730		O.Re.32, 43, 27, 11, 55, 36 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800	NW 2, Seeg.1, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1030		O.Re.14 ein von Sucharbeit. Brennstoffpumpe unklar.
1400	W 1, Seeg.1, leicht bedeckt, Sicht 12 sm.	
1715		VS 907, 904 ein von Sucharbeit, auf Reval-Reede geankert.
1900		O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.32 " " " 21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.55 " " " 22 O.Re.27 " " " 23 O.Re.52 " " " 24.
1910		O.Re.13,15,16,19 ein von Sucharbeit.
2000		O.Re.39 ein von Sucharbeit.
2020		M 3138, 3153, 3155 in Kopli ein von Sucharbeit. O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2330		Luftgefahr für Reval. O.Re.17 meldet durch FT: Abwurf wahrscheinlich Mine von Gelb 23 in 500 m - Entfernung in Richtung Gelb 24.
	Libau:	
0700	SW 0-1, heiter,	O.Re.54,46 ein von Pos.
0445-1430	Sicht 10 sm, abends ztw.Nebel.	O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 210 - 280 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1900		O.Re.54, 23, 46 aus auf Pos. Pillau
	U	
9.8.44	Reval:	
0024		Luftgefahr beendet.
0300		O.Re.13,16,19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 23 - 24.
		O.Re.21,22,25 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 23 - 24.
		0400 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
9.8.44	Reval:	
0400		M 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT auf Umleitweg von Gelb 19d nach 19 e und 21a.
0600		O.Re.34,55 von Wachpos. zur Ablösung der Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0655		M 3155 mit SSG (K) u. GBT auf 59° 29'N 24° 33,7'Ost 1 ELM (J) geräumt.
0710		O.Re.32,27,26,52 ein von Wachpos.
0740		O.Re.37,18 aus zur Schleifenfahrt nach Kopli.
0800	SSW 2, Seeg.1, leicht bedeckt, Frühdunst, Sicht 3sm.	
0900		VS 904, 907 aus, Grundminengeleit D. "Nordenhamm" von Reval bis Gelb 19d.
1000		O.Re.13 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar. O.Re.56 ein von Netzsperrbewachung.
1130		O.Re.11,39 aus zur Sucharbeit (Bojenboot)
1300		O.Re.37 ein von Schleifenfahrt. O.Re.45 ein von Netzsperrbewachung u.Schleifenfahrt.
1400	W 2, Seegang 1, leicht bedeckt, Sicht 8 sm.	
1630		VS 907, 904 ein von Geleitaufgabe, auf Reede geankert.
1805		O.Re.11, 39 ein von Sucharbeit.
1815		M 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
1830		Vp.1611 mit Geleit " D. Weichselriff" Reval ein.
1900		"Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.32 " " " 21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.53 " " " 22 O.Re.36 " " " 23 O.Re.27 " " " 24.
2000		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2100		O.Re.16 ein von Sucharbeit.
2110		O.Re.19 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0645	SSO 0-1, heiter,	O.Re.54, 46 von Pos. ein.
0440-1510	Sicht bis 10 sm.	O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beidseitig 280-350 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1500		O.Re.42 von Pillau ein.
1915		O.Re.54,23,42 aus auf Pos. Pillau

42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
10.8.44	Reval:	
0020		Flakalarm für Reval.
0027		Luftgefahr für Reval.
0110		Luftgefahr beendet.
0400		O.Re.27 von Wachpos. zum Bojenlegen. O.Re.21,22,25 (27 als Bojenboot) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 23 - 24.
		O.Re.14,16 (37,39 als Bojenboote) aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 23-24.
		M 3138, 3155, 3153 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 21 - 20.
0500		VS 907, 904 aus, Grundminengeleit Muni-Dampf von Gelb 16 bis Reval.
0600		O.Re.53 von Wachpos. zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf. O.Re.32, 26 von Wachpos. zur Schleifenfahrt. O.Re.34 von Netzsperrbewachung zur Schleifenfahrt.
0700		O.Re.36 ein von Wachpos. O.Re.37, 39 ein vom Bojenlegen.
0730		Begleitsch."Koralle" ein von Wachpos.
0800	S 1, Seeg.1, leicht bewölkt, Sicht 6 sm, Frühdunst.	M 3153 Grundminengeleit für Tanker "Lisa Essberger" von Gelb 20 bis Reval.
1000		O.Re.39 aus als Bojenboot von Gelb 23 - 24.
1030		O.Re.26, 32 ein von Schleifenfahrt.
1100		M 3153 Geleit "Lisa Essberger" bei Punkt 24 nach Reval entlassen und zurück zur Sucharbeit.
1150		O.Re.34 ein von Schleifenfahrt.
1400	S 4, Seeg.2-3, fast bedeckt, diesig, Sicht 5 sm.	
1900		Begleitsch. "Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20, O.Re.11 " " " 21a, O.Re.26 " " " 21b, O.Re.44 " " " 22, O.Re.43 " " " 23, O.Re.52 " " " 24.
		M 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
		VS 907, 904 mit Geleit "Viktor" ein, auf Reede geankert.
1930		O.Re.21,22,25 ein von Sucharbeit.
2000		O.Re.37,39 ein vom Bojenlegen.
		O.Re.27 ein vom Bojenlegen.
2015		O.Re.14,16 ein von Sucharbeit.
	Libau:U	
0700	Um SSW 1-2, wolkig bis bedeckt, Sicht um 5 sm.	O.Re.54,42 von Pos.ein. 0445-1410 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
0.8.44	Libau:	
0445-1410		O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beidseitig 0-7 sm abgesucht. Kein Räumerfolg.
1310		O.Re.42 aus zur Verfolgung flüchtiger litt. Fischer. O.Re.23 schließt sich bei der Ansteuerungstonne an.
1900		O.Re.54, 46 aus auf Pos.1 u. 2.
2120		O.Re.42, 23 von Verfolgung der Fischer zurück. Kein Ergebnis. O.Re.42 geht auf Pos.2. O.Re.23 Stadthafen ein.
8.44	Reval:	
0400		O.Re.21,22,25,27 (Bojenboot) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) von Gelb 23 - 24 (westl.).
		O.Re.12,14,16 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 23 - 24 (ostwärts). O.Re.37, 39 aus als Bojenboote.
		M 3125, 3138, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT zwischen Pos. Gelb 20-21. O.Re.62 aus als Bojenboot.
600		O.Re.26 von Pos. zum Schleppen von O.Re.27 (Schraube unklar).
		O.Re.44 von Wachpos. zur Schleifenfahrt Kopli.
645		Begleitsch."Koralle", O.Re.11,43,52 ein von Wachpos.Reval-Bucht.
800	S 1, Seeg.1, bedeckt, diesig, Sicht 2 sm.	O.Re.27 aus zur befohlenen Aufgabe (Bojenboot). O.Re.73 Rälby aus zum Scheibenschleppen für M.Fla.Abt.530, schießende Einheit 8.Batt. Förby.
055		O.Re.44 ein von Schleifenfahrt Kopli.
400	W 4, Seeg.3, leicht bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.16 ein von Sucharbeit, Maschine unklar. O.Re.73 Rälby ein vom Scheibenschleppen.
700		O.Re.37 ein von Sucharbeit (Bojenlegen).
830		O.Re.39 ein von Sucharbeit (Bojenlegen).
900		Begleitsch."Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20, O.Re.32 " " " 21a, O.Re.43 " " " 21b, O.Re.31 " " " 22, O.Re.47 " " " 23, O.Re.48 " " " 24.
		O.Re.12,14 ein von Sucharbeit.
930		O.Re.21,22,25,27 ein von Sucharbeit.
2010		M 3125, 3138,3153,3155, O.Re.62 ein von Sucharbeit.
645	Libau: WSW 1-2, heiter bis wolkig, Sicht bis 8 sm.	O.Re.54

42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine
D 36. Kriegstagebuchformulare.
Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
11.8.44	Libau:	
0645		O.Re.54, 46, 42 ein von Pos.
0530-1415		O.Re.23 mit 3 SSG-Überl. Einlaufweg beiderseitig 70-140 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1400		O.Re.46 aus nach Pillau zum Entmagnetisieren.
1915		O.Re.54, 23, 42 aus auf Pos.
12.8.44	Reval:	
0400		M 3125, 3138, 3153, 3155, O.Re.39 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20-21
		O.Re.12,19 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT östl. Gelb 23 - 24.
		O.Re.62, 37 aus als Bojenboote.
		O.Re.21,22 (27 als Bojenboot) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) westwärts von Gelb 23 - 24.
0600		O.Re.73 Rälby aus zur Kontrollfahrt. Um 0730 Uhr wurde im Nuckö-Kanal 1 *Fliegermine durch Beschuß mit der 2 cm versenkt.
		O.Re.45, 56 aus zur Ablösung Netzsperrbew. Nargön-Wulf.
		O.Re.25 aus zur Schleifenfahrt Kopli.
		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG von Gelb 24 - 19 d.
0700		Begleitsch."Koralle" mit O.Re.31,32,43 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0730		Vp.1611 1 ELM (J) durch HFG auf 59° 31'N 24° 44,6'Ost geräumt.
0800	SW 4-5, Seeg.3-4, bedeckt, diesig, Sicht 5 sm.	
1030		O.Re.53,55 ein von Netzsperrbewachung Nargö Wulf.
1100		O.Re.25 ein von Schleifenfahrt Kopli.
1130		O.Re.21,22,27 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.
1230		M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.
1300		O.Re.62 ein vom Bojenlegen.
1400	SW 5, Seeg.4, bedeckt, diesig, Sicht 5 sm.	
1430		O.Re.12,19,37 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.
1520		Vp.1611 ein von Sucharbeit.
1900		O.Re.31 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.52 " " " 21a O.Re.36 " " " 21b O.Re.44 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.

Libau

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
2.8.44	Libau:	
0700	SSW, später SSO 4-5, bedeckt, Sicht 6 sm.	Boote ein von Pos. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeit.
1900		O.Re.54, 23, 42 aus auf Pos.
3.8.44	Reval:	
0600		O.Re.12,14,16 (37,39 als Bojenboote) aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT östlich Gelb 23-24.
		O.Re.21,22,27 aus zur Sucharbeit mit SSG (N) östlich Gelb 23 - 24.
0700		O.Re.31,52,36,44 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800	SW 3-4, Seeg.3-4, bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.21,22,27 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.
0950		O.Re.12,14,16,37,39 ein von Sucharbeit wegen Wetterlage.
1000	SW 5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 11 sm.	
1130		O.Re.63 aus zum Abschießen einer treibenden Mine bei Insel Wulf.
1300		O.Re.63 ein wegen Wetterlage. Kein Erfolg.
1330		O.Re.21 aus zum Einschleppen von O.Re.47.
1400	WSW 4-5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1510		O.Re.21 mit O.Re.47 ein.
1900		Begl.Sch."Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20, O.Re.52 " " " 21a O.Re.27 " " " 21b O.Re.36 " " " 22 O.Re.55 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
	Libau:	
0700	W 4-5, heiter, wolkig, Sicht 10 sm.	Boote ein von Pos. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeit.
0900		O.Re.54, 23, 42 aus auf Pos.
.8.44	Reval:	
145		O.Re.31 aus nach Aseri, ab Sperrlücke mit Narwa-Bewachung der 31.M.S.Fl.
1400		O.Re.21,22 (27 als Bojenboot) aus zur Sucharbeit mit SSG (N) westl.Gelb 23 - 24.
		O.Re.12,14,16,32,37 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT östl. Gelb 23 - 24.
		M 3138, 3125, 3153, 3155 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT von Gelb 20 - 21.

0600 Uhr

42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
14.8.44	Reval:	
0600		VS 904 aus zur Sucharbeit mit HFG von Gelb 24 - 19d.
0650		Begleitsch."Koralle", O.Re.52, 36, 55 ein von Wachpos. O.Re.27 von Pos. aus als Bojenboot zur Sucharbeit.
0800	S 2, Seeg.1, bedeckt, Sicht 12 sm.	
0820		O.Re.21 ein von Sucharbeit, Aggregat unklar.
0940		O.Re.21 aus, Fortsetzung Suchaufgabe.
1100		Tl."Balga", O.Re.25,26, Chefboot aus nach Helsinki zum Entmagnetisieren.
1400	SSW 2, Seeg.1, bedeckt, Sicht 9 sm.	
1500		VS 904 ein von Sucharbeit, auf Reede geankert
1530		O.Re.12,14,16,32,37 ein von Sucharbeit.
1900		O.Re.53 aus, Wachpos.Gelb 20 O.Re.43 " " " 21a O.Re.36 " " " 21b O.Re.52 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
2000		O.Re.21,22,27 ein von Sucharbeit.
2100		O.Re.44 mit Geleit Schl."Hapsal" u. Leichte "Vain" aus nach Aseri.
2315		M 3125, 3138, 3153, 3155 ein von Sucharbeit.
0700	Libau: Um W 4-5, später 6-7, wolkig, Sicht um 5 sm	Boote von Pos. ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeit. Wegen Wetterlage Wachpos. nicht besetzt. O.Re.42 in Sofortbereitschaft im Vorhafen vor Anker.
15.8.44	Reval:	
0600		O.Re.12,14,19,37,32, M 3125, 3138, 3153, 3155 O.Re.62 aus zur Sucharbeit mit SSG (K) u. GBT Suchgebiet: Nordgrenze: Gelb Pos.21b bis 22. Südgrenze: 53° 30'N. Ostgrenze: Ansteuerungslinie Reval (rw. 159 Grad). Westgrenze: 24° 41,9'Ost und 24° 40,2'Ost.
		O.Re.21,22,27 Auslaufen wegen Schlechtwetterlage belegt.
		VS 904 aus, suchen mit HFG von Gelb 24 - 21a
0800	NW 5, Seeg.3, bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.43, 52 ein von Wachpos. O.Re.53, 36 von Wachpos. zur Ablösung der Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
		VS 907

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
15.8.44	Reval:	
0800		VS 907 aus zur Sucharbeit mit HFG südl.Gelb 24 (O.Re.62 als Bojenboot).
0940		O.Re.56, 45 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0945		O.Re.61 aus nach Surop.
1400	N 4-5, Seeg-3-4, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1600		VS 904, 907 ein von Sucharbeit.
1745		M 3125 mit SSG (K) u. GBT auf 59° 31,5'N 24° 42,2'Ost 1 ELM (J) geräumt.
0		Begleitsch."Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20, O.Re.52 " " " 21a O.Re.43 " " " 21b O.Re.18 " " " 22 O.Re.47 " " " 23 O.Re.48 " " " 24.
1925		O.Re.61 ein von Surop.
1945		O.Re. 62 ein vom Bojenlegen.
		O.Re.12 auf 59° 31,7 N 24° 42,7' Ost mit SSG (K) u. GBT 1 ELM (J) geräumt.
2130		O.Re.36 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf wegen Wetterlage.
2145		M 3125, 3138, 3153, 3155, O.Re.14, 12,19, 32, 37 ein von Sucharbeit.
2200	N 5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 1 sm.	
0700	Libau: Um NW 5-6, ztw. 7, wolkig, Sicht um 6 sm.	Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeit. Wegen Wetterlage Wachpositionen nicht besetzt. O.Re.54 in Sofortbereitschaft im Vorhafen vor Anker.

Zur Sicherung gegen Spionage und Verhinderung der Estenflucht stationiert:

Papisaari: (Ösel): O.Re. 71, 76, 77 (Estenboote)
Tagaranna: (Ösel): 5 Wasserschutzboote.
Kärtla: (Dagö): O.Re.75, 78 (Estenboote).
Rälby: (Worms): O.Re.73, 74 (Estenboote).
Reval: 3 Wasserschutzboote.

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

42 Borsen-Druck Danzig
Vertrags-Druckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

SAFETY FILM

Geheim

1/ Skl Adm Qu I

I m

I Lg

I Cr

2/ Z III M

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Ia

920

Begleitschiff " Koralle " [illegible]

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga ".

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

6 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28,29,30,32,33,34

Z.Vfg.14.Sichfl.: (einsatzmäßig unterstellt) VS 907,908,904,303,204,VP 1611, VS 406,301,1213,342 u. 345.

Begonnen am 1.8.1944
Abgeschlossen 15.8.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 3 zu 1/Skl. 37812/44 Geh.

Marineoberkommando Ostsee
Op. B.Nr. geh. 4137 FIa

Geheim!

Kiel, den 11. Oktober 1944

U. Oberkommando der Kriegsmarine - Skl I a c -

übersandt.
Nichts zu bemerken.

Im Auftrage !

1./Skl. B. Nr. 37812 g
Eing. 14 OKT. 1944
mit 4 Anl.

Ia 2

Admiral östliche Ostsee
B.Nr. G 13 589 AI

Geheim

O.U., den 25.9.1944

Marine-Oberkommando Ostsee- Führungsstab

Kiel

Marinestation der Ostsee
Führungsstab
Eing. 5. OKT. 1944
Anl. 3

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 14.Sicherungsflott. für die Zeit vom 1.-15.8. 1944 vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Für den Admiral östliche Ostsee
Der Chef des Stabes

Anl. 1 zu 1/Skl. 37812/44 Geh.

O.Re. 71 bis 78.
Begleitschiff " Koralle ". Maschinist Harms
Taktisch zugeteilt:
Tonnenleger " Balga ".
Peilboote: Japsand u. Gelbsand.
6 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28,29,30,32,33,34
Z.Vfg.14.Sichfl.: (einsatzmäßig unterstellt)
VS 907,908,904,303,204,VP 1611, VS 406,301,1213,342 u. 345.

Begonnen am 1.8.1944
Abgeschlossen 15.8.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 3 zu 1/Skl. 37812/44 Geh.

9A Sicherungsdivision
B.Nr. G 1571 A1

Geheim!

Admiral östliche Ostsee
Eing. am: 15. SEP. 1944
B.-Nr. G 13589 Anl.

An
Admiral östliche Ostsee
I e t

Anliegend wird das Kriegstagebuch 14. Sicherungsflottille vom 1.8. bis 15.8.44 (1-fach, Abschnitt [illegible] 2-fach) vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

= Böhme

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 2109 v. 22.8.44

Geheim!

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)

der Anlage 3 zu Admiral östliche Ostsee 13589/44

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n

Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re. 23,24,42,46 u. 54	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re.31 bis 34,51 u. 53		
C - Gruppe (Reval). O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43 bis 45,47,48,52,55 u. 56.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re.11 bis 19,37 bis 39.	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re.61 bis 64,66 u. 67.	Masch.Ob.Mt. Masch. Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe. Estenboote. O.Re. 71 bis 78.		
Begleitschiff " Koralle ".	Maschinist	Harms

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger " Balga ".

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

6 Boote der Wasserschutz - polizei: WS 28,29,30,32,33,34

Z.Vfg.14.Sichfl.: (einsatzmäßig unterstellt)
VS 907,908,904,303,204,VP 1611, VS 406,301,1213,342 u. 345.

Begonnen am 1.8.1944
Abgeschlossen 15.8.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 3 zu 1/Skl. 37812/44 Geh.

1.8.44 bis 15.8.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re.	46	seit	21.7.44	Libau	Maschinenschaden
O.Re.	52	seit bis	21.7.44 7.8.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re.	36	seit bis	25.7.44 2.8.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re.	51	seit	1.8.44	Reval	Propeller- und Maschinenschaden
O.Re.	38	seit	3.8.44	Reval	Propellerwellen- und Stevenrohrschaden
O.Re.	24	seit	4.8.44	Libau	Getriebeschaden
O.Re.	34	seit	12.8.44	Reval	Getriebeschaden

1.8.44 bis 15.8.44 — Keine besonderen Vorkommnisse.

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

Gesehen:

Korv.Kapt. u. Flo.Chef

Gesehen:
Höfken
Kapitän (Ing)
Kommandeur i.V. 9.S.D.

PG 7371 3 NID

SAFETY▲ FILM▲

PG/73713

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

14TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 1-30 SEPT. 1944

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 2524
2286

Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.

Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 1691 0/44
Vorkommnisse
Kr 45594 a2

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
G/13713/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

m. Abschn. Maschine

Begonnen: 1.9.44.
Abgeschl.: 15.9.44.
-30.9.44.

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"	
Hilfsminensuchboote:	A - Gruppe: O.Re 23,24,42,46,54.
	B - Gruppe: O.Re 31,32,33,34,51,53.
	C - Gruppe: O.Re 21,22,25,26,27,36,41,43,44, O.Re 45,47,48,49,50,52,55,56.
	D - Gruppe: O.Re 11,12,13,14,15,16,17,18,19, O.Re 37,38,39.
	E - Gruppe: O.Re 61 - 64,66,67.
Küstenschutzboote: (Estenboote)	F - Gruppe: O.Re 71 - 78.

Einsatz- und verwaltungsmäßig unterstellt:

12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos "Ostland"	
	" WS 28 - 39 "
Peilboote:	" Japsand ", " Gelbsand ".
Ab 24.7.44 z.Vfg. 14.Sichfl.:	VS 406, 301, 1213, 342, 345.
Ab 30.7.44 z.b.V. 14.Sichfl.zugeteilt:	VS 907, 904, 303, 204, 908, Vp. 1611.
R-Flottille z.b.V.:	R 71, 79, 91, 176, 181, Sperrbrecher "Ammerland", "Sperrbrecher 22".

Anl. 1 zu 1/Skl. 4345/44 Geh.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
1.9.44	Reval:	
0200 Uhr		
0700		O.Re 53 aus nach Aseri zur Ablösung O.Re 31. Begl.Schiff "Koralle", O'Re 55,27,49 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	SW 4, Seeg.2 - 3, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 1 sm.	
1120 "		O.Re 41 durch Ankerkettenbruch Gr.Tütters gestrandet. Minentreffer durch Vorstrandsperre. Schiff voll Wasser, 10 m vom Strand auf 59° 50,5'N, 27° 10,7'Ost. Besatzung auf Tütters. Kdt. schwer verwundet, bleibt Tütters Revier. 2 Mann leicht verwundet, transportfähig. Geh.-Sachen geborgen, Signalbuch noch nicht gefunden. Geschütze abgebaut, FT ausgebaut. Bergung wegen Vorstrandsperren unwahrscheinlich.
1130 "		Auf 59° 37,2'N, 24° 36,3'Ost eine Mine detoniert
1200 "	SW 5, Seeg. 4, bedeckt, Sicht 8 sm.	
1225 "		O.Re 45, Maschine ausgefallen. O.Re 43 nimmt O.Re 45 in Schlepp.
1320 "		Auf 59° 34,4'N, 24° 39' Ost eine Mine detoniert.
1322 "		Auf 59° 34,7'N, 24° 41' Ost eine Mine detoniert.
1340 "		O.Re 12, 15 aus zur Netzsperre Nargön-Wulf, einschleppen von O.Re 45.
		Auf 59° 35'N; 24° 42,8'Ost detonierte eine Mine 10 m von der Bordwand von O.Re 52. Wassereinbruch.
1400 "	WSW 7-8, Seeg.6, in Böen 7, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1420 "		O.Re 52 bei Anleger Wulf festgemacht.
1502 "		Bei Hilfeleistung von O.Re 45, durch O.Re 52,43 Schleppleinenbruch, Strandung O.Re 45 nördl. Leuchtbacke Wulf, Abstand 100 m, Wassertiefe 1 m, Grund steinig, Boot leck geschlagen. Fünfstündige Bergung erfolglos, da Leine zweimal gebrochen; Besatzung geborgen auf Leuchtbacke Wulf. An Bord befinden sich Kdt.und 2 Mann solange Lage es gestattet. Bergungsschlepper "Schwarzort", Vp.1611, O.Re 12,15 zur Hilfeleistung angesetzt.
1425 "		Auf 59° 36'N, 24° 41,2'Ost eine Mine detoniert.
1428 "		Auf 59° 35,7'N, 24° 39'Ost eine Mine detoniert.
		Auf 59° 35,7'N, 24° 40,3'Ost eine Mine detoniert
1431 "		Auf 59° 35,4'N, 24° 40,1'Ost eine Mine detoniert

6 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
1630 Uhr		Vp. 1611 aus in Seegebiet nordwestl. Wulf, Flakschutz für Bergungsschl. "Schwarzort".
1635 "		O.Re 44 ein von Aseri.
1720 "		O.Re 43 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf wegen Schlechtwetterlage.
1800 "		O.Re 37 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re 38 " " " 21a O.Re 26 " " " 21b O.Re 36 " " " 22 O.Re 47 " " 23 O.Re 48 " " 24
2040 "		O.Re 22 aus, Bergungsversuche bei O.Re 45.
2115 "		O.Re 22 ein, Bergungsversuche wegen Schlechtwetterlage abgebrochen.
	Libau:	O.Re 12, 15 ein, Bergungsversuche erfolglos.
0420	SW 5-6, zeitweise 7, bedeckt, Regen, Sicht um 4 sm.	O.Re 23, 24, 42 von Pos. ein.
1800		Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
		O.Re 23 wegen Wetterlage im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.
2.9.44	Reval:	
0400 Uhr		O.Re 12, 18 aus, Fortsetzung der Bergungsarbeiten bei O.Re 45.
0544 "		O.Re 38 von Wachpos. Kopli eingelaufen.
0730 "		O.Re 37, 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	West 5-6, Seeg.4-5, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 1 sm.	
0900 "		O.Re 12, 18 ein, Bergungsarbeiten bei O.Re 45 wegen Schlechtwetterlage abgebrochen.
1000 "		O.Re 36 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
1005 "		Begl.Schiff "Koralle" aus zum Einschleppen von O.Re 48.
1250 "		O.Re 38 ein von Kopli.
1300 "		Begl.Schiff "Koralle", im Schlepp O.Re 48 ein von Wachpos. Gelb 24.
1400 "	West 3, Seeg.2, einzeln bedeckt, Sicht 12 sm.	
1630 "		O.Re 18, 22 und V.Boot aus zur Bergungsarbeit bei O.Re 45.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
2.9.44	Reval:	
1800 Uhr		Begl.Schiff "Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re 17 " " " 21a O.Re 27 " " " 21b O.Re 38 " " " 22 O.Re 47 " " " 23 O.Re 26 " " " 24
		O.Re 55, 56 aus zur Netzsperrbewachung Nargön Wulf.
2115 "		Vp. 1611 auf Reede geankert.
2245 "		O.Re 18, 22 und V.Boot mit Besatzung O.Re 45 ein.
	Libau:	
0500 "	Morgens WSW 5-6, mittags abflauend W 1-2 heiter bis bedeckt.	O.Re 23 vom Vorhafen ein. Wegen Wetterlage keine SSG.Arbeiten.
1850 "		O.Re 42, 23 und 24 aus auf Pos.
3.9.44	Reval:	
0645 "		Begl.Schiff "Koralle", O.Re 26, 27 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0630 "		O.Re 12, 13, 14, 17, 18, 19, 37, 38 mit SSG(K) und GBT aus zur Sucharbeit, Gelb 24 - 20.
0800 "	SO 1-2, Seeg.1, fast bedeckt, Sicht 8 sm.	
0910 "		ORe 21, 26 aus nach Wulf zum Einschleppen von O.Re 52.
0936 "		O.Re 37 auf 59° 30,2'N, 24° 30,7'Ost eine ELM(J) mit SSG(K) und GBT geräumt.
1200 "	Ost 2, Seeg.1, bedeckt, diesig, Regen	
1040 "	Sicht 2 sm.	O.Re 37 auf 59° 30,2' N, 24° 30'Ost eine ELM(J) mit SSG(K) und GBT geräumt.
1220 "		O.Re 17, 18 ein von Sucharbeit. O.Re 17 Masch. unklar. O.Re 18 Aggr. Umpoler unklar.
1225 "		O.Re 21, 26 ein, im Schlepp O.Re 52.
1300 "		O.Re 12, 13, 14, 19, 37, 38 bei Gelb 20 Grundminengeleit für M.S. "Brummer" und "Linz" und Vp. 303 nach Reval übernommen.
1400 "	Ost 6, Seeg.5, bedeckt, Regen, diesig, Sicht 2 sm.	
1630 "		O.Re 12, 13, 14, 19, 37, 38 ein, Grundminengeleit durchgeführt.

6 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
3.9.44	Reval:	
1500 Uhr		O.Re 67 im Sturm bei Vainupea gestrandet. Leck an BB.Seite. Besatzung keine Ausfälle. Boot liegt auf 59° 34,7'N, 26° 16,8'O. Bootskörper zerschlagen. Totalverlust. Motor geborgen. Kein Verlust von Geh.Sachen.
1800 "		Wachpos. Reval-Bucht wegen Wetterlage nicht besetzt.
		O.Re 21 aus zum Einschleppen von O.Re 47 wegen Wetterlage.
1940 "		O.Re 21 ein, im Schlepp O.Re 47.
	Libau:	
0700 "	Um Süd 1-2, bedeckt, Regen, Sicht um 4 sm.	O.Re 42 und 23 von Pos. ein.
0415 " 1400 "		O.Re 23 mit 3 SSG.-Überläufen Einlaufweg 250-300 m beidseitig abgesucht. Kein Räumerfolg.
1800 "		O.Re 42, 23 und 24 aus auf Pos.
1900 "		O.Re 42 und 24 wegen Wetterlage eingelaufen. O.Re 23 geht im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.
4.9.44	Reval:	
0700 Uhr		Wegen Schlechtwetterlage Suchaufgabe belegt.
0730 "		O.Re 14, 19 aus zur Netzsperrlücke, Flakschutz Bergungsschlepper "Schwarzort".
0800 "	SW 5-6, Seeg.4-5, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 4 sm.	
0940 "		O.Re 14, 19 ein von Netzsperrlücke.
		O.Re 55 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf wegen Schlechtwetterlage.
1200 "	SW 5-6, Seeg.4-5, bedeckt, diesig, Sicht 6 sm.	
1400 "	West 6-7, Seeg.5-6, bedeckt, diesig, Sicht 6 sm.	
1800 "		Wachpos. Reval-Bucht wegen Schlechtwetterlage nicht besetzt.
	Libau:	
0700 "	W 5-6, zeitweilig 7-8, bedeckt, Regen, Sicht bis 3 sm.	O.Re 23 vom Vorhafen ein. Wegen Wetterlage keine SSG.Arbeiten.
1800 "		O.Re 42, 23 und 24 aus auf Pos.
1930 "		O.Re 42 und 23 wegen Wetterlage eingelaufen. O.Re 24 geht im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
5.9.44	Reval:	
0600 Uhr		O.Re. 13, 18, 19, 37, 38, 39 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT, Gelb 24 - 20.
0800 "	SSW 3-4, Seeg.3, bedeckt, diesig, Sicht 8 sm.	Begl.Schiff "Koralle", O.Re.48 aus nach Loksa.
0845 "		O.Re. 22 mit Bergungschl. "Schwarzort" aus zu Bergungsarbeiten bei O.Re.45.
1200 "	SSW 4-5, Seeg.4, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 2 sm.	
1400 "	SW 6, Seegang 5, bedeckt, diesig, Sicht 5 sm.	
1500 "		O.Re.36, 27 aus zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
		Begleitschiff "Koralle" mit O.Re.48 im Schlepp Loksa ein.
1650 "		O.Re.13, 18, 19, 37, 38, 39 ein von Sucharbeit.
1710 "		O.Re.22 ein mit Bergungsschl. "Schwarzort".
1750 "		O.Re.56 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1800 "	SW 6-7, Seeg.5-6, bedeckt, diesig, Regen, Sicht 4 sm.	Wachpos. Reval-Bucht wegen Wetterlage nicht besetzt.
1900 "		Begl.Schiff "Koralle" Loksa aus.
	Libau:	
0700 "	SW 4-5, später 1-2, bedeckt, Sicht um 5 sm.	O.Re.24 vom Vorhafen ein.
1045 "		Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
		O.Re.42, 23 und 24 aus auf Pos.
6.9.44	Reval:	
0600 Uhr		O.Re.11, 13, 14, 18, 19, 38 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT auf Weg Gelb 24-19d.
0800 "	SW 4, Seeg.3, bedeckt, Sicht 6 sm.	
0925 "		Begl.Schiff "Koralle" ein von Loksa.
1130 "		O.Re.14 ein von Sucharbeit, Aggr. unklar.
1400 "	Süd 5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1700 "		O.Re.11, 13, 18, 19, 38 ein von Sucharbeit.

6 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
6.9.44	Reval:	
1845 Uhr		O.Re. 38 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re. 12 " " " 21 O.Re. 13 " " " 21a O.Re. 18 " " " 21b O.Re.19 " " " 22 O.Re. 25 " " " 23 O.Re. 26 " " " 24
	Libau:	
0710 "	WSW 4-5, zeitweilig 6 bedeckt, Sicht 6 sm.	O.Re. 42 und 24 von Pos. ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
0430 " 1200 "		O.Re. 23 mit 1 SSG-Überlauf Einlaufweg beidseitig 300-350 m abgesucht. Kein Räumerfolg. Arbeiten wegen Wetterlage abgebrochen.
1815 "		O.Re.42,23 und 24 aus auf Pos.
2000 "		O.Re.24 wegen Wetterlage in den Vorhafen eingelaufen und vor Anker gegangen.
7.9.44	Reval:	
0330 Uhr		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GRT von Gelb 24 - 20. O.Re.12, 13, 18, 19, 38 von Wachpos. Reval-Bucht zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT von Gelb 21a - 19 d.
0600 "		O.Re.21, 22, 61 aus zur Kontrollfahrt I. und II. Ankerplatz.
0630 "		O.Re.25, 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0700 "		O.Re.26 aus zur Kontrollfahrt Ankerplatz I und II, Ablösung von O.Re. 61.
0800 "	SSW 4, Seeg.3, bedeckt, diesig, Sicht 8 sm.	O.Re.61 ein von Kontrollfahrt.
1030 "		O.Re.26 ein von Kontrollfahrt.
1052 "		O.Re.22 auf 59° 28,5'N, 24° 48,2'Ost eine ELM(J) mit SSG(N) geräumt.
1120 "		O.Re.21, 22 ein von Kontrollfahrt, O.Re. 21 Aggr. unklar.
1230 "		O.Re.22 aus zur Strandungsstelle O.Re.45 mit Taucher.
1300 "		O.Re.21 aus, Fortsetzung der Kontrollfahrt I. und II. Ankerplatz. (östl.u.westl.) Vp.1611, O.Re.12, 13, 18, 19, 38 von Sucharbeit zur Geleitaufnahme bei Gelb 20. Grundminengeleit für einlaufenden Schleppzug M 15, 16 u. Schl."Pernau" von Gelb 20-24.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.9.44	Reval:	
1800 Uhr		O.Re.12, 14 ein von Sucharbeit.
		Begl.Schiff "Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20
		O.Re.34 " " " 21a
		O.Re.11 " " " 21b
		O.Re.25 " " " 22
		O.Re.26 " " " 23
		O.Re.47 " " " 24.
1830 "		O.Re.21, 22 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0710 "	Morgens SW 3-4, später	O.Re.42 und 24 von Pos. ein.
0430 –	auffrischend 5-6,	O.Re.23 mit 2 SSG-Überläufen Einlaufweg beid-
1200 "	zeitweilig 7,	seitig 50÷100 m abgesucht. Arbeiten wegen
	Sicht 4 sm.	Wetterlage abgebrochen.
0710 "		O.Re.46 von Pillau ein.
1200 "		O.Re.42,23 und 24 aus auf Pos.
1900 "		O.Re.42 und 23 wegen Wetterlage eingelaufen.
		O.Re.24 im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.
9.9.44	Reval:	
0600 Uhr		O.Re.18, 19 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT westl.u.östl.Ankerplatz. (I.u.II).
		O.Re.14, 37, 38 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT von Gelb 24 - 20.
		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Sperrlücke - viol.3a.
0630 "		Begl.Schiff "Koralle", O.Re.34,11,25,26 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	SW 3, Seeg.2, einzeln bedeckt, Sicht 6 sm.	
1230 "		O.Re.39 aus mit Geleit "B 1" über Stenskär nach Tütters.
1300 "		O.Re.14, 37, 38 ein von Sucharbeit.
1350 "		O.Re.18, 19 ein von Sucharbeit.
1400 "	Süd 4-5, Seeg.3-4, bedeckt, diesig, Sicht 3 sm.	
1600 "		O.Re.12, 13 aus. Grundminengeleit für M 20 und Schl. "Gilgenburg" von Gelb 24 - 20.
1730 "		O.Re.31 ein, im Schlepp von Schlepper "Hapsal".
		Vp.1611 ein von Sucharbeit.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
7.9.44	Reval:	
1400 Uhr	West 2, Seeg.1, bedeckt, Sicht 10 sm.	
1800 "		O.Re.37 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.34 " " " 21a O.Re.25 " " " 21b O.Re.39 " " " 22 O.Re.26 " " " 23 O.Re.47 " " " 24
1900 "		O.Re.22 ein von Strandungsstelle O.Re.45. Vp.1611 ein, Grundminengeleit für M 15, 16 und Schl. "Bernau" von Gelb 20 - 24 durchgeführt.
1910 "		O.Re.21 ein von Sucharbeit.
1930 "		O.Re.12, 13, 18, 19, 38 ein, Grundminengeleit durchgeführt.
	Libau:	
0700 "	Um 0 drehend 1-2, heiter bis wolkig, Sicht 6 sm.	O.Re. 42 und 24 von Pos. eingel.
0430 "		O.Re.23 mit 2 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 0-50 m abgesucht. Arbeit wegen Geräteschaden abgebrochen.
1300 "		
1830 "		O.Re.23, 24 und 42 aus auf Pos.
8.9.44	Reval:	
0600 Uhr		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Gelb 22 bis Netzsperrlücke und violett 3a.
		O.Re.21, 22 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) Ankerplatz I und II, östlich und westlich.
		O.Re.12, 13, 14 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) und GBT von Gelb 24 - 19d.
0700 "		O.Re.37, 34, 25, 39, 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	Süd 2-3, Seeg.2, bedeckt, Sicht 8 sm.	O.Re. 43, 56 aus zur Ablösung Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1110 "		O.Re. 32 aus nach Loksa mit Schlepper "Hapsal".
1230 "		O.Re.27, 36 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1400 "	SW 4-5, Seeg.3-4, bedeckt, diesig, Sicht 1,5 sm.	
1600 "		O.Re.13 ein von Sucharbeit, Aggr. unklar.
1700 "		Vp.1611 ein von Sucharbeit.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
9.9.44	Reval:	
1800 Uhr		O.Re.38 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.25 " " " 21a O.Re.26 " " " 21b O.Re.34 " " " 22 O.Re.27 " " " 23 O.Re.47 " " " 24.
2130 "		O.Re.12, 13 ein, Grundminengeleit durchgeführt.
	Libau:	
0810 "	W 3-4, später 5-6, zeitweilig 7, bedeckt,	O.Re.24 vom Vorhafen ein.
0430 "-	Regen, Sicht um 4 sm.	O.Re.23 mit 2 SSG-Überläufen Einlaufweg
1330 "		beidseitig 100 - 150 m abgesucht.
1815 "		O.Re:46, 42 und 24 aus auf Pos.
1900 "		O.Re.42 und 24 wegen Wetterlage ein. O.Re.46 im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.
10.9.44	Reval:	
0600.Uhr		O.Re.22 aus mit Bergungsschlepper "Polyp" Strandungsort O.Re.45.
		O.Re.11, 12 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT westl.Ankerplatz.
		O.Re. 15, 18, 19 aus, Ablaufen mit SSG(K) und GBT, Weg Gelb 24 - 20.
		Vp.1611 aus, Fortsetzung Sucharbeit mit HFG und GBT, Sperrlücke - violett 3a.
0745 "		O.Re.38, 25, 26, 34, 27 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	Süd 3-4, Seeg.2-3, teilweise bedeckt, Regen, Sicht 8 sm.	
1000 "		O.Re.11, 12 ein von Sucharbeit.
		O.Re.22 mit Bergungsschlepper "Polyp" wegen Wetterlage ein.
1200 "		O.Re.11, 12 aus, Fortsetzung der Sucharbeit mit SSG(K) und GBT westl.Ankerplatz.
1400 "	SW 4-5, Seeg.3-4, bedeckt, teilweise Regen, Sicht 8 sm.	
1500 "		O.Re.15, 18, 19 ein von Sucharbeit.
1615 "		Vp.1611 ein von Sucharbeit, HFG unklar.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
10.9.44	Reval:	
1800 Uhr		O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.14 " " " 21a O.Re.21 " " " 21b O.Re.36 " " " 22 O.Re.25 " " " 23 O.Re.47 " " " 24.
	Libau:	
0650 Uhr	Um SW 5-6, zeitweilig 7, bedeckt, Regen, Sicht bis 3 sm.	O.Re.46 vom Vorhafen ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
1815 "		O.Re.42, 46 und 23 aus auf Pos.
1930 "		O.Re. 42 und 46 wegen Wetterlage eingel. O.Re.23 geht im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.
11.9.44	Reval:	
0600 Uhr		O.Re.13, 37 und 38 mit SSG(K) und GBT aus zur Sucharbeit Gelb 24 - 20. O.Re.21 mit SSG(N) aus zur Sucharbeit östl. Ankerplatz. Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Sperrlücke bis violett 3a. O.Re.27 aus zur Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0700 "		O.Re.34, 14, 21, 25 ein von Wachpos. Reval-Bucht. O.Re.36 von Wachpos. zur Netzsperrbewachung.
0720 "		O.Re.13, 37 und 38 ein von Sucharbeit wegen Schlechtwetterlage.
0800 "	West 3-4, Seeg.2-3, einzeln bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.56 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1040 "		O.Re.43 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1215 "		O.Re.13, 37, 38 aus zur Sucharbeit Weg Gelb 24 - 20.
1300 "		O.Re.16 aus, Maschinenerprobung.
1400 "	WSW 4-5, Seegang 4, einzeln bedeckt, Sicht 10 sm.	
1545 "		O.Re.16 ein von Maschinenerprobung.
1745 "		Vp.1611 ein von Sucharbeit.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
11.9.44	Reval:	
1800 Uhr		Begl.Schiff "Koralle" aus, Wachpos.Gelb 20 O.Re.16 " " " 21a O.Re.25 " " " 21b O.Re.11 " " " 22 O.Re.26 " " " 23 O.Re.47 " " 24.
1840 "		O.Re.13, 37 und 38 ein von Sucharbeit.
1940 "		O.Re.21 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0710 "	Um N 2-3,	O.Re.23 vom Vorhafen ein.
0430 "	Sicht um 6 sm.	O.Re.24 mit 2 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 150 - 200 m abgesucht.
1330 "		O.Re.24, 23 und 46 aus auf Pos.
1815 "		
12.9.44	Reval:	
0600 Uhr		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Netzsperrlücke bis violett 3a.
		O.Re.18 und 19 Sucharbeit wegen Schlechtwetterlage belegt.
0700 "		Begl.Schiff "Koralle", O.Re.16, 25, 11 und 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	NW 5-6, Seeg.4-5, bedeckt, Sicht 10 sm	
1200 "		O.Re.18, 19 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT westl. Ankerplatz.
1400 "	NW 6-7, Seeg.4-5, bedeckt, Sicht 10 sm.	
45 "		VS 907 aus nach Pillau zum Entmagnetisieren.
1600 "		Vp.1611 ein von Sucharbeit.
1700 "		O.Re.18 und 19 ein von Sucharbeit.
1800 "		Begl.Schiff "Koralle" aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.34 " " " 21a O.Re.25 " " " 21b O.Re.15 " " " 22 O.Re.26 " " " 23 O.Re.47 " " 24.
	Libau:	
0700 "	Um NW 3-4, zeitweilig	O.Re.24 und 46 von Pos. ein.
0430 "	5-6, heiter, Sicht 10sm	O.Re.23 mit 1 SSG-Überlauf Einlaufweg beidseitig 200 - 250 m abgesucht. Arbeiten wegen Wetterlage abgebrochen.
1100 "		
1800 "		O.Re.42, 24 und 23 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
13.9.44	Reval:	
0600 Uhr		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Sperrlücke bis 3a.
		O.Re.11, 12, 14 mit SSG(K) und GBT aus zur Sucharbeit Gelb 24 - 20.
		O.Re.18 und 19 aus zur Sucharbeit östl. Ankerplatz. Mit SSG(K) und GBT.
		O.Re.21 aus zur Sucharbeit westlichen Ankerplatz mit SSG(K) und GBT.
0715 "		O.Re.22 mit Barkasse und Schlepper "Sankas" aus zur Bergungsarbeit O.Re.45.
0720 "		Begl.Schiff "Koralle", O.Re.34, 25, 15 und 26 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	Nord 2, Seeg.1, einzeln bedeckt, Sicht 10 sm.	
1310 "		O.Re.18 ein von Sucharbeit.
1400 "	Nord 2, Seeg.1, einzeln bedeckt, Sicht 10 sm.	O.Re.39 ein von Tütters.
1415 "		O.Re.19 ein von Sucharbeit.
1540 "		O.Re.21 ein von Sucharbeit.
1700 "		O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.16 " " " 21a O.Re.43 " " " 21b O.Re.56 " " " 22 O.Re.26 " " " 23 O.Re.47 " " " 24.
1730 "		O.Re.14 ein von Sucharbeit, Suchunklar (Kabel).
1800 "		Vp.1611 ein von Sucharbeit.
		O.Re.18 und 38 mit F 177 aus nach Tütters.
1840 "		O.Re.11 und 12 ein von Sucharbeit.
2030 "		O.Re.22 ein von Bergungsarbeiten O.Re.45.
	Libau:	
0710 "	NNW 3-4, bedeckt, Sicht um 6 sm.	O.Re.42 und 24 von Pos. ein.
0445 "		O.Re.23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beiderseitig 200-250 m abgesucht.
1500 "		
1800 "		O.Re.24, 46 und 42 aus auf Pos.
1900 "		O.Re.42 und 46 wegen Wetterlage eingel. O.Re.24 im Vorhafen in Sofortbereitschaft vor Anker.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
14.9.44	Reval:	
0600 Uhr		O.Re.16 von Wachpos. auf Reval-Reede geankert.
		O.Re.22 aus zur Bergungsarbeit O.Re.45.
		O.Re.11, 15 und 16 aus zur Sucharbeit mit SSG(K und GBT auf Weg Gelb 24 - 20.
		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Netzsperrlücke-viol. 4 3a.
		O.Re.21 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) westl. Ankerplatz.
		O.Re.25 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) östl. Ankerplatz.
		O.Re.43 und 56 von Wachpos. zur Ablösung Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
		Begl.Schiff "Koralle" aus, Flakschutz für O.Re.61 und 63.
0700 "		O.Re.61 und 63 aus zur Sucharbeit in Nukö-Kanal mit Korbsuchgerät.
0710 "		O.Re.34, 26 und 47 ein von Wachpos. Reval-Bucht. O.Re.26 schleppt O.Re.47 ein.
0800 "	NW 2, Seeg.1, einzeln bedeckt, Sicht 12 sm.	
1015 "		O.Re. 36 und 27 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1400 "	NW 2, Seegang 1, einzeln bedeckt, Sicht 12 sm.	
1500 "		O.Re.15 ein von Sucharbeit, Aggr.unklar.
1530 "		O.Re.21 und 25 ein von Sucharbeit.
		O.Re.22 ein von Bergungsarbeiten.
1700 "		O.Re.34 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.37 " " " 21a O.Re.14 " " " 21b O.Re.39 " " " 22 O.Re.26 " " " 23 O.Re.27 " " " 24
1730 "		Vp. 1611 ein von Sucharbeit.
1855 "		O.Re.11 und 16 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0545 "	Um N 1-2, wolkig, Sicht um 6 sm.	O.Re.24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 250-300 m abgesucht.
1515 "		
1730 "		O.Re.23, 42 und 46 aus auf Pos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
15.9.44	Reval:	
0600 Uhr		Vp.1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT 22 - Sperrlücke.
		O.Re.12, 15 und 37 aus zur Sucharbeit mit SSG(K) und GBT, Zwangsweg Gelb 24 - 20. O.Re.37 von Wachpos. zur Sucharbeit.
		O.Re.21 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) westl. Ankerplatz.
		O.Re.25 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) östl. Ankerplatz.
0725 "		O.Re.34, 14, 39, 26 und 27 ein von Wachpos. Reval-Bucht.
0800 "	SW 1-2, Seeg.1, einzeln wolkig, Sicht 7 sm.	
1030 "		O.Re.39 mit Geleit Schlepper "Vanags" aus über Gr. Wrangel nach Loksa.
1400 "	SW 1-2, Seeg.1, einzeln wolkig, Sicht 12 sm.	
1630 "		O.Re.21 und 25 ein von Sucharbeit.
1700 "		O.Re.39 ein von Loksa.
		O.Re.11 aus, Wachpos. Gelb 20 O.Re.14 " " " 21a O.Re.16 " " " 21b O.Re.19 " " " 22 O.Re.36 " " " 23 O.Re.26 " " " 24.
1715 "		Fliegeralarm.
1735 "		Fliegeralarm beendet.
1800 "		Vp.1611 ein von Sucharbeit.
1830 "		O.Re.12, 15 und 37 ein von Sucharbeit.
	Libau:	
0710 "	O 1-2, heiter, Sicht 10 sm.	O.Re.42 und 46 von Pos. eingel.
0445 "		O.Re.23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beiderseitig 300-350 m abgesucht.
1500 "		
1730 "		O.Re.46, 54 und 24 aus auf Pos.

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

Geheim -4677-

1/ Skl Adm Qu I h 28 I hg 16/12

I h

2/ K I Sog 29/12

3/ Ueber 1/Skl. an KA
1/Skl.
i.A.
1944

Marineoberkommando Ostsee
Führungsstab
Op.B.-Nr. S 5044 FIa

Kiel, den 11/12.44

Geheim!

An
Oberkommando der Kriegsmarine
- Skl Ia 2 -
Berlin

vorgelegt
Nichts zu bemerken.

1./Stl. B. Nr. 43045 g. Kdos
Eing. 15 DEZ 1944
mit 4 Anl.

Zu Befehl!

L 4 Reimus

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 2296

Geheim! Anlage 3 zu Admiral östliche Ostsee 15910/44

Kr. 45594 B

9/24 11

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)
der
14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re. 23,24,42,46 u. 54.	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re.31 bis 34,51 u. 53.		
C - Gruppe (Reval). O.Re.21,22,25,26,27,36,41,43 bis 45,47,48,52,55 u.56.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re.11 bis 19, 37 bis 39.	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re.61 bis 64,66 u. 67.	Masch.Ob.Mt. Masch. Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe. Estenboote. O.Re. 71 bis 78.		
Begleitschiff "Koralle"	Maschinist	Liedmann

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger "Balga"

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

6 Boote der Wasserschutz-polizei: WS 28,29,30,32,33 u. 34.

Z.Vfg.14.Sichfl.: (einsatzmäßig unterstellt)
VS 907,908,904,303,204,VP 1611,VS 406,301,1213,342 u. 345.

Nichts zu bemerken

Begonnen am 1.9.1944
Abgeschlossen 15.9.1944

Seitenzahl: 1 - 2

Anl. 2 zu 1/Skl. 43045/44 Geh.

1.9.44 bis 15.9.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re. 34	seit	12.8.44		
	bis	6.9.44	Reval	Getriebeschaden
O.Re. 62	seit	21.8.44	Reval	Getriebeschaden
O.Re. 54	seit	24.8.44		
	bis	14.9.44	Libau	Maschinenschaden
O.Re. 51	seit	28.8.44	Reval	Propellerschaden
O.Re. 52	seit	1.9.44	Reval	Maschinenschaden
O.Re. 45	seit	1.9.44	Reval	Boot gestrandet
O.Re. 31	seit	3.9.44	Reval	Stevenrohrschaden
O.Re. 17	seit	4.9.44	Reval	Getriebeschaden

1.9.44.	O.Re.41	Totalverlust durch Minentreffer.
	O.Re.45	Boot gestrandet, Bergungsversuche laufen.
2.9.44.		Keine besonderen Vorkommnisse.
3.9.44.	O.Re.67	Totalverlust durch Strandung.
4.9.44 bis 15.9.44.		Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:

Korv.Kpt.u.Flo.Chef

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

gesehen:

V. S. i. V.

9. Sich. Div.

Anlage 5 zu Admiral Östliche Ostsee G 15910/44

Nachtrag für den Berichtsabschnitt vom:
1.8.44 bis 15.8.44

O.Re. 46	seit	21.7.44		
	bis	5.8.44	Libau	Maschinenschaden
O.Re. 24	seit	4.8.44		
	bis	15.8.44	Libau	Getriebeschaden

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

gesehen:

V.T. i.V.

Korv.Kapt. u. Flo.Chef

gesehen:

V.T. i.V. 9. Sich. Div.

Anl. 3 zu 1/Skl. 43045/44 Geh.

Sk 46902

KTB.

14. Sicherungsflottille

16.9. - 30.9. 1944.

m. Abschn. Maschine

53.
36,
50,

16,
39.

76,

345.

08,

Din A 3
Din A 4

Anlage zu 14.Sichfl.B.Nr. G

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 17323/44

Geheim

V

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen : 16.9.1944.
Abgeschl.: 30.9.1944.

Fahrzeugbestand:

Begleitschiff "Koralle"

Hilfsminensuchboote: A - Gruppe: O.Re. 23, 24, 42, 46, 54.
B - Gruppe: O.Re. 31, 32, 33, 34, 51, 53.
C - Gruppe: O.Re. 21, 22, 25, 26, 27, 36,
O.Re. 43, 44, 47, 48, 49, 50,
O.Re. 52, 55, 56, 45.
D - Gruppe: O.Re. 11, 12, 13, 14, 15, 16,
O.Re. 17, 18, 19, 37, 38, 39.
E - Gruppe: O.Re. 61; 62, 63, 64, 66.

Küstenschutzboote: F - Gruppe: O.Re. 71, 72, 73, 74, 75, 76,
(Estenboote) O.Re. 77, 78.

Einsatz- und verwaltungsmäßig unterstellt:

12 Boote des Wasserschutzpolizeikommandos "Ostland".

"WS 28 - 39".

Peilboote:

Ab 24.7.1944 z.Vfg. 14.Sichfl. "Japsand" und "Gelbsand".

Ab 30.7.44 z.b.V. 14. Sichfl. zugeteilt: VS 406, 301, 1213, 342, 345.

R.Fl.z.b.V.: VS 907, 904, 303, 204, 908, Vp. 1611.

R 71, 79, 91, 176, 181.

Sperrbrecher "Ammerland"
Sperrbrecher "22".

Anl 2 zu 1/Skl 629 / 45 Geh.

6. 42. Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.9.44		
0600 Uhr	Reval:	Vp. 1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Gelb 22 bis Netzsperrlücke "Wulf". O.Re.25 aus zur Sucharbeit mit SSG(N) westlicher Ankerplatz. O.Re.11, 14 und 19 von Wachposition zum Suchen mit SSG(K) von Gelb 24-20.
0700 "		O.Re. 36 und 26 ein von Wachposition Reval-Bucht.
0800 "	S 1-2, Seeg.1, bedeckt, diesig, Sicht 2 sm.	
0920 "		O.Re. 16 ein von Wachposition Reval-Bucht.
1030 "		O.Re. 18 und 38 ein von Tütters.
1600 "	SW 1-2, Seeg.1, bedeckt, Sicht 8 sm.	
1650 "		O.Re. 25 ein von Sucharbeit.
1800 "		Vp. 1611 ein von Sucharbeit.
1700 "		O.Re. 11, 14 und 19 ein von Sucharbeit.
		O.Re. 16 aus auf Wachposition Gelb 20 O.Re. 12 " " " " 21a O.Re. 36 " " " " 21b O.Re. 15 " " " " 22 O.Re. 27 " " " " 23 O.Re. 21 " " " " 24.
1940 "		Begleitschiff "Koralle", O.Re. 61 und 63 ein von Sucharbeit Nuckö-Kanal.
	Libau:	
	Libau-Hafen, Vorhafen und Seegebiet. SSO 2-3, heiter, Sicht bis 10 sm.	
0710 "		O.Re. 46 und 42 von Position ein.
0545 "		
1415 "		O.Re. 24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig o - 50 m abgesucht.
1730 "		O.Re. 23, 42 und 54 aus auf Position.
17.9.44	Reval:	
0600 Uhr		Vp. 1611 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Gelb 22 bis Netzsperrlücke "Wulf". O.Re.12, 15 und 16 von Wachposition zur Sucharbeit mit SSG(K) von Gelb 24-20. O.Re.27 und 36 von Wachposition zur Ablösung Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
0800 Uhr	SSW 1, Seeg.0, einz. Wolken, Sicht 12 sm.	

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
17.9.44	Reval:	
0900 Uhr		O.Re. 21 ein von Wachposition.
1600 "	SSW 1, Seeg. 0, einz.	O.Re. 34 aus nach Aseri.
1700 "	Wolken, Sicht 12 sm.	O.Re. 39 aus auf Wachposition Gelb 20 O.Re. 38 " " " " 21a O.Re. 26 " " " " 21b O.Re.50 " " " " 22 O.Re. 25 " " " " 23 O.Re. 47 " " " " 24.
1800 "		O.Re.12, 15 und 16 ein von Sucharbeit.
1910 "		Vp. 1611 ein von Sucharbeit mit HFG.
	Libau:	
	SSO 3-4, später 5-6, heiter, Sicht 10 sm.	
0730 "		O.Re. 42 und 54 vom Position ein.
0600 "+ 1000 "		O.Re. 23 mit 1 SSG-Überlauf Einlaufweg beidseitig 50-100 m abgesucht. Kein Räumerfolg. Wegen Wetterlage Arbeit abgebrochen.
1800 "		O.Re. 46 wegen Wetterlage in Sofortbereitschaft im Vorhafen vor Anker.
		Pflaum
18.9.44	Reval:	
0430 Uhr		O.Re. 18 und 38 aus nach Keri um Inselbesatzung abzuholen.
0700 "		O.Re. 39, 38, 26, 50, 25 und 47 ein von Wachposition Reval-Bucht.
0800 "	W 1-2, Seeg.0-1, einz. Wolken, Sicht 12 sm.	
1330 "		O.Re. 18 und 38 ein von Keri.
1600 "	W 2; Seeg. 1, Sicht 10 sm.	
1700 "		O.Re. 14 aus auf Wachposition Gelb 20 O.Re. 25 " " " " 21a O.Re. 56 " " " " 21b O.Re. 50 " " " " 22 O.Re. 26 " " " " 23 O.Re. 47 " " " " 24.
1930 "		O.Re. 36 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
	Libau:	
	SW 1-2, bedeckt, Sicht um 6 sm.	
0720 "		O.Re. 46 vom Vorhafen ein.
0700 "- 1640 "		O.Re. 24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 50 - 100 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1715 "		O.Re. 54, 42 und 24 aus auf Position.
		Pflaum

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
19.9.44	Reval:	
0615 Uhr		Vp. 1911 aus zur Sucharbeit mit HFG und GBT von Gelb 20-24.
0740 "		O.Re. 56, 14, 25, 50, 26 und 47 ein von Wachposition Reval-Bucht.
0800 "	O 1-2,Seeg.1, einz. Wolken, Sicht 10 sm.	
1045 "		VS 904 aus nach Nargön, FT-Trupp abholen. O.Re. 43 aus zur Ablösung Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1130 "		O.Re. 32, 53 und WS 32 ein von Aseri.
1315 "		O.Re. 27 ein von Netzsperrbewachung Nargön-Wulf.
1540 "		O.Re. 64 und 66 Kunda aus nach Loksa. O.Re. 34 ein von Aseri.
1600 "	O 1-2,Seeg.1, einz. Wolken, Sicht 10 sm.	
1630 "		VS 904 ein von Nargön. Schlepper R 37 S, R 26 S mit O.Re. 31, 17, 49, 53, Admiralsboot und V.Boot und O.Re.11 als Navigationsboot aus gem. Absetzbefehl nach Westen.
1740 "		Vp.1911 ein von Sucharbeit.
1700 "		O.Re. 12 aus auf Wachposition Gelb 20 O.Re. 13 " " " " 21a O.Re. 14 " " " " 21b O.Re. 15 " " " " 22 O.Re. 18 " " " " 23 O.Re.19 " " " " 24.
		Stützpunktbesatzung mit den Estenbooten "Ostland" und "Sprett", sowie WS 28, 29, 30 und 34 unter Führung von Kptlt. Schonart verlegen von Kärtla, Lechtma und Rälby nach Rohuküla. Estenboot "Vikerlane" wird, da nicht einsatzfähig und seetüchtig genug, gesprengt. O.Re.48 in Loksa-Werft, wird, da nicht einsatzfähig, gesprengt. Waffen, sowie FT. und G.Sachen und Besatzung auf O.Re. 34 nach Reval.
	Libau:	
	SO 1-2, heiter-wolkig Sicht um 5 sm.	
0720 "		O.Re. 54, 42 und 24 ein von Position.
0555 "+ 1510 "		O.Re. 23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 100-150 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1735 "		O.Re. 42, 23 und 46 aus auf Position.
		Pflaum

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
20.9.44		
0600 Uhr		Vp.1611 Reval aus zur Sucharbeit mit HFG Weg 95, Gelb 24--20.
0800 "	Reval: N 1, Seeg.1, einz. Wolken 3/10 bedeckt, Sicht 10 sm.	
		Die Flottille verlegt im Zuge der Absetzbewegung befehlsgemäß nach Westen. O.Re. 45, 47 und 72 werden in Reval gesprengt. ORe 45 u. 72 sind nicht fahrbereit, O.Re. 47 nicht seetüchtig. (Segler für Bewachung Reval-Bucht).
		D - G r u p p e mit den Booten O.Re. 12, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 37, 38, 39, VS 904 und Vp.1611 verbleibt für Minengeleitaufgaben in Reval. Führung Oblt.z.S. Carlsen.
0945 "		O.Re. 36, 50, 51, 52, 55, 56, Motorsegler "Alar" Reval aus nach Werder. Führung Lt. z.S. Rettkowski.
1930 "		Gruppe R e t t k o w s k i Eingang "Worms-Kanal" geankert.
0945 "		O.Re. 21, 22, 25, 26, 27 und 43 Reval aus nach Rohuküla. Führung Oblt.z.S. Fischer.
1930 "		Gruppe F i s c h e r Eingang "Worms-Kanal" geankert.
1240 "		Flo.-Chef auf Begleitschiff "Koralle" (im Schlepp O.Re.62 und Chef-Boot) mit O.Re. 32, 33, 34, 44, 61 und 63 Reval aus nach Pernau.
1425 "		Luftgefahr 06 für finnischen Busen M.u.W.
1435 "		C h e f - G r u p p e Funktionsschießen.
1635 "		Luftgefahr 06 beendet.
1847 "		C h e f - G r u p p e Keibobucht geankert.
	Libau: SO 2-3, heiter, Sicht um 8 sm.	
0715 "		O.Re. 42, 23 und 46 von Position ein.
0620 " 1530 "		O.Re. 24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 150 - 200 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1745 "		O.Re. 24, 54 und 46 aus auf Position.
21.9.44		
0530 Uhr	Auf Kriegsmarsch: S 1, Seeg.1, bedeckt, Sicht 7 sm.	C h e f - G r u p p e Anker auf, Fortsetzung des Kriegsmarsches.
1532 "		Werder-Reede geankert, Besprechung mit Grufü. Lt. Rettkowski und Oblt. Fischer. "Koralle" bunkert.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
21.9.44		
1800 Uhr		Anker auf, O.Re. 62 bleibt in Werder zur Maschinenreparatur. Dafür schließt sich O.Re. 50 zum Marsch nach Pernau an, kann Marschgeschwindigkeit nicht halten, "Koralle" nimmt O.Re. 50 im Schlepp.
1803 "		Fliegeralarm.
1813 "		Fliegeralarm beendet.
2325 "		Südöstlich "Kynö" auf 10 m Wasser geankert.
0600 "		Gruppe C a r l s e n noch in Reval zu Minensuchaufgaben. Ankert auf Reede. Vp. 1611 Reval aus zur Sucharbeit mit HFG Weg 95 Gelb 24-20.
1500 "		Fliegerangriff auf Vp.1611 beim Wegabsuchen mit HFG, Weg 95 Gelb 24-20. Etwa 24 "IL2" griffen 3 mal im Tiefflug an. Bombenabwürfe und Bordwaffenbeschuß bei jedem der 3 Anflüge.
1523 "		Bombentreffer Steuerbordseite. Brücke, Ruder, Kompass und FT.-Anlage ausgefallen. HFG-Stab gekappt, da Lecksegel ausgebracht werden mußte. G.Sachen bis auf Signalbuch und Schlüsselmittel durch Brand verloren gegangen. Durch Bordwaffenbeschuß und Bombensplitter 5 Schwer- und 14 Leichtverletzte. Brand wurde gelöscht.
1700 "		Vp.1611 mit Schlepperunterstützung Reval ein. Durch behelfsmäßige Instandsetzung bleibt das Boot seetüchtig.
1845 "		Im Geleit V 1705 mit VS 904 Reval aus nach Gotenhafen. Munitionsverbrauch: 400 Schuß Spreng- und Panzersprenggranaten, 200 Schuß M.G.Munition. Beim ersten und zweiten Anflug je ein Abschuß.
0530 "		O.Re. 16 mit Oblt. Carlsen ein nach Reval.
0635 "		O.Re. 16 fest im Kriegshafen zur Übernahme von Geschützteilen und 1 Rohr.
1515 "		O.Re. 16 aus zum Ankerplatz der Gruppe wegen Fliegeralarms.
1520 "		O.Re. 16. Etwa 18 Flugzeuge, Mehrzahl Boston in Keilformation mit Kurs W versuchen Tiefangriff auf Reede Reval liegende Transporter.
1522 "		O.Re. 16 Feuer eröffnet, auf 1 Boston Treffer beobachtet, stürzt mit brennendem Bb-Motor ab.
1530 "		Fliegeralarm beendet.
1910 "		O.Re. 12, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 37, 38 u. 39 ausgelaufen nach Deutschland (Memel) ohne Befehl hierzu vom Räumungsleiter, Korv.Kapt. Pinkepank abzuwarten.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 56. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
21.9.44		
2120 Uhr		Weg 95, Position20 passiert.
		Gruppe F i s c h e r.
0600 "		Anker auf. Fortsetzung des Marsches nach Rohuküla.
0815 "		Rohuküla ein, beginnt sofort mit Abtransport von Heeresgut nach Helterma (Dagö).
1550 "		Fliegeralarm.
1605 "		Fliegeralarm beendet.
1620 "		Fliegeralarm.
1630 "		Fliegeralarm beendet.
2200 "		Fliegeralarm, Bombenangriff auf im Hafen liegende Fahrzeuge aus großer Höhe. Keine Verluste oder Beschädigungen.
2230 "		Fliegeralarm beendet. Während der Nacht Partisanenüberfälle in Rohuküla auf Mannschaften der Stützpunktkompanie.
		Gruppe R e t t k o w s k i.
0600 "		Anker auf.
1520 "		Werder ein und bei Chef 24. L.Fl. gemeldet. Motorsegler Alar läuft weiter nach Pernau.
1850 "		Motorsegler "Alar" nördlich Künö auf 6 m Wasser geankert.
	Libau:	
	SO 2-3, heiter, Sicht bis 10 sm.	
0715 "		O.Re. 24, 54 u. 46 von Position ein.
0600 "		O.Re. 23 mit3 SSG-Überläufen Einlaufweg beid-
1415 "		seitig 200 - 250 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1745 "		O.Re. 23, 42 u. 54 aus auf Position.
22.9.44		C h e f - G r u p p e.
0455 Uhr		Anker auf. Fortsetzung des Kriegsmarsches nach Pernau.
0653 "		Fliegeralarm.
0700 "		Fliegeralarm beendet.
0925 "	Pernau: O 2, Seeg.1, leicht bewölkt, Sicht 10 sm.	Luftgefahr für Seegebiet.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
22.9.44		
0940 Uhr		Luftgefahr beendet.
1008 "		Pernau ein. "Koralle" längsseit "Alar" gegangen. Unterstab steigt von "Koralle" auf "Alar" über. Sicherung des Hafens zusätzlich mit AF 26 und AF 34 übernommen.
1700 "		D. "Baumwall" und D. "Johann Ahrens" laufen mit Flüchtlingen und Soldaten, sowie russ. Kriegsgefangenen Pernau aus nach Libau. D. "Warthe" ankert auf Reede, 3 O.Re.-Boote setzen laufend Soldaten und Flüchtlinge nach "Warthe" über.
1845 "		Gruppe geht für die Nacht auf Reede, da Leitfeuer nicht mehr im Betrieb und im Hafen Sprengungen vorgenommen werden sollen.
1920 "		Auf Reede geankert.
2105 "		Fliegeralarm, 5 Leuchtschirmabwürfe über Pernau und auf Reede, Bomben auf Pernau. Stadt brennt an allen Stellen, da keine Löschmöglichkeiten vorhanden.
2112 "		Anker auf.
2118 "		Zusammenstoß "Koralle" mit Lotsenboot "Eros". "Eros" schaert "Koralle" während des Fliegeralarms quer vor den Bug, Führer von "Eros" total betrunken. "Koralle" geht längsseit des sinkenden Schleppers und birgt 14 Soldaten, 6 Frauen, 3 Männer, 4 Kinder, keine Menschenverluste.
2133 "		"Eros" gesunken.
2150 "		Fliegeralarm beendet.
2154 "		Auf Reede geankert.
		Gruppe C a r l s e n.
		FT-Spruch: 0849/69 KR. An Gruppe Carlsen 14. Sicherungsflottille. Weg Gelb Punkt 21 a sammeln. Eintreffen melden. Chef 31.M.S.Fl.
		Gruppe Carlsen stand schon bei Weg 95, Ziffer 16 und lief nach Memel weiter.
0700 "		Motorsegler "Alar" Ankerauf bei Künö.
0920 "		" " Pernau ein.
1320 "		Motorsegler "Alar" mit hochwertigen Apparaten von A IV Adm.östl.Ostsee, sowie Unterstab der Flottille und Flüchtlingen, Pernau aus nach Memel.
		Gruppe F i s c h e r.
		In Rohuküla. Abtransport von ca. 12 tons Ausrüstungsgegenständen und 18 Soldaten der

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
22.9.44		Ortskommandantur Hapsal, sowie von 3 Flüchtlingen nach Helterma.
		Gruppe Rettkowski.
		Vor Anker auf Werder-Reede. O.Re. 62 in die Gruppe übernommen, O.Re. 64 und 66 stoßen von Aseri kommend in Werderzur Gruppe.
	Libau:	
	SO 3-4, bedeckt, Sicht bis 5 sm.	
0710 Uhr		O.Re.23, 42 und 54 von Position ein.
0600 "		O.Re.24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 250 - 300 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1515 "		
1730 "		O.Re.23, 24 und 46 aus auf Position.
23.9.44	Pernau:	
0505 Uhr	SSO 3, Seeg.2, bedeckt diesig, Sicht 8 sm.	Chef-Gruppe auf Pernau-Reede.
		Anker auf. Logger und AF's Pernau Pier festgemacht zur Übernahme der nachts noch eingetroffenen ca. 1400 Soldaten und Flüchtlinge. Sprengkommando des Heeres meldet, daß letzte Sicherungskette die Stadt erreicht hat und die Brücke sowie Pier gesprengt werden müßten da der Russe folgt. Alle Boote Pernau abgelegt nachdem Nachhut eingeschifft und weitere Truppen nicht zu erwarten sind. Übernommene Soldaten und Flüchtlinge werden von den Booten auf Warthe eingeschifft. "T 4" läuft Pernau ein und macht auf Warnung sofort wieder kehrt, läuft nach "Warthe" wo bereits "T 12" zur Sicherung vor Anker liegt.
0715 "		
0855 "		Fliegeralarm.
0905 "		Fliegeralarm beendet.
0910 "		Kümos "Olga", "Ellen" und "Delphin" treffen auf Reede ein und werden nach Arensburg zurück-beordert.
1035 "		Lazarettschiff "Regina" passiert mit Kurs Pernau und wird zurückbeordert.
0944 "		Fliegeralarm. 1 feindliches Flugzeug (PE II) am Verband, dreht wieder ab.
0950 "		"Koralle" im Schlepp Chef-Boot und AF 26, 34, O.Re.32, 33, 34, 44, 50, 61, 62 laufen nach Einschiffung der Soldaten auf "Warthe" Pernau ab nach Libau.
1004 "		Fliegeralarm beendet.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
23.9.44		
1018 Uhr		Fliegeralarm.
1020 "		Fliegeralarm beendet.
1130 "		"Koralle" nimmt O.Re. 50 in Schlepp, da Boot Marschgeschwindigkeit nicht halten kann.
		Gruppe Rettkowski.
1200 "		Anker auf. Gefangenentransport, 2000 Russen mit Begleitmannschaft nach Kuiwaste. O.Re. 52 hat Grundberührung, kann nur noch 3 -4 sm laufen.
1830 "		Kuiwaste Reede auf 10 m Wasser geankert.
		Gruppe Fischer im Rohuküla. Abtransport von weiteren 3 tons Heeresgut. (Benzin, Fahrräder und 147 Flüchtlingen nach Helterma).
		Gruppe Carlsen auf Marsch nach Memel mit 10 KFK.
1450 "		Schiffsort: 57° 18'N, 20° 43'O.
	Libau:	
	O 1-2, bedeckt, Sicht um 6 sm.	
0720 "		O.Re.24 und 46 von Position ein.
0510 "		O.Re.23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 300 - 350 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1510 "		
1730 "		O.Re.42, 23 und 54 aus auf Position.
24.9.44		
0558 Uhr		Chef-Gruppe
		Fliegeralarm. 1 feindliches Flugzeug am Verband. (PE II), dreht nach Beschuß wieder ab.
0605 "		Fliegeralarm beendet.
0837 "	Auf dem Kriegsmarsch nach Libau: SSO 3, Seeg.2, bedeckt diesig, Sicht 8 sm.	O.Re. 63 Maschine ausgefallen, wird von O.Re.33 in Schlepp genommen.
1118 "		Luftgefahr für Seegebiet Libau.
1125 "		" " " " beendet.
1338 "		Ansteuerungstonne Libau passiert.
1345 "		AF 24 und 36 nach Windau entlassen.
1422 "		"Koralie", O.Re. 32, 33, 34, 44, 61 und 63 Libau Vorhafen geankert.
0815 "		Segler "Alar" Libau ein.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
24.9.44		Gruppe Rettkowski.
0945 Uhr		Anker auf, aus nach Rangi.
1120 "		Rangi-Reede geankert, an Land gestellte Fischerboote werden zu Wasser gebracht und abgeschleppt.
1200 "		O.Re. 73 mit 7 WS-Booten Rohuküla aus nach Kessu.
1550 "		O.Re.73 mit 7 WS-Booten in Kessu vor Anker gegangen.
		Gruppe Fischer.
1000 "		Räumung beendet. Rohuküla aus, Marsch durch Irbenstraße nach Memel.
		Gruppe Carlsen.
1740 "		In Memel mit 10 KFK eingelaufen.
	Libau:	
0730 "	SSO 2-3, bedeckt, Sicht bis 3 sm.	O.Re. 42 und 54 von Position ein.
0530 "		
1510 "		O.Re. 24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 0-50 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1730 "		O.Re.42, 23 und 46 aus auf Position.
		Pflumm
25.9.44	Libau:	
	SO 2-3, Seeg.2, bedeckt, Sicht 8 sm.	
0805 Uhr		Chef-Gruppe mit Segler "Alar" Anker auf, Libau aus nach Memel.
0855 "		Luftgefahr 05.
0900 "		Fliegeralarm, 2 feindliche Flugzeuge (Lagg) über Libau, Bombenwurf. Werden beim Abflug beschossen und drehen ab.
0904 "	Libau:	Fliegeralarm beendet.
1157 "	S 6-7, Seeg.5-6, bedeckt (Regen), Sicht 4-5 sm.	Wegen Wetterlage Marsch nach Memel abgebrochen. Rückmarsch nach Libau.
1425 "		Vorhafen geankert.
1730 "		Gruppe Fischer Windau ein, bleibt dort zur Verfügung der 9.Sichdiv.
		Gruppe Rettkowski.
0630 "	Moon-Sund	Anker auf.
0740 "	SO 4, Seeg.3, Sicht 6 sm.	Seamina Reede geankert.
1420 "		Anker auf. Fischerboote nach Rootsivere geschleppt, durch Seegang und Regen die Hälfte der Fischerboote zerschlagen und verloren gegangen.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
25.9.44	Libau:	
		Prilli-Reede geankert, Fischerboote übergeben.
1720 Uhr		O.Re.73 mit 7 WS-Booten Kessu Anker auf.
0630 "		O.Re.73 mit 7 WS-Booten Kujulste geankert.
1400 "		Gruppe Carlsen in Memel.
	Gruppe Libau:	
0700 Uhr	SSW 3-4, abends 5-6, zweitweise 7, bedeckt	O.Re.42 und 46 von Position ein.
0530 "	Sicht um 4 sm.	O.Re.23 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 50-100 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1300 "		Wegen Wetterlage Wachposition nicht besetzt.
		Pflumm
26.9.44		Chef-Gruppe wegen Wetterlage Vorhafen vor Anker.
0944 Uhr		"Koralle" Anker auf, Libau fest zum Bunkern. Übernahme der Ladung, sowie Unterstab 14.Sich-Fl. von Segler "Alar". Auch die Besatzung bis auf 1 Uffz. und 4 Mann auf "Koralle" übergestiegen.
	Libau:	FT.SSD. 1859/14 und 1847/13:
	S 4-5, Seeg.4, bedeckt, Sicht 5 sm.	Chef 14.Sichfl. an 9.Sichdiv., Chef 24.L.Fl.: Lage 25.9.44. Gruppe Carlsen mit 10 KFK von Reval am 23.9., 0745 Uhr Memel ein. Chef-Gruppe: Pernau 23.9., 0715 Uhr nach Abholung aller Truppen und Flüchtlinge geräumt, anschließend vom Russen besetzt. Am 24.9.44 Libau ein zum Bunkern und Ölergänzung. Am 25.9. Marsch nach Memel wegen Wetterlage abgebrochen. Um 1430 Uhr Libau ein. Gruppe Fischer 24.9., 1000 Uhr Rohuküla geräumt und nach Memel ablaufen am 25.9. Windau ein.
		Chef 14.Sichfl.
0700 "	SW 7, Seeg.3-4, Sicht 5 sm.	Gruppe Rettkowski mit restlichen Fischerbooten aus nach Rootsivere.
1400 "		Boote werden dort wegen Wetterlage auf Strand gesetzt.
1700 "		Vom Chef 24.L.Fl. entlassen nach Triigi. Vor Triigi geankert.
		Gruppe Carlsen in Memel. Instandsetzungsarbeiten.
	Gruppe Libau:	
	SW 5-6, zeitweilig 6-7, bedeckt,	Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
1730 "	Sicht 5 sm.	O.Re.42 wegen Wetterlage in Sofortbereitschaft im Vorhafen vor Anker.

6.42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
26.9.44		Gruppe Fischer in Windau zur Verfügung 9. Sichdiv.
27.9.44	Libau: SO 4, Seeg.3, einz. Wolken, Sicht 6 sm.	Chef-Gruppe mit "Koralle" und Segler "Alar" in Libau.
		Gruppe Rettkowski.
0715 Uhr		Anker auf, Fortsetzung Marsch nach Westen.
1800 "		Wegen Wetterlage "Taga"-Bucht geankert.
0630 "		O.Re. 73 mit 7 WS-Booten "Kujulste" aus nach Arensburg.
1230 "		O.Re. 73 mit 7 WS-Booten vor Arensburg geankert.
		Gruppe Fischer in Windau zur Verfügung 9. Sichdiv.
		Gruppe Carlsen. In Memel Instandsetz. Arbeiten.
	Gruppe Libau: SW 5-6, teilweise 7, bedeckt, Sicht bis 4 sm.	
0900 Uhr		O.Re.42 vom Vorhafen ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
1730 "		O.Re.46 wegen Wetterlage im Sofortbereitschaft im Vorhafen vor Anker.
28.9.44	Libau: WSW 2, Seeg.2, einz. Wolken, Sicht 8 sm.	
1900 Uhr		Chef-Gruppe Libau aus nach Memel. O.Re.78 in Windau auf Dampfer verladen nach Danzig.
0930 "		Gruppe Rettkowski Anker auf und Fortsetzung Marsch nach Windau. O.Re.62 läuft nach Arensburg und holt O.Re.36 ab.
		Gruppe Carlsen in Memel Instandsetzungsarbeiten.
		Gruppe Fischer in Windau zur Verfügung 9. Sichdiv.
28.9.44	Gruppe Libau: SW 2-3, heiter bis wolkig, Sicht um 6 sm.	
0710 Uhr		O.Re.46 von Vorhafen ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten.
1730 "		O.Re.23 und 42, 54 aus auf Position.
29.9.44		
0200 Uhr		O.Re.73 mit 7 WS-Booten Arensburg aus nach Windau.
		Chef-Gruppe
0450 "	Memel: S2, Seeg.1-2, einz. Wolken, Sicht 10 sm.	Von Libau kommend Memel ein.
0830 "		Gruppe Rettkowski Windau ein.
1000 "		O.Re.75 versenkt, da nicht mehr transportfähig.
1300 "		O.Re.73 mit 7 WS-Booten Windau ein.
1745 "		Gruppe mit einem Segler auf dem sich Stützpunktbesatzung Dagö befindet in Schlepp und O.Re. 73 Windau aus nach Libau.
1900 "		O.Re, 64 und 66 stoßen zur Gruppe und werden in Schlepp genommen.
		Gruppe Carlsen.
2?0 "		mit den Booten O.Re.11, 12, 16, 18, 19, 38 Memel aus nach Windau zu Minensuchaufgaben. O.Re. 37 bleibt Memel, da unklar.
		Gruppe Fischer in Windau zur Verfügung 9.Sichdiv.
	Gruppe Libau: W 1-2, bedeckt bis wolkig, Sicht bis 10 sm.	
0710 "		O.Re. 42 und 54 von Position ein.
0530 "		O.Re. 24 mit 3 SSG-Überläufen Einlaufweg beidseitig 100-150 m abgesucht. Kein Räumerfolg.
1500 "		
1730 "		O.Re.23, 42 und 46 aus auf Position.
30.9.44		Chef-Gruppe in Memel.
		Einrichtung des neuen Stützpunktes in der Cellulose-Fabrik Memel.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertrags-Druckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 2604 Din A 3 gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
30.9.44		
	Backofen:	
	WSW 6-7, Seeg.6, bedeckt (Regen), Sicht 5 sm.	
1000 Uhr		Gruppe R e t t k o w s k i. Wegen Schlechtwetterlage unter Land gegangen.
1305 "	SW 7-8.	Südlich Backofen geankert. Bei Einbruch der Dunkelheit lichtet Gruppe Anker, hierbei bekommt O.Re.51 die Schleppleine in die Schraub Ankergeschirr bricht und O.Re. 51 treibt bei Sernaten auf Strand. O.Re.73 Maschine unklar und Ruder zerbrochen, treibt an Land und zerschellt. O.Re. 64 und 66 schlagen voll Was[illegible] und gehen verloren. O.Re.52 geht Anker auf und läuft Paulshafen als Nothafen an. O.Re. 55 und 56 Windau ein.
		Gruppe F i s c h e r in Windau zur Verfügun 9. Sichdiv.
		Gruppe C a r l s e n 6 Boote auf Marsch nac Windau.
0740 "		Libau eingelaufen.
	Gruppe Libau:	
0710 "	SW 5-6, zweitweise 7, bedeckt, Sicht bis 7 sm.	O.Re.23, 42 und 46 von Position ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten. Wegen Wetterlage Wachpositionen nicht besetzt

[signature]

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

Marineoberkommando Ostsee
Op. B.Nr. G 5248/44 FIa

Kiel, den 8.Januar 1945.

Geheim!

An

Oberkommando der Kriegsmarine - Skl I a c -

B e r l i n

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 14.Sicherungsflottille für die Zeit vom 16.-3o. September 1944 einschl. Abschnitt Maschine vorgelegt.

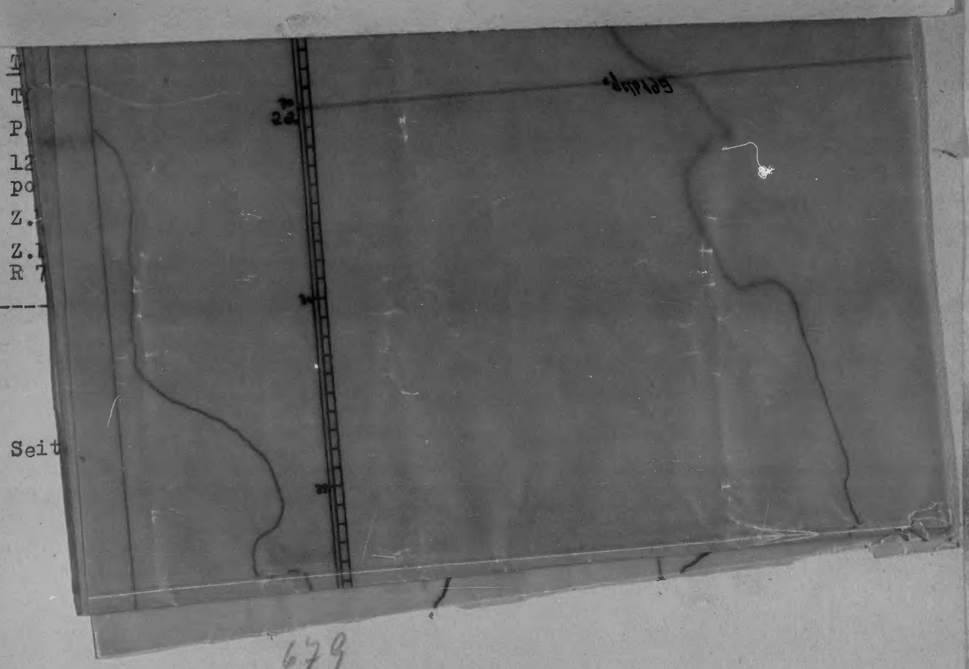
Nichts zu bemerken.

Im Auftrage!

[signature]

679 ~~680~~ g Ia 2

1./Skl. B. Nr. Eing. 11. JAN. 1945 mit 2 Anl.



Anl. 1 zu 1/Skl. 679 ~~680~~ / 45 Geh.

679 92.

Geheim

1/ Skl Adm Qu I h/17 – T Mg 11/19 II

I B Flottch ol/22/

2/ K IV A 24/i Ch 27/i Qu 24.

3/ Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A. Ia/c

15/i

Gruppe Biber.

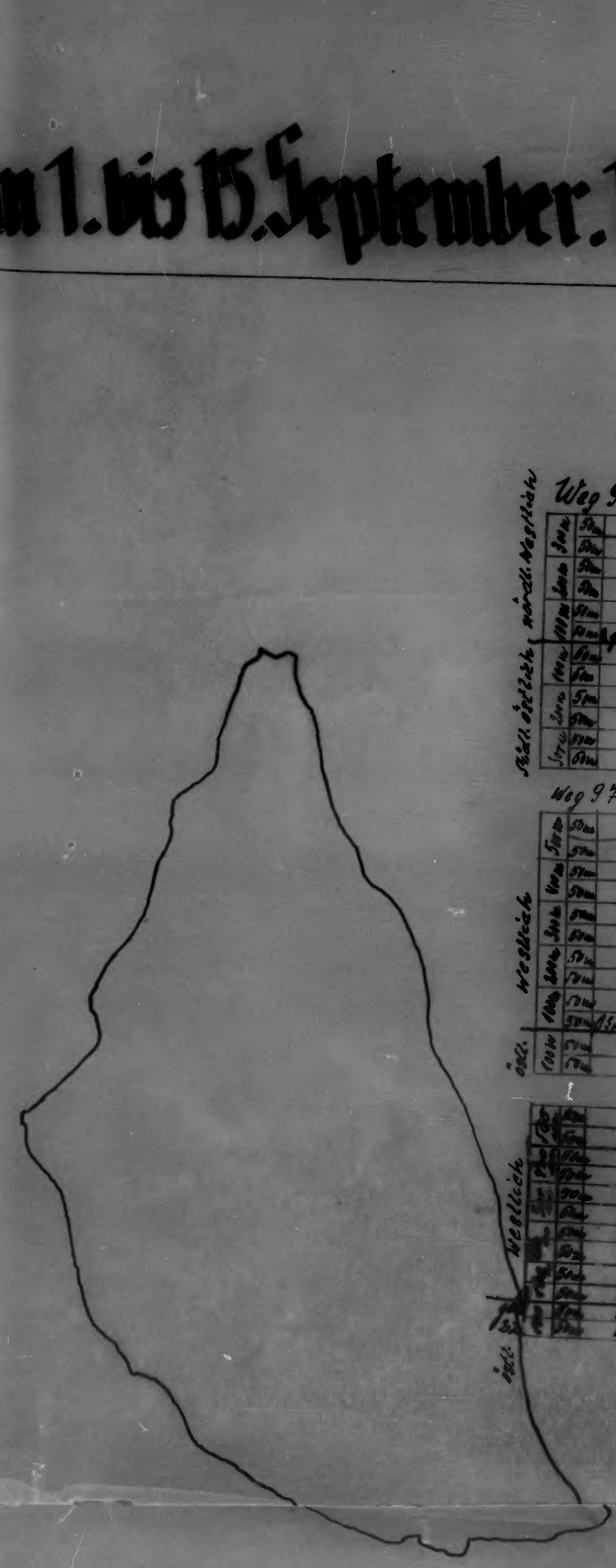
0710 "	SW 5-6, zweitweise 7, bedeckt, Sicht bis 7 sm.	O.Re.23, 42 und 46 von Position ein. Wegen Wetterlage keine SSG-Arbeiten. Wegen Wetterlage Wachpositionen nicht besetzt

Pillenius

Korvettenkapitän u. Flottillenchef

Räumvorschrift für die Zeit vom 1. bis 15. September. B





Weg 95.

| | | |

PPCH.No.

mber. Beilage zum KTB.

Weg 95.

3cm	50m							
3cm	50m	1×						
3cm	50m	1×				7×	7×	
3cm	50m	12×	12×	16×	14×	7×	7×	
100m	50m	13× 1×	13× 1×	12× 1×	12× 1×	18×	19×	5×
100m	50m	13× 1×	13× 1×	12× 1×	12× 1×	19× 1×	19× 1×	5×
100m	50m	13× 1×	13× 1×	12× 1×	12× 1×	19× 1×	19× 1×	5×
100m	50m	13× 1×	13× 1×	12× 1×	12× 1×	19× 1×	19× 1×	5×
3cm	50m	12×	12×	11×	10×	18×	18×	6×
3cm	50m			1×		7×	7×	
3cm	50m			1×		7×	7×	

Weg 97

3cm	50m	
3cm	50m	18×
100m	50m	18×
3cm	50m	18×
3cm	50m	18×
100m	50m	18×
100m	50m	18×
100m	50m	18×
100m	50m	18×
100m	50m	18×

Sperrlücke.

3cm	50m	7
3cm	50m	7×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	6×
3cm	50m	pu
3cm	50m	pu

Aufkopf. I	10 mal überdeckt ×
Aufkopf. II.	13 mal überdeckt ×

Zeichenerklärung:

× Überläufe mit „986"
⊠ Überläufe mit „HFG"
Weg 95
Weg 97

Westlich

Östl.

Sperrlücke

Aviol.3a

Aviol.2a

Aviol.

Aviol.3

Aviol.

Aqal6278

Aqal6222

...tember. Beilage zum KTB.

Weg 95.

50 m						
50 m		1 x				7 x
50 m		1 x				7 x
50 m		12 x	12 x	11 x	11 x	18 x
50 m		13 x 1 x	13 x 1 x	12 x 1 x	12 x 1 x	19 x
50 m		13 x 1 x	13 x 1 x	12 x 1 x	12 x 1 x	19 x
50 m		13 x 1 x	13 x 1 x	12 x 1 x	12 x 1 x	19 x
50 m		13 x 1 x	13 x 1 x	12 x 1 x	12 x 1 x	19 x
50 m		12 x	12 x	11 x	10 x	18 x
50 m				1 x		7 x
50 m				1 x		7 x

Weg 97

50 m	
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	18 x
50 m	fw

Sperrlücke. 4 viol. 3a

50 m	7
50 m	7 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	6 x
50 m	fw
50 m	fw

Sperrlücke.

Aufkapl. I	1
Aufkapl. II.	1

Zeichenerklärung:

viol.

...ücke

...a

...22

Anlage 2 zu Admiral Östliche Ostsee 15910/44

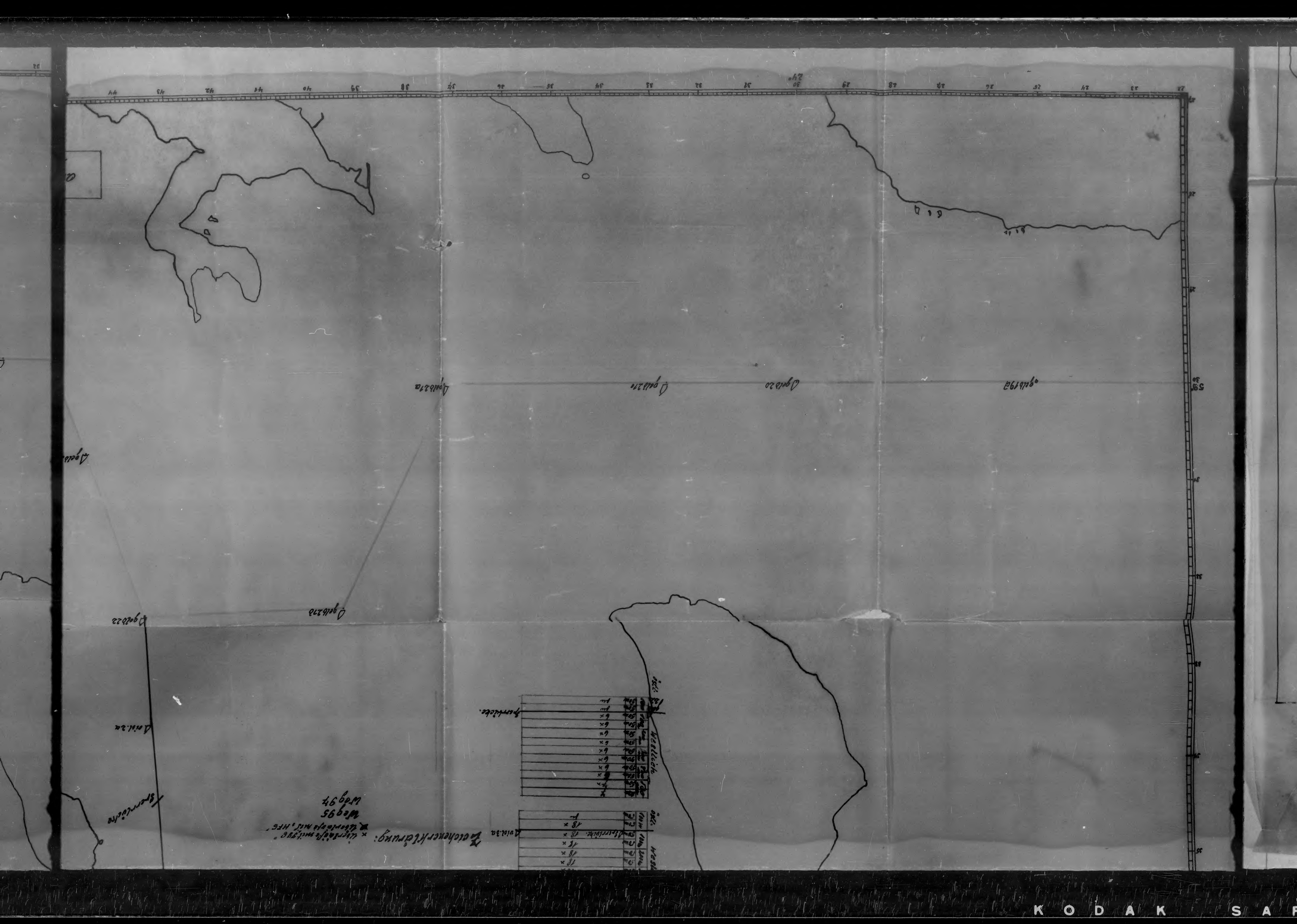
um KTB.

		7 ×	7 ×	
		7 ×	7 ×	
11 ×	11 ×	18 ×	18 ×	5 ×
12 × 1 ×	12 × 1 ×	19 × 1 ×	19 × 1 ×	5 ×
12 × 1 ×	12 × 1 ×	19 × 1 ×	19 × 1 ×	6 ×
12 × 1 ×	12 × 1 ×	19 × 1 ×	19 × 1 ×	5 ×
11 ×	10 ×	18 ×	18 ×	6 ×
1 ×		7 ×	7 ×	
1 ×		7 ×	7 ×	

Ankerpl. I	10 mal überdeckt ×
Ankerpl. II	12 mal überdeckt ×

Zeichenerklärung: × Überläufe mit „986"
✱ Überläufe mit „HFG"
Weg 95
Weg 97




Δ gelb19a
Δ gelb20
Δ gelb21a
Δ gelb21a
Δ gelb22
Δ gelb22a
Δ gelb23a
Δ viol.3a
Δ viol.2a
Sperrluche
Sperrluche
Heerlicke
Heerlicke
Hellicke
Hellicke
Hell



Ankerpl. 3.
13 mal überdeckt ×
Zeichenerklärung:
× Überläufe mit 996"
Überläufe mit „HFG"
Weg 95
Weg 97
Westlich
östl.
Sperrlücke
viol. 3a
viol. 2a
gelb 21a
gelb 21b
gelb 22
gelb 23
gelb 24
Ankerpl. I.
Ankerpl. II.
Aufzulegen auf D 13a2

Anlage 2 zu Admiral östliche Ostsee G 17323/44

Geheim!

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)

der

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n

Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
A - Gruppe (Libau). O.Re. 23,24,42,46 u. 54.	Masch. Mt.	Dellas
B - Gruppe (Reval). O.Re. 31 bis 34,51 u.53.		
C - Gruppe (Reval). O.Re. 21,22,25,26,27,36,43 bis 45,47 bis 50,52,55 u.56.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
D - Gruppe (Reval). O.Re. 11 bis 19, 37 bis 39.	Masch. Mt.	Schmitt
E - Gruppe (Reval). O.Re. 61 bis 64 u. 66.	Masch.Ob.Mt. Masch. Mt.	Wengelnik Aust
F - Gruppe. Estenboote. O.Re. 71 bis 78.		
Begleitschiff "Koralle"	Maschinist	Liedmann

Taktisch zugeteilt:

Tonnenleger "Balga"

Peilboote: Japsand u. Gelbsand.

12 Boote der Wasserschutzpolizei: WS 28 bis WS 39.

Z.Vfg.14.Sichfl.: VS 406,301,1213,342 u.345.

Z.b.V.14.Sichfl.zugeteilt: VS 907,904,303,204,908, VP 1611, R 71,79,91,176,181, Sperrbrecher Ammerland u. Sperrbrecher 22.

Begonnen am 16.9.1944

Abgeschlossen am 30.9.1944

Seitenzahl: 1 - 2

679

Anl. 1 zu 1/Skl. 550 / 45 Geh.

16.9.44 bis 30.9.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

O.Re. 62 ✓	seit bis	21.8.44 21.9.44	Reval	Getriebeschaden	
O.Re. 51 ✓	seit	28.8.44	Reval	Propellerschaden	
O.Re. 52 ✓	seit bis	1.9.44 20.9.44	Reval	Maschinenschaden	
O.Re. 45 ✓	seit am	1.9.44 20.9.44	Reval	Boot gestrandet Boot gesprengt	
O.Re. 31 ✓	seit	3.9.44	Reval	Stevenrohrschaden	
O.Re. 17	seit	4.9.44	Reval	Getriebeschaden	

16.9.44 bis 18.9.44 — Keine besonderen Vorkommnisse.

Im Zuge der befohlenen Absetzbewegung:

19.9.44

O.Re. 48 ✓	Nicht seetüchtig, daher gesprengt.
O.Re. 74 ✓	Nicht seetüchtig, daher gesprengt.
O.Re. 51 ✓	Beschädigter Propeller wurde aufgestat und eingeschränkte Fahrbereitschaft hergestellt.
O.Re.17,31, 49 und 53 ✓	Mit Schlepper nach Westen abgesetzt.O.Re.53 hatte Pleuelstangenbruch. Maschinenschaden wurde während der Schlepperfahrt mit Bordmitteln behoben.

20.9.44

O.Re. 45 ✓	Bergungsversuche wurden eingestellt und Boot gesprengt.
O.Re. 47 ✓	Nicht seetüchtig, daher gesprengt.
O.Re. 72 ✓	Wurde vernichtet (Revaler Ostwerft).

21.9.44 bis 28.9.44 — Keine besonderen Vorkommnisse.

29.9.44

O.Re. 75 ✓	Wurde versenkt, da nicht mehr transportfähig.

30.9.44

O.Re. 51 ✓	Treibt wegen Schleppleine im Propeller bei Sernaten auf Strand.
O.Re. 73 ✓	Maschine unklar, treibt an Land und zerschellt.
O.Re. 64 ✓ O.Re. 66 ✓	Beide Boote schlagen voll Wasser und sinken.

Gesehen:

Korv.Kapt.u.Flo.Chef

Flottilleningenieur:

Oberleutnant (Ing)

PG 7371 4 NID

KODAK

PG/73714

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

14TH ESCORT FLOTILLA

WAR DIARY

DATE: 16 OCT. - 30 NOV. 1944

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 3354

Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 1050/45

Vorkommnisse

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/73714 /NID NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 16.10.44.
Abgeschl.: 31.10.44. — 15.11.44.

Fahrzeugbestand:

Gruppe Pillau:			
Boot:	Kommandant:		Seetage:
"Koralle"	Oblt.z.S.	Faehlmann	3
VS 1422	Ob.Strm.Mt.	Spleth	3
VS 1429.	"	Kynast	1
VS 1439	Strm.Mt.	Lieder	5
VS 1440	"	Schenk	1
VS 1441	"	Junker	1
VS 1444	Ob.Strm.Mt.	Fürst	1
VS 1445	Str.Mt.	Szameitat	1
Gruppe Oblt.z.S. Fischer (Windau)			
VS 1430	Strm.Mt.	v.Kampen	14
VS 1431	"	Lohse	13
VS 1434	Btsmt.	Gust	13
VS 1435	Ob.Btsmt.	Rink	14
VS 1436	Btsmt.	Hustedt	16
Gruppe Lt.z.S. Rettkowski:			
VS 1421	Ob.Strm.	Ohm	12
VS 1425	"	Wieczorek	8
VS 1427	"	Marx	0
VS 1428	"	Eckert	14
Gruppe Lt.z.S. Fuhrmann (Windau)			
VS 1413	Strm.Mt.	ter Horst	0
VS 1414	"	Gustedt	9
VS 1415	Strm.	Pöhler	9

VS 1416

Anl. 2 zu 241/SKl. 5177/45 Geh.

Anl. zu. 14. Sichfl. B. Nr. G 3354

Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 1050/45

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/73714 /NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 16.10.44.
Abgeschl.: 31.10.44.
— 15.11.44.

Fahrzeugbestand:

Boot:	Kommandant:		Seetage:
Gruppe Pillau:			
"Koralle"	Oblt.z.S.	Faehlmann	3
VS 1422	Ob.Strm.Mt.	Splieth	3
VS 1429	"	Kynast	1
VS 1439	Strm.Mt.	Lieder	5
VS 1440	"	Schenk	1
VS 1441	"	Junker	1
VS 1444	Ob.Strm.Mt.	Fürst	1
VS 1445	Str.Mt.	Szameitat	1
Gruppe Oblt.z.S. Fischer (Windau)			
VS 1430	Strm.Mt.	v.Kampen	14
VS 1431	"	Lohse	13
VS 1434	Btsmt.	Gust	13
VS 1435	Ob.Btsmt.	Rink	14
VS 1436	Btsmt.	Hustedt	16
Gruppe Lt.z.S. Rettkowski:			
VS 1421	Ob.Strm.	Ohm	12
VS 1425	"	Wieczorek	8
VS 1427	"	Marx	0
VS 1428	"	Eckert	14
Gruppe Lt.z.S. Fuhrmann (Windau)			
VS 1413	Strm.Mt.	ter Horst	0
VS 1414	"	Gustedt	9
VS 1415	Strm.	Pöhler	9

VS 1416

- ~~346.~~ -

Marineoberkommando Ostsee
B. Nr. G. 545/45 FIa

Kiel, den 2. März 1945

Geheim!

U. Oberkommando der Kriegsmarine Skl I a c.

vorgelegt.
Nichts zu bemerken.

Im Auftrage

1. Skl Qu A/ 1573.

2. Über 1 Skl an KA

1 Skl I. A.

Stl. B. Nr. 5119/23
Eing. 11. MRZ. 1945
mit 2 Anl.

Admiral Östliche Ostsee
B.Nr. G 1050 FI

O.U., den 8. Februar 1945

Geheim

Marinestation der Ostsee
Führungsabteilung
22 FEB. 1945
545 5

U.

Marine-Oberkommando Ostsee- Führungsstab -

K i e l

Anliegend wird das Kriegstagebuch vom 16.-31. Oktober 1944 der 14. Sicherungsflottille vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Für den Admiral östliche Ostsee
Der Chef des Stabes

1. Vorl. ✗ Hag. bak
2. Weiter an 1/Skl.

Anl. 1 zu 1/Skl. 5177 /45 Geh.

9. Sicherungsdivision
B.Nr. G 3927 F 1

Geheim!

Den 16. Januar 1945.

Admiral östliche Ostsee
Ein. 21. JAN. 1945
B.-Nr. G. 1050 Anl. 3

An
Admiral östliche Ostsee,
Befehlshaber der Sicherungsstreitkräfte,
nachrichtlich :

-3- 14. Sicherungsflottille.

Anliegend wird das Kriegstagebuch " 14. Sicherungsflottille" vom 16. Okt. bis 31. Okt. 1944 (1 fach, Abschnitt Maschine 2 - fach) vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

In Vertretung !

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse		
	Boot:	Kommandant:		Seetage:
	VS 1416	Ob.Strm.	Herdecker	6
	VS 1418	Strm.	Stanislaus	4
	Gruppe Oblt.z.S. Carlsen	(Windau)		
	VS 1401	Ob.Strm.	Nehls	3
	VS 1402	"	Keil	9
	VS 1403	"	Ehlert	11
	VS 1404	"	Mayrhans	11
	VS 1405	"	Müller	15
	VS 1406	Strm.Mt.	Schlegelmilch	10
	VS 1407	Ob.Strm.	Wagner	0
	VS 1408	Ob.Btsm.	Rohde	12
	VS 1409	Ob.Strm.	Richter	3
	VS 1410	"	Liebermann	10
	VS 1411	Strm.Mt.	Krachmanow	6
	VS 1412	Ob.Strm.	Blümel	4
	Gruppe Lt.z.S. Gustüvel	(Libau)		
	VS 1420	Strm.Mt.	Bast	14
	VS 1424	Ob.Strm.Mt.	Lutz	13
	VS 1426	Stbs.Strm.	Godglück	12
	VS 1432	Btsmt.	Lohse (Arno)	12
	VS 1433	Btsmt.	Rink	9

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.10.44	Pillau	
0420	SO 3, Seeg. 3, Bewölk. 10/10, Sicht 6 sm.	VS 1410 u. 1425 Pillau aus nach Libau als Geleitschutz für Kümos. "Dite Körner u. "Gretl". "Koralle", VS 1412, 1439, 1440, 1441, 1429, 1422 u. Troßschiffe 1444 u. 1445 Instandsetzungsarbeiten u. Ausbildung.
0750		Chef-Boot mit Chef, Flo.Ing. u. Flo.VO. aus nach Danzig um neuen Stützpunkt zu bestimmen.
0810		"Koralle" Stadtgraben aus zum Schwimmdock.
1200		"Koralle" im Schwimmdock eingedockt.
	Windau	Gruppe Fischer
	SSO 2-3, Seeg. 1-2, bewölkt 10/10, Sicht 6 sm.	VS 1430, 1431, 1434 u. 1435 aus zur Sucharbeit mit SSG im Suchgebiet vor Windau.
0700		VS 1436 u. 1421 ein von Nachtposition.
1630		VS 1436 u. 1421 aus auf Nachtposition Windau.
1740		VS 1430, 1431, 1434 u. 1435 von Sucharbeit Windau ein. Je 3 Überläufe mit SSG von Hafeneinfahrt bis A-Tonne beiderseits der Richtfeuerlinie, Räumbreite 0 - 150 m. Kein Räumerfolg.
		Gruppe Rettkowski
0700		VS 1428 u. M 3120 von Nachtposition ein.
1630		VS 1428 u. M 3120 aus auf Nachtposition. Aufgabe für VS 1428, M 3120, VS 1436 u. 1421: Sicherung der Hafeneinfahrt und des Ansteuerungsweges gegen feindliche Fahrzeuge. Positionen: Je 1 Boot 500-1000 m vor nördl. u. südl. Molenkopf, 1 Boot als Mark-Boot auf Ansteuerungspunkt bei Punkt 57 braun (57° 27' N, 21° 29' Ost) u. 1 Boot als Positionsboot zwischen A-Tonne u. obigen Ansteuerungspunkt.
	Sworbe, Michaelsturm, Montu.	Gruppe Carlsen
	S 3, Seeg. 2, Bewölk. 10/10, Sicht 6 sm	Auf Befehl von ~~Korv.~~Kpt. Brauneis, Chef 24. L.Fl., werden Besatzung u. alle Geräte des auf Strand getriebenen VS 1409 auf MFP genommen u. nach Windau gebracht.
0540		VS 1406, 1402, 1403 u. 1404 von Wachpos. vor Montu nach Höhe Michaelsturm.
0840		VS 1406, 1402, 1403 u. 1404 auf Höhe Michaelsturm geankert.
1345		Funkspruch von Chef 24. L.Fl.: Kleine russ. Kampfgruppe in Höhe Auseküla angreifen.
1350		Anker auf u. Höchstfahrt zur befohlenen Höhe, jedoch keine Feindberührung.
1730		Wieder auf Wachpos. vor Montu u. geankert.
1730	Windau	VS 1405 mit 1401 im Schlepp u. VS 1408 als Sicherung aus nach Libau.
		Gruppe Fuhrmann

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS FO/73714/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT CLASS AND ANNOTATIONS SHOULD BE MADE ONLY ON THE WORK RECORD OR CASE PAPER SHEET OF PAPER QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.10.44		Gruppe Fuhrmann
- 0330	Sworbe W 5, Seeg. 4, Bewölk. 10/10.	VS 1414, 1415, 1416 u. 1418 von Mark-Positionen Sworbe u. Lyserort auf Höhe Michaelsturm gegangen.
0730		Auf Höhe Michaelsturm geankert. Wegen Wetterlage und Sturmwarnung nach Windau abgelaufen.
1300		VS 1414, 1415, 1416 u. 1418 Windau ein.
	Libau	Gruppe Libau
0430	SO 2-3, Seeg. 2, Bew. 10/10.	VS 1432 von Pos. 1 zur Sucharbeit mit SSG am Einlaufweg von Mittelmole bis A-Tonne.
0710		VS 1424 u. 1426 von Pos. 2 u. 3 ein.
1245		VS 1432 von Sucharbeit ein. Je 2 Überläufe mit SSG beiderseits des Einlaufkurses, Räumbreite 50 - 100 m, kein Räumerfolg.
1600		VS 1420, 1424 u. 1426 aus auf Pos. 1, 2 u. 3
17.10.44	Pillau-Hafen SO 2, Seeg. 1, Bew. 3/10.	VS 1439, 1440, 1441, 1429, 1422, 1412 u. Troß-Schiffe 1444 u. 1445 Hafendienst u. Geräteinstandsetzung, "Koralle" im Dock.
0330		VS 1410 u. 1425 mit Geleit Kümos. "Dite Körner" u. "Gretl" Libau, Stadtkanal ein.
	Windau	Gruppe Fischer
0715	SO 3-4, Seeg. 3, Bew.	VS 1435 aus zur Absperrung der Hafeneinfahrt.
1300	3/10.	VS 1435 u. 1436 von Absperrung Hafeneinfahrt ein.
1350		VS 1421 ein wegen Maschinenausfalls.
1630		VS 1430 u. 1436 aus auf Nachtpos.
		Gruppe Rettkowski
0700		VS 1428 u. M 3120 als Sicherung für Schlepper "Schwarzort" aus Richtung Backofen zur Einbringung eines von einem Geleit versprengten Bootes.
1100		VS 1428 u. M 3120 mit Schlepper "Schwarzort" mit 9 sm südl. Windau aufgefundenen Motorboot ein, beteiligen sich an Hafenabsperrung durch VS 1435 u. 1436. Arbeit an den in der Hafeneinfahrt ausgelegtem Fernzündungsminen.
1215		Absperrung der Hafeneinfahrt aufgehoben, VS 1428 u. M 3120 bleiben auf Tagesposition.
1630		VS 1428 u. M 3120 gehen auf Nachtposition.
	Sworbe	Gruppe Carlsen
0535	SO 4, Seeg. 3, Bew. 3/10, Sicht 10 sm.	VS 1402, 1403, 1404 u. 1406 von Wachpos. Montu nach Windau.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
Gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
17.10.44 1305		VS 1402, 1403, 1404 u. 1406 in Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann Sämtliche Boote in Windau Instandsetzungsarbeiten., Proviantergänzung.
	Libau	Gruppe Libau
0430	OSO 5-6, Seeg. 4, heiter, Sicht 10 sm.	VS 1432 aus zur Sucharbeit mit SSG am Einlaufweg.
0710		VS 1420, 1424 u. 1426 von Pos. 1, 2 u. 3 ein.
0920		VS 1432 von Sucharbeit ein. Je 3 Überläufe mit SSG beiderseits des Einlaufkurses, Räumbreite 100 - 150 m , kein Räumerfolg.
1200		VS 1405, 1408 u. 1401 im Schlepp von Windau kommend in Libau ein. VS 1405 u. 1408 treten zur Gruppe Libau.
1900		VS 1408 als Sicherung für Schlepper "Nordlicht" Libau aus nach Norden. Wegen Wetterlage um auf Gegenkurs.
2130		
2340		VS 1408 Libau ein. Wachpos. wegen Wetterlage nicht besetzt.
18.10.44	Pillau-Hafen OSO 4-5, Seeg. 3, Bew. 4/10.	VS 1412, 1439, 1440, 1441, 1429, 1422, 1444 u. 1445 Instandsetzungsarbeiten.
1400		"Koralle" ausgedockt und
1600		Stadtgraben fest.
1800		Chef mit Flo.Ing.u. Flo.VO. mit Chef-Boot von Bohnsack kommend ein.
	Windau	Gruppe Fischer
0600	SO 4-6, Seeg. 3-4, Regen.	VS 1434 u. 1435 aus auf Tagesposition.
0725		VS 1436 von Nachtposition Windau ein.
1600		VS 1430 u. 1431 auf Nachtposition aus VS 1434 u. 1435 von Tages-auf Nachtposition.
0645		Gruppe Rettkowski VS 1428 u. M 3120 von Nachtposition Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann Mit sämtlichen Booten Hafen- u. Ausbildungsdienst.
		Gruppe Carlsen Mit sämtlichen Booten Bestandsergänzung.
	Libau, SW 5-6, zeitw. 7, Seeg.5, Regen, Sicht 3 sm.	Gruppe Libau. Wegen Wetterlage keine Sucharbeit u. keine Pos. Besetzung.

19.12.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
19.12.44	Pillau-Hafen.	"Koralle", VS 1439, 1440, 1441, 1442, 1412, 1429, 1444 u. 1445 Ausbildungsdienst.
	Windau,	Gruppe Fischer
0700	SSO 3-4, Seeg. 2-3, Bew. 10/10., diesig,	VS 1430, 1431, 1434 u. 1435 von Nachtpos. Windau ein.
1600	Sicht 3 sm.	VS 1430, 1434 u. 1436 aus auf Nachtposition.
		Gruppe Rettkowski
0630		VS 1428 u. M 3120 aus auf Tagesposition.
1500		M 3120 wegen Maschinenschadens ein.
		Gruppe Fuhrmann
		Mit sämtlichen Booten Hafendienst.
	Windau-Sworbe,	Gruppe Carlsen
1345	SW 1-2, See 2, Bew. 9/10.	VS 1403, 1402, 1404 u. 1406 Windau aus auf Pos. Z, L, F u. W.
	Libau,	Gruppe Libau
0700	SO 1-2, Seeg. 2, Bew. 10/10, Sicht 4 sm.	VS 1432 aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
1500		VS 1432 von Sucharbeit ein. 4 Überläufe mit SSG von Mittelmole bei A-Tonne nördl. u. 3 Überläufe südl. des Einlaufkurses. Kein Räumerfolg.
1600		VS 1405, 1424 u. 1420 aus auf Pos. 1, 2 u. 3.
1		Fillmann
20.10.44	Pillau	"Koralle", VS 1412 u. 1422 Ausbildungsdienst.
0700	NNO 2, Seeg. 1, Bew.	VS 1429, 1444, u. 1445 aus nach Bohnsack.
1015	10/10. Sicht 5 sm.	VS 1439, 1440 u. 1441 aus nach Bohnsack.
1600		VS 1429, 1444, 1445, 1439, 1440 u. 1441 Bohnsack ein.
	Windau,	Gruppe Fischer
0730	NW-N 3-4, Seeg. 2, Bew. 8/10, mittags auf SO drehend 7-8, Seeg.	VS 1430 von Nachtposition ein. Wegen Wetterlage gehen VS 1434 u. 1436 von Nachtposition in Windau – Vorhafen vor Anker.
1630	4-5.	VS 1434 u. 1436 von Vorhafen ein. Wegen Wetterlage wird Nachtposition nicht besetzt.
0730		Gruppe Rettkowski
		VS 1428 von Pos. ein. Wegen Wetterlage wird Nachtposition nicht besetzt.
		Gruppe Fuhrmann
		Mit allen Booten Hafendienst.
		Gruppe Carlsen

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
20.10.44	Irbenstraße, Sworbe	Gruppe Carlsen VS 1403, 1402, 1404 u. 1406 auf Pos. Z, L, F u. W.
1800	NW 8-9, Seeg. 5, Bew. 10/10.	Wegen Sturmwarnung von Pos. nach Windau abgelaufen.
	Libau, NW 5-7, zeitw. 8, Bew. 10/10, Sicht um 5 sm.	Gruppe Libau VS 1405, 1424, u. 1420 von Pos. 1, 2 u. 3 ein. Wegen Wetterlage keine Sucharbeit u. Wachpos. nicht besetzt.
21.10.44		
0620	Bohnsack, NW 2-3, Seeg. 2, Bew. 10/10.	VS 1439 Bohnsack aus nach Pillau. VS 1440, 1441, 1429, 1444 u. 1445 bleiben im neuzuerrichtenden Stützpunkt Bohnsack. Die Besatzungen beginnen mit dem Ausbau- u. Einrichtungsarbeiten unter dem Befehl des Stützpunktleiters, Kptlt. (V) Jacobi.
1250	Pillau	VS 1439 Pillau Stadtgraben fest. "Koralle", VS 1412 u. 1422 Ausbildungsdienst.
1600	Libau	VS 1410 u. 1425 als Geleitschutz für Kümos. "Dite Körner","Gretl" u. "Melpomene" mit VS 1401 Estenbooten ORe.71, 77 u. 78 Libau aus nach Pillau. (Estenboot ORe.76 wurde bei Ösel am 10/10. durch Bombeneinschlag beschädigt u. gesprengt).
	Windau,	Gruppe Fischer
0550	NNW 3-4, Seeg. 1-2,	VS 1435 aus auf Tagesposition.
1600	Bew. 6/10, Sicht 10sm.	VS 1436 aus auf Wachpos., VS 1435 auf Nachtpos.
		Gruppe Rettkowski
0730		VS 1421 aus auf Tagesposition.
1600		VS 1428 aus auf Nachtpos., VS 1421 auf Nachtpos.
		Gruppe Fuhrmann
1600		VS 1416 u. 1418 aus mit Geleit nach Libau, treten dort zur Gruppe Libau.
		Gruppe Carlsen
0945		VS 1403, 1402, 1404 u. 1406 von Pos. Z, L, F u. W kommend Windau ein.
1400		VS 1406, 1404, 1411 u. 1402 aus auf Pos. Z, L, F u. W.
	Libau, NNW 1-2, be-	Gruppe Libau
0700	deckt, Sicht 6 sm.	VS 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG am Einlaufweg.

1400

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
21.10.44 1400		VS 1405 u. 1408 aus zur Sicherung im Qu 9323 bis 9329 in Küstennähe gegen Landungsversuche hinter eigener Front südl. Libau. In Papensee u. Sventoja waren Fischerboote festgestellt.
1530		VS 1433 von Sucharbeit ein. Je. 3 Überläufe von Mittelmole bis A-Tonne beiderseits des Einlaufkurses. Räumbreite 200 - 250 m.
1600		VS 1420, 1424 u. 1426 aus auf Pos. 1, 2 u.3.
		Gruppe Libau lt. FS. 9.Sichdiv. G 2230 A10P v. 21.10. ab sofort dem Chef der 21. L.Fl. einsatzmäßig unterstellt.
22.10.44 0800	Pillau, NO 6, Seeg. 5, Bew. 6/10. Sicht 10sm	"Koralle" u. VS 1422 aus BILDUNGSDIENST Pillau aus als Flakschutz u. U-Bootssicherung für Geleit Dampfer "Schiffbeck" u. "August Cords" nach Libau.
1300		VS 1410, 1425 mit Geleit Kümos."Dite Körner", "Gretl" u. "Melpomene" mit VS 1401, Estenboote QRe.71, 77 u. 78 von Libau kommend Pillau ein.
	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 u. 1445 Aufbau u. Einrichtung des Stützpunktes durch die Besatzungen.
		Gruppe Fischer
0830	Windau, NO 2-3, Seeg. 1-2, Bew. 2/10., Sicht 10 sm.	VS 1435 und 1436 von Nachtpos. Windau ein.
1545		VS 1430, 1431, 1434 und 1436 aus auf Nachtpos.
1820		Fliegeralarm. Bombenwürfe im Vorhafen. Von den Positionsbooten wurden Minenabwürfe nicht beobachtet.
1916		Fliegeralarm beendet.
2045		Fliegeralarm.
2100		Fliegeralarm beendet.
		Gruppe Rettkowski
0700		M 3120 aus auf Tagesposition, VS 1428 von Nachtposition auf Tagesposition.
0800		M 3120 wegen Maschinenschadens ein.
1805		VS 1421 von Tagesposition Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
22.10.44		Gruppe Fuhrmann
1145		VS 1414, 1415 und 1403 und 1411 der Gruppe Carlsen als Flak-Geleit für 4 Fähren Windau aus nach Sworbe.
1600		Fliegeralarm.
2100		- "" - beendet.
-		
0500		Gruppe Carlsen
0605		VS 1406, 1404, 1411 und 1402 von Position Z, L, F u. W laufen nach Windau ab.
0940		Fliegeralarm, 2 feindliche Aufklärer werden unter Feuer genommen, keine Ausfälle.
		VS 1406, 1404, 1411 und 1402 Windau ein.
0345		Gruppe Libau
0700		VS 1416 und 1418 von Windau kommend Libau ein. Boote treten zur Gruppe Libau.
0730		VS 1432 aus zur Sucharbeit mit SSG im Einlaufweg.
1315		VS 1420, 1424 und 1426 ein von Pos. 1,2 u.3.
		VS 1405 und 1408 von Südbewachung ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
1500		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1530		VS 1432 von Suchabreit ein. Je 3 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis A-Tonne beiderseits des Einlaufkurses, Breite 250 - 300 m.
1530		VS 1433, 1424 und 1420 aus auf Pos.1, 2u.3.
1450-1510.	1830-1935.	Luftangriffe auf Libau. Keine Schäden an den Booten.
23.10.44		
0450	Libau	VS 1412, 1439 und M 3146 mit D."Schiffbeck" und "August Cords" Libau ein.
0630	Pillau	VS 1410 und 1425 als Geleitschutz für "Dite Körner" Pillau aus nach Gotenhafen.
		"Koralle" und VS 1422 Ausbildungsdienst
1420		VS 1400 und 1425 mit "Dite Körner" in Gotenhafen ein.
	Windau	
0700	O 3-4, Seeg.1-2, bew. 2/10, Sicht 10 sm.	Gruppe Fischer VS 1434 und 1436 von Nachtposition kommend Windau ein.
1600		VS 1434 und 1435 auf Nachtposition aus
		VS 1430

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
23.10.44		VS 1430 und 1431 von Wachpos. kommend Windau ein
		Gruppe Rettkowski
1600		VS 1421 und 1428 aus auf Nachtposition.
		Gruppe Fuhrmann
0110		VS 1414, 1415, 1403, 1411 von Sworbe Rückgeleit angetreten.
0730		VS 1414, 1415, 1403 und 1411 Windau ein.
		Gruppe Carlsen
		VS 1406, 1404 und 1402 Instandsetzungsarbeiten
	Libau	Gruppe Libau
0700	ONO 5-6, zeitw. 7, bew. 10/10, Sicht 6 sm.	VS 1424 und 1420 von Position 2 und 3 ein.
		VS 1433 von Position 1 zur Sucharbeit mit SSG am Einlaufweg.
0720		VS 1405 und 1408 von Südbewachung Libau ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
1500		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1530		VS 1433 von Sucharbeit ein. Je 2 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis A-Tonne beidseitig des Einlaufkurses, 300 - 350 m Breite.
1530		VS 1432, 1424 und 1420 aus auf Position 1,2 u.
1600		VS 1412 aus nach Windau.
1730		Fliegeralarm, Luftangriff auf Libau, keine Schäden auf den Booten.
1925		Fliegeralarm beendet.
2100		VS 1432, 1424 und 1420 ein wegen Wetterlage.
	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau des Stützpunktes eingesetzt.
24.10.44		
	Windau	Gruppe Fiskher
0600	O 4-5, Seeg. 2-3, bew. 2/10, Sicht 10 sm.	VS 1430 und 1431 aus zur Sucharbeit mit SSG im Suchgebiet Windau.
1440		Gerät ein. Je 2 Überläufe mit SSG von Hafeneinfahrt bis A-Tonne beiderseits der Richtfeuerlinie, Räumbreite 0 - 150 m. Kein Räumerfolg.
1730		VS 1431 von Sucharbeit Windau ein. VS 1430 auf Nachtposition.
1800		VS 1434 von Position in Windau ein. VS 1436 aus auf Position.

VS 1435

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
24.10.44		VS 1436 von Nachtpositionen wegen Maschinenschadens ein (ist für 24 Stunden nicht einsatzfähig).
1800		Fliegeralarm.
1935		- " - beeendet.
0700		Gruppe Rettkowski VS 1428 und 1421 von Position in Windau ein.
1800		VS 1428 und 1421 aus auf Position.
		Gruppe Fuhrmann Mit allen Booten Hafendienst.
0720		Gruppe Carlsen VS 1412 von Libau kommend ein. VS 1406, 1402, 1403, 1411 und 1404 Ruhe.
	Libau O 2-3, Seeg.2, bew. 10/10, Sicht 8 sm.	Gruppe Libau
0610		VS 1432 aus zur Sucharbeit mit SSG am Einlaufweg.
0800		VS 1405 und 1408 von Südbewachung ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
1500		VS 1432 von Sucharbeit ein. Je 2 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis A-Tonne beiderseits des Einlaufkurses, Räumbreite 300 - 350 m.
1530		VS 1426, 1424, 1420 aus auf Position 1,2 u.3.
1600		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1740		Fliegeralarm.
1845		- " - beendet.
	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau des Stützpunktes eingesetzt.
	Pillau	"Koralle" und VS 1422 Ausbildungsdienst.
25.10.44	Windau O 1, Seeg.O, bew. 10/10, diesig.	Gruppe Fischer
0600		VS 1431 und 1434 aus zur Sucharbeit mit SSG im Suchgebiet vor Windau. VS 1430 schließt sich von Position kommend an.
1600		VS 1431, 1434 und 1430 von Sucharbeit ein. Je 3 Überläufe mit SSG von Hafeneinfahrt bis A-Tonne beiderseits der Richtfeuerlinie. Räumbreite 0 - 150 m, kein Räumerfolg.
		1700 Uhr

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Form. Nr. 3604

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
25.10.44		
1700		VS 4436 aus auf Nachtposition.
		Gruppe Rettkowski
0700		VS 1421, 1426 und 1428 von Nachtposition Windau ein. VS 1414 und 1421 aus auf Nachtposition.
		Gruppe Fuhrmann
		Mit allen Booten Hafendienst.
		Gruppe Carlsen
1330		VS 1404 mit 5 Booten der 31.M.S.Fl aus zur Sicherung westlich und südlich von Sworbe.
1600		VS 1403 aus auf Nachtposition Windau.
	Libau	Gruppe Libau
0700	ONO 1-2, Seeg.1, bew.10/10, Sicht 5 sm.	VS 1426, 1424 und 1420 von Position 1, 2 u.3 ein.
0700		VS 1405 und 1408 von Südbewachung ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
0700		VS 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG im Einlaufweg.
1530		VS 1432, 1420 und 1426 aus auf Position 1,2 und 3.
1600		VS 1433 von Sucharbeit ein. Je 3 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis A-Tonne beiderseits des Einlaufkurses. Räumbreite 0 - 50 m.
1600		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1835		VS 1426 beobachtet auf Position 3 Flugzeug von Südwest nach Nordost fliegend, etwa 1 sm westlich von Position 3, Flughöhe 200 m. Auf ungefähr 56 Grad, 33,4' Nord, 20 Grad 50,6 Ost drei Abwürfe. Bei den ersten beiden Abwürfen Detonationen, beim dritten Abwurf keine Detonation. Minenverdacht.
	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau des Stützpunktes eingesetzt.
	Pillau	"Koralle" und VS 1422 Ausbildungsdienst.
26.10.44	Pillau	
1155	0 1-2, Seeg.1, bew. 6/10, Sicht 10 sm.	"Koralle" Pillau aus zur Probefahrt auf Einlaufweg Pillau.
1245		Pillau ein, Stadtgraben fest.
		1345 Uhr

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
26.10.44		
1345		VS 1410 Schleppt VS 1407 vom Hafenbecken II zum Jachthafen.
–		
	Windau	Gruppe Fischer
0600	O 1-2, See.1, bew. 10/10, Sicht 5 sm.	VS 1430, 1434 und 1435 zur Sucharbeit mit SSG aus.
0740		VS 1436 von Nachtposition ein.
1115		VS 1430, 1434 und 1435 Gerät ein. 3 Überläufe mit SSG von Hafeneinfahrt bis A-Tonne nördl. der Richtfeuerlinie. 2nÜberläufe südl. der Richtfeuerlinie. Räumbreite je 100 m. Kein Räumerfolg.
1140		VS 1431 aus zur Sucharbeit mit SSG im Gebiet von Punkt 58. VS 1430, 1434 und 1435 schließen sich an.
1220		VS 1436 auf Tagesposition aus.
1250		Gerät aus, Gebiet von Punkt 58 Kurs rw. 234° in 3,5 sm Breite und 600 m Länge 1 mal mit SSG überlaufen. Kein Räumerfolg.
–		
1600		VS 1436 von Tages- auf Nachtposition.
1915		VS 1431, 1430, 1434 und 1435 Windau ein.
		Gruppe Rettkowski
0700		VS 1414 und 1421 von Nachtposition ein.
1220		VS 1421 auf Tagesposition aus.
1600		VS 1428 und M 3120 auf Nachtposition aus, VS 1421 von Tages- auf Nachtposition.
		Gruppe Fuhrmann
30		VS 1412 und 1415 mit 2 Fähren im Geleit aus nach Montu.
2400		Geleit Montu Reede entlassen.
		Gruppe Carlsen
		VS 1404 mit 5 Booten der 31.M.S.Fl. auf Sicherungsposition Sworbe.
1545		VS 1406 und 1411 mit 3 MFP, Führung Oblt. Mayer, auf F 510 Windau aus nach Montu. VS 1406 und 1411 übernehmen Sicherung an Steuerbord. Bei Zerel wird F 843 entlassen, VS 1406 und 1408 übernehmen Sicherung bei Montu, um die Ausladung auf der Reede Montu's zu sichern. VS F 843 dampft dicht unter Land weiter, VS 1406 und 1408 können wegen geringer Wassertiefe nicht folgen. F 843 kommt außer Sicht und läuft zwischen Zerel und Montu auf.
		Gruppe Libau

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
26.10.44	Libau	Gruppe Libau
0700	ONO 1-2, Seeg.1, bew.10/10, Sicht 5 sm.	VS 1432 und 1420 von Position 1 und 2 ein. VS 1426 verbleibt auf Position 3 zur Umleitung der Schiffahrt wegen beobachtetem Minenabwurf.
0700		VS 1405 und 1411 von Südbewachung ein. Vorkommnisse: 1740 1 Granateinschlag und um 0510 3 Granateinschläge in Nähe der Boote. Die Boote standen 1/2 - 1 sm nördlich der HKL, etwa 1 sm von Land ab.
0700		VS 1432 aus zur Sucharbeit mit SSG auf Einlaufweg.
1130		VS 1424 aus zur Ablösung von VS 1426.
1230		VS 1426 ein von Position 3.
1530		VS 1420, 1426 und 1424 aus auf Position 1, 2 und 3.
1530		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1730		VS 1432 von Sucharbeit ein. 2 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis A-Tonne, nördl.des Einlaufkurses, 50 - 100 m Breite, 2 Überläufe südl. 100 - 150 m Breite. VS 1416 u. 1418 a.K.B. wegen Pumpen- u. Maschinenschadens.
	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 u. 1445. Die Besatzungen beim Ausbau des Stützpunktes eingesetzt.
	Pillau	"Koralle" u. VS 1422 Ausbildungsdienst.
27.10.44		Gruppe Fischer
0600	Windau, SO 2-3, Seeg. 1-2, Bew. 5/10. Sicht 6 sm.	VS 1430, 1431, 1434 u. 1435 aus zur Sucharbeit mit SSG auf Einlaufweg.
0730		VS 1436 von Nachtposition ein.
1113		Oblt.Fischer steigt zur Chef-Besprechung auf VS 1403 über. Suchgruppe setzt Suchaufgabe fort.
1400		VS 1431 Windau ein.
1535		VS 1430 scheidet aus Suchgruppe aus, um auf Befehl der 9.Sichdiv. offenen Kutter mit Letten, der sich von Klein-Irbe auf Marsch nach Windau befindet, einzubringen.
1600		VS 1430 läuft mit wechselnden Kursen unter der Küste nach Groß-Irbe.
1900		VS 1430 steht querab Groß-Irbe, ohne das Lettenboot gesichtet zu haben, geht auf Gegenkurs nach Windau.
1630		VS 1436 aus auf Nachtposition.

1915

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw	Vorkommnisse
27.10.44		
1915		VS 1434 u. 1435 von Sucharbeit in Windau ein.
2205		VS 1430 Windau ein.
		Gruppe Rettkowski
0630		VS 1428; 1421 u. M 3120 von Nachtposition ein.
1630		VS 1428, 1421 u. M 3120 aus auf Nachtposition.
		Gruppe Fuhrmann
0355	Montu-Reede, SO 3, Seeg. 1-2, Bew. 10/10	VS 1412 u. 1415 nehmen Geleit wieder auf und treten Rückmarsch nach Windau ~~xxxxx~~ an.
0900		VS 1412 u. 1415 Windau ein. Alle Boote Ausrüstung arbeiten u. Ergänzung.
		Gruppe Carlsen
0630	Montu-Reede	VS 1404 auf Sicherungsposition Sworbe. Abschlepp versuche von VS 1409 endlich von Erfolg gekrönt. Boot kommt nach mehrmaligem Trossenbruch durch Abschleppen mit Schlepper und Fähre frei und wird im Geleit von VS 1406 u. 1408 nach Windau geschleppt.
1220		VS 1406, 1408 u. 1409 im Schlepp, Windau ein. VS 1409 a. K.B. wegen Steuenrohr-Wellenleitungs- und Ruderschaden.
		Gruppe Libau
0700	Libau SO 2-3, später 3-4, Seeg. 3, bzw. 10/10, Sicht 8 sm.	VS 1420 u. 1426 von Position 1, 2 ein. VS 1424 verbleibt als Warnboot bei Position 3.
0630		VS 1432 aus zur Sucharbeit mit SSG im gesperrten Gebiet bei Position 3.
1315		Fliegeralarm. Schwerer Angriff auf Hafen Libau.
1415		Fliegeralarm beendet, alle Boote ohne Schäden.
1520		VS 1424 ein von Position 3 wegen Wetterlage.
1530		VS 1432 ein von Sucharbeit. Auf Einlaufweg von Mittelmole bis A-Tonne 2 Überläufe mit SSG von 50-100 m Breite nördl. u. 2 Überläufe mit SSG von 100-150 m Breite südl. des Einlauf~~kanals~~ durchgeführt.
1530		VS 1432, 1433 u. 1426 aus auf Position 1, 2 u. 3. Wegen Wetterlage wurden die Boote bei 2 sm vor der Einfahrt zurückgezogen.
1600		VS 1405 u. 1408 aus zur Südbewachung.
	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 u. 1445. Die Besatzungen beim Ausbau des Stützpunktes eingesetzt.
	Pillau	"Koralle" u. VS 1422 Ausbildungdienst.

Pillau

28.10.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
28.10.44	Windau,	Gruppe Fischer
0730	SO 2-3, Seeg. 1-2, Bew. 10/10, Sicht 5 sm.	VS 1436 von Nachtposition ein.
		VS 1434 u. 1435 aus auf Tagesposition. Neugliederung der Windauer Boote. VS 1430, 1431, 1434, 1435 u. 1436 werden von Lt.z.S. Rettkowski übernommen. Übergabe wurde ordnungsgemäß durchgeführt.
		Gruppe Rettkowski
0730		VS 1421, 1428 u. M 3120 von Nachtposition ein.
		Neugliederung: VS 1421 u. 1428 werden der Gruppe Lt.z.S. Fuhrmann angegliedert. Übergabe wurde ordnungsgemäß durchgeführt.
1600		VS 1436 aus auf Nachtposition.
		Gruppe Fuhrmann
		VS 1421 u. 1428 von Lt.z.S. Rettkowski übernommen.
1600		VS 1414, 1415 u. 1428 aus auf Nachtposition Ansteuerung Windau.
	Windau	Gruppe Carlsen
0530		VS 1404 von Position Sworbe Windau ein. Auf Befehl Chef, Übernahme der Gruppe Oblt.z.S. Carlsen durch Oblt. z.S. Fischer mit den Booten: VS 1401, 1402, 1403, 1404, 1406, 1409, 1410, 1411, 1412. VS 1410 liegt zur FT-Ausrüstung in Gotenhafen.
	Libau	Gruppe Libau
0800	O 5-6, Seeg. 4, Bew. 8/10, Sicht 6 sm.	VS 1405 u. 1408 von Südbewachung ein.
		VS 1432, 1433 u. 1426 von Position 1, 2 u. 3 ein.
		VS 1405 u. 1408 von Südbewachung ein.
1140		Fliegerangriff auf Libau, die im Hafen liegenden Boote laufen auf Reede aus. 6 Maschinen greifen VS 1424 im Tiefflug mit Bordwaffen an, keine Ausfälle, das Boot hat nur geringfügige Schäden.
1255		Fliegerangriff beendet.
1530		VS 1433, 1416 u. 1424 aus auf Position 1, 2 u. 3.
1600		VS 1405 u. 1408 aus zur Südbewachung.
	Pillau	
1315	SO 3, Seeg. 2, Bew. 8/10, Sicht 5 sm.	"Koralle" Pillau aus nach Neufahrwasser.
1430		"Koralle" GBT ausgebracht.
1830		"Koralle" GBT ein.
1932		"Koralle" Neufahrwasser fest.

Bohnsack

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
28.10.44 1300	Bohnsack	VS 1440, 1441, 1429, 1444 und 1445. Die Besatzungen bei dem Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt. VS 1410 und 1425 von Gotenhafen kommend in Bohnsack ein.
29.10.44 0700 1600 0730 1350 1410	Windau OSO 3-4, Seeg.2-3, Bew.10/10, diesig.	Gruppe Rettkowski VS 1436 von Nachtposition ein. VS 1430, 1431, 1434 und 1435 aus zur Sucharbeit mit SSG im Ansteuerungsgebiet. VS 1430, 1431, 1434 und 1435 von Sucharbeit ein. Je 3 Überläufe mit SSG von Hafeneinfahrt bis A-Tonne O - 150 m Breite beiderseits der Richtfeuerlinie. Gruppe Fuhrmann VS 1414, 1415 und 1428 von Nachtposition ein. Fliegeralarm. Fliegeralarm beendet.
1355 1410	Windau	Gruppe Fischer VS 1409 a.K.B., VS 1410 in Gotenhafen, übrige Boote einsatzbereit in Windau. Fliegeralarm, VS 1406 eröffnet mit der 3,7 cm das Feuer auf etwa 2000 m Höhe, Schüsse liegen am Ziel, kein Treffer beobachtet. Fliegeralarm beendet.
0800 1530 1600 1806	Libau OSO 4-5, zeitweilig 6, Seeg.5, bew. 10/10 Sicht 6 sm.	Gruppe Libau VS 1433, 1416 und 1424 von Position 1,2 u.3 ein. VS 1405 und 1408 von Südbewachung ein. VS 1420, 1416 u. 1426 aus auf Position 1, 2 u. 3. VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung. VS 1439 Libau aus nach Windau. Wegen Wetterlage keine Sucharbeit mit SSG
2048	Bohnsack	VS 1440, 1444, 1429, 1444, 1445, 1425 und 1410 Die Besatzungen bei dem Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt. VS 1422 von Pillau kommend in Bohnsack ein.

Pillau 30.10.44

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
30.10.44 0650	Windau SO 1-2, Seeg.1, bew. 6/10, Sicht 10 sm.	Gruppe Rettkowski VS 1430, 1431, 1434 und 1435 aus zur Sucharbeit mit SSG im Ansteuerungsgebiet Windau.
1620		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 von Sucharbeit ein. Je 3 Überläufe mit SSG von Hafeneinfahrt bis A-Tonne O - 150 m Breite beiderseits der Richtfeuerlinie.
1625		VS 1436 aus auf Nachtposition vor Windau.
1640		Gruppe Fuhrmann VS 1414, 1421 und M 3120 aus auf Nachtposition vor Windau.
1245		Gruppe Fischer VS 1402, 1406 und 1403 aus zur Markboots-Positionsbesetzung K, F u. Z bei Sworbe.
1509		VS 1411 mit M 3128 der Gruppe Kptlt. Rausch aus zur U-Jagd auf Position Ovisi.
1940		VS 1402, 1406 und 1403 Positionen K, F und Z besetzt und geankert.
1300		VS 1410 von Gotenhafen in Pillau ein.
0800	Libau SO 3-4, Seeg.2, bew. 3/10, Sicht 10 sm.	Gruppe Libau VS 1420, 1416 und 1426 von Position 1,2 und 3 ein.
0810		VS 1405 und 1408 von Südbewachung ein.
1530		VS 1420, 1426 und 1424 aus auf Position 1,2 und 3. VS 1432 und 1433 aus zur SSG-Arbeit bei Pos.3 auf Abwurfstelle vom 25.10. Kein Räumerfolg.
1600		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1800		VS 1418 der Gruppe Fuhrmann im Schlepp Libau aus nach Pillau zur Maschinen-Überholung. VS 1441, 1429, 1444, 1445, 1422 und 1425. Die Besatzungen bei dem Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
	Bohnsack	VS 1410 und 1440 aus nach Pillau.
0710		VS 1410 und 1440 von Bohnsack kommend Pillau
1245	Pillau	ein. Die Estenboote ORe 71 und ORe 77 werden an Maureb.Pillau abgegeben, ORe 78 an KMD Danzig.
31.10.44 0730 1600	SO-S 2-3, Seeg.2, dichter Nebel	Gruppe Rettkowski VS 1436 von Nachtposition ein. VS 1431, 1435 und 1436 aus auf Nachtposition. Wegen Wetterlage kein Minensucheinsatz. Gruppe Fuhrmann

Form. Nr. 3604

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
31.10.44		Gruppe Fuhrmann
0790	SO-S	VS 1414, M 3120 u. 1403 von Wachposition ein.
1600		VS 1421 und 1415 aus auf Nachtposition.
	Sworbe	Gruppe Fischer
	SO-S 3, Seeg.2,	VS 1402, 1403 und 1406 auf Position K, F und Z.
0300	dichter Nebel	Anker auf und Marsch nach Michaelsturm angetreten.
		Auf Höhe Michaelsturm geankert.
0625		Anker auf, VS 1402, 1403 und 1406 auf Pos. K,
1340		F und Z.
		VS 1403, 1402 und 1406 besetzen Position K,
1815		F und Z.
		VS 1411 mit M 3128 läuft von U-Jagdposition
1017		Ovisi nach Windau ab.
		VS 1411 und M 3128 Windau ein.
1430		
1613		VS 1411 mit Gruppe Kptlt. Rausch mit Geleit von 3 Schleppern und 1 Leichter Windau aus nach Libau.
		M 3151 mit VS 1409 im Schlepp Windau aus nach
1630		Libau.
	Libau	Gruppe Libau
0800	SSO 3-4, Seeg.2, bew.10/10	VS 1420, 1426 und 1424 von Position 1,2 und 3 ein.
	Sicht 5 sm.	VS 1405 und 1408 von Südbewachung ein.
0805		VS 1432 und 1433 von Sucharbeit ein. Abwurf-
0810		stelle vom 25.10. im 1000 m Umkreis 2 mal mit SSG in verschiedenen Richtungen überlaufen. Kein Räumerfolg.
		VS 1420, 1416 und 1424 auf Position 1, 2 und
1930		3 aus.
		VS 1405 und 1408 aus zur Südbewachung.
1600		VS 1441, 1429, 1444, 1445 und 1425. Die Besat-
	Bohnsack	zungen bei dem Ausbau undder Einrichtung des
	SO 2-3, Seeg.2,	Stützpunktes eingesetzt.
	Bew.8/10, Sicht 6 sm	VS 1422 aus nach Gotenhafen.
0508		VS 1422 von Bohnsack kommend Gotenhafen ein.
0815		VS 1422 Gotenhafen aus nach Bohnsack.
1635		VS 1422 Bohnsack fest.
1910		
	Pillau	VS 1410 als Geleitschutz für 5 Dampfer Pillau
0700		aus nach Libau.
		"Koralle" Neufahrwasser aus nach Pillau.
1110		" GBT ausgebracht.
1315		" GBT eingeholt.
1722		" Pillau Stadtgraben fest.
1822		

Korv.Kapt.u.Flo.-Chef

Geheim

Kriegstagebuch

14.Sich.Fl.

v.1.-15.11.44.

Anlage 2 zu 1/Skl. 4623/45 Geh.

Geheim!

Den 25. Januar 1945.

Admiral Ostsee
31 JAN 1945
1674

der Ostsee,
der Sicherungsstreitkräfte,
flottille.

das Kriegstagebuch " 14. Sich.-Flottille"
Nov. 1944 (1 fach, Abschnitt Maschine

zu wie folgt Stellung :

21.11 Uhr :

ist zu melden, wieviel WB geworfen wurden und
rfahren U-Bootsbekämpfung durchgeführt wurde.

.oo Uhr - Seite 19 - :

s Zusammenstoßes ist mangelnde Überlegung des
14o2. Der Kdt. Hätte, da es ihm bei der
nkelheit an Überblick fehlte und nach dem

Flieger -

Geh.

12

.Stm.	Müller	12
.Stm.	Rolde	10
.Stm.	Kendecker	13
"	Baltsch	0
rm.Mt.	Bast	5
rm.Mt.	Wien	14
.Stm.	Godglück	15
.Stm.	Marx	0
smt.	Lohse (Arno)	4
"	Rink	11
rm.Mt.	Lieder	2
"	Schenk	2

Windau)

.Stm.	Nehls	0
"	Keil	9
"	Ehlert	9
"	Mayrhans	12
"	Hagner	9
"	Wagner	0
"	Richter	0
"	Liebermann	5
"	Schlohbohm	5

Kriegstagebuchformulare. Form. Nr. VS 1412 gefaltet Din A 4

Geheim!

9. Sicherungsdivision
B.Nr. G 4029 F I

Den 25. Januar 1945.

An
Admiral Östliche Ostsee,
Befehlshaber der Sicherungsstreitkräfte,
nachrichtlich:
14. Sicherungsflottille.

-2-

Anliegend wird das Kriegstagebuch " 14. Sich.-Flottille" vom 1. Nov. bis 15. Nov. 1944 (1 fach, Abschnitt Maschine 1-fach) vorgelegt.

Ich nehme hierzu wie folgt Stellung :

1.) Zum 13. 11. 44 21.11 Uhr :
Bei WB-Anläufen ist zu melden, wieviel WB geworfen wurden und nach welchem Verfahren U-Bootsbekämpfung durchgeführt wurde.

2.) Zum 14. 11. 21.oo Uhr - Seite 19 - :
Grundursache des Zusammenstoßes ist mangelnde Überlegung des Kommandanten VS 14o2. Der Kdt. Hätte, da es ihm bei der herrschenden Dunkelheit an Überblick fehlte und nach dem

Flieger -

Anl. 1 zu 1/Skl. 4623/45 Geh.

Pliegerangriff mit der Anwesenheit mehrerer Fahrzeuge gerechnet werden mußte, sein Wendemanöver mit geringerer Fahrt und mehr Vorsicht durchführen müssen. Schlepper "Selent" lag gestoppt, dem Führer des Schleppers ist lediglich vorgehaltenes Anzünden der Positionslaterne zum Vorwurf zu machen. Das von ihm eingeleitete Manöver beim Erkennen der Gefahr entspricht der Lage und ist nicht zu beanstanden. Irgendwelche Feindbewußtsein bzw. Fahrlässigkeit liegen nicht vor. Durchführung eines Havarieverfahrens ist wegen Geringfügigkeit nicht erforderlich."

Anl. zu 14. Sichfl. B. Nr. G 3402

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Anlage 1 zu Admiral östliche Ostsee G 1674/41 Vorkommnisse

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille.

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Begonnen: 1.11.1944
Abgeschl.: 15.11.1944

Fahrzeugbestand:

Boot:	Kommandant:		Seetage:
Begl.Schiff "Koralle"	Oblt.z.S.	Faehlmann	12
Gruppe Lt.z.S. Gustävel (Libau)			
VS 1405	Ob.Strm.	Müller	12
VS 1408	Ob.Btsm.	Rohde	10
VS 1416	Ob.Strm.	Herdecker	13
VS 1418	"	Laltsch	0
VS 1420	Strm.Mt.	Bast	5
VS 1424	Strm.Mt.	Wien	14
VS 1426	Sths.Strm.	Godglück	15
VS 1427	Ob.Strm.	Marx	0
VS 1432	Btsmt.	Lohse (Arno)	4
VS 1433	"	Rink	11
VS 1439	Strm.Mt.	Lieder	2
VS 1440	"	Schenk	2
Gruppe Oblt.z.S. Fischer (Windau)			
VS 1401	Ob.Strm.	Nehls	0
VS 1402	"	Keil	9
VS 1403	"	Ehlert	9
VS 1404	"	Mayrhans	12
VS 1406	"	Hagner	9
VS 1407	"	Wagner	0
VS 1409	"	Richter	0
VS 1410	"	Liebermann	5
VS 1411	"	Schlohbohm	5

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3601 Din A 3 gefaltet Din A 4

VS 1412

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse		
	Boot:	Kommandant:		Seetage:
	VS 1412	Ob.Strm.	Blümel ✓	9
	VS 224	"	Schmidt ✓	0
	VS 236	"	Eilers ✓	0
	VS 249	"	Stuhlert ✓	0
	Gruppe Lt.z.S. Rettkowski			
	VS 1430	Strm.Mt.	von Kampen ✓	12
	VS 1431	"	Lohse (Karl)	10
	VS 1434	"	Gust	10
	VS 1435	Ob.Btsm.Mt.	Rink	11
	VS 1436	Btsm.Mt.	Hustedt (Karsten)	6
	Gruppe Lt.z.S. Fuhrmann			
	VS 1413	Strm.Mt.	ter Horst ✓	4
	VS 1414	"	Hustedt (Johs.)	10
	VS 1415	Strm.	Pöhler	5
	VS 1421	Ob.Strm.	Ohm ✓	1
	VS 1428	"	Eckert ✓	15
	VS 1213	"	Will ✓	1
	Stützpunkt Bohnsack (Stützpunktleiter Kptlt.(V) Jacobi)			
	VS 1422	Ob.Strm.Mt.	Splieth ✓	0
	VS 1425	Ob.Strm.	Wisczorek ✓	0
	VS 1429	Ob.Strm.Mt.	Kynast ✓	0
	VS 1441	Strm.Mt.	Junker ✓	0
	VS 1444	Ob.Strm.Mt.	Fürst ✓	0
	VS 1445	Strm.Mt.	Szameitat ✓	0
	Einsatzmäßig unterstellt:			
	AF 22	Ob.Fähnr.z.S.	Gantze	14
	SAT "Cascade"	Oblt.z.S.	Ehlers ✓	8
	VS 907	Oblt.z.S.	Böhme ✓	10
	Sperrbr."Ammerland"	Oblt.z.S.	Pohl ✓	4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
1.11.44 0750		Begl.Schiff"Koralle" mit Chef und VS 1440 . . Pillau aus nach Libau. Bei Weg 77, Pos.Ziff 4 Geleit angeschlossen. Geleitführer auf B 9. "Koralle" setzt sich mit GBT vor das Geleit.
0800	Libau	VS 1426 und 1424 von Position 1 und 2 ein. VS 1416 steht als Warnboot auf NW-Ecke Sperrgebiet auf und ab. Position 3 auf NW-Ecke Sperrgebiet verlegt.
1530		VS 1433, 1420 und 1424 aus auf Position 1, 2 und 3.
1600		AF 22 und VS 1408 aus zur Südbewachung.
1715		VS 1408 wegen Wetterlage ein. Südbewachung führt AF 22 allein durch, da kein weiteres Boot zur Verfügung. SSG-Wegkontrolle wegen Wettelage nicht durchgeführt.
		Gruppe Fischer
0200	Windau, Sworbe-Ost. SO-O 1-2, Seeg. 1-2, ganz bedeckt.	VS 1406, 1402 und 1403 Anker gelichtet und Marsch nach Michaelsturm angetreten, nachdem die letzten MFP Montu verlassen haben.
0453		Vor Michaelsturm geankert.
1200		VS 1406, 1402 und 1403 Anker gelichtet zum Marsch nach Windau.
1332		gem. FT.1256/21 KR.KR. Fischer: Sofort zurück. - Frank -
		Kehrt gemacht zur Markbootsbesetzung Pos. K, F Z.
1550	Ost 3-4, Seeg. 2-3.	VS 1403 auf Position "K" entlassen.
1710		VS 1406 und 1402 vor Montu eingetroffen. Zunehmende Wetterverschlechterung gestattet kein Besetzen der Position F und Z. Folgendes FT. abgesetzt: 1809/29: .Prater: Positionsbesetzung Z, F und K wegen Wetterlage unmöglich. Laufe Michaelsturm. - Fischer -
	Sworbe Ost	
1835	Ost 3-4, Seeg. 3-4,	Rückmarsch nach Michaelsturm angetreten.
2220	bedeckt, Regen.	VS 1403 wird von Land beschossen. Boot antwortet mit Antwortbuchstabe Küsten-BS und roten Sternen, worauf Feuer der 2 cm Flak von Land eingestellt wird.
0300	Libau	VS 1410 mit Geleit von Pillau kommend in Libau eingetroffen.
0932	S 2, Seeg.1, neblig, schlechte Sicht	VS 1411 mit Geleit von Windau kommend in Libau ein.
2400		VS 1404 und 1412 mit Gruppe Hübner zur Ablösung Gruppe Frank nach Sworbe-Ost. Windau aus.
		Gruppe Rettkowski

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
1.11.44	Windau-Hafen, Windau Seegebiet. Wind S 3-4 Seeg. 2-3, Wetter bewölkt, einzelne Regenschauer, Schlechte Sicht.	Gruppe Rettkowski Wegen Wetterlage kein Einsatz der SSG-Boote.
0930		VS 1435 auf Tagesposition Windau aus. VS 1436 von Nachtposition Windau ein.
1645		VS 1436 aus auf Nachposition W.
1720		VS 1435 von Tagesposition ein.
	Seegebiet Windau	Gruppe Fuhrmann
1200	Wind SSO 4-5, Seeg. 2-3, bedeckt, Regen.	VS 1413, 1414, 1415, 1421 und 1428 zum Liegeplatz Pontonbrücke verholt, da Liegen am Fischereihafen mit allen Boote nur bedingt möglich.
1630		VS 1414 und 1428 mit 2 Booten Gruppe Rettkowski Windau aus auf Wachposition Windau-Einfahrt. VS 1415 Ergänzung und Hafendienst.
		Stützpunkt Bohnsack VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
2.11.44		
0530	Libau, SzO 4, Seeg.3, Bew. 8/10, Sicht 5 sm	Begl.Schiff "Koralle" und VS 1440 Libau Vorhafen geankert.
0800		VS 1433, 1420 und 1424 von Position 1, 2 und 3 ein. AF 22 von Südbewachung ein.
0900-1600		VS 1432 und 1433 Einlaufweg mit SSG kontrolliert Kein Räumerfolg. Je 6 Überläufe mit SSG von A-Tonne bis Mittelmole beidseitig des Einlaufkurses, Breite 0 - 300 m.
0920-1600		VS 1405 und 1408 mit SDG(P) Quadrat 6776 rechte Hälfte nördl. Anst.Tonne nachgeprüft. Kein Räumerfolg.
1530		VS 1426 und 1420 aus auf Position 2 und 3. VS 1432 von Sucharbeit mit SSG auf Position 1 gegangen.
1630		AF 22 und VS 1405 aus zur Südbewachung.
		Einsatzmäßige Unterstellung vom 21.10.44 der Gruppe Libau unter Chef 21. L.-Flottille aufgehoben. AF 22 wird der 14. Sichfl. einsatzmäßig unterstellt.
		Gruppe Fischer

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
2.11.44 1320	Irbenstraße-Windau SO 1-2, Seeg.2, bedeckt, regnerisch.	Gruppe Fischer VS 1406, 1402 und 1403 Anker gelichtet und Marsch nach Positionen K, F und Z.
1344		Gem. FT. 1315/52 SSD: Fischer. Sofort Windau kommen. - Prater -
		bei Blau 22 Marsch nach Windau angetreten.
1700	OSO 2-3, Seeg.2-3, bedeckt, diesig.	VS 1406, 1402 und 1403 Windau ein.
1620	Libau, Libau-Seegebiet Ost 3, Seeg.2, bedeckt, leicht, diesig.	VS 1410 und 1411 mit AF 5 und 7 KFK der Gruppe Rausch, 3.1.M.S.Fl., Libau ausgelaufen nach Windau.
		VS 1404 und 1412 auf Position Sworbe-Ost (Gruppe Hübner).
0620		Gruppe Rettkowski VS 1430, 1431, 1434, 1435 ins Suchgebiet Windau-Ansteuerung aus zur Sucharbeit mit SSG.
0745		VS 1430 Aggregat ausgefallen. Boot läuft zur Reparatur Windau ein.
1600		VS 1436 von Nachtposition Windau ein.
		Gerät ein. Gebiet beiderseits der Richtfeuerlinie von 0 - 100 m Breite je 2 mal mit SSG überlaufen. Kein Räumerfolg.
1640		VS 1431, 1434, 1435 Windau ein.
0800		Gruppe Fuhrmann VS 1414 und 1428 von Wachposition Windau ein.
1100		VS 1414 und 1415 Windau aus, um auf Befehl 9.Sich.Div. einen Kutter mit Flüchtlingen, der bei Lyserort vor Anker lag, aufzubringen und nach Windau einzuschleppen.
1630		Beide Boote Windau wieder festgemacht. Aufgabe ohne besondere Vorkommnisse durchgeführt.
1725		VS 1415, 1414, 1421 und 1428 aus auf Wachpos. Windau - Einfahrt.
		Stützpunkt Bohnsack VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
3.11.44 0800	Libau SO 3, Seeg.2, bew. 10/10, Sicht 5 sm.	VS 1432 und 1426 von Position 1 und 2 ein. VS 1420 verbleibt zur Warnung Schiffahrt auf Position 3 NW-Ecke Sperrgebiet. AF 22 und VS 1405 von Südbewachung ein.
		1530

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
3.11.44 1530		VS 1424, 1426 und 1416 aus auf Position 1, 2 und 3.
1600		AF 22 und VS 1405 aus zur Südbewachung.
1900		VS 1420 von Position 3 ein. Wegen Wetterlage keine Sucharbeit mit SSG.
		Gruppe Fischer
0310	Windau Windau Seegebiet ONO 4-5, Seeg.3-4, bedeckt, Regen.	VS 1410 und 1411 mit Geleit Windau ein. VS 1410 meldet sich bei der Gruppe zum hies. Einsatz. VS 1406, 1402 und 1403 einsatzbereit Windau. VS 1404 und 1412 Sicherung Sworbe-Ost mit Gruppe Hübner.
		Gruppe Rettkowski
0745		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 ins Suchgebiet Windau ausgelaufen zur Sucharbeit mit SSG.
1530		Gerät ein. Gebiet beiderseits der Richtfeuerlinie von der Ansteuerungstonne Windau bis zu den Molenköpfen in 150 m Breite je 2 mal mit SSG überlaufen.
1745		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 Windau fest.
		Gruppe Fuhrmann
0800		Auf Befehl 9.Sich.Div. werden Hilfskriegsschiff Armin, Bishorst, Hans Georg und Anna Elisabeth von der 24. L.-Flottille taktisch zur Bewachungsaufgabe der 31.M.S.Fl. unterstellt.
1530		VS 1415, 1414, 1421 und 1428 von Bewachungsposition eingelaufen.
1645		VS 1421 und 1428 auf Befehl 9.Sich.Div. nach Libau zur Verfügung 14.Sich.Fl. mit Geleit ausgelaufen.
		Wegen zu starken Seegangs beide Boote von Geleit entlassen und nach Windau zurückgelaufen
1700		VS 1415 und 1414, HKS "Bishorst" und M 3120 aus zur Bewachung Windau.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
4.11.44 0800	Libau SW 6, bedeckt, Regen Sicht 5 sm, Seeg.5.	VS 1424 und 1426 von Position 1 und 2 ein. AF 22 und VS 1405 von Südbewachung ein. Wegen Wetterlage keine Sucharbeit mit SSG. Wachpositionen

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
4.11.44		Wachpositionen 1 und 2 und Südbewachung nicht besetzt wegen Wetterlage. VS 1416 auf Position 3 verblieben.
1600	Windau Irbenstraße SW 5-6 Seeg.4-5, halb bedeckt.	Gruppe Fischer VS 1402, 1403, 1406, 1410 und 1411 einsatzbereit Windau. VS 1404 und 1412 mit der Gruppe Hübner wegen Wetterlage den Rückmarsch nach Windau angetreten.
0700	Windau-Hafen, Windau-Seegebiet S 5-6, Seeg.4-5, ganz bedeckt, abends noch mehr auffrisch.	Gruppe Rettkowski Wegen Wetterlage kein SSG-Einsatz.
1700		VS 1434 und 1435 ausgelaufen auf Tagposition Windau. Wegen Wetterlage im Vorhafen vor Anker.
1750		VS 1430 aus auf Nachtposition Windau. Wegen Wetterlage im Vorhafen vor Anker.
0715		VS 1434 und 1435 von Tagesposition Windau ein.
1630		Gruppe Fuhrmann Boote von Bewachung eingelaufen.
		VS 1428 zur Bewachung aus. Wegen Wetterlage im Vorhafen geankert.
		Stützpunkt Bohnsack VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
5.11.44		
1400	Libau.	VS 1424 aus auf Position 3.
1530	SWzS 5, Seeg. 4, Bew. 10/10, Sicht 5 sm.	VS 1426 und 1420 aus auf Position 1 und 2.
1600		AF 22 und VS 1405 aus zur Südbewachung.
1800		AF 22 und VS 1405 wegen Wetterlage wieder ein. VS 1424 wegen Wetterlage ein, Sicherung im Vorhafen.
1900		VS 1426 wegen Wetterlage ein, Sicherung im Vorhafen.
2100		VS 1420 wegen Wetterlage ein.
2200		VS 1416 von Position 3 ein. Wegen Wetterlage keine Sucharbeit mit SSG.
	Windau, Seegebiet Windau. SW 5-6, Seeg. 4-5,	Gruppe Fischer VS 1402, 1403, 1406, 1410 und 1411 einsatzbereit Windau.
0030	halb bedeckt	VS 1404 und 1412 Windau ein mit Gruppe Hübner. Gruppe Rettkowski

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
5.11.44		Gruppe Rettkowski
0715		Wegen Wetterlage kein Einsatz der SSG-Boote
		VS 1430 von Nachtposition zurück.
1630		VS 1436 aus auf Tagesposition Windau. Wegen Wetterlage im Vorhafen geankert.
0900		VS 1436 von Tagesposition Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann
1630		VS 1428 von Sicherung im Vorhafen Windau ein, Boote Hafendienst.
		VS 1414 und 1421 wegen Wetterlage im Vorhafen vor Anker auf Bewachungsposition.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
6.11.44	Libau,	
0400	SSW 4, Seeg. 3, Bew. 10/10, Sicht 5 sm.	Dampfer "Schiffbeck" auf 56°31,9' N, 20°54,9' Ost auf Mine gelaufen und gesunken. Schiff lief außerhalb der Deckpeilung ein. Von 9. Sichdiv. daraufhin Quadrat A O 6776 rechte obere Hälfte gesperrt.
0700		VS 1424 aus auf Nordposition. Wegen Wetterlage vorher im Vorhafen vor Anker.
0800		VS 1432 und 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG und GBT auf dem Einlaufweg nördl. Hälfte.
1030		VS 1405 und 1408 aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg nördl. Hälfte.
1530		Begl.Schiff "Koralle" und VS 1426 aus auf Position 1 und 2.
1630		"AF 22" allein aus zur Südbewachung, da kein weiteres Boot zur Verfügung.
1730		VS 1405, 1408, 1432 und 1433 ein von Suchfahrt. 16 SSG-Überläufe auf dem Einlaufweg von Mittelmole bis Ansteuerungstonne nördl. Hälfte 0 - 500 m. Kein Ergebnis.
		KFK-Gruppe Ahrens 4 Überläufe mit SDG(F) beiderseits ~~des~~ Einlaufweg Räumbreite 1800 m. Kein Ergebnis.
		Sperrbrecher "Ammerland" 19 Überläufe von Ansteuerungstonne 5 sm nach Norden in 1½ sm Breite. Vp.907 fährt hierzu Sicherung mit S-Gerät.
		VS 1432 Aggregat a.K.B.
		Gruppe Fischer

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
6.11.44	Windau	Gruppe Fischer VS 1402, 1403, 1404, 1406, 1410 und 1411 einsatzbereit Windau. Brennstoff und Wasserergänzung.
		Gruppe Rettkowski
0900	Windau-Hafen, Windau Seegebiet Wind: SSW 5-6, Seeg. 4-5. Wetter: bedeckt abends aufklarend.	Wegen Wetterlage kein SSG-Einsatz.
1300		VS 1434 aus auf Tagesposition. (Wegen Wetterlage im Vorhafen geankert.
1700		VS 1430 aus auf Tagesposition, um wegen Maschinenschadens ausgefallenes VS 1421 abzulösen.
		VS 1434 und 1430 von Tagespsotition Windau fest
		Gruppe Fuhrmann
1145		VS 1414 und 1421 von Bewachungsposition ein.
1630		VS 1414, 1415, H.K.S. "Armin" und "Hans Georg" Windau aus zur Bewachung Windau-Einfahrt.
1530		VS 1428 mit Geleit nach Libau gelaufen. VS 1421 konnte nicht wie vorgesehen mitlaufen, da Maschinenschaden.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
7.11.44	Libau,	VS 1428 von Windau ein.
0400	SO 2, Seeg. 1, Bew.	
0600	10/10, Sicht 6 sm	SAT. "Gascade" von Memel ein, wird taktisch der Flottille unterstellt.
0800		VS 1433, 1405, 1408 und 1416 aus zur Räumarbeit mit SSG und GBT.
0830		Begl.Schiff "Koralle" und VS 1426 von Position 1 und 2 ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
1230		VS 1424 verbleibt als Warnboot NW-Ecke Sperrgebiet. VS 907 aus zur Sucharbeit mit HFG und 2 GBT im Einlaufweg zwischen A-Tonne und Wrack Schiffbeck.
1430		VS 1426 aus zur Ablösung VS 1424 auf NW-Ecke Sperrgebiet.
1435		Begl.Schiff "Koralle" aus auf Position 1.
1500		VS 1408 ein wegen Aggregatschadens.
1444		VS 907 eine Grundmine (ELMI) geräumt auf 56°32,1' N, 20°54,7' Ost. Schiffspeilung 250°, 250m, Kurs 290°, Gerät HFG und 2 GBT.
1600		VS 1420 aus auf Position 2. "AF 22" und VS 1428 aus zur Südbewachung.

1700

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
7.11.44 1700		VS 1433 ein. Je 4 SSG-Überläufe von Mittelmole bis Wrack "Schiffbeck" beidseitig des Einlaufkurses 0 – 200 m.
		VS 1405 und 1416 ein. Je 2 Überläufe mit SSG und GBT von Mittelmole bis Ansteurungstonne. Räumbreite 0 – 100 m. Kein Räumerfolg.
2130		VS 1426 auf Position NW-Ecke Sperrgebiet Ankerkette gebrochen, treibt mit unklarer Maschine. Erbittet Schlepperhilfe.
2245		VS 907 wegen Wetterlage und Leinenbruch ein. VS 907 9 Überläufe mit HFG und 2 GBT von Ansteuerungstonne bis Wrack "Schiffbeck" überlappend, Räumbreite 1 sm durchgeführt. Detonationsstelle 4 mal mit verschiedenen Kursen überlaufen.
2345		VS 1426 Maschine wieder klar, keine Schlepperhilfe mehr erforderlich. Geht wieder auf Position.
		Sperrbrecher "Ammerland" 12 Überläufe von Ansteuerungstonne 5 sm nach Süden. Räumbreite 2 sm. Kein Ergebnis.
	Windau Seegebiet, Hafen.	Gruppe Fischer
0930	S 1, Seeg. 0-1, bedeckt.	VS 1410 aus zur Überwachung der Hafeneinfahrt Windau.
1600	SO 3, Seeg. 2, halb bis ganz bedeckt.	VS 1404 und 1412 Windau aus zur Einnahme der Wachposition bei der Ansteurungstonne Windau und Position "W".
		VS 1402, 1403, 1406, 1401 und 1412 einsatzbereit Windau.
0630		Gruppe Rettkowski
1715		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 aus ins Suchgebiet Windau zur Sucharbeit mit SSG.
		Gerät ein. Gebiet nördlich der Richtfeuerlinie 0 – 150 m Breite 2 Überläufe mit SSG. Südlich der Richtfeuerlinie 0 – 150 m Breite 1 Überlauf. Beiderseits der Richtfeuerlinie von 150 – 300 m Breite je 1 Überlauf. Kein Räumerfolg.
1800		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 Windau fest.
		Gruppe Fuhrmann
0700		VS 1414, 1415, HKS "Armin" und "Hans Georg" von Bewachungsposition Windau ein.
1630		HKS "Bishorst" aus auf Bewachungsposition.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.

8.11.44

Kriegsmarinearsenal Gotenhafen
5000 3. 42 Gorsen-Druck Danzig

Form. Nr. 3604

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.11.44	Libau	
0700	SO 4–5, Seeg. 4, Bew. 10/10, Regen, Sicht 5 sm.	VS 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
0830		"AF 22" und VS 1428 von Südbewachung ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
0845		Begl.Schiff "Koralle" von Position 1 ein. Keine besonderen Vorkommnisse.
		VS 1426 als Warnboot auf NW-Ecke Sperrgebiet verblieben.
1330		VS.907 aus zur Fortsetzung Suchaufgabe auf Einlaufweg mit HFG und 2 GBT.
1400		VS 1416 aus nach NW-Ecke Sperrgebiet zur Ablösung VS 1426.
1530		Begl.Schiff "Koralle" und VS 1428 aus auf Position 1 und 2.
1600		SAT "Cascade" und"AF 22" aus zur Südbewachung.
1500		VS.1433 von SSG-Arbeit ein. Je 4 Überläufe mit SSG von Mittelmole bei Wrack "Schiffbeck" beidseitig des Einlaufkurses, Räumbreite 200 - 400m. Kein Ergebnis.
		Sperrbrecher "Ammerland" 12 Überläufe von Ansteuerungstonne 5 sm nach Westen. Räumbreite 3,5 sm. Kein Ergebnis.
		VS 1405, 1408 suchunklar.
		VS 1420 wegen Getriebeschaden a.K.B.
	Windau, Windau Seegebiet.	Gruppe Fischer
0700		VS 1406, 1402, 1403, 1410, 1411 und 1412 aus ins Suchgebiet.
0800	SO 3, Seeg. 1–2, ganz bedeckt	VS 1410 und 1412 schließen sich der Suchgruppe vor der Einfahrt an. SSG ausgebracht. 0730 H
1705		VS 1404 Windau ein von Wachposition. Geräte eingenommen. Weg bis braun 58, blau 18a, 18b und zurück in 600 m Breite einmal mit SSG überlaufen. Kein Räumerfolg.
1800	SO 3–4, Seeg. 2, bedeckt, leicht diesig.	
1600	Windau-Ansteuerungst. SSO 3, Seeg. 2, ganz bedeckt.	VS 1404 aus auf Wachposition Windau Ansteuerungstonne.
		Gruppe Rettkowski
0720		VS 1430, 1431, 1434, 1435 aus zur Sucharbeit mit SSG ins Suchgebiet. VS 1435 übernimmt Tagesposition Hafeneinfahrt.
1715		mit SSG Gerät ein. Gebiet nördlich der Richtfeuerlinie O – 150 m Breite 3 Überläufe. Südlich der Richtfeuerlinie O – 150 m 2 Überläufe. Kein Räumerfblg.
1750		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 Windau fest.
		Gruppe Fuhrmann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
8.11.44 0700		Gruppe Fuhrmann HKS "Bishorst" von Bewachungsposition Windau ein.
1630		VS 1415, "Armin", "Hans Georg" auf Wachposition aus.
		Stützpunkt Bohnsack VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
9.11.44	Libau	
0630	SO 2, Seeg. 1 Bew.	SAT "Cascade" und AF 22 von Südbewachung ein.
0800	10/10, Sicht 5 sm.	"Koralle", VS 1416 und 1424 von Position 1, 2 und 3 ein. Position 3 NW-Ecke Sperrgebiet wieder auf alte Position 3 verlegt.
0800		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 zur Sucharbeit aus. Je 16 Überläufe mit SSG und GBT auf Einlaufweg von Mittlemole bis Ansteuerungstonne, Räumbreite 0 – 600 m beidseitig des Einlaufkurses und 400 – 600 m beidseitig. Kein Räumerfolg.
1415		VS. 907 Suchaufgabe auf Einlaufweg Ansteuerungstonne bis Wrack "Schiffbeck" beendet und im Vorhafen geankert. Insgesamt vom 7. – 9.11. 43 Überläufe. 10 weitere Überläufe mit verschiedenen Kursen nördlich Einlaufweg zwischen Ansteuerungstonne und Wrack "Schiffbeck". Auf Wrackstelle auf verschiedenen Kursen 5 Überläufe (siehe beigelegte Skizze). Außer Räumerfolg am 7.11. kein Ergebnis.
1530		"Koralle", VS 1424 und 1428 aus auf Position 1, 2 und 3.
1600		SAT "Cascade" und VS 1426 aus zur Südbewachung.
1800		VS 907 Anker auf und Gerät (HFG und 2 GBT) ausgebracht.
1940		VS 907 Geleit T 16 mit 3 Booten und 5 Dampfern, nach Süden auslaufend aufgenommen.
2115		VS 907 Geleit auf 56°21,7'N, 20°41,2' Ost entlassen.
2330		VS 907 vor Mittelmole geankert. Auf Rückweg Einlaufweg von Ansteuerungstonne bis Hafeneinfahrt mit HFG und 2 GBT überlaufen.
		Gruppe Fischer VS 1406, 1402, 1403, 1410 und 1412 aus nach blau 17 ins Suchgebiet. Wegen Wetterlage Gerätfahren nicht möglich.
0700	Windau, Windau Seegebiet.	VS 1406, 1402, 1403, 1410 und 1412 Windau ein.
0845	S-SSW 4-5, Seeg. 3-4, ganz bedeckt.	0930

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
9.11.44 0930		VS 1404 von Wachposition ein.
		Gruppe Rettkowski
0630		VS 1430, 1431, 1434, und 1435 aus ins Suchgebiet Windau zur Sucharbeit mit SSG.
0900		VS 1434 Aggregatausfall. Boot wird zur Reparatur nach Windau entlassen.
0920		Wegen Wetterlage Sucharbeit abgebrochen. Suchgruppe läuft Windau ein. VS 1430 und VS 1435 bleiben auf Tagesposition Windau-Einfahrt.
1800		VS 1430 und 1435 von Tagesposition Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann
0730		VS 1415, HKS "Armin" und "Hans Georg" Windau eingelaufen. Hafendienst, Boote zur Wasser- und Kohlenübernahme entlassen.
1600		VS 1414, 1413, "Armin" und "Bishorst" Bewachung übernommen.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
10.11.44 0800	Libau OSO 2, Seeg. 1, Bew. 10/10, Sicht 5 sm	"Koralle", VS 1424 und 1428 von Position 1, 2 und 3 eingelaufen. SAT "Cascade" und VS 1426 von Südbewachung ein.
0815		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG und GBT auf dem Einlaufweg. Räumbreite: Von Ansteuerungstonne bis Mittelmole 10 Überläufe beiderseits des Einlaufkurses 0 - 250 m, von Mittelmole bis Wrack "Schiffbeck" 9 Überläufe nördl. 0 - 250 m, südl. 0 - 200 m. Kein Ergebnis.
1600		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 ein. "Koralle", VS 1424 und 1428 aus Position 1, 2 und 3, VS 1426 aus als Warnboot Nordwest-Ecke Sperrgebiet, SAT "Cascade" und AF 22 aus zur Südbewachung.
1835		VS 907 Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für "Lappland" und 2 T-Boote von Mittelmole bis 5 sm westl. Ansteuerungstonne durchgeführt.
2350		VS 907 Grundminengeleit für "Cometa" und M 19. Nach Geleitabgabe Einlaufweg mit HFG und 2 GBT bis Hafeneinfahrt und geankert.
		Überlaufen
		Gruppe Fischer

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
10.11.44		
	Windau	Gruppe Fischer
0030	SO 2-3, Seeg. 1-2, bedeckt, gute Sicht.	VS 1406, 1402, 1403, 1404, M 3134 und M 3143 Windau ausgelaufen nach Sworbe-West. Führung Oblt.z.S. Fischer auf VS 1406.
0600	Sworbe-West.	Gruppe Rummeling auf Position Sworbe-West abgelöst.
0600	Sworbe-West	Gruppe steht in den Quadraten 6438 und 6460
1600	SO 3-4, Seeg. 2-3, zerrissene Wolkendecke gute Sicht.	in Sichtweite Sworbe auf und ab. Nachts Kontrollfahrten zwischen Zerel und Söu-Bucht parallel zur Küste im Abstand von 2-3 sm.
0000	SO 2-3, Seeg. 1-2	VS 1416 und 1413 mit Gruppe "Frank" zur Sicherung Sworbe-Ost Windau aus.
1632	Sworbe-Ost	Auf Grund FT 1553/60: Frank. Sofort VS 1410 und 1412 Windau schicken. - 9.Sichdiv. -
1715	Sworbe-Ost	treten, beide Boote Marsch nach Windau an.
2245	SO 3-4, Seeg. 2-3, bedeckt, diesig.	VS 1410 und 1412 Windau ein.
		KFK 224, 236 und 249 der 31. M.S.Fl. taktisch unterstellt.
		Keine Vorkommnisse.
		Gruppe Rettkowski
	Windau-Hafen, Windau-Seegebiet,	Wegen Wetterlage kein SSG-Einsatz. Überholung der Geräte.
1630	Wind: O-ONO 3-4, Seeg. 2-3, Seeg. nimmt nachmittags ab, Wetter bedeckt, schlechte Sicht.	VS 1430 und 1431 aus auf Nachtposition Windau.
		Gruppe Fuhrmann
0700		VS 1413, "Armin" und "Bishorst" von Bewachungsposition ein. VS 1415 und 1414 Tagespositionen übernommen.
1610		VS 1421 wird durch M 3123 und M 3125 nach Libau geschleppt.
1630		"Armin" und "Hans Georg" aus auf Wachposition.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
11.11.44	Libau	
0800	NNO 2, Seeg. 1-2, Bew. 10/10, Sicht 5 sm	"Koralle", VS 1424 und 1426 von Position 1, 2 und 3 ein.
		0800

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
11.11.44 0800		VS 1416 und 1432 aus zur Sucharbeit nur mit GBT.
0815		VS 1421 im Schlepp von M 3123 und 3125 von Windau kommend ein.
1300		VS 1416 und 1432 von Sucharbeit ein. Einlaufweg von Mittelmole bis Wrack "Schiffbeck" beidseitig 4 Überläufe und von Mittelmole bis A-Tonne beidseitig je einen Überlauf. Sperrgebiet Qu 6776 rechte Hälfte nördl. A-Tonne wird durch 9.Sichdiv. aufgehoben, Warnposition wird daraufhin eingezogen.
0815		VS 1426 von Warnposition NW-Ecke Sperrgebiet ein.
0830		SAT "Casc de" und AF 22 von Südbewachung ein.
1600		VS 1424, 1426 und 1428 aus auf Position 1, 2. und 3.
1630		VS 907 Grundminengeleit (HFG 2 GBT) für Geleit M 328 mit 2 Booten und 2 Dampfern durchgeführt, anschließend Weg ∅ bis 5 sm westl. Ansteuerungstonne und zurück, sowie 5 sm südlich und zurück bis Einfahrt Libau überlaufen.
2330		VS 907 Grundminengeleit für Geleit M 22 mit 1 Dampfer durchgeführt. Auf Rückmarsch 2 sm westl. Ansteuerungstonne Aggregat ausgefallen. Gebiet vorher planmäßig abgelaufen.
0825		M 3142, 3123, 3125, 3129, 3130, 3131, 3132, 3140 (Grufü. Kptlt. Rausch) von Windau kommend in Libau ein. Gemäß Fernspruch 31. M.S.Fl. v. 11.11.44 der 14.Sicherungsflottille taktisch unterstellt. Kptlt. Ahrens mit seiner Gruppe wegen Wetterlage mit Geleit nach Windau nicht ausgelaufen.
	Sworbe-West	Gruppe Fischer
0000-1000	Ost 3, Seeg. 2-3, Regen, trübe, schlechte Sicht.	VS 1406, 1402, 1403, 1404, M 3134 und M 3143 machen Kontrollfahrten in den Quadraten 6439 und 6436 linke Kante.
1410	Nebel, keine Sicht, grobe See.	Gruppe geht vor Tammuna auf 7 m Wassertiefe vor Anker. Keine Beobachtungsmöglichkeiten.
2400		VS 224, 236 und 249 Gruppe Fischer zugeteilt. (von 2.Sicherungsflottille) Keine Vorkommnisse.
		Gruppe Rettkowski
0700	Windau-Hafen, Windau Seegebiet, Wind: 4-6 Seeg. 3-5, Wetter: bedeckt, vereinzelt Regenschauer, schlechte Sicht.	VS 1434, 1435 aus ins Suchgebiet mit SSG zur Sucharbeit. Wegen Wetterlage kein SSG-Einsatz möglich.
0830		VS 1430 und 1431-Windau ein. VS 1434 und 1435 bleiben auf Tagesposition Windau.
1600		VS 1430 aus auf Nachtposition Windau.
1800		VS 1434 und 1435 von Tagesposition Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
11.11.44		Gruppe Fuhrmann
0720		HKS "Armin" und "Hans Georg" von Wachposition ein. Ausbildungsdienst und Waffendienst der Besatzungen.
1600		VS 1414 mit "Bishorst", "Anna Elisabeth" aus auf Position.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
12.11.44	Libau	
0230	OzS 2, Seeg. 1, Bew. 10/10, Sicht 5 sm	VS 907 vor Mittelmole geankert. Aggregat a.K.B. wird mit Reserveaggregat ausgerüstet.
0800		VS 1424, 1426 und 1428 ein von Position 1, 2 und 3.
0800		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 aus zur Sucharbeit im Einlaufweg mit SSG.
0820		SAT "Cascade" und AF 22 ein von Südbewachung.
1600		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 von Sucharbeit ein. Je 4 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis Wrack "Schiffbeck", 400 – 600 m beidseitig des Einlaufkurses, je 6 Überläufe SSG und GBT von Wrack "Schiffbeck" bis Ansteuerungstonne 300 – 600 m beidseitig des Einlaufkurses. Kein Räumerfolg.
1600		"Koralle", VS 1424 und 1428 aus auf Position 1, 2 und 3.
1600		AF 22 und VS 1426 aus zur Südbewachung.
0600		Gruppe Kptlt. Rausch aus zur U-Jagdposition in Quadrat AO 6778/79 u. 9321/22 mit M 3123, 3125, 3130, 3131, 3140 und 3142. Libau ein wegen Wetterlage, da ab 2153 Uhr kein Einsatz möglich.
2335		
	Sworbe-West.	Gruppe Fischer
0600	OzS 3, Seeg. 2-3, diesig, ganz bedeckt.	VS 1406, 1402, 1403, 1404, M 3134 und 3143 Anker gelichtet. Vorstoß nach Quadrat 6433 Mitte. Infolge stetig zunehmender Sichtverschlechterung keine Beobachtungsmöglichkeit.
1055	dichter Nebel, keine Sicht	Gruppe vor Tammuna geankert.
2400	Ost-Sturm Stärke 7. böig, Seeg. 3-4.	
	Windau-Hafen, Windau-Seegebiet Wind: 2-3, Wetter: bedeckt, diesig und nebelig, schlechte Sicht. Seeg. 2.	Gruppe Rettkowski
0800		Kein Räumeinsatz. VS 1431 Windau aus auf Position.
1700		VS 1431 von Tagesposition Windau ein.
		Gruppe Fuhrmann

6.42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare. Form. Nr. 3604 Din A 3 gefaltet Din A 4

DAK SAFETY FILM

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
12.11.44		Gruppe Fuhrmann
0800		VS 1414, HKS "Bishorst" und "Anna Elisabeth" von Position Windau ein.
		VS 1415 Waffenübernahme einer 3,7 cm von M 3126. Dafür 2 cm Flak 28 von VS 1415 auf M 3126.
		VS 1213 von der 12.Sich.Fl. einsatzmäßig zur Gruppe kommandiert.
1630		VS 1413, 1414, "Hans Georg" und "Anna Elisabeth Windau aus auf Position.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
13.11.44		
0530	Libau 0 2, Seeg.1, bew. 4/10, Sicht 10 sm.	VS 907 mit HFG und 2 GBT Weg von Mittelmole bis A-Tonne, dann wegen Abwurfbeobachtung 7 sm in 340 Grad, rw. Überlaufen. Von dieser Position 6 mal mit verschiedenen Kursen 5 sm abgesucht.
0800		"Koralle", VS 1424 und 1416 von Position 1, 2 und 3 ein.
0800		VS 1405, 1408 und 1433 ausgelaufen zur Sucharbeit.
0900		AF 22 und VS 1426 von Südbewachung ein.
1200		VS 1405, 1408 und 1433 von Sucharbeit ein. Je 2 Überläufe mit SSG von Wrack "Schiffbeck" bis A-Tonne. 400 - 500 m beidseitig, je 2 Überläufe von Mittelmole bis Wrack "Schiffbeck" 400 - 500 m beidseitig. Wegen Wetterlage Sucharbeit abgebrochen. Kein Räumerfolg.
1158		VS 907 S-Gerät-Ortung und Geräuschpeilung in 56° 39' N, 20° 46' Ost, Peilung wandert aus. HFG gestippt und alle WBF geworfen. Bei dritter Anlauf Ortung verloren. Nach Auffrischung des Windes mit → HFG auf Rückmarsch Weg bis Pos.1 abgelaufen.
1600		VS 907 Grundminengeleit für M 30 und 5 Dampfer.
1600		"Koralle", VS 1424 und 1416 aus auf Position 1, 2 und 3.
1600		SAT "Cascade" und AF 22 aus zur Südbewachung.
1630		Kptlt. Rausch mit M 3123, 3125, 3130, 3131 und 3140, 3142 aus zur U-Jagd.
2111		Quadrat 6773 Mitte Ortung aufgefaßt, keine Geräuschpeilung. WB.-Anlauf durchgeführt. Keinen Erfolg, Boje geworfen. Stelle wird überprüft. U.-Boot unwahrscheinlich.
		1930 Uhr

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
13.11.44 1930		VS 907 im Vorhafen geankert.
	Sworbe-West. 0600 Ost 4-5, Seeg. 2-3, geschlossener Wolkendecke, später aufreißend, sehr gute Sicht, 1600 klare Sicht, Sehr dunkle Nacht. 1700 Windau 2400	Gruppe Fischer VS 1406, 1402, 1403, 1404, M 3134 und 3143 Anker gelichtet. Gruppe steht in Sichtweite vor Zerel in Quadrat 6462 und 6465 auf und ab. Kontrollfahrten zwischen Zerel - Söu-Bucht bei stark dunkler Nacht. Infolge Dunkelheit nur sehr geringe Beobachtungsmöglichkeiten.
	1700	VS 1410, 1411 und 1412 mit Geleit aus nach Libau. Boote laufen von dort weiter nach Pillau zur Übergabe an 1.L.-Division.
	Windau-Hafen, Windau 0700 Seegebiet, Wind: 3-4, Seeg. 3, Wetter: Halb bedeckt, sehr gute 0820 Sicht (12 sm).	Gruppe Rettkowski VS 1430, 1431, 1434, und 1435 aus ins Suchgebiet Windau zur Sucharbeit mit SSG.
		VS 1431 läuft wegen Aggregatausfall Windau ein. VS 1435 übernimmt Tagesposition Hafeneinfahrt Windau.
	1500	VS 1436 Windau aus auf Nachtposition Windau.
	1645	Suchgruppe nimmt Gerät ein. Das Gebiet nördl. der Richtfeuerlinie von Ansteuerungstonne bis Hafeneinfahrt von O - 200 m Breite und südl. Richtfeuerlinie von O - 200 m Breite 1 mal mit SSG überlaufen. KeinRäumerfolg.
		Gruppe Fuhrmann VS 1413, 1414, HKS "Hans Georg" und "Anna Elisabeth" von Wachposition ein.
	0700	VS 1213 Windau aus um Untergangsstelle "Carl Cords" mit HFG abzusuchen. HKS "Armin" als FT-Boot Begleitschiff.
	0700	VS 1413, "Bishorst", "Hans Georg" aus auf Wachtposition.
	1600	VS 1213 und HKS "Armin" Windau ein. Gebiet 3 sm im Quadrat mit HFG 15 mal ohne Erfolg überlaufen.
	1825	VS 1415 zur Verstärkung Geschützpodest in die Werft entlassen.
		Stützpunkt Bohnsack VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
14.11.44 0820	Libau OSO 1, Seeg. 1, Bew: 3/10, Sicht 10 sm	"Koralle", VS 1426 und 142 8 von Position ein.
		0830

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
14.11.44		
0830		SAT "Cascade" und AF 22 von Südbewachung ein.
0800		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 ausgelaufen zur Sucharbeit.
1030		VS 1424, 1426, 1428 aus nach Wrack "Schiffbeck" als Fla-Schutz bei Bergungsarbeiten.
1600		"Koralle" aus auf Position 1. VS 1426 und 1428 von Wrack "Schiffbeck" auf Position 2 und 3.
1630		VS 1405, 1408, 1416 und 1433 von Sucharbeit ein. Je 6 Überläufe mit SSG und GBT von Wrack "Schiffbeck" bis Ansteuerungstonne 300 - 600 m beidseitig des Einlaufkurses 4 Überläufe mit SSG und GBT 0 - 200 m nördl. und 2 Überläufe 0 - 100 südl. Ferner 5 Überläufe mit SSG von Mittelmole bis "Schiffbeck" nördl. 300 - 550 m, südl. 300-500 m . Kein Räumerfolg.
1730		VS 1424 von Fla-Schutz Wrack "Schiffbeck" ein.
1600		VS 907 steht nach Übernahme von WB-Munition und Kesselspeisewasser auf Einlaufposition vor Mittelmole auf und ab.
1925		Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für Geleit M 460 mit 2 Dampfern aufgenommen.
2030		Geleit entlassen.
2250		Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für Geleit Vp 1606, 1 Boot und 1 Dampfer aufgenommen.
2400		Geleit entlassen.
		Kptlt. Rausch mit M 3123, 3125, 3130, 3131, 3140 und 3142 auf U-Jagdposition Libau.
		Gruppe Fischer
	Sworbe-West.	
0000	S 2, Seeg. 1-2, bedeckt, sehr dunkle	VS 1406, 1402, 1403, 1404, M 3134 und 3143
0600	Nacht.	steht in den Quadraten 6436 und 6439 auf und ab. Durch Gruppe Rummeling mit 6 Booten in Quadrat 6438 r. und abgelöst. Marsch nach Windau angetreten.
1045	Windau SSW 2-3, Seeg. 2, heiter, gute Sicht.	VS 1406, 1402, 1403, 1404, M 3134 und 3143 Windau ein. Anschließend Brennstoff- und Wasserergänzung.
1950		Fliegeralarm
1956		Entwarnung.
2100	Windau SW 1-2, Seeg. o, Bew. 5/10, bedeckt.	meldet Kommandant VS 1402 den Zusammenstoß mit Schlepper "Selent" im Vorhafen während des Auslaufens bei Fliegeralarm. Bug von VS 1402 075 m über der Wasserlinie stark beschädigt. Boot macht kein Wasser. Boot nicht seefähig. Havariebericht wird eingereicht.
		Gruppe Rettkowski
0600	Windau-Hafen, Windau Seegebiet, Wind: 1-2,	

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
14.11.44	Windau-Hafen, Windau	
0600	Seegebiet Wind: 1-2, Seeg. 0-1. Wetter: klarer Himmel, nachmittags	VS 1430, 1431, 1434, 1435 aus ins Suchgebiet zur Sucharbeit mit SSG.
0645	zunehmend bis halb bedeckt.	Gerät aus. VS 1435 übernimmt Tagesposition Windau. VS 1436 von Nachtposition Windau ein.
1600		Suchgruppe nimmt Gerät ein. Gebiet beiderseits der Richtfeuerlinie von 0 - 150 m 1 Überlauf mit SSG, von 150 - 300 m je 2 Überläufe mit SSG.
1640		VS 1430, 1431, 1434 und 1435 Windau fest. Kein Räumerfolg.
		Gruppe Fuhrmann
0530		VS 1213 holt Sperrbrecher "Ammerland" von Reede zum Einlaufen nach Windau.
1600		VS 1414, M 3120, "Anna Elisabeth" und "Armin" Bewachung übernommen.
		Stützpunkt Bohnsack
		VS 1422, 1429, 1441, 1444 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.
15.11.44	Libau	
0000-0700		VS 907 Weg von Ansteuerungstonne bis 56°40' N 4 mal mit HFG und 2 GBT überlaufen. Weg von Ansteuerungstonne 7 sm nach Süden einmal überlaufen. Rückmarsch nach Libau, da angemeldetes Geleit mit FT 1708/40 nicht eingetroffen ist.
0820		SAT "Cascade" und AF 22 von Südbewachung ein.
0830		VS 907 Libau ein zum Kohlen.
0644		"Koralle" birgt treibendes unbemanntes Fl.C.3085 bei Wrack "Schiffbeck" und liefert es um 0745 Uhr beim Seefliegerhorst Libau ab.
0800		"Koralle" von Position 1 ein.
0800		VS 1426 und 1428 von Position 2 und 3 kommend nach WRack "Schiffbeck" als Fla-Schutz bei dortigen Bergungsarbeiten.
0800		VS 1405, 1408 und 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG auf Einlaufweg.
1300		VS 1424 aus nach Wrack "Schiffbeck" als Fla-Schutz bei dortigen Bergungsarbeiten.
1330		M 3123, 3125, 3130, 3131, 3140 und 3142 von U-Jagd in Quadrat AO 6773 ein, da nach 39 Stunden noch keine Geräuschpeilung und wegen Wetterlage keine Ortung möglich.

1600

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
15.11.44		
1600		"Koralle" und VS 1416 aus auf Position 1 und 2.
1600		VS 1433 von Sucharbeit ein.
1615		VS 1424 von Fla-Schutz Wrack "Schiffbeck" auf Position 3.
1620		VS 1405 und 1408 von Sucharbeit ein. 10 Überläufe mit SSG von Wrack "Schiffbeck" bis Ansteuerungstonne, nördl. 100 - 600 m, 8 Überläufe südl. 100 - 500 m. Ferner je 4 Überläufe von Mittelmole bis Wrack "Schiffbeck" beidseitig 300 - 500 m.
1730		VS 1426 und 1428 von Fla-Schutz Wrack "Schiffbeck" ein.
1730		VS 907 Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für 5 Geleitboote und 2 Dampfer.
1925		Geleit 5 sm südwestlich der Ansteuerungstonne entlassen. Weg von Ansteuerungstonne bis 5 sm westlich und zurück, und 3 sm nach Süden und zurück mit HFG und 2 GBT abgelaufen.
2130		VS 907 Geleit M 423 mit D. "Bukarest" aufgenommen.
2240		Vor der Mole entlassen, dann wieder aus zur Sucharbeit.
	Windau	Gruppe Fischer VS 1402, 1403, 1404, 1406, 224, 236 und 249 Windau. Boote einsatzbereit bis auf VS 1402.
0630	Windau-Hafen, Windau Seegebiet, Wind: 3-4, Seeg. 2-3, Wetter: bedeckt, nachmittags auffrischend, mittlere Sicht.	Gruppe Rettkowski VS 1430, 1431 und 1435 aus ins Suchgebiet Winsau zur Sucharbeit mit SSG. VS 1434 bleibt wegen unklaren Aggregates im Hafen.
0800		VS 1435 übernimmt Magesposition Windau Hafeneinfahrt.
1500		Suchboote nehmen Gerät ein. Gebiet beiderseits der Richtfeuerlinie von Windau Ansteuerungstonne bis Windau Hafeneinfahrt von 0 - 200 m Breite je 2 Überläufe mit SSG. Kein Räumerfolg.
0700		Gruppe Fuhrmann VS 1414, M 3120, "Anna Elisabeth" und "Armin" von Position zurück.
1600		VS 1413, 1414, "Hans Georg" und "Bishorst" aus auf Position.
		Stützpunkt Bohnsack VS 1422, 1429, 1441, 144-4 und 1445. Die Besatzungen beim Ausbau und der Einrichtung des Stützpunktes eingesetzt.

Korvettenkapitän und Flottillenchef.

Anl. zu 14. Sichfl. B. Nr. G 3402

Anlage 9 zu Admiral östliche Ostsee G 1674/45

Geheim

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)

der

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv.Kapt. P e t e r s e n
Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
Begleitschiff "Koralle"	Ob. Masch.	Liedmann
Gruppe Libau		
VS 1405, 1408, 1416, 1418, 1420, 1424,	Masch. Mt.	Dellas
VS 1426, 1427, 1432, 1433, 1439, 1440.	Masch.Ob.Mt.	Wengelnik
Gruppe Windau		
VS 1401, 1402, 1403, 1404, 1406, 1407, VS 1409, 1410, 1411, 1412,	Masch. Mt.	Schmitt
VS 1430, 1431, 1434, 1435, 1436, VS 1413, 1414, 1415, 1421, 1428.	Masch.Ob.Mt.	Meehs
Stützpunkt Bohnsack		
VS 1422, 1425, 1441, 1444, 1445.	Maschinist	Harms
	Masch. Mt.	Aust

Begonnen am 1.11.1944
Abgeschlossen am 15.11.1944

Seitenzahl: 1 - 2

1.11.44 bis 15.11.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

VS 1407	seit	4. 9.44	Reval-Memel-G'hafen	Maschinenschaden.
VS 1409	seit	13.10.44	Swinemünde	Schiffs- und Schraubenschaden.
VS 1401	seit	20.10.44	Pillau	Maschinen- und Wellenschaden.
VS 1427	seit	20.10.44	Pillau	Maschinenschaden.
VS 1418	seit	22.10.44	Pillau	Maschinenschaden.
VS 1425	seit	1.11.44	Pillau	Maschinenschaden.
VS 1420	seit	9.11.44	Libau	Maschinenschaden.
VS 1421	seit	11.11.44	Königsberg	Maschinenschaden.
VS 1439	seit	11.11.44	Libau	Wellenschaden.

1.11.44 bis 15.11.44 — Keine besonderen Vorkommnisse.

Der Flottilleningenieur:
I.V.
Rathmann
Ob. Fähnrich (Ing)

Gesehen:
Korv.Kapt.u.Flo.Chef.

Gesehen:
Weller
Korv.-Kapt. (Ing.)
z. Verfügung der 9. Sich. Div.

9.Sicherungsdivision
B.Nr. Gkdos 345 F1

O.U., den 1. Febr. 1945

Admiral östliche Ostsee
Eing. am -5 FEB. 1945
B.-Nr. G. Kdos. 857 Anl. -3-

Geheime Kommandosache!

An
Admiral östliche Ostsee Pr.Nr.1
nachrichtlich:
14. Sicherungsflottille Pr.Nr.2.

-3-

Anliegend wird das Kriegstagebuch 14.Sich.Fl. für die Zeit vom 16.-3o.11.44 (1-fach, Abschnitt Maschine 2-fach) vorgelegt.

Hierzu nahme ich wie folgt Stellung:

1) Seite 4, 16.11.44 und Gef.Bericht "Cascade" Seite 15:
Eingehende Überprüfung durch Adm.östl.Ostsee, weshalb die Weiterleitung der von "Cascade" auf KOS abgegebenen Fl-Meldungen um 0810 und 0945 Uhr an 14.Sich.Fl. unterlassen wurde, erscheint notwendig. Wie aus dem Gefechtsbericht "Cascade" hervorgeht, wurde Fl.-Meldung 0810 Uhr durch MFS Pillau bestätigt, sodaß wenigstens Erfassung dieser Meldung durch MFS Libau mit Sicherheit angenommen werden kann.

Zu Seite 1o:Fliegerangriffe 26.11. (siehe auch Seite 23 ff)
Den Booten 9o7 und 9o8 wurden insgesamt 4 Abschüsse zur Anerkennung befürwortet.

Zu Seite 12, Fliegerangriffe 27.11.:
Für "Ammerland" wurde der Alleinabschuß von 2 Flugzeugen befürwortet.

Zu Seite 17, Fla-Bewaffnung "Cascade":
Der Austausch von sämtlichen 2 cm Oerlikon gegen 2 cm 3o/38 Doppellafetten ist beantragt und eine erste Zuteilung bereits zugesagt. Flottille wurde aufgefordert, Anträge auf Verstärkung der Bewaffnung vorzulegen unter Berücksichtigung bzw. Prüfung der Stabilitätsverhältnisse.

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl 5875/45 g Kdos.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse Anl. zu 14. Sichfl. B. Nr. G 209

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korvettenkapitän Petersen.

Anlagen: 3+2

Begonnen: 16.11.44
Abgeschl: 30.11.44

Boot:	Kommandant:	Seetage:
Begl.Sch."Koralle"	Oblt.z.S. Faehlmann	15

Gruppe Lt.z.S. Gustävel (Libau)
mit den Booten:

VS 1405, VS 1407, VS 1408, VS 1416, VS 1420, VS 1422, VS 1424,
VS 1426, VS 1427, VS 1428, VS 1432, VS 1433, VS 1439, VS 1440.

Gruppe Lt.z.S. Fuhrmann (Libau ab 28.11.44)
mit den Booten:

VS 1404, VS 1406, VS 224, VS 236, VS 249, VS 1213.

Gruppe Lt.z.S. Fuhrmann (Windau bis 27.11.44) takt.der 31.M.S.Fl.unterstellt.
mit den Booten:

VS 1402, VS 1403, VS 1404, VS 1406, VS 224, VS 236, VS 249.

Gruppe Lt.z.S. Rettkowski (Windau) taktisch der 31.M.S.Fl.unterstellt.
mit den Booten:

VS 1430, VS 1431, VS 1433, VS 1434, VS 1435, VS 1436,
VS 1413, VS 1414, VS 1415, VS 1425, VS 1213, VS 1403.

Stützpunkt Bohnsack/Danzig (Stützpunktleiter Kptlt.(V)Jacobi)
mit den Booten:

VS 1429, VS 1441, VS 1444, VS 1445, VS 1421 a.K.B., VS 1409 a.K.B.,
VS 1401 (Werft Pillau), VS 1418 (Werft Pillau),

Einsatzmäßig und truppendienstlich unterstellt:

Sperrbr."Ammerland"	Oblt.z.S. P o h l	11

Einsatzmäßig unterstellt:

VS 907	Oblt.z.S. Boehme	12

SAT"Cascade"

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 5875/45 g Kdos

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
	Boot:	Kommandant: Seetage:
	SAT "Cascade"	Oblt.z.S. Ihlers 2
	" AF 22 "(am 16.11. gesunken)	Ob.Fähnr.z.S. Gantze 1
	Vom 20. - 30.11. VS 908	Oblt.z.S. Perrey ,5
	Vom 16. - 24.11. U - Jagdgruppe Kptlt. Rausch der 31.M.S.Fl. mit den Booten:	
	M 3107, M 3115, M 3123, M 3125, M 3128, M 3129, M 3130, M 3131, M 3132, M 3140, M 3142.	
	Vom 26. - 30.11. U - Jagdgruppe Oblt.z.S. Rummeling der 31.M.S.Fl. mit den Booten:	
	M 3101, M 3102, M3104, M 3105, M 3109, M 3110, M 3111, M 3125.	

6. 42 Gotsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine
B 36. Kriegstagebuchformulare.
Form. Nr. 3604 Din A 3 gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.11.44	Libau	
0000 -0500	NO 4-5, Seeg. 4, Bew. 8/10.	VS 907 Sucharbeit mit HFG und 2 GBT im Gebiet A - Tonne durchgeführt: 6 Überläufe von A - Tonne bis 3 sm südlich auf Weg 83 und 6 Überläufe von A - Tonne bis 3 sm östl. auf Einlaufweg.
0800 -1300		Gruppe Gustävel mit 3 Booten Sucharbeit im Einlaufweg mit SSG; wegen Wetterlage Sucharbeit vorzeitig abgebrochen.
0800		M 3128, 3134 und 3143 von Windau kommend Libau ein. Treten zur U - Jagdgruppe Rausch.
0500		SAT "Cascade" und "AF 22" aus zur Küstenerkundung Papensee - Sventoji - (gemäß Sonderbefehl Adm.östl.Ostsee).
1020	O 6, Seeg. 5.	SAT "Cascade" und "AF 22" werden im Quadrat AO 9353 links oben (8 sm südwestlich Papensee) von 6 PE II und mehreren Jägern im Tiefangriff mit Bomben und Bordwaffen zangenförmig angegriffen. Bomben detonieren mit 5 - 10 Sek. Verzögerung, durch Erschütterungen fällt bei "Cascade" FT-Anlage, beide E- und Hauptmaschine aus, auf "AF 22" FT-Raum leckgeschlagen und läuft voll. "AF 22" versucht "Cascade" zu schleppen, Versuch muß wegen zweitem Angriff mit Bomben und Bordwaffen aufgegeben werden.
1055		Dritter Angriff mit Bomben und Bordwaffen.
1057		"Cascade" FT wieder klar, gibt: KR.KR.FT 1036 KOS an Adm.östl.Ostsee: "Qu AO 9353 links oben Angriff 10 Flugzeuge, Maschinenschaden, Erbitte Schlepperhilfe. Werden dauernd von feindlichen Fliegern umkreist".
1110		Vierter Angriff von 4 PE II mit Bomben und Bordwaffen.
1140		Eingang obigen KR.KR.FT 1036 bei 14.Sichfl.
		Veranlasse Jagdschutz und Schlepperhilfe und befehle VS 907 als Flakschutz und Sicherung für Schlepper.
1230		Schlepper "Ortrud" aus.
1325		VS 907 mit Bergungsleiter an Bord aus.
1304 -1400		Eintreffen von 4 FW 190, die als Jagdschutz über dem Verband kreisen.
1432 -1520		Erneuter Jagdschutz durch 4 andere FW 190.

1530

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 16.11.44 1530	NO 5–6, Seeg. 4–5.	Schlepper "Ortrud" nimmt "AF 22" über den Achtersteven in Schlepp, dadas Vorschiff vollgelaufen ist.
1610		"AF 22" kentert und sinkt ungefähr auf 5624 Nord, 2054 Ost auf 11 m Wasser, Boje beim Wrack geworfen, gesamte Mannschaft geborgen.
1830		VS 907, Schlepper "Ortrud" mit SAT "Cascade" im Schlepp Libau Kriegshafen ein. "Cascade" leichte Leckschäden, E-Maschine unklar, a.K.B. (siehe anliegende Gefechtsberichte SAT "Cascade" und "AF 22").
		Durch ein Versagen des M.N.O. Libau wurden die beiden im Gefechtsbericht "Cascade" erwähnten Fl.Fl.-Meldungen 0810 Uhr und 0945 Uhr nicht weiter geleitet, sodaß erst um 1140 Uhr Jagdschutz veranlaßt werden konnte.
		Wachpositionen Libau planmäßig durch "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
17.11.44 0600 -1000	Libau NO 5, Seeg. 4, Bew. 7/10.	U – Jagdgruppe Rausch mit 5 Booten U – Jagd auf U – Jagdposition Libau wegen Wetterlage abgebrochen und Libau ein. Lt.Hübner mit 4 Booten aus nach Libau, Boote werden aus taktischer Unterstellung entlassen.
0800 -1515		Gruppe Gustävel mit 3 Booten Sucharbeit mit SSG und GBT am Einlaufweg bis A – Tonne. Kein Räumerfolg.
0700 -1700		2 Boote der Gruppe Gustävel–ab 1545 Uhr 3 Boote– geben Bergungsgruppe bei Wrack "Schiffbeck" Flakschutz.
		Wachpositionen Libau planmäßig von Gruppe Gustävel besetzt.
1900 -2400		VS 907 Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für 3 Dampfer bis 7 sm nördlich A – Tonne durchgeführt, anschließend 9 Überläufe mit HFG und 2 GBT von A – Tonne bis 7 sm nördl. in 3 sm Breite mit Kursen Süd, Nordwest und Ost.
18.11.44 0300	Libau NOzO 3, Seeg. 2, Bew. 6/10.	M 3107 und 3115 von Windau kommend ein, treten zur U – Jagdgruppe Rausch.

Zu beziehen vom Nordwestdeutschen Buchdruckereiverband, Bezirksgruppe Marine: J. F. Augustin in Glückstadt Auslieferungsstellen: Für Ostseebereich: [illegible] Nordseebereich: in Wilhelmshaven B. 36. Kriegstagebuch. Din A 3

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 18.11.44 0000 -0415		VS 907 gibt Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für 2 Dampfer ab 6 sm südl. A – Tonne bis Hafeneinfahrt.
0700		3 Boote der Gruppe Gustävel geben Bergungsgruppe bei Wrack "Schiffbeck" Flakschutz.
0912		Bergungsgruppe wird durch 2 Flugzeuge Typ Marauder mit Bomben und Bordwaffen angegriffen. Keine Schäden und Ausfälle auf den Booten. VS 1424 meldet durch FT Minenabwurfverdacht ca. 800 m westlich Wracktonne.
0930		Bergungsgruppe bricht Arbeiten ab, 2 Boote verbleiben als Warnboote für die Schiffahrt bei Wrack "Schiffbeck".
1400		VS 907 führt auf Grund der Abwurfbeobachtung durch VS 1424 6 Überläufe mit HFG und 2 GBT mit verschiedenen Kursen am Einlaufweg von A – Tonne bis Wrack "Schiffbeck" und 7 weitere Überläufe mit verschiedenen Kursen von Wrack"Schiffbeck" bis Mittelmole mit 150 m Abstand. Nach Durchführung Grundminengeleit für 2 auslaufende Dampfer Fortsetzung der Sucharbeit. Von A – Tonne je 5 sm nach Norden, Süden und Westen in ungefährer Breite von 3 sm abgesucht. 6 Überläufe mit HFG und 2 GBT nach Süden, 4 nach Norden und 5 nach Westen.
		Wachpositionen Libau durch "Koralle" und Gruppe Gustävel planmäßig besetzt.
		U – Jagdgruppe Rausch mit 5 Booten auf U–Jagd auf U–Jagdposition Libau.
1600		VS 1421 mit Geleit im Schlepp von Schlepper "Ortrud" aus nach Pillau.
19.11.44 0130	Libau SSO 6, Seeg.4, Bew. 8/10.	U–Jagdgruppe Rausch mit 5 Booten wegen Wetterlage U–Jagd abgebrochen und Libau ein.
0720 -0815		VS 907 führt Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für 4 einlaufende Zerstörer durch.
0800 -1530		Gruppe Gustävel führt befohlene Sucharbeit mit SSG auf Einlaufweg und Minenabwurfverdachtsstelle westl. Wrack "Schiffbeck" durch. Kein Räumerfolg.
		Wachpositionen Libau planmäßig mit "Koralle". und Gruppe Gustävel besetzt.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 19.11.44		
1730 –0000		VS 907 Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für 3 nach Süden auslaufende Dampfer durchgeführt, anschließend Weg von Elau 12c bis 7 sm nördl. A – Tonne und zurück bis A – Tonne mit wechselnden Kursen mit HFG und 2 GBT überlaufen.
		U – Jagdgruppe wegen Wetterlage keine Sucharbeit.
20.11.44 0000 0500	Libau S 5–6, Seeg. 4, Bew. 8/10.	VS 907 Fortsetzung der befohlenen Sucharbeit. 2 Überläufe mit HFG und 2 GBT auf Einlaufweg A – Tonne bis 3 sm nördl. und 4 Überläufe von A – Tonne bis Mittelmole durchgeführt.
0245		VS 1428 wird auf Position 3 von im Schlepp befindlichen SAT "Berkelstrom" bei unsichtigem Wetter gerammt und läuft wegen Oberwasserschaden ein. Boot muß a.K.B. gemeldet werden.
0750		Sperrbrecher "Ammerland" und VS 908 (ohne HFG) von Windau kommend Libau ein. Werden einsatzmäßig unterstellt.
0800 –0835		3 Boote der Gruppe Gustävel können Suchaufgabe mit SSG im Einlaufweg nicht durchführen und laufen wieder ein. wegen Wetterlage
		Wachpositionen Libau planmäßig durch "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
21.11.44 0800 0845 1830	Libau SW 6–7, Seeg. 5, Bew. 10/10.	Gruppe Gustävel mit 3 Booten kann wegen Wetterlage befohlene Sucharbeit mit SSG im Einlaufweg nicht durchführen und läuft wieder ein
		Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 907 als Flakschutz aus zur befohlenen Sucharbeit auf 20 m Tiefenlinie zwischen 5622 Nord und 5625 Nord.
		Wegen Wetterlage keine U – Jagd.
		Wachpositionen Libau planmäßig besetzt mit "Koralle" und Gruppe Gustävel. Die Boote von Position 2 und 3 laufen wegen Wetterlage um 1930 Uhr und "Koralle" um 2200 Uhr zur Sicherung im Vorhafen ein.

22.11.

E 42 Gorlen-Druck Danzig Genehmigungsdruck der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformular.

Form. Fla. 9001 Din A 5 gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
22.11.44 0820	Libau NW 6–7, Seeg. 4, Bew. 8/10.	Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 907 von Sucharbeit und Grundminengeleit ein. 8 Überläufe mit VES und 4 GBT auf 20 m Tiefenlinie zwischen 5622 Nord und 5625 Nord durchgeführt, kein Räumerfolg. Anschließend Grundminengeleit für 3 von Süden einlaufende Dampfer durchgeführt.
1425		Voralarm.
1430		Fliegeralarm.
1500		Fliegeralarm beendet. Auf den Booten keine Schäden und Verluste.
1600		VS 908 aus nach Windau zum Abholen seines HFG.
1650		Eingang FT 1630 KOS von Chef 3. T.Fl. an Alle: Minenabwurf eben nördlich Ansteuerungstonne Libau beobachtet. 1 Maschine".
1750 –2010		Fliegeralarm. Bombenangriff auf Libau. Auf den Booten keine Schäden und Verluste. Fliegeralarm beendet.
1800 –0000		VS 907 Sucharbeit mit HFG und 2 GBT auf beobachteter Abwurfstelle. Nach Durchführung je eines Überlaufes von Mittelmole bis A – Tonne und je 2 sm ab A – Tonne auf Weg nach Norden und Süden (kein Räumerfolg). Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für von Norden einlaufende Vp 302 und RO 1 durchgeführt.
		Wachpositionen Libau planmäßig mit "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
23.11.44 0100 –0640	Libau SO 2, Seeg. 1, Bew. 10/10.	VS 907 Grundminengeleite mit HFG und 2 GBT für von Norden einlaufende 2 Dampfer durchgeführt, anschließend Gebiet nördlich A – Tonne (beobachtete Abwurfstelle vom 22.11.) mit HFG und 2 GBT mit wechselnden Kursen abgelaufen. Kein Räumerfolg. Ferner Grundminengeleit gemeinsam mit Sperrbrecher "Ammerland" für 3 von Süden einlaufende Dampfer bis Mittelmole durchgeführt.
0330 0510		Sperrbrecher "Ammerland" Grundminengeleit mit VES und 4 GBT für von Süden einlaufende 3 Dampfer bis A – Tonne durchgeführt.
0815 –1640		Gruppe Gustävel mit 3 Booten Sucharbeit mit SSG im Einlaufweg von A – Tonne bis Mittelmole

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 23.11.44		Mittelmole durchgeführt.
		Wachpositionen Libau planmäßig mit "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
1545		Sperrbrecher "Ammerland" aus zur Sucharbeit mit VES und 4 GBT im Gebiet 5633 Nord, 2053 Ost, 5630 Nord, 2045 Ost westlich der 20 m Tiefenlinie (wegen Abwurfbeobachtung 22.11. als Räumgebiet festgelegt.)
1600		VS 907 Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für Vp 302 und RO 1 nach Süden auslaufend durchgeführt, anschließend 14 Überläufe mit HFG und 2 GBT östlich der 20 m Tiefenlinie im obigen Gebiet durchgeführt.
24.11.44 0000 –0315	Libau SO 3, Seeg. 2, Bew. 10/10.	VS 907 Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für T 1 und KRS 11 nach Norden auslaufend bis 5 sm nördlich Ansteuerungspunkt Nord (5631,5 Nord, 2046,5 Ost), anschließend Stichfahrt über A – Tonne bis Ansteuerungspunkt Süd (5627,3 Nord, 2043,3 Ost) anschließend Grundminengeleit für 1 Dampfer von Süden einlaufend bis Mittelmole durchgeführt, anschließend von Sperrbrecher "Ammerland" bei A – Tonne übernommenes Grundminengeleit für 4 Dampfer bis Mittelmole geleitet. Ferner 2 Überläufe mit HFG und 2 GBT von Mittelmole über A – Tonne bis 2,5 sm nördlich durchgeführt. Kein Räumerfolg.
0000 –0400		Sperrbrecher "Ammerland" Suchaufgabe vom 23.11. mit 18 Überläufen mit VES und 2 GBT im zugewiesenen Räumgebiet teilweise durchgeführt. Kein Räumerfolg. Anschließend Grundminengeleit für 4 Dampfer von südlichen Ansteuerungspunkt bis A – Tonne durchgeführt.
0645		VS 908 von Windau kommend in Libau ein. Küstenweg von Windau bis Steinort dann nach Libau A – Tonne mit HFG und 2 GBT abgelaufen.
0635 –1400		Gruppe Gustävel mit 3 Booten Sucharbeit mit SSG im Einlaufweg von Mittelmole bis A – Tonne durchgeführt.
1520		U – Jagdgruppe Rausch mit 8 Booten aus nach Windau, wird aus taktischer Unterstellung entlassen.

Wachpositionen

E 42 Gorlen-Druck Danzig Genehmigungsdruck der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformular.

Form. Fla. 9001 Din A 5 gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 24.11.44		Wachpositionen Libau planmäßig durch "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
1615		Sperrbrecher "Ammerland" aus zur Fortsetzung der Suchaufgabe vom 23.11.
25.11.44 0000 0645	Libau SSO 6, in Böen 8, Seeg.5, Regen.	Suchaufgabe im mit 23.11. befohlenem Räumgebiet mit 21 Überläufen mit VES und 2 GBT in Ost–West–Richtung und 10 Überläufen in Nord–Süd–Richtung fortgesetzt. Wegen Nebels abgebrochen und Libau ein. Kein Räumerfolg.
1425 0745		VS 1407 und 1427 von Memel kommend in Libau ein. VS 1407 und 1427 treten zur Gruppe Gustävel.
0800 –0930		Gruppe Gustävel mit 3 Booten kann wegen Wetterlage Sucharbeit im Einlaufweg mit SSG nicht durchführen und läuft wieder ein.
1400 1720		VS 908 führt Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für nach Süden auslaufende Dampfer wegen Wetterlage nur bis A – Tonne durch, anschließend Stichfahrt von A – Tonne bis Mittelmole.
1800 –2030		VS 907 führt Grundminengeleit mit HFG und 2 GBT für nach Süden auslaufende 3 Dampfer und 1 Tanker wegen Wetterlage nur bis A – Tonne durch, anschließend Stichfahrt von A – Tonne bis Mittelmole.
		Wegen Wetterlage Wachposition 1 durch "Koralle" besetzt, 2 Boote der Gruppe Gustävel zur Sicherung im Vorhafen.
2048		Eingang KR.KR.FT 2000 KOS von M 204 TK."Memelland" Qu 6779 linkere untere Ecke 2 Unterwassertreffer.
2048		Eingang KR.KR.FT 2016 KOS von M 204: "Erbitte 2 Schlepper Qu 6779 linke untere Ecke für Tk."Memelland" Schiff vorläufig schwimmfähig". Quadrat AO 6779 ungefähr 10 sm westnordwestlich Libau.
		Das Auslaufen der Schlepper "Schwalbenberg" und "Ostpreußen" zur Unfallstelle wird von mir sofort veranlaßt, 2230 Uhr ausgelaufen.

2300

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 25.12.44 2300		Eingang KR.KR.FT 2207 ~~2207~~ KOS von T 16 "Memelland bekommt mehr Schlagseite. Gefahr nicht zu halten, Eintreffen Schlepper melden"
2310		Gebe FT KR.KR. durch SSD Moli 975 an T 16 "Schlepper "Schwalbenberg" und "Ostpreußen" 2230 Uhr ausgelaufen. Marschfahrt 10 sm."
26.11.44	Libau SO-S 3, Seeg. 2, Bew. 8/10, Sicht 6-8 sm.	Durchführung Bergung "Memelland" durch Schlepper "Vegesack", "Schwarzau" und "Nordstern", da "Schwalbenberg"und "Ostpreußen" nach Unfallstelle gelaufen, das Schiff verfehlt haben und durch wiederholten Funk nicht zu erreichen waren.
		Einsatzbefehl für VS 907, 908 und Gruppe Gustävel: VS 1405, 1407, 1408 und 1433 mit SDG(P) und VS 907, 908 mit HFG und 2 GBT im Gebiet 5618 Nord 2040 Ost, 5625 Nord, 2040 Ost, 5625 Nord 2058 Ost, 5618 Nord 2058 Ost vom Westen beginnen.
0730		Gruppe Gustävel mit 4 Booten aus zur befohlenen Suchaufgabe mit SDG(P).
0800		U - Jagdgruppe Rummeling mit 8 Booten von Windau kommend Libau ein, wird der 14.Sicherungsflottille einsatzmäßig unterstellt.
1000		VS 907 und 908 aus zur befohlenen Suchaufgabe mit SDG(P) Gruppe Gustävel.
1405		Aufgabe KR.FT 1412 AJ an VS 1405, 1407, 1408, 1433: "Alle Suchboote sofort einlaufen, weitere Fliegerangriffe zu erwarten".
1515 -1950		U - Jagdgruppe Rummeling mit 7 Booten auf U-Jagdposition Libau.
		Die beiden HFG-Boote werden im Quadrat AO 9322 (ca. 5 sm westlich Bernatu) von 1325 Uhr bis 1350 Uhr von insgesamt 37 Flugzeugen (JL 2 und DB 3) in 3 Anflügen zangenförmig im Tiefflug mit Bomben-Bordwaffen angegriffen. Beide Boote schlippen HFG. Beim 1. Anflug 1 Abschuß durch VS 907 beim 2. Anflug je 1 Abschuß durch VS 907 und 908 (Abschußmeldungen eingereicht). Beim 3.Anflug ein Bombentreffer auf VS 907 und ein Bombenstreiftreffer

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 26.11.44		Bombenstreiftreffer auf VS 908. Auf VS 907 2 Tote, 1 Schwerverwundeter, mehrere Verwundete darunter Kommandant und 1 W.O., Rudermaschine, Kreiselanlage und 3,7 cm Geschütz durch Rohrkrepierer ausgefallen, auf VS 908 1 Toter, mehrere Verwundete, Bombenstreiftreffer am Schornstein. Bei beiden Booten FT-Anlage ausgefallen. Gruppe Gustävel steht während des Gefechts etwa 5 sm nördlich, VS 1407 und 1408 slippen Geräte und laufen zur Unterstützung von VS 907 und VS 908. VS 1405 nimmt geslippte Geräte auf, VS 1433 erhält Befehl, nach Libau zu laufen, da keine Flakwaffen an Bord..
1450		VS 1408 nimmt VS 907 in Schlepp, mehrere JL 2 fliegen an, drehen aber etwa 500 m vor den Booten ab. Maschinen werden von beiden Booten unter Beschuß genommen.
		VS 907 läuft allein weiter und steuert mit Taljen.
1500		Eintreffen von Jagdschutz, Seenotflugzeugen und Flugsicherungsbooten.
1525		Eingang KR.FT 1455 AJ von Lt.Gustävel VS 1408: VS 907 Bombentreffer, 1 Toter, mehrere Verwundete.Erbitte Schlepperhilfe 9323.
1558		Eingang KR.FT 1525 AJ von VS 1408 VS 907 versucht mit eigener Kraft einzulaufen. Bernatu querab.
1615		Eingang SSD FT 1530 AJ von VS 1408 SDG-Boote keine Schäden. VS 1433 und 1405 Libau entlassen. Rest bei Böhme.
1730		VS 1407, 1408, VS 908 und 907 Libau ein. VS 907 wird vor Mittelmole von Schlepper "Ostpreußen" in Schlepp genommen.
		VS 907 und 908 a.K.B.
		Anlagen: Flakgefechtsbericht VS 908, 3 Gefechtsskizzen, 2 Abschußmeldungen.
1515 -1950		U - Jagdgruppe Rummeling mit 6 Booten auf U - Jagd auf U - Jagdposition Libau.
		Wachpositionen Libau planmäßig besetzt mit "Koralle" und Gruppe Gustävel.
1615 -0000		Sperrbrecher "Ammerland" mit M 3110 als Sicherung führt Grundminengeleit mit VES und 2 GBT von A - Tonne bis 2,5 sm südwestlich Ansteuerungspunkt

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 26.11.44		Ansteuerungspunkt für nach Süden auslaufendes Geleit mit 4 Dampfern durch, anschließend Sucharbeit von A – Tonne bis Ansteuerungspunkt Süd.
2100		U – Jagdgruppe Rummeling mit 5 Booten aus zur Suche des geslippten HFG im Quadrat AO 9322.
27.11.44 0000 –0700	Libau SW 5–6, Seeg. 4, Bew. 4/10.	Sperrbrecher "Ammerland" mit M 3110 als Sicherung 6 Überläufe mit VES und 2 GBT von A – Tonne bis Ansteuerungspunkt Süd durchgeführt.
0100		U – Jagdgruppe Rummeling bricht wegen Südwind 5, Seegang 4 zunehmend die Suche nach den verlorenen HFG's ab und läuft Libau ein.
0500 0905		Lt.z.S. Fuhrmann mit den Booten VS 1406, 1404 1403, 224, 236 und 249 von Windau kommend Libau ein. Die Boote mit Ausnahme von VS 1403 werden aus einsatzmäßiger Unterstellung unter 31. Minensuchflottille der 14. Sicherungsflottille wieder angegliedert.
1104		Voralarm.
1109		Fliegeralarm.
1134		Fliegeralarm beendet. Sperrbrecher "Ammerland" meldet Abschuß von 2 Maschinen. (Abschußmeldung eingereicht).
1145		Fliegeralarm.
1155		Fliegeralarm beendet.
		Wegen Wetterlage übernimmt Gruppe Gustävel die Sicherung des Vorhafens, "Koralle" auf Position 1.
2000 –0000		Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 1406 als Sicherung führt Grundminengeleit mit VES und 2 GBT für nach Süden auslaufendes Geleit mit 4 Dampfern durch, anschließend Sucharbeit im Einlaufweg.

28.11.44

6.42. Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 56. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
28.11.44 0000 –0700	Libau SW 5–6, Seeg. 4, Bew. 8/10.	Sperrbrecher "Ammerland" mit VES und 2 GBT 3 Überläufe von Norden nach Süden von A – Tonne bis Ansteuerungspunkt Süd, 1 Überlauf von Ost nach Westen zwischen Ansteuerungspunkt Süd und Ansteuerungspunkt Nord durchgeführt, anschließend Grundminengeleit mit VES und 2 GBT für von Süden einlaufendes Geleit mit 2 Dampfern.
		VS 1422 von Pillau kommend Libau ein.
0830		3 Boote der Gruppe Gustävel übernehmen Flakschutz bei Bergungsarbeiten am Wrack "Schiffbeck".
1130 –1600		
1400 –2330		U – Jagdgruppe Rummeling auf U-Jagd auf U-Jagdposition Libau. Bricht im Quadrat AO 6776 wegen SW 5–6, Seeg. 4 zunehmend U-Jagd ab und läuft Libau ein.
1440 –2340		Gruppe Gustävel (2 KFK) mit 4 KFK's der Gruppe Fuhrmann fahren Grundminengeleit mit SSG und GBT für nach Süden auslaufendes Geleit mit 2 Dampfern durch, anschließend zur befohlenen Sucharbeit im Gebiet vom 26.11. Wegen Wetterlage und Geräteausfall auf 3 Booten nach Durchführung eines Überlaufes von Nord nach Süd, 150 m breit Sucharbeit abgebrochen und Libau ein.
1610		VS 1403, 1433 und 1425 aus nach Windau. Die Boote werden der Gruppe Rettkowski zugeteilt.
		Wachpositionen Libau planmäßig mit "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
1600		VS 907 aus nach Gotenhafen.
1915 –2400		Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 1406 als Sicherung Grundminengeleit mit VES und 2 GBT für 1 Dampfer und 1 Tanker auslaufend Süd durchgeführt, anschließend Sucharbeit mit VES und 2 GBT im Einlaufweg.
29.11.44 0000 –0645	Libau S 6–7, Seeg. 5, bedeckt, Regen ab Nachmittag	Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 1406 als Sicherung 7 Überläufe mit VES und 2 GBT von A – Tonne bis Ansteuerungspunkt Süd und zwischen Ansteuerungspunkten Nord und Süd 3 Überläufe von Norden nach Süden und 1 Überlauf von Osten nach Westen durchgeführt, ferner Grundminengeleit mit VES und 2 GBT für

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 29.11.44		für von Süden einlaufenden Dampfer durchgeführt.
		Wachpositionen Libau planmäßig mit "Koralle" und Gruppe Gustävel besetzt.
1600 –2010		Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 249 als Sicherung Grundminengeleite mit VES und 2 GBT für 2 Dampfer auslaufend nach Süden und 1 Dampfer auslaufend nach Norden durchgeführt.
2200		VS 907 Gotenhafen ein.
		Wegen Wetterlage keine Sucharbeiten im Einlaufweg und keine U – Jagd.
30.11.44	Libau	
0020 0400	SzSW 4, Seeg. 3–4, Bew. 9/10.	Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 249 als Sicherung Grundminengeleit für 2 Dampfer einlaufend von Süden durchgeführt.
0100		VS 1422 und 1426 von Position 1 und 2 wegen Wetterlage zur Sicherung im Vorhafen ein.
0815		VS 1213 von Windau kommend Libau ein wird der 14. Sichfl. taktisch unterstellt als Schlepper des 12 m HFG und der Gruppe Fuhrmann zugeteilt.
1400 –1900		Gruppe Gustävel mit 6 Booten Sucharbeit mit SSG auf Einlaufweg.
1430		SAT "Cascade" im Schlepp von Schlepper "Ostpreußen" aus nach Gotenhafen.
		Wachpositionen Libau planmäßig besetzt durch "Koralle" und Gruppe Gustävel.
1500 –0000		Sperrbrecher "Ammerland" mit VS 1404 als Sicherung Grundminengeleit mit VES und 2 GBT für 3 Geleite mit 7 Dampfern durchgeführt, anschließend Sucharbeit mit VES und 2 GBT zwischen 5630 Nord 2046 Ost und 5626 Nord 2042,5 Ost.

Korvettenkapitän und Flottillenchef.

B. 42 Gorsen-Druck Danzig Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3 gefaltet Din A 4

Abschrift. Geheim

14. Sicherungsflottille
-SAT Cascade -
B.Nr.: G 474

An Bord, den 18.11.1944

Gefechtsbericht!

des SAT. "Cascade" vom 16. November 1944.

Am 16.11.44 um o41o verließ Cascade mit AF 22 auf Befehl Adm. östl.Ostsee zwecks Erkundungsfahrt längs der Küste den Hafen von Libau. An Bord befanden sich außer der vollständigen Besatzung 2 Heeresoffiziere (Ob.Lt. Grömelke). Mole um o520 Uhr auslaufend paßiert. Auslaufmeldung an MSS Libau abgegeben. Volle Kriegswache ist aufgezogen. Wind Ost 3-4 See 2, bedeckter Himmel.

Um o73o Uhr auf der Höhe der HKL.Abstand 5 sm. Steuern dann mit wechselnden Südkursen bis 56° N. Der Abstand von Neupapensee 4,5 sm, von Pappensee6,5 sm, Niden 7,5 sm, auf 56° N 7,5 sm. Trotz bewölktem Himmel klare, gute Sicht. Wind auffrischend Ost 5 - 6, See 3 - 4. Beschuß von Landbatterien erfolgte nicht.

o81o Uhr auf der Höhe von Pappensee 1 fdl. Aufklärer, Entfernung 6ooo m, Höhe 2ooo m. Sofortige Fl.- Meldung: " 1 Flugzeug 25 on mb 1, Kurs W."Empfang von MNO Pillau bestätigt..

o945 Uhr 2 fdl. Jagdmaschinen (Lagg.) die in 8ooo m Entfernung und 2ooo m Höhe voraus zwischen Land und See auf und ab flogen. Fl.- Meldung : " 2 Flugzeuge Kurs SW, Standort on mb 3."

Nach Erreichung des gesteckten Zieles um o95o Uhr auf Gegenkurs gegangen. 1olo Uhr sichteten an BB. in 6ooo m Entfernung 4 fdl. Flugzeuge (PE II)Kurs Süd. Fl.- Meldung: "4 Flugzeuge Kurs S, Standort 25 on mb 3." 1o2o Uhr 2 PE 2 und 4 Lagg von Steuerbord achtern in Sicht kommend.

1o28 Uhr Angriff mit Bomben und Bordwaffen der 4 PE 2 von BB! querab und 2 PE 2 von BB. achteraus. Zugleich griffen die Jäger von Steuerbord mit Bomben- und Bordwaffen an. Auf 4ooo Zonenschießen der 1o,5 cm Geschütze. Schüße lagen gut, sodaß der fdl. Verband nicht zum konzentrischen Angriff kam. Auf 25oo m Feuereröffnung der leichten Fla.-waffen. Bei diesem ersten Angriff wurden ca. 15 Bomben geworfen, die unmittelbar in der Nähe des Schiffes detonierten. Eine Bombe detonierte ca 5 - 1o mBB. achteraus beim Aufschlag auf Grund (WT 25 m). Durch die Erschütterung im Schifffiel sofort die FT.- Anlage, beide E.- sowie die Hauptmaschine aus. Bei diesem Angriff wurde der Mtr.Ob.Gfr. Hebeis, Str.Nr. N 2608/41 K verwundet. (Durchschuß der rechten Wade). Funkepruch: 1o3o/94 KR KR Adm. östl. Ostsee, Quadrat AO 9353 1.o. Angriff 1o Flugzeuge, Maschinenschaden, erbitte Schlepperhilfe, werde dauernd von Flugzeugen umkreist.

Flugzeuge sammelten sich zum 2. Angriff über See und flogen wiederum von BB. an. Erneuter Bombenwurf und Bordwaffenbeschuß. 1o45 Uhr Abflug der 6 PE 2 nach Südosten. Die 4 Lagg. bleiben in einer Entfernung von 4ooo m weiterhin bei uns.

1o55 Uhr erneuter Anflug von 3 PE 2 von BB. (Seeseite). Durch gut liegendes Abwehrfeuer der leichten Fla.- Waffen wurde die Flugzeuge erneut am gezielten Bombenwurf gehindert. Auf Cascade erfolgte 1, auf AF22 zwei Anflüge.

Beim Abflug der PE 2 nach Südosten wurde beobachtet, daß eine der Maschinen am St.B.-Motor starke Flammen und Rauchentwicklung zeigte.

und schnell an Höhe verlor. Abschuß sehr wahrscheinlich, konnte aber, da die Maschine über Land niederging nicht genau beobachtet werden. Funkspruch: " 1105/96 KR KR Erbitte dringend Jagdschutz laufende Flugzeugangriffe."

1110 Uhr erneuter Angriff von 4 PE 2 von BB. (Seeseite) mit Bomben und Bordwaffen. Es fielen 2 Bomben in unmittelbarer Nähe des Schiffes, Bordwaffeneinschläge an Oberdeck. Die Kampfflugzeuge sammelten sich auf See wieder zu neuem Anflug. Durch sehr gut liegendes Feuer der 10,5 cm Geschütze wurde der Verband zersprengt. Sie warfen ihre Bomben im Notwurf und flogen in einer Entfernung von 4000 m nach Land zu ab. Zwischen dem ersten und zweiten Anflug griffen 2 JL 2 im Tiefflug mit Bordwaffen von Steuerbord achtern an, ohne jedoch Treffer zu erzielen. Sämtliche Angriffe der Kampfflugzeuge erfolgten in einer Höhe von 30 bis 80 m. Nach Abflug der Kampfflugzeuge kreisten die Jäger noch bis 1245 Uhr in 4000 m Entfernung.

Beim ersten Angriff war Cascade im Achterschiff leckgesprungen, sodaß das Wasser in den achteren Wohnräumen langsam stieg, konnte aber durch Pumpenlenz gehalten werden. Der Hauptmotor wer beim ersten Angriff ausgefallen war, war gleich darauf wieder bedingt klar und Cascade machte dadurch eine Fahrt von 2-3 sm.

Da eine Anfrage bei AF 22 ergab, daß er klar und keine Ausfälle hatte, wurde versucht eine Schleppverbindung herzustellen. Diese wurde hergestellt, riß aber infolge des Seeganges beim Antauen.

Cascade setzte die Fahrt nach N mit eigener Kraft fort. AF 2 folgte dichtauf. Ab 1304 Uhr Jagdschutz durch 4 Fw. 190. Diese blieben bis 1400 Uhr beim Verband. 1432 bis 1520 Uhr erneuter Jagdschutz, ebenfalls durch 4 Fw 190.

Gegen 1430 Uhr meldete AF 22 durch Morsespruch, daß er sich infolge Wassereinbruchs nicht mehr halten kann und bei Cascade längsseits kommen will. Da aber der Schlepper "Ortrud" bereits in Sicht war und infolge des starken Seeganges und der bedingt klaren Maschine die manöverierfähigkeit der Fahrzeuge stark behindert war, wurde hiervon Abstand genommen. AF 22 lief darauf weiter unter Land. Gegen 1450 Uhr geht Schlepper "Ortrud" bei AF 22 längsseits, stellt eine Schleppverbindung her und versucht AF 22 über das Heck nach Libau einzuschleppen.

1502 Uhr Hauptmotor erneut ausgefallen. Daraufhin wird versucht eine Schleppverbindung mit VS 907 herzustellen, die aber mislang. Da der Hauptmotor inzwischen wieder klar gemacht wurde, setzte Cascade die Reise mit eigener Kraft fort. Um 1610 Uhr meldete "Ortrud" an VS 907, daß AF 22 gesunken sei.

1730 Mole Libau einlaufend passiert. Da der Hauptmotor auf Rückwärtsgang nicht reagierte, wird im Vorhafen die Schlepperhilfe der "Ortrud" in Anspruch genommen, die um 1755 Uhr längsseits kam. Werden von Ortrud zum Kriegshafen gebracht und machen dort um 1850 Uhr an der Brücke F fest. Der Verwundete und die Verwundeten von AF 22 werden ins Lazarett überführt.

Bei den 6 laufenden Anflügen wurde immer wieder festgestellt daß die Angriffsweise der russ. Maschinen durchsichtig und einseitig war. Sie flogen stets nur von einer Stelle an, sammelten sich dann in 4500m Entfernung und 700 m Höhe und gingen zum neuen geschloßenen Angriff über.

Im

Im Gegensatz zu den gemachten Erfahrungen bei englischen Fliegerangriffen im Westen, bei denen die Bomben sofort beim Aufschlag auf das Wasser detonierten und eine starke Splitterwirkung zeigten, warfen die russ. Maschinen Bomben mittl. Größe mit Verzögerung die somit die Wirkung einer Wasserbombe hatten und eine starke Erschütterung im Schiff hervorriefen.

Es hat sich wieder herausgestellt, daß die Fla.- Bewaffnung der Cascade (2-2 cm Oerlikon, 2- 15 mm Fla. MG 39 und 1- 2 cm 38) für die schnellen und gepanzerten Maschinen nicht hinreichend ist. Die Schüße lagen alle gut und trotzdem wurde nur eine Maschine sichtlich ernst beschädigt.

Die gesamte Besatzung hat während der schnell aufeinander folgenden Angriffe stets eine vorbildliche Haltung und kaltblütige Ruhe bewahrt und durch Einsatzfreudigkeit und Mut viel dazu beigetragen, daß der Feind im Hinblick auf seine Massenanflüge keinen durchschlagenden Erfolg erzielen konnte.

Das techn. Personal unter Leitung des LM, Ob.Masch.Mt. Merkel hat während und nach den Angriffen durch unermüdlichen Einsatz und energisches Zugreifen die Motorenanlage soweit wieder hergestellt, daß das Schiff mit eigener Kraft den Hafen erreichen konnte.

Munitionsverbrauch:

10,5 cm Sprenggranaten	46	Schuss
2 cm Oerlikon, Sprenggr. Patr.- Brand	478	-"-
2 cm Flak 38, Sprenggr. Patr.....	410	-"-
15 mm Sprenggr. Patr. m.L'spur	380	-"-

gez. E h l e r s

Oblt. z. See und Kommandant .

Bl 19

Abschrift.

Geheim

GEFECHTSBERICHT!

des Bootes AF 22 am 16. November 1944

Auf Einsatzbefehl des Admirals östlich Ostsee liefen SAT. "Cascade" und "AF 22" am 16.11.1944 um 0415 Uhr zur Küstenerkundungsfahrt aus Libau nach Süden aus. Um 0500 Uhr verließen die Boote die Mole und standen bei Hellwerden an der H.K.L. (0730 Uhr). Mit voller Kriegswache liefen die Boote weiter nach Süden. Marschfahrt 7,1/2 sm, Wind Ost 3-4, Seegang 2-3, volle Bewölkung. Papensee wurde mit einem Abstand von 80/10 m passiert. Trotz guter Sicht erfolgte von Land kein Beschuß mit dem gerechnet worden war. Inzwischen frischte der Wind auf 5- 6 auf, Seegang 3 - 4.

Um 0810 Uhr wurde von Papensee kommend ein feindlicher Aufklärer mit westl. Kurs gesichtet. SAT. "Cascade" gab als Rottenführer sofort eine Fli.- Meldung auf. 0945 Uhr wurden an BB. über Land 2 feindl. Jagdmaschinen gesichtet, die mit wechselnden Kursen auf und ab flogen. Wiederum sofortige Fli.- Meldung durch "Cascade".

Um 0950 Uhr war das gesteckte Ziel (56° N) erreicht und auf Gegenkurs gegangen. Um 1010 Uhr wurden an BB. in größerer Entfernung 4 Flugzeuge (FE II) mit südlichem Kurs gesichtet, die dann als sie querab standen, zum Angriff ansetzten. Zu gleicher Zeit wurden von Stb. 4 Jäger (Lagg.) gesichtet, die ebenfalls mit in Tiefflug mit Bordwaffen angriffen. Das trotz schlechter Wetterlage für die Boote gut liegende Abwehrfeuer hinderte jedoch die Flugzeuge in der Masse am gezielten Bombenwurf. Lediglich einer Maschine gelang es, 2 Bomben an Deck von "AF 22" zu werfen, die jedoch auf Grund der niedrigen Abwurfhöhe flach auftrafen, nicht detonierten und an St-B. Seite ca 20 - 30 m querab ins Wasser fielen. Außerdem wurden einige Bordwaffeneinschüsse festgestellt, jedoch nur ein Leck unter der Wasserlinie an BB.- Seite mittschiffs zur Folge hatte. Die Bomben, die in der Nähe der Boote abgeworfen wurden waren alle mit Verzögerung und detonierten erst nach 5 bis 10 Sekunden. Die Folgen waren ähnlich wie Wasserbomben und Grundminen, die eine ungeheuere Erschütterung des ganzen Schiffskörpers zur Folge hatten. Wenn auch die gesamte Inneneinrichtung durcheinander geworfen wurde, so konnten nach sofortiger Prüfung aller Zellen keine weiteren Leckagen als im FT- Raum festgestellt werden und eine sofortige Räumung des FT- Raumes notwendig gemacht. Ebenfalls war der E- Diesel durch Bruch der Kühlwasserpumpe ausgefallen.

Bei diesem Angriff wurden Btsmt. K n a p p (Walter) L.M.St.A. 029/40 S, Sig.Ob.Gfr. K e m p e (Heinz) LO- 5974/40, Masch.Ob.Gfr. S c h ä p e (Wolfgang) LO- 15911/42 durch Splitter von Bordwaffeneinschüßen leicht verwundet. Ebenfalls fielen beide 8,8 cm Waffen aus. Vordere 8,8 cm Splitter im Verschlußkeil, achtere lief das Rohr nicht mehr in Feuerstellung. Vordere Waffe konnte Störung wieder beseitigt werden.

Da die Maschinen AF 22 voll manövrierfähig waren und SAT.- "Cascade" Maschinenschaden hatte, wurde sofort eine Schleppverbindung herzustellen versucht, die aber zunächst durch den wiederholten Anflug der Feindmaschinen noch nicht gelang. Bei diesem Angriff wurden wiederholt Bomben geworfen, die aber sichtlich wegen des starken Windes nicht genau geworfen werden konnten. Durch Bordwaffeneinschüße wurden weiter der Mtr.Ob.Gfr. W i n k e l m a n n LO-9619/40 S und Mech.Hpt.Gfr. P l e i n LO-1636/40 S leicht verwundet. Alle Verwundeten konnten sich aber bei den noch weiteren Angriffen einsetzen, bis auf Sig.Ob.Gfr. Kampe, der eine Unterkieferverletzung hatte.

Nach

Nach dem 2. Anflug flogen die zweimotorigen Feindmaschinen in Richtung Polangen ab. Die 4 Jäger behielten jedoch die Fühlung mit den Booten und umkreisten sie weiter. "AF 22" versuchte weiter eine Schleppverbindung mit SAT. "Cascade" herzustellen, die aber wegen erneuten Anflugs um 1055 Uhr von 3 FE II Maschinen von BB. abgebrochen werden mußte. Durch konzentrisches Feuer der leichten Fla.- Waffen, konnte der Feind keine Bomben ins Ziel bringen und fielen alle in mindestens 20 bis 30 m Entfernung in See. Die Wirkung der Bomben war genau wie beim ersten Angriff. Beim Abflug dieser Maschinen konnte bei einer starken Rauchentwicklung des rechten Motors und zunehmender Verlust an Höhe beobachtet werden. Der Abschuß ist wahrscheinlich.

Gleich darauf wurden von Polangen kommend vier weitere Maschinen (FE II) gesichtet, die die Boote in größerer Entfernung von vorn umflogen und um 1110 Uhr von Westen kommend gegen den Wind angriffen. Wiederum Bombenwurf und Bordwaffenbeschuß. Alle Bomben fielen wieder ins Wasser und riefen keine weiteren Beschädigungen hervor. Diese Maschinen sammelten sich über See wieder zu neuem Angriff, wurden aber durch das gut liegende Feuer der noch klaren Fla.-Waffen abgedrängt und ließen ihre Bomben, die sie noch bei sich hatten, in großer Entfernung über See im Notwurf fallen.

Da nun zunächst keine weiteren Maschinen gesichtet wurden und "Cascade" nur mit geringer Fahrt lief, gelang es trotz starken Seegangs eine Schleppverbindung zu "Cascade" herzustellen, die aber beim Antauen sofort wieder brach. Die Maschine von "Cascade" war inzwischen wieder bedingt klar geworden und machte wieder Fahrt bis zu 6 Kn, "AF 22" setzte sich dann wieder hinter "Cascade" und setzten den Rückmarsch gemeinsam fort.

Es wurde nun versucht, die beiden leckgeschlagenen Zellen zu lenzen und evtl. durch Leckpfropfen abzudichten. Da der Wassereinbruch aber größer war als von der Pumpe und weiteren Pützen gelenzt werden konnten, mußte davon abgesehen werden. Da der Wassereinbruch auf diese beiden Zellen beschränkt blieb und die Sicherheit des Schiffes dadurch ~~keine~~ nicht beeinflußt wurde, konnte der Weitermarsch mit den vollgelaufen Zellen ohne Bedenken fortgesetzt werden. "AF 22" hielt sich bei "Cascade" in Leeseite immer dicht auf.

Ab 1307 Uhr kamen als Jagdschutz vier Fw 190, die die Boote bis 1400 Uhr umflogen. Von 1430 bis 1520 Uhr erneuter Jagdschutz. Gegen 1430 Uhr wurde festgestellt, daß AF 22 mit dem Bug über St.B. erheblich tiefer gesunken war und beim Peilen der vorderen Seitenzellen, wurde ein starker Wassereinbruch in mehreren Mittel- u. St.B.-Seitenzellen festgestellt. Es wurde sofort mit allen möglichen Mitteln zu lenzen befohlen. Beim Anschlagen der Lenzpumpe brach das Anschlußstück des Schlauches und die Pumpe fiel somit aus. Es wurde weiter versucht, die Zellen von oben durch Lukendeckel mit Pützen zu lenzen. Da aber das Vorschiff zusehens tiefer sank, war der Wassereinschlag der See mehr als gelenzt werden konnte. Durch Morsespruch an "Cascade" "Bitte sofort stoppen und "AF 22" mit St.B.- Seite längsseit nehmen". Das begonnene Manöver mußte aber wegen zu starker Dünung abgebrochen werden, da die Leinen rissen und die Gefahr bestand, daß sich die Boote weiter leckgeschlagen hätten.

Da der Standort in der Nähe der H.K.B. war, versuchte "AF 22" weiter unter Land zu laufen um für den Fall, daß sich das Boot bei dem zunehmenden Wassereinbruch halten würde, auf Strand zu setzen. Da aber die Schrauben schon ziemlich hoch lagen machte das Boot nur noch ganz geringe Fahrt und hatte bei auf NO gedrehtem Wind, den Wind und Seegang genau von vorne.

Jetzt

Jetzt wurde der 5-6 sm NW stehende Schlepper "Orttrud" durch Schießen mehrerer roter Sterne zur Hilfeleistung herangerufen, der auch sofort mit Höchstfahrt auf "AF 22" zu drehte. Auf dieses Erkennen stoppte "AF 22" die Maschinen und ließ sich treiben, bis Schl. "Ortrud" heran war. Durch Morsespruch wurde "Ortrud" verständigt, bei "AF 22" längsseit zu kommen und durch Pumpenlenz während der Fahrt das Schiff schwimmfähig zu halten. Der Kapitän lehnte bei dem Seegang dieses Manöver ab und gab zurück, noch weiter mit eigener Fahrt unter Land zu laufen. Auf einen kurzen Versuch, bei dem aber eingesehen wurde, daß "AF 22" keine Fahrt mehr machte, wurde eine Schlepperverbindung über das Heck hergestellt und die Verwundeten auf "Ortrud" zur Behandlung durch vorhandenes Sanitätspersonal übergeben.

Da der Kapitän des Schleppers auf meinen Befehl, eine ganz kurze Verbindung herzustellen dies mit der Begründung ablehnte, er habe nur eine Schlepptrosse an Bord und die würde ihm bei kurzer Verbindung reißen, steckte er die Schleppleine bis zu mindestens 50 m aus, das zur Folge hatte, daß "AF 22" mit dem Vorschiff sehr schwojte und dadurch mehr Wassereinbruch von oben bekam. Auf den wiederholten Befehl an den Schlepperkapitän, die Leine trotz der Gefahr zu verkürzen oder gar längsseits zu kommen und zu lenzen, lehnte er es wieder ab. Zur Entlastung des Vorschiffes wurde von der Besatzung inzwischen laufend 8,8 cm Munition über Bord geworfen.

Um 1600 Uhr, nachdem auch in dem Kommandantenraum Wasser eingebrochen war, blieb auch der Versuch den Geheimspind heraus zu holen ohne Erfolg, da infolge der Erschütterung der Schreibtisch in dem der G- Spind eingebaut war, zusammengebrochen war und sich der G-Spind verklemmt hatte. Infolge der Gefahr des plötzlich drohenden Kenterns konnte nicht mehr länger daran geborgen werden, da auch der Wasserstand in halber Lukenhöhe gestiegen war. Als ich wieder nach oben stieg, befahl ich den Schlepper sofort heran, um die gesamte Besatzung sofort zu übernehmen. Trotz großer Schwierigkeiten infolge der starken Dünung gelang es, die Besatzung ohne Ausfälle auf den Schlepper übersteigen zu lassen. Um 1610 Uhr kenterte "AF 22" und wurde Kiel oben treibend weiter versucht in den Hafen einzuschleppen. Da am Ort aber nur eine Wassertiefe von 11 m war, legte sich das Vorschiff auf Grund und lag fest. Die Leine mußte gekappt werden, woran eine Boje zur Kennzeichnung des Wracks befestigt wurde. Die gesamte Besatzung hat während der ganzen Angriffe, sowie später bei allen Aufgaben, das Schiff zu erhalten eine vorbildliche und ruhige Haltung gezeugt. Ohne Rücksicht auf die völlige Durchnässung bis auf die Haut, ohne sich in irgend einer Form aufzuwärmen haben die Männer sich gemäß den Befehlen des Kommandanten mit ihrer ganzen Kraft eingesetzt.

gez. Unterschrift

Ob. Fähnr. z. See und Kommandant.

Abschrift. Geheim

9. Vorpostenflottille
-Vp.- Boot 908 -

, den 27. November 1944

Flakgefechtsbericht der Kriegsschiffe.

von Vp.- Boot 907 und Vp.- Boot 908 für den Angriff von russ. Flugzeugen am 26. Nov. 1944.

A. 1) Einsatzraum: Quadrat: AO 9322 mitte

2) Einsatzaufgabe: Such- und Räumdienst

3) Beteiligte Einheiten: Vp.- Boot 907 und Vp.- Boot 908 mit ausgebrachten H.F.G. und mit GBT.

4) Vorhandene Abwehr- und Kampfmittel:

Vp.- Boot 908	1	8,8 cm	
	1	3,7 cm	
	1	2 cm	Doppellaffette C 38
	1	2 cm	Einzellaffette
	1	1,5 cm	
	4	8,6 cm	Raketenwerfer
Vp.- Boot 907	1	8,8 cm	Flak
	1	3,7 cm	
	1	2 cm	Doppellaffette C 38
	1	2 cm	Einzellaffette C 38
	2	1,5 cm	
	2	7,9 mm	MG/ C 13

5) Materieller Zustand der Kampf- u. Waffen waren Gefechtsklar, mit Abwehrmittel, Visiere u. Feuerleit- Fla. Visier, sonstige Hilfsmittel, Geräte: Keine

6) Personelle Besetzung der Kampf- u. Abwehrmittel: Alle Waffen normal u. genügend besetzt.

7) Wetterverhältnisse: Bedeckt, untere Wolkenschicht 600 m, SW 3, Seeg. 2, Sicht 15 sm, Süd- Dünung.

8) Entfernung u. Zielhöhe des Gegn.:
a) beim Sichten E 160 hm Zh 200 m
b) Feuereröffnen" 45 " " 100 m
c) Feuereinstellen"40 " " 150 m

9) Uhrzeiten zu 8: a) 1320
b) 1325
c) 1500

10) Eingesetzte Waffen, Mun. Art Munitionsverbrauch:

Vp.- Boot 908	8,8 cm	2	Schuß	ZZ.S/30 Zdlgg A Spr. Patr.
	3,7 cm	65	"	Lspr.Spr.Patr.
	2 cm	60	"	1/3 Lspr. Spr. Patr. 1/3 Pz Spr. Patr.
Doppell.	2 cm	280	"	1/3 Lspr. Brd. Patr.
RAG.	8,6 cm	2	"	Sprg. Rak.
Vp.- Boot 907	8,8 cm	41	"	ZZ.S./30 Zdlgg. A Spr. Patr.
	3,7 cm	160	"	L.spr.Spr.Patr.
Doppell.	2 cm	1160	"	1/3 L.spr.Spr.Patr. 1/3 Pz.Spr. Patr.+

24

				+ 1/3L.spr.Brd.Spr.Patr.
Einzel	2	cm	82o Schuß	dasselbe wie Doppellaffette
	1,5	cm	35o "	3/4 L.spr.Spr.Patr. 1/4 Pz. Spr.Ptr.

11) Schießverfahren:
8,8 cm freies Schießen nach Messung E.M.G. 0,7 m
3,7 cm freies Schießen
2 cm -"-
1,5 cm -"-

12) Schiffsbewegungen u. eigene Fahrt während des Gefechts:
Vp.- Boot # 907 u. 908 wechselnde Kurse und Fahrtstufen.

Angaben über den Gegner .

B. 1) Anzahl: 37 Flugzeuge
2) Muster: 1 Flugz. Lagg 3, 12 Flugz. JL 2, 24 Flugzeuge DB 3.
3) Geschwindigkeit: 11o ms
4) Entfernung u. Zielhöhe beim Bombenwurf:
Höhe 100 bis 50 mtr., Entfernung 200m bis über Ziel.
5) Kampfführung:
3 Anflüge im geschloßenen Verband umfliegen der Boote von achtern und vorn, einfliegen in die Wolkendecke. Zunächst geschloßener Anflug in Gruppen. Aus ca. 4oo m geteilter Angriff einzeln und in Rotten. Bordwaffenbeschuß bei An- u. Abflug.
1325 Erster Anflug aus Nordosten 8,8 cm Vp.- 907 eröffnet bei 45 hm Feuer. Ein Abschuß einer"DB 3". Die andern 7"DB 3" und 2 "JL 2" drehen nach Norden ab und fliegen neuen Angriff von Nordwesten. Bordwaffenbeschuß und Bombenabwürfe auf Vp 907 und auf das ungefähr 1 sm achteraus stehende Vp. 908. Darauf Abflug nach Osten.
1330 Zweiter Anflug von 7 DB 3 und 6 JL 2 von Osten nach Norden. Anflug von Westen, teilen des Verbandes 4 DB 3 auf Vp. 908 und 3 auf Vp. 907 Bordwaffenbeschuß und Bombenabwürfe. Abflug nach Osten. 3 Abschüße. Durch 908 1, durch 907 2.
1350 Dritter Anflug von Osten. 9 DB 3 und 3 JL 2 nach Norden, Westen. Anflug aus dem Westen auf Vp. 907 Bordwaffenbeschuß und Bombenabwürfe. Vorletztes Flugzeug erzielt Bombentreffer auf Vp. 907 BB. unter Brücke. 6 Flugzeuge Anflug aus dem Osten nach dem Süden und Angriff aus dem Südwesten auf Vp. 908. Bordwaffenbeschuß und Bombenabwürfe. Ein Flugz. dreht vor Vp 907 ab und bringt Bombenstreiftreffer an der St.B.- Seite des Schornsteines von Vp. 908 an. Detonation in der Luft. Abflug nach dem Osten.
Von 1350 bis 1500 außer Schußbereich der leichten Waffen mehrere JL 2 als Fühlungshalter. Dann Eintreffen von Jagdschutz, Seenotflugzeugen, Flugsicherungsbooten zur Hilfeleistung.
6) Waffenwirkung des Gegners: Einschüße in Oberdecksaufbauten mit Spr. und Pz.Spr.Patr.. Abwurf von Splitter und Sprengbomben mit Verzögerung ca. 50 bis 250 kg. Einschläge der Bomben beiderseits, unmittelbar neben und auf den Booten. 3 Vp. 907 Bombentreffer mittschiffs. Vp. 908 Bombenstreiftreffer am Schornstein. Einschüße u. Durchschüße an 2 cm Schutzschilden. Schutzschild teilweise durchgeschlagen. 8,8 cm Schutzschild nur Abpreller.
6) Beobachtete eigene Waffenwirkung: Gutliegendes Feuer zwingt Gegner zum aufteilen der Formation beim Anflug wodurch gezielter Bombenwurf verhindert wurde und der Bordwaffenbeschuß nicht zur vollen Wirkung kam. Freies Schießen mit 0,7 m E.M.- Gerät.
RAG-Einsatz. Durch Treffer auf nachgeladene Rakete, Detonation der Rakete, Bedienung ausgefallen.

C.

C. Gegner versucht durch Umfliegen Angriffstaktik zu verschleiern. Versucht zunächst geschloßen anzugreifen kann durch Einsatz der einzelnen Waffen auf richtige Entfernung zum Aufteilen gezwungen werden, wodurch Bombenfehlwürfe erreicht wurden.
Anflüge aus 90 Grad um Breitseite des Schiffes anzugreifen zu können. Einsatz der Bordwaffen 2000 bis 3000 m. Bombenabwurf ab 200 m bis über Ziel.
8,8 cm gute Sprengwirkung wodurch 1 Abschuß erzielt wurde, 3,7 cm gute Spreng- u. Durchschlagwirkung. 2 cm und 151 mm beobachtete Brand und Sprengwirkung erzielte Abschüße durch Aufbrennen der Maschinen.

gez. P e rre y
Ob.Lt. z. See und Kommandant.

Bl 27

[redacted] VOM FLUGZEUGANGRIFF auf "VS 907" und "908" am 26.11.44 (1.Anflug)



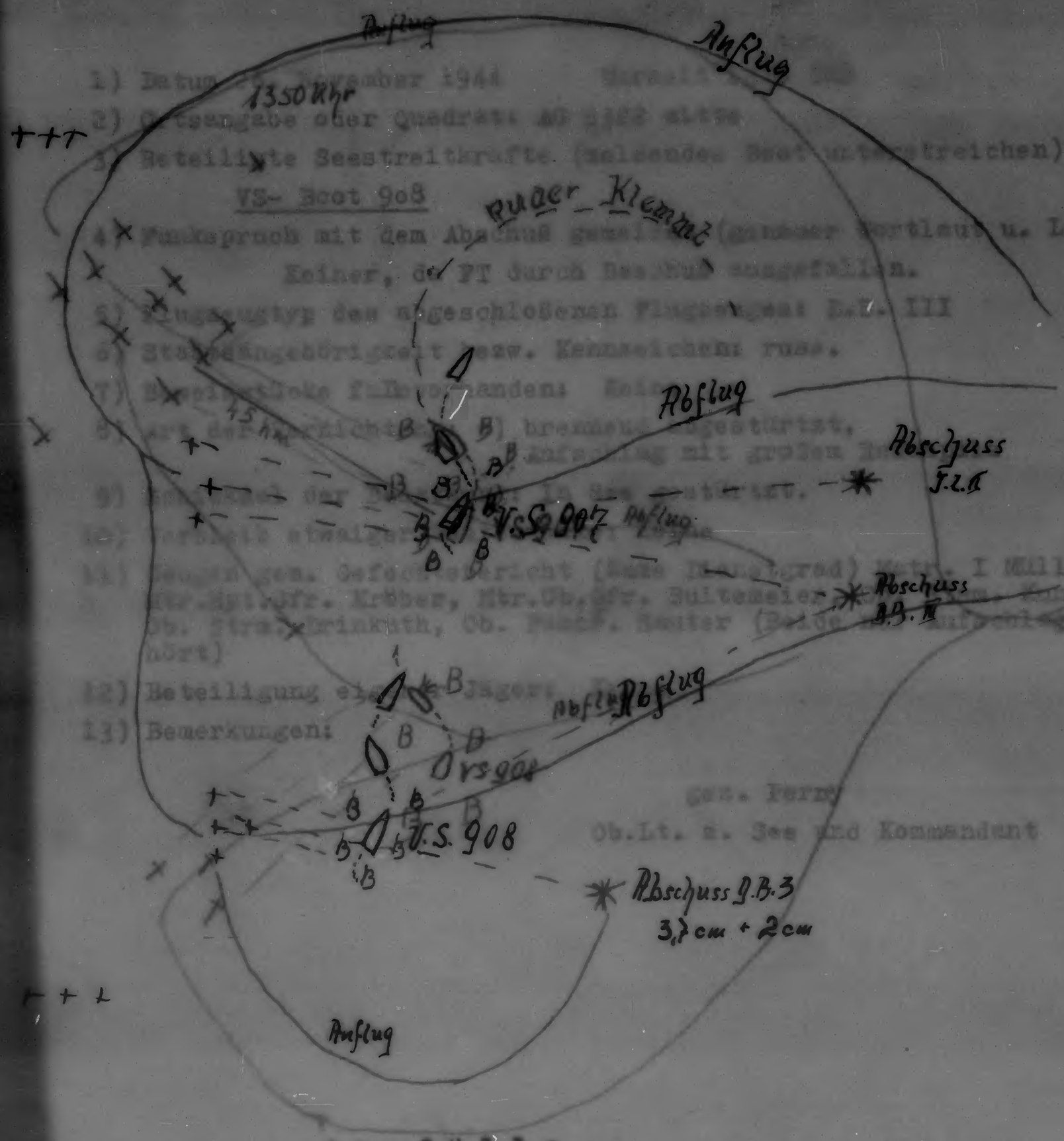
Ausfälle.

"VS 907" vordere 2cm-Bedienung teilweise ausgefallen.

"VS 908" 8,8cm u. 3,7cm ausgefallen durch Splitterwirkung.
W.A.3. durch Bordwaffenbeschuß ausgefallen.

29 oE

[illegible] VON FLUGSEUGANGRIFF
auf "VS 907", "VS 908" am 26.11.44 (2. Anflug)



Ausfälle.

"VS 907" 3,7cm durch Rohrkrepierer ausgefallen.

"VS 908" 3,7cm erneut ausgefallen. Bedienung keine Ausfälle.

"VS 907" Bombentreffer durch Erschütterung der Bomben vom Stand geschleudert. ausgefallen. Ruder klemmt St.B. Brand in der Kesselstation gelöscht.

"VS 908" Bombentreffer am Schornstein. Detonation in der Luft. Alles ausgefallen bis auf ein 2cm-Rohr.

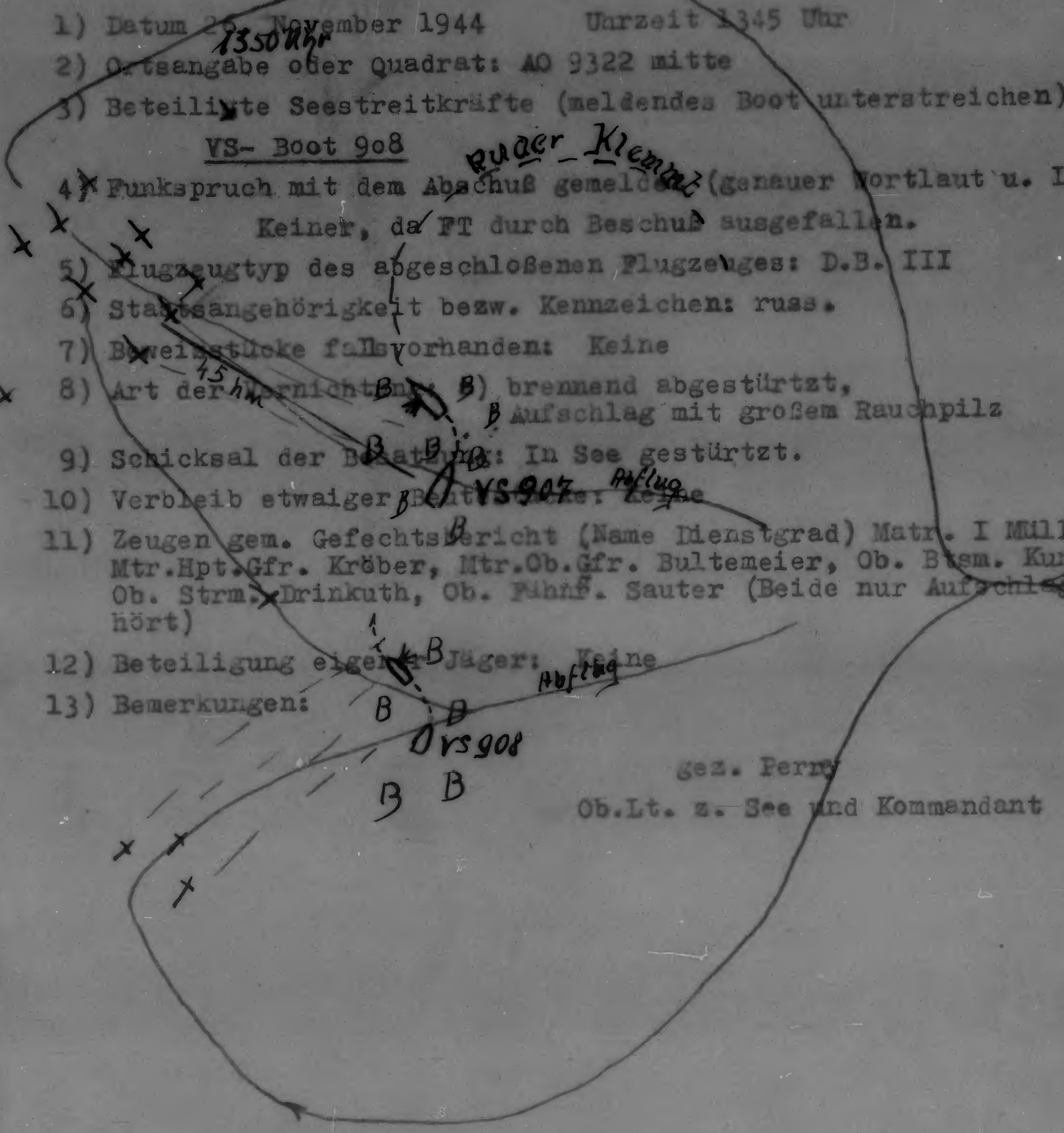
32

G E F E C H T S S K I Z Z E VOM FLUGZEUGANGRIFF
auf "VS907"u. "VS908" am 26.11.44 (3.Anflug)
A b s c h r i f t .

1) Datum 26. November 1944 Uhrzeit 1345 Uhr
2) Ortsangabe oder Quadrat: AO 9322 mitte
3) Beteiligte Seestreitkräfte (meldendes Boot unterstreichen)

VS- Boot 908

4) Funkspruch mit dem Abschuß gemeldet (genauer Wortlaut u. Lt.Nr.)
Keiner, da FT durch Beschuß ausgefallen.
5) Flugzeugtyp des abgeschlossenen Flugzeuges: D.B. III
6) Staatsangehörigkeit bezw. Kennzeichen: russ.
7) Beweisstücke falls vorhanden: Keine
8) Art der Vernichtung: B) brennend abgestürtzt,
Aufschlag mit großem Rauchpilz
9) Schicksal der Besatzung: In See gestürtzt.
10) Verbleib etwaiger Beutestücke: Keine
11) Zeugen gem. Gefechtsbericht (Name Dienstgrad) Matr. I Müller Mtr.Hpt.Gfr. Kröber, Mtr.Ob.Gfr. Bultemeier, Ob. Bsm. Kunz Ob. Strm. Drinkuth, Ob. Fähnf. Sauter (Beide nur Aufschlag gehört)
12) Beteiligung eigener Jäger: Keine
13) Bemerkungen:



gez. Perrey
Ob.Lt. z. See und Kommandant

A u s f ä l l e .

"VS 907" Bombentreffer B.B.,unter der Brücke.Ruderma schine ausgefallen.Ruder klemmt St.B. Brand in der Kesselstation gelöscht.

"VS 908" Bombentreffer am Schornstein.Detonation in der Luft. Alles ausgefallen bis auf ein 2cm-Rohr.

A b s c h r i f t .

1) Datum 26. November 1944 Uhrzeit 1345 Uhr
2) Ortsangabe oder Quadrat: AO 9322 mitte
3) Beteiligte Seestreitkräfte (meldendes Boot unterstreichen)
VS- Boot 908
4) Funkspruch mit dem Abschuß gemeldet (genauer Wortlaut u. Lt.Nr.)
Keiner, da FT durch Beschuß ausgefallen.
5) Flugzeugtyp des abgeschloßenen Flugzeuges: D.B. III
6) Staatsangehörigkeit bezw. Kennzeichen: russ.
7) Beweisstücke falls vorhanden: Keine
8) Art der Vernichtung: a) brennend abgestürtzt,
Aufschlag mit großem Rauchpilz
9) Schicksal der Besatzung: In See gestürtzt.
10) Verbleib etwaiger Beutestücke: Keine
11) Zeugen gem. Gefechtsbericht (Name Dienstgrad) Matr. I Müller Mtr.Hpt.Gfr. Kröber, Mtr.Ob.Gfr. Bultemeier, Ob. Btsm. Kunz Ob. Strm. Drinkuth, Ob. Fähnf. Sauter (Beide nur Aufschlag gehört)
12) Beteiligung eigener Jäger: Keine
13) Bemerkungen:

gez. Perry
Ob.Lt. z. See und Kommandant

Abschrift.

1) Datum 26. November 1944 Uhrzeit 1350 Uhr
2) Ortsangabe oder Quadrat: AO 9322 Mitte
3) Beteiligte Seestreitkräfte (meldendes Boot unterstreichen)
VS Boot 907 u. VS Boot 908
4) Funkspruch mit dem Abschuß gemeldet (Genauer Wortlaut und Lt Nr.)
Keinen, da FT durch Beschuß ausgefallen.
5) Flugzeugtyp des abgeschossenen Flugzeuges: D.B. III (nicht genau)
6) Staatsangehörigkeit bezw. Kennzeichen: russ.
7) Beweisstücke falls vorhanden: Keine
8) Art der Vernichtung: a) brennd abgestürtzt
brennend in See gestürtzt
9) Schicksal der Besatzung: In See gestürtzt
10) Verbleib etwaiger Beutestücke: Keine
11) Zeugen gem. Gefechtsbericht: (Name Dienstgrad) Masch.Ob.Gfr. Hellebreckers (nur stark brennend gesehen) Mtr.Ob.Gfr. Göttlich, Mtr. IV Jankowski.
12) Beteiligung eigener Jäger: Keine
13) Bemerkungen: Von beiden Booten mit leichten Flakwaffen beschoßen.

gez. Perrey
Oblt. z. See u. Kommandant.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim

K r i e g s t a g e b u c h

des Begleitschiffes "K o r a l l e"

der 14. Sicherungsflottille

Anlagen: keine

Begonnen: 16.11.1944
Abgeschlossen: 30.11.1944

Kommandant: Obltn.z.See F a e h l m a n n

Seetage: 15

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
11.44.	Seegebiet Libau	
7.35 8.25 5.55 6.25	O 3-4 Seegang 2, bedeckt, gute Sicht.	Position I Anker auf. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. k.b.V. Faehlmann
11.44.	Seegebiet Libau	
7.20 8.40	NO 3-4 Seegang 2, klar	Position I Anker auf. Kriegshafenkanal fest. k.b.V. Faehlmann
11.44.	Libau	
4.00 6.00 6.20	SO -1 Seegang 1, bedeckt, gute Sicht.	Kriegshafenkanal zur Schleifenfahrt abgelegt. Schleifenfahrt abgebrochen. Position I besetzt k.b.V. Faehlmann
11.44.	Seegebiet Libau	
2.30 9.29 0.05 6.00 6.30	SO -3 Seegang 2, bedeckt, gute Sicht.	Position I zur Schleifenfahrt Anker auf. Schleifenfahrt beendet. Nächste Vermessung am 7. Januar 1945. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. k.b.V. Faehlmann
11.44.	Seegebiet Libau	
7.32 8.30 6.09 6.40	S 4-5 Seegang 3, bedeckt, Regen.	Position I Anker auf. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. k.b.V. Faehlmann
11.44.	Seegebiet Libau	
7.11 7.43 1.15 1.50 6.04 6.40 7.08 9.24 1.45	SSW 3-4 Seegang 3, bedeckt, diesig. NNW 6 Seegang 4	Position I zum Kohlen Anker auf. Kohlenpier fest. Kohlen beendet, abgelegt. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. Eingang: Morsespruch von 1426: Wegen Wetterlage Vorhafen ein. Eingang: Morsespruch von VS 1424: Wegen Wetterlage Vorhafen ein. Wegen Wetterlage im Vorhafen geankert. Faehlmann
11.44.	Libau	
07.50 08.23 14.50 15.37 17.45 19.20	NW 6-7 Seegang 1 wolkig, diesig	Vorhafen Anker auf. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. Flakalarm für Libau Flakalarm beendet. Faehlmann

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	V o r k o m m n i s s e
23.11.44.	Seegebiet Libau	
07.30	SOzS 1 Seegang 1	Position I Anker auf.
08.15	wolkig, klar	Kriegshafenkanal fest.
15.12		Kriegshafenkanal abgelegt.
15.40		Position I besetzt.
16.40		Von einem Flugzeug überflogen.
		Ausgang: Morsespruch an Chef: 1640 Uhr von einem Flugzeug wahrscheinlich eine Boston Kurs WNW über Schiffbeck Höhe 50 - 100 m beobachtet.
20.30		Eingang: Morsespruch von Chef: Frage ist Abwurf beobachtet worden und warum wurde nicht geschossen?
20.40		Ausgang: Morsespruch an Chef: Abwürfe nicht beobachtet. Es wurde nicht geschossen, da Flugzeug zu spät als Feindmaschine erkannt wurde. Fachmann
24.11.44.	Seegebiet Libau	
07.35	SO -2 Seegang 1	Position I Anker auf.
08.20	bedeckt, diesig	Kriegshafenkanal fest.
15.05		Kriegshafenkanal abgelegt.
15.35		Position I besetzt.
21.05		Eingang: Morsespruch von VS 1424: Wegen Wetterlage Vorhafen ein. Fachmann
25.11.44.	Seegebiet Libau	
07.20	SSO -3 Seegang 2	Position I Anker auf.
08.35	bedeckt, diesig	Kriegshafenkanal fest k.b.V. Fachmann
26.11.44.	Libau	
14.55	SWzW 2-3 Seegang 2	Kriegshafenkanal abgelegt.
15.22	wolkig, klar	Position I besetzt.
17.10		Flugzeug von OSO beobachtet.
18.20		Ausgang: Morsespruch an Chef: 1710 Uhr Flugzeug Kurs NNW Höhe 100 m. ES nicht beantwortet nach SW abgedreht. Keine Abwürfe. Fachmann
27.11.44.	Seegebiet Libau	
07.15	WSW 3-4 Seegang 2 bedeckt, diesig	Eingang: Morsespruch von VS 1427: Maschine unklar muß abgeschleppt werden.
07.30		Position I Anker auf.
		Ausgang: Morsespruch an Chef: VS 1427 Maschine unklar erbitte um Schlepperhilfe.
08.45		Kriegshafenkanal ein.
11.10		Fliegeralarm und Angriff auf Vor- und Handelshafen. Feuererlaubnis für 3,7 cm. Munitionsverbrauch 40 Schuß.
11.25		Fliegeralarm beendet, Feuer eingestellt. Mehrere Abstürze beobachtet. Ein Leichtverletzter.
15.00		Kriegshafenkanal abgelegt.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
noch 27.11.44.		
15.37 16.00	P	Position I besetzt. Eingang: Morsespruch von VS 1426: Wegen Wetterlage Vorhafen ein.
		Fachmann
28.11.44. Seegebiet Libau		
07.00 08.20 15.00 15.25 16.20 17.32	WNW 2 Seegang 1-2 wolkig, klar	Position I Anker auf. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. Flakalarm für Libau. Flakalarm für Libau beendet.
		Fachmann
29.11.44. Seegebiet Libau		
07.22 08.00 11.35 12.40 16.22 16.40 17.00	SSO -4 Seegang 2 bedeckt, diesig	Position I zum Kohlen Anker auf. Kohlenpier fest. Kohlen beendet, abgelegt. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. Eingang: Morsespruch von VS 1422: Wegen Wetterlage Vorhafen ein.
		Fachmann
30.11.44. Seegebiet Libau		
01.40		Eingang: Morsespruch von VS 1426: Wegen Wetterlage Vorhafen ein.
07.22 08.30 15.00 15.40	SSO 3-4 Seegang 2 bedeckt, diesig	Position I Anker auf. Kriegshafenkanal fest. Kriegshafenkanal abgelegt. Position I besetzt. k.b.V.
		Fachmann

An Bord, den 1.12.1944

Fachmann
Obltn.z.See und Kmdt.

1. 41

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim

Kriegstagebuch

der

14. Sicherungsflottille

-Gruppe Gustävel-

Gruppenführer: Lt. z. See Gustävel

Anlagen: Keine

Begonnen: 16.11.44
Abgeschlossen: 30.11.44

	Boot	Kmdt.	Anzahl der Seetage	Bemerkungen
VS	1405	Ob.Strm. Müller	7	
VS	1407	Ob.Strm. Wagner	4	Ab 25.11.bei der Gruppe.
VS	1408	Ob.Btsm. Rhode	8	
VS	1416	Ob.Strm. Herdecker	13	Ab 29.11. ausser K.B.
VS	1420	Strm.Mt. Bast	0	Ab 9.11. ausser K.B. Werft Libau.
VS	1422	Ob.Strm.Mt. Splieth	2	Ab 28.11. bei der Gruppe.
VS	1424	Strm.Mt. Wien	14	
VS	1426	Stbs.Strm. Godglück	14	
VS	1427	Ob.Strm. Marx	4	Ab 25.11. bei der Gruppe.
VS	1428	Ob.Strm. Eckert	5	Ab 20.11. ausser K.B. Werft Libau.
VS	1432	Btsmt. Lohse	0	
VS	1433	Btsmt. Rink	8	Ab 28.11. bei Gruppe Rettkowski, Windau.
VS	1439	Strm.Mt. Lieder	0	Seit 11.11. ausser K.B. Werft Libau.
VS	1440	Strm.Mt. Schenk	0	Ab 22.11. ausser K.B. Werft Libau.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

B 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
16.11.44	Seegebiet Libau	
0800	O- NO 5, See 6, Bew. 8/10. Später auffrischend 5-6, zeitweise 7.	VS 1405 , 1408 und 1433 Libau aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
0815		VS 1416 und 1424 von Pos. 2 u. 3 Libau ein. Boote melden keine besonderen Vorkommnisse.
1300		VS 1405, 1408 und 1433 wegen Wetterlage Sucharbeit abgebrochen und Libau eingelaufen.
		Einlaufweg von Mittelmole bis Wrack"Schiffsbeck" beidseitig 0 - 150 m, von"Schiffbeck" bis A-Tonne beidseitig 0- 200 m einmal mit SSG überlaufen.
1600		VS 1428 und 1426 laufen Libau aus zur Besetzung von Pos. 2 und 3.
		Gustavel
17.11.44.	Seegebiet Libau	
0700	NO 4-5, See 3-4, 7/10 B bew.	VS 1426 und 1428 übernehmen von Pos. 2 u. 3 kommend Fla.-Schutz für Bergungsgruppe bei Wrack "Schiffbeck".
0800		VS 1408, 1416 und 1433 Libau aus zur Sucharbeit mit SSG und GBT. auf dem Einlaufweg.
1430		VS 1426 und 28 von Fla.-Schutz Wrack "Schiffbeck" Libau ein, da wegen Wetterlage keine Bergungsarbeiten.
1500		VS 1426 und 1428 Libau nochmals aus zum Fla-Schutz bei Bergungsarbeiten "Wrack "Schiffbeck". Bergungsgruppe nimmt Arbeit wieder auf.
1545		VS 1416 aus Suchverband ausgeschieden. Boot übernimmt ebenfalls Fla.-Schutz bei Bergungsarbeiten Wrack "Schiffsbeck".
1615		VS 1408 und 1433 von Sucharbeit ~~mit~~ ein. Einlaufweg von Mittelmole bis "Schiffbeck" beidseitig 150 -350 m einmal mit SSG überlaufen. Von "Schiffbeck" bis A-Tonne beidseitig 150 -350 m einmal mit SSG und GBT. überlaufen. Kein Räumerfolg.
1700		Bergungsgruppe bricht Arbeit ab und läuft Libau ein. VS 1428, 1424 und 1416 gehen auf Pos. 1, 2 und 3.
		Gustavel

2. 42

44 4.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
18.11.44	Seegebiet Libau	
0700	Um NO 3, See 2, 6/10 bewölkt.	VS 1416, 1424 und 1428 von Pos. 1,2 und 3 kommend übernehmen Fla.-Schutz bei Bergungsarbeiten Wrack "Schiffbeck".
0912		Tiefangriff von 2 Flugzeugen Type "Marauder" auf Bergungsgruppe mit Bomben und Bordwaffen. Auf den Booten und auf dem Schutzobjekt keine Schäden.
0928		VS 1424 meldet durch FT: Minenabwurfverdacht ca. 800 m westl. Wracktonne.
0930		Bergungsgruppe bricht Arbeiten wegen des Fliegerangriffes ab. VS 1416 und 1424 verbleiben als Warnboote für Schiffahrt bei Wrack "Schiffbeck".
1100		VS 1428 mit Bergungsgruppe Libau ein.
1230		VS 1426 aus zur Ablösung von VS 1424 auf Warposition bei Wrack "Schiffbeck".
1530		VS 1424 durch VS 1426 abgelöst Libau ein.
1630		VS 1416 und 1426 auf Pos. 2 und 3 gegangen.
19.11.44	Seegebiet Libau	
0800	SSO 4-5, See 3-4, 8/10 bewölkt.	VS 1416 und 1426 von Pos. 2 und 3 kommend Libau ein. Melden keine besonderen Vorkommnisse.
0800		VS 1405, 1408 und 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
1500		VS 1424 und 1428 Libau aus auf Pos. 2 und 3.
1530		VS 1405, 1408 und 1433 von Sucharbeit Libau ein. Einlaufweg von Mittelmole bis "Schiffbeck" beidseitig 350- 500 m einmal mit SSG überlaufen. Minenabwurfsverdachtstelle westl. Wrack "Schiffbeck" einmal mit SSG überlaufen (Von Wrack "Schiffbeck" 1 sm nach Norden und 1200 m nach Westen). Kein Räumerfolg.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
20.11.44	Seegebiet Libau	
0245	S 5-6, zeitw. 7, See 3-4 später 5, 8/10 bewölkt. Sehr schlechte Sicht.	VS 1428 wird auf Pos. 3 von im Schlepp befindlichen SAT "Berkelström" gerammt und läuft wegen grösseren Überwasserschäden Libau ein. Boot muss ausser K.B. gemeldet werden.
0800		VS 1405, 1408 und 1433 Libau aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
0835		Suchboote wegen Wetterlage wieder ein. Keine Arbeitsmöglichkeit mit SSG.
1120		VS 1424 von Pos. 2 kommend Libau ein. Meldet keine besonderen Vorkommnisse.
1600		VS 1426 und 1416 Libau aus zur Besetzung von Pos. 2 und 3.
21.11.44	Seegebiet Libau	
0800	SW 6-7, See 5, 10/10 bewölkt.	VS 1426 und 1416 von Pos. 2 und 3 kommend Libau ein. Melden keine besonderen Vorkommnisse.
0800		VS 1405, 1408 und 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
0845		VS 1405, 1408 und 1433 wegen Wetterlage Libau ein. Keine Arbeitsmöglichkeit mit SSG.
1600		VS 1426 und 1424 Libau aus zur Besetzung von Pos. 2 und 3.
1930		VS 1426 und 1424 wegen Wetterlage von Pos. ein. Boote ankern zur Sicherung im Vorhafen.
22.11.44	Seegebiet Libau	
0815	NW 6-7, Seegang 4.5 8/10 bewölkt.	VS 1424 und 1426 von Sicherung Vorhafen ein. Boote melden keine besondereh Vorkommnisse.
1130		VS 1440 wegen Proppellerwellenschaden ausser K.B. geht Werft Libau.
1430-1500		Fliegeralarm in Libau. Im Vorhafen liegende Fahrzeuge werden von mehreren Wellen JL 2 angegriffen

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
Noch 22.11.44		angegriffen. Boote greifen in das Abwehrfeuer mit ein. Auf den Booten keine Schäden und Verluste.
1515		VS 1408 wird eingesetzt zum Abbergen von Verwundeten von im Vorhafen getroffenen Fahrzeugen.
1750-2010		Fliegeralarm in Libau. Bombenangriff. Auf den Booten keine Schäden.
1600		VS 1416 und 1424 Libau aus zur Besetzung von Pos 2 und 3.
23.11.44	Seegebiet Libau	
0810	SO 2, See 1, 10/10 bewölkt.	VS 1416 und 1424 von Pos. 2 und 3 kommend Libau ein. Melden keine besonderen Vorkommnisse.
0815		VS 1405, 1408 und 1433 Libau aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
1600		VS 1426 und 1416 Libau aus auf Pos 2 und 3.
1640		VS 1405, 1408 und 1433 von Sucharbeit ein. Einlaufweg von Mittelmole bis "Schiffbeck" beidseitig 0 - 250 m, von "Schiffbeck" bis A-Tonne 0- 400 m einmal mit SSG überlaufen. Kein Räumerfolg.
24.11.44	Seegebiet Libau	
0635	SO 3, See 2 10/10 bewölkt. Später auffrischend 6-7, See 5.	VS 1405, ~~1416~~ und 1433 Libau aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg. VS 1416 tritt von Pos. 3 kommend zur Suchgruppe.
0825		VS 1426 von Pos. 2 kommend Libau ein. Meldet keine besonderen Vorkommnisse.
1400		VS 1405, 1416 und 1433 von Sucharbeit Libau ein. Einlaufweg von Mittelmole bis "Schiffbeck" beidseitig 0- 200 m einmal mit SSG, von "Schiffbeck" bis ~~A--Tonne-~~ 1 sm vor A-Tonne 0 - 200 m beidseitig einmal mit SSG u. GBT. überlaufen. Kein Räumerfolg.

6. 42 Gorsen-Druck Danzig
Vertragsdruckerei der Kriegsmarine

D 36. Kriegstagebuchformulare.

Form. Nr. 3604 Din A 3
gefaltet Din A 4

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
Noch 24.11.44		
1500		VS 1424 und 1426 aus auf Pos. 2 und 3.
2215		VS 1424 wegen Wetterlage von Pos. 2 ein und als Sicherung im Vorhafen geankert.
25.11.44	Seegebiet Libau	
0430	SSO 6, in Böen 7-8, See 5, Regen.	VS 1407 und VS 1427 von Pillau kommend Libau ein. Boote treten neu zur Gruppe.
0800		VS 1405, 1408 und 1433 aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
0900		VS 1426 von Pos. 3 kommend Libau ein. Meldet keine besonderen Vorkommnisse.
0930		Suchboote wegen Wetterlage Arbeit abgebrochen und Libau ein.
1515		VS 1426, 1424 und 1416 aus auf Pos. 1, 2 u. 3.
2010		VS 1416 von Pos. 3 wegen Wetterlage Libau ein und als Sicherung im Vorhafen geankert.
26.11.44	Seegebiet Libau	
0730	SO- 2-3, See 1-2, 8/10 bewölkt. Ausserhalb Regenschauer Sicht um 10 sm.	VS 1405, 1407, 1408 und 1433 Libau aus zur Sucharbeit mit S.D.G. (P.) im Gebiet: 5618 N 2040 O; 5625 N 2040 O; 5625 N 2058 O; 5618 N 2058 O; von Westen beginnend. (Seegebiet quer ab Bernaten). VS 1433 fährt als Bojenboot.
0800		VS 1416 von Sicherung Vorhafen ein.
0845		VS 1426 und 1424 von Pos. 1 und 2 Libau ein. Boote melden keine besonderen Vorkommnisse.
1325	NW-Ecke Suchgebiet.	Fliegeralarm. VS 907 und 908, die mit Hohlstab im selben Gebiet etwa 5 sm südlich arbeiten, werden von etwa 10 russ. Maschinen im Tiefflug mit Bomben und Bordwaffen angegriffen Vp.-Boote nehmen Kurs auf Libau. Auf eigene Boote kein Angriff.
1330		2. Anflug auf VS 907 und 908.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
Noch 26.11.44		VS 1407 und 1408 erhalten Befehl Geräte zu Schlippen und zur Unterstützung nach 907 und 908 zu laufen. VS 1405 erhält Befehl geschlippte Geräte aufzunehmen und mit VS 1433 (Keine Fla.-Waffen an Bord) nach Libau zu laufen.
1345		3. Anflug auf VS 907 und 908. Auf beiden Booten werden Bombentreffer beobachtet. VS 907 läuft jetzt Kurs Süd, VS 908 weiter Kurs Libau.
		Da beide Boote auf Morseanruf nicht anworten, kann Grund des Auseinanderlaufens nicht festgestellt werden. VS 1407 erhält Befehl VS 908 zu folgen, während ich mit VS 1408 VS 907 nach Süden folge.
1425	Bernaten- Bake querab.	VS 1407 wird von Kdt. VS 908 zur Hilfeleistung VS 907 entlassen.
1446		Eingang KB FT "AJ" 1412 an: VS 1405, 1407, 1408, 1433.
		Alle Suchboote sofort einlaufen. Weitere Fliegerangriffe zu erwarten.
		Chef 14. Sicherungsflottille.
		Ich halte Hilfeleistung für Vp.-Boote für notwendig und lasse VS 1407 und 1408 nicht einlaufen.
1450	Etwa 4 sm Südwestl. Bernaten.	VS 1408 bei VS 907, der Ruder-, FT- und z. Teil Signalausfall hat.
1452		Mehrere "JL 2" fliegen an, drehen aber etwa 500 m vor den Booten ab. Masch. werden von beiden Booten unter Beschuss genommen.
1455		VS 1408 versucht VS 907 auf N- Kurs zu schleppen. Schleppleine bricht.
1500		VS 1407 schleppt VS 907 auf N- Kurs. 907 läuft allein weiter und steuert mit Talgen.
		Für VS 907 werden folgende FT's abgesetzt:
1524		Ausgang KR-FT. "AJ" 1455 an: Chef 14. Sichfl.
		VS 907 Bombentreffer. 1 Toter, mehrere Verwundete. Erbitte Schlepphilfe. Qu. 9323.
		Gustävel.
1533		Ausgang KR-FT "AJ" 1525 an: Chef 14. Sichfl.
		VS 907 versucht mit eigener Kräft einzulaufen. Bernatu querab.
		Gustävel.
1607		Ausgang SSD-FT "AJ" 1530 an: Chef 14. Sichfl.
		SDG- Boote keine Schäden. VS 1433 und 1405. Libau entlassen. Rest bei Böhme.
		Gustävel.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
Noch 26.11.44		VS 907 , 1407 und 1408 treten Marsch Libau an.
~~1600~~ 1600		VS 1416 und 1427 Libau aus auf Pos. 2 und 3.
1615		VS 1405 und 1433 Libau ein.
1730		VS 1407, 1408 und VS 907 Libau ein. VS 907 wird vor Mittelmole von Schlepper "Ostpreussen" in Schlepp genommen.
		Gustävel
27.11.44	Seegebiet Libau	
0830	SW 5-6, See 4, 4/10 bewölkt.	Schlepper "Schwalbenberg" mit VS 1426 als Fla.-Schutz aus zum Einschleppen von VS 1427, dem auf Pos. 3 die Maschine ausgefallen ist.
1000		VS 1416 von Pos. 2 ein. Meldet keine besonderen Vorkommnisse.
1109-1134		Fliegeralarm in Libau. Fahrzeuge im Vorhafen und Stadthafen werden von mehreren Wellen "JL 2" angegriffen. Im Hafen liegende Boote greifen in Abwehr mit ein.
1145-1155		Fliegeralarm in Libau. Kein Angriff.
1230		VS 1426 mit Schlepper "Schwalbenberg" und VS 1427 von Pos. 3 kommend in Libau ein.
1526		VS 1426 ausse auf Pos. 2 ~~1600~~.
1600		VS 1424 aus auf Pos. 3.
1630		VS 1439 KB. aus der Libauer Werft zurück.
1750		VS 1426 und 1424 von Pos. 2 und 3 wegen Wetterlage Libau ein und als Sicherung im Vorhafen geankert.
		Gustävel
28.11.44	Seegebiet Libau	
0750	SW 5-6, See 4, 8/10 bewölkt.	VS 1424 und 1426 von Sicherung im Vorhafen ein. Melden keine besonderen Vorkommnisse.
0830		VS 1422 von Süden kommend Libau ein. Boot tritt neu zur Gruppe.
1130		VS 1416 und 1426 aus zum Fla.-Schutz bei Bergungsarbeiten Wrack "Schiffbeck".

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
Noch 28.11.44		
1440		VS 1407, I4 08 mit VS 224, 236, 249, 1404 und 1406 aus zum Grundminengeleit mit SSG und GBT. für M 256 und VS 342 mit Geleiten nach Süden und zur Sucharbeit im Gebiet vom 25.11.44 (siehe SDG.(P.)- Aufgabe 25.11.44).
1600		VS 1416 von Fla.-Schutz bei Bergungsarbeiten auf Pos. 2, 1426 auf Pos. 3 gegangen.
1610		VS 1433 im Geleit aus nach Windau. Boot tritt zur Gruppe Rettkowski.
1900		SSG- Suchgruppe entlässt am A-Punkt die Gelei te. und beginnt mit Sucharbeit im Gebiet siehe 25.11..
2340		SSG- Suchgruppe wegen Wetterlage und Gerätea usfall auf 3 Booten Libau ein. 1 Überlauf mit 3 Booten von Nord nach Süd mit 150 m Räumbreite im Westseite Räumgebiet durchgeführt. Kein Räumerfolg.
29.11.44	Seegebiet Libau	
0830	S 6-7, See 5, bedeckt. Nachm. abflauend.	VS 1424 und 1416 von Pos. 3 und 2 ein. Boote melden keine besonderen Vorkommnisse.
1620		VS 1426 und 1422 aus auf Pos. 2 und 3.
30.11.44	Seegebiet Libau	
0100	SW 4-5, nachts noch zeitweilig 6-7, See 3-4, 9/10 bewölkt.	VS 1426 und 22 von Pos. 2 und 3 wegen Wetterlage Libau ein und als Sicherung im Vorhafen geankert.
0725		VS 1426 und 1422 von Sicherung Vorhafen ein.
1400		VS 1405, 1407, 1408 mit VS 1406, 224 und 249 von Gruppe Fuhrmann aus zur Sucharbeit mit SSG auf dem Einlaufweg.
1400		VS 1427 aus auf Pos. 3.
1600		VS 1424 aus auf Pos. 2.
1745		VS 1405 und 1407 melden SSG-Aggregatausfall und werden nach Libau entlassen.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
Noch 30.11.44 1900		VS 1408 , 1406, 224 ~~und 249~~ von Sucharbeit Libau ein. Einlaufweg von Mittelmole bis A-Tonne beidseitig 0 - 150 m einmal mit SSG überlaufen. VS 249 mit einer Schwimmkombüse der Mast. Libau, die von einem auslaufenden Geleit verloren wurde, in Schlepp Libau ein. Gustavel.
2220		VS 1432 fährt während der Berichtszeit als Zubringerboot für Sperrbrecher "Ammerland" und Grundminengeleitboote. VS 1439 und 1440 fahren während der Berichtszeit als Chefboot und zur Befehlsübermittlung für die Flottille und die Geleitstelle Libau der 3. Vp.-Flottille. Positionslogger VS 1416, 1420, 1422, 1424, 1426, 1427 und 1428 werden am 30.11.44 an Ob.Lt. z. See Reiter übergeben und bilden eine selbständige Gruppe. Gustavel. Leutnant zur See und Gruppenführer.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse

Geheim

Kriegstagebuch
der
14. Sicherungsflottille
- Gruppe Fuhrmann -

Gruppenführer: Lt. z. See Fuhrmann
Anlagen: Keine

Begonnen: 28.11.44
Abgeschlossen: 30.11.44

	Boot	Kmdt.	Anzahl der Seetage	Bemerkungen
VS	1404	Ob.Strm. Mayrhans	2	
VS	1406	Ob.Strm. Hagner	3	
VS	224	Ob.Strm. Schmidt	2	
VS	236	Ob.Strm. Eilers	1	
VS	249	Ob.Strm. Stuhlert	3	
VS	1213	Ob.Strm. Will	1	Am 30.11.44 taktisch der Gruppe unterstellt.

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse	Datum und Uhrzeit
28.11.44	Seegebiet Libau SW 5-6, See 4 , bewölkt, Sicht 8-1o sm		
0700		VS 1406 von Sicherung Sperrbrecher "Ammerla ein. (Am 27.11.44 um 2000 zur Begleitaufgab "Ammerland" Libau ausgelaufen).	
1915		VS 1406 mit "Ammerland" Libau ausgelaufen.	
		VS 224, VS 236, VS 249, VS 1404 u. VS 1406 zum SSG - Einsatz Gruppe Gustävel. (s. KTB Gruppe Gustävel).	
29.11.44	Seegebiet Libau S 6-7, See 5, bedeckt, Regen.		
0655		VS 1406 von Sicherungsaufgabe Sperrbrecher "Ammerland" Libau festgemacht.	
1600		VS 249 als Begleitboot für "Ammerland" Liba aus.	
2010		VS 249 nach Durchführung der Begleitaufgabe Libau eingelaufen.	
		Wegen Wetterlage kein SSG-Einsatz.	
30.11.44	Seegebiet Libau SW 4-5, See 3-4, bewölkt, Sicht 5-7 sm.		
0020		VS 249 zur Sicherung "Ammerland" Libau aus.	
0430		VS 249 mit Sperrbrecher "Ammerland" Libau eingelaufen.	
0815		VS 1213 von Windau kommend Libau festgemacht Boot wird taktisch der Gruppe als Hohlstab-schlepper mit 12 m HFG unterstellt.	
1500		VS 1404 als Begleitboot für "Ammerland" Lib ausgelaufen.	
		VS 1406, VS 224 und VS 249 zum SSG-Einsatz Gruppe Gustävel abgestellt. (S. KTB Gruppe Gustävel.)	

42 Gorsen-Dr... Kriegsdruckerei ...

Datum und Uhrzeit	Angabe des Ortes, Wind, Wetter, Seegang, Beleuchtung, Sichtigkeit der Luft, Mondschein usw.	Vorkommnisse
		Boote waren bis zum.27.11. als Gruppe Fischer der 31. Minensuchflottille taktisch unterstellt. K.T.B. für Gruppe Fischer ist vom 15.11. bis 27.11. über 31. M.S.Flott. eingereicht worden.

Leutnant zur See u.
Gruppenführer.

42 Gorsen-Dru
ertragsdruckerei

14.Sicherungsflottille
-Stützpunkt Bohnsack-
B.Nr. - G 99a - VO.

-57-

O.U., den 3o.Nov.1944

An

die 14.Sicherungsflottille,

Postort.

Betr.: Arbeitsbericht über den Aufbau des Stützpunktes.
Vorg.: B.Nr. G 3o65 vom 9.11.44.

Nach Klärung aller Verfragen konnte mit den eigentlichen Bauarbeiten am 6.11. begonnen werden.

Fachlich werden die Arbeiten durch die O.T.-Bauleitung Gotenhafen und Bauleitung Danzig betreut. Durch diese wurde die Firma Alfabau beauftragt, die einen Baupolier und 4 bis 5 bauliche Hilfskräfte gestellt haben. Im Übrigen werden alle Arbeiten vom Personal des Stützpunktes selbst ausgeführt.

1.) Zunächst kamen erhebliche Transportleistungen infrage;u.a.insbesondere:
2 Schuten je 3oo t Barackenteile von Gotenhafen.
1 Baubude und Geräte der Firma Alfabau von Hela (VS 1429).
50 000 Ziegelsteine von Wesslinken (VS 1422).
4 Schuten Kies,Kalk,Zement und Holz,sowie Baugeräte von Danzig-Holm.
2 Schuten = 6o m³ Schlacke vom E.-Werk Danzig.
Zahlreiche Holzflöße von Danzig-Heubude sowie Bau- und Elektromaterialien,Öfen usw. aus Gotenhafen (Marine-Bauhof).
Zum Schleppen der Schuten und Flöße wurden das V-Boot und Schlepper eingesetzt. Vom Kübef.mittlere Ostsee wurden 2 Pferde mit Wagen nach Bohnsack zur Verfügung gestellt.

2.) Das Ufer und der Verbindungsweg vom östlichen und mittleren Brückenansatz zum Barackenlager (3 m breit und ca. 25o m lang) wurde teils faschiniert und planiert sowie mit Schlacke befestigt.

3.) Ein Arbeitskommando (1 P.U.O.,3 U.O. und 3o Mann) wurden in das Waldgelände bei Rehdorf (Ostpr.) geschickt, wo 8oo Baumstämme für die Brückenpfähle zu fällen sind (8 - 1o m lang 3o - 4o cm stark). Anschließend Transport mit der Bahn bis Marienburg,von dort Verflößung nach Bohnsack.

4.) Da diese Pfähle zu spät eintreffen würden,wurden zu Beginn des Bau's der mittleren Anlegebrücke,leihweise ca. 2oo Rammpfähle aus Heubude beschafft. Zum Aussuchen und Heranflößen derselben wurde ein Arbeitskommando von 1 UO. und 6 Mann gestellt.Bisher sind ca. 12o Pfähle (12 bis 2o m lang) herangebracht,anschließend angespitzt und zugerichtet worden. Eine Schwimmramme der Alfabau hat bisher 2o Pfähle eingerammt.

5.) Die Mannschaftsbaracke (168 qm) wurde bis 14.11. aufgerichtet.Sie ist belegt: 1 Raum mit 22 Mann,1 Raum mit 5 UO. und Bürobetrieb der Verwaltung und Wachtmeisterei, 1 Raum als vorläufige Flottillenlast.

6.) Die Abortbaracke (24 qm) mit zementierter Grube wurde bis 24.11. fertiggestellt.

7.) Die Wirtschaftsbaracke (ca.12o qm) konnte zum Ende des Monats bis auf den Innenausbau erstellt werden. Inbetriebnahme am 1.12. Ausrüstung:
1 Kochkessel und 1 Herd für ca. 2oo Mann Verpflegungsstärke. 1 Proviantmeister-Raum, 1 Flottillenproviantlast mit insges. 1oo qm Fläche einschl. Unterkellerung.

8.) Für die vorläufige Leitung von E.-Strom und Fernsprecher wurde eine Anzahl von Masten errichtet. Für diesen Zweck mußten 30 Baumstämme (10 m) in dem angrenzenden Forstgebiet gefällt und herangeschafft werden.

9.) Die Flottillen-Reparaturwerkstatt in Neufähr (in Anspruch genommene Werkstatt von Mauer) wurde nach Aufnahme der vorhandenen Maschinen, Werkzeuge und Materialien aufgeklart. 2 alte Drehbänke, 1 Stoßbank wurden zum Betrieb in Stand gesetzt. Nach Ausbau der alten Maschinen erfolgte Aufstellung 2 eigener Maschinen: 1 Drehbank und 1 Bohrmaschine.
1 Transformatorenhaus für die Werkstatt und 1 Unterstellschuppen für Maschinenteile wurde errichtet.
Für die Verzimmerung der Anlegebrücken wurden in der Flo.-Rep.-Werkstatt große Mengen von Eisenteilen passend gemacht bezw. geschmiedet. Wiederholt wurden auch Reparaturen an der Ramme in der Werkstatt ausgeführt.

10.) Zur Entladung von ca. 100 tons Kohle, die von der Mar.Standortverwaltung Gotenhafen für 14.Sich.Flott. und 31.M.S.Flott. an die Firma Block-Bohnsack geliefert wurden, war etwa 14 Tage lang ein Arbeitskommando von 7 Mann zu stellen.

Kaptlt.(V) u.Stützpunktleiter.

Geheim!

Kriegstagebuch (Abschnitt Maschine)

der

14. Sicherungsflottille

Flottillenchef: Korv. Kapt. P e t e r s e n

Flottilleningenieur: Oberleutnant (Ing) · S c h i e l e

Bootsnummer:	Leitende Maschinisten:	
Begleitschiff "Koralle"	Ob.Maschinist	Liedmann
Gruppe Libau		
VS 1405,1407,1408,1416,1420,1422, VS 1424,1426,1427,1428,1432,1433, VS 1439,1440	Masch. Mt.	Dellas
	Ob.Masch.Mt.	Wengelnik
VS 1404,1406.		
Gruppe Windau		
VS 1402,1403	Masch. Mt.	Schmitt
VS 1430,1431,1434,1435,1436,1413, VS 1414,1415,1425.	Ob.Masch.Mt.	Meehs
Stützpunkt Danzig/Bohnsack		
VS 1409,1421,1429,1441,1444,1445.	Maschinist	Harms
	Masch.Mt.	Aust
Pillau		
VS 1401,1418.	Ob.Masch.Mt.	Schomaker
Einsatzmäßig unterstellt:		
SAT Cascade, VS 907, VS 908.		

Begonnen am: 16.11.1945

Abgeschlossen am: 30.11.1945

Seitenzahl: 1 - 3

16.11.44 bis 30.11.44

Im Berichtsabschnitt außer K.B. befindliche Boote:

VS 1407	seit bis	4. 9.44 20.11.44	Reval-Memel-G'hafen	Maschinen-schaden.
VS 1409	seit	13.10.44	Swinemünde	Schiffs- und Schrauben-schaden.
VS 1401	seit	20.10.44	Pillau	Maschinen- und Wellen-schaden.
VS 1427	seit bis	20.10.44 22.11.44	Pillau	Maschinenschaden.
VS 1418	seit	22.10.44	Pillau	Maschinenschaden.
VS 1425	seit bis	1.11.44 18.11.44	Pillau	Maschinenschaden.
VS 1420	seit	9.11.44	Libau	Getriebeschaden.
VS 1421	seit	11.11.44	Königsberg	Maschinenschaden.
VS 1439	seit bis	11.11.44 27.11.44	Libau	Wellenschaden.
VS 1402	seit	16.11.44	Windau	Schiffsschaden.
VS 1428	seit	20.11.44	Libau	Schiffsschaden.
VS 1429	seit	20.11.44	Bohnsack	Getriebeschaden.
VS 1440	seit	22.11.44	Libau	Wellenschaden.
VS 1430	seit bis	23.11.44 28.11.44	Windau	Maschinenschaden.
VS 1416	seit	29.11.44	Libau	Maschinenschaden.

16.11.44 10,20	SAT Cascade	Fliegerangriff. Bombentreffer: 2 E-Maschinen und Hauptmaschine ausgefallen. FT-Raum leckgeschlagen und läuft voll. Schaden wird bei Maureb. Pillau behoben.
17.11.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
18.11.44	VS 1425	Kolbenbolzen nachreguliert. Pleuellager nachgepaßt.
19.11.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
20.11.44	VS 1407	Getriebe neu ersetzt, Motor neu ausgefluchtet.
	VS 1428	Boot wird bei unsichtigem Wetter auf Position gerammt und bekommt Schaden an Bb. Schanzkleid und Brücke.
21.11.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
22.11.44	VS 1427	Vom Regler 3 Bolzen erneuert. Luftflaschen überholt. Brennstoffpumpe nachreguliert.

23.11.44 bis 25.11.44		Keine besonderen Vorkommnisse.
26.11.44 15,25	VS 907	Fliegerangriff. Bombentreffer. Schaden an Rudermaschine, Ankerwinde und Maschinenanlage.
	VS 908	Bombentreffer. Schaden an Schornstein und Unterbrücke. Ca.80 Einschußöffnungen.
27.11.44	VS 1439	Wellenbocklager erneuert.
28.11.44	VS 1430	Grissener Zylinderdeckel abgebohrt und provisorisch gedichtet.
29.11.44 bis 30.11.44		Keine besonderen Vorkommnisse.

Gesehen:
Korv. Kapt. u. Flo. Chef.

Der Flottilleningenieur:
I.V.
Ob. Fähnrich (Ing)

Gesehen:
Köln I.
~~Korv. Kapt.~~ (Ing)
Verbandsingenieur 9. Sich. Div. i. V.

ENDING OF

REEL T-257-C

DOCUMENTS - PHOTOGRAPHED

PH-73705-NID.	PH-73714
73706	
73707	
73708	
73709	
73710	
73711	
73712	
73713	

ONI.

DATE: 18 December 1946

MACH. NO. 1695

PHOTOGRAPHED BY: L. Davis